



STATISTISCHES JAHRBUCH 2020

MAGDEBURGER STATISTIK

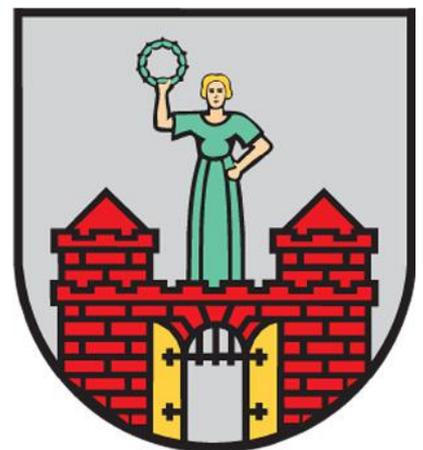
Statistisches Jahrbuch 2020

Landeshauptstadt Magdeburg

Magdeburger Statistische Blätter
Heft 109

Herausgegeben vom Amt für Statistik, Wahlen
und demografische Stadtentwicklung
Landeshauptstadt Magdeburg
Postanschrift: 39090 Magdeburg
Hausanschrift: Julius-Bremer-Straße 10, 39104 Magdeburg

Tel.: 0391 540 2808, Fax: 0391 540 2807
<http://www.magdeburg.de>
E-Mail: statistik@magdeburg.de
Titelbild: Urheberrechte - Harald Wypior



 | ottostadt
magdeburg

Erläuterungen

Zahlenangaben sind ggf. in der letzten Stelle gerundet.

0	Zahl ist kleiner als die Hälfte der verwendeten Einheit
P	vorläufiger Wert
R	Zahl wurde berichtigt
S	geschätzte Zahl
-	Zahl ist gleich Null
.	Angabe lag nicht vor, ist nicht sinnvoll oder kann aus Gründen der statistischen Geheimhaltung bzw. Genauigkeit nicht veröffentlicht werden
davon	Aufgliederung der Gesamtsumme in Einzelpositionen
darunter	ausgewählte Einzelposition

Abweichungen in den Summen sind auf das Runden der Einzelpositionen zurückzuführen.

Alle Tabellen ohne Quellenangaben beruhen auf den Daten der Ämter der Stadtverwaltung.

Im gesamten Jahrbuch können geschlechtsspezifische Begriffe verwendet werden, um den Textfluss zu erleichtern und die Lesbarkeit zu verbessern. Wann immer ein geschlechtsspezifischer Begriff verwendet wird, soll er als auf alle Geschlechter bezogen verstanden werden, sofern nicht ausdrücklich auf etwas anderes hingewiesen wird.

Hinweise zum Urheberrecht

Alle Veröffentlichungen oder Daten des Amtes für Statistik, Wahlen und demografischer Stadtentwicklung der Landeshauptstadt Magdeburg sind Werke im Sinne des § 2 Urheberrechtsgesetz. Die Vervielfältigung, Verwendung und/oder Verbreitung von Veröffentlichungen oder Daten unabhängig welchen Mediums (Print, Datenträger, Datei etc.) - auch auszugsweise - ist nur mit Quellenangabe gestattet.

Es bedarf der vorherigen Genehmigung bei Nutzung für gewerbliche Zwecke, bei entgeltlicher Verbreitung, bei Weitergabe an Dritte sowie bei der Weiterverbreitung über elektronische Systeme und/oder Datenträger. Sofern in den veröffentlichten Daten auf das Vorhandensein von Copyrighten Dritter hingewiesen wird, sind deren ausgewiesene Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1

Geographie und Wetter	8
Geographische Angaben der Stadt Magdeburg	9
Flächenangaben	13
Die Elbe im Stadtgebiet Magdeburg	17
Witterung in Magdeburg	20

Kapitel 2

Stadtgebiet und Bevölkerung	22
Vorbemerkungen	23
Bevölkerung mit Hauptwohnsitz	25
Bevölkerungsentwicklung	28
Haushalte	37
Bevölkerungsbewegung	38
Kleinräumige Bevölkerungsstrukturen	48
Ausländische Bevölkerung	58
Bevölkerung in Sachsen-Anhalt	62

Kapitel 3

Gesundheit und Soziales	69
Krankenhäuser	70
Ärzte, Zahnärzte/Kieferorthopäden	72
Apotheken in Magdeburg	73
Alten-Service-Zentren/Offene Treffs für Senioren	73
Meldepflichtige übertragbare Krankheiten	74
Schwerbehinderte in Magdeburg	76
Rettungsdienst	78
Altenpflege- und Behinderteneinrichtungen	81
Soziales	82
Jugendamt	85

Kapitel 4

Bildung und Kultur	88
Schulwesen	89
Kindertageseinrichtungen	92
Hochschulen	95
Volkshochschule Magdeburg	105
Konservatorium Georg-Philipp-Telemann	106
Museen	107
Stadtbibliothek	108
Stadtarchiv	109
Zoologischer Garten	110
Gruson-Gewächshäuser	111
Literaturhaus	111
Theater, Konzerthalle, Gesellschaftshaus	112

Kapitel 5

Bautätigkeit und Wohnen	114
Vorbemerkungen	115
Wohnungs- und Gebäudebestand	116
Eigenheime	123
Baugenehmigungen	125
Baufertigstellungen	128
Abbruch von Gebäuden und Wohnraum	135
Wohngeld	138

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 6

Wirtschaft und Arbeitsmarkt	140
Gewerbeanmeldungen und Gewerbeabmeldungen	141
Unternehmen der IHK	144
Handwerk in Magdeburg	147
Handwerkszählung	151
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden; Verarbeitendes Gewerbe	153
Baugewerbe	162
Mikrozensus	170
Erwerbstätige am Arbeitsort Magdeburg	172
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	180
Arbeitsmarkt	197
Arbeitsmarkt- und Sozialdaten nach Stadtteilen	205
Ausbildungsverhältnisse im Handwerk	215
Ausbildungsverhältnisse im Bereich der IHK	220
Preise und Preisindizes	222
Bruttowertschöpfung und Bruttoinlandsprodukt in Magdeburg	233
Umsatzsteuerpflichtige Lieferungen und Leistungen	235
Landwirtschaft	237
Messen und Märkte	238
Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt e.V.	240

Kapitel 7

Verkehr	242
Individualverkehr	243
Straßen- und Verkehrsanlagen	247
Unfallgeschehen in der Stadt Magdeburg	248
Öffentlicher Personennahverkehr	255
Weißer Flotte	260
Magdeburger Häfen	262
Schiffsverkehr im Bereich des Magdeburger Wasserstraßenkreuzes	265
Schiffshebewerk Magdeburg-Rothensee	268
Deutsche Bahn AG in Magdeburg	268

Kapitel 8

Energie und Umwelt	269
Versorgung mit Strom, Wärme, Erdgas und Wasser	270
Abfallentsorgung in der Stadt Magdeburg	282
Luftverunreinigungen im Raum Magdeburg	284
Öffentliches Grün	290
Kinderspiel- und Freizeitflächen	291
Bestattungswesen in der Stadt	292
Schutzobjekte im Stadtkreis Magdeburg	292
Pflanzen- und Tierarten	296

Kapitel 9	
Erholung, Sport und Fremdenverkehr	299
Bäder und Saunen	300
Sport	302
Fremdenverkehrsstatistik	303
Kapitel 10	
Öffentliche Ordnung	305
Kriminalitätsstatistik	306
Gerichtsbarkeit	310
Insolvenzen	311
Ordnungswidrigkeiten	314
Feuerwehr	316
Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung	320
Jagd- und Fischereiwesen	322
Hunde	323
Kapitel 11	
Kommunale Finanzen und Verwaltung	324
Einzahlungen und Auszahlungen	325
Steuersätze	326
Steuereinnahmen	327
Schuldenstand	328
Realsteuervergleich	329
Sozialaufwendungen	332
Index	333

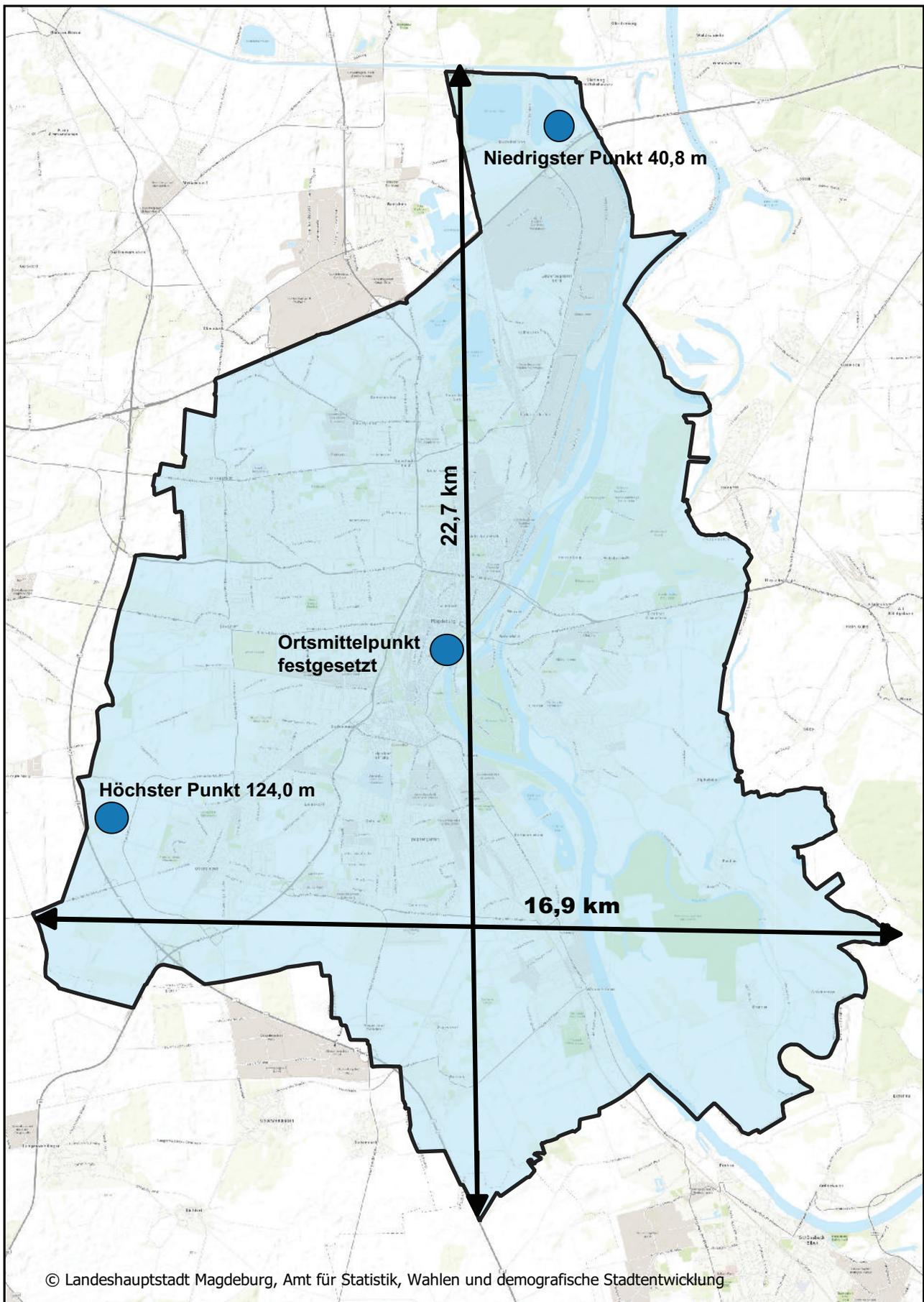
Kapitel 1

Geographie und

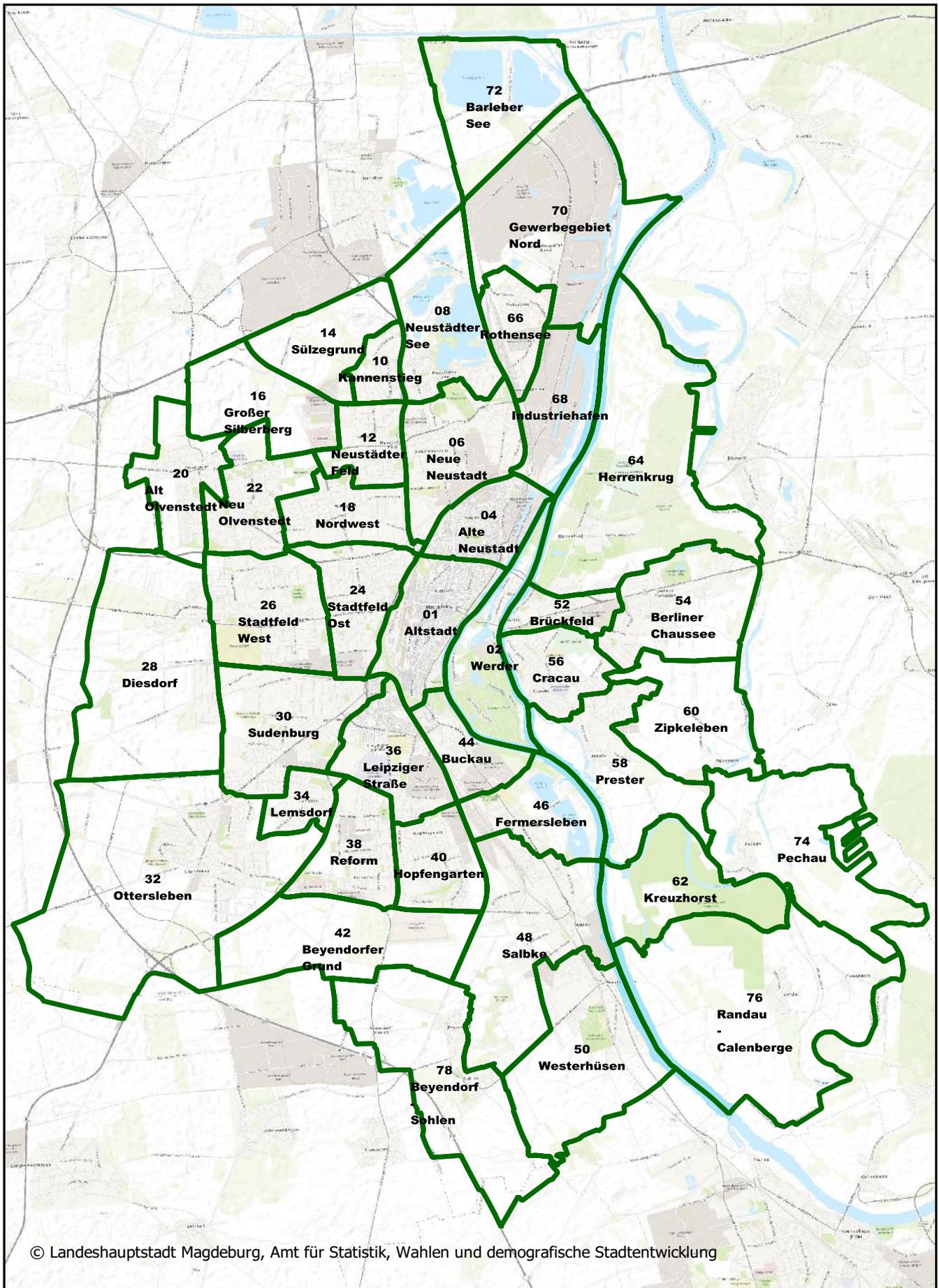
Wetter



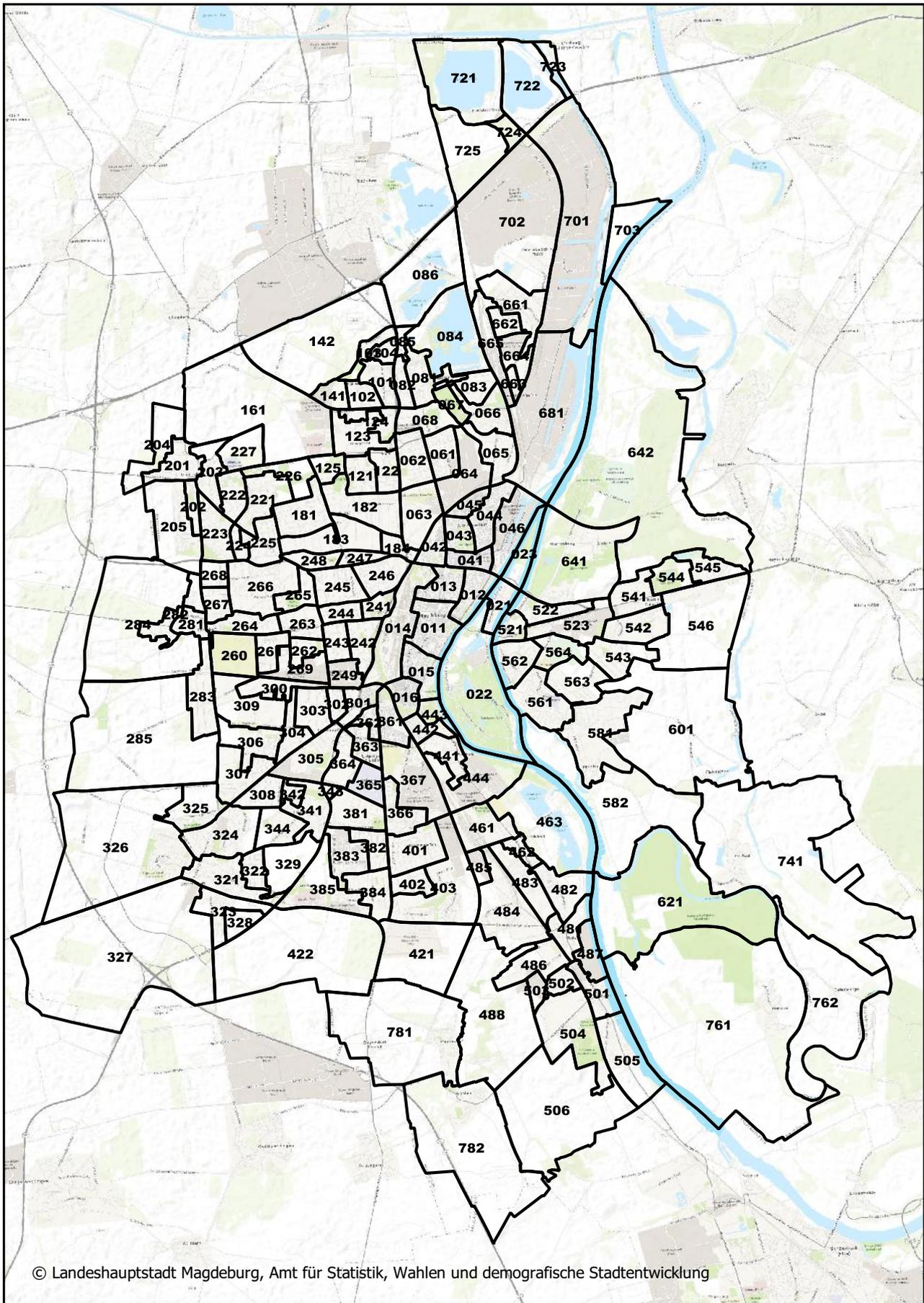
Geographische Angaben



Gliederung des Stadtgebietes nach Stadtteilen



Gliederung des Stadtgebietes nach Statistischen Bezirken



1 Geographie und Wetter

Geographische Angaben der Stadt Magdeburg

(Stand: 31.12.2019)

Geographische Lage: Ortsmittelpunkt festgesetzt: Fußpunkt der nördlichen Domspitze	11 Grad 38 Minuten 8 Sekunden östliche Länge 52 Grad 7 Minuten 35 Sekunden nördliche Breite		
Geodätischer Ortsmittelpunkt im Stadtpark Rotehorn nahe Aussichtsturm (Flächenschwerpunkt in den Stadtgrenzen des Jahres 2007)	11 Grad 38 Minuten 30 Sekunden östliche Länge 52 Grad 7 Minuten 0 Sekunden nördliche Breite		
Abweichung der Ortszeit gegenüber MEZ	- 13 Minuten 27 Sekunden		
Höhenlagen:	Höhe des Bezugspunktes	56,2	m DHHN2016 ⁵⁾
	höchster natürlicher Punkt der Erdoberfläche: am "Lausehoch" südlich der Hängelsberge, unmittelbar an der westlichen Stadtgrenze	124,0	m DHHN2016 ⁵⁾
	niedrigster Punkt: Uferlinie des Barleber See II	40,8	m DHHN2016 ⁵⁾
Nullpunkt des Strombrückenpegels der Elbe:		39,99	m DHHN2016 ⁵⁾
Flusslänge der Elbe:	Stromelbe	21,1	km
	Elbabstieg	5,2	km
	Alte Elbe	5,3	km
Gebietsfläche: ¹⁾	insgesamt	201,84	qkm
Größte Ausdehnung: Nord-Süd		22,7	km
Ost-West		16,9	km
Länge der Stadtgrenze einschl. Exklaven ²⁾		91,1	km
davon zum Landkreis: ³⁾	Jerichower Land	27,1	km
	Salzlandkreis	18,3	km
	Bördekreis	45,7	km
Ausgewählte Bauwerke und ihre Höhen:	Dom ²⁾	100,6	m
	Kloster "Unser Lieben Frauen"	43,9	m
	Johanniskirche	62,0	m
	Rathaus (Turmspitze)	30,0	m
	Lukasturm (Lukasklause)	22,0	m
	Sebastianskirche	ca. 44,0	m
	Walloner Kirche	ca. 40,0	m
	Petrikirche	34,0	m
	Magdalenenkapelle	32,0	m
	Nicolaikirche	26,0	m
	Albinmüllerturm (Aussichtsturm Stadtpark)	60,0	m
	Jahrtausendturm	60,0	m
	Schiffshebewerk		
	Überwindung eines Höhenunterschiedes von	ca. 16,0	m
	Schwimmerlänge	36,0	m
	Schwimmerschachttiefe	60,0	m
	Trog	85,0	m x 12,0 m
	Sparschleuse Rothensee (Inbetriebnahme 21.05.2001)		
	Hubhöhe	bis 18,5	m
	Länge	190,0	m
Ausgewählte Ausflugsziele und ihre Flächen:	Zoologischer Garten	28,0	ha
	darunter: für Besucher zugänglich	17,5	ha
	Stadtpark Rotehorn	200,0	ha
	Elbauenpark	72,0	ha
	Herrenkrug	86,0	ha
	Naturschutzgebiet Kreuzhorst	282,0	ha
Ausgewählte Seen und ihre Flächen: ⁴⁾	Barleber See I	103,0	ha
	Barleber See II	71,9	ha
	Neustädter See I	83,4	ha
	Neustädter See II	27,0	ha
	Alte Elbe (am Zuwachs)	12,1	ha
	Salbker See I	32,6	ha
	Salbker See II	19,1	ha
	Pechauer See	8,5	ha
	Adolf-Mittag-See	3,8	ha

¹⁾ diese Angabe beruht auf der aktuellen Kartenbasis der Topographischen Stadtkarte im Maßstab 1 : 10000 des Fachbereichs Vermessungsamt und Baurecht

²⁾ Quelle: FB 62 Vermessungsamt und Baurecht

³⁾ Landkreise nach Gebietsreform ab 01.07.2007

⁴⁾ einschließlich Uferbereiche

⁵⁾ DHHN2016 - Deutsche Haupthöhennetz

Flächenangaben

Flächenangaben der tatsächlichen Nutzung basierend auf der Erfassung und Fortbeschreibung des Landesamtes für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt

(Stand: 31.12.2019)

Jährlich werden für die Landeshauptstadt Magdeburg Flächennutzungsdaten des Liegenschaftskatasters des Landesamtes für Vermessung und Geoinformation Magdeburg statistisch erhoben. Der Nachweis der tatsächlichen Nutzung, d. h. die Nutzung der Bodenfläche oder des Bodens selbst bspw. Gebäude oder Abbau ist flächendeckend für jedes Flurstück erfolgt. Bis zum Jahr 2013 erfolgte die Auswertung aus dem Automatischen Liegenschaftsbuch (ALB). Ab dem Jahr 2014 wurde dieses nun vom Amtlichen Liegenschaftskataster-Informationssystem (ALKIS®) abgelöst. Im ALKIS® – dem Amtlichen Liegenschaftskataster-Informationssystem – werden die Daten der bisherigen technischen Verfahren ALB (Sachdaten) und ALK (grafische Daten) einschließlich der Vermessungszahlen zusammengeführt. Es beinhaltet ein bundeseinheitliches, objektbasiertes Konzept zur Haltung (Führung) und Übertragung der Daten des Liegenschaftskatasters. Im Verfahren ALKIS® erfolgt die Datenhaltung mit Metadaten und Historienführung. Tatsächliche Nutzungen werden zu Gruppen zusammengefasst und innerhalb dieser differenziert unterschieden. Die Gruppendifinition ist nachfolgend aufgeführt. Bei der Unterscheidung der tatsächlichen Nutzung innerhalb der Gruppen ist zu beachten, dass bei Vorliegen unterschiedlicher Nutzungen in mehreren Ebenen die ebenerdig vorherrschende tatsächliche Nutzung maßgeblich ist.

Nutzungsartenbereich	Begriffsbestimmung
<p>Siedlung</p> <p>darunter: Wohnbaufläche</p> <p>Industrie- und Gewerbefläche</p> <p>Halde</p> <p>Tagebau, Grube, Steinbruch</p> <p>Fläche gemischter Nutzung</p> <p>Fläche besonderer funktionaler Prägung</p> <p>Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche</p> <p>Friedhof</p>	<p>beinhaltet die bebauten und nicht bebauten Flächen, die durch die Ansiedlung von Menschen geprägt sind oder zur Ansiedlung beitragen.</p> <p>ist eine baulich geprägte Fläche einschließlich der mit ihr im Zusammenhang stehenden Freiflächen (z. B. Vorgärten, Ziergärten, Zufahrten, Stellplätze), die ausschließlich oder vorwiegend dem Wohnen dient.</p> <p>Industrie- und Gewerbefläche ist eine Fläche, die vorwiegend industriellen oder gewerblichen Zwecken dient. Hierzu gehören auch Flächen für Handel und Dienstleistungen, Flächen zur Ver- und Entsorgung.</p> <p>Halde ist eine Fläche, auf der Material langfristig gelagert wird.</p> <p>ist eine Fläche, auf der oberirdisch Bodenmaterial abgebaut wird.</p> <p>ist eine bebaute Fläche einschließlich der mit ihr im Zusammenhang stehenden Freifläche (Hofraumfläche, Hausgarten), auf der keine Art der baulichen Nutzung vorherrscht. Solche Flächen sind insbesondere ländlich-dörflich geprägte Flächen mit land- und forstwirtschaftlichen Betrieben, Wohngebäuden u. a. sowie städtisch geprägte Kerngebiete mit Handelsbetrieben und zentralen Einrichtungen für Wirtschaft und Verwaltung.</p> <p>ist eine baulich geprägte Fläche einschließlich der mit ihr im Zusammenhang stehenden Freifläche, auf denen vorwiegend Gebäude und/oder Anlagen zur Erfüllung öffentlicher Zwecke oder historische Anlagen vorhanden sind (z. B. Parkflächen, Historische Anlagen).</p> <p>ist eine baulich geprägte Fläche einschließlich der mit ihr im Zusammenhang stehenden Freifläche, die der Ausübung von Sportarten, der Freizeitgestaltung oder der Erholung dient (z. B. Zoo, Sportanlagen, Campingplätze, Grünanlagen).</p> <p>ist eine Fläche, die zur Bestattung dient oder gedient hat, sofern die Zuordnung zu Grünanlage nicht zutreffender ist. Friedwälder werden der Nutzungsart „Wald“ zugeordnet.</p>
<p>Verkehr</p>	<p>Der Nutzungsartenbereich Verkehr enthält die bebauten und nicht bebauten Flächen, die dem Verkehr dienen. Hierzu gehören: Straßenverkehr, Weg, Platz, Bahnverkehr, Flugverkehr sowie der Schiffsverkehr.</p>
<p>Vegetation</p> <p>darunter: Landwirtschaft</p> <p>Wald</p> <p>Gehölz</p> <p>Heide</p> <p>Sumpf</p> <p>Unland</p>	<p>Der Nutzungsartenbereich Vegetation umfasst die Flächen außerhalb der Ansiedlungen, die durch land- oder forstwirtschaftliche Nutzung, durch natürlichen Bewuchs oder dessen Fehlen geprägt werden.</p> <p>ist eine Fläche für den Anbau von Feldfrüchten sowie eine Fläche, die beweidet und gemäht werden kann, einschließlich der mit besonderen Pflanzen angebauten Flächen.</p> <p>Wald ist eine Fläche, die mit Forstpflanzen (Waldbäume und Waldsträucher) bestockt ist.</p> <p>ist eine Fläche, die mit einzelnen Bäumen, Baumgruppen, Büschen, Hecken und Sträuchern bestockt ist.</p> <p>Heide ist eine meist sandige Fläche mit typischen Sträuchern, Gräsern und geringwertigem Baumbestand.</p> <p>Sumpf ist ein wassergesättigtes, zeitweise unter Wasser stehendes Gelände.</p> <p>Unland, Vegetationslose Fläche ist eine Fläche ohne nennenswerten Bewuchs auf Grund besonderer Bodenbeschaffenheit, wie z. B. nicht aus dem Gelände relief herausragende Felspartien, Sand- oder Eisflächen.</p>
<p>Gewässer</p>	<p>Der Nutzungsartenbereich Gewässer umfasst die mit Wasser bedeckten Flächen. Folgende Nutzungsarten gehören dazu: Fluss, Kanal, Graben, Bach, Hafenbecken, Stehende Gewässer wie See und Teich, Meer</p>

1 Geographie und Wetter

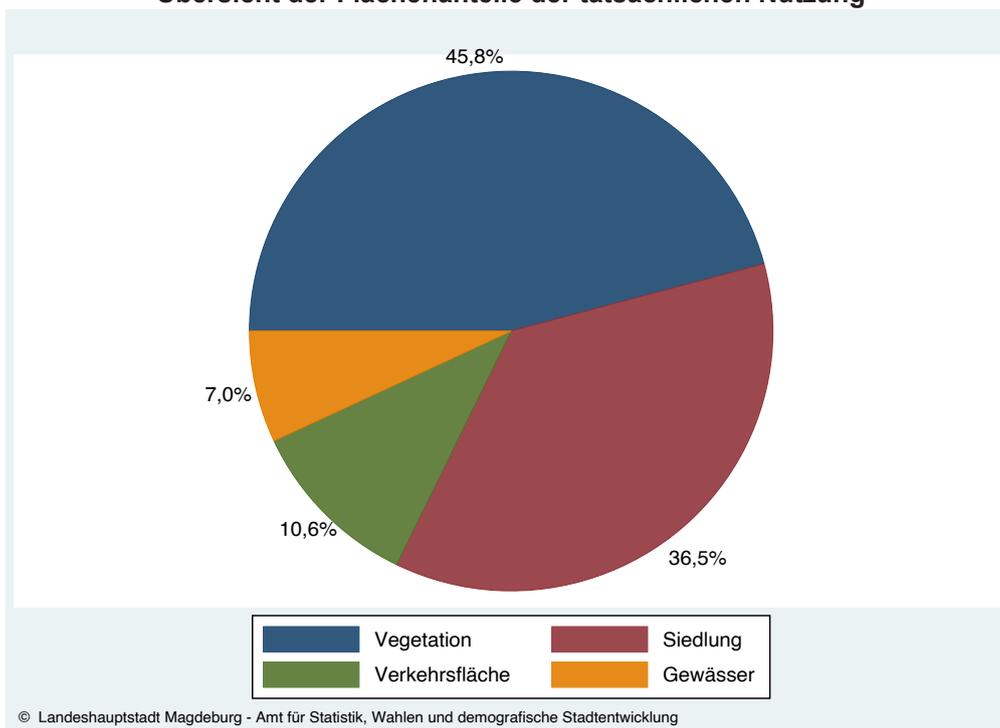
Flächenangaben der tatsächlichen Nutzung basierend auf der Erfassung und Fortschreibung des Landesamtes für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt (Fortsetzung)

(Stand: 31.12.2019)

Siedlung	7356,02	ha
Fläche besonderer funktionaler Prägung	626,51	ha
Wohnbaufläche	2080,02	ha
Industrie- und Gewerbefläche	1510,03	ha
dar. Handel und Dienstleistungen	649,64	ha
Gewerbe und Industrie	860,80	ha
Versorgungsanlage	69,40	ha
Halde	9,15	ha
Entsorgung	77,15	ha
Tagebau, Grube, Steinbruch	53,89	ha
Fläche mit gemischter Nutzung	288,64	ha
dar. Gebäude- und Freifläche, Mischnutzung mit Wohnen	235,83	ha
Gebäude- und Freifläche, Land- und Forstwirtschaft	52,81	ha
Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche	2503,72	ha
dar. Grünanlage	2047,97	ha
Friedhof	137,52	ha
Verkehr	2145,66	ha
Straßenverkehr	1326,51	ha
Weg	192,66	ha
Platz	147,85	ha
Bahnverkehr	351,60	ha
Flugverkehr	69,90	ha
Schiffsverkehr	57,14	ha
Vegetation	9247,72	ha
Landwirtschaft	7413,56	ha
Wald	859,31	ha
Gehölz	860,10	ha
Heide	0,07	ha
Sumpf	14,16	ha
Unland	0,52	ha
Gewässer	1418,20	ha
Fließgewässer	788,76	ha
Stehendes Gewässer	526,37	ha
Hafenbecken	103,07	ha
Gemarkungsfläche insgesamt	20167,60	ha

Die Bezeichnungen sind dem Verzeichnis der tatsächlichen Nutzungen des Liegenschaftskatasters des Landesamtes für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt entnommen.

Übersicht der Flächenanteile der tatsächlichen Nutzung



Entwicklung der Flächen nach Nutzungsarten

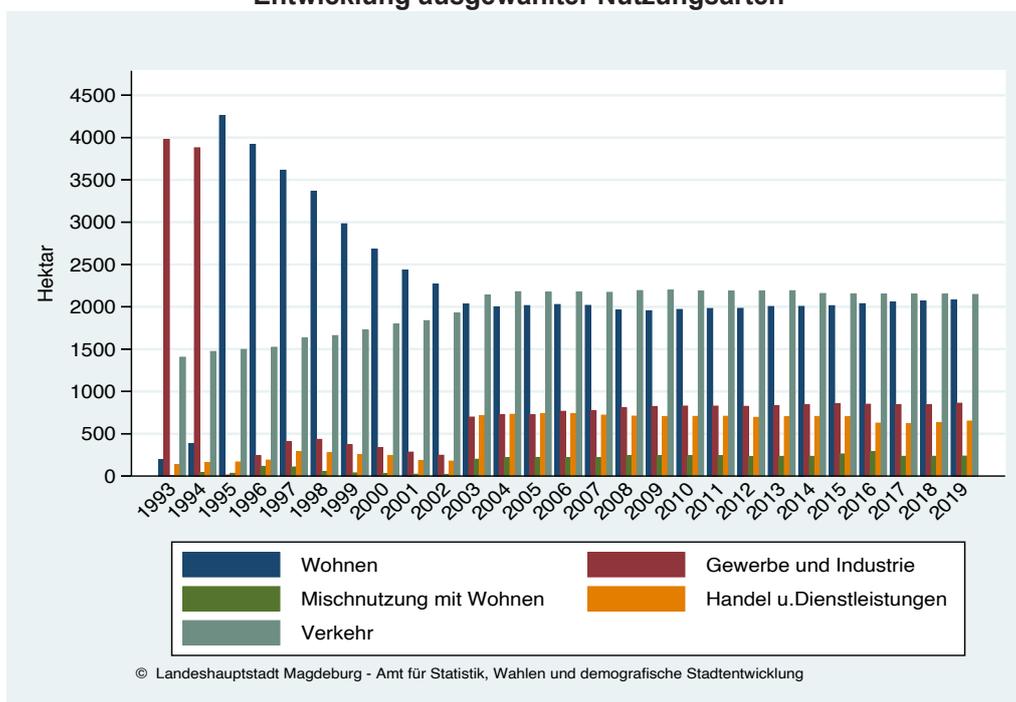
(Quelle: Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt)

Jahr	Erholungsfläche	Verkehrsfläche	Landwirtschaftsfläche	Waldfläche	Wasserfläche	Flächen anderer Nutzung	Gebäude- und Freifläche					Betriebsfläche	Fläche Magdeburg
							gesamt	darunter					
								Wohnen	Handel- und Dienstleistungen	Gewerbe und Industrie	Mischnutzung mit Wohnen		
in Hektar													
1993	796,69	1 404,88	7 885,29	861,01	1 023,39	868,46	4 480,30	195,99	134,42	3 978,10	6,91	87,79	17 204,61
1994 ¹⁾	807,61	1 471,79	9 290,74	843,44	1 156,08	934,52	4 701,40	380,36	160,80	3 879,30	41,08	88,86	19 294,44
1995	809,15	1 496,28	9 198,41	843,44	1 146,53	925,04	4 773,90	4 258,17	166,50	12,11	32,55	102,15	19 294,90
1996	823,60	1 521,88	9 034,06	842,71	1 146,80	905,06	4 927,24	3 917,37	188,57	241,11	114,62	94,23	19 295,58
1997	882,16	1 630,87	8 726,77	857,09	1 154,34	796,69	5 137,58	3 614,16	285,60	408,40	107,49	108,56	19 294,06
1998	893,16	1 659,77	8 666,37	847,68	1 159,64	813,59	5 121,67	3 364,53	273,59	433,51	53,57	117,46	19 279,21
1999	1 035,12	1 724,25	8 551,91	851,87	1 161,98	836,33	4 978,40	2 980,70	250,65	369,97	37,33	141,23	19 281,09
2000	1 113,52	1 795,50	8 458,23	850,91	1 161,09	819,03	4 885,41	2 679,53	242,10	337,34	30,90	198,01	19 281,70
2001 ²⁾	1 516,04	1 836,32	8 674,18	854,47	1 179,09	787,50	4 988,06	2 434,37	182,85	283,11	21,70	257,99	20 093,65
2002	1 573,80	1 925,97	8 554,09	863,13	1 183,88	784,67	4 935,81	2 267,05	177,16	245,70	20,19	271,32	20 092,67
2003	2 465,61	2 140,19	7 870,65	1 373,95	1 307,00	414,88	4 416,90	2 034,37	714,86	697,03	198,96	104,29	20 093,47
2004	2 575,81	2 177,89	7 755,62	1 402,74	1 305,41	401,48	4 380,03	1 995,02	729,66	725,44	217,96	95,26	20 094,24
2005	2 589,19	2 172,54	7 739,06	1 404,19	1 305,70	388,00	4 401,31	2 014,51	733,10	726,62	220,02	95,41	20 095,40
2006	2 583,75	2 176,11	7 702,78	1 384,51	1 308,46	415,03	4 430,10	2 026,82	733,76	746,80	218,77	95,50	20 096,24
2007	2 574,56	2 170,85	7 710,14	1 416,95	1 314,93	383,33	4 435,32	2 016,88	719,67	773,44	219,39	90,75	20 096,83
2008	2 581,61	2 191,32	7 701,34	1 507,34	1 340,97	311,84	4 383,81	1 958,95	708,46	805,73	239,60	78,58	20 096,81
2009	2 530,26	2 198,23	7 662,03	1 664,48	1 362,63	213,67	4 369,08	1 953,59	703,65	821,64	239,11	78,08	20 078,46
2010	2 523,68	2 187,53	7 679,06	1 664,52	1 363,8	213,67	4 389,09	1 968,31	705,11	826,81	238,69	78,08	20 099,01
2011	2 482,70	2 185,89	7 657,98	1 706,27	1 369,72	212,61	4 402,78	1 980,00	706,63	826,42	239,12	81,32	20 099,27
2012	2 495,45	2 188,34	7 637,61	1 716,89	1 408,30	190,14	4 387,15	1 981,69	693,48	823,58	232,32	76,04	20 099,93
2013	2 485,23	2 190,43	7 639,37	1 695,95	1 416,63	189,95	4 413,30	2 003,37	698,43	832,45	232,63	69,40	20 100,26
2014	2 386,72	2 157,14	7 618,65	1 853,61	1 400,25	143,09	4 472,79	2 004,57	704,06	841,47	232,84	68,02	20 100,27
2015	2 381,76	2 148,99	7 533,16	1 845,88	1 401,03	230,02	4 497,42	2 021,73	699,30	861,17	290,03	62,21	20 100,47
2016	2 374,40	2 148,88	7 597,75	1 820,96	1 413,50	142,93	4 413,55	2 036,82	625,52	848,69	285,76	188,61	20 100,59
2017	2 372,38	2 147,50	7 593,47	1 815,91	1 413,34	143,34	4 420,87	2 056,87	619,23	842,56	232,67	193,30	20 100,66
2018	2 365,16	2 148,67	7 588,34	1 799,61	1 417,80	145,39	4 439,32	2 066,50	628,78	839,77	233,82	196,95	20 101,24
2019	2 503,72	2 145,66	7 513,63	1 719,41	1 432,36	138,04	4 505,20	2 080,02	649,64	860,80	235,83	209,59	20 167,60

¹⁾ ab 01.07.1994 erfolgte die Eingemeindung der Ortsteile Pechau und Randau-Calenberge

²⁾ ab 01.04.2001 erfolgte die Eingemeindung des Ortsteils Beyendorf-Sohlen

Entwicklung ausgewählter Nutzungsarten



1 Geographie und Wetter

Entwicklung des Flächenverbrauchs in der Stadt Magdeburg

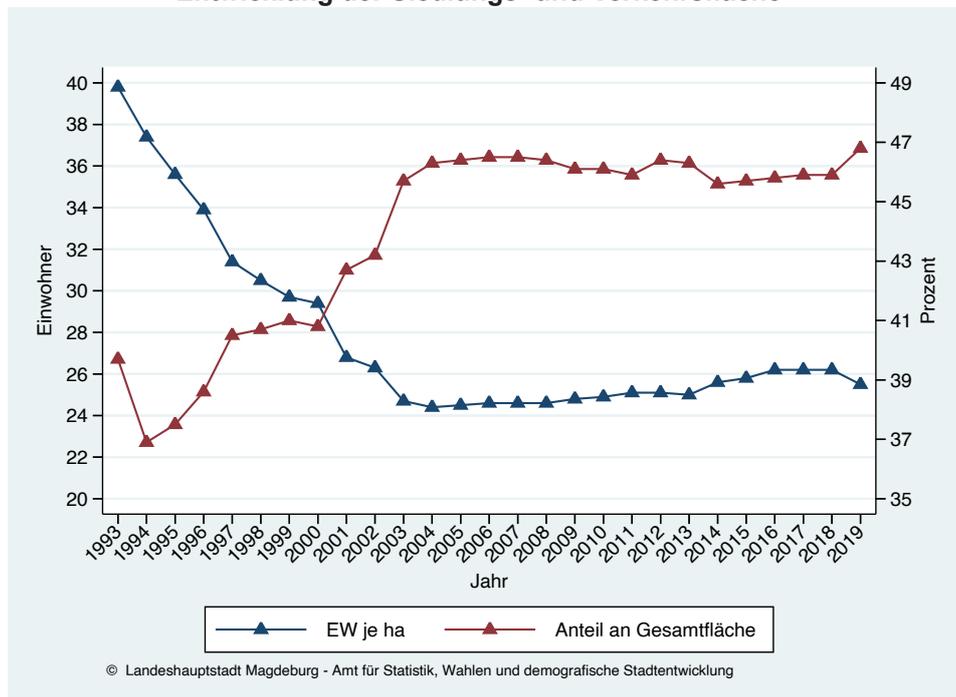
Jahr	Einwohner 31.12.	Katasterfläche gesamt in Hektar	darunter			
			Siedlungs- und Verkehrsfläche in Hektar	Einwohner je Hektar	Quadratmeter je Einwohner	Anteil an der Katasterfläche gesamt in %
1993	271 813	17 204,6	6 829,3	39,8	251,2	39,7
1994 ¹⁾	266 115	19 293,4	7 119,0	37,4	267,5	36,9
1995	257 775	19 294,9	7 241,5	35,6	280,9	37,5
1996	251 902	19 259,6	7 426,9	33,9	294,8	38,6
1997	245 509	19 294,1	7 819,2	31,4	318,5	40,5
1998	239 481	19 279,2	7 847,7	30,5	327,7	40,7
1999	235 072	19 281,1	7 906,6	29,7	336,3	41,0
2000	231 373	19 281,7	7 860,4	29,4	339,7	40,8
2001 ²⁾	229 714	20 093,7	8 579,6	26,8	373,5	42,7
2002	227 990	20 092,7	8 682,9	26,3	380,8	43,2
2003	227 129	20 093,5	9 192,1	24,7	404,7	45,7
2004	226 610	20 094,2	9 298,9	24,4	410,3	46,3
2005	228 775	20 095,4	9 328,3	24,5	407,7	46,4
2006	229 691	20 096,2	9 354,1	24,6	407,2	46,5
2007	229 631	20096,83	9 343,4	24,6	406,9	46,5
2008	229 233	20 096,8	9 317,7	24,6	406,5	46,4
2009	229 794	20 078,5	9 258,0	24,8	402,9	46,1
2010	230 979	20 099,0	9 260,7	24,9	400,9	46,1
2011	231 620	20 099,3	9 227,7	25,1	398,4	45,9
2012	232 660	20 009,9	9 280,1	25,1	398,9	46,4
2013	233 669	20 100,3	9 297,6	25,0	399,6	46,3
2014	234 858	20 100,3	9 170,9	25,6	390,5	45,6
2015	238 212	20 100,5	9 176,6	25,8	386,8	45,7
2016	241 134	20 100,6	9 211,6	26,2	382,0	45,8
2017	241 769	20 100,7	9 221,5	26,2	381,4	45,9
2018	242 170	20 101,2	9 235,9	26,2	381,4	45,9
2019	240 947	20 167,6	9 447,8	25,5	392,1	46,8

¹⁾ zum 01.07.1994 Eingemeindung der Ortsteile Pechau und Randau-Calenberge

²⁾ zum 01.04.2001 Eingemeindung des Ortsteils Beyendorf-Sohlen

Quelle Einwohner: Einwohnermelderegister, eigene Fortschreibung

Entwicklung der Siedlungs- und Verkehrsfläche



Die Elbe im Stadtgebiet Magdeburg

Wasserstand der Elbe am Strombrückenpegel in Magdeburg (Tagesmittelwerte)

(Quelle: Wasser- und Schifffahrtsamt Magdeburg)

2019	Tag	Tagesmittelwert in cm / Nullpunkt des Pegels: 39,88 m über NN ¹⁾											
		Jan.	Feb.	März	Apr.	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
	1	124	188	205	222	120	148	63	45	49	56	88	77
	2	129	180	198	214	120	153	60	48	48	56	95	78
	3	133	172	196	207	121	148	54	50	48	56	91	76
	4	135	167	205	202	124	139	50	54	48	60	85	77
	5	136	167	213	200	123	129	50	55	49	73	78	77
	6	138	167	219	197	119	122	49	52	50	84	75	75
	7	144	176	222	193	116	115	49	51	52	86	76	74
	8	162	186	222	189	112	106	49	49	50	90	75	73
	9	180	185	224	186	108	98	49	48	49	92	77	73
	10	194	182	232	183	106	99	49	48	55	91	78	75
	11	212	190	236	179	102	99	48	54	63	95	77	77
	12	220	205	241	169	100	102	47	55	74	100	76	78
	13	217	223	248	162	104	107	49	52	78	102	76	81
	14	218	236	259	162	111	110	53	51	70	103	76	82
	15	234	241	271	159	107	106	58	52	65	103	75	84
	16	270	244	278	152	105	98	63	53	63	100	76	83
	17	291	238	284	143	104	93	65	54	59	98	81	85
	18	296	227	299	137	102	86	65	54	56	95	83	89
	19	290	221	314	137	102	84	62	54	53	94	85	90
	20	280	219	324	134	101	84	57	51	52	94	83	93
	21	267	213	331	130	103	83	54	51	52	93	82	96
	22	252	202	326	126	107	82	54	50	51	91	83	97
	23	239	190	314	122	118	81	53	50	51	94	83	94
	24	223	190	298	117	122	80	52	53	51	96	81	93
	25	209	206	279	116	124	76	51	59	51	95	79	94
	26	201	211	265	114	133	73	52	61	51	91	78	95
	27	198	214	255	112	150	71	49	58	50	86	77	97
	28	197	212	250	111	149	69	47	53	52	82	77	101
	29	197		244	114	140	67	46	52	57	82	77	104
	30	196		235	121	133	65	46	50	57	80	76	104
	31	192		230		137		45	49		82		104
Mittleres Tagesmittel des Monats		206	202	255	157	117	99	53	52	55	87	80	86
Minimales Tagesmittel des Monats		124	167	196	111	100	65	45	45	48	56	75	73
Maximales Tagesmittel des Monats		296	244	331	222	150	153	63	61	78	103	95	104
Absolut gemessener Maximalwert des Monats gemessen am (+ = und an weiteren Tagen)		18.	16.	21.	01.	27.	02.	17. +	26.	13.	13. +	02.	29. +
Mittleres Tagesmittel des Jahres		120											
Minimales Tagesmittel des Jahres		45											
Maximales Tagesmittel des Jahres		331											
Absolut gemessener Maximalwert des Jahres		333											

¹⁾ in Magdeburg gilt: NN = HN + 17 cm

+ - Wert ist noch an weiteren Tagen aufgetreten

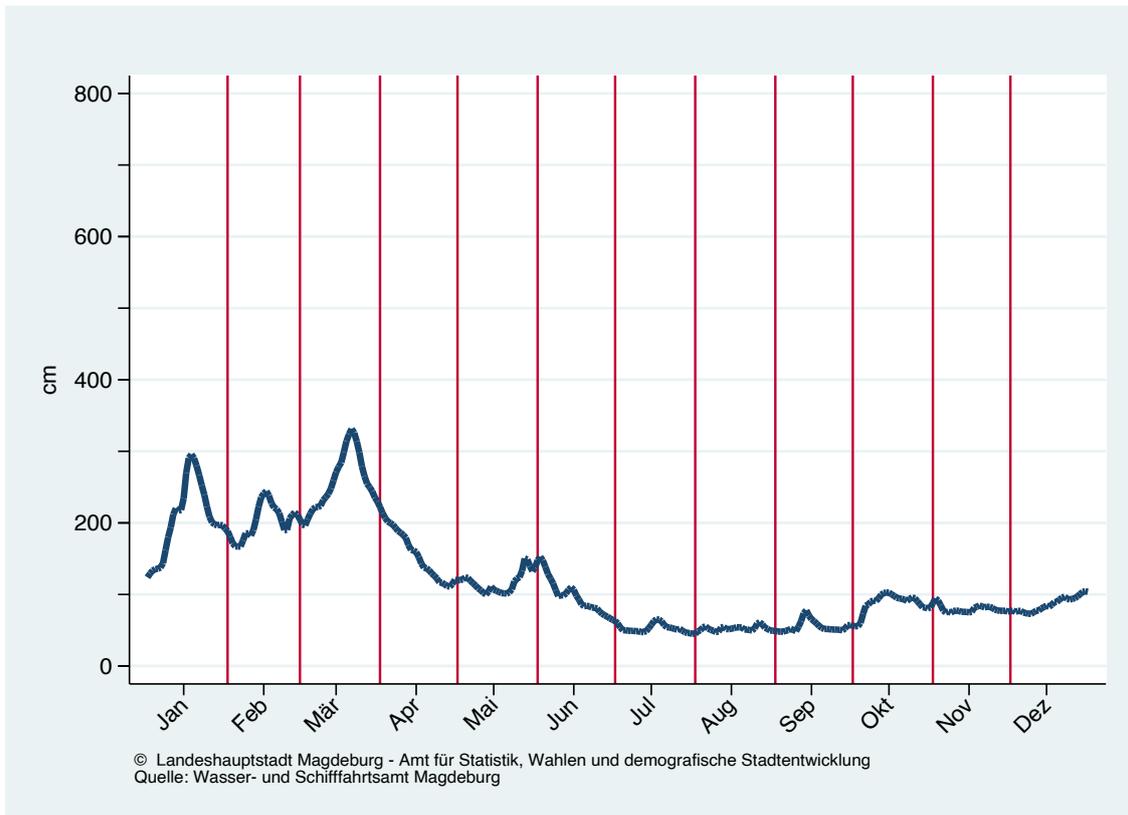
1 Geographie und Wetter

Hauptzahlen der Wassertemperatur der Elbe am Strombrückenpegel in Magdeburg in °C (Tagesmittelwerte)

(Quelle: Wasser- und Schifffahrtsamt Magdeburg)

2019	Jan.	Feb.	März	Apr.	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Mittleres Tagesmittel des Monats	3,4	4,0	7,0	11,7	14,9	23,0	21,4	22,0	17,9	13,6	7,9	5,0
Minimales Tagesmittel des Monats	1,4	2,4	5,6	8,9	12,9	18,4	18,7	20,2	15,0	10,0	6,3	4,1
Maximales Tagesmittel des Monats	5,5	5,4	8,9	15,3	17,8	25,6	24,7	24,0	23,7	15,5	10,6	5,7
Absolut gemessener Maximalwert des Monats gemessen am	5,6 01.	5,5 28.	9,0 31.	15,6 27.	18,1 31.	26,5 26.	25,9 26.	24,7 28.	24,3 01.	15,9 01.	10,8 04.	6,0 01.
	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019				
Mittleres Tagesmittel des Jahres	12,1 °C	11,0 °C	13,0 °C	12,5 °C	12,5 °C	12,0 °C	12,8 °C	12,7 °C				
Minimales Tagesmittel des Jahres	0,1 °C	0,6 °C	0,9 °C	2,6 °C	1,1 °C	0,6 °C	1,3 °C	1,4 °C				
Maximales Tagesmittel des Jahres	23,0 °C	23,8 °C	24,3 °C	26,3 °C	23,8 °C	22,6 °C	26,8 °C	25,6 °C				
Absolut gemessener Maximalwert des Jahres gemessen am (+ = und an weiteren Tagen)	23,5 °C 27.07.2012 +	24,2 °C 28.07.2013 +	24,8 °C 20.07.2014	27,1 °C 05.07.2015	24,7 °C 25.07.2016	22,8 °C 22.07.2017	28,7 °C 30.07.2018	26,5 °C 26.06.2019				

Wasserstand der Elbe am Strombrückenpegel in Magdeburg 2019 (Tagesmittelwerte)

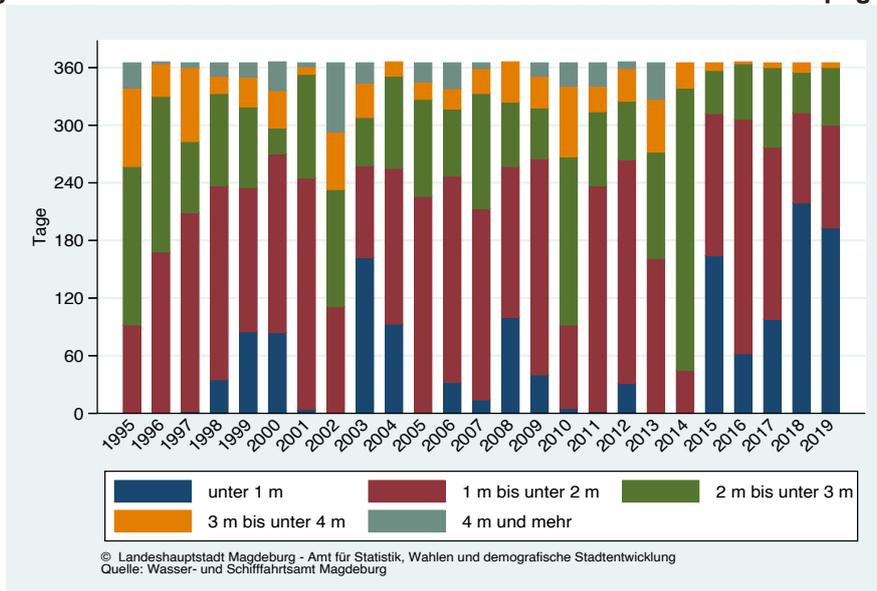


Anzahl der Tage im Jahr mit einem bestimmten Wasserstand (Tagesmittel) am Strombrückenpegel in Magdeburg

(Quelle: Wasser- und Schiffsamt Magdeburg)

2019	Anzahl der Tage mit einem Tagesmittel				
	unter 1 m	1 m bis unter 2 m	2 m bis unter 3 m	3 m bis unter 4 m	4 m und mehr
Januar	-	15	16	-	-
Februar	-	13	15	-	-
März	-	2	24	5	-
April	-	25	5	-	-
Mai	-	31	-	-	-
Juni	18	12	-	-	-
Juli	31	-	-	-	-
August	31	-	-	-	-
September	30	-	-	-	-
Oktober	26	5	-	-	-
November	30	-	-	-	-
Dezember	27	4	-	-	-
1991 gesamt	115	219	31	-	-
1992 gesamt	107	150	92	14	3
1993 gesamt	25	271	55	8	6
1994 gesamt	15	186	78	50	36
1995 gesamt	-	92	165	82	26
1996 gesamt	-	168	162	34	2
1997 gesamt	2	207	74	77	5
1998 gesamt	35	202	96	18	14
1999 gesamt	85	150	84	31	15
2000 gesamt	84	186	27	39	30
2001 gesamt	4	241	108	8	4
2002 gesamt	-	111	122	60	72
2003 gesamt	162	96	50	36	21
2004 gesamt	93	162	96	15	-
2005 gesamt	-	226	101	18	20
2006 gesamt	32	215	70	21	27
2007 gesamt	14	199	120	26	6
2008 gesamt	100	157	67	42	-
2009 gesamt	40	225	53	33	14
2010 gesamt	5	87	175	74	24
2011 gesamt	2	235	77	27	24
2012 gesamt	31	233	61	34	7
2013 gesamt	-	161	111	55	38
2014 gesamt	45	294	26	-	-
2015 gesamt	164	148	45	8	-
2016 gesamt	62	244	58	2	-
2017 gesamt	98	179	83	5	-
2018 gesamt	219	94	42	10	-
2019 gesamt	193	107	60	5	-

Anzahl der Tage im Jahr mit einem bestimmten Wasserstand am Strombrückenpegel in Magdeburg



1 Geographie und Wetter

Witterung in Magdeburg

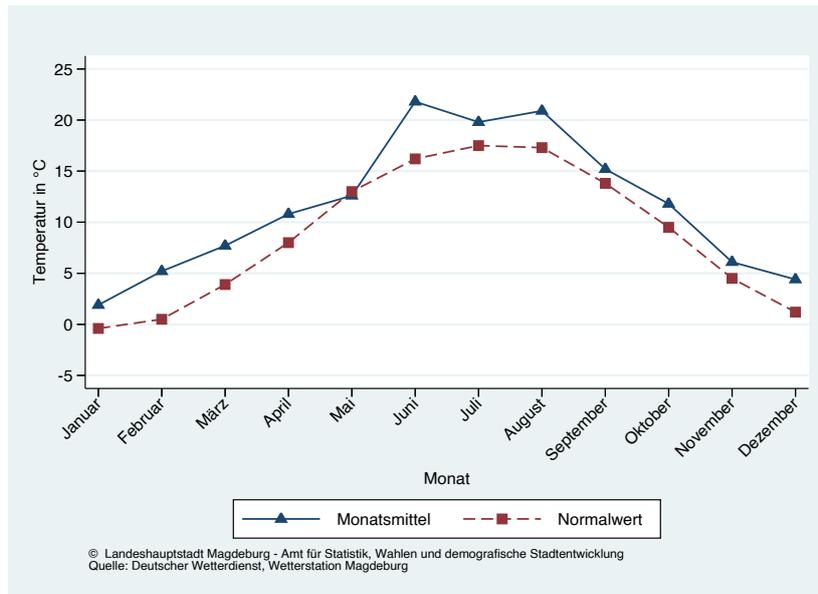
(Quelle: Deutscher Wetterdienst, Wetterstation Magdeburg)

Klimatische Größe	Maßeinheit	2015	2016	2017	2018	2019
Jahresmittel der Lufttemperatur	Grad C	10,8	10,7	10,6	11,5	11,5
mittleres Jahresmittel der Lufttemperatur (Zeitraum 1961 - 1990) - vorläufiger Normalwert -	Grad C	8,7	8,7	8,7	8,7	8,7
Abweichung des Jahresmittel der Lufttemperatur vom Normalwert	K	plus 2,1	plus 1,9	plus 1,9	plus 2,8	plus 2,8
absolut höchste Lufttemperatur des Jahres	Grad C	38,1 (04.07.)	36,5 (26.08.)	32,1 (30.08.)	37,3 (31.07.)	37,3 (30.06.)
absolut tiefste Lufttemperatur des Jahres	Grad C	minus 6,8 (07.02.)	minus 13,9 (19.01.)	minus 10,1 (24.01.)	minus 12,5 (27.02.)	minus 7,5 (20.01.)
Anzahl der Tage im Jahr mit Maxima der Lufttemperatur >= 30 Grad C (heiße Tage)	Tage	17	16	6	29	23
>= 25 Grad C (Sommertage)	Tage	48	62	43	94	69
< 0,0 Grad C (Eistage)	Tage	1	10	13	9	4
Anzahl der Tage im Jahr mit Minima der Lufttemperatur < 0,0 Grad C (Frosttage)	Tage	55	73	57	66	46
< -10,0 Grad C	Tage	0	4	1	5	0
Jahressumme der Sonnenscheindauer	h	1.829,5	1.720,3	1.531,4	2.165,1	1.959,4
Jahressumme der Niederschlagshöhe	mm	512,5	390,8	493,0	374,6	464,5
mittlere Jahressumme der Niederschlagshöhe (Zeitraum 1961 - 1990) - vorläufiger Normalwert -	mm	494	494	494	494	494
Jahressumme der Niederschlagshöhe in Prozent vom Normalwert	%	104	79	100	76	94
absolut höchste Tagessumme der Niederschlagshöhe im Jahr	mm	33,4 (17.08.)	50,7 (23.05.)	32,0 (22.06.)	30,3 (01.08.)	28,1 (11.06.)
Anzahl der Tage im Jahr mit Niederschlagshöhe >= 0,1mm	Tage	172	165	194	134	170
Anzahl der Tage im Jahr mit Niederschlagshöhe >= 0,1 mm, z. Teil oder vollständig als Schnee oder andere feste Niederschläge	Tage	19	21	16	20	27
Anzahl der Tage im Jahr mit Schneedecke >= 1 cm, >= 50% des Bodens bedeckt	Tage	11	17	28	11	7
Jahresmittel der relativen Luftfeuchte	%	75	75	78	71	71
Jahresmittel des Bedeckungsgrades des Himmels mit Wolken	Achtel	5,6	5,5	6,3	5,2	5,5 ¹⁾
Anzahl der Tage im Jahr mit Bedeckungsgrad des Himmels mit Wolken <= 1,6 Achtel (heitere Tage)	Tage	16	16	15	20	34 ¹⁾
>= 6,4 Achtel (trübe Tage)	Tage	150	149	150	148	155 ¹⁾
Anzahl der Tage im Jahr mit Nebel (horizontale Sichtweite < 1000 m)	Tage	23	26	26	11	.
Anzahl der Tage im Jahr mit Gewitter	Tage	22	15	19	19	25
Jahresmittel der Windstärke in Beaufort		2	2	2	1	2
häufigste Windrichtung des Jahres nach der 8-teiligen Skala		west	west	west	west	west
Anzahl der Tage im Jahr mit mittlerer Windgeschwindigkeit (>= 10 min. anhaltend) von mind. Windstärke 8 Beaufort	Tage	-	-	-	-	-
Jahresmittel des Luftdruckes auf Stationshöhe	hPa	1.007,3	1.008,4	1.005,9	1.005,9	1.004,5

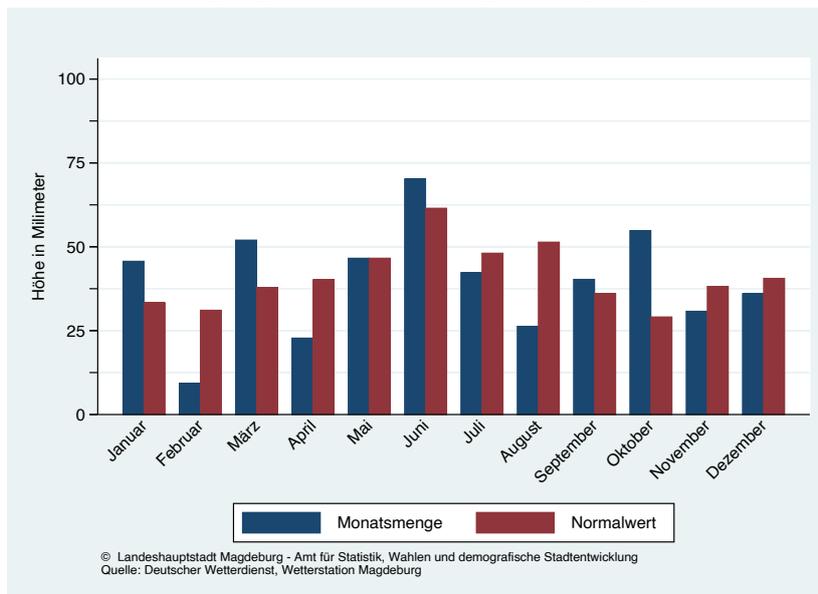
Stationshöhe: 79 m NN

1) Daten zum Bedeckungsgrad fehlen vom 16.12.-31.12.2019

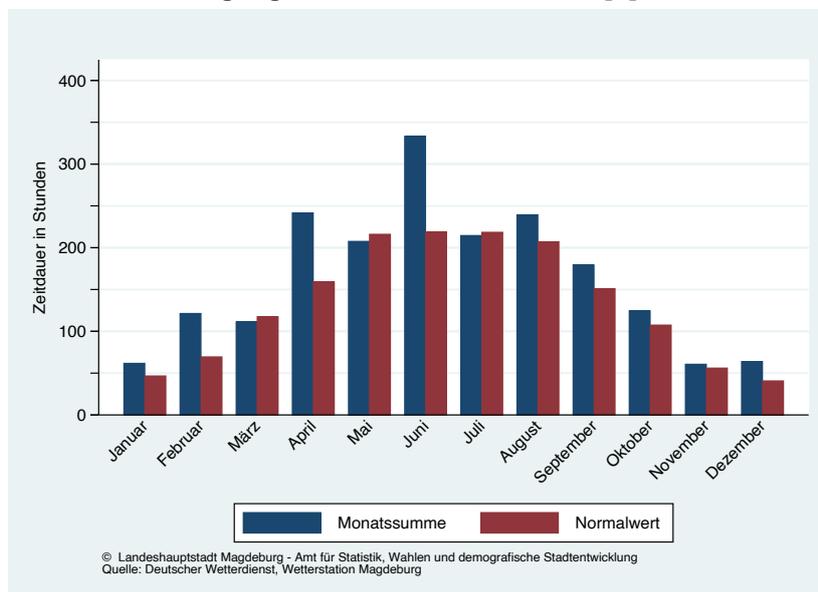
Jahresgang der Lufttemperatur [°C] 2019



Jahresgang der Niederschlagshöhe [mm] 2019



Jahresgang der Sonnenscheindauer [h] 2019



Kapitel 2

Stadtgebiet und

Bevölkerung



Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage für die Bevölkerungsstatistik bilden:

- das Landesstatistikgesetz Sachsen-Anhalt (StatG-LSA) vom 18. Mai 1995,
 - das Bundesmeldegesetz (BMG) vom 3. Mai 2013 (BGBl. I, S. 1084, 2014 I S. 1738)
 - das Ausführungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt zum Bundesmeldegesetz (BMG-AG LSA) vom 21. Juli 2015 (GVBl. LSA S. 369),
 - die Satzung über die Bevölkerungsstatistik der Landeshauptstadt Magdeburg vom 30. Mai 1996,
 - das Gesetz über die Statistik der Bevölkerungsbewegung und die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes (BevStatG) vom 20. April 2013,
 - die Personenstandsverordnung vom 22. November 2008 (BGBl. I S. 2263)
- einschließlich späterer Änderungen.

Definitionen

Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung

Zahl der Personen (Deutsche und Ausländer), die in der jeweiligen territorialen Einheit (Gemeinde, Kreis usw.) ihre Hauptwohnung haben

Hauptwohnung ist die vorwiegend benutzte Wohnung des Einwohners. Hauptwohnung eines verheirateten oder eine Lebenspartnerschaft führenden Einwohners, der nicht dauernd getrennt von seiner Familie oder seinem Lebenspartner lebt, ist die vorwiegend benutzte Wohnung der Familie oder der Lebenspartner (§ 8 Meldegesetz des Landes Sachsen-Anhalt).

Nicht zur Bevölkerung gehören die Angehörigen der ausländischen Stationierungstreitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen.

Wohnberechtigte Bevölkerung

Zur wohnberechtigten Bevölkerung einer Gemeinde zählen alle Personen, die in der Gemeinde eine Wohnung haben, unabhängig davon, ob es sich um eine Haupt- und/oder Nebenwohnung handelt.

Ausländer

Ausländer sind Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 des Grundgesetzes sind. Als Ausländer gelten Personen mit nur fremder Staatsangehörigkeit, Staatenlose und Personen mit „ungeklärter Staatsangehörigkeit“.

Lebendgeborene

Kinder, bei denen nach der Scheidung vom Mutterleib entweder das Herz geschlagen oder die Nabelschnur pulsiert oder die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat

Vor dem 03.10.1990: Geborene, bei denen nach vollständigem Verlassen des Mutterleibes, unabhängig von der Durchtrennung der Nabelschnur oder von der Ausstoßung der Plazenta, Herztätigkeit und Lungenatmung vorhanden sind.

Totgeborene

Kinder, bei denen sich keines der oben genannten Lebenszeichen gezeigt hat, deren Geburtsgewicht aber mindestens 500 g betrug

Vor dem 03.10.1990: Geborene, bei denen nach vollständigem Verlassen des Mutterleibes, unabhängig vom Durchtrennen der Nabelschnur oder von der Ausstoßung der Plazenta, von den Lebenszeichen Herztätigkeit und Lungenatmung beide nicht oder nur eines vorhanden ist (sind), das Geburtsgewicht mindestens 1 000 g beträgt

Gestorbene in den ersten 7 Lebenstagen

Neugeborene, bei denen nach der Scheidung vom Mutterleib entweder das Herz geschlagen, die natürliche Lungenatmung eingesetzt oder die Nabelschnur pulsiert hat, die aber innerhalb von bis zu 7 Tagen nach der Geburt gestorben sind

Gestorbene Säuglinge

Kinder im Alter von 0 bis unter 1 Jahr, d.h. Kinder von der Geburt bis zur Vollendung des 1. Lebensjahres

Fruchtbarkeitsziffern

Hier unterscheidet man die drei im Folgenden beschriebenen Arten:

Allgemeine Geburtenziffer (Geburtenrate)

Die Lebendgeborenen werden auf 1 000 der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung bezogen. Dabei wird weder die Zahl, noch die Altersstruktur der Frauen im gebärfähigen Alter (15 bis unter 45 Jahren) berücksichtigt.

Allgemeine Fruchtbarkeitsziffer

Die Lebendgeborenen werden auf 1 000 Frauen im gebärfähigen Alter bezogen. Hier wird die Veränderung der Zahl der Frauen im gebärfähigen Alter berücksichtigt, nicht aber ihre Altersstruktur.

2 Stadtgebiet und Bevölkerung

Altersspezifische Geburtenziffer

Die Lebendgeborenen eines bestimmten Altersjahrgangs der Mutter werden auf 1 000 Frauen dieses Altersjahrgangs berechnet.

Die Summe dieser altersspezifischen Fruchtbarkeitsziffern (auch als **zusammengefasste Geburtenziffer** bezeichnet) bringt zum Ausdruck, wieviel Lebendgeborene von 1 000 Frauen in der Zeit des Alters von 15 bis unter 45 Jahren unter Zugrundelegung der Fruchtbarkeitsverhältnisse des jeweiligen Zeitraumes geboren würden, wenn keine dieser Frauen bis zum vollendeten 45. Lebensjahr sterben würde.

Wanderungen

Als Wanderung gilt das Beziehen der Hauptwohnung (Zuzug) bzw. der Auszug aus der Hauptwohnung (Wegzug). Umzüge innerhalb derselben Gemeinde werden nur für kleinräumige Auswertungen berücksichtigt.

Durchschnittsalter

Auf der Grundlage der Bestandsdaten je Altersjahrgang am Stichtag 31.12. des jeweiligen Jahres wird das Durchschnittsalter ermittelt.

Das Durchschnittsalter einer Bevölkerung ist abhängig von der zahlenmäßigen Besetzung des einzelnen Altersjahrgangs. Es berechnet sich aus der Summe des Alters aller Personen dividiert durch die Anzahl aller Personen.

Jugendquote

Die Jugendquote ist das Verhältnis der Zahl der Einwohner im Alter bis unter 18 Jahren zur Zahl der Einwohner im erwerbsfähigen Alter (18 Jahre bis unter 65 Jahre).

Altenquote

Die Altenquote ist das Verhältnis der Zahl der Einwohner im Alter von 65 Jahren und älter zur Zahl der Einwohner im erwerbsfähigen Alter (18 Jahre bis unter 65 Jahre).

Billeter-Maß J

Das Billeter-Maß J ist ein Indikator für die Alterszusammensetzung einer Bevölkerung. Es kann im Zeitverlauf die Alterung einer Bevölkerung widerspiegeln.

Beim Billeter-Maß J wird die Differenz der Generation der Kinder (Personen unter 15 Jahren) und der Generation der Großeltern (Personen im Alter 50+) ins Verhältnis zur Generation der Eltern (15 bis unter 50 Jahre) gesetzt. Das heißt gleichzeitig, dass durch das Billeter-Maß J das Verhältnis der Bevölkerung, die nicht im fortpflanzungsfähigen Alter ist, zur Bevölkerung, die sich im fortpflanzungsfähigen Alter befindet, abgebildet wird. Das Billeter-Maß J wird positiv, wenn der Anteil der Jugendlichen in einer Bevölkerung größer ist als der Anteil der über 50-Jährigen, und umgekehrt. Je negativer der Wert, desto demografisch älter ist eine Bevölkerung.

Mikrozensus

Der Mikrozensus ist eine amtliche Haushaltsbefragung, in die jährlich 1 Prozent der Bevölkerung einbezogen wird. Die Erhebung wird in den alten Bundesländern seit 1957 durchgeführt, in den neuen Bundesländern, so auch im Land Sachsen-Anhalt, erfolgte sie erstmalig im Frühjahr 1991. Mit Hilfe des Mikrozensus werden kostengünstig und zuverlässig wichtige bevölkerungs- und arbeitsmarktstatistische Strukturdaten und deren Veränderungen ermittelt.

Rechtsgrundlage für die Befragung bildet das „Gesetz zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und die Arbeitsmarktbeteiligung sowie die Wohnsituation der Haushalte“ (Mikrozensusgesetz) vom 7. Dezember 2016 (BGBl. I S. 2826), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz) vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394).

Der Mikrozensus basiert auf einer Flächenstichprobe. Mit einem mathematischen Zufallsverfahren werden bewohnte Flächen, diese umfassen in der Regel 6 bis 12 Wohnungen, ausgewählt. Anhand eines rotierenden Stichprobenplanes wird jährlich ein Viertel der ausgewählten Wohnungen gegen neu hinzukommende ausgetauscht. Damit verbleibt jede Wohnung vier Jahre in der Stichprobe.¹⁾

Haushalt

Als Haushalt (Privathaushalt) zählt jede zusammenwohnende und eine wirtschaftliche Einheit bildende Personengemeinschaft sowie Personen, die allein wohnen und wirtschaften (z. B. Einzeluntermieter). Zum Haushalt können verwandte und familienfremde Personen gehören (z. B. Hauspersonal). Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünfte gelten nicht als Haushalte, können aber Privathaushalte beherbergen (z. B. Haushalt des Anstaltsleiters). Haushalte mit mehreren Wohnungen werden unter Umständen mehrfach gezählt.

Haushaltsgröße

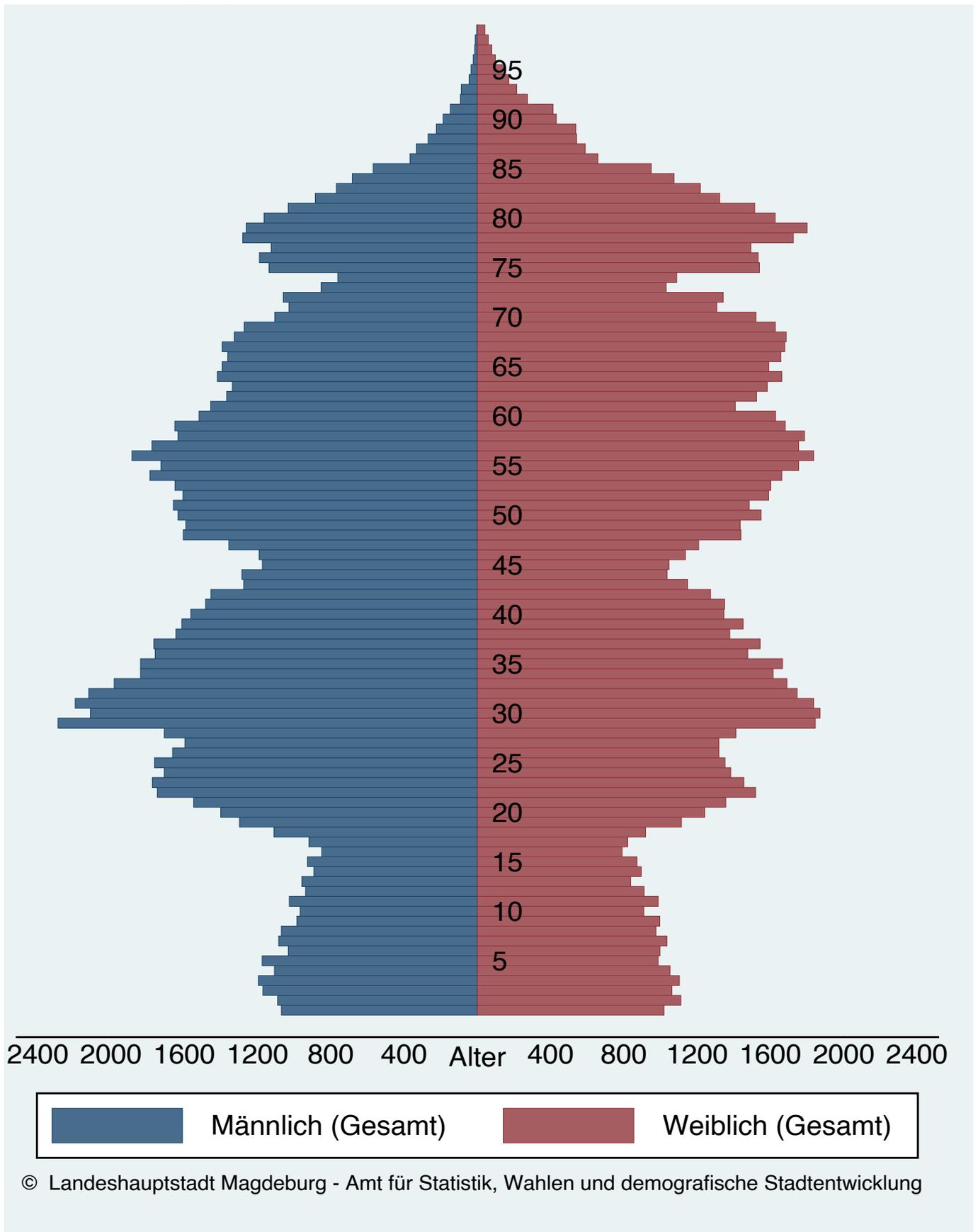
Zahl der Haushaltsmitglieder

¹⁾ Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Statistische Berichte, Ergebnisse des Mikrozensus

Bevölkerung mit Hauptwohnsitz

Altersstruktur der Hauptwohnsitzbevölkerung am 31.12.2019

(Quelle: Einwohnermelderegister)



2400 2000 1600 1200 800 400 Alter 400 800 1200 1600 2000 2400

Männlich (Gesamt)

 Weiblich (Gesamt)

© Landeshauptstadt Magdeburg - Amt für Statistik, Wahlen und demografische Stadtentwicklung

2 Stadtgebiet und Bevölkerung

Bevölkerung mit Hauptwohnsitz in Magdeburg nach Alter und Geschlecht

(Quelle: Einwohnermelderegister, Stand: 31.12.2019)

Geburtsjahr	Alter bis unter ... Jahre	Bevölkerung			Frauen- oder Männerüberschuss	
		davon			männlich	weiblich
		insgesamt	männlich	weiblich		
2019	1	2 089	1 070	1 019	51	-
2018	2	2 202	1 091	1 111	-	20
2017	3	2 233	1 171	1 062	109	-
2016	4	2 298	1 195	1 103	92	-
2015	5	2 160	1 108	1 052	56	-
2014	6	2 162	1 175	987	188	-
2013	7	2 029	1 032	997	35	-
2012	8	2 120	1 085	1 035	50	-
2011	9	2 045	1 070	975	95	-
2010	10	1 981	985	996	-	11
2009	11	1 877	968	909	59	-
2008	12	2 014	1 027	987	40	-
2007	13	1 848	938	910	28	-
2006	14	1 795	958	837	121	-
2005	15	1 787	893	894	-	-
2004	16	1 799	928	871	57	-
2003	17	1 640	850	790	60	-
2002	18	1 741	920	821	99	-
2001	19	2 029	1 111	918	193	-
2000	20	2 413	1 299	1 114	185	-
1999	21	2 642	1 401	1 241	160	-
1998	22	2 905	1 549	1 356	193	-
1997	23	3 266	1 747	1 519	228	-
1996	24	3 229	1 774	1 455	319	-
1995	25	3 093	1 710	1 383	327	-
1994	26	3 114	1 762	1 352	410	-
1993	27	2 982	1 664	1 318	346	-
1992	28	2 915	1 597	1 318	279	-
1991	29	3 121	1 710	1 411	299	-
1990	30	4 135	2 290	1 845	445	-
1989	31	3 984	2 113	1 871	242	-
1988	32	4 032	2 196	1 836	360	-
1987	33	3 868	2 122	1 746	376	-
1986	34	3 673	1 983	1 690	293	-
1985	35	3 454	1 839	1 615	224	-
1984	36	3 505	1 839	1 666	173	-
1983	37	3 235	1 759	1 476	283	-
1982	38	3 309	1 766	1 543	223	-
1981	39	3 024	1 646	1 378	268	-
1980	40	3 065	1 614	1 451	163	-
1979	41	2 910	1 564	1 346	218	-
1978	42	2 834	1 484	1 350	134	-
1977	43	2 728	1 455	1 273	182	-
1976	44	2 423	1 276	1 147	129	-
1975	45	2 322	1 286	1 036	250	-
1974	46	2 220	1 174	1 046	128	-
1973	47	2 327	1 191	1 136	55	-
1972	48	2 565	1 357	1 208	149	-
1971	49	3 044	1 606	1 438	168	-

Bevölkerung mit Hauptwohnsitz in Magdeburg nach Alter und Geschlecht (Fortsetzung)

Geburtsjahr	Alter bis unter ... Jahre	Bevölkerung			Frauen- oder Männerüberschuss	
		davon			männlich	weiblich
		insgesamt	männlich	weiblich		
1970	50	3 026	1 592	1 434	158	-
1969	51	3 184	1 635	1 549	86	-
1968	52	3 144	1 660	1 484	176	-
1967	53	3 198	1 608	1 590	18	-
1966	54	3 253	1 651	1 602	49	-
1965	55	3 450	1 788	1 662	126	-
1964	56	3 481	1 727	1 754	-	27
1963	57	3 722	1 886	1 836	50	-
1962	58	3 531	1 777	1 754	23	-
1961	59	3 421	1 635	1 786	-	151
1960	60	3 333	1 652	1 681	-	29
1959	61	3 148	1 520	1 628	-	108
1958	62	2 864	1 456	1 408	48	-
1957	63	2 893	1 369	1 524	-	155
1956	64	2 920	1 338	1 582	-	244
1955	65	3 082	1 420	1 662	-	242
1954	66	2 984	1 393	1 591	-	198
1953	67	3 020	1 363	1 657	-	294
1952	68	3 071	1 393	1 678	-	285
1951	69	3 013	1 327	1 686	-	359
1950	70	2 900	1 273	1 627	-	354
1949	71	2 627	1 106	1 521	-	415
1948	72	2 336	1 029	1 307	-	278
1947	73	2 402	1 060	1 342	-	282
1946	74	1 883	853	1 030	-	177
1945	75	1 850	762	1 088	-	326
1944	76	2 678	1 138	1 540	-	402
1943	77	2 723	1 190	1 533	-	343
1942	78	2 619	1 126	1 493	-	367
1941	79	3 006	1 281	1 725	-	444
1940	80	3 062	1 262	1 800	-	538
1939	81	2 791	1 165	1 626	-	461
1938	82	2 547	1 033	1 514	-	481
1937	83	2 208	885	1 323	-	438
1936	84	1 987	770	1 217	-	447
1935	85	1 757	683	1 074	-	391
1934	86	1 518	569	949	-	380
1933	87	1 024	367	657	-	290
1932	88	922	333	589	-	256
1931	89	811	269	542	-	273
1930	90	761	224	537	-	313
1929 und früher	90 und älter	2 611	656	1 955	-	1 299
gesamt		240 947	119 572	121 375		

2 Stadtgebiet und Bevölkerung

Bevölkerungsentwicklung

Entwicklung der Hauptwohnsitzbevölkerung in Magdeburg nach Altersjährgängen

(Quelle: Einwohnermelderegister)

Alter unter	2004 Anzahl	2005 Anzahl	2006 Anzahl	2007 Anzahl	2008 Anzahl	2009 Anzahl	2010 Anzahl	2011 Anzahl	2012 Anzahl	2013 Anzahl	2014 Anzahl	2015 Anzahl	2016 Anzahl	2017 Anzahl	2018 Anzahl	2019 Anzahl
1	1 654	1 686	1 674	1 769	1 951	1 809	1 934	1 922	2 013	1 993	2 007	2 097	2 281	2 217	2 160	2 089
2	1 561	1 708	1 730	1 779	1 825	2 011	1 894	1 981	1 984	2 131	2 063	2 130	2 251	2 392	2 316	2 202
3	1 635	1 552	1 703	1 722	1 750	1 806	2 006	1 855	1 941	1 981	2 116	2 057	2 190	2 244	2 361	2 233
4	1 606	1 600	1 551	1 692	1 698	1 730	1 804	1 989	1 840	1 922	1 964	2 117	2 084	2 202	2 223	2 298
5	1 566	1 604	1 579	1 549	1 667	1 699	1 722	1 779	1 983	1 835	1 922	1 986	2 175	2 114	2 210	2 160
6	1 475	1 557	1 593	1 596	1 535	1 653	1 695	1 726	1 751	1 978	1 820	1 954	2 039	2 166	2 087	2 162
7	1 383	1 479	1 537	1 579	1 555	1 525	1 646	1 698	1 702	1 743	1 962	1 828	2 010	2 058	2 141	2 029
8	1 428	1 370	1 456	1 537	1 588	1 541	1 528	1 661	1 688	1 685	1 770	2 003	1 868	2 014	2 052	2 120
9	1 353	1 416	1 365	1 449	1 547	1 566	1 551	1 536	1 668	1 687	1 665	1 804	2 042	1 892	2 017	2 045
10	1 167	1 332	1 417	1 365	1 446	1 551	1 567	1 535	1 538	1 680	1 679	1 713	1 845	2 059	1 899	1 981
11	1 156	1 151	1 325	1 429	1 363	1 447	1 555	1 562	1 550	1 543	1 682	1 726	1 750	1 856	2 053	1 877
12	1 155	1 153	1 150	1 324	1 420	1 358	1 459	1 550	1 563	1 554	1 530	1 731	1 759	1 778	1 853	2 014
13	1 310	1 151	1 136	1 168	1 330	1 427	1 368	1 446	1 542	1 568	1 557	1 569	1 757	1 785	1 793	1 848
14	1 565	1 310	1 160	1 152	1 162	1 327	1 428	1 364	1 449	1 550	1 570	1 598	1 608	1 786	1 780	1 795
15	2 343	1 548	1 304	1 164	1 149	1 171	1 320	1 422	1 375	1 454	1 563	1 613	1 639	1 626	1 802	1 787
16	2 500	2 340	1 543	1 315	1 158	1 148	1 178	1 321	1 430	1 386	1 467	1 621	1 665	1 656	1 634	1 799
17	2 758	2 505	2 364	1 570	1 317	1 175	1 158	1 193	1 346	1 445	1 429	1 548	1 710	1 710	1 693	1 640
18	2 731	2 775	2 528	2 409	1 600	1 334	1 211	1 199	1 240	1 384	1 500	1 524	1 671	1 822	1 779	1 741
19	2 760	2 816	2 855	2 651	2 570	1 739	1 461	1 395	1 396	1 468	1 664	1 928	1 843	1 977	2 110	2 029
20	2 924	3 032	3 080	3 160	3 007	2 951	2 042	1 875	1 788	1 861	1 952	2 264	2 483	2 266	2 366	2 413
21	3 239	3 360	3 455	3 459	3 657	3 521	3 497	2 547	2 278	2 166	2 327	2 440	2 722	2 813	2 687	2 642
22	3 210	3 789	3 689	3 698	3 804	4 014	3 875	3 840	2 820	2 605	2 478	2 712	2 748	2 948	3 069	2 905
23	3 407	3 738	3 977	3 838	3 858	3 969	4 186	4 078	4 080	3 030	2 728	2 770	2 962	2 945	3 151	3 266
24	3 147	3 825	3 897	4 073	3 872	3 934	4 113	4 333	4 256	4 281	3 220	3 004	2 977	3 021	3 061	3 229
25	3 278	3 511	3 909	3 901	4 043	3 894	3 955	4 148	4 398	4 320	4 395	3 347	3 075	2 957	3 138	3 093
26	3 173	3 653	3 587	3 842	3 785	4 017	3 876	3 992	4 224	4 340	4 387	4 498	3 409	3 065	3 007	3 114
27	3 081	3 377	3 639	3 547	3 699	3 698	3 980	3 814	3 948	4 189	4 317	4 405	4 524	3 296	3 007	2 982
28	2 957	3 199	3 377	3 536	3 411	3 616	3 616	3 866	3 757	3 882	4 153	4 319	4 384	4 371	3 246	2 915
29	2 540	2 986	3 170	3 277	3 408	3 347	3 576	3 536	3 822	3 709	3 821	4 176	4 302	4 230	4 255	3 121
30	2 415	2 580	2 986	3 090	3 167	3 377	3 326	3 505	3 478	3 753	3 706	3 860	4 122	4 240	4 121	4 135
31	2 277	2 431	2 557	2 935	3 020	3 118	3 380	3 277	3 453	3 445	3 678	3 698	3 841	4 001	4 198	3 984
32	2 401	2 243	2 430	2 518	2 829	2 981	3 098	3 287	3 198	3 414	3 412	3 683	3 668	3 840	3 953	4 032
33	2 619	2 421	2 267	2 379	2 487	2 794	2 973	3 046	3 226	3 152	3 372	3 372	3 656	3 600	3 781	3 868
34	3 088	2 604	2 375	2 252	2 355	2 455	2 802	2 929	3 004	3 176	3 131	3 383	3 347	3 650	3 543	3 673
35	3 167	3 085	2 587	2 386	2 207	2 326	2 431	2 794	2 909	2 970	3 154	3 122	3 413	3 310	3 572	3 454
36	3 201	3 132	3 072	2 566	2 347	2 177	2 333	2 410	2 777	2 889	2 947	3 165	3 120	3 388	3 302	3 505
37	3 161	3 165	3 114	3 054	2 546	2 325	2 187	2 332	2 391	2 783	2 863	2 969	3 173	3 130	3 370	3 235
38	3 272	3 149	3 152	3 080	3 016	2 542	2 315	2 182	2 326	2 399	2 767	2 896	2 962	3 121	3 086	3 309
39	3 286	3 250	3 142	3 137	3 012	3 001	2 539	2 304	2 168	2 317	2 402	2 747	2 930	2 964	3 077	3 024
40	3 599	3 276	3 262	3 125	3 142	3 001	3 006	2 535	2 311	2 143	2 315	2 411	2 792	2 915	2 977	3 065
41	3 546	3 576	3 279	3 227	3 101	3 151	3 013	2 996	2 529	2 292	2 164	2 319	2 416	2 772	2 882	2 910
42	3 799	3 512	3 557	3 284	3 199	3 105	3 166	3 003	2 998	2 527	2 300	2 194	2 365	2 423	2 753	2 834
43	3 634	3 803	3 535	3 528	3 263	3 224	3 116	3 155	2 991	3 000	2 516	2 323	2 211	2 336	2 405	2 728
44	3 618	3 611	3 808	3 527	3 513	3 259	3 224	3 097	3 175	2 983	3 023	2 546	2 342	2 225	2 315	2 423
45	3 536	3 595	3 621	3 806	3 517	3 518	3 260	3 219	3 109	3 172	2 990	3 047	2 559	2 338	2 238	2 322
46	3 335	3 518	3 598	3 609	3 794	3 547	3 503	3 264	3 204	3 139	3 175	3 005	3 051	2 546	2 329	2 220
47	3 110	3 319	3 487	3 606	3 591	3 801	3 549	3 504	3 273	3 233	3 141	3 181	3 014	3 047	2 564	2 327
48	3 165	3 080	3 325	3 484	3 569	3 588	3 807	3 519	3 499	3 282	3 221	3 161	3 192	3 017	3 050	2 565
49	3 166	3 141	3 081	3 315	3 457	3 572	3 587	3 794	3 524	3 492	3 257	3 220	3 178	3 183	3 028	3 044
50	3 357	3 158	3 134	3 050	3 297	3 444	3 593	3 590	3 790	3 517	3 500	3 281	3 237	3 175	3 185	3 026
51	3 321	3 328	3 156	3 116	3 024	3 290	3 434	3 563	3 579	3 794	3 513	3 508	3 282	3 210	3 167	3 184
52	3 362	3 294	3 340	3 133	3 091	3 021	3 290	3 436	3 552	3 581	3 789	3 530	3 497	3 287	3 195	3 144

Entwicklung der Hauptwohnsitzbevölkerung in Magdeburg nach Altersjährgängen (Fortsetzung)

Alter	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
unter	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
53	3 379	3 344	3 270	3 333	3 109	3 082	3 018	3 268	3 422	3 530	3 578	3 787	3 520	3 476	3 284	3 198
54	3 349	3 372	3 331	3 242	3 299	3 095	3 062	2 982	3 261	3 426	3 533	3 555	3 779	3 507	3 466	3 253
55	3 310	3 342	3 350	3 289	3 225	3 299	3 084	3 045	2 977	3 267	3 420	3 529	3 549	3 777	3 502	3 450
56	3 022	3 314	3 327	3 327	3 277	3 190	3 286	3 074	3 031	2 959	3 255	3 398	3 510	3 537	3 773	3 481
57	2 727	2 996	3 296	3 304	3 306	3 274	3 169	3 255	3 063	3 031	2 962	3 242	3 409	3 484	3 530	3 722
58	2 781	2 711	2 991	3 265	3 300	3 304	3 262	3 155	3 244	3 049	3 021	2 968	3 228	3 392	3 457	3 531
59	2 268	2 763	2 692	2 968	3 246	3 268	3 310	3 238	3 141	3 201	3 028	3 016	2 944	3 211	3 358	3 421
60	2 235	2 251	2 755	2 673	2 953	3 215	3 254	3 290	3 231	3 113	3 193	3 021	2 981	2 923	3 173	3 333
61	3 330	2 187	2 226	2 730	2 652	2 928	3 185	3 237	3 272	3 207	3 087	3 187	2 993	2 954	2 903	3 148
62	3 428	3 303	2 167	2 202	2 704	2 626	2 910	3 164	3 227	3 252	3 189	3 065	3 166	2 974	2 948	2 864
63	3 364	3 384	3 279	2 150	2 187	2 691	2 613	2 898	3 126	3 194	3 234	3 170	3 062	3 143	2 950	2 893
64	3 910	3 342	3 368	3 237	2 119	2 162	2 676	2 586	2 860	3 088	3 157	3 211	3 137	3 042	3 109	2 920
65	4 165	3 867	3 322	3 320	3 206	2 101	2 154	2 655	2 548	2 833	3 057	3 133	3 167	3 117	3 010	3 082
66	3 887	4 117	3 830	3 271	3 286	3 187	2 084	2 131	2 634	2 532	2 790	3 028	3 099	3 132	3 068	2 984
67	3 765	3 837	4 062	3 785	3 233	3 257	3 161	2 061	2 100	2 606	2 495	2 765	2 999	3 070	3 098	3 020
68	3 365	3 717	3 785	3 998	3 756	3 178	3 225	3 116	2 055	2 092	2 575	2 460	2 732	2 972	3 051	3 071
69	3 269	3 308	3 682	3 746	3 929	3 714	3 144	3 184	3 084	2 027	2 057	2 556	2 449	2 694	2 943	3 013
70	3 067	3 206	3 250	3 617	3 686	3 871	3 675	3 105	3 151	3 048	2 015	2 028	2 524	2 412	2 660	2 900
71	2 856	3 001	3 160	3 197	3 545	3 637	3 814	3 618	3 065	3 110	2 995	1 988	2 007	2 482	2 371	2 627
72	2 200	2 775	2 960	3 094	3 128	3 479	3 570	3 752	3 571	3 002	3 067	2 949	1 956	1 966	2 448	2 336
73	2 121	2 139	2 723	2 889	3 024	3 088	3 417	3 511	3 706	3 519	2 953	3 020	2 879	1 922	1 928	2 402
74	2 086	2 064	2 086	2 655	2 817	2 962	3 025	3 333	3 444	3 615	3 441	2 922	2 957	2 814	1 885	1 883
75	2 203	2 035	2 010	2 028	2 596	2 752	2 892	2 955	3 246	3 391	3 534	3 359	2 849	2 879	2 731	1 850
76	2 058	2 122	1 971	1 959	1 972	2 530	2 668	2 813	2 882	3 159	3 322	3 442	3 279	2 774	2 799	2 678
77	2 016	1 998	2 077	1 905	1 888	1 911	2 461	2 595	2 747	2 812	3 064	3 235	3 350	3 190	2 703	2 723
78	1 744	1 930	1 916	2 008	1 838	1 818	1 852	2 391	2 528	2 644	2 741	2 987	3 147	3 275	3 094	2 619
79	1 698	1 663	1 870	1 824	1 928	1 750	1 741	1 796	2 318	2 447	2 560	2 668	2 900	3 037	3 160	3 006
80	1 572	1 623	1 580	1 783	1 740	1 836	1 677	1 661	1 721	2 210	2 349	2 457	2 569	2 801	2 908	3 062
81	1 329	1 474	1 516	1 502	1 685	1 660	1 736	1 600	1 584	1 629	2 112	2 246	2 353	2 456	2 666	2 791
82	1 217	1 244	1 392	1 424	1 431	1 572	1 561	1 665	1 498	1 524	1 547	2 003	2 122	2 242	2 341	2 547
83	1 265	1 128	1 194	1 288	1 322	1 337	1 473	1 469	1 552	1 397	1 426	1 452	1 897	2 025	2 114	2 208
84	1 252	1 163	1 055	1 120	1 197	1 225	1 255	1 358	1 385	1 462	1 284	1 336	1 358	1 770	1 892	1 987
85	1 191	1 151	1 067	981	1 029	1 090	1 125	1 160	1 279	1 259	1 329	1 185	1 244	1 281	1 638	1 757
86	720	1 066	1 071	987	891	931	997	1 047	1 042	1 189	1 138	1 230	1 098	1 120	1 164	1 518
87	416	648	960	941	882	811	831	893	941	938	1 080	1 037	1 111	1 019	1 013	1 024
88	351	358	564	842	828	785	710	753	789	833	816	976	914	1 004	919	922
89	316	313	315	502	734	720	677	618	675	704	740	716	870	811	872	811
90	348	269	275	270	432	638	624	594	551	591	620	635	627	750	711	761
91	372	286	222	225	223	364	533	536	506	470	513	527	537	551	654	618
92	321	293	232	182	180	183	309	437	464	424	384	424	437	457	454	560
93	263	255	230	178	140	139	143	250	354	388	332	316	342	360	369	366
94	162	203	205	184	129	109	111	118	210	283	316	265	268	275	273	302
95	148	119	155	147	143	104	78	80	90	172	223	247	211	210	208	217
96	107	110	82	109	113	113	80	52	60	72	132	165	203	158	165	171
97	64	77	72	57	82	78	82	66	38	41	52	103	120	149	126	121
98	33	46	59	51	43	57	55	65	47	26	30	39	79	89	105	94
99	63	67	74	85	81	78	77	86	106	80	68	61	61	101	135	162
u. älter																
ges.	226 610	228 775	229 691	229 631	229 233	229 794	230 979	231 620	232 660	233 669	234 858	238 212	241 134	241 769	242 170	240 947

Am 01.01.2005 erfolgte die Einführung der Zweitwohnungssteuer, was zu einem sprunghaften Anstieg der Hauptwohnsitzbevölkerung führte.

2 Stadtgebiet und Bevölkerung

Fläche, Einwohner und Bevölkerungsdichte Magdeburgs in ausgewählten Jahren

(Quelle: Zentralverwaltung für Statistik der DDR, ZER, Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)

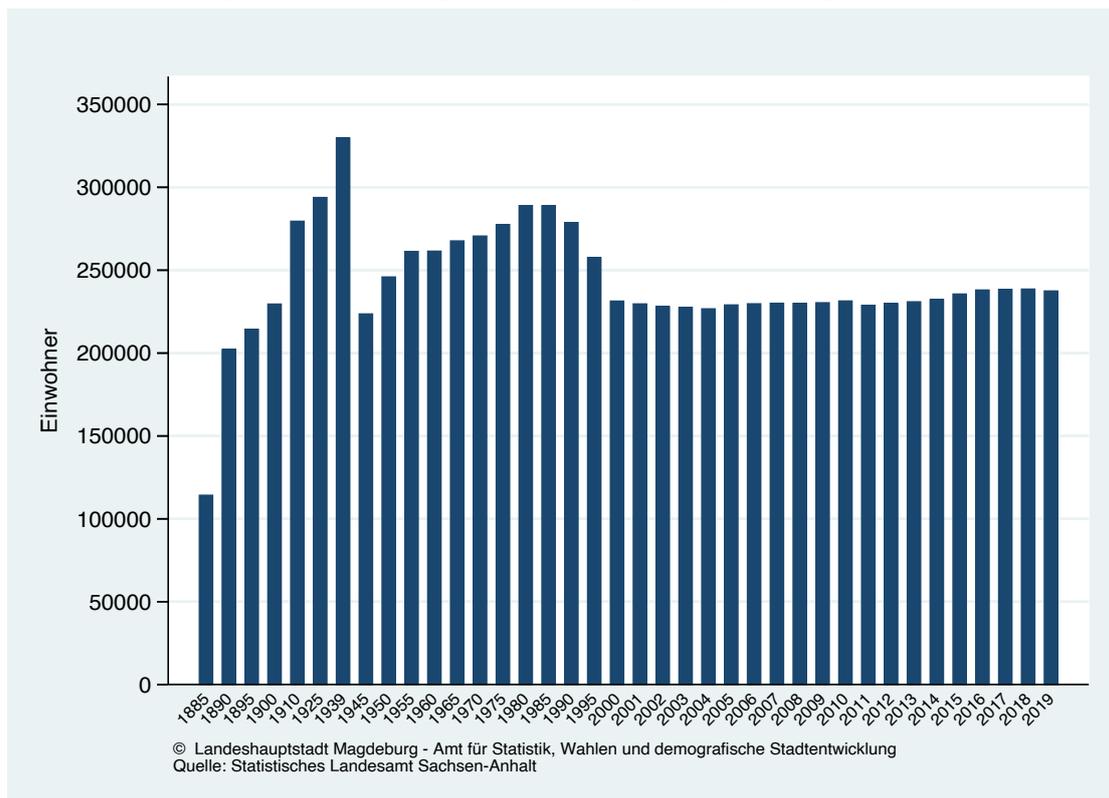
Jahr	Katasterfläche qkm	Anzahl der Einwohner am Ende des jeweiligen Jahres				pro qkm Kataster- fläche
		insgesamt	davon			
			männlich	weiblich		
1885	34,1 ⁵⁾	114 291	58 452	55 839	3 352	
1890	55,0 ⁶⁾	202 234	103 025	99 209	3 677	
1895	55,5 ²⁾	214 424	106 774	107 650	3 863	
1900	108,0 ¹⁾	229 667	113 924	115 743	2 127	
1910	108,1 ¹⁾	279 629	136 990	142 639	2 587	
1925	. ³⁾	293 959	139 268	154 691	.	
1933	.	306 688	145 185	161 503	.	
1939	.	329 824	156 028	173 796	.	
1944	131,0 ⁴⁾	330 731	155 409	175 322	2 525	
1945	131,0	223 702	92 918	130 784	2 525	
1950	131,3	246 012	110 235	135 777	1 874	
1952	157,2 ⁹⁾	265 913	119 141	146 772	1 692	
1955	157,2	261 392	116 808	144 584	1 663	
1957	162,6 ¹⁰⁾	258 447	115 860	142 587	1 589	
1960	162,6	261 594	118 008	143 586	1 609	
1965	162,6	267 783	122 193	145 590	1 647	
1970	162,6	270 692	123 597	147 095	1 665	
1971	162,6	271 906	124 393	147 513	1 672	
1972	162,6	273 268	125 687	147 581	1 681	
1973	162,6	274 146	126 361	147 785	1 686	
1974	164,3 ¹¹⁾	276 089	127 534	148 555	1 680	
1975	164,3	277 656	128 596	149 060	1 690	
1976	164,3	279 430	129 768	149 662	1 701	
1977	164,3	281 578	131 014	150 564	1 714	
1978	164,3	283 109	132 015	151 094	1 723	
1979	171,9 ¹²⁾	288 303	134 666	153 637	1 677	
1980	171,9	289 032	135 157	153 875	1 681	
1981	171,9	287 362	133 663	153 699	1 672	
1982	171,9	288 287	134 380	153 907	1 677	
1983	171,9	289 075	135 036	154 039	1 682	
1984	171,9	288 934	135 176	153 758	1 681	
1985	171,9	288 965	135 361	153 604	1 681	
1986	171,9	288 975	135 605	153 370	1 681	
1987	171,9	289 778	136 196	153 582	1 686	
1988	171,9	290 579	137 071	153 508	1 690	
1989	171,9	288 355	136 958	151 397	1 677	
1990	171,9	278 807	132 067	146 740	1 622	
1991	171,9	275 238	130 768	144 470	1 601	
1992	171,9	272 516	129 879	142 637	1 585	
1993	171,9	270 546	129 920	140 626	1 574	
1994	192,9 ¹³⁾	265 379	127 713	137 666	1 376	
1995	192,9	257 656	124 096	133 560	1 336	
1996	192,9	251 031	120 577	130 454	1 301	
1997	192,9	245 509	118 167	127 342	1 272	
1998	192,8	239 462	115 028	124 434	1 241	
1999	192,8	235 073	112 839	122 234	1 219	
2000	192,8	231 450	110 977	120 473	1 200	
2001	200,9 ¹⁴⁾	229 755	110 263	119 492	1 144	

Fläche, Einwohner und Bevölkerungsdichte Magdeburgs in ausgewählten Jahren (Fortsetzung)

Jahr	Katasterfläche qkm	Anzahl der Einwohner am Ende des jeweiligen Jahres			pro qkm Kataster- fläche
		insgesamt	davon		
			männlich	weiblich	
2002	200,9	228 170	109 672	118 498	1 136
2003	200,9	227 535	109 491	118 044	1 133
2004	200,9	226 675	109 108	117 567	1 128
2005	200,9	229 126	110 375	118 751	1 140
2006	200,9	229 826	110 868	118 958	1 144
2007	200,9	230 140	111 139	119 001	1 146
2008	200,9	230 047	111 199	118 848	1 145
2009	200,8	230 456	111 848	118 608	1 148
2010	201,0	231 525	112 537	118 988	1 152
2011	201,0	228 910	111 084	117 826	1 139
2012	201,0	229 924	111 744	118 180	1 144
2013	201,0	231 021	112 495	118 526	1 149
2014	201,0	232 306	113 573	118 733	1 156
2015	201,0	235 723	115 810	119 913	1 173
2016	201,0	238 136	117 527	120 609	1 185
2017	201,0	238 478	117 677	120 801	1 186
2018	201,0	238 697	117 828	120 869	1 188
2019	201,0	237 565	117 391	120 174	1 182

1) Einwohnerstand jeweils 01.12. 10) 1957 Angliederung des Gebietes Barleber See
 2) Einwohnerstand 02.12. 11) 1974 Angliederung des Gebietes Barro-See
 3) Ermittelt auf Basis Volkszählung vom 16.06.1925 12) 1979 Eingemeindung von Olvenstedt
 4) Mittlere Bevölkerung 13) 01.07.1994 Eingemeindung von Pechau und Randau-Calenberge
 5) 1883 Erweiterung der Altstadt durch ehem. Festungsgelände 14) 01.04.2001 Eingemeindung von Beyendorf-Sohlen
 6) 1886 Eingemeindung der Neustadt, 1887 Eingemeindung von Buckau 15) 01.01.2005 Einführung der Zweitwohnungssteuer
 7) 1908 Eingemeindung von Rothensee, Erwerb des Industriegebietes 16) Flurstücksaustausch mit dem Bördekreis
 1910 Eingem. Fermerstl.,Salbke,Westerhüsen,Cracau, Prester,Lemsdorf 17) ab 2011 auf Basis des Zensus vom 09.05.2011
 8) 1926 Eingemeindung Diesdorf, 1928 Gut Zipkeleben und Gutsbezirk Biederitz
 9) 1952 Eingemeindung von Groß Ottersleben

Entwicklung der Bevölkerungszahlen in Magdeburg in ausgewählten Jahren



2 Stadtgebiet und Bevölkerung

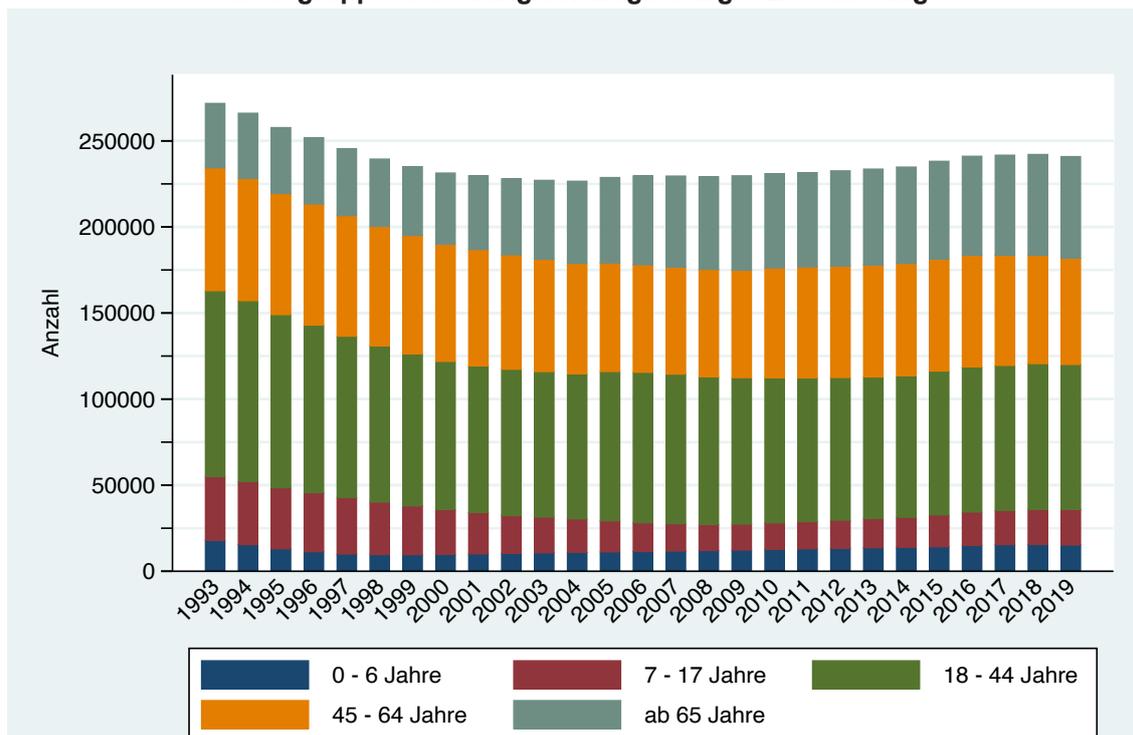
Entwicklung der Hauptwohnsitzbevölkerung der Stadt Magdeburg nach Altersgruppen

(Stand: 31.12. des Jahres, Quelle: Einwohnermelderegister)

Jahr	Altersgruppen					gesamt
	0 - 6 Jahre	7 - 17 Jahre	18 - 44 Jahre	45 - 64 Jahre	ab 65 Jahre	
1993	17 848	37 194	107 863	71 389	37 519	271 813
1994	15 416	36 647	105 044	71 086	37 922	266 115
1995	12 962	35 480	100 555	70 415	38 363	257 775
1996	11 293	34 278	97 335	70 381	38 616	251 903
1997	9 960	32 751	93 754	70 108	38 936	245 509
1998	9 572	30 537	90 699	69 646	39 027	239 481
1999	9 566	28 393	88 231	68 810	40 072	235 072
2000	9 696	26 086	86 055	68 134	41 402	231 373
2001	10 029	24 092	85 233	67 478	42 882	229 714
2002	10 403	22 128	84 726	66 508	44 225	227 990
2003	10 669	20 710	84 536	65 219	45 995	227 129
2004	10 880	19 466	84 335	64 084	47 845	226 610
2005	11 186	18 051	86 719	63 014	49 805	228 775
2006	11 367	16 748	87 379	62 495	51 702	229 691
2007	11 686	15 882	86 876	62 353	52 834	229 631
2008	11 981	15 080	85 835	62 406	53 931	229 233
2009	12 233	15 045	85 054	62 498	54 964	229 794
2010	12 701	15 323	84 346	63 746	54 863	230 979
2011	12 950	15 789	83 495	64 517	54 869	231 620
2012	13 214	16 389	82 810	64 824	55 423	232 660
2013	13 583	16 936	82 266	65 188	55 696	233 669
2014	13 854	17 412	82 182	65 310	56 100	234 858
2015	14 169	18 450	83 598	65 168	56 827	238 212
2016	15 030	19 314	84 346	64 896	57 548	241 134
2017	15 393	19 984	84 142	64 002	58 248	241 769
2018	15 498	20 355	84 670	62 981	58 666	242 170
2019	15 173	20 647	84 210	61 806	59 111	240 947

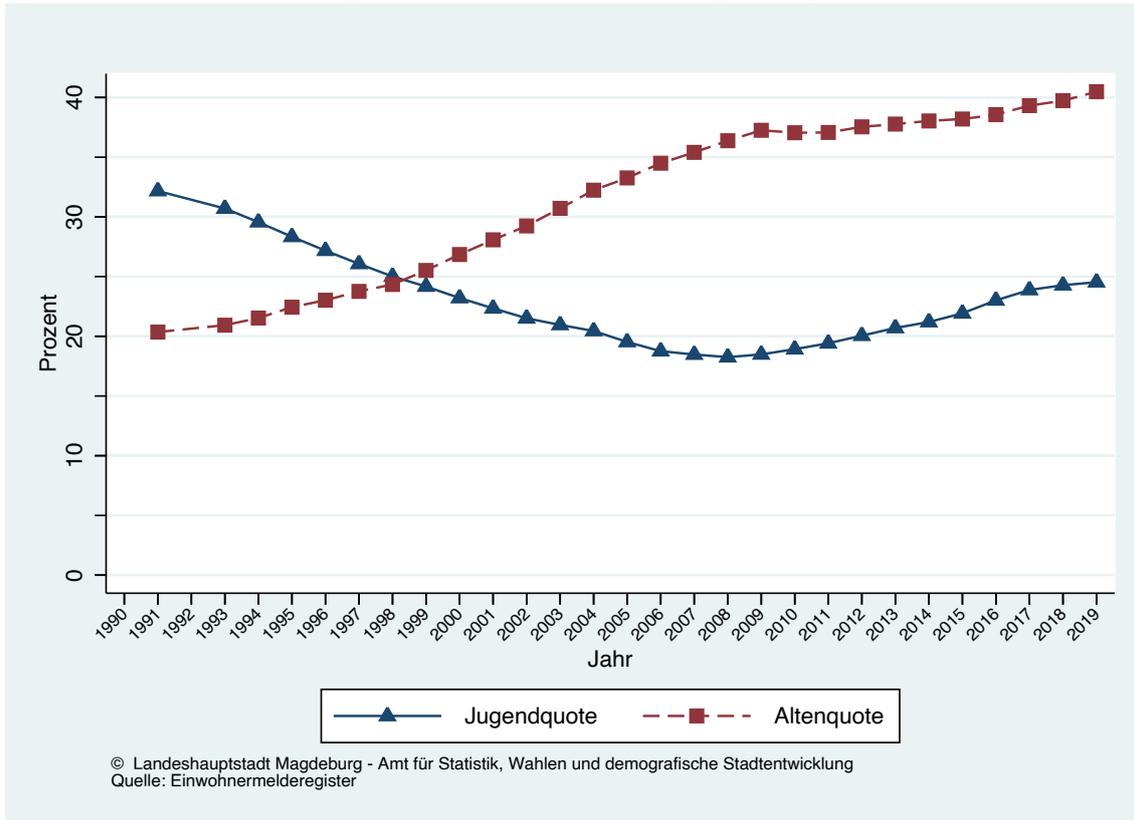
2005 Registerbereinigung im Zusammenhang mit der Einführung der Zweitwohnungssteuer zum 01.01.2005

Altersgruppenverteilung der Magdeburger Bevölkerung



© Landeshauptstadt Magdeburg - Amt für Statistik, Wahlen und demografische Stadtentwicklung
Quelle: Einwohnermelderegister

Jugend- und Altenquoten in Magdeburg



Bevölkerung mit Hauptwohnsitz in Magdeburg nach Lebensabschnitten

(Quelle: Einwohnermelderegister)

Bevölkerungsgruppe	Alter in Jahren	2014		2015		2016		2017		2018		2019	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Säuglinge	unter 1	2 007	0,9	2 097	0,9	2 281	0,9	2 217	0,9	2 160	0,9	2 089	0,9
noch nicht Schulpfl.	unter 6	11 892	5,1	12 341	5,2	13 020	5,4	13 335	5,5	13 357	5,5	13 144	5,5
Kinder u. Jugendliche	unter 18	31 266	13,3	32 619	13,7	34 344	14,2	35 377	14,6	35 853	14,8	35 820	14,9
Schulpflichtige	6 - unter 15	14 978	6,4	15 585	6,5	16 278	6,8	16 854	7,0	17 390	7,2	17 496	7,3
Berufsschulpflichtige	15 - unter 18	4 396	1,9	4 693	2,0	5 046	2,1	5 188	2,1	5 106	2,1	5 180	2,1
Erwerbsfähige	15 - unter 65	151 888	64,7	153 459	64,4	154 288	64,0	153 332	63,4	152 757	63,1	151 196	62,8
Volljährige	18 und älter	203 592	86,7	205 593	86,3	206 790	85,8	206 392	85,4	206 317	85,2	205 127	85,1
im Rentenalter	65 und älter	56 100	23,9	56 827	23,9	57 548	23,9	58 248	24,1	58 666	24,2	59 111	24,5
Frauen im gebärfähigen Alter	15 - unter 45	40 700	17,3	41 208	17,3	41 320	17,1	41 245	17,1	41 405	17,1	41 136	17,1
gesamt		234 858		238 212		241 134		241 769		242 170		240 947	

2 Stadtgebiet und Bevölkerung

Altersdurchschnitt der Stadt Magdeburg in ausgewählten Jahren

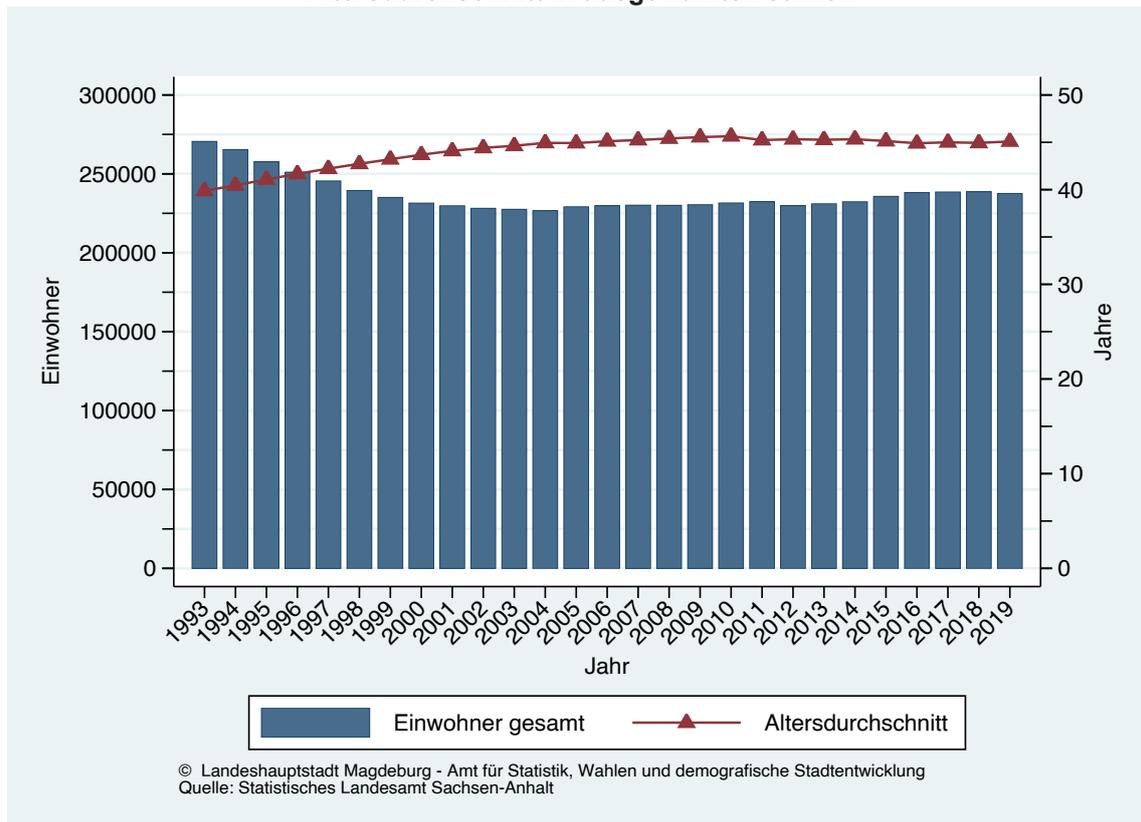
(Quelle: ZER der DDR, Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)

Jahr	Einwohner gesamt	Altersdurchschnitt
1993	270 546	39,9
1994	265 379	40,5
1995	257 656	41,1
1996	251 031	41,7
1997	245 509	42,2
1998	239 462	42,7
1999	235 073	43,2
2000	231 450	43,7
2001	229 755	44,1
2002	228 170	44,4
2003	227 535	44,6
2004	226 675	44,9
2005	229 126	44,9
2006	229 826	45,1
2007	230 140	45,2
2008	230 047	45,4
2009	230 456	45,6
2010	231 525	45,6
2011	232 364	45,2
2012	229 924	45,3
2013	231 021	45,3
2014	232 306	45,3
2015	235 723	45,1
2016	238 136	44,9
2017	238 478	45,0
2018	238 697	44,9
2019	237 565	45,1

Am 01.01.2005 wurde in der Landeshauptstadt die Zweitwohnungssteuer eingeführt.

Ab 2012: Fortschreibung auf Basis des Zensus vom 09.05.2011

Altersdurchschnitt in ausgewählten Jahren



Hauptwohnsitzbevölkerung in Magdeburg nach Familienstand

(Stand: jeweils der 31.12. des Jahres, Quelle: Einwohnermelderegister)

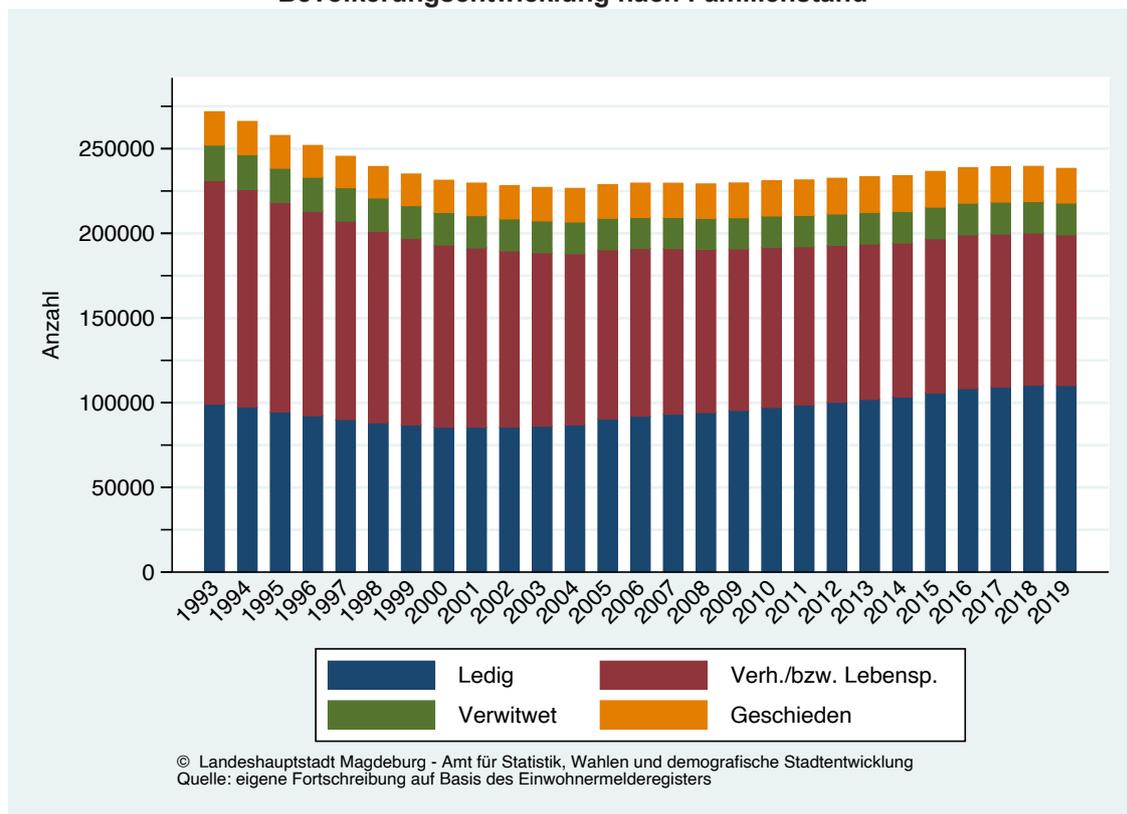
Jahr	ledig		verheiratet ¹⁾		verwitwet ²⁾		geschieden ³⁾		unbekannt	Magdeburg
	gesamt	Prozent	gesamt	Prozent	gesamt	Prozent	gesamt	Prozent		
1993	99 090	36,5	132 209	48,6	20 798	7,7	19 716	7,3		271 813
1994	97 432	36,6	128 342	48,2	20 596	7,7	19 745	7,4		266 115
1995	94 471	36,6	123 597	47,9	20 344	7,9	19 363	7,5		257 775
1996	92 346	36,7	120 698	47,9	20 059	8,0	18 799	7,5		251 902
1997	90 029	36,7	117 112	47,7	19 763	8,0	18 605	7,6		245 509
1998	88 201	36,8	113 087	47,2	19 552	8,2	18 641	7,8		239 481
1999	86 819	36,9	110 093	46,8	19 380	8,2	18 780	8,0		235 072
2000	85 534	37,0	107 512	46,5	19 235	8,3	19 092	8,3		231 373
2001	85 530	37,2	105 825	46,1	19 062	8,3	19 280	8,4	17	229 714
2002	85 581	37,5	103 986	45,6	18 929	8,3	19 489	8,5	5	227 990
2003	86 165	37,9	102 356	45,1	18 787	8,3	19 811	8,7	10	227 129
2004	87 005	38,4	100 952	44,5	18 698	8,3	19 937	8,8	18	226 610
2005	90 325	39,5	99 914	43,7	18 581	8,1	19 943	8,7	12	228 775
2006	92 057	40,1	99 014	43,1	18 442	8,0	20 164	8,8	14	229 691
2007	93 186	40,6	97 746	42,6	18 401	8,0	20 284	8,8	14	229 631
2008	94 094	41,0	96 353	42,0	18 355	8,0	20 413	8,9	18	229 233
2009	95 418	41,5	95 381	41,5	18 386	8,0	20 582	9,0	27	229 794
2010	97 193	42,1	94 566	40,9	18 462	8,0	20 721	9,0	37	230 979
2011	98 672	42,6	93 400	40,3	18 477	8,0	21 000	9,1	71	231 620
2012	100 211	43,1	92 637	39,8	18 590	8,0	21 102	9,1	120	232 660
2013	101 934	43,6	91 813	39,3	18 564	7,9	21 147	9,0	211	233 669
2014	103 351	44,0	90 864	38,7	18 654	7,9	21 207	9,0	782	234 858
2015	105 859	44,4	90 866	38,1	18 684	7,8	21 176	8,9	1 627	238 212
2016	108 322	44,9	90 720	37,6	18 723	7,8	21 003	8,7	2 366	241 134
2017	109 217	45,2	90 326	37,4	18 833	7,8	20 821	8,6	2 572	241 769
2018	110 332	45,6	89 814	37,1	18 762	7,7	20 652	8,5	2 610	242 170
2019	110 175	45,7	88 949	36,9	18 740	7,8	20 510	8,5	2 573	240 947

¹⁾ einschließlich Lebenspartnerschaft

²⁾ einschließlich Lebenspartner verstorben

³⁾ einschließlich Lebenspartnerschaft aufgehoben

Bevölkerungsentwicklung nach Familienstand



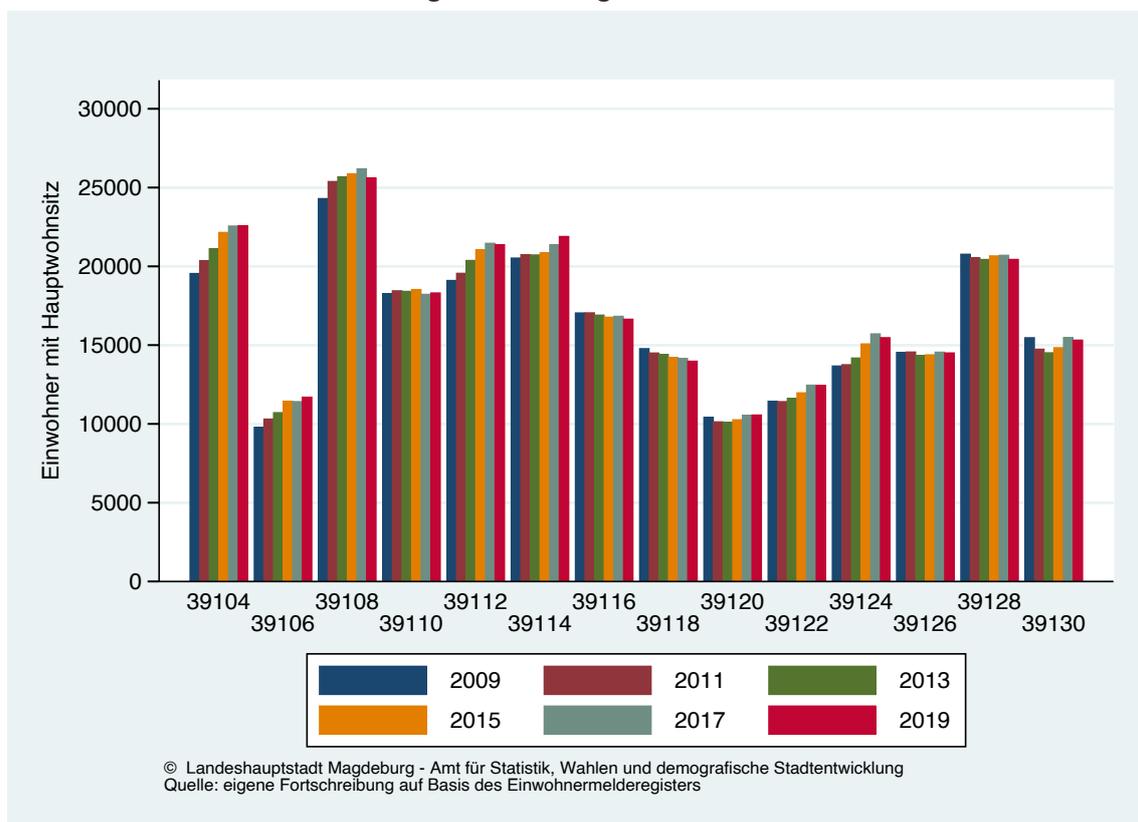
2 Stadtgebiet und Bevölkerung

Hauptwohnsitzbevölkerung der Stadt Magdeburg nach Postleitzahlen

(Stand: jeweils der 31.12. des Jahres, Quelle: Einwohnermelderegister)

PLZ	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
39104	19 555	19 877	20 369	20 842	21 130	21 703	22 159	22 336	22 569	22 678	22 579
39106	9 794	10 119	10 316	10 646	10 722	10 946	11 451	11 443	11 425	11 606	11 706
39108	24 310	25 128	25 393	25 508	25 691	25 702	25 877	26 025	26 193	26 123	25 617
39110	18 279	18 570	18 458	18 442	18 423	18 330	18 537	18 280	18 232	18 230	18 320
39112	19 112	19 233	19 568	19 837	20 382	20 526	21 064	21 419	21 469	21 493	21 383
39114	20 535	20 742	20 740	20 979	20 731	20 823	20 866	21 350	21 372	21 605	21 906
39116	17 052	17 081	17 058	16 993	16 914	16 844	16 781	16 848	16 838	16 777	16 655
39118	14 786	14 593	14 509	14 468	14 417	14 418	14 231	14 234	14 164	14 170	13 989
39120	10 429	10 337	10 138	10 049	10 114	10 128	10 271	10 484	10 554	10 501	10 574
39122	11 449	11 427	11 424	11 558	11 631	11 704	11 979	12 388	12 469	12 631	12 446
39124	13 684	13 674	13 765	13 897	14 192	14 416	15 086	15 639	15 724	15 736	15 483
39126	14 550	14 565	14 572	14 438	14 355	14 235	14 393	14 622	14 564	14 553	14 513
39128	20 779	20 690	20 558	20 469	20 445	20 522	20 673	20 895	20 712	20 629	20 450
39130	15 480	14 943	14 752	14 534	14 522	14 561	14 844	15 171	15 484	15 438	15 326
Magdeburg	229 794	230 979	231 620	232 660	233 669	234 858	238 212	241 134	241 769	242 170	240 947

Bevölkerungsentwicklung nach Postleitzahlen



Haushalte

Haushaltsangaben der Stadt Magdeburg

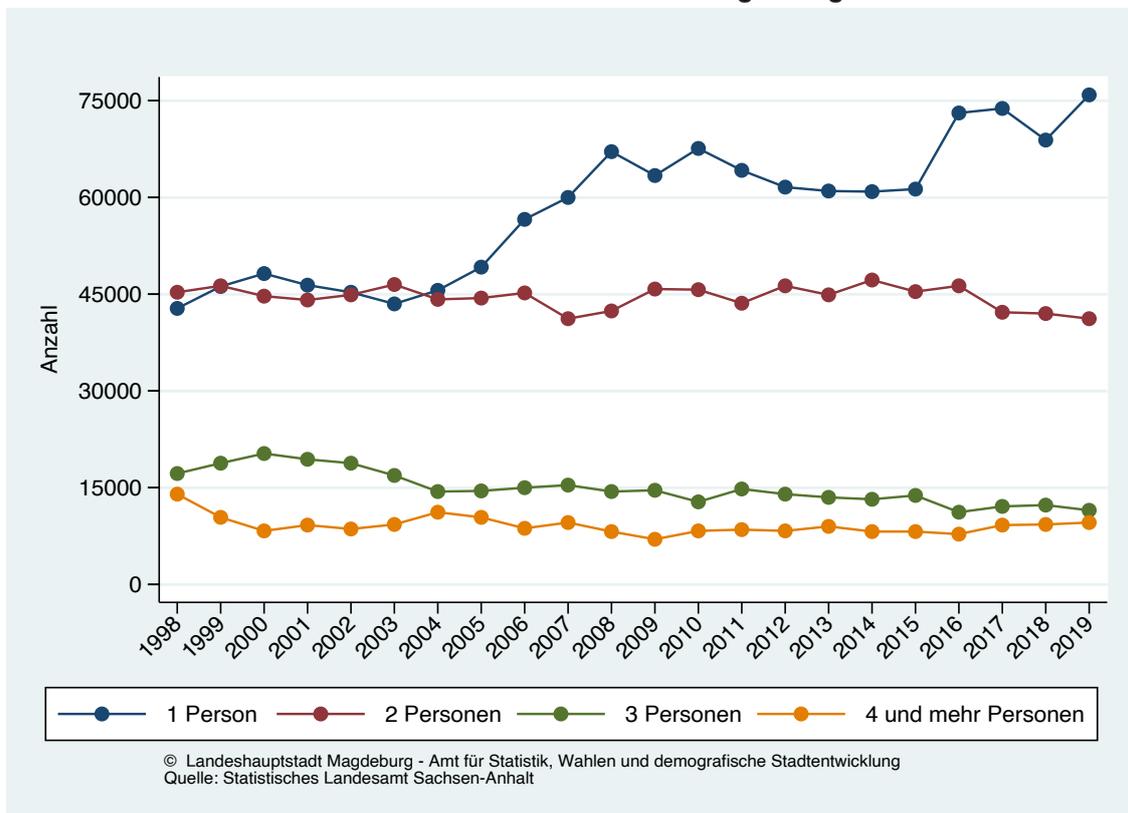
(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Mikrozensus)

Haushaltsangaben	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Haushaltsgröße ¹⁾	1,75	1,72	1,76	1,77	1,79	1,78	1,78	1,69	1,71	1,75	1,70
Gesamthaushalte	130 800	134 500	131 200	130 300	128 400	129 500	128 600	138 400	137 300	132 500	138 300
davon											
1 Person	63 400	67 600	64 200	61 600	61 000	60 900	61 300	73 100	73 800	68 900	75 900
2 Personen	45 800	45 700	43 600	46 300	44 900	47 200	45 400	46 300	42 200	42 000	41 200
3 Personen	14 600	12 800	14 800	14 000	13 500	13 200	13 800	11 200	12 100	12 300	11 500
4 und mehr Personen	7 000	8 300	8 500	8 300	9 000	8 200	8 200	7 800	9 200	9 300	9 600

Durch Rundungen können sich bei der Summierung der Einzelangaben Abweichungen zur Endsumme ergeben.

¹⁾ Für die Darstellung der Haushalte und ihrer Struktur wird die Bevölkerung in Privathaushalten zu Grunde gelegt. Hierzu zählen alle Personen, die am Haupt- oder Nebenwohnsitz eine wirtschaftliche Einheit bilden.

Anzahl der Haushalte der Stadt Magdeburg



2 Stadtgebiet und Bevölkerung

Bevölkerungsbewegung

Bewegungen der Hauptwohnsitzbevölkerung in der Stadt Magdeburg

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)

Jahr	Bevölkerung am 01.01.	Geburten	Sterbefälle	Zuzüge	Wegzüge	BV-Zunahme/ Abnahme	Bevölkerung am 31.12.
1997	251 031	1 602	2 689	7 182	11 617	-5 522	245 509
1998	245 509	1 573	2 672	7 560	12 508	-6 047	239 462
1999	239 462	1 578	2 596	7 783	11 154	-4 389	235 073
2000	235 073	1 681	2 666	7 624	10 262	-3 623	231 450
2001	231 450	1 638	2 616	7 955	9 916	-1 695	229 755 ¹⁾
2002	229 755	1 651	2 671	8 589	9 154	-1 585	228 170
2003	228 170	1 582	2 548	8 739	8 408	- 635	227 535
2004	227 535	1 712	2 595	9 454	9 431	- 860	226 675
2005	226 675	1 763	2 502	12 120	8 930	2 451	229 126
2006	229 126	1 789	2 437	10 093	8 746	699	229 826 ²⁾
2007	229 826	1 854	2 641	10 243	9 143	314	230 140 ²⁾
2008	230 140	2 041	2 590	10 429	9 971	- 93	230 047 ²⁾
2009	230 047	1 900	2 669	10 877	9 702	409	230 456 ²⁾
2010	230 456	2 039	2 722	11 049	9 307	1 069	231 525 ²⁾
2011	231 525	2 043	2 629	11 380	9 978	-2 615	228 910 ²⁾³⁾
2012	228 910 ³⁾	2 137	2 657	11 230	9 760	1 014	229 924 ²⁾³⁾
2013	229 924 ³⁾	2 124	2 820	11 716	10 006	1 097	231 021 ²⁾³⁾
2014	231 021 ³⁾	2 125	2 824	12 679	10 796	1 285	232 306 ²⁾³⁾
2015	232 306 ³⁾	2 198	2 919	14 531	10 509	3 417	235 723 ²⁾³⁾
2016	235 723 ³⁾	2 401	2 981	16 155	13 126	2 413	238 136 ²⁾³⁾
2017	238 136 ³⁾	2 310	3 003	14 835	13 845	342	238 478 ²⁾³⁾
2018	238 478 ³⁾	2 347	3 236	13 990	12 871	219	238 697 ²⁾³⁾
2019	238 697 ³⁾	2 242	3 079	13 192	13 510	-1 132	237 565 ²⁾³⁾

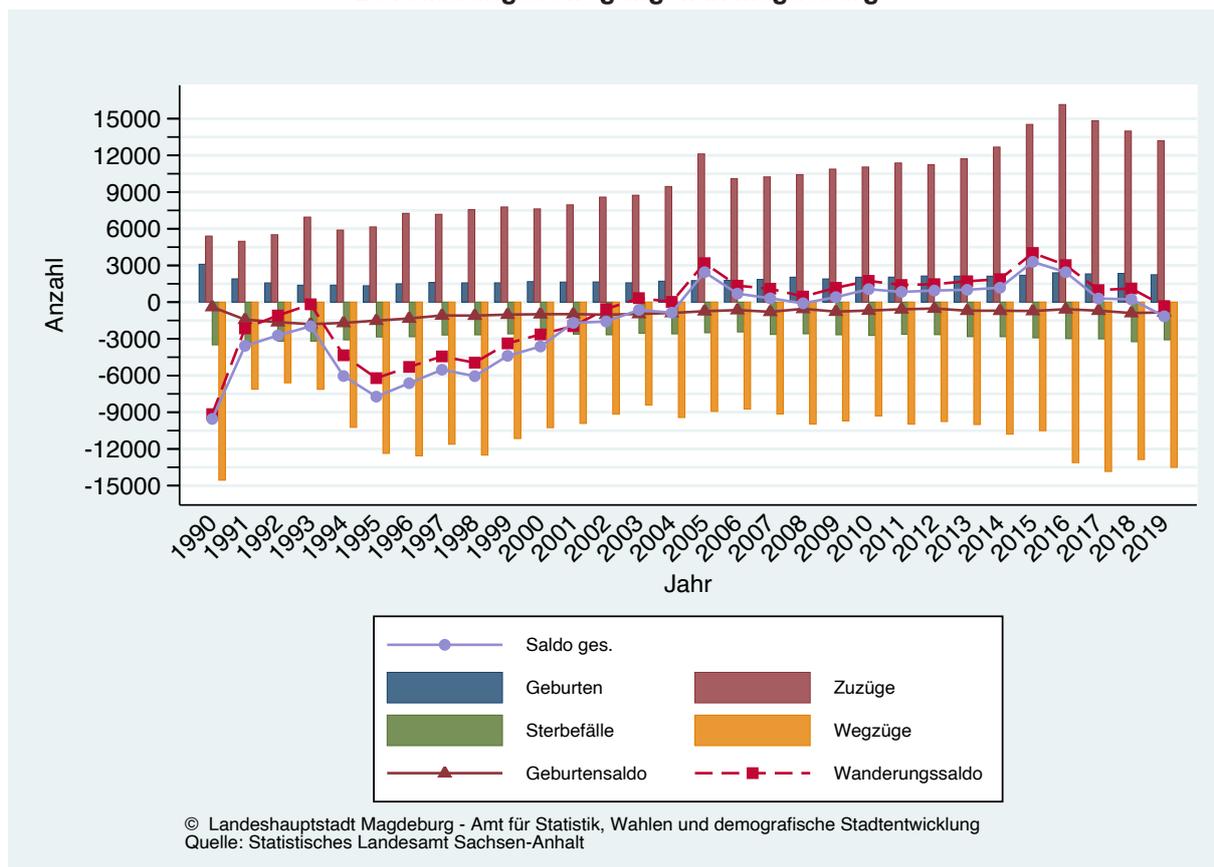
¹⁾ Die Differenz von 1244 Einwohnern ergibt sich aus der Eingemeindung der Gemeinde Beyendorf-Sohlen, die am 01.04.2001 erfolgte.

²⁾ Bestandskorrekturen auf Grund berichtigter Meldedfälle der Standesämter und Meldebehörden

³⁾ auf Basis des Zensus vom 9. Mai 2011

Am 01.01.2005 wurde in der Landeshauptstadt die Zweitwohnungssteuer eingeführt.

Bevölkerungsbewegungen in Magdeburg

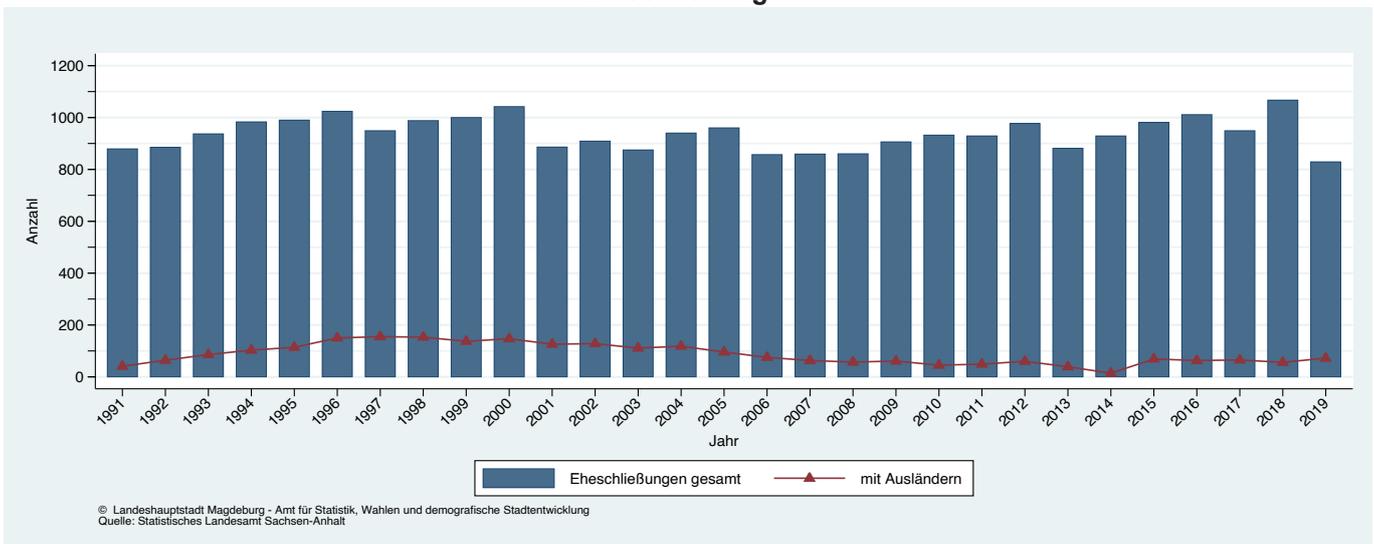


Natürliche Bewegungen der Hauptwohnsitzbevölkerung in Magdeburg

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)

Jahr	Eheschließungen	darunter Ausländer	Prozent	Geburten	darunter Ausländer	Prozent	Sterbefälle	darunter Ausländer	Prozent
1998	988	153	15,5	1 573	57	3,6	2 672	11	0,4
1999	1 000	137	13,7	1 578	101	6,4	2 596	14	0,5
2000	1 042	147	14,1	1 681	62	3,7	2 666	15	0,6
2001	886	126	14,2	1 638	59	3,6	2 616	11	0,4
2002	909	128	14,1	1 651	74	4,5	2 671	13	0,5
2003	875	111	12,7	1 582	84	5,3	2 548	21	0,8
2004	940	118	12,6	1 712	62	3,6	2 595	14	0,5
2005	960	96	10,0	1 763	77	4,4	2 502	17	0,7
2006	857	75	8,8	1 789	66	3,7	2 437	13	0,5
2007	859	63	7,3	1 854	60	3,2	2 641	12	0,5
2008	860	57	6,6	2 041	78	3,8	2 590	16	0,6
2009	906	61	6,7	1 900	69	3,6	2 669	20	0,7
2010	932	45	4,8	2 039	44	2,2	2 722	22	0,8
2011	929	49	5,3	2 043	78	3,8	2 629	13	0,5
2012	977	60	6,1	2 137	61	2,9	2 657	21	0,8
2013	881	39	4,4	2 124	104	4,9	2 820	20	0,7
2014	929	14	1,5	2 125	130	6,1	2 824	25	0,9
2015	981	69	7,0	2 198	174	7,9	2 919	19	0,7
2016	1 011	63	6,2	2 401	336	14,0	2 981	33	1,1
2017	949	65	6,8	2 310	323	14,0	3 003	38	1,3
2018	1 067	56	5,2	2 347	427	18,2	3 236	64	2,0
2019	829	72	8,7	2 242	368	16,4	3 079	37	1,2

Eheschließungen



Gestorbene Säuglinge in der Stadt Magdeburg

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Stichtag jeweils der 31.12. des Jahres)

Jahr	im ersten Lebensjahr	in d. ersten 7 Lebenstagen	in den ersten 24 Stunden	Totgeborene	Jahr	im ersten Lebensjahr	in d. ersten 7 Lebenstagen	in den ersten 24 Stunden	Totgeborene
1998	12	7	.	9	2009	.	.	-	6
1999	7	4	4	6	2010	5	.	.	7
2000	6	5	.	11	2011	8	.	.	9
2001	.	.	.	4	2012	8	.	-	4
2002	6	5	.	.	2013	9	.	.	9
2003	8	.	.	8	2014	.	.	.	6
2004	4	.	.	7	2015	4	.	.	8
2005	4	.	.	11	2016	4	.	-	11
2006	5	-	-	6	2017	9	.	.	8
2007	.	-	-	7	2018	5	.	.	10
2008	6	-	-	.	2019	.	.	-	11

2 Stadtgebiet und Bevölkerung

Eheschließungen und Sterbefälle in ausgewählten Jahren in Magdeburg und Vergleich der Allgemeinen Geburtenziffern in Magdeburg und Sachsen-Anhalt

(Quelle: Zentralverwaltung für Statistik der DDR, ZER, Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)

Jahr	Eheschließungen	Sterbefälle	Allgemeine Geburtenziffer	
			in Magdeburg	in Sachsen-Anhalt
auf 1 000 Einwohner				
1965	8,6	14,2	16,5	
1966	8,6	13,8	15,9	
1967	8,3	13,8	15,9	
1968	8,2	14,9	14,9	
1969	7,2	14,5	15,3	
1970	8,2	14,7	14,5	
1971	7,9	13,7	14,0	
1972	8,4	13,9	11,3	
1973	8,6	14,1	9,7	
1974	8,6	13,4	9,9	
1975	8,6	14,8	10,4	
1976	8,8	13,3	11,1	
1977	8,6	13,1	13,0	
1978	9,1	13,6	13,6	
1979	8,4	13,8	13,3	
1980	8,4	13,7	13,9	
1981	8,2	13,4	13,6	
1982	8,1	13,1	13,8	
1983	8,1	13,3	13,7	
1984	8,4	13,4	13,7	
1985	8,3	13,1	12,9	
1986	3,3	12,7	13,2	
1987	9,7	12,1	12,7	
1988	8,7	11,9	13,0	
1989	8,6	11,9	12,0	
1990	7,3	12,5	11,1	
1991	3,2	12,1	6,9	
1992	3,2	11,8	5,8	
1993	3,5	11,8	5,1	
1994	3,7	11,6	5,2	
1995	3,8	11,1	5,2	
1996	4,1	11,3	6,0	
1997	3,9	10,9	6,5	
1998	4,1	11,2	6,6	
1999	4,3	11,0	6,7	
2000	4,5	11,5	7,3	
2001	3,9	11,4	7,1	
2002	4,0	11,7	7,2	
2003	3,8	11,2	7,0	
2004	4,1	11,4	7,6	
2005	4,2	10,9	7,7	
2006	3,7	10,6	7,8	
2007	3,7	11,5	8,1	
2008	3,7	11,3	8,9	
2009	3,9	11,6	8,2	
2010	4,0	11,8	8,8	
2011	4,1	11,5	8,9	
2012	4,2	11,6	9,3	
2013	3,8	12,2	9,2	
2014	4,0	12,2	9,1	
2015	4,2	12,4	9,3	
2016	4,2	12,5	10,1	
2017	4,0	12,6	9,7	
2018	4,5	13,6	9,8	
2019	3,5	13,0	9,4	

für diesen
Zeitraum
liegen
keine
Daten
vor

13,3

13,1

13,3

12,8

11,8

11,1

6,9

5,8

5,3

5,2

5,3

5,9

6,4

6,5

6,8

7,3

7,0

6,9

6,7

6,9

7,0

7,0

7,2

7,4

7,3

7,4

7,4

7,5

7,5

7,6

7,8

8,1

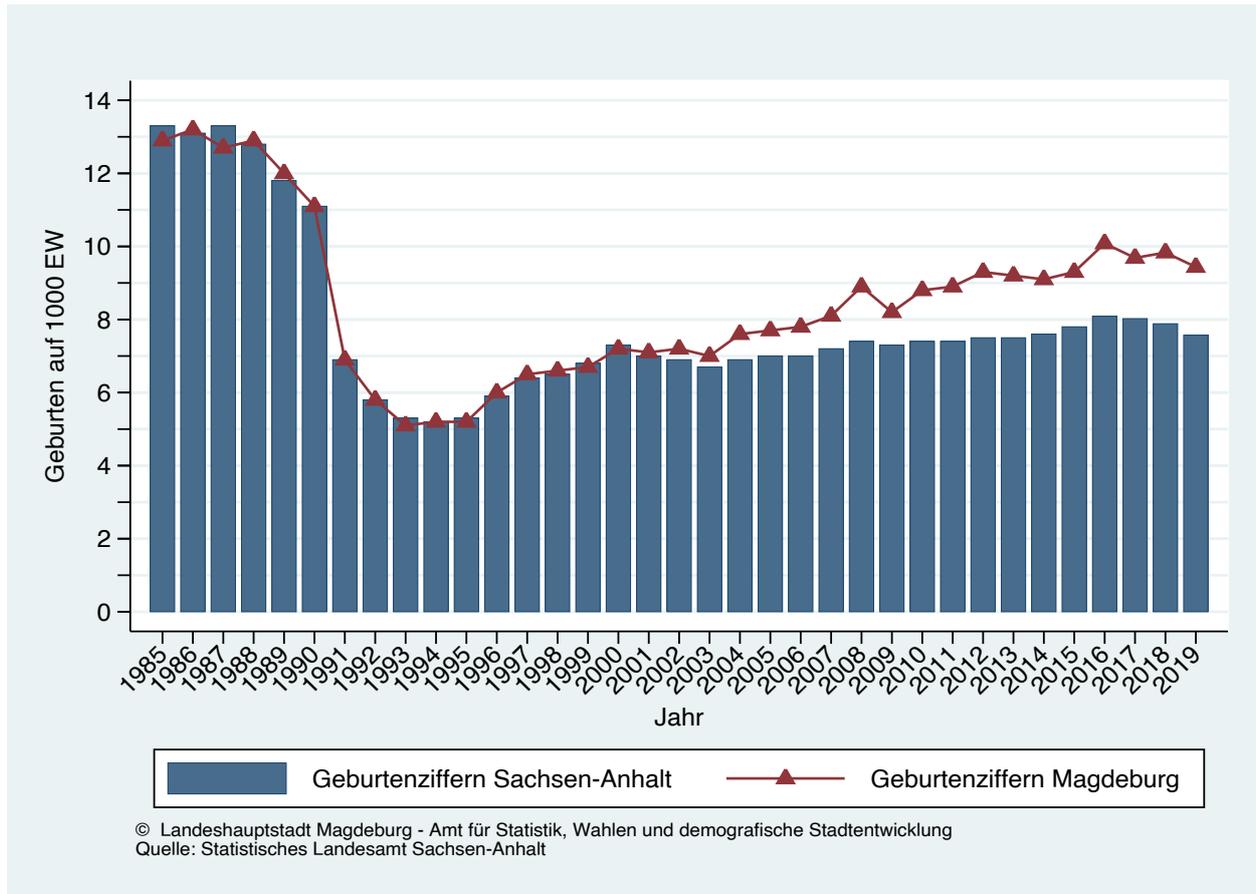
8,0

7,9

7,6

ab 2011 auf Basis des Zensus vom 09.05.2011

Allgemeine Geburtenziffern in Sachsen-Anhalt und Magdeburg im Vergleich



Eheschließungen, Sterbefälle und Geburten in Magdeburg

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Stand: jeweils der 31.12. des Jahres)

Jahr	Eheschließungen	Sterbefälle	Lebendgeburten	Überschuss Geb.(+) Sterbef.(-)
	Anzahl			
1998	988	2 672	1 573	-1 099
1999	1 000	2 596	1 578	-1 018
2000	1 046	2 666	1 681	-985
2001	886	2 616	1 638	-978
2002	909	2 671	1 651	-1 020
2003	875	2 548	1 582	-966
2004	940	2 595	1 712	-883
2005	960	2 502	1 763	-739
2006	857	2 437	1 789	-648
2007	859	2 641	1 854	-787
2008	860	2 590	2 041	-549
2009	906	2 669	1 900	-769
2010	932	2 722	2 039	-683
2011	929	2 629	2 043	-586
2012	977	2 657	2 137	-520
2013	881	2 820	2 124	-696
2014	929	2 824	2 125	-699
2015	981	2 919	2 198	-721
2016	1 011	2 981	2 401	-580
2017	949	3 003	2 310	-693
2018	1 067	3 236	2 347	-889
2019	829	3 079	2 242	-837

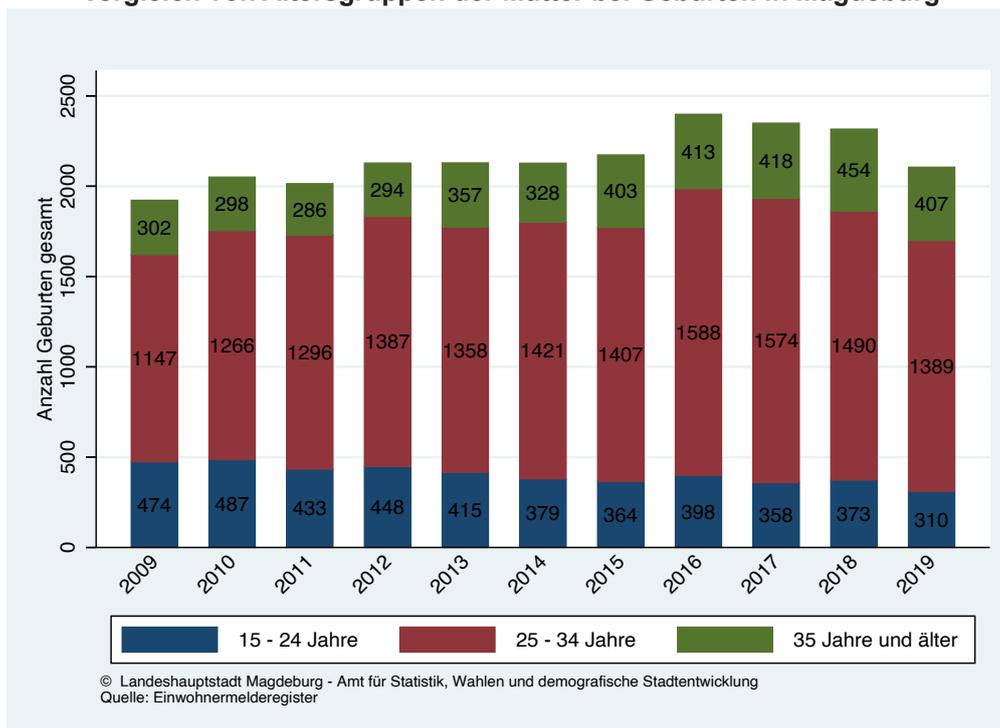
2 Stadtgebiet und Bevölkerung

Lebendgeborene in Magdeburg nach dem Alter der Mutter

(Quelle: Einwohnermelderegister)

Alter der Mutter	2011		2012		2013		2014		2015		2016		2017		2018		2019	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
15 u. jünger	9	0,4	9	0,4	.	.	.	.	7	0,3	5	0,2	.	.	5	0,2	.	.
16	5	0,2	8	0,4	5	0,2	5	0,2	5	0,2	12	0,5	6	0,3	10	0,4	6	0,3
17	8	0,4	13	0,6	14	0,7	15	0,7	7	0,3	13	0,5	15	0,6	8	0,3	9	0,4
18	19	0,9	12	0,6	23	1,1	20	0,9	21	1,0	14	0,6	22	0,9	29	1,3	22	1,0
19	37	1,8	34	1,6	29	1,4	25	1,2	25	1,1	44	1,8	33	1,4	31	1,3	28	1,3
20	46	2,3	55	2,6	31	1,5	42	2,0	42	1,9	43	1,8	45	1,9	48	2,1	37	1,8
21	58	2,9	70	3,3	66	3,1	43	2,0	46	2,1	44	1,8	53	2,3	50	2,2	43	2,0
22	61	3,0	69	3,2	57	2,7	58	2,7	49	2,3	59	2,5	62	2,6	64	2,8	56	2,7
23	72	3,6	67	3,1	85	4,0	63	3,0	79	3,6	74	3,1	51	2,2	59	2,5	49	2,3
24	118	5,9	111	5,2	102	4,8	106	5,0	83	3,8	90	3,8	68	2,9	69	3,0	58	2,8
25	119	5,9	111	5,2	132	6,2	130	6,1	133	6,1	126	5,3	91	3,9	94	4,1	72	3,4
26	149	7,4	175	8,2	147	6,9	112	5,3	126	5,8	154	6,4	115	4,9	97	4,2	83	3,9
27	123	6,1	149	7,0	139	6,5	143	6,7	142	6,5	162	6,8	163	6,9	135	5,8	109	5,2
28	157	7,8	171	8,0	160	7,5	145	6,8	146	6,7	171	7,1	189	8,0	174	7,5	163	7,7
29	167	8,3	145	6,8	155	7,3	134	6,3	177	8,1	188	7,8	219	9,3	207	8,9	196	9,3
30	124	6,2	161	7,6	160	7,5	182	8,6	157	7,2	181	7,5	179	7,6	193	8,3	178	8,5
31	138	6,8	134	6,3	136	6,4	158	7,4	159	7,3	181	7,5	184	7,8	168	7,3	159	7,5
32	120	6,0	140	6,6	131	6,2	174	8,2	139	6,4	148	6,2	155	6,6	165	7,1	164	7,8
33	108	5,4	112	5,3	121	5,7	113	5,3	130	6,0	157	6,5	157	6,7	130	5,6	147	7,0
34	91	4,5	89	4,2	77	3,6	130	6,1	98	4,5	120	5,0	122	5,2	127	5,5	118	5,6
35	70	3,5	84	3,9	110	5,2	79	3,7	128	5,9	109	4,5	106	4,5	110	4,7	116	5,5
36	59	2,9	51	2,4	72	3,4	84	3,9	75	3,4	79	3,3	73	3,1	95	4,1	74	3,5
37	49	2,4	37	1,7	55	2,6	64	3,0	64	2,9	69	2,9	76	3,2	69	3,0	72	3,4
38	34	1,7	37	1,7	50	2,3	26	1,2	46	2,1	58	2,4	51	2,2	56	2,4	44	2,1
39	25	1,2	34	1,6	22	1,0	24	1,1	33	1,5	27	1,1	43	1,8	49	2,1	45	2,1
40	24	1,2	22	1,0	14	0,7	30	1,4	22	1,0	31	1,3	26	1,1	31	1,3	24	1,1
41	4	0,2	8	0,4	12	0,6	9	0,4	17	0,8	18	0,8	14	0,6	24	1,0	16	0,8
42	14	0,7	6	0,3	14	0,7	7	0,3	11	0,5	6	0,3	14	0,6	9	0,4	6	0,3
43	.	.	6	0,3	4	0,2	.	.	.	.	9	0,4	10	0,4	5	0,2	4	0,2
44 u. älter	.	.	9	0,4	.	.	4	0,2	.	.	7	0,3	.	.	6	0,3	6	0,3
gesamt	2 015		2 129		2 130		2 128		2 174		2 399		2 350		2 317		2 106	

Vergleich von Altersgruppen der Mütter bei Geburten in Magdeburg

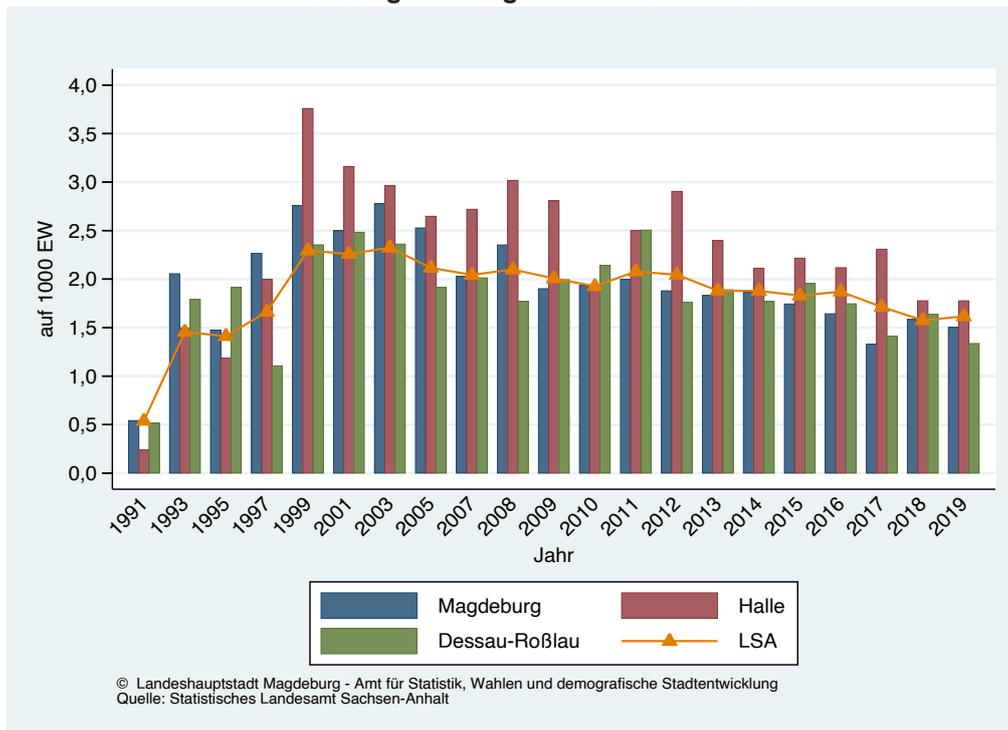


Ehescheidungen in der Stadt Magdeburg

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)

Jahr	Anzahl	Jahr	Anzahl	Jahr	Anzahl	Jahr	Anzahl
1992	115	1999	648	2006	483	2013	423
1993	556	2000	711	2007	467	2014	433
1994	581	2001	574	2008	541	2015	411
1995	380	2002	632	2009	438	2016	391
1996	304	2003	632	2010	448	2017	317
1997	556	2004	609	2011	464	2018	378
1998	648	2005	579	2012	432	2019	357

Ehescheidungen bezogen auf 1000 Einwohner



Ehescheidungen nach der Anzahl der minderjährigen Kinder in der Stadt Magdeburg

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Stand: jeweils der 31.12. des Jahres)

Jahr	Geschiedene Ehen						Gesamtzahl der Kinder
	gesamt	nach der Zahl der noch lebenden minderjährigen Kinder in dieser Ehe					
		ohne Kinder	mit 1 Kind	mit 2 Kindern	mit 3 Kindern	mit 4 u. m. K.	
2001	574	230	244	85	11	4	464
2002	632	292	237	83	15	5	475
2003	632	307	237	74	13	.	428
2004	609	305	208	80	12	4	421
2005	579	314	180	67	15	.	371
2006	483	243	168	63	8	.	323
2007	467	241	150	59	11	5	324
2008	541	286	173	63	15	4	360
2009	438	239	128	51	17	.	294
2010	448	253	138	45	9	.	270
2011	464	261	132	63	6	.	287
2012	432	239	131	51	8	.	274
2013	423	217	129	59	14	4	306
2014	433	222	137	61	7	6	308
2015	411	198	137	63	10	.	306
2016	391	191	124	56	17	.	300
2017	317	164	101	42	8	.	217
2018	378	183	118	59	14	4	297
2019	357	178	110	54	11	4	268

2 Stadtgebiet und Bevölkerung

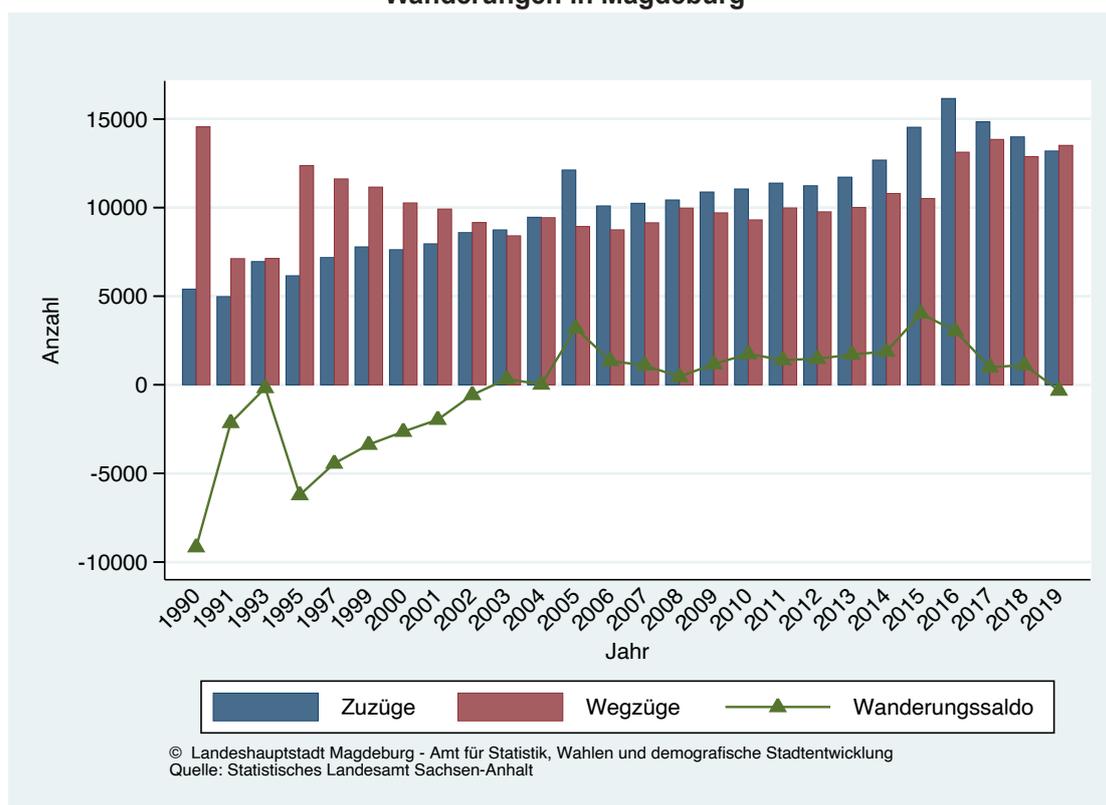
Wanderungsbewegungen in der Stadt Magdeburg

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)

Jahr	Zuzüge			Wegzüge			Wanderungssaldo		
	gesamt	männlich	weiblich	gesamt	männlich	weiblich	gesamt	männlich	weiblich
1992	5 512	3 293	2 219	6 600	3 534	3 066	-1 088	- 241	- 847
1993	6 955	4 286	2 669	7 128	3 568	3 560	- 173	718	- 891
1994	5 892	3 357	2 535	10 234	5 347	4 887	-4 342	-1 990	-2 352
1995	6 153	3 486	2 667	12 366	6 478	5 888	-6 213	-2 992	-3 221
1996	7 263	3 880	3 383	12 556	6 876	5 680	-5 293	-2 996	-2 297
1997	7 182	3 856	3 326	11 617	5 936	5 681	-4 435	-2 080	-2 355
1998	7 560	4 142	3 418	12 508	6 876	5 632	-4 948	-2 734	-2 214
1999	7 783	4 114	3 669	11 154	5 933	5 221	-3 371	-1 819	-1 552
2000	7 624	3 993	3 631	10 262	5 492	4 770	-2 638	-1 499	-1 139
2001	7 955	4 168	3 787	9 916	5 135	4 781	-1 961	- 967	- 994
2002	8 589	4 516	4 073	9 154	4 727	4 427	- 565	-211	- 354
2003	8 739	4 494	4 245	8 408	4 311	4 097	331	183	148
2004	9 454	4 990	4 464	9 431	5 081	4 350	23	- 91	114
2005	12 120	6 267	5 853	8 930	4 728	4 202	3 190	1 539	1 651
2006	10 093	5 189	4 904	8 746	4 474	4 272	1 347	715	632
2007	10 243	5 283	4 960	9 143	4 725	4 418	1 100	558	542
2008	10 429	5 423	5 006	9 971	5 147	4 824	458	276	182
2009	10 877	5 757	5 120	9 702	4 819	4 883	1 175	938	237
2010	11 049	5 744	5 305	9 307	4 780	4 527	1 742	964	778
2011	11 380	5 992	5 388	9 978	5 217	4 761	1 402	775	627
2012	11 230	5 906	5 324	9 760	5 031	4 729	1 470	875	595
2013	11 716	6 281	5 435	10 006	5 285	4 721	1 710	996	714
2014	12 679	7 021	5 658	10 796	5 831	4 965	1 883	1 190	693
2015	14 531	8 214	6 317	10 509	5 770	4 739	4 022	2 444	1 578
2016	16 155	9 423	6 732	13 126	7 419	5 707	3 029	2 004	1 025
2017	14 835	8 717	6 118	13 845	8 316	5 529	990	401	589
2018	13 990	8 154	5 836	12 871	7 585	5 286	1 119	569	550
2019	13 192	7 774	5 418	13 510	7 842	5 668	- 318	- 68	- 250

Die höhere Zahl der Zuzüge im Jahr 2005 resultiert aus der Einführung der Zweitwohnungssteuer, die in mehr als 1 000 Fällen zur Umwandlung von Nebenwohnsitz in Hauptwohnsitz führte.

Wanderungen in Magdeburg



Zuzüge nach Magdeburg aus anderen Bundesländern

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Stichtag jeweils der 31.12. des Jahres)

Bundesländer ohne Sachsen-Anhalt	Jahr									gesamt
	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	
Schleswig-Holstein	68	90	69	123	99	139	121	145	126	980
Hamburg	59	43	68	66	60	71	77	78	80	602
Niedersachsen	895	850	925	1 104	852	845	849	917	995	8 232
Bremen	21	32	25	34	39	32	38	45	56	322
Nordrhein-Westfalen	351	358	369	497	440	427	410	472	532	3 856
Hessen	139	142	125	194	133	156	148	208	229	1 474
Rheinland-Pfalz	54	76	73	87	76	90	71	78	92	697
Baden-Württemberg	192	226	204	283	218	262	245	302	329	2 261
Bayern	165	198	184	287	236	221	249	283	305	2 128
Saarland	16	12	6	39	48	14	48	26	11	220
Berlin	223	295	282	375	307	296	331	349	310	2 768
Brandenburg	238	205	269	581	394	408	436	460	406	3 397
Mecklenburg-Vorpommern	118	101	129	195	194	225	209	208	180	1 559
Sachsen	226	234	344	502	445	473	429	481	516	3 650
Thüringen	137	130	125	287	214	186	201	247	202	1 729
gesamt	2 902	2 992	3 197	4 654	3 755	3 845	3 862	4 299	4 369	33 875

Die höhere Zahl der Zuzüge im Jahr 2005 resultiert aus der Einführung der Zweitwohnungssteuer, die in mehr als 1 000 Fällen zur Umwandlung von Nebenwohnsitz in Hauptwohnsitz führte.

Wegzüge aus Magdeburg in andere Bundesländer

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Stichtag jeweils der 31.12. des Jahres)

Bundesländer ohne Sachsen-Anhalt	Jahr									gesamt
	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	
Schleswig-Holstein	132	91	137	126	158	145	164	168	128	1 249
Hamburg	112	109	106	130	136	178	153	146	155	1 225
Niedersachsen	1 113	996	979	899	893	923	1 012	1 015	950	8 780
Bremen	48	30	51	46	40	38	53	46	49	401
Nordrhein-Westfalen	622	513	556	520	557	586	591	592	476	5 013
Hessen	244	232	202	229	252	254	318	224	238	2 193
Rheinland-Pfalz	123	96	119	116	98	109	103	99	99	962
Baden-Württemberg	475	345	350	356	367	358	436	338	343	3 368
Bayern	365	368	338	341	398	395	495	379	349	3 428
Saarland	18	16	16	12	19	21	13	15	24	154
Berlin	389	390	383	366	489	532	646	684	620	4 499
Brandenburg	185	181	161	214	245	274	329	336	316	2 241
Mecklenburg-Vorpommern	124	144	81	125	172	142	143	160	185	1 276
Sachsen	254	293	288	347	392	479	488	521	488	3 560
Thüringen	101	145	110	144	139	167	197	180	247	1 430
gesamt	4 305	3 949	3 877	3 971	4 355	4 601	5 141	4 903	4 677	39 779

Wanderungssaldo der Stadt Magdeburg mit anderen Bundesländern

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Stichtag jeweils der 31.12. des Jahres)

Bundesländer ohne Sachsen-Anhalt	Jahr									gesamt
	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	
Schleswig-Holstein	-64	- 1	- 68	- 3	- 59	- 6	- 43	- 23	- 2	- 269
Hamburg	-53	- 66	- 38	- 64	- 76	- 107	- 76	- 68	- 75	- 623
Niedersachsen	-218	- 146	- 54	205	- 41	- 78	- 163	- 98	45	- 548
Bremen	-27	2	- 26	- 12	- 1	- 6	- 15	- 1	7	- 79
Nordrhein-Westfalen	-271	- 155	- 187	- 23	- 117	- 159	- 181	- 120	56	-1 157
Hessen	-105	- 90	- 77	- 35	- 119	- 98	- 170	- 16	- 9	- 719
Rheinland-Pfalz	-69	- 20	- 46	- 29	- 22	- 19	- 32	- 21	- 7	- 265
Baden-Württemberg	-283	- 119	- 146	- 73	- 149	- 96	- 191	- 36	- 14	-1 107
Bayern	-200	- 170	- 154	- 54	- 162	- 174	- 246	- 96	- 44	-1 300
Saarland	-2	- 4	- 10	27	29	- 7	35	11	- 13	66
Berlin	-166	- 95	- 101	9	- 182	- 236	- 315	- 335	- 310	-1 731
Brandenburg	53	24	108	367	149	134	107	124	90	1 156
Mecklenburg-Vorpommern	-6	- 43	48	70	22	83	66	48	- 5	283
Sachsen	-28	- 59	56	155	53	- 6	- 59	- 40	18	90
Thüringen	36	- 15	15	143	75	19	4	67	- 45	299
gesamt	-1 403	- 957	- 680	683	- 600	- 756	-1 279	- 604	- 308	-5 904

2 Stadtgebiet und Bevölkerung

Zuzüge nach Magdeburg aus anderen Bundesländern

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Stichtag jeweils der 31.12. des Jahres)

Bundesländer ohne Sachsen-Anhalt	Jahr									gesamt
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	
Schleswig-Holstein	167	129	182	167	128	170	123	138	112	1 316
Hamburg	103	100	103	108	112	112	102	111	107	958
Niedersachsen	1 190	1 098	1 131	1 059	1 143	1 147	1 011	1 039	917	9 735
Bremen	39	54	55	47	59	45	58	42	45	444
Nordrhein-Westfalen	511	503	576	605	562	600	505	505	459	4 826
Hessen	231	206	200	296	282	251	258	235	186	2 145
Rheinland-Pfalz	93	86	105	122	106	115	79	97	105	908
Baden-Württemberg	324	273	303	331	372	332	344	321	308	2 908
Bayern	277	305	341	363	355	357	327	424	305	3 054
Saarland	18	17	31	12	26	24	22	13	18	181
Berlin	364	411	430	458	527	530	495	416	387	4 018
Brandenburg	358	410	360	366	391	385	323	321	300	3 214
Mecklenburg-Vorpommern	187	171	206	206	180	221	174	193	171	1 709
Sachsen	517	453	413	497	485	426	459	427	475	4 152
Thüringen	236	213	220	254	228	240	213	206	228	2 038
gesamt	4 615	4 429	4 656	4 891	4 956	4 955	4 493	4 488	4 123	41 606

Wegzüge aus Magdeburg in andere Bundesländer

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Stichtag jeweils der 31.12. des Jahres)

Bundesländer ohne Sachsen-Anhalt	Jahr									gesamt
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	
Schleswig-Holstein	119	156	127	153	137	181	161	146	173	1 353
Hamburg	155	163	141	149	152	134	146	150	175	1 365
Niedersachsen	997	1 053	1 079	1 167	1 061	1 102	1 057	953	970	9 439
Bremen	50	46	36	43	61	59	58	55	71	479
Nordrhein-Westfalen	653	525	574	614	619	896	598	567	730	5 776
Hessen	289	231	215	204	262	243	257	258	295	2 254
Rheinland-Pfalz	99	100	69	95	93	111	102	97	127	893
Baden-Württemberg	383	338	314	373	352	392	369	355	367	3 243
Bayern	479	446	422	353	405	396	458	439	433	3 831
Saarland	28	30	20	21	18	29	17	23	28	214
Berlin	569	670	608	610	528	603	522	483	577	5 170
Brandenburg	334	310	318	322	359	350	317	321	325	2 956
Mecklenburg-Vorpommern	180	192	154	215	183	210	230	177	213	1 754
Sachsen	586	533	533	629	548	673	539	518	573	5 132
Thüringen	204	200	197	209	224	190	206	192	195	1 817
gesamt	5 125	4 993	4 807	5 157	5 002	5 569	5 037	4 734	5 252	45 676

Wanderungssaldo der Stadt Magdeburg mit anderen Bundesländern

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Stichtag jeweils der 31.12. des Jahres)

Bundesländer ohne Sachsen-Anhalt	Jahr									gesamt
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	
Schleswig-Holstein	48	- 27	55	14	- 9	- 11	- 38	- 8	- 61	- 37
Hamburg	- 52	- 63	- 38	- 41	- 40	- 22	- 44	- 39	- 68	- 407
Niedersachsen	193	45	52	- 108	82	45	- 46	86	- 53	296
Bremen	- 11	8	19	4	- 2	- 14	0	- 13	- 26	- 35
Nordrhein-Westfalen	- 142	- 22	2	- 9	- 57	- 296	- 93	- 62	- 271	- 950
Hessen	- 58	- 25	- 15	92	20	8	1	- 23	- 109	- 109
Rheinland-Pfalz	- 6	- 14	36	27	13	4	- 23	0	- 22	15
Baden-Württemberg	- 59	- 65	- 11	- 42	20	- 60	- 25	- 34	- 59	- 335
Bayern	- 202	- 141	- 81	10	- 50	- 39	- 131	- 15	- 128	- 777
Saarland	- 10	- 13	11	- 9	8	- 5	5	- 10	- 10	- 33
Berlin	- 205	- 259	- 178	- 152	- 1	- 73	- 27	- 67	- 190	- 1 152
Brandenburg	24	100	42	44	32	35	6	0	- 25	258
Mecklenburg-Vorpommern	7	- 21	52	- 9	- 3	11	- 56	16	- 42	- 45
Sachsen	- 69	- 80	- 120	- 132	- 63	- 247	- 80	- 91	- 98	- 980
Thüringen	32	13	23	45	4	50	7	14	33	221
gesamt	- 510	- 564	- 151	- 266	- 46	- 614	- 544	- 246	- 1 129	- 4 070

Zuzüge nach Magdeburg nach Altersgruppen

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Stichtag jeweils der 31.12. des Jahres)

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahre	Jahr											
	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
unter 18	982	957	1 092	1 028	1 094	1 150	1 251	1 872	2 608	2 066	1 560	1 382
18 - 25	4 266	4 301	4 250	4 596	4 203	4 324	4 543	4 991	5 198	4 897	4 868	4 565
25 - 30	1 930	2 104	2 079	2 239	2 282	2 429	2 742	3 017	3 122	2 705	2 604	2 489
30 - 50	2 262	2 457	2 554	2 451	2 535	2 698	2 871	3 337	3 839	3 754	3 534	3 356
50 - 65	542	593	604	606	681	685	811	798	847	865	875	820
65 und älter	447	465	470	460	435	430	461	516	541	548	549	580
gesamt	10 429	10 877	11 049	11 380	11 230	11 716	12 679	14 531	16 155	14 835	13 990	13 192

Wegzüge aus Magdeburg nach Altersgruppen

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Stichtag jeweils der 31.12. des Jahres)

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahre	Jahr											
	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
unter 18	1 081	1 094	1 061	1 100	1 140	1 124	1 260	1 202	1 753	1 711	1 603	1 828
18 - 25	2 650	2 632	2 580	2 701	2 431	2 415	2 565	2 395	3 042	3 461	3 087	3 148
25 - 30	2 520	2 389	2 310	2 503	2 424	2 670	2 845	2 798	3 266	3 232	2 882	2 893
30 - 50	2 719	2 611	2 488	2 671	2 794	2 840	3 033	3 090	3 808	4 173	3 988	4 286
50 - 65	541	553	497	577	592	585	664	597	790	826	812	843
65 und älter	460	423	371	426	379	372	429	427	467	442	499	512
gesamt	9 971	9 702	9 307	9 978	9 760	10 006	10 796	10 509	13 126	13 845	12 871	13 510

Wanderungssaldo in Magdeburg nach Altersgruppen

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Stichtag jeweils der 31.12. des Jahres)

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahre	Jahr											
	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
unter 18	- 99	- 137	31	- 72	- 46	26	- 9	670	855	355	- 43	- 446
18 - 25	1 616	1 669	1 670	1 895	1 772	1 909	1 978	2 596	2 156	1 436	1 781	1 417
25 - 30	- 590	- 285	- 231	- 264	- 142	- 241	- 103	219	- 144	- 527	- 278	- 404
30 - 50	- 457	- 154	66	- 220	- 259	- 142	- 162	247	31	- 419	- 454	- 930
50 - 65	1	40	107	29	89	100	147	201	57	39	63	- 23
65 und älter	- 13	42	99	34	56	58	32	89	74	106	50	68
gesamt	458	1 175	1 742	1 402	1 470	1 710	1 883	4 022	3 029	990	1 119	- 318

2 Stadtgebiet und Bevölkerung

Kleinräumige Bevölkerungsstrukturen

Bevölkerung der Stadt Magdeburg nach Stadtteilen 2019

(Stand: 31.12.2018, Quelle: Einwohnermelderegister)

Stadtteil	Wohnberechtigte Bevölkerung			Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung		
	männlich	weiblich	gesamt	männlich	weiblich	gesamt
01 Altstadt	8 254	8 477	16 731	7 988	8 299	16 287
02 Werder	1 625	1 524	3 149	1 571	1 498	3 069
04 Alte Neustadt	6 430	5 612	12 042	6 215	5 491	11 706
06 Neue Neustadt	8 096	7 575	15 671	7 988	7 498	15 486
08 Neustädter See	5 648	5 897	11 545	5 589	5 853	11 442
10 Kannenstieg	2 929	3 255	6 184	2 906	3 246	6 152
12 Neustädter Feld	4 771	4 887	9 658	4 727	4 855	9 582
14 Sülzegrund	.	.	10	.	.	10
18 Nordwest	2 304	2 373	4 677	2 278	2 353	4 631
20 Alt Olfenstedt	1 999	1 976	3 975	1 979	1 949	3 928
22 Neu Olfenstedt	5 711	5 750	11 461	5 653	5 714	11 367
24 Stadtfeld Ost	12 817	13 397	26 214	12 534	13 192	25 726
26 Stadtfeld West	6 983	7 793	14 776	6 918	7 733	14 651
28 Diesdorf	1 878	1 812	3 690	1 859	1 800	3 659
30 Sudenburg	9 278	9 031	18 309	9 120	8 938	18 058
32 Ottersleben	5 234	5 380	10 614	5 174	5 334	10 508
34 Lemsdorf	1 113	1 123	2 236	1 099	1 109	2 208
36 Leipziger Straße	7 587	8 048	15 635	7 457	7 930	15 387
38 Reform	5 514	6 373	11 887	5 460	6 321	11 781
40 Hopfengarten	2 402	2 293	4 695	2 362	2 257	4 619
42 Beyendorfer Grund	.	.	15	.	.	15
44 Buckau	3 238	3 145	6 383	3 178	3 116	6 294
46 Fermersleben	1 905	1 727	3 632	1 889	1 717	3 606
48 Salbke	2 276	2 102	4 378	2 254	2 087	4 341
50 Westerhüsen	1 673	1 641	3 314	1 658	1 627	3 285
52 Brückfeld	1 689	1 733	3 422	1 655	1 704	3 359
54 Berliner Chaussee	1 174	1 199	2 373	1 163	1 183	2 346
56 Cracau	4 246	4 406	8 652	4 055	4 278	8 333
58 Prester	1 090	1 028	2 118	1 071	1 019	2 090
60 Zipkeleben	119	112	231	119	112	231
64 Herrenkrug	844	585	1 429	812	567	1 379
66 Rothensee	1 488	1 382	2 870	1 475	1 375	2 850
68 Industriehafen	117	17	134	117	17	134
70 Gewerbegebiet Nord	12	7	19	12	7	19
72 Barleber See	34	34	68	34	34	68
74 Pechau	274	268	542	269	264	533
76 Randau-Calenberge	288	287	575	286	277	563
78 Beyendorf-Sohlen	635	616	1 251	631	613	1 244
Magdeburg	121 692	122 873	244 565	119 572	121 375	240 947

Die Stadtteile 16 - Großer Silberberg und 62 - Kreuzhorst sind unbewohnt.

Werte kleiner 4 werden aus Datenschutzgründen nicht veröffentlicht.

Flächen und Einwohner der Stadt Magdeburg 2019

(Stand: 31.12.2018, Quelle: Einwohnermelderegister)

Stadtteil	Fläche ha ¹⁾	Wohnberechtigte Bevölkerung		Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung	
			EW-Dichte pro/ha		EW-Dichte pro/ha
01 Altstadt	376,90	16 731	44,39	16 287	43,21
02 Werder	358,96	3 149	8,77	3 069	8,55
04 Alte Neustadt	256,57	12 042	46,93	11 706	45,62
06 Neue Neustadt	453,82	15 671	34,53	15 486	34,12
08 Neustädter See	479,09	11 545	24,10	11 442	23,88
10 Kannenstieg	114,24	6 184	54,13	6 152	53,85
12 Neustädter Feld	202,87	9 658	47,61	9 582	47,23
14 Sülzegrund	337,49	10	0,03	10	0,03
16 Großer Silberberg	386,67	-	-	-	-
18 Nordwest	272,90	4 677	17,14	4 631	16,97
20 Alt Olvenstedt	320,08	3 975	12,42	3 928	12,27
22 Neu Olvenstedt	336,69	11 461	34,04	11 367	33,76
24 Stadtfeld Ost	327,55	26 214	80,03	25 726	78,54
26 Stadtfeld West	467,08	14 776	31,63	14 651	31,37
28 Diesdorf	1 012,81	3 690	3,64	3 659	3,61
30 Sudenburg	529,10	18 309	34,60	18 058	34,13
32 Ottersleben	1 652,92	10 614	6,42	10 508	6,36
34 Lemsdorf	132,57	2 236	16,87	2 208	16,66
36 Leipziger Straße	337,80	15 635	46,28	15 387	45,55
38 Reform	319,13	11 887	37,25	11 781	36,92
40 Hopfengarten	278,94	4 695	16,83	4 619	16,56
42 Beyendorfer Grund	604,40	15	0,02	15	0,02
44 Buckau	218,03	6 383	29,28	6 294	28,87
46 Fermersleben	337,99	3 632	10,75	3 606	10,67
48 Salbke	774,27	4 378	5,65	4 341	5,61
50 Westerhüsen	723,26	3 314	4,58	3 285	4,54
52 Brückfeld	146,49	3 422	23,36	3 359	22,93
54 Berliner Chaussee	501,98	2 373	4,73	2 346	4,67
56 Cracau	262,63	8 652	32,94	8 333	31,73
58 Prester	515,86	2 118	4,11	2 090	4,05
60 Zipkeleben	464,74	231	0,50	231	0,50
62 Kreuzhorst	472,41	-	-	-	-
64 Herrenkrug	1 205,03	1 429	1,19	1 379	1,14
66 Rothensee	212,23	2 870	13,52	2 850	13,43
68 Industriehafen	363,46	134	0,37	134	0,37
70 Gewerbegebiet Nord	938,77	19	0,02	19	0,02
72 Barleber See	541,47	68	0,13	68	0,13
74 Pechau	761,10	542	0,71	533	0,70
76 Randau-Calenberge	1 371,76	575	0,42	563	0,41
78 Beyendorf-Sohlen	814,35	1 251	1,54	1 244	1,53
Magdeburg	20 184,41	244 565	12,12	240 947	11,94

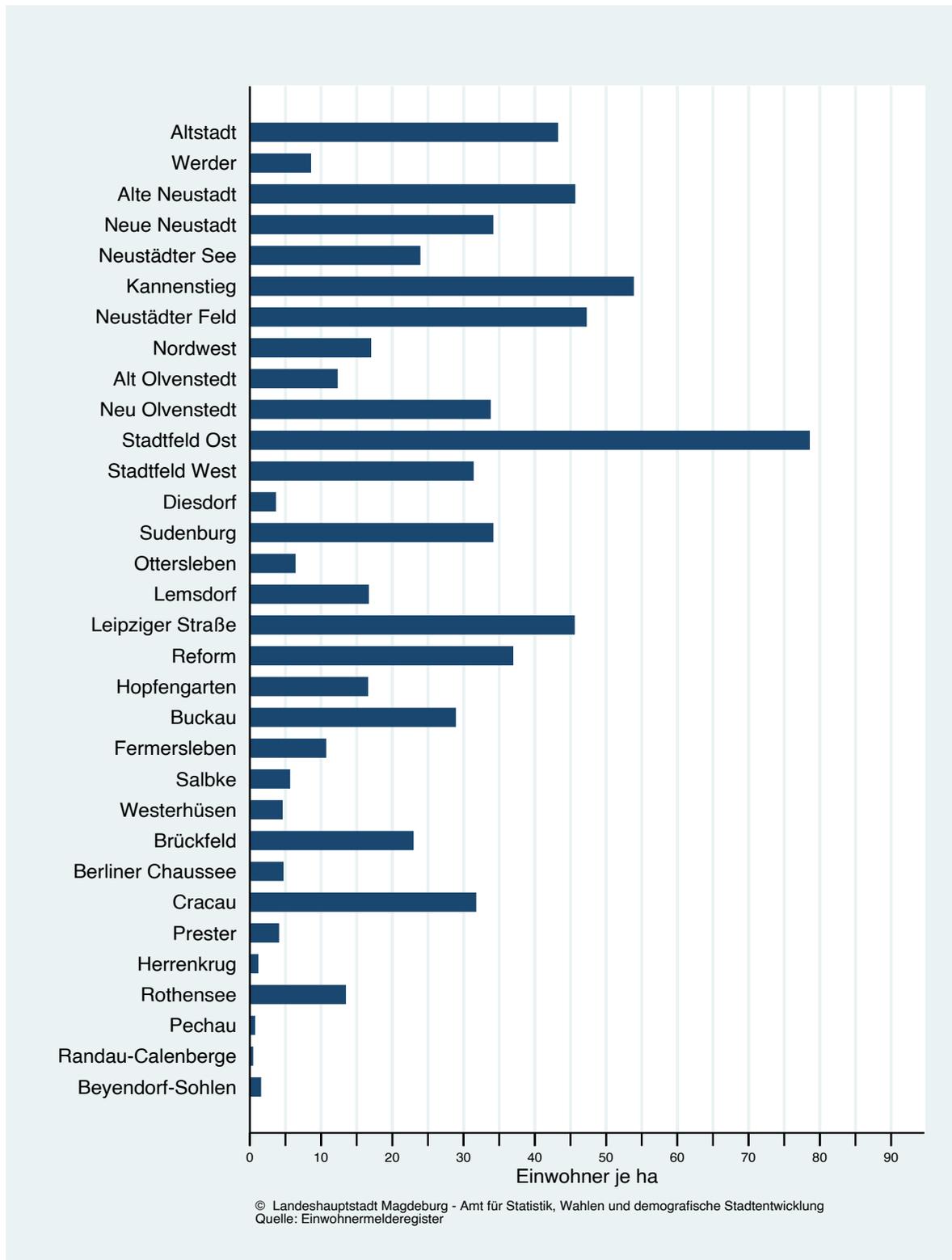
¹⁾ Diese Angaben beruhen auf der aktuellen Kartenbasis der Topographischen Stadtkarte im

Maßstab 1:10.000 des Fachbereichs Vermessungsamt und Baurecht.

Die Stadtteile 16 - Großer Silberberg und 62 - Kreuzhorst sind unbewohnt.

2 Stadtgebiet und Bevölkerung

Einwohnerdichte der Hauptwohnsitzbevölkerung nach Stadtteilen 2019



Bevölkerung der Stadt Magdeburg mit Hauptwohnsitz nach Stadtteilen und Altersgruppen 2019

(Stand: 31.12. 2018, Quelle: Einwohnermelderegister)

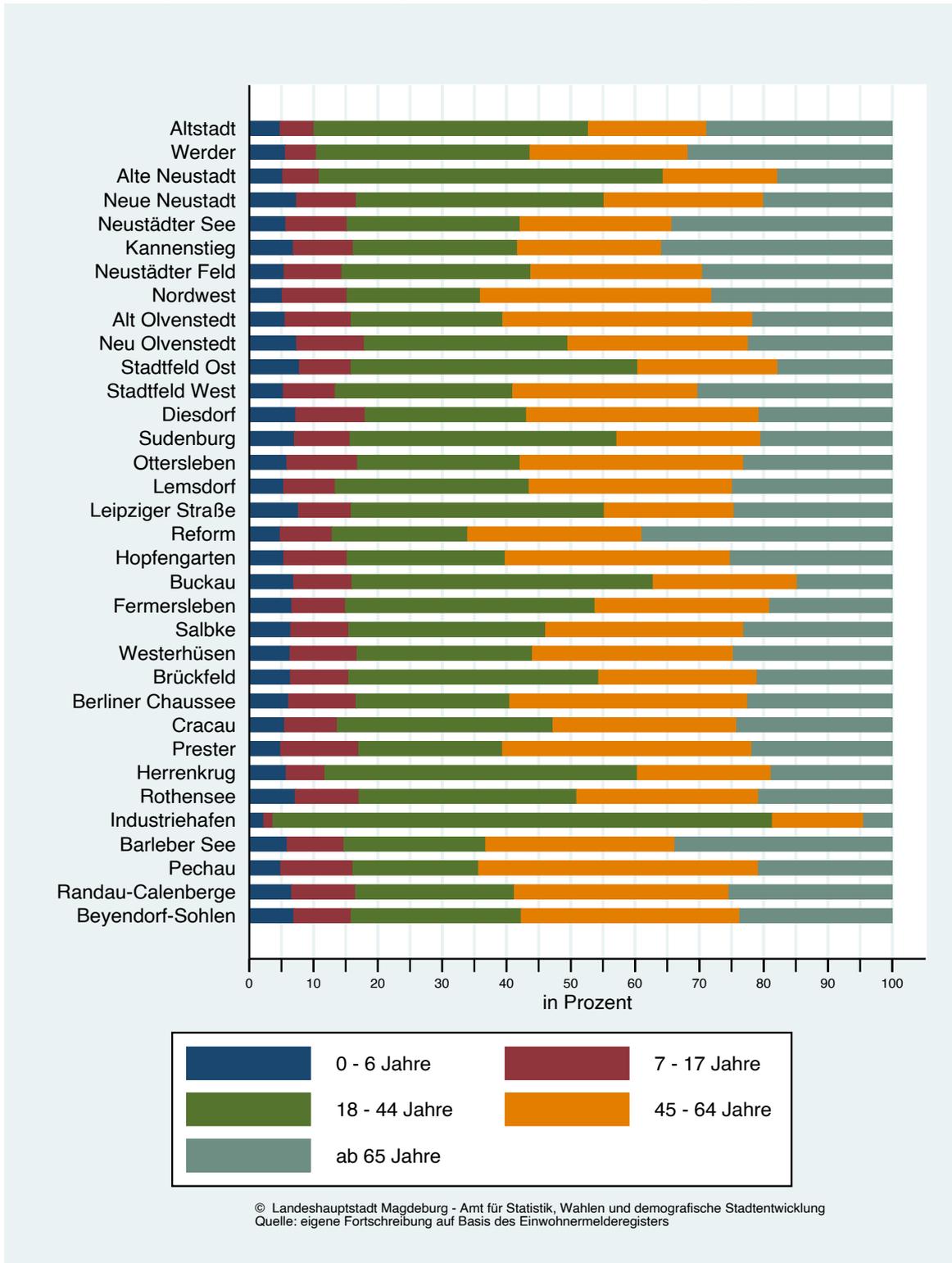
Stadtteil	Altersgruppen					gesamt
	0 - 6 Jahre	7 - 17 Jahre	18 - 44 Jahre	45 - 64 Jahre	ab 65 Jahre	
01 Altstadt	782	855	6 955	2 994	4 701	16 287
02 Werder	172	148	1 020	754	975	3 069
04 Alte Neustadt	607	667	6 259	2 085	2 088	11 706
06 Neue Neustadt	1 136	1 440	5 968	3 838	3 104	15 486
08 Neustädter See	649	1 093	3 078	2 700	3 922	11 442
10 Kannenstieg	420	574	1 571	1 379	2 208	6 152
12 Neustädter Feld	518	862	2 815	2 559	2 828	9 582
14 Sülzegrund	.	-	.	5	.	10
18 Nordwest	237	467	960	1 667	1 300	4 631
20 Alt Olvenstedt	218	405	925	1 527	853	3 928
22 Neu Olvenstedt	835	1 198	3 597	3 192	2 545	11 367
24 Stadtfeld Ost	2 004	2 067	11 467	5 609	4 579	25 726
26 Stadtfeld West	775	1 182	4 043	4 219	4 432	14 651
28 Diesdorf	264	395	918	1 323	759	3 659
30 Sudenburg	1 266	1 564	7 492	4 041	3 695	18 058
32 Ottersleben	613	1 154	2 659	3 651	2 431	10 508
34 Lemsdorf	119	176	666	698	549	2 208
36 Leipziger Straße	1 175	1 268	6 051	3 103	3 790	15 387
38 Reform	566	952	2 482	3 193	4 588	11 781
40 Hopfengarten	247	456	1 135	1 617	1 164	4 619
42 Beyendorfer Grund	-	.	.	8	-	15
44 Buckau	433	572	2 948	1 410	931	6 294
46 Fermersleben	238	301	1 399	980	688	3 606
48 Salbke	279	393	1 330	1 335	1 004	4 341
50 Westerhüsen	208	342	896	1 027	812	3 285
52 Brückfeld	215	305	1 305	827	707	3 359
54 Berliner Chaussee	143	248	559	868	528	2 346
56 Cracau	456	684	2 795	2 381	2 017	8 333
58 Prester	102	254	467	810	457	2 090
60 Zipkeleben	55	19	110	25	22	231
64 Herrenkrug	79	83	670	287	260	1 379
66 Rothensee	203	283	965	806	593	2 850
68 Industriehafen	.	.	104	19	.	134
70 Gewerbegebiet Nord	.	.	8	6	-	19
72 Barleber See	4	6	15	20	23	68
74 Pechau	26	60	104	232	111	533
76 Randau-Calenberge	37	56	139	188	143	563
78 Beyendorf-Sohlen	86	111	329	423	295	1 244
Magdeburg	15 173	20 647	84 210	61 806	59 111	240 947

Die Stadtteile 16 - Großer Silberberg und 62 - Kreuzhorst sind unbewohnt.

Werte kleiner 4 werden aus Datenschutzgründen nicht veröffentlicht.

2 Stadtgebiet und Bevölkerung

Hauptwohnsitzbevölkerung nach Stadtteilen und Altersgruppen 2019



Entwicklung der Hauptwohnsitzbevölkerung in Magdeburg nach Stadtteilen

(Stand: 31.12. des Jahres, Quelle: Einwohnermelderegister)

Stadtteil	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01 Altstadt	14 863	14 982	15 263	15 526	15 620	15 874	16 060	16 098	16 195	16 287	16 287
02 Werder	2 759	2 893	2 964	3 021	2 986	3 012	3 055	3 059	3 036	3 103	3 069
04 Alte Neustadt	9 794	10 124	10 321	10 651	10 727	10 951	11 451	11 443	11 425	11 606	11 706
06 Neue Neustadt	13 684	13 674	13 765	13 897	14 189	14 411	15 086	15 639	15 724	15 736	15 486
08 Neustädter See	11 608	11 568	11 529	11 448	11 404	11 294	11 307	11 613	11 574	11 599	11 442
10 Kannenstieg	6 363	6 274	6 157	6 059	6 014	6 099	6 220	6 333	6 134	6 133	6 152
12 Neustädter Feld	9 683	9 665	9 656	9 642	9 675	9 662	9 655	9 867	9 830	9 771	9 582
14 Sülzegrund	10	10	10	10	9	9	8	8	8	8	10
18 Nordwest	4 726	4 744	4 738	4 761	4 750	4 744	4 746	4 625	4 671	4 645	4 631
20 Alt Olvenstedt	4 151	4 103	4 073	4 034	4 006	3 974	3 954	3 938	3 933	3 956	3 928
22 Neu Olvenstedt	11 345	10 855	10 700	10 519	10 486	10 556	10 858	11 207	11 521	11 451	11 367
24 Stadtfeld Ost	24 363	25 180	25 443	25 558	25 735	25 764	25 958	26 116	26 291	26 228	25 726
26 Stadtfeld West	14 849	15 108	14 982	14 974	14 955	14 821	15 004	14 733	14 729	14 716	14 651
28 Diesdorf	3 404	3 431	3 441	3 438	3 446	3 483	3 522	3 539	3 499	3 505	3 659
30 Sudenburg	17 196	17 387	17 435	17 355	17 583	17 666	17 631	18 070	18 302	18 156	18 058
32 Ottersleben	10 410	10 442	10 470	10 515	10 573	10 542	10 525	10 583	10 551	10 584	10 508
34 Lemsdorf	2 124	2 191	2 182	2 142	2 175	2 188	2 182	2 188	2 230	2 269	2 208
36 Leipziger Straße	14 289	14 153	14 209	14 352	14 608	14 596	15 147	15 302	15 242	15 336	15 387
38 Reform	12 662	12 402	12 327	12 326	12 242	12 230	12 049	12 046	11 934	11 901	11 781
40 Hopfengarten	4 656	4 632	4 611	4 614	4 604	4 654	4 773	4 754	4 723	4 653	4 619
42 Beyendorfer Grund	14	14	17	19	16	15	17	16	17	16	15
44 Buckau	4 642	4 848	5 058	5 268	5 511	5 830	6 100	6 240	6 376	6 393	6 294
46 Fermersleben	3 345	3 314	3 313	3 391	3 379	3 367	3 478	3 588	3 653	3 632	3 606
48 Salbke	3 936	3 928	3 925	3 945	3 966	3 997	4 146	4 387	4 337	4 475	4 341
50 Westerhüsen	3 015	3 036	3 036	3 075	3 131	3 197	3 213	3 243	3 300	3 315	3 285
52 Brückfeld	2 980	2 991	2 957	3 033	2 994	2 995	2 945	2 991	2 978	3 107	3 359
54 Berliner Chaussee	2 155	2 149	2 172	2 174	2 204	2 229	2 247	2 311	2 313	2 327	2 346
56 Cracau	8 495	8 510	8 425	8 485	8 278	8 326	8 335	8 466	8 446	8 356	8 333
58 Prester	2 069	2 096	2 149	2 148	2 141	2 107	2 107	2 103	2 129	2 096	2 090
60 Zipkeleben	25	30	34	35	35	36	40	94	148	214	231
64 Herrenkrug	953	966	942	979	992	1 013	1 058	1 249	1 245	1 327	1 379
66 Rothensee	2 829	2 884	2 929	2 868	2 837	2 834	2 907	2 752	2 769	2 715	2 850
68 Industriehafen	38	40	34	45	42	40	110	184	137	158	134
70 Gewerbegebiet Nord	5	3	13	8	12	7	9	12	18	15	19
72 Barleber See	70	70	67	69	60	60	60	61	66	66	68
74 Pechau	564	565	564	554	546	552	539	540	530	526	533
76 Randau-Calenberge	539	542	533	549	555	553	540	537	547	549	563
78 Beyendorf-Sohlen	1 181	1 175	1 176	1 173	1 183	1 170	1 170	1 199	1 208	1 240	1 244
Magdeburg	229 794	230 979	231 620	232 660	233 669	234 858	238 212	241 134	241 769	242 170	240 947

Die Stadtteile 16 - Großer Silberberg und 62 - Kreuzhorst sind unbewohnt.

Werte kleiner 4 werden aus Datenschutzgründen nicht veröffentlicht.

2 Stadtgebiet und Bevölkerung

Haushaltsangaben der Stadt Magdeburg nach Stadtteilen

(Stand: 31.12.2019, Quelle: Haushaltgenerierung auf Basis des Einwohnermelderegisters)

Stadtteil	Haushalte	Haushaltsgröße (Ø)	Haushaltsgröße			
			1 Person	2 Personen	3 Personen	4 und mehr
01 Altstadt	10 800	1,51	6 953	2 793	615	439
02 Werder	1 862	1,63	1 027	610	134	91
04 Alte Neustadt	7 677	1,57	4 561	2 324	472	320
06 Neue Neustadt	8 984	1,70	5 216	2 347	766	655
08 Neustädter See	6 515	1,74	3 628	1 837	514	536
10 Kannenstieg	3 376	1,78	1 702	1 128	287	259
12 Neustädter Feld	5 430	1,73	2 804	1 755	529	342
14 Sülzegrund	5	2,00	-	5	-	-
18 Nordwest	2 286	2,05	762	952	331	241
20 Alt Olvenstedt	1 803	2,20	483	761	326	233
22 Neu Olvenstedt	6 327	1,77	3 439	1 703	637	548
24 Stadtfeld Ost	15 439	1,67	8 910	4 031	1 508	990
26 Stadtfeld West	8 384	1,74	4 190	2 862	811	521
28 Diesdorf	1 673	2,21	482	659	286	246
30 Sudenburg	10 655	1,68	6 138	2 874	960	683
32 Ottersleben	4 873	2,16	1 432	1 932	914	595
34 Lemsdorf	1 311	1,71	707	378	145	81
36 Leipziger Straße	9 319	1,66	5 418	2 597	689	615
38 Reform	6 612	1,78	3 094	2 462	647	409
40 Hopfengarten	2 327	1,99	880	867	340	240
42 Beyendorfer Grund	11	1,36	7	4	-	-
44 Buckau	3 734	1,67	2 178	973	338	245
46 Fermersleben	2 271	1,60	1 401	568	174	128
48 Salbke	2 297	1,85	1 043	798	283	173
50 Westerhüsen	1 623	2,00	634	581	238	170
52 Brückfeld	2 012	1,70	1 121	564	191	136
54 Berliner Chaussee	1 075	2,21	297	428	212	138
56 Cracau	4 848	1,68	2 662	1 419	486	281
58 Prester	934	2,27	230	396	159	149
60 Zipkeleben	85	2,72	15	20	27	23
64 Herrenkrug	707	1,66	394	220	45	48
66 Rothensee	1 500	1,91	684	468	200	148
68 Industriehafen	21	1,67	14	.	.	.
70 Gewerbegebiet Nord	10	1,90	5	.	.	.
72 Barleber See	29	2,34	6	12	.	.
74 Pechau	250	2,17	67	112	36	35
76 Randau-Calenberge	264	2,18	72	108	53	31
78 Beyendorf-Sohlen	606	2,06	199	238	110	59
Magdeburg	137 935	1,74	72 855	41 791	13 475	9 814

Die Stadtteile 16 - Großer Silberberg und 62 - Kreuzhorst sind unbewohnt.

Werte kleiner 4 werden aus Datenschutzgründen nicht veröffentlicht.

Hauptwohnsitzbevölkerung der Stadt Magdeburg nach Stadtteilen und ausgewählten Indikatoren

(Stand: 31.12.2019, Quelle: Einwohnermelderegister)

Stadtteil	Bevölkerung							
	gesamt	darunter Frauen	darunter Ausländer	Ausländeranteil in %	Billeteer-Maß J ¹⁾	Jugendquote ²⁾	Altenquote ³⁾	Altersdurchschnitt
01 Altstadt	16 287	8 299	2 831	17,4	-0,7	16,5	47,3	46,4
02 Werder	3 069	1 498	178	5,8	-1,1	18,0	55,0	49,5
04 Alte Neustadt	11 706	5 491	2 578	22,0	-0,4	15,3	25,0	40,0
06 Neue Neustadt	15 486	7 498	2 971	19,2	-0,6	26,3	31,7	42,5
08 Neustädter See	11 442	5 853	1 680	14,7	-1,2	30,1	67,9	49,2
10 Kannenstieg	6 152	3 246	972	15,8	-1,2	33,7	74,8	49,3
12 Neustädter Feld	9 582	4 855	613	6,4	-1,1	25,7	52,6	47,9
14 Sülzegrund	10	5	-	-	-	-	-	-
18 Nordwest	4 631	2 353	68	1,5	-1,5	26,8	49,5	49,5
20 Alt Olivenstedt	3 928	1 949	43	1,1	-1,2	25,4	34,8	47,1
22 Neu Olivenstedt	11 367	5 714	991	8,7	-0,8	29,9	37,5	44,5
24 Stadtfeld Ost	25 726	13 192	1 496	5,8	-0,4	23,8	26,8	41,1
26 Stadtfeld West	14 651	7 733	350	2,4	-1,2	23,7	53,6	49,4
28 Diesdorf	3 659	1 800	20	0,5	-1,0	29,4	33,9	45,7
30 Sudenburg	18 058	8 938	2 238	12,4	-0,5	24,5	32,0	42,3
32 Ottersleben	10 508	5 334	108	1,0	-1,0	28,0	38,5	46,6
34 Lemsdorf	2 208	1 109	65	2,9	-1,0	21,6	40,2	47,6
36 Leipziger Straße	15 387	7 930	2 686	17,5	-0,6	26,7	41,4	43,5
38 Reform	11 781	6 321	676	5,7	-1,7	26,7	80,8	53,0
40 Hopfengarten	4 619	2 257	59	1,3	-1,1	25,5	42,3	47,8
42 Beyendorfer Grund	15	.	-	-	-	-	-	-
44 Buckau	6 294	3 116	495	7,9	-0,3	23,1	21,4	39,9
46 Fermersleben	3 606	1 717	434	12,0	-0,6	22,7	28,9	42,4
48 Salbke	4 341	2 087	438	10,1	-0,8	25,2	37,7	45,5
50 Westerhüsen	3 285	1 627	171	5,2	-1,0	28,6	42,2	46,4
52 Brückfeld	3 359	1 704	246	7,3	-0,6	24,4	33,2	42,9
54 Berliner Chaussee	2 346	1 183	25	1,1	-1,0	27,4	37,0	46,6
56 Cracau	8 333	4 278	305	3,7	-0,8	22,0	39,0	46,1
58 Prester	2 090	1 019	13	0,6	-1,1	27,9	35,8	46,6
60 Zipkeleben	231	112	.	-	0,3	54,8	16,3	.
64 Herrenkrug	1 379	567	315	22,8	-0,4	16,9	27,2	41,1
66 Rothensee	2 850	1 375	152	5,3	-0,7	27,4	33,5	43,8
68 Industriehafen	134	17	99	73,9	.	.	.	.
70 Gewerbegebiet Nord	19	7	.	.	.	.	-	.
72 Barleber See	68	34	-	-	.	.	.	.
74 Pechau	533	264	5	.	-1,4	25,6	33,0	48,3
76 Randau-Calenberge	563	277	4	0,7	-1,1	28,4	43,7	47,6
78 Beyendorf-Sohlen	1 244	613	10	0,8	-1,0	26,2	39,2	46,7
Magdeburg	240 947	121 375	23 338	9,7	-0,8	24,5	40,5	45,2

Die Stadtteile 16 - Großer Silberberg und 62 - Kreuzhorst sind unbewohnt.

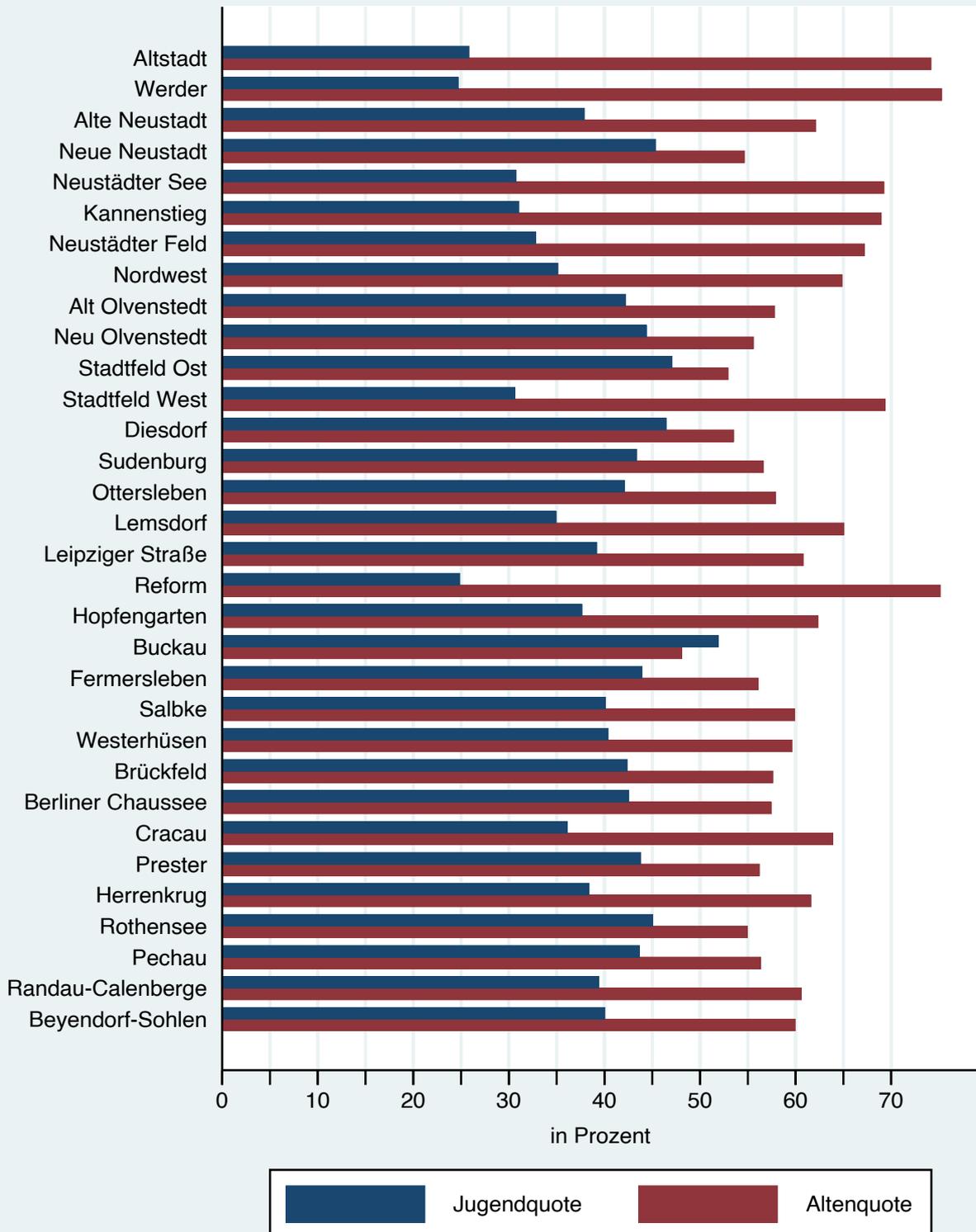
¹⁾ Das Billeter-Maß J ist das Verhältnis der Differenz der Einwohner unter 15 Jahren und der Einwohner über 50 Jahre zur Gruppe der Personen im Alter von 15 bis unter 50 Jahre.

²⁾ Die Jugendquote ist das Verhältnis der Zahl der Einwohner im Alter bis unter 18 Jahren zur Zahl der Einwohner im erwerbsfähigen Alter 18 bis unter 65 Jahre.

³⁾ Die Altenquote ist das Verhältnis der Zahl der Einwohner im Alter von 65 Jahren und älter zur Zahl der Einwohner im erwerbsfähigen Alter 18 bis unter 65 Jahre.

2 Stadtgebiet und Bevölkerung

Jugend- und Altenquoten 2019 in den Stadtteilen Magdeburgs



© Landeshauptstadt Magdeburg - Amt für Statistik, Wahlen und demografische Stadtentwicklung
 Quelle: Einwohnermelderegister

Bevölkerung der Stadt Magdeburg mit Hauptwohnsitz nach Stadtteilen und Familienstand 2019

(Stand: 31.12.2019, Quelle: Einwohnermelderegister)

Stadtteil	Familienstand					gesamt
	ledig	verheiratet ¹⁾	verwitwet ²⁾	geschieden ³⁾	unbekannt	
01 Altstadt	8 015	5 067	1 711	1 295	199	16 287
02 Werder	1 296	1 211	287	262	13	3 069
04 Alte Neustadt	6 908	3 248	678	727	145	11 706
06 Neue Neustadt	7 686	4 891	1 108	1 449	352	15 486
08 Neustädter See	4 541	4 244	1 258	1 207	192	11 442
10 Kannenstieg	2 276	2 448	698	607	123	6 152
12 Neustädter Feld	3 887	3 794	814	1 021	66	9 582
14 Sülzegrund	.	.	-	-	-	10
18 Nordwest	1 552	2 468	297	309	5	4 631
20 Alt Olvenstedt	1 333	2 127	218	243	7	3 928
22 Neu Olvenstedt	5 224	3 814	912	1 263	154	11 367
24 Stadtfeld Ost	14 320	7 731	1 632	1 934	109	25 726
26 Stadtfeld West	5 791	6 046	1 353	1 417	44	14 651
28 Diesdorf	1 328	1 901	202	228	-	3 659
30 Sudenburg	9 495	5 455	1 306	1 545	257	18 058
32 Ottersleben	3 805	5 414	674	610	5	10 508
34 Lemsdorf	935	849	179	237	8	2 208
36 Leipziger Straße	7 647	4 785	1 238	1 345	372	15 387
38 Reform	3 759	5 470	1 362	1 085	105	11 781
40 Hopfengarten	1 661	2 367	234	355	.	4 619
42 Beyendorfer Grund	7	.	-	.	-	15
44 Buckau	3 669	1 763	321	508	33	6 294
46 Fermersleben	1 863	1 045	231	406	61	3 606
48 Salbke	1 804	1 843	260	360	74	4 341
50 Westerhüsen	1 283	1 502	253	225	22	3 285
52 Brückfeld	1 638	1 157	245	291	28	3 359
54 Berliner Chaussee	812	1 244	145	145	-	2 346
56 Cracau	3 874	2 994	634	808	23	8 333
58 Prester	723	1 142	109	116	-	2 090
60 Zipkeleben	128	92	.	.	-	231
64 Herrenkrug	662	432	59	105	121	1 379
66 Rothensee	1 282	1 137	178	227	26	2 850
68 Industriehafen	94	11	.	.	22	134
70 Gewerbegebiet Nord	10	5	.	.	-	19
72 Barleber See	23	41	.	.	-	68
74 Pechau	173	309	21	29	.	533
76 Randau-Calenberge	199	287	39	36	.	563
78 Beyendorf-Sohlen	470	604	76	92	.	1 244
Magdeburg	110 175	88 949	18 740	20 510	2 573	240 947

¹⁾ einschließlich Lebenspartnerschaft

²⁾ einschließlich Lebenspartner verstorben

³⁾ einschließlich Lebenspartnerschaft aufgehoben

Die Stadtteile 16 - Großer Silberberg und 62 - Kreuzhorst sind unbewohnt.

Werte kleiner 4 werden aus Datenschutzgründen nicht veröffentlicht.

2 Stadtgebiet und Bevölkerung

Ausländische Bevölkerung

Ausländische Bevölkerung der Stadt Magdeburg nach Stadtteilen 2019

(Stand: 31.12.2019, Quelle: Einwohnermelderegister)

Stadtteil	Wohnberechtigte Bevölkerung			Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung		
	männlich	weiblich	gesamt	männlich	weiblich	gesamt
01 Altstadt	1 613	1 240	2 853	1 600	1 231	2 831
02 Werder	114	66	180	113	65	178
04 Alte Neustadt	1 563	1 032	2 595	1 555	1 023	2 578
06 Neue Neustadt	1 729	1 250	2 979	1 725	1 246	2 971
08 Neustädter See	1 005	679	1 684	1 003	677	1 680
10 Kannenstieg	532	440	972	532	440	972
12 Neustädter Feld	335	278	613	335	278	613
18 Nordwest	44	24	68	44	24	68
20 Alt Olvenstedt	23	20	43	23	20	43
22 Neu Olvenstedt	584	410	994	582	409	991
24 Stadtfeld Ost	820	691	1 511	811	685	1 496
26 Stadtfeld West	174	178	352	174	176	350
28 Diesdorf	10	10	20	10	10	20
30 Sudenburg	1 327	916	2 243	1 324	914	2 238
32 Ottersleben	49	59	108	49	59	108
34 Lemsdorf	37	28	65	37	28	65
36 Leipziger Straße	1 525	1 170	2 695	1 521	1 165	2 686
38 Reform	395	283	678	394	282	676
40 Hopfengarten	25	34	59	25	34	59
44 Buckau	286	209	495	286	209	495
46 Fermersleben	261	173	434	261	173	434
48 Salbke	272	166	438	272	166	438
50 Westerhüsen	99	73	172	98	73	171
52 Brückfeld	143	103	246	143	103	246
54 Berliner Chaussee	10	15	25	10	15	25
56 Cracau	149	156	305	149	156	305
58 Prester	9	4	13	9	4	13
60 Zipkeleben	-	.	.	-	.	.
64 Herrenkrug	274	41	315	274	41	315
66 Rothensee	88	65	153	88	64	152
68 Industriehafen	98	.	99	98	.	99
70 Gewerbegebiet Nord	.	.	.	.	.	.
74 Pechau	.	.	.	.	.	5
76 Randau-Calenberge	.	.	4	.	.	4
78 Beyendorf-Sohlen	7	.	10	7	.	10
Magdeburg	13 605	9 824	23 429	13 557	9 781	23 338

Nicht aufgeführte Stadtteile haben keine ausländische Bevölkerung.

Werte kleiner 4 werden aus Datenschutzgründen nicht veröffentlicht.

Die Stadtteile 16 - Großer Silberberg und 62 - Kreuzhorst sind unbewohnt.

Ausländische Hauptwohnsitzbevölkerung der Stadt Magdeburg nach Stadtteilen und Altersgruppen

(Stand: 31.12.2019, Quelle: Einwohnermelderegister)

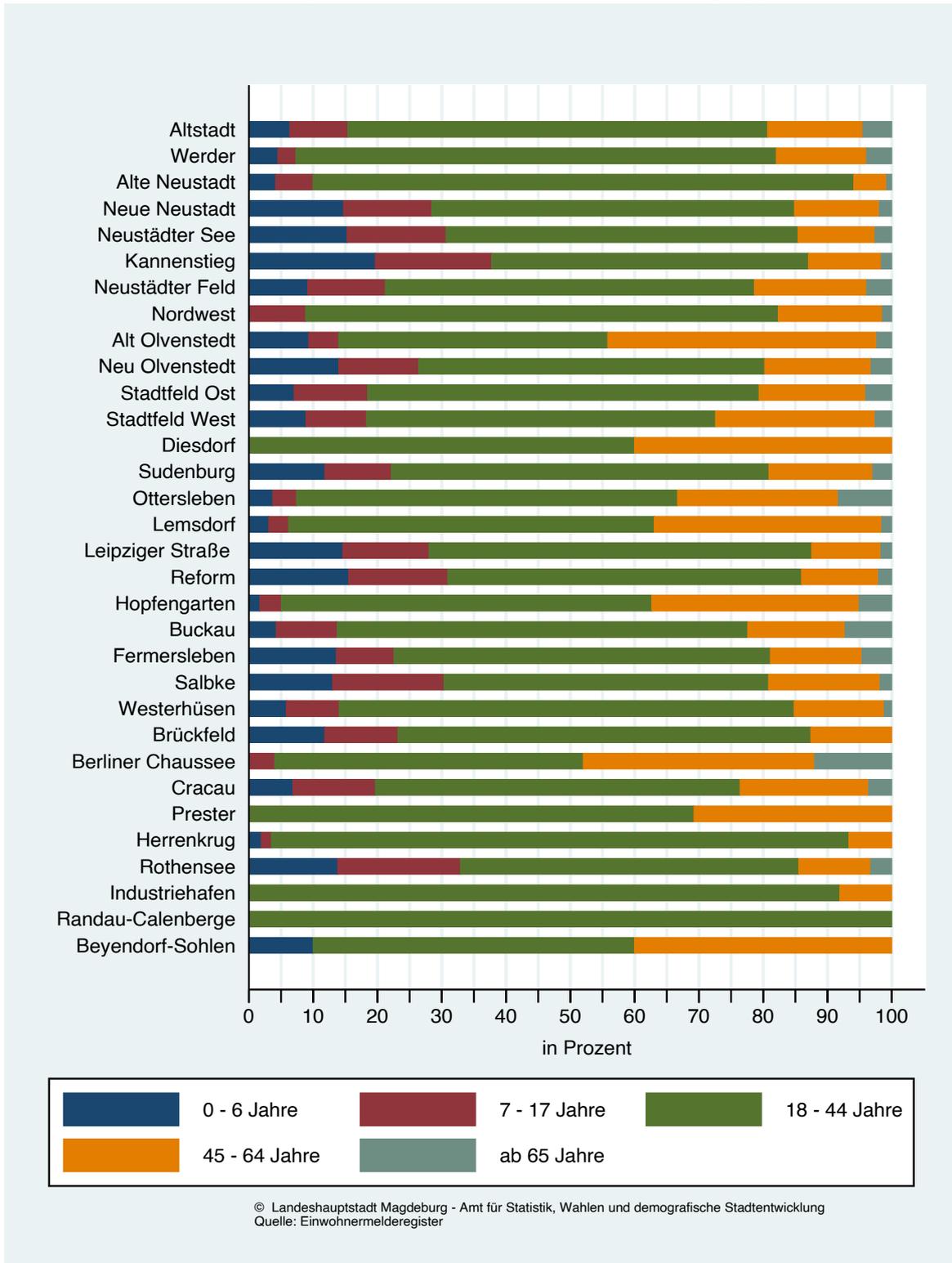
Stadtteil	Altersgruppen					gesamt
	0 - 6 Jahre	7 - 17 Jahre	18 - 44 Jahre	45 - 64 Jahre	ab 65 Jahre	
01 Altstadt	180	256	1 848	419	128	2 831
02 Werder	8	5	133	25	7	178
04 Alte Neustadt	107	150	2 169	132	20	2 578
06 Neue Neustadt	437	408	1 676	392	58	2 971
08 Neustädter See	257	258	920	201	44	1 680
10 Kannenstieg	191	176	479	110	16	972
12 Neustädter Feld	56	74	352	107	24	613
18 Nordwest	-	.	50	11	.	68
20 Alt Olvenstedt	4	.	18	18	.	43
22 Neu Olvenstedt	139	123	533	164	32	991
24 Stadtfeld Ost	105	171	911	248	61	1 496
26 Stadtfeld West	31	33	190	87	9	350
28 Diesdorf	-	-	12	8	-	20
30 Sudenburg	264	232	1 314	362	66	2 238
32 Ottersleben	4	4	64	27	9	108
34 Lemsdorf	.	.	37	23	.	65
36 Leipziger Straße	392	360	1 599	290	45	2 686
38 Reform	105	104	372	81	14	676
40 Hopfengarten	.	.	34	19	.	59
44 Buckau	21	47	316	75	36	495
46 Fermersleben	59	39	254	62	20	434
48 Salbke	57	76	221	76	8	438
50 Westerhüsen	.	14	121	24	.	171
52 Brückfeld	29	28	158	31	-	246
54 Berliner Chaussee	-	.	12	9	.	25
56 Cracau	21	39	173	61	11	305
58 Prester	-	-	9	4	-	13
60 Zipkeleben	-	-	.	-	-	.
64 Herrenkrug	.	5	283	21	-	315
66 Rothensee	21	29	80	17	5	152
68 Industriehafen	-	-	91	8	-	99
70 Gewerbegebiet Nord	-	-	-	.	-	.
74 Pechau	-	-	.	.	-	5
76 Randau-Calenberge	-	-	4	-	-	4
78 Beyendorf-Sohlen	.	-	5	4	-	10
Magdeburg	2 508	2 644	14 442	3 120	624	23 338

Nicht aufgeführte Stadtteile haben keine ausländische Bevölkerung.

Werte kleiner 4 werden aus Datenschutzgründen nicht veröffentlicht.

2 Stadtgebiet und Bevölkerung

Ausländer mit Hauptwohnsitz nach Stadtteilen und Altersgruppen 2019



Ausländische Bevölkerung mit Hauptwohnsitz der Stadt Magdeburg nach Stadtteilen

(Stand: 31.12. des Jahres, Quelle: Einwohnermelderegister)

Stadtteil	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01 Altstadt	1 673	1 723	1 739	1 707	1 747	1 815	1 982	2 241	2 332	2 502	2 651	2 831
02 Werder	66	70	74	80	86	101	106	106	124	150	151	178
04 Alte Neustadt	1 027	1 104	1 136	1 160	1 282	1 393	1 489	1 900	1 943	2 049	2 374	2 578
06 Neue Neustadt	569	575	577	606	727	798	984	1 673	2 411	2 660	2 841	2 971
08 Neustädter See	283	313	321	396	410	466	562	730	1 249	1 428	1 608	1 680
10 Kannenstieg	128	124	146	158	180	236	346	539	746	740	856	972
12 Neustädter Feld	149	137	140	156	172	216	220	280	489	583	624	613
18 Nordwest	21	24	26	23	35	42	73	122	43	67	78	68
20 Alt Olvenstedt	14	20	25	28	31	34	32	29	31	35	39	43
22 Neu Olvenstedt	237	228	221	218	236	255	275	499	868	1 152	1 011	991
24 Stadtfeld Ost	766	783	831	837	863	896	957	1 084	1 328	1 377	1 466	1 496
26 Stadtfeld West	149	138	152	138	150	165	165	356	262	314	334	350
28 Diesdorf	9	10	8	13	14	19	21	14	22	19	22	20
30 Sudenburg	740	757	814	840	977	1 072	1 172	1 217	1 707	1 981	2 073	2 238
32 Ottersleben	84	74	100	103	90	105	104	111	114	114	120	108
34 Lemsdorf	15	17	25	31	22	32	35	41	52	57	79	65
36 Leipziger Straße	744	773	720	804	991	1 151	1 236	1 681	1 980	2 211	2 473	2 686
38 Reform	123	131	127	140	135	150	156	234	427	534	640	676
40 Hopfengarten	30	33	34	47	52	59	50	116	85	70	58	59
44 Buckau	309	250	267	257	297	306	374	429	516	540	526	495
46 Fermersleben	67	72	77	75	97	101	130	172	304	369	423	434
48 Salbke	42	78	72	99	131	141	189	322	543	520	551	438
50 Westerhüsen	29	27	29	27	31	60	176	156	157	189	188	171
52 Brückfeld	114	120	124	101	125	116	113	111	157	167	203	246
54 Berliner Chaussee	17	15	14	15	18	19	17	18	26	24	26	25
56 Cracau	136	146	159	151	163	156	150	159	222	279	316	305
58 Prester	7	10	8	12	14	13	11	25	19	27	19	13
60 Zipkeleben	-	-	-	.	-	-	-	.	.	-	-	.
64 Herrenkrug	29	22	21	21	23	26	40	47	245	240	289	315
66 Rothensee	112	134	157	166	163	233	266	314	185	232	207	152
68 Industriehafen	9	-	.	.	.	.	.	62	132	92	121	99
70 Gewerbegeb.Nord	.	.	.	.	.	5	.	.	.	4	.	.
74 Pechau	-	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5
76 Randau-Calenberge	.	4	4	4	5	6	7	6	6	6	5	4
78 Beyendorf-Sohlen	5	7	9	7	6	9	6	9	4	6	10	10
unbekannt												
Magdeburg	7 708	7 923	8 162	8 426	9 279	10 199	11 449	14 808	18 735	20 740	22 386	23 338

Nicht aufgeführte Stadtteile haben keine ausländische Bevölkerung.

Werte kleiner 4 werden aus Datenschutzgründen nicht veröffentlicht.

Die Stadtteile 16 - Großer Silberberg und 62 - Kreuzhorst sind unbewohnt.

2 Stadtgebiet und Bevölkerung

Bevölkerung in Sachsen-Anhalt

Bevölkerungsbestand in den Jahren 2011 bis 2019 nach der Kreisgebietsreform

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Stichtag jeweils der 31.12. des Jahres)

Mit der Kreisgebietsreform zum 01.07.2007 wurde die Anzahl der Landkreise auf 11 reduziert. Die beiden kreisfreien Städte Magdeburg und Halle (Saale) blieben erhalten. Dessau und Roßlau fusionierten zur kreisfreien Stadt Dessau-Roßlau.

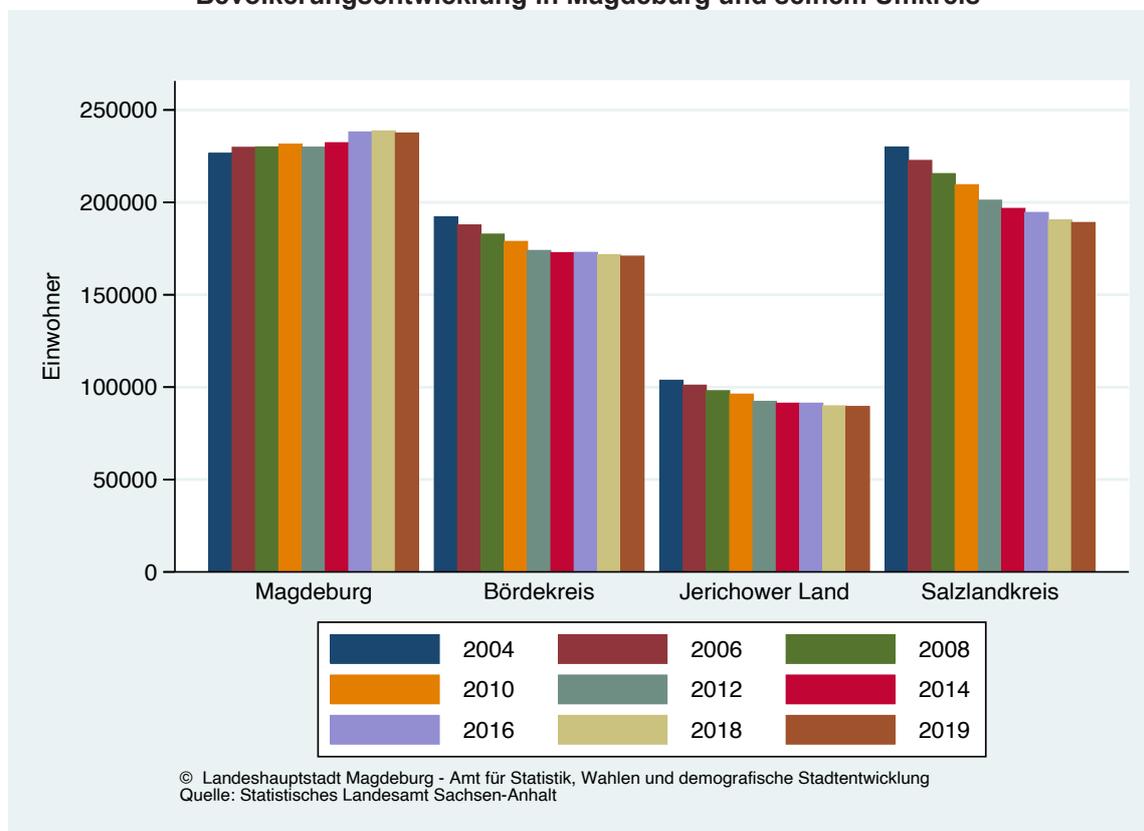
[alle Bestandszahlen wurden auf Grund der Kreisgebietsreform vom 01.07.2007 dem jeweiligen Landkreis neu zugeordnet]

Kreisfreie Stadt/Landkreis	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Landeshauptstadt Magdeburg	232 364	229 924	231 021	232 306	235 723	238 136	238 478	238 697	237 565
Stadt Halle (Saale)	233 705	231 440	231 565	232 470	236 991	238 005	239 173	239 257	238 762
Stadt Dessau-Roßlau	85 838	84 606	83 616	83 061	82 919	82 505	82 111	81 237	80 103
Altmarkkreis Salzwedel	88 438	86 878	86 312	86 071	86 164	85 236	84 457	83 765	83 173
Anhalt-Bitterfeld	174 235	168 475	166 828	165 076	164 817	163 100	161 264	159 854	158 486
Börde	177 302	174 001	172 955	172 829	173 473	172 959	172 619	171 734	170 923
Burgenlandkreis	191 484	186 081	184 956	184 055	184 081	183 174	181 968	180 190	178 846
Harz	229 176	223 094	221 043	219 618	221 366	219 643	216 299	214 446	213 310
Jerichower Land	95 179	92 367	91 721	91 359	91 693	91 345	90 465	89 928	89 589
Mansfeld-Südharz	148 065	144 735	143 246	142 054	141 408	139 781	138 013	136 249	134 942
Saalekreis	195 133	189 217	187 690	186 510	186 431	185 951	185 494	184 582	183 815
Salzlandkreis	206 784	201 210	198 715	196 750	196 695	194 575	192 739	190 560	189 125
Stendal	120 182	116 666	115 471	114 668	115 262	114 393	113 186	111 982	111 190
Wittenberg	135 395	130 699	129 438	128 721	128 447	127 449	126 815	125 840	124 953
Sachsen-Anhalt	2 313 280	2 259 393	2 244 577	2 235 548	2 245 470	2 236 252	2 223 081	2 208 321	2 194 782

Einführung der Zweitwohnungssteuer in Magdeburg zum 01.01.2005

ab 2012 auf Basis des Zensus vom 09.05.2011

Bevölkerungsentwicklung in Magdeburg und seinem Umkreis



Bevölkerungsbewegungen in Sachsen-Anhalt 2019

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Stand: 31.12.2019)

Kreisfreie Stadt/Landkreis	Geburten	Sterbefälle	Geburtensaldo	Zuzüge	Wegzüge	Wanderungs-saldo
	Anzahl					
Landeshauptstadt Magdeburg	2 242	3 079	- 837	13 192	13 510	- 318
Stadt Halle (Saale)	2 291	2 800	- 509	12 875	12 826	49
Stadt Dessau-Roßlau	551	1 436	- 885	2 958	3 186	- 228
Altmarkkreis Salzwedel	662	1 109	- 447	2 662	2 716	- 54
Anhalt-Bitterfeld	1 077	2 447	-1 370	5 698	5 700	- 2
Börde	1 277	2 293	-1 016	5 794	5 580	214
Burgenlandkreis	1 252	2 836	-1 584	7 062	6 795	267
Harz	1 472	3 499	-2 027	8 642	7 697	945
Jerichower Land	649	1 371	- 722	3 369	2 955	414
Mansfeld-Südharz	848	2 145	-1 297	3 469	3 462	7
Saalekreis	1 320	2 474	-1 154	6 687	6 304	383
Salzlandkreis	1 275	3 237	-1 962	6 071	5 517	554
Stendal	863	1 650	- 787	3 115	3 131	- 16
Wittenberg	839	1 923	-1 084	4 115	3 902	213
Sachsen-Anhalt	16 618	32 299	-15 681	85 709	83 281	2 428

Kreisfreie Stadt/Landkreis	Geburten	Sterbefälle	Geburtensaldo	Zuzüge	Wegzüge	Wanderungs-saldo
	je 1000 Einwohner					
Landeshauptstadt Magdeburg	9,4	13,0	-3,5	55,5	56,9	-1,3
Stadt Halle (Saale)	9,6	11,7	-2,1	53,9	53,7	0,2
Stadt Dessau-Roßlau	6,9	17,9	-11,0	36,9	39,8	-2,8
Altmarkkreis Salzwedel	8,0	13,3	-5,4	32,0	32,7	-0,6
Anhalt-Bitterfeld	6,8	15,4	-8,6	36,0	36,0	0,0
Börde	7,5	13,4	-5,9	33,9	32,6	1,3
Burgenlandkreis	7,0	15,9	-8,9	39,5	38,0	1,5
Harz	6,9	16,4	-9,5	40,5	36,1	4,4
Jerichower Land	7,2	15,3	-8,1	37,6	33,0	4,6
Mansfeld-Südharz	6,3	15,9	-9,6	25,7	25,7	0,1
Saalekreis	7,2	13,5	-6,3	36,4	34,3	2,1
Salzlandkreis	6,7	17,1	-10,4	32,1	29,2	2,9
Stendal	7,8	14,8	-7,1	28,0	28,2	-0,1
Wittenberg	6,7	15,4	-8,7	32,9	31,2	1,7
Sachsen-Anhalt	7,6	14,7	-7,1	39,1	37,9	1,1

2 Stadtgebiet und Bevölkerung

Zuzüge in nachfolgende kreisfreie Städte und Landkreise Sachsen-Anhalts

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalts, Stichtag: jeweils der 31.12. des Jahres)

[alle Zuzüge wurden auf Grund der Kreisgebietsreformen vom 01.07.2007 dem jeweiligen Landkreis neu zugeordnet]

Kreisfreie Stadt/ Landkreis	Jahr									gesamt
	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	
Magdeburg	8 589	8 739	9 454	12 120	10 093	10 243	10 429	10 877	11 049	91 593
Halle	9 453	12 427	11 166	10 400	9 421	9 529	9 550	10 428	10 773	93 147
Dessau-Roßlau	2 724	2 833	2 866	2 989	2 549	2 446	2 580	2 697	2 655	24 339
Altmarkkreis Salzwedel	2 412	2 373	2 499	2 340	1 866	2 073	2 116	1 957	2 166	19 802
Anhalt-Bitterfeld	4 596	4 367	4 233	3 987	3 481	3 533	3 744	3 676	3 554	35 171
Börde	5 542	5 202	4 959	4 710	4 259	4 184	4 092	4 153	4 030	41 131
Burgenlandkreis	4 547	4 451	4 823	3 917	3 710	3 799	4 321	4 341	4 495	38 404
Harz	5 214	4 847	5 227	5 407	4 856	4 899	4 995	5 267	5 710	46 422
Jerichower Land	2 974	2 983	2 719	2 635	2 447	2 437	2 479	2 951	2 752	24 377
Mansfeld-Südharz	3 400	3 213	3 193	2 880	2 814	2 632	2 791	2 678	2 707	26 308
Saalekreis	7 042	6 494	6 550	6 333	5 651	5 676	5 592	5 389	5 374	54 101
Salzlandkreis	4 991	4 731	4 731	4 424	3 899	4 160	3 995	4 463	4 177	39 571
Stendal	2 985	3 531	2 947	2 782	2 536	2 593	2 668	2 724	2 652	25 418
Wittenberg	3 131	2 863	3 005	2 668	2 528	2 636	2 668	2 747	2 545	24 791
gesamt	67 600	69 054	68 372	67 592	60 110	60 840	62 020	64 348	64 639	584 575

Wegzüge aus nachfolgenden kreisfreien Städte und Landkreise Sachsen-Anhalts

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalts, Stichtag: jeweils der 31.12. des Jahres)

[alle Zuzüge wurden auf Grund der Kreisgebietsreformen vom 01.07.2007 dem jeweiligen Landkreis neu zugeordnet]

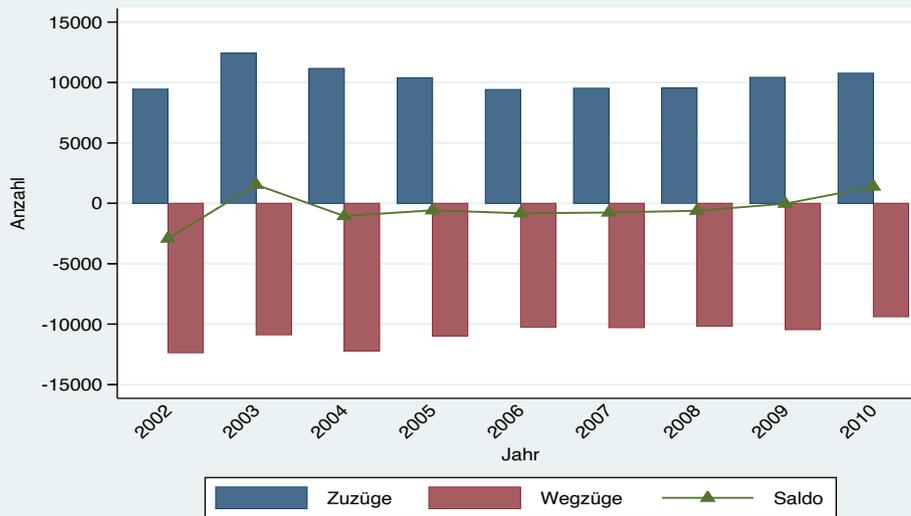
Kreisfreie Stadt/ Landkreis	Jahr									gesamt
	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	
Magdeburg	9 154	8 408	9 431	8 930	8 746	9 143	9 971	9 702	9 307	82 792
Halle	12 372	10 888	12 218	10 977	10 246	10 292	10 165	10 459	9 391	97 008
Dessau-Roßlau	3 878	3 636	3 536	3 511	3 118	3 206	3 231	3 068	2 923	30 107
Altmarkkreis Salzwedel	3 044	3 053	3 179	3 118	2 988	2 929	3 158	2 955	2 712	27 136
Anhalt-Bitterfeld	6 987	6 605	6 474	5 638	5 278	5 469	5 368	5 140	4 962	51 921
Börde	5 825	5 773	5 943	6 134	5 761	5 829	5 980	5 425	5 015	51 685
Burgenlandkreis	6 219	5 865	6 068	5 655	5 116	5 702	5 882	5 673	5 234	51 414
Harz	6 448	6 109	6 920	6 707	6 543	6 695	6 776	6 633	6 431	59 262
Jerichower Land	3 729	3 765	3 392	3 453	3 157	3 284	3 451	3 115	3 172	30 518
Mansfeld-Südharz	4 865	4 743	4 584	4 293	4 412	4 369	4 731	4 248	3 815	40 060
Saalekreis	8 323	7 873	7 554	7 307	6 751	7 097	7 544	6 867	6 566	65 882
Salzlandkreis	7 368	7 012	6 899	6 389	6 296	6 408	6 243	5 856	5 673	58 144
Stendal	4 117	4 198	4 871	4 064	3 708	4 073	4 152	3 901	3 704	36 788
Wittenberg	4 444	4 353	4 136	4 026	3 716	3 852	3 934	3 666	3 544	35 671
gesamt	86 773	82 281	85 205	80 202	75 836	78 348	80 586	76 708	72 449	718 388

Zu- und Wegzüge der Stadt Dessau-Roßlau von 2002 bis 2010



© Landeshauptstadt Magdeburg - Amt für Statistik, Wahlen und demografische Stadtentwicklung
Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

Zu- und Wegzüge der Stadt Halle von 2002 bis 2010



© Landeshauptstadt Magdeburg - Amt für Statistik, Wahlen und demografische Stadtentwicklung
Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

Zu- und Wegzüge der Stadt Magdeburg von 2002 bis 2010



© Landeshauptstadt Magdeburg - Amt für Statistik, Wahlen und demografische Stadtentwicklung
Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

2 Stadtgebiet und Bevölkerung

Zuzüge in nachfolgende kreisfreie Städte und Landkreise Sachsen-Anhalts

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalts, Stichtag: jeweils der 31.12. des Jahres)

[alle Zuzüge wurden auf Grund der Kreisgebietsreformen vom 01.07.2007 dem jeweiligen Landkreis neu zugeordnet]

Kreisfreie Stadt/ Landkreis	Jahr									gesamt
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	
Magdeburg	11 380	11 230	11 716	12 679	14 531	16 155	14 835	13 990	13 192	119 708
Halle	11 450	11 467	11 668	12 328	16 604	16 295	13 885	12 977	12 875	119 549
Dessau-Roßlau	2 721	2 744	2 527	2 951	3 653	3 431	3 152	2 864	2 958	27 001
Altmarkkreis Salzwedel	2 145	2 467	2 474	2 945	3 456	2 982	2 569	2 595	2 662	24 295
Anhalt-Bitterfeld	3 930	3 832	4 305	4 592	6 325	5 750	5 172	5 567	5 698	45 171
Börde	4 539	4 447	4 593	5 347	6 536	6 726	6 006	5 694	5 794	49 682
Burgenlandkreis	4 471	4 444	5 034	5 881	7 533	7 051	6 528	6 736	7 062	54 740
Harz	5 979	6 637	8 062	11 496	28 835	14 003	8 992	8 540	8 642	101 186
Jerichower Land	2 750	2 726	2 994	3 127	4 134	3 903	3 165	3 294	3 369	29 462
Mansfeld-Südharz	2 826	2 963	3 207	3 435	4 253	4 108	3 197	3 273	3 469	30 731
Saalekreis	5 687	5 470	5 669	6 124	7 580	7 510	6 735	6 785	6 687	58 247
Salzlandkreis	4 697	4 747	4 808	5 147	7 152	6 293	5 533	5 620	6 071	50 068
Stendal	2 719	2 657	2 832	3 125	4 897	5 393	3 454	3 028	3 115	31 220
Wittenberg	3 018	2 956	3 173	3 561	4 703	4 307	3 920	3 959	4 115	33 712
gesamt	68 312	68 787	73 062	82 738	120 192	103 907	87 143	84 922	85 709	689 063

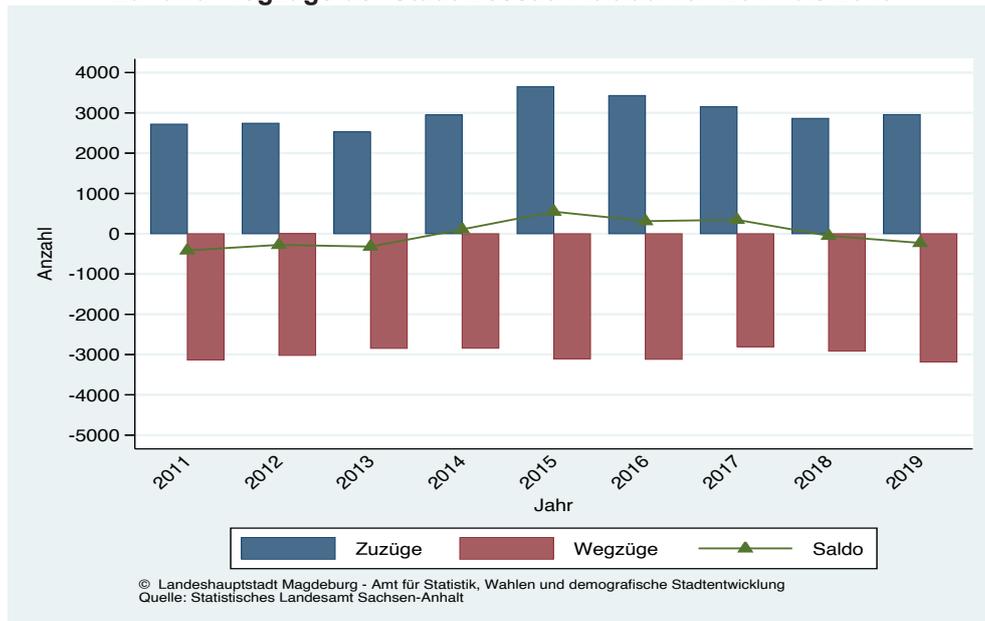
Wegzüge aus nachfolgenden kreisfreien Städte und Landkreise Sachsen-Anhalts

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalts, Stichtag: jeweils der 31.12. des Jahres)

[alle Zuzüge wurden auf Grund der Kreisgebietsreformen vom 01.07.2007 dem jeweiligen Landkreis neu zugeordnet]

Kreisfreie Stadt/ Landkreis	Jahr									gesamt
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	
Magdeburg	9 978	9 760	10 006	10 796	10 509	13 126	13 845	12 871	13 510	104 401
Halle	9 992	9 856	10 639	10 904	11 361	14 609	12 057	12 189	12 826	104 433
Dessau-Roßlau	3 135	3 021	2 847	2 843	3 105	3 118	2 806	2 915	3 186	26 976
Altmarkkreis Salzwedel	2 801	2 731	2 571	2 792	2 942	3 484	2 816	2 719	2 716	25 572
Anhalt-Bitterfeld	5 110	4 948	4 611	5 102	5 279	6 206	5 626	5 500	5 700	48 082
Börde	5 322	4 928	4 880	4 721	5 029	6 456	5 468	5 553	5 580	47 937
Burgenlandkreis	5 647	5 234	4 892	5 435	6 107	6 709	6 066	7 019	6 795	53 904
Harz	7 453	7 156	8 472	11 128	25 146	13 858	10 509	8 399	7 697	99 818
Jerichower Land	3 215	3 023	3 014	2 902	3 190	3 694	3 420	3 119	2 955	28 532
Mansfeld-Südharz	4 009	3 706	3 543	3 477	3 668	4 470	3 617	3 579	3 462	33 531
Saalekreis	6 643	6 055	6 158	6 263	6 529	7 020	6 102	6 410	6 304	57 484
Salzlandkreis	5 835	5 665	5 550	5 562	5 467	6 801	5 522	5 775	5 517	51 694
Stendal	3 763	3 479	3 301	3 245	3 485	5 423	3 782	3 303	3 131	32 912
Wittenberg	3 779	3 480	3 426	3 299	3 918	4 282	3 588	3 812	3 902	33 486
gesamt	76 682	73 042	73 910	78 469	95 735	99 256	85 224	83 163	83 281	665 481

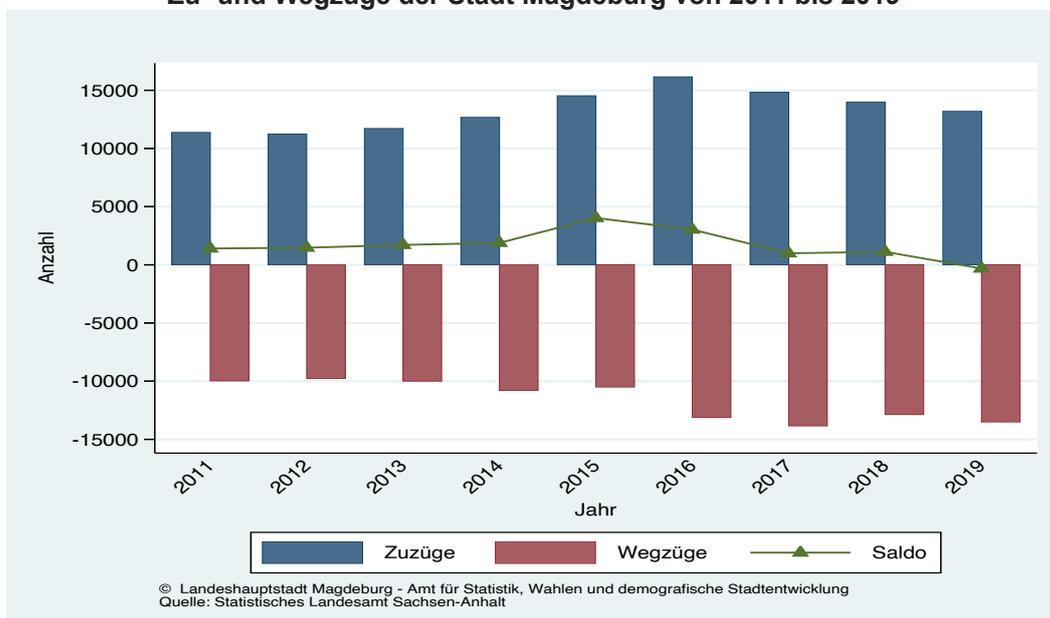
Zu- und Wegzüge der Stadt Dessau-Roßlau von 2011 bis 2019



Zu- und Wegzüge der Stadt Halle von 2011 bis 2019



Zu- und Wegzüge der Stadt Magdeburg von 2011 bis 2019



2 Stadtgebiet und Bevölkerung

Bevölkerungsentwicklung in den 16 Bundesländern von 2010 bis 2019

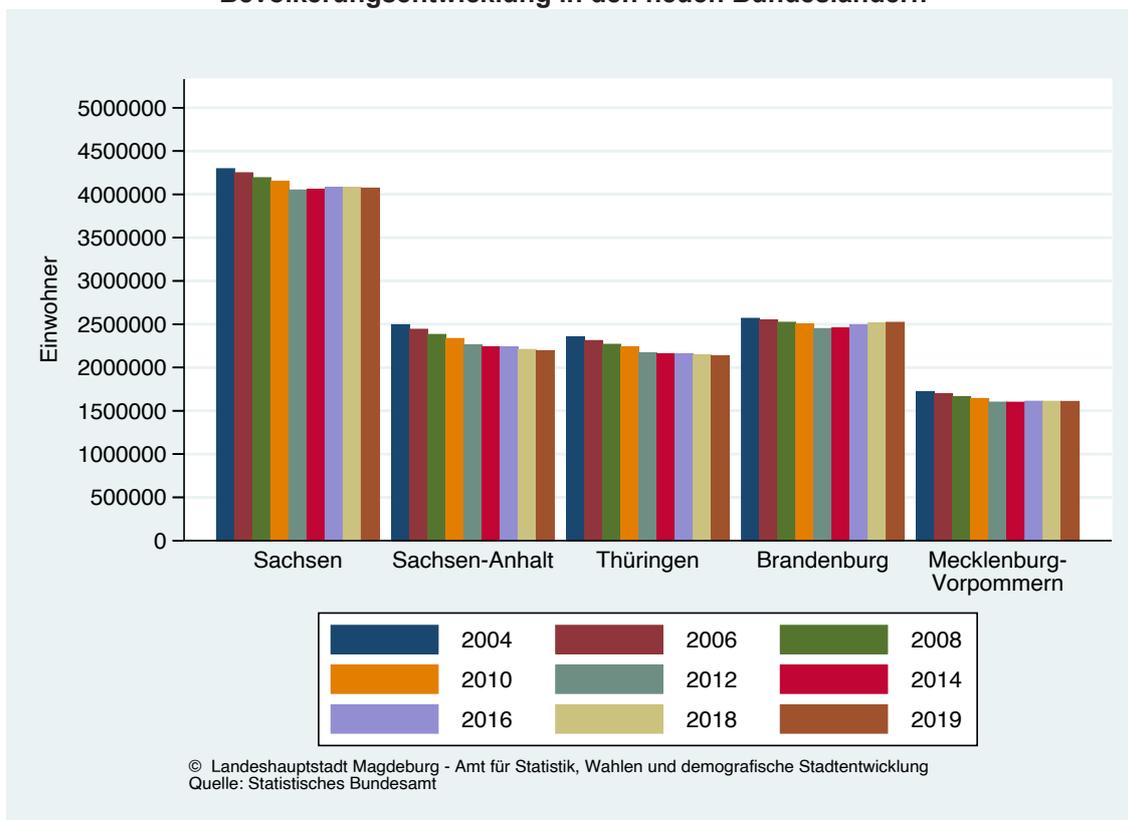
(Quelle: Statistisches Bundesamt, Stand:jeweils der 31.12. des Jahres)

Bundesland	Bevölkerung									
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Baden-Württemberg	10 753 880	10 512 441	10 569 111	10 631 278	10 716 644	10 879 618	10 951 893	11 023 425	11 069 533	11 100 394
Bayern	12 538 696	12 443 372	12 519 571	12 604 244	12 691 568	12 843 514	12 930 751	12 997 204	13 076 721	13 124 737
Berlin	3 460 725	3 326 002	3 375 222	3 421 829	3 469 849	3 520 031	3 574 830	3 613 495	3 644 826	3 669 491
Brandenburg	2 503 273	2 453 180	2 449 511	2 449 193	2 457 872	2 484 826	2 494 648	2 504 040	2 511 917	2 521 893
Bremen	660 706	652 182	654 774	657 391	661 888	671 489	678 753	681 032	682 986	681 202
Hamburg	1 786 448	1 718 187	1 734 272	1 746 342	1 762 791	1 787 408	1 810 438	1 830 584	1 841 179	1 847 253
Hessen	6 067 021	5 993 771	6 016 481	6 045 425	6 093 888	6 176 172	6 213 088	6 243 262	6 265 809	6 288 080
Meckl.-Vorpommern	1 642 327	1 606 899	1 600 327	1 596 505	1 599 138	1 612 362	1 610 674	1 611 119	1 609 675	1 608 138
Niedersachsen	7 918 293	7 774 253	7 778 995	7 790 559	7 826 739	7 926 599	7 945 685	7 962 775	7 982 448	7 993 608
Nordrhein-Westfalen	17 845 154	17 544 938	17 554 329	17 571 856	17 638 098	17 865 516	17 890 100	17 912 134	17 932 651	17 947 221
Rheinland-Pfalz	4 003 745	3 990 033	3 990 278	3 994 366	4 011 582	4 052 803	4 066 053	4 073 679	4 084 844	4 093 903
Saarland	1 017 567	997 855	994 287	990 718	989 035	995 597	996 651	994 187	990 509	986 887
Sachsen	4 149 477	4 054 182	4 050 204	4 046 385	4 055 274	4 084 851	4 081 783	4 081 308	4 077 937	4 071 971
Sachsen-Anhalt	2 335 006	2 276 736	2 259 393	2 244 577	2 235 548	2 245 470	2 236 252	2 223 081	2 208 321	2 194 782
Schleswig-Holstein	2 834 259	2 802 266	2 806 531	2 815 955	2 830 864	2 858 714	2 881 926	2 889 821	2 896 712	2 903 773
Thüringen	2 235 025	2 181 603	2 170 460	2 160 840	2 156 759	2 170 714	2 158 128	2 151 205	2 143 145	2 133 378
Deutschland	81 751 602	80 327 900	80 523 746	80 767 463	81 197 537	82 175 684	82 521 653	82 792 351	83 019 213	83 166 711

bis 2010: auf Basis der Bevölkerungsfortschreibung vom 03.10.1990

ab 2011: auf Grundlage des Zensus 2011

Bevölkerungsentwicklung in den neuen Bundesländern



Kapitel 3
Gesundheit und
Soziales



3 Gesundheit und Soziales

Krankenhäuser Einrichtungen 2019

(Quelle: Krankenhäuser, Stand: 31.12.2019)

Einrichtung	Träger	Aufgestellte Betten ¹⁾	Belegungstage	Bettenauslastung	durchschn. Verweildauer	Fälle
		Anzahl	Anzahl	in %	in Tagen	Anzahl
Klinikum Magdeburg gGmbH	öffentlich	765 ²⁾	221 398	80.7	7.1	31 382
Universitätsklinikum A.ö.R.	öffentlich	1 080 ³⁾	305 839	77.6	7.1	43 068
Pfeiffersche Stiftungen	freigemeinnützig	268	69 787	71.3	6.9	10 128
Krankenhaus St. Marienstift MD GmbH	freigemeinnützig	121	32 015	72.5	3.5	9 116
Klinik des Westens	privat	10	1 220	33.4	4.5	273
NRZ Magdeburg 4)	privat	100	31 534	86.4	53.1	594

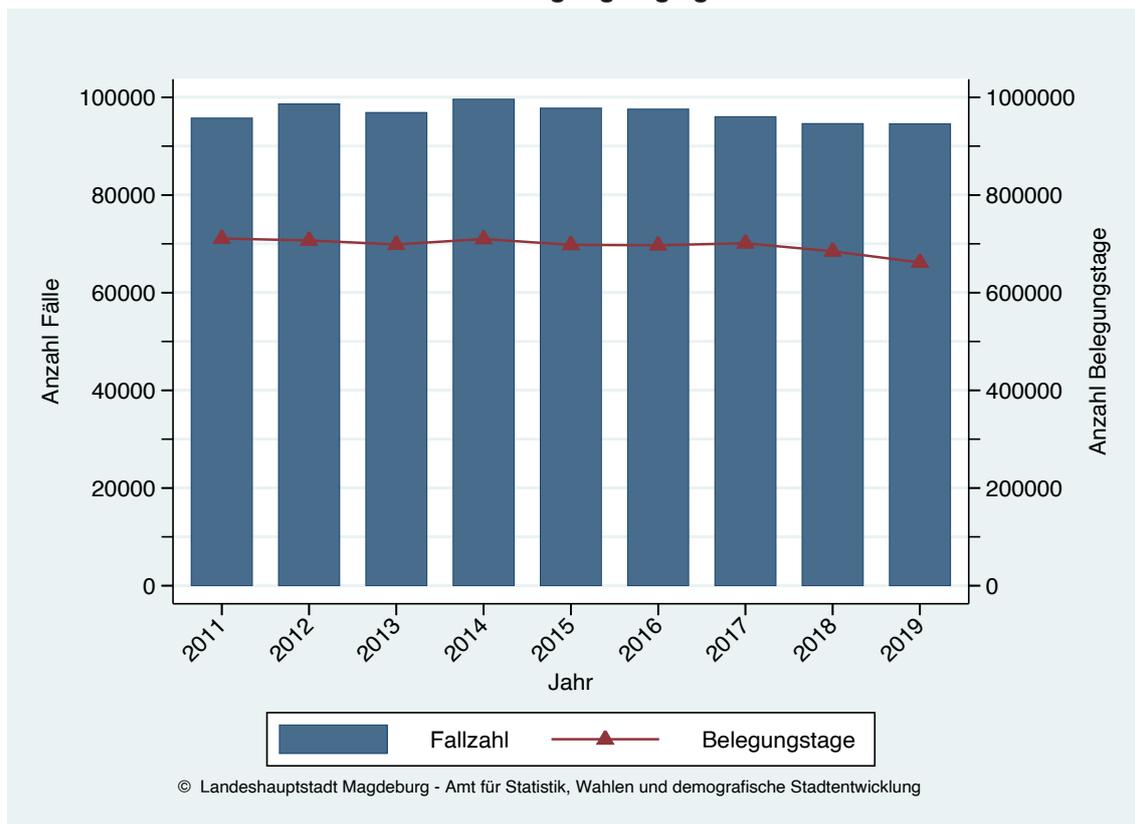
¹⁾ ohne Tagesklinik

²⁾ im Jahresdurchschnitt

³⁾ inklusive 10 Betten diagnostische Radiologie

⁴⁾ NRZ - Neurologisches Zentrum für stationäre, ambulante und medizinisch-berufliche Rehabilitation

**Krankenhäuser der Stadt Magdeburg
Fälle und Belegungstage gesamt**



Aufgestellte Betten nach Fachgebieten 2019

(Quelle: Krankenhäuser, Stand: 31.12.2019)

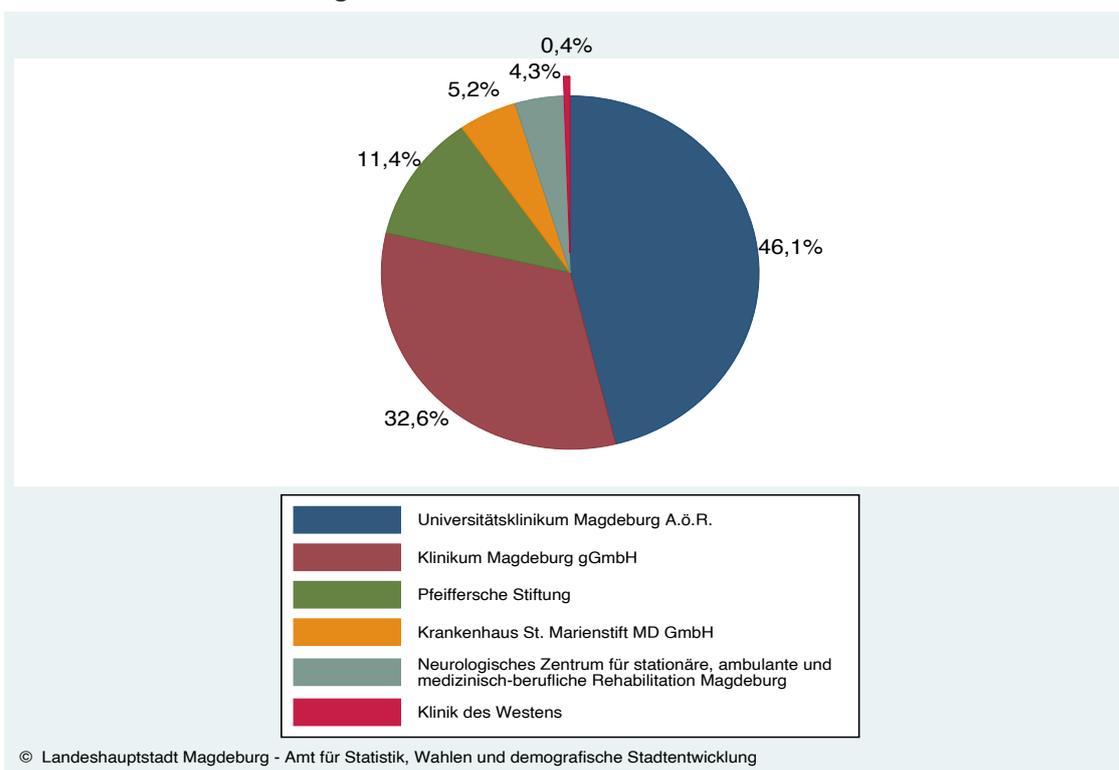
Abkürzung (alpha-betisch)	Fachgebiete	Klinikum Magdeburg gGmbH	Universitätsklinikum A.ö.R.	Pfeiffersche Stiftungen	Krankenhaus St. Marienstift GmbH	Klinik des Westens	NRZ Magdeburg ¹⁾	aufgestellte Betten insgesamt ²⁾
AUG	Augenheilkunde	-	38	-	1	-	-	39
CHI	Chirurgie; Orthop.; Intensivmedizin	150	298	137	59	-	-	644
DEONK	Dermatologische Onkologie	-	-	-	-	4	-	4
FUG	Frauenheilk. u. Geburtshilfe	41	71	-	39	6	-	157
FHK	Frauenheilkunde	15	71	-	22	6	-	114
GEB	Geburtshilfe	26	-	-	17	-	-	43
HNO	Hals,-Nasen- u. Ohrenheilkunde	19	37	-	-	-	-	56
HAU	Haut- und Geschlechtskrankheiten	-	57	-	-	-	-	57
INN	Innere Medizin; Geriatrie	191	192	131	-	-	-	514
KJM	Kinder- u. Jugendmedizin	33	74	-	-	-	-	107
KJP	Kinder-u.Jugendpsychiatrie	42	-	-	-	-	-	42
MCH	Mund,-Kiefer- u. Gesichtschirurgie	-	25	-	-	-	-	25
NCH	Neurochirurgie	35	50	-	-	-	-	85
NEU	Neurologie	39	56	-	-	-	100	195
NUM	Nuklearmedizin	-	19	-	-	-	-	19
STR	Strahlentherapie	-	25	-	-	-	-	25
URO	Urologie	32	33	-	14	-	-	79
PLCH	Plastische Chirurgie	11	20	-	-	-	-	31
PSY	Psychiatrie u. Psychotherapie	128	65	-	-	-	-	193
PSM	Psychosomatische Medizin und Psychotherapie	-	20	-	-	-	-	20
ZIÜM	Zentrum Intensiv- u.Überwachungsmedizin	44	-	-	-	-	-	44
	interdisziplinäre Betten	-	-	-	-	-	-	-
	Magdeburg	765	1 080³⁾	268	113	10	100	2 336³⁾

¹⁾ NRZ - Neurologisches Zentrum für stationäre, ambulante und medizinisch-berufliche Rehabilitation

²⁾ ohne Tagesklinik

³⁾ inklusive diagnostische Radiologie 10 Betten

Aufgestellte Betten der Krankenhäuser 2019



3 Gesundheit und Soziales

Ärzte, Zahnärzte/Kieferorthopäden in eigener Niederlassung¹⁾ nach Stadtteilen

(Stand: Dezember)

(Quelle: Gesundheits- und Veterinäramt Magdeburg, Stand Dezember)

	Stadtteil	Ärzte gesamt		Zahnärzte gesamt		davon				insgesamt	
		2018	2019	2018	2019	Zahnärzte		Kieferorthopäden		2018	2019
						2018	2019	2018	2019		
01	Altstadt	198	193	25	25	24	24	1	1	223	218
02	Werder	1	1	3	3	3	3	-	-	4	4
04	Alte Neustadt	9	9	4	4	4	4	-	-	13	13
06	Neue Neustadt	40	39	9	9	9	9	-	-	49	48
08	Neustädter See	15	13	3	3	3	3	-	-	18	16
10	Kannenstieg	6	6	3	3	3	3	-	-	9	9
12	Neustädter Feld	15	14	6	6	5	5	1	1	21	20
16	Großer Silberberg	-	-	1	1	1	1	-	-	1	1
18	Nordwest	2	2	-	-	-	-	-	-	2	2
20	Alt Olvenstedt	4	5	2	1	2	1	-	-	6	6
22	Neu Olvenstedt	32	35	10	10	10	10	-	-	42	45
24	Stadtfeld Ost	86	91	27	27	26	26	1	1	113	118
26	Stadtfeld West	23	28	9	8	9	8	-	-	32	36
28	Diesdorf	3	3	2	2	2	2	-	-	5	5
30	Sudenburg	64	61	15	15	12	12	3	3	79	76
32	Ottersleben	14	17	3	2	3	2	-	-	17	19
34	Lemsdorf	2	2	1	1	1	1	-	-	3	3
36	Leipziger Straße	54	55	14	15	12	14	2	1	68	70
38	Reform	6	6	5	5	5	5	-	-	11	11
40	Hopfengarten	9	6	6	6	6	6	-	-	15	12
44	Buckau	31	30	4	4	3	3	1	1	35	34
46	Fermlersleben	4	4	-	-	-	-	-	-	4	4
48	Salbke	3	3	2	2	2	2	-	-	5	5
50	Westerhüsen	-	-	1	1	1	1	-	-	1	1
52	Brückfeld	4	6	2	2	2	2	-	-	6	8
54	Berliner Chaussee	1	1	-	-	-	-	-	-	1	1
56	Cracau	30	25	5	4	5	4	-	-	35	29
66	Rothensee	2	2	1	1	1	1	-	-	3	3
74	Pechau	1	1	-	-	-	-	-	-	1	1
76	Randau-Calenberge	1	1	-	-	-	-	-	-	1	1
78	Beyendorf-Sohlen	1	1	-	-	-	-	-	-	1	1
	Magdeburg	662	661	163	160	154	152	9	8	825	821

¹⁾ Zahl der Niederlassungen ist nicht gleichbedeutend mit Anzahl der Ärzte. Einige Ärzte haben aufgrund hälftiger/anteilter Niederlassungen

Personen in sonstigen Berufen im Gesundheitswesen (Niederlassungen)¹⁾

(im Gesundheits- u. Veterinäramt gemeldet)

(Stand: Dezember)

	2016	2017	2018	2019
	Anzahl			
Ergotherapeuten	38	41	40	41
Ernährungsberatung und -therapie	1	1	2	2
Häusliche Krankenpflege	71	75	82	86
Hebammen/Laktationsberaterinnen in Nebentätigkeit/ freiberufliche Tätigkeit gesamt	81	82	85	91
dav. Universitätsklinikum Magdeburg A.ö.R.	14	14	14	0
Klinikum Magdeburg gGmbH	22	21	21	20
St. Marienstift Magdeburg	11	11	11	11
sonstige Einrichtungen	3	1	0	0
freiberufliche Hebammen	31	35	39	46
Heilpraktiker	96	105	107	116
Physiotherapeuten	170	174	175	181
Logopäden	45	50	49	50
Podologen	57	56	58	59

¹⁾ Inklusive mobile Niederlassungen, ohne festen Praxisort.

Apotheken in Magdeburg

Stadtteil	Name	2016	2017	2018	2019
		Anzahl			
01	Altstadt	10	10	10	10
04	Alte Neustadt	1	1	1	1
06	Neue Neustadt	4	4	4	4
08	Neustädter See	2	2	2	2
10	Kannenstieg	2	2	2	2
12	Neustädter Feld	1	1	1	1
16	Großer Silberberg	1	1	1	1
18	Nordwest	1	1	1	1
20	Alt Olvenstedt	1	1	1	1
22	Neu Olvenstedt	4	4	3	3
24	Stadtfeld Ost	6	6	6	6
26	Stadtfeld West	3	3	3	3
28	Diesdorf	1	1	1	1
30	Sudenburg	5	5	5	5
32	Ottersleben	2	2	2	2
36	Leipziger Straße	5	5	4	4
38	Reform	2	2	2	2
40	Hopfengarten	2	2	2	2
44	Buckau	2	2	2	2
46	Fermersleben	1	1	1	1
52	Brückfeld	1	1	1	1
56	Cracau	2	2	2	2
66	Rothensee	1	1	1	1
Magdeburg		60	60	58	58
davon					
Vollapotheken		58	58	56	56
Krankenhausapotheken		2	2	2	2

Alten-Service-Zentren/Offene Treffs für Senioren

(Stand: Dezember 2019)

Stadtteil	Bezeichnung	Straße	PLZ	in Trägerschaft von
01	Offener Treff "Max-Otten-Straße"	Max-Otten-Straße 10	39104	Arbeiterwohlfahrt, Kreisverband Magdeburg e.V.
06	Offener Treff "Am Vorhorn"	Am Vorhorn 2	39124	Volkssolidarität, Regionalverband MD-JL
08	Nachbarschafts- und Servicezentrum Kranichhaus	Schrotebogen 12	39126	Volkssolidarität, Regionalverband MD-JL
10	ASZ im Bürgerhaus Kannenstieg	Johannes-R.-Becher-Straße 57	39128	Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband LV Sachsen-Anhalt e.V.
12	Nachbarschaftszentrum "Neustädter Feld"	Othrichstraße 30	39128	Neue Weg e.V.
18	Offener Treff Nordwest	Hugo-Junkers-Allee 54A	39128	Verein für Sporttherapie und Behindertensport 1980 MD e.V.
20	Bürgerhaus Alt Olvenstedt	Poststraße 17	39130	Deutsches Rotes Kreuz, Regionalverband Magdeburg-Jerichower Land e.V.
22	ASZ Olvenstedt	Bruno-Beye-Ring 3	39130	Volkssolidarität, Regionalverband MD-JL
24	Offener Treff "Am Westenplan"	Freiherr-vom-Stein-Straße 25	39108	Arbeiterwohlfahrt, Kreisverband Magdeburg e.V.
26	Offener Treff "Hermann Beims"	Große Diesdorfer Straße 169A	39110	Arbeiterwohlfahrt, Kreisverband Magdeburg e.V.
30	ASZ Sudenburg	Halberstädter Straße 115	39112	Volkssolidarität, Regionalverband MD-JL
34	Seniorenarbeit Lemsdorf	Harzburgerstraße 5A	39118	Volkssolidarität, Regionalverband MD-JL
36	PikASZ	Leipziger Straße 43	39120	Malteser Hilfsdienst gGmbH Magdeburg
38	Offener Treff "Neptunweg"	Neptunweg 1A	39118	Volkssolidarität, Regionalverband MD-JL
48	Seniorentreff "Alte Schule"	Greifenhagener Straße 7	39122	Malteser Hilfsdienst gGmbH Magdeburg
56	ASZ im Bürgerhaus Cracau	Zetkinstraße 17	39114	Arbeiterwohlfahrt, Kreisverband Magdeburg e.V.
66	Rothensee'er Begegnungsstätte für Jung und Alt	Forsthausstraße 26	39126	Caritasverband für das Dekanat Magdeburg e.V.

3 Gesundheit und Soziales

Meldepflichtige übertragbare Krankheiten

(Stand: 31.12. des Jahres)

Krankheiten	2016	2017	2018	2019
	Erkrankungen (Anzahl)			
Infektiöse Gastroenterits gesamt	1 297	1 252	1 037	1 439
davon				
Salmonellosen	36	46	31	55
Campylobacter-Infektionen	163	154	188	174
Coli-Enteritis/EHEC	8	11	10	8
Rotavirus-Infektionen	110	254	119	247
Yersiniosen	9	7	7	11
mikrobiell bedingte Lebensmittelvergiftungen	-	33	-	-
Giardiasis	10	9	6	12
Erkrankung durch Noroviren	961	738	670	919
Kryptosporidiose	.	.	6	13
Typhus abdominalis	-	1	1	-
Paratyphus	-	-	-	-
Ruhr (Shigellose)	-	-	-	-
Virushepatitis ges.	65	63	45	49
davon				
Hepatitis A	-	2	7	-
Hepatitis B	39	36	16	23
Hepatitis C	21	20	15	23
Hepatitis E	5	5	7	3
Meningitis/Enzephalitis gesamt	2	2	3	1
davon				
Meningokokken-Meningitis	2	1	3	1
andere bakterielle Meningitis	-	-	-	-
Virus-Meningoenzephalitis	-	1	-	-
Masern	5	-	-	1
Pertussis	20	54	38	17
Röteln	-	-	-	-
Ringelröteln	19	-	4	-
Mumps	-	-	-	-
Hand-Fuß-Mund-Krankheit	293	235	134	173
Tollwutexposition * - Verdacht	-	2	-	-
Leptospirose	-	-	-	-
Legionellose	3	-	2	3
Tuberkulose	24	18	31	16
Borreliose	69	84	60	71
invasive Streptokokkeninfektionen	8	12	15	12
Listeriose	2	4	-	4
Keratoconjunctivitis epidemica	33	38	14	22
Influenza	686	735	2 209	864
Hantavirusinfektion	-	-	-	-
Creutzfeldt-Jakob-Krankheit	1	-	-	1
MRSA (methicillinresistenter Staphylococcus aureus)	.	.	7	3
MRGN (multiresistente gramnegative Erreger)	.	.	17	48
Clostridium difficile	.	.	8	11

* keine Erkrankung, in Berührung gekommen

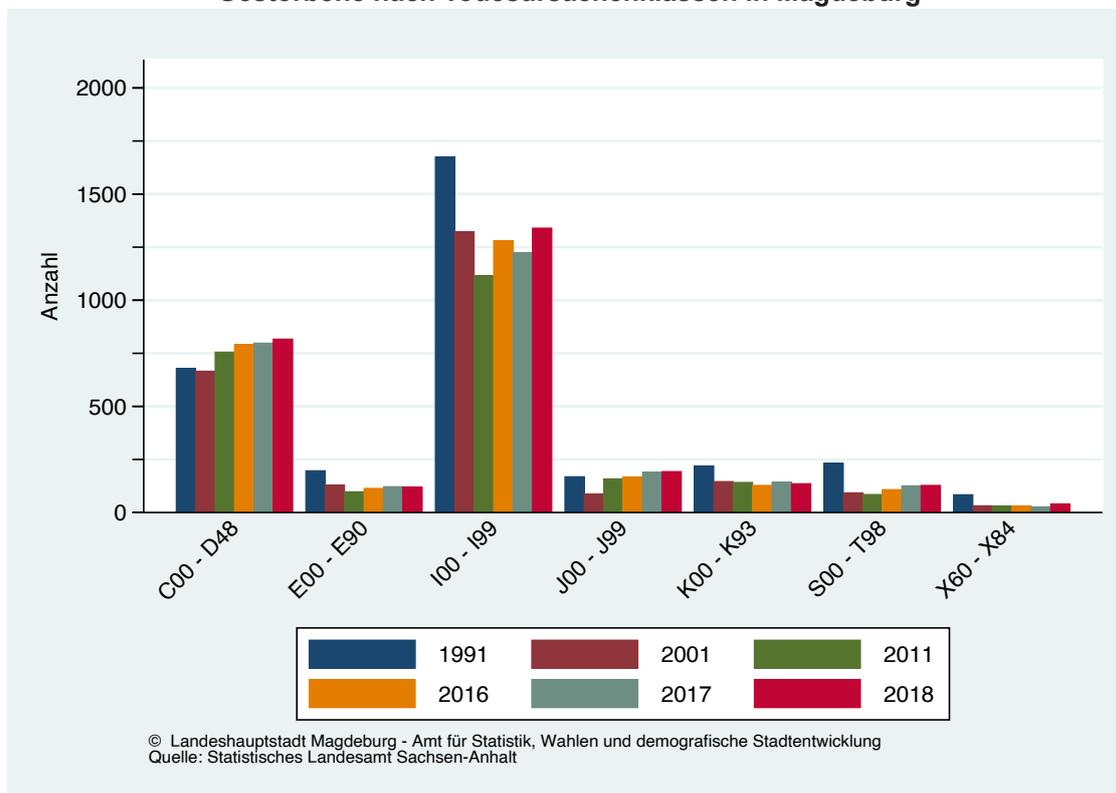
Gestorbene nach ausgewählten Todesursachen und Geschlecht in Magdeburg

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)

Jahr	C00 - D48		E00 - E90		I00 - I99		J00 - J99		K00 - K93		S00 - T98		X60 - X84	
	Neubildungen		Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten		Krankheiten des Kreislaufsystems		Krankheiten des Atmungssystems		Krankheiten des Verdauungssystems		Verletzungen und Vergiftungen		Vorsätzliche Selbstbeschädigung	
	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w
1993	354	413	58	115	632	949	63	71	116	84	110	77	33	21
1994	371	400	42	125	605	889	70	66	120	83	97	63	32	19
1995	369	365	51	106	579	823	57	62	113	70	73	44	26	19
1996	371	395	41	91	572	827	47	65	108	70	75	27	31	7
1997	359	370	44	79	510	801	51	52	74	75	83	46	36	17
1998	359	356	37	73	523	780	52	71	104	73	82	30	34	10
1999	374	325	42	89	507	803	48	46	78	75	63	25	24	10
2000	352	345	42	90	536	762	68	54	93	78	67	31	22	6
2001	347	319	45	85	529	793	47	40	84	62	65	28	21	11
2002	366	367	50	80	532	742	44	50	105	88	45	25	15	8
2003	413	314	46	85	444	731	35	34	98	78	43	32	16	.
2004	360	362	53	127	436	707	36	37	86	77	56	27	18	6
2005	386	331	43	84	454	689	44	40	81	60	56	29	14	5
2006	390	330	45	68	461	641	38	46	70	77	43	24	12	6
2007	404	336	55	82	445	676	49	57	104	73	35	22	6	.
2008	400	320	42	68	495	644	53	52	90	79	50	42	16	7
2009	404	359	42	63	497	688	54	69	68	62	46	38	15	6
2010	405	337	46	66	516	690	73	61	76	67	46	40	15	5
2011	425	331	40	58	495	620	80	79	87	55	39	46	19	12
2012	417	317	47	74	487	694	78	59	66	68	45	38	17	8
2013	447	346	61	60	533	682	93	85	67	59	65	50	18	14
2014	429	382	46	50	572	675	69	64	67	61	70	37	20	7
2015	421	370	55	61	506	697	100	98	78	64	79	41	25	14
2016	439	353	50	64	620	660	86	82	70	58	67	41	24	6
2017	437	361	47	75	547	676	110	80	78	66	80	46	19	7
2018	440	377	50	69	594	746	97	96	77	59	75	53	30	10
2019														

Zahlen für 2019 wurden noch nicht veröffentlicht

Gestorbene nach Todesursachenklassen in Magdeburg



3 Gesundheit und Soziales

Schwerbehinderte in Magdeburg

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Stand: per 31.12. des jeweiligen Folgejahres)

Vorbemerkungen

Die Schwerbehindertenstatistik wird auf Grundlage des SGB IX (Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen) in Verbindung mit dem BstatG alle zwei Jahre als Vollerhebung zum Stichtag des 31.12. von dem statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt durchgeführt. Auskunft erteilt das Landesversorgungsamt.

Definitionen

Menschen sind **behindert**, wenn ihre körperliche Funktion, geistige Fähigkeit oder seelische Gesundheit mit hoher Wahrscheinlichkeit länger als sechs Monate von dem für das Lebensalter typischen Zustand abweichen und daher ihre Teilhabe am Leben in der Gesellschaft beeinträchtigt ist. Sie sind von Behinderung bedroht, wenn die Beeinträchtigung zu erwarten ist.

Schwerbehinderte Menschen sind Personen mit einem Grad der Behinderung von 50 oder mehr.

Die **Art der Behinderung** richtet sich nach der Erscheinungsform und bezeichnet die anatomische und funktionelle Veränderung der Gliedmaßen bzw. Organe.

Schwerbehinderte nach Altersgruppen

Alter in Jahren von bis unter	2017 gesamt	2019 gesamt	davon		Einwohner		je 1000 EW der Altersgruppe	
			männl.	weibl.	gesamt	dar. weibl.	gesamt	dar. weibl.
unter 4	38	47	28	19	8 923	4 343	5	4
4 - 6	36	36	18	18	4 317	2 032	8	9
6 - 15	287	299	189	110	17 526	8 503	17	13
15 - 18	111	102	65	37	5 203	2 478	20	15
18 - 25	233	254	138	116	19 817	9 068	13	13
25 - 35	686	650	375	275	34 608	15 607	19	18
35 - 45	902	923	498	425	28 272	13 339	33	32
45 - 55	1 649	1 490	750	740	28 647	13 986	52	53
55 - 60	1 411	1 359	680	679	17 208	8 764	79	77
60 - 62	621	619	342	277	5 941	3 015	104	92
62 - 65	1 073	1 000	495	505	8 805	4 746	114	106
65 und mehr	11 575	10 148	4 575	5 573	58 298	34 293	174	163
insgesamt	18 622	16 927	8 153	8 774	237 565	120 174	71	73

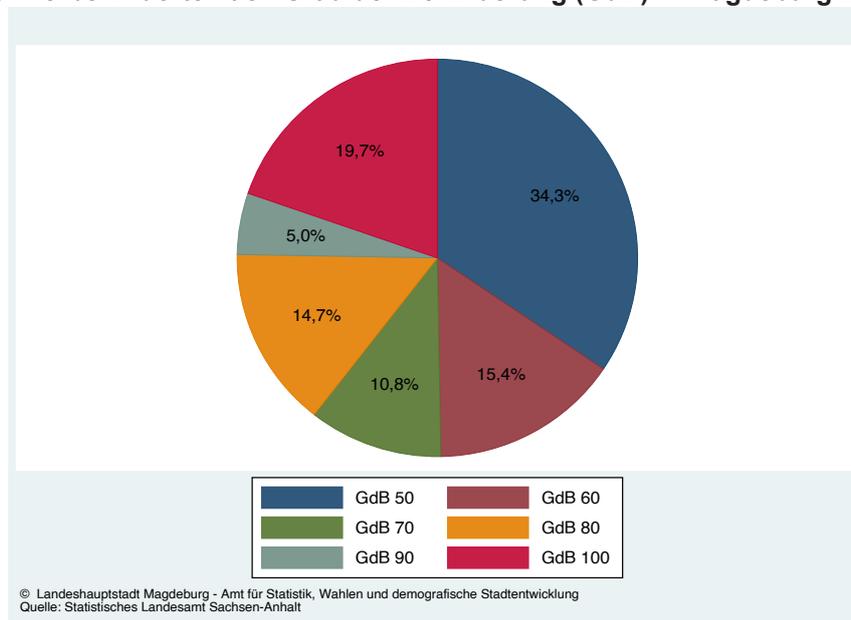
Schwerbehinderte nach Art der schwersten Behinderungen (Oberkategorien)

Oberkategorie	2017	2019	2017	2019
	Anzahl		Anteil %	
Verlust/Teilverlust von Gliedmaßen	235	199	1,3	1,2
Funktionseinschränkung von Gliedmaßen	1 975	1 721	10,6	10,2
Funktionseinschränkung der Wirbelsäule und des Rumpfes, Deformierung des Brustkorbes	1 638	1 449	8,8	8,6
Blindheit und Sehbehinderung	1 298	1 162	7,0	6,9
Sprach-/Sprechstörungen, Taubheit, Schwerhörigkeit, Gleichgewichtsstörungen	874	764	4,7	4,5
Verlust einer oder beider Brüste, Entstellungen u.a.	877	851	4,7	5,0
Beeinträchtigung der Funktion von inneren Organen bzw. Organsystemen	5 338	4 724	28,7	27,9
Querschnittslähmung, zerebrale Störungen, geistig- seelische Behinderungen, Suchtkrankheiten	4 310	4 084	23,1	24,1
Sonstige und ungenügend bezeichnete Behinderungen	2 077	1 973	11,2	11,7
insgesamt	18 622	16 927	100,0	100,0

Schwerbehinderte nach Grad der Behinderung

Grad der Behinderung	2005	2007	2009	2011	2013	2015	2017	2019
	Anzahl							
50	5 532	5 245	5 315	5 753	5 746	5 994	6 169	5 812
60	3 161	2 904	2 913	2 947	2 825	2 870	2 899	2 614
70	2 507	2 084	2 071	2 140	1 936	1 972	2 046	1 830
80	2 709	2 391	2 452	2 518	2 448	2 530	2 640	2 489
90	1 028	894	882	897	902	908	987	842
100	3 885	3 463	3 577	3 699	3 454	3 697	3 881	3 340
insgesamt	18 822	16 981	17 210	17 954	17 311	17 971	18 622	16 927

Schwerbehinderte nach Grad der Behinderung (GdB) in Magdeburg 2019



3 Gesundheit und Soziales

Rettungsdienst

Einsätze im Rettungsdienst der Stadt Magdeburg

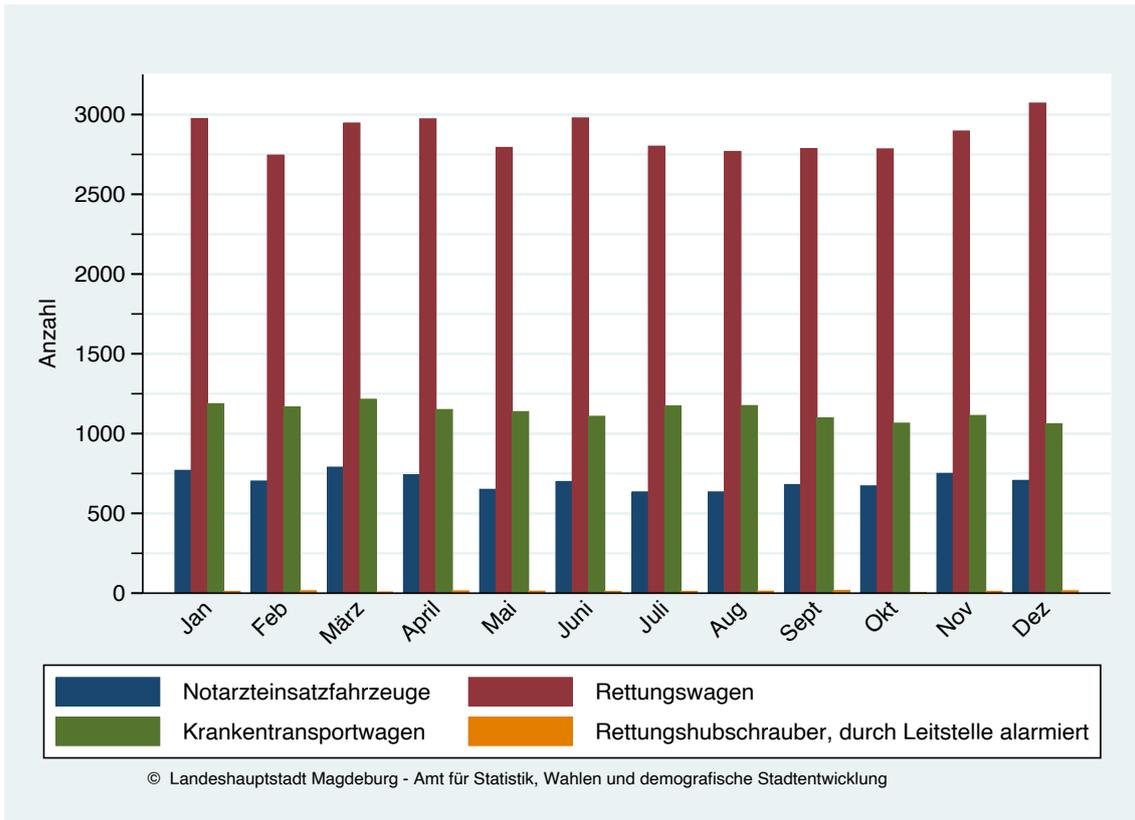
Jahr	Einsätze im Rettungsdienst				
	insgesamt	davon			
		Notarzteinsatzfahrzeuge	Rettungstransportwagen	Krankentransportwagen	Rettungshubschrauber ¹⁾
2015	51 067	8 964	32 716	9 072	315
2016	51 317	8 857	33 627	8 536	297
2017	53 072	8 958	34 909	8 908	297
2018	54 705	8 488	36 388	9 644	185
2019	56 773	8 439	34 526	13 660	148

¹⁾ durch Leitstelle alarmiert

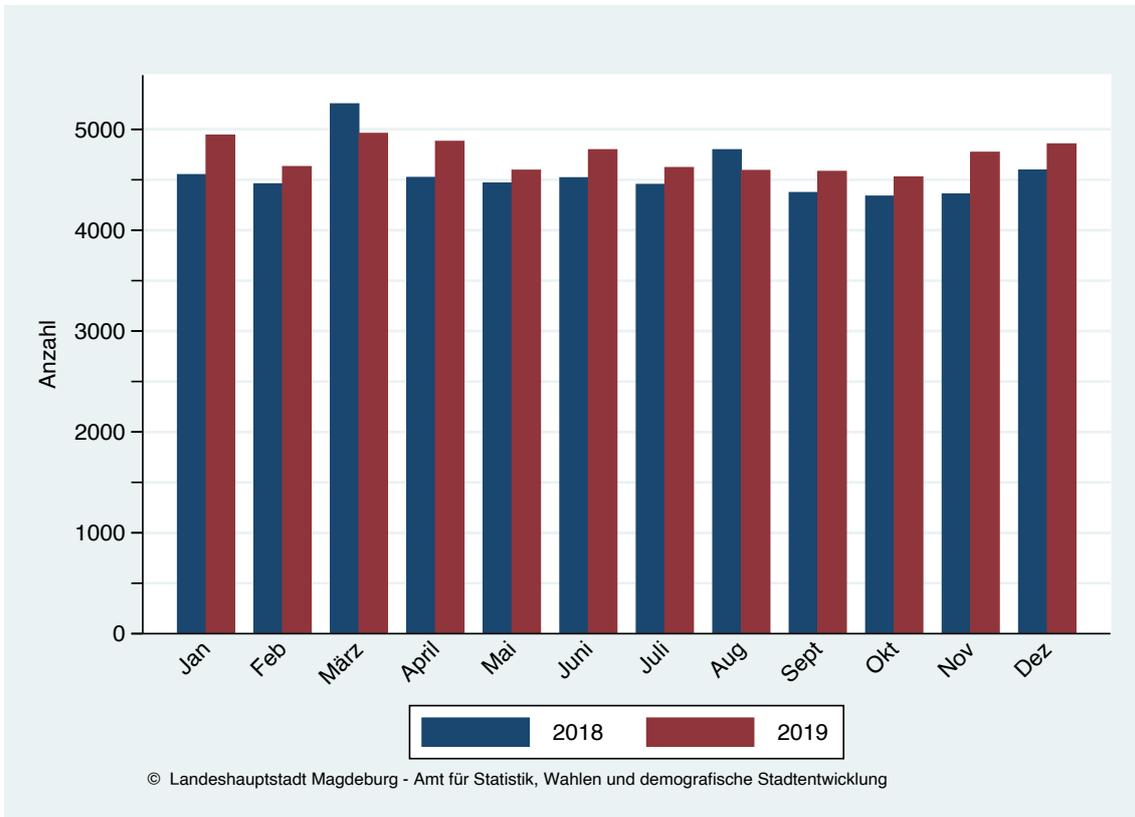
Fahrzeughorhalt für den Rettungsdienst

Bodengebundene Rettungsmittel	Johanniter Unfallhilfe				
	2015	2016	2017	2018	2019
NEF - Notarzteinsatzfahrzeug	1	1	1	1	1
RTW - Rettungstransportwagen	4	4	4	4	4
KTW - Krankentransportwagen	4	4	4	4	5
Malteser Hilfsdienst					
NEF - Notarzteinsatzfahrzeug	1	1	1	1	1
RTW - Rettungstransportwagen	3	3	3	3	3
KTW - Krankentransportwagen	3	3	3	3	3
Berufsfeuerwehr Magdeburg					
NEF - Notarzteinsatzfahrzeug	-	-	-	-	-
RTW - Rettungstransportwagen	2	2	2	2	2
ITW - Intensivtransportwagen	-	-	-	-	-
Arbeiter-Samariter-Bund					
NEF - Notarzteinsatzfahrzeug	1	1	1	1	1
RTW - Rettungstransportwagen	4	4	4	4	4
KTW - Krankentransportwagen	3	3	3	3	3

Einsätze im Rettungsdienst 2019 nach Fahrzeugarten



Gesamteinsätze im Rettungsdienst



3 Gesundheit und Soziales

Altenpflege- und Behinderteneinrichtungen - nach Statistischen Bezirken

(Quelle: Landesverwaltungsamt, AOK Sachsen-Anhalt; Stand: Dezember 2019)

STB	Name	PLZ	Adresse	Träger der Einrichtung	Kapazität Plätze
Altenpflegeheime					3 331
011	Zentrum für Demenzerkrankte	39104	Stresemannstraße	4 Pfeiffersche Stiftungen Magdeburg	30
011	Vitanas Demenz Centrum Am Schleinufer	39104	Materlikstraße	1-10 Vitanas GmbH & Co KG	127
012	Seniorenzentrum Elbblick	39104	Neustädter Straße	2 Vitanas GmbH & Co KG	162
014	Altenpflegeheim ProCurand Seniorenresidenz	39104	Erzbergerstraße	3 Pro Curand AG Berlin	99
021	Altenpflegeheim Serviceleben Elbinsel	39114	Zollstraße	8 Renafan GmbH	91
063	Seniorenheim Lübecker Straße	39124	Heinrich-Mundlos-Ring	2 H&R SeniorenHeimbetriebsgesellschaft mbH	160
068	Altenpflegeheim Senioreninsel	39124	Lübecker Straße	9 Privater Träger ¹⁾	69
081	Altenpflegeheim Heideweg Haus 1 und 2	39126	Heideweg	41,43 Wohnen und Pflegen gGmbH	160
081	Altenpflegeheim "Haus Krähenstieg"	39126	Krähenstieg	9 Arbeiterwohlfahrt, Kreisverband Magdeburg e.V.	80
101	APH Wohnpark "Albert Schweitzer"	39128	Johannes-R.-Becher-Straße	41 Blindenförderungswerk Sachsen-Anhalt gGmbH	120
103	AWO Seniorenzentrum Kannenstieg	39128	Neuer Sülzeweg	73-77 Arbeiterwohlfahrt, Kreisverband Magdeburg e.V.	88
121	Altenpflegeheim "Lerchenwuhne"	39128	Othrichstraße	30 c Wohnen und Pflegen gGmbH	144
122	Altenpflegeheim "Haus Mechthild"	39128	Mechthildstraße	27 Wohnen und Pflegen gGmbH	96
221	Altenpflegeheim Olvenstedt	39130	Johannes-Göderitz-Straße	83 Wohnen und Pflegen gGmbH	144
223	Seniorenheim Olvenstedter Chaussee	39130	Olvenstedter Chaussee	125 ProVITA Heimbetriebsgesellschaft mbH & Co KG	168
223	Altenpflegeheim Seniorat GmbH	39130	Olvenstedter Chaussee	127 Seniorat GmbH	19
242	Altenpflegeheim "Der Stadtmission Magdeburg"	39108	Adelheidring	14 Arbeiter-Samariter-Bund, RV MD e.V.	43
242	Seniorenheim "Im Stadtfeld"	39108	Schenkendorfstraße	30 ProVITA Heimbetriebsgesellschaft mbH & Co KG	194
243	Altenpflegeheim "Sankt Georgii I"	39108	Hans-Löscher-Straße	30 SALUS gGmbH	100
263	Altenpflegeheim "Haus am Westring"	39110	Große Diesdorfer Straße	53 Volkssolidarität, Verwaltg. gGmbH	20
265	Altenpflegeheim Bischof-Weskamm-Haus	39110	Neustädter Bierweg	11 Caritas- Trägergesellschaft St. Mauritius gGmbH	100
304	Altenpflegeheim "Peter Zincke"	39112	Hesekielstraße	7 a Wohnen und Pflegen gGmbH	92
305	Seniorenzentrum "Eiskellerplatz"	39112	Halberstädter Straße	113 b habilis gGmbH	93
306	Mehrgenerationen Pflegezentrum Sudenburg	39112	Wilhelm-Höpfner-Ring	6 Privater Träger ¹⁾	96
306	ASB Altenpflegeheim "Florian Geyer"	39116	Florian-Geyer-Straße	55 Arbeiter-Samariter-Bund, RV MD e.V.	101
308	Pro Seniore Residenz	39116	Hansapark	3 Pro Seniore Betreuungsdienste Thüringen gGmbH	150
326	Altenpflegeheim "Am Birnengarten"	39116	Am Birnengarten	63 Arbeiter-Samariter-Bund, RV MD e.V.	70
362	DRK Senioren Wohnpark Magdeburg	39112	Wiener Straße	20 DRK, RV Magdeburg-Jerichower Land e.V.	63
383	AWO Seniorenzentrum Reform/Hilde-Ollenhauer-Haus"	39118	Sojusstraße	1 Arbeiterwohlfahrt, LV Sachsen-Anhalt e.V.	80
441	Altenpflegeheim "Haus Budenberg"	39104	Budenbergstraße	9 Wohnen und Pflegen gGmbH	48
442	Pflegezentrum "An der Elbe"	39104	Breckenburgerstraße	16 Pflegezentrum "An der Elbe" GmbH Magdeburg	70
561	Altenpflegeheim "Haus Bethanien"	39114	Pfeifferstraße	3, 5-7 Pfeiffersche Stiftungen Magdeburg	60
561	Altenpflegeheim "Martin-Ulbrich-Haus"	39114	Pfeifferstraße	10 Pfeiffersche Stiftungen Magdeburg	80
561	Altenpflegeheim "Mechthild v. Magdeburg"	39114	Pfeifferstraße	10 Evang.-Luth. Diakonissenanstalt Bethanien	30
383	Seniorenquartier Magdeburg Reform	39118	Juri-Gagarin-Straße	25 Wohnen und Pflegen gGmbH	84
Tages- und Nachtpflege					438
015	Medilux GmbH - Tagespflege	39104	Einsteinstraße	13 Medilux GmbH	12
441	Tagespflege im Schlösschen	39104	Schönebecker Straße	54 Ken Rogrün	20
045	Aifosmed GmbH - Tagespflege	39106	Agnetenstraße	24 b AifosMed GmbH	10
243	SALUS gGmbH Alten- und Pflegeheim "St. Georgii" Bereich Tagespfle	39108	Hans-Löscher-Straße	30 SALUS gGmbH	15
245	Tagespflege Stadtfeld GmbH - Kieztreff	39108	Umlandstraße	11 Ute Natzke	20
242	MiDo Care Binder & Straube GbR Tagespflege für Senioren	39108	Große Diesdorfer Str.	228 MiDo Care GbR	25
265	Caritas Altenpflegeheim Bischof-Weskamm-Haus - Tagespflege	39110	Neustädter Bierweg	11/11a Caritas - Trägergesellschaft St. Mauritius gGmbH (ctm)	10
281	Seniorat GmbH Tages- und Nachtpflege	39110	Hannoversche Str.	1 Seniorat GmbH	15
362	Tagespflege "Haus Susanne"	39110	Leipziger Straße	8 Lebenshilfe-Werk Magdeburg gGmbH	27
301	Integrative Tagespflege "Leipziger 1A"	39110	Leipziger Straße	1A Lebenshilfe-Werk Magdeburg gGmbH	60
521	Pfeiffersche Stiftungen - Tagespflege Heumarkt	39114	Brückstraße	11 Pfeiffersche Stiftungen Magdeburg	20
308	advita Tagespflege Hansapark	39116	Hansapark	5 advita Pflegedienst GmbH	30
321	ASP Tagespflege „Am Birnengarten“	39116	Am Birnengarten	65 ASB Regionalverband Magdeburg e.V.	15
328	Tagespflege der Ambulanten Kinderkrankenpflege GmbH	39116	Werner v. Siemensring	13a Ambulante Kinderkrankenpflege GmbH	15
383	AWO Seniorenzentrum Reform "Hilde-Ollenhauer-Haus" Tages- und Nachtpflege	39118	Sojusstraße	1 AWO Soziale Dienste Sachsen-Anhalt GmbH	12
365	Tagespflege der Pfeifferschen Stiftungen	39120	Leipziger Straße	43 Pfeiffersche Stiftungen Magdeburg	15
461	ASB Tagespflege Fermersleben	39122	Alt Fermersleben	90-91 ASB Regionalverband Magdeburg e.V.	15
082	Lewida Tagespflege - Wohnpark "Albert Schweitzer"	39126	Johannes-R.-Becher-Str.	41 Lewida GmbH gemeinnützig	15
082	Seniorentagespflege -HOWIS HKP GbR	39126	Dr. Grosz-Str.	2 HOWIS Häusliche Krankenpflege GbR	12
101	Pflege Daheim - Ingrid Gaworski GmbH - Tagespflege für Senioren	39128	Johannes-R.-Becher-Str.	56 Pflege Daheim Ingrid Gaworski GmbH	20
222	HUMANAS Pflege GmbH & Co. KG Wohnpark Magdeburg-Olvenstedt - Tagespflege	39130	St.-Josef-Str.	19 a HUMANAS Pflege GmbH & Co. KG	15
226	HUMANAS Pflege GmbH & Co. KG Wohnpark Magdeburg-Hans-Grade-Straße - Tagespflege	39130	Hans-Grade-Straße	127 HUMANAS Pflege GmbH & Co. KG	40
Hospize					18
561	Hospiz "Luisenhaus"	39114	Pfeifferstraße	10 Pfeiffersche Stiftungen Magdeburg	10
561	Kinderhospiz	39114	Pfeifferstraße	10 Pfeiffersche Stiftungen Magdeburg	8
Stationäre Einrichtungen der Behindertenhilfe					437
darunter Wohnheime für Menschen mit Behinderungen					437
021	Wohnheim f. geistig behinderte Menschen "Regenbogenhaus"	39114	Weidenstraße	5 Paritätischer Wohlfahrtsverband ST, Halle	54
068	Wohnheim an Werkstatt f. Menschen mit Behinderungen	39124	Zielitzer Straße	44 Lebenshilfe-Werk Magdeburg gGmbH	32
081	Wohnheim an Werkstatt f. Menschen mit Behinderungen	39126	Schrotebogen	16-18 Lebenshilfe-Werk Magdeburg gGmbH	20
121	Wohnheim f. seelisch behinderte Menschen "Der Weg"	39128	Georg-Singer-Straße	32 "Der Weg e.V."	54
263	Wohnheim f. seelisch behinderte Menschen "Haus am Westring"	39110	Große Diesdorfer Straße	53 Volkssolidarität, Verwaltg. gGmbH	45
269	Wohnheim an Werkstatt f. Menschen mit Behinderungen	39110	Westring	38 Lebenshilfe-Werk Magdeburg gGmbH	31
324	Wohnheim Arche Noah	39116	Frankfelde	34 b Pfeiffersche Stiftungen Magdeburg	14
403	Wohnheim f. geistig behinderte Menschen Sankt Georgii II	39120	Doctor-Eisenbart-Ring	4 SALUS GmbH Magdeburg	48
561	Wohnheim an Werkstatt f. Menschen mit Behinderungen	39114	Pfeifferstraße	10 Pfeiffersche Stiftungen Magdeburg	71
561	Wohnheim f. geistig behinderte Menschen	39114	Pfeifferstraße	10 Pfeiffersche Stiftungen Magdeburg	50
362	Wohnheim an Werkstatt f. Menschen mit Behinderungen	39112	Leipziger Straße	1B Lebenshilfe-Werk Magdeburg gGmbH	18

Soziales

Leistungen der Sozialhilfe (Bruttoausgaben) nach Hilfearten

Merkmal	2018	2019
	1000 Euro	
Ausgaben Sozialhilfe insgesamt	8 209,7	8 783,8
Sozialhilfe nach dem SGB XII	2 989,6	3 454,7
Hilfe zum Lebensunterhalt	2 228,1	2 117,5
Erstattung an Krankenkassen	579,9	1 179,9
Hilfen in anderen Lebenslagen	181,6	157,3
Ausgaben nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)	5 220,1	5 329,1
Leistungen in besonderen Fällen § 2	469,9	432,4
Grundleistungen § 3	2 335,8	2 478,6
Leistungen bei Krankheit § 4	2 165,0	2 047,0
Arbeitsgelegenheiten § 5	76,2	73,9
Sonstige Leistungen § 6	173,2	297,2
Hilfe innerhalb von Einrichtungen	4 335,8	4 535,0
Leistungen in besonderen Fällen § 2	308,2	293,7
Grundleistungen § 3	2 015,2	1 879,2
Leistungen bei Krankheit § 4	1 769,2	2 004,0
Arbeitsgelegenheiten § 5	76,2	73,8
Sonstige Leistungen § 6	167,0	284,3
Hilfe außerhalb von Einrichtungen	884,3	794,1
Leistungen in besonderen Fällen § 2	161,7	138,7
Grundleistungen § 3	566,6	474,6
Leistungen bei Krankheit § 4	149,8	167,8
Arbeitsgelegenheiten § 5	-	0,1
Sonstige Leistungen § 6	6,2	12,9

Abweichungen bei den Summen infolge von Rundungsdifferenzen.

3 Gesundheit und Soziales

Sozialhilfe

(Stand: 31.12. des Jahres)

Merkmal	Einheit (Anzahl)	2018	2019
1. Hilfe außerhalb von Einrichtungen			
1.1. Hilfe zum Lebensunterhalt			
Fälle gesamt	Fälle	504	488
Fälle laufender Hilfe	Fälle	493	480
Fälle mit einmaligen Bedarf	Fälle	11	8
betroffene Personen	Personen	604	579
1.2. Hilfe in besonderen Lebenslagen			
Hilfen zur Gesundheit	Fälle = Personen	113	87
betroffene Personen	Fälle	180	179
Hilfen in anderen Lebenslagen	Fälle = Personen	876	910
1.3. Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung			
Fälle gesamt	Fälle	2 078	2 110
betroffene Personen	Personen	2 281	2 327
1.4. Magdeburg-Pass			
Erteilte Pässe insgesamt	Fälle	23 126	21 387
2. Hilfe innerhalb von Einrichtungen (teilstationär - stationär)			
Hilfe zur Pflege	Fälle = Personen	798	901
Eingliederungshilfe für Behinderte	Fälle = Personen	2 319	2 311
darunter: in Langzeiteinrichtungen	Fälle = Personen	544	529
in Wohnheimen an einer Werkstatt für Behinderte	Fälle = Personen	316	325
3. Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz			
Fälle gesamt	Fälle	738	746

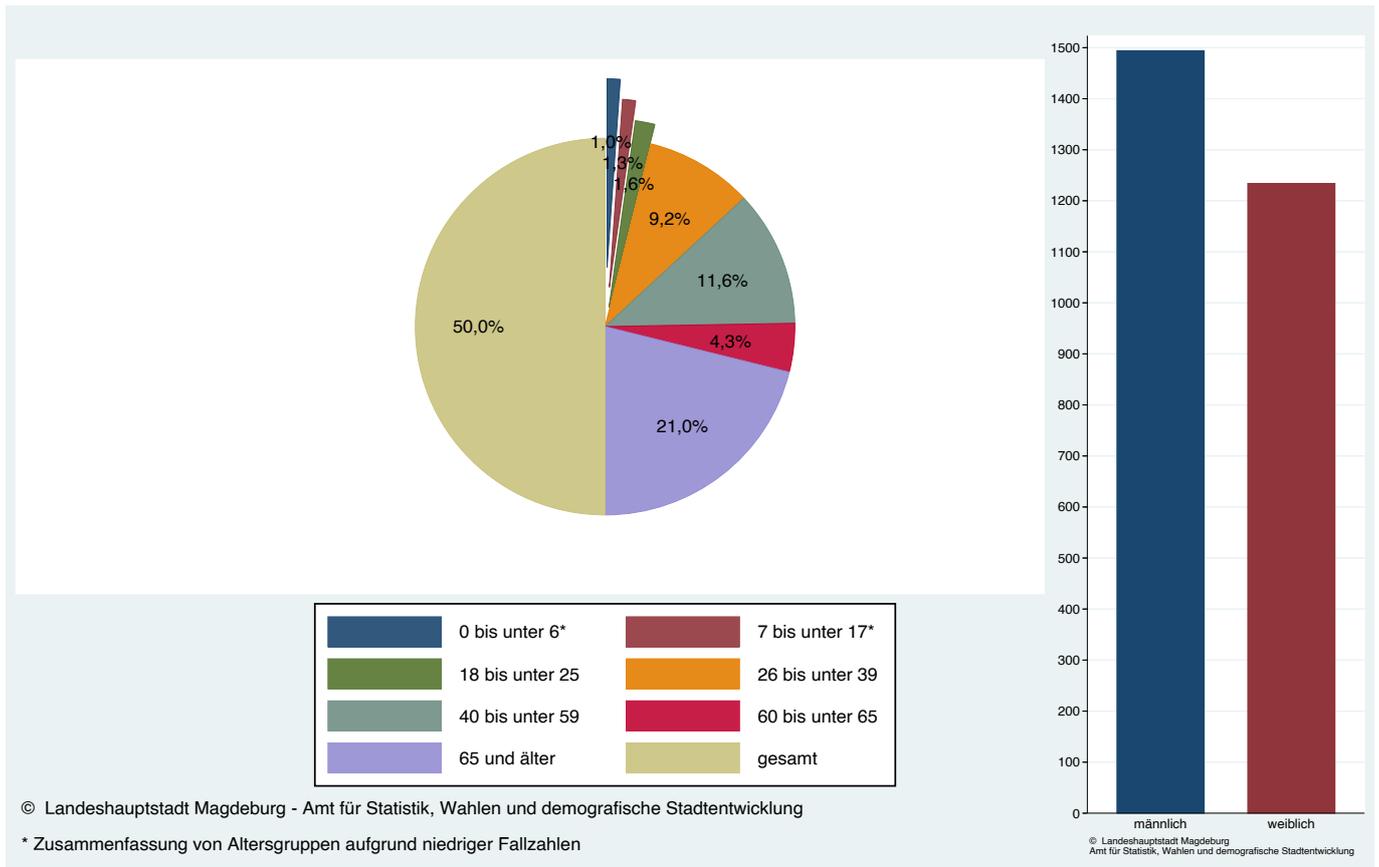
Hilfeempfänger nach SGB XII nach Altersgruppen und Geschlecht

(Stand: 31.12.2018)

Altersgruppen	Personen		
	insgesamt	männlich	weiblich
0 bis unter 2	17	5	12
3 bis unter 6	24	14	10
7 bis unter 13	67	31	36
14 bis unter 17	11	8	3
18 bis unter 25	83	54	29
26 bis unter 39	504	301	203
40 bis unter 59	637	419	218
60 bis unter 65	227	117	110
65 und älter	1 158	545	613
Insgesamt	2 728	1 494	1 234

Die Summe der einzelnen Altersgruppen stimmt nicht mit der in der vorherigen Tabelle ausgewiesenen Personenzahl überein, da die Auswertung nach Alter und Geschlecht nur bei den Sozialhilfe-Fällen möglich ist, die mit Hilfe des EDV-Systems zur Sozialhilfebearbeitung erfasst sind. Nicht enthalten sind in dem System nichtsesshafte Personen, die Leistungen nach dem SGB XII in Form von Taessätzen erhalten.

Hilfeempfänger SGB XII 2019 nach Altersgruppen und Geschlecht



Sozialer Dienst

(Stand: 31.12. des Jahres)

Merkmal	2016	2017	2018	2019
Hausbesuche der SozialarbeiterInnen des Sozialen Dienstes	1 825	1 767	1 487	1 388
Beratungen des Sozialen Dienstes	7 529	6 631	6 018	6 569
Betreute Klienten ¹⁾	10 958	8 681	5 890	5 370
unter 65 Jahre	6 054	4 660	2 979	2 785
65 Jahre und älter	4 904	4 021	2 911	2 585
Besucher insgesamt	147 954	137 366	134 744	144 565

1) Klienten werden teilweise über mehrere Monate betreut, Anzahl der betreuten Klienten kumuliert sich daher zum Teil.

3 Gesundheit und Soziales

Maßnahmen zur Beschäftigungsförderung

(Stichtag 31.12. Jahres)

Beschäftigungsförderung	2018	2019
Durchschnittliche Anzahl an Maßnahmen der Beschäftigtenförderung bei AQB und GISE	68	78
Durchschnittliche Anzahl an Teilnehmerplätzen bei AQB und GISE	1 070	1 129
Durchschnittliche Anzahl an sozialräumlichen/arbeitsmarktpolitischen Projekten (SGB II)	8	7
Durchschnittliche Anzahl an Teilnehmerplätzen in sozialräumlichen/arbeitsmarktpolitischen Projekten (SGB II)	172	190
Durchschnittliche Anzahl an Beschäftigungsmaßnahmen nach dem SGB XII und dem AsylbLG	4	4
Durchschnittliche Anzahl an Teilnehmerplätzen in Beschäftigungsmaßnahmen nach dem SGB XII und AsylbLG	30	32

Vom Sozial- und Wohnungsamt betreute Miet- und Energieschuldner

Merkmal	Einheit	2016	2017	2018	2019
Neuzugänge betreuter Mietschuldner	Haushalte	915	968	1 136	963
durchschnittliche Schuldenhöhe	Euro	1 757	1 918	1 861	1 802
Mietschuldenübernahmen durch das Sozial- und Wohnungsamt (Darlehen)	Anzahl	43	21	28	33
Höhe der übernommenen Darlehen	Euro	26 961	52 021	63 178	57 451
Beihilfen für Mietschuldner	Anzahl	-	2	-	-
Höhe der übernommenen Beihilfen	Euro	-	7 519	-	-
Neuzugänge betreuter Energieschuldner	Haushalte	215	202	201	229
durchschnittliche Schuldenhöhe	Euro	390	357	336	437
Energieschuldenübernahmen durch das Sozial- und Wohnungsamt (Darlehen)	Anzahl	43	27	44	54
Höhe der übernommenen Darlehen	Euro	25 067	19 638	24 661	23 196
Beihilfen für Energieschuldner	Anzahl	-	1	-	-
Höhe der übernommenen Beihilfen	Euro	-	358	-	-

Zwangsräumen von Wohnraum

Merkmal	2016	2017	2018	2019
Mitteilungen an das Sozial- und Wohnungsamt über Räumungsklagen	300	307	383	321
Durchgeführte Zwangsräumungen	221	251	304	247
Betroffene Personen	428	540	667	482
Männer	198	255	278	240
Frauen	110	131	177	113
Kinder	120	154	212	129

Jugendamt Elterliche Sorge, Vaterschaft und Unterhalt

	2015	2016	2017	2018	2019
Pflegschaft/ Vormundschaft¹⁾²⁾					
Kinder und Jugendliche in ...					
... gesetzlicher Amtsvormundschaft	21	30 R	16	23	19
... bestellter Amtspflegschaft	125	89 R	58	77	93
... bestellter Amtsvormundschaft	67	119 R	108	96	77
... davon UMA ³⁾	.	.	.	59	25
Vaterschaft/ Unterhalt					
Beratung und Unterstützung in Vaterschafts- und Unterhaltsangelegenheiten gem. § 18 (1) SGB VIII	.	.	910	1 313	729
Beistandschaften ²⁾	1 186	1 199	1 209	1 124	1 093
Anzahl Beurkundungen	.	.	2 041	2 073	2 093
Anzahl unterhaltsvorschussberechtigte Kinder und Jugendliche ⁴⁾	.	.	4 667	4 217	4 358
Ausgaben Unterhaltsvorschuss ⁵⁾	.	.	5 600 142 €	10 006 266 €	10 636 036 €

¹⁾ gesetzliche Amtsvormundschaft=Minderjährige, deren Eltern nicht miteinander verheiratet sind und für die eine Amtsvormundschaft nach § 1791c BGB und § 55 SGB VIII besteht, weil sie nicht unter elterlicher Sorge stehen (Bundesstatistik)

bestellte Amtspflegschaft/Vormundschaft=Minderjährige, für die bei Gefährdung des Kindeswohls oder nach Scheidung, bei Getrennleben der Eltern die Personensorge ganz oder teilweise oder auch die Vermögenssorge auf das Jugendamt bzw. auf Dritte übertragen wird (Bundesstatistik) sowie bestellte Amtspflegschaften, bei denen es sich um eine Anfechtung der Vaterschaft handelt

²⁾ Quelle: Kinder- und Jugendhilfestatistik Teil 1.6

³⁾ UMA=unbegleitete minderjährige Asylsuchende

⁴⁾ Quelle: LH MD; Jugendamt, OK JUG, laufende Fälle 31.12.; erfasst werden Kinder und Jugendliche, für die Unterhaltsvorschuss gezahlt wird.

⁵⁾ Quelle: LH MD; Jugendamt, Jahresabschluss SK 533212120, Sozialleistungen an natürliche Personen a.v.E. UVG

Familiengerichtliche Maßnahmen in Folge einer Kindeswohlgefährdung (§1666 Abs. 3 BGB) und Adoption

	2015	2016	2017	2018	2019
Vollständiger oder teilweiser Entzug des Sorgerechts¹⁾	63	11	21	27	39
teilweise Übertragung der Personensorge (Sorgerechsentzüge)	.	.	11	21	16
vollständige Übertragung der Personensorge (Sorgerechtsentzüge)	.	.	10	6	23
Adoption²⁾					
bestehende Adoptionen (Adoptionspflegen) am Jahresende	.	.	31	16	29
neue (ausgesprochene) Adoptionen (Adoptionspflegen im Berichtsjahr)	.	.	17	5	13

¹⁾ Quelle: Kinder- und Jugendhilfestatistik Teil 1.6, Anzahl familiengerichtlicher Maßnahmen gem. § 1666 BGB infolge einer Gefährdung des Kindeswohls

²⁾ Quelle: Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil 1.5.2

3 Gesundheit und Soziales

Erziehungshilfen

Fallzahlen	Hilfeart	2015		2016		2017		2018		2019	
		lfd.	abg.	lfd.	abg.	lfd.	abg.	lfd.	abg.	lfd.	abg.
§ 19 Mutter-Kind-Wohnen ¹⁾ zzgl. UMA ²⁾³⁾	stationär	20	16	18	18	13	16	15	11	12	17
darunter Kinder/Jgdl. m. Migrationshintergrund sowie UMA		.	.	-	-	-	-	-	-	-	-
§§ 27.2/ 27.3 sonstige Hilfen zur Erziehung ²⁾	ambulant	.	.	5	9	6	6	5	.	-	5
darunter Kinder/Jgdl. m. Migrationshintergrund sowie UMA ²⁾		.	.	-	-	-	-	-	-	-	-
§ 29 Soziale Gruppenarbeit	ambulant	-	-	-	-	-	-	-	-	.	-
darunter Kinder/Jgdl. m. Migrationshintergrund sowie UMA ²⁾		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
§ 30 Betreuungshelfer/Erziehungsbeistandschaften ⁴⁾ zzgl. UMA ²⁾³⁾	ambulant	74	53	97	59	96	70	104	83	114	65
darunter Kinder/Jgdl. m. Migrationshintergrund sowie UMA ²⁾		.	.	-	-	-	-	-	-	-	-
§ 31 Sozialpädagogische Familienhilfe	ambulant	233	126	256	107	252	120	254	112	277	108
darunter Kinder/Jgdl. m. Migrationshintergrund sowie UMA ²⁾		.	.	-	-	-	-	-	-	-	-
§ 32 Tagesgruppe	teilstationär	53	26	53	34	51	25	55	25	51	32
darunter Kinder/Jgdl. m. Migrationshintergrund sowie UMA ²⁾		.	.	-	-	-	-	-	-	-	-
§ 35a Eingliederungshilfe für seelisch Behinderte	ambulant/ teilstationär/ stationär	67	26	89	23	111	39	114	34	129	35
darunter Kinder/Jgdl. m. Migrationshintergrund sowie UMA ²⁾		.	.	-	-	-	-	-	-	-	-
§ 35 Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung	ambulant/ teilstationär/ stationär	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
darunter Kinder/Jgdl. m. Migrationshintergrund sowie UMA ²⁾		.	.	-	-	-	-	-	-	-	-
§ 33 Vollzeitpflege zzgl. UMA ²⁾³⁾	stationär	171	28	176	23	171	38	172 R	28 R	181	30
darunter Kinder/Jgdl. m. Migrationshintergrund sowie UMA ²⁾		.	.	-	-	-	-	-	-	-	-
§ 34 Heimerziehung zzgl. UMA ²⁾	stationär	315	137	345	172	366	175	395 R	152 R	416	165
darunter UMA ²⁾		.	.	75	40	70	60	52	54	37	32
§ 41 Hilfen für junge Volljährige zzgl. UMA ²⁾	ambulant/ teilstationär/ stationär	44	38	44	69	58	55	67 R	60 R	64	60
darunter UMA ²⁾		.	.	.	18	5	9	9	15	6	16
§ 42 Inobhutnahmen incl. Bereitschaftspflegen zzgl. UMA ²⁾	stationär	45	296	47	327	32	278	33 R	252 R	20	253
darunter UMA ²⁾		.	.	36	144	25	81	17	53	4	29
§ 42a Vorläufige Inobhutnahme von ausländischen Kindern und Jugendlichen nach unbegleiteter Einreise ²⁾	stationär	.	.	.	33	-	15	-	8	-	8
gesamt		.	.	1 134	475	1 157	837	1 215	496	1 268	794
darunter UMA gesamt		.	.	118	235	103	168	78	133	47	86

Erfassung der laufenden (lfd.) Erziehungshilfen zum Stichtag 31.12. sowie der beendeten (abg.) Erziehungshilfen im Zeitraum 01.01.-31.12. [...] gemäß SGB VIII

Daten zu unbegleitete minderjährige Asylbewerber (UMA) erst ab 2016 gesondert ausgewiesen.

¹⁾ ein Fall schließt immer Mutter/Vater sowie Kind(er) ein

²⁾ Daten liegen aufgrund einer Revision der Statistik erst ab 2016 vor.

³⁾ Angaben zu UMA werden aufgrund zu geringer Fallzahlen (unter 3) nicht gesondert ausgewiesen.

⁴⁾ z.T. in Verbindung mit §§ 50, 52 SGB VIII

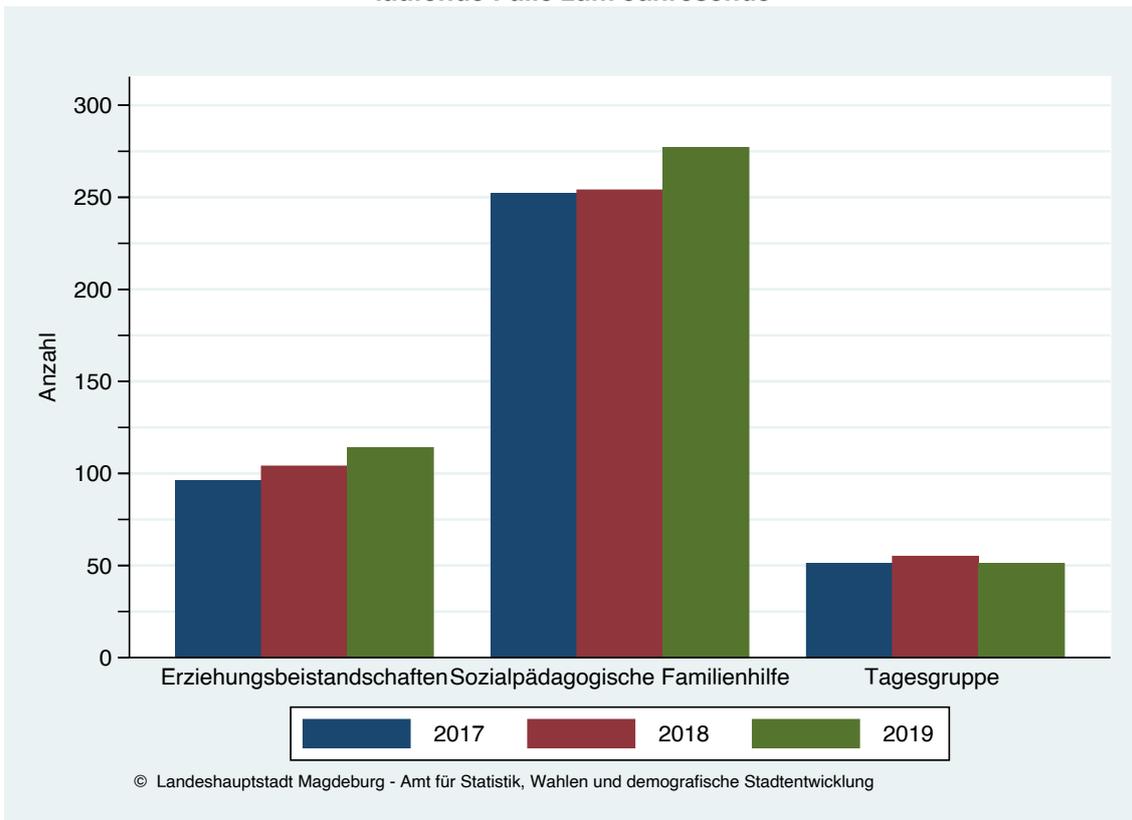
Jugendgerichtshilfe

	2015	2016	2017	2018	2019
Straftaten	1 168	1 182	869	905	1 087
davon Polizeimitteilungen	568	588	300	331	498
Ordnungswidrigkeiten (OWiG)	600	594	569	574	589
Anklagen	672	668	583	587	538
Diversionen	47	82	48	72	55
Täter-Opfer-Ausgleich	12	12	12	10	13
Betreuungsweisungen	6	6	6	.	.
Gerichtstermine¹⁾	547	546	561	463	565
davon Jugendrichter ²⁾	.	354	379	329	355
Jugendschöffen ²⁾	.	149	120	73	112
Landgericht ²⁾	.	43	48	40	82
Haftprüfungen ²⁾	.	10	14	21	16
Haftbetreuung ²⁾	-	91	79	58	63
Anzahl Jugendliche/ Heranwachsende mit Arbeitsauflagen	961	738	601	782	802
Anzahl Arbeitsstunden	15 836	16 313	18 143	19 644	18 619

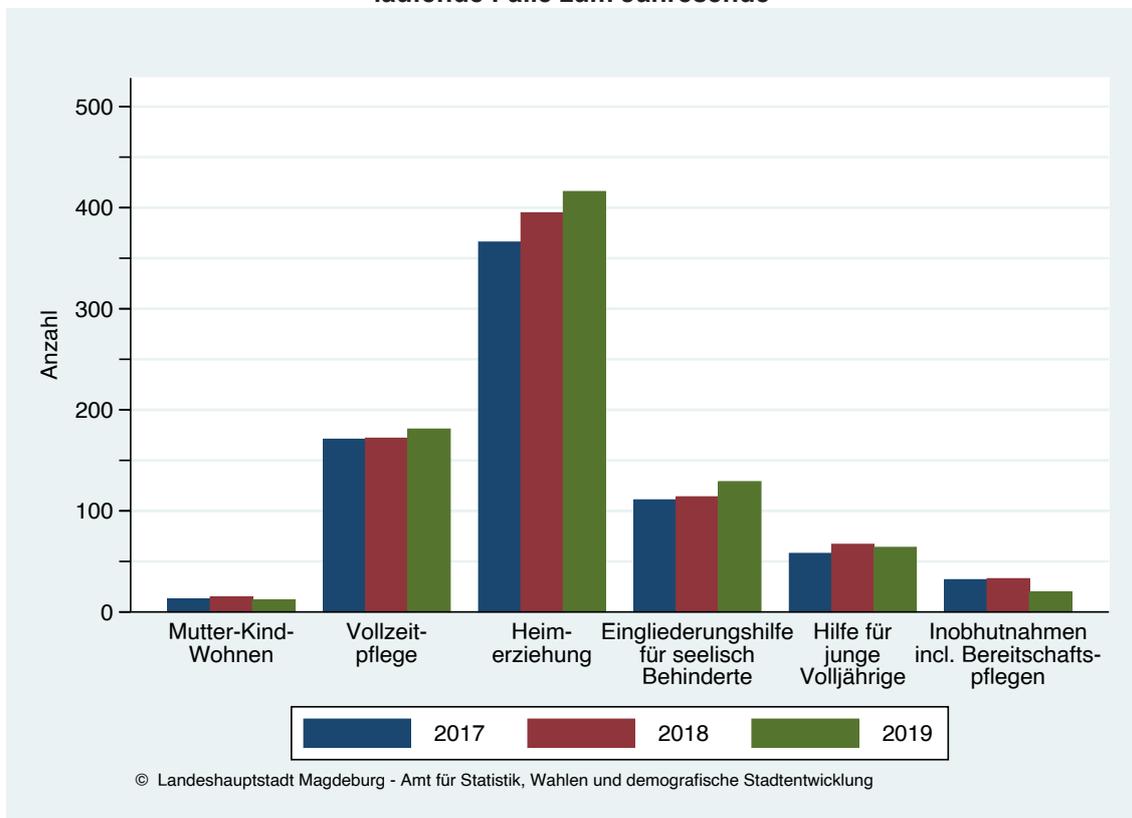
¹⁾ inklusive sozialpädagogische Stellungnahmen

²⁾ Daten werden aufgrund einer Revision der Statistik erst ab 2016 ausgewiesen.

**Ausgewählte ambulant/teilstationäre Erziehungshilfe
- laufende Fälle zum Jahresende -**



**Ausgewählte stationäre Erziehungshilfe und Mischformen (ambulant/teil-/stationär)
- laufende Fälle zum Jahresende -**



Kapitel 4

Bildung und Kultur



**Schulwesen
Schulen in der Stadt Magdeburg**

(Quelle: Schuljahresanfangsstatistik)

Einrichtung	Schulen		Klassen		Schüler	
	Anzahl					
	2018/19	2019/20	2018/19	2019/20	2018/19	2019/20
Allgemeinbildende Schulen ¹⁾	71	72	1 013	1 035	21 541	21 796
Grundschulen	36	37	370	375	8 021	7 953
Sekundarschulen	3	3	25	26	597	626
Gemeinschafts-/Sekundarschulen	9	9	132	134	3 157	3 196
Gymnasien	9	9	246	255	5 896	6 105
Förderschulen	10	10	121	127	1 091	1 152
Integrierte Gesamtschulen	2	2	83	82	1 993	1 953
Freie Waldorfschule	1	1	25	25	581	583
Neue Schule Magdeburg	1	1	11	11	205	228
Schulen des zweiten Bildungsweges			12	14	247	236
Abendsekundarschule ²⁾	1	1	3	3	70	62
Abendgymnasien ³⁾	1	1	3	3	28	16
Kolleg ³⁾	1	1	6	8	149	158
Allgemeinbildende Schulen gesamt	72	73	1 025	1 049	21 788	22 032
Berufsbildende Schulen (kommunal)	4	4	386	394	7 329	7 418
Teilzeitform			271	272	5 106	5 147
Vollzeitform			115	122	2 223	2 271
Schulen insgesamt	76	77	1 411	1 443	29 117	29 450

¹⁾ ohne Schulen des zweiten Bildungsweges

²⁾ Befindet sich im Gebäude der Sekundarschule "O.Linke", bei Anzahl der Schulen nicht mitgezählt, keine eigenständige Schule.

³⁾ Abendgymnasium und Kolleg im gleichen Schulgebäude, als eine Schule gezählt.

Schulen nach Trägerschaft

(Quelle: Schuljahresanfangsstatistik)

Einrichtung	Schulen		Klassen		Schüler	
	Anzahl					
	2018/19	2019/20	2018/19	2019/20	2018/19	2019/20
Allgemeinbildende Schulen in kommunaler Trägerschaft ¹⁾	60	61	871	889	18 063	18 168
Grundschulen	31	32	334	337	7 220	7 125
Sekundarschulen	1	1	12	12	284	288
Gemeinschafts-/Sekundarschulen	9	9	132	134	3 157	3 196
Abendsekundarschulen ²⁾	1	1	3	3	70	62
Gymnasien	6	6	177	183	4 071	4 218
Abendgymnasien ³⁾	1	1	3	3	28	16
Kolleg ³⁾	1	1	6	8	149	158
Integrierte Gesamtschulen	2	2	83	82	1 993	1 953
Förderschulen	10	10	121	127	1 091	1 152
FÖS für Lernbehinderte	3	3	38	41	405	441
FÖS mit Ausgleichsklassen	1	1	14	15	113	118
FÖS für Körperbehinderte	1	1	14	14	112	109
FÖS für Sprachentwicklung	1	1	9	10	106	106
FÖS für Geistigbehinderte	4	4	46	47	355	378
Schulen in freier Trägerschaft ⁴⁾	12	12	154	160	3 725	3 864
Norbertusgymnasium	1	1	34	34	911	899
Ökumenisches Gymnasium	1	1	32	32	857	856
Stiftungsgymnasium	1	1	3	6	57	132
Freie Waldorfschule	1	1	25	25	581	583
Neue Schule	1	1	11	11	205	228
Sekundarschule "LebenLernen"	1	1	6	6	144	143
Evangelische Sekundarschule	1	1	7	8	169	195
Freie Schule Magdeburg (Grundschule)	1	1	4	5	96	96
St. Mechthild Grundschule	1	1	8	8	177	181
Evangelische Grundschule	1	1	8	8	169	168
Dreisprachige Internationale Grundschule	1	1	8	9	176	200
Domgrundschule	1	1	8	8	183	183
Allgemeinbildende Schulen gesamt	72	73	1 025	1 049	21 788	22 032
Berufsbildende Schulen in kommunaler Trägerschaft	4	4	386	394	7 329	7 418
Teilzeitform	.	.	271	272	5 106	5 147
Vollzeitform	.	.	115	122	2 223	2 271
Schulen insgesamt	76	77	1 411	1 443	29 117	29 450

¹⁾ einschließlich Schulen des zweiten Bildungsweges

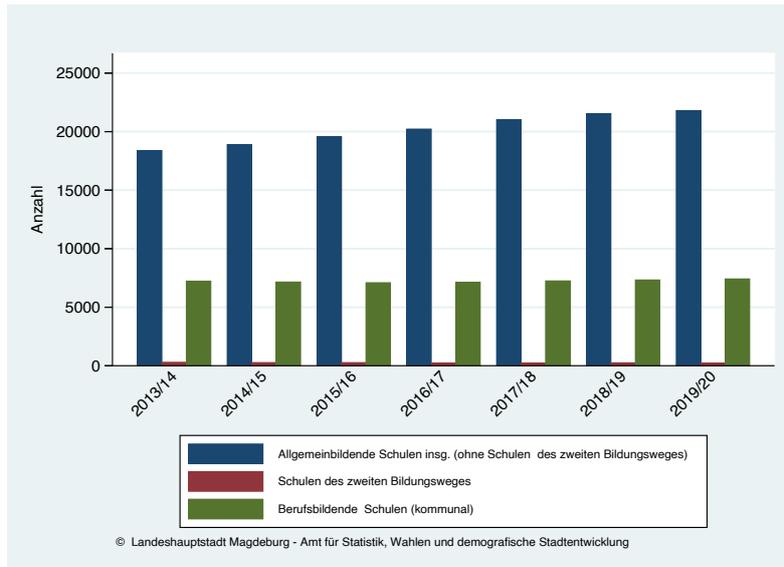
²⁾ Befindet sich im Gebäude der Sekundarschule "Oskar Linke", bei Anzahl der Schulen nicht mitgezählt, keine eigenständige Schule.

³⁾ Abendgymnasium und Kolleg im gleichen Schulgebäude als eine Schule gezählt.

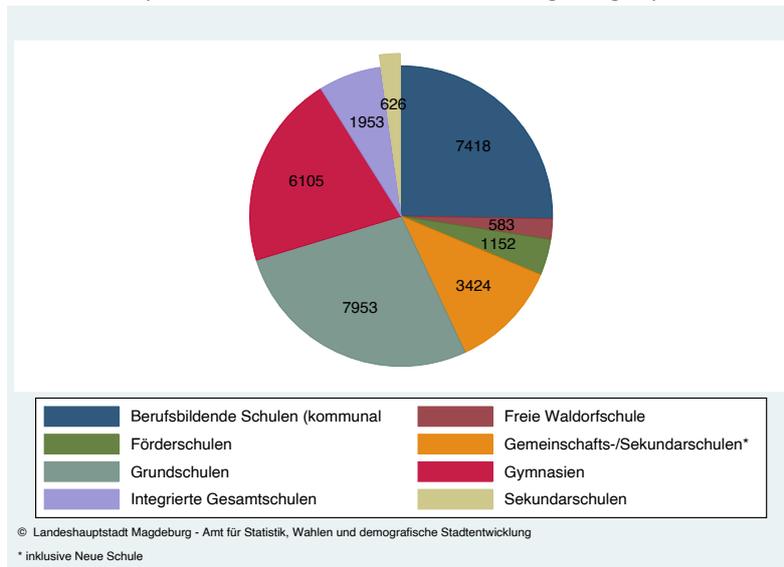
⁴⁾ ohne Berufsbildende Schulen

4 Bildung und Kultur

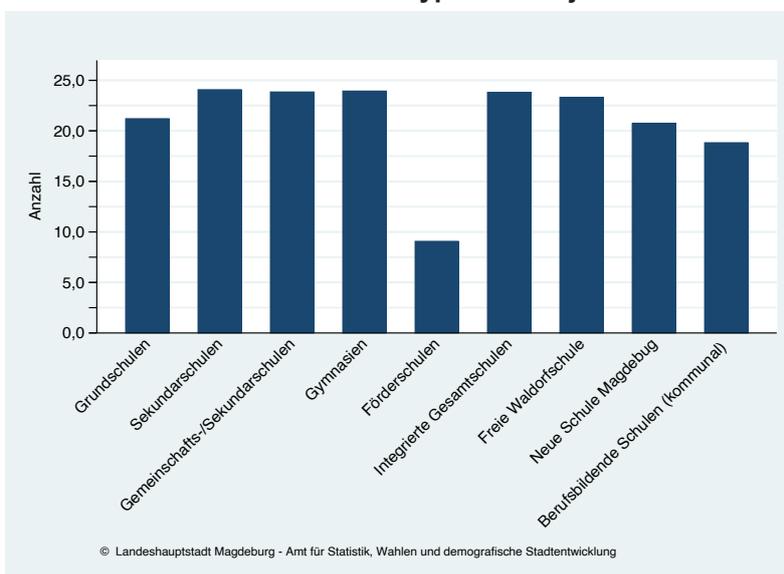
Entwicklung des Schüleraufkommens in der Landeshauptstadt Magdeburg



Schüler in der Landeshauptstadt Magdeburg im Schuljahr 2019/20 (ohne Schulen des zweiten Bildungsweges)



Klassenstärke nach Schultyp im Schuljahr 2019/20



Kinder im „Schulanfängeralter“ der Stadt Magdeburg nach Stadtteilen

(Hauptwohnsitzbevölkerung einschließlich Ausländer)

(Stand: 31.12. des Vorjahres, Quelle: Einwohnermelderegister)

Stadtteil	Einschulungsjahr											
	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
01 Altstadt	68	81	64	79	84	80	83	83	102	103	82	91
02 Werder	6	16	15	17	10	17	18	20	20	18	19	19
04 Alte Neustadt	33	46	52	60	61	67	57	67	69	70	68	77
06 Neue Neustadt	85	102	91	105	91	110	125	109	130	166	153	171
08 Neustädter See	77	64	82	76	78	87	107	89	82	99	92	77
10 Kannenstieg	34	46	48	32	47	38	51	56	58	59	60	65
12 Neustädter Feld	60	59	75	74	62	54	83	66	92	84	105	77
18 Nordwest	30	33	25	48	32	44	41	43	23	53	37	33
20 Alt Olvenstedt	32	43	40	30	32	35	30	29	31	37	21	32
22 Neu Olvenstedt	100	83	83	73	62	88	117	88	121	156	130	132
24 Stadtfeld Ost	188	185	203	206	234	232	245	203	266	254	246	257
26 Stadtfeld West	100	95	92	110	110	115	120	107	100	126	112	122
28 Diesdorf	22	24	23	36	21	29	41	36	41	32	38	34
30 Sudenburg	135	130	140	148	164	149	142	125	166	164	163	170
32 Ottersleben	104	90	81	100	86	116	98	107	103	104	97	101
34 Lemsdorf	13	12	9	19	18	13	18	17	21	25	19	15
36 Leipziger Straße	84	101	103	131	110	118	109	113	135	125	151	148
38 Reform	75	63	83	80	58	84	89	84	89	83	77	76
40 Hopfengarten	38	33	33	44	49	43	42	42	36	45	45	32
42 Beyendorfer Grund	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
44 Buckau	29	37	36	45	47	46	78	59	75	58	61	49
46 Fermersleben	22	30	38	22	28	22	27	28	33	36	31	34
48 Salbke	20	20	24	35	22	34	29	35	40	43	46	39
50 Westerhüsen	20	22	24	21	15	35	32	29	30	33	31	29
52 Brückfeld	15	19	27	19	25	24	38	33	27	22	27	36
54 Berliner Chaussee	30	19	20	18	17	15	15	22	17	21	18	26
56 Cracau	69	61	55	54	75	49	72	69	61	72	63	54
58 Prester	14	25	29	18	19	27	24	14	21	25	17	21
60 Zipkeleben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	-
64 Herrenkrug	6	-	8	5	-	-	8	9	9	7	11	10
66 Rothensee	13	19	25	21	19	25	18	20	22	31	24	27
68 Industriehafen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
72 Barleber See	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-	-	-
74 Pechau	9	7	-	6	-	9	7	6	-	-	5	5
76 Randau-Calenberge	5	-	6	-	6	-	-	-	-	5	8	4
78 Beyendorf-Sohlen	11	6	10	12	7	12	12	9	8	10	13	8
Magdeburg	1 547	1 579	1 649	1 750	1 694	1 823	1 981	1 825	2 035	2 171	2 077	2 075

Werte kleiner 4 werden aus Datenschutzgründen nicht veröffentlicht.

Schulanfängeralter: jeweils bezogen auf den Geburtszeitraum 01.07. - 30.06. des Folgejahres

(Bsp.: Ein Kind, das im Zeitraum 01.07.2013 - 30.06.2014 geboren ist, kommt 2020 (Schuljahr 2020/2021) in die Schule.

Berufsbildende Einrichtungen in kommunaler Trägerschaft 2019/20

(Stand: Nov. 2018, Quelle: Schuljahresanfangsstatistik)

Einrichtung	Schulform 1. Ausbildungsjahr	Vollzeitform		Teilzeitform		Gesamt	
		Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler
Berufsbildende Schule "Eike von Repgow" gesamt Albert-Vater-Straße 90	BS, BFS, FS	6	87	89	1 698	95	1 785
Berufsbildende Schule "Hermann Beims" gesamt dav. Salzmannstraße 9 Schilfbreite 5	BS, BVJ, BFS, FOS	40	664	44	683	84	1 347
		18	277	17	193	35	470
		22	387	27	490	49	877
Berufsbildende Schule "Otto von Guericke" gesamt Am Krökentor 1b-3	BS, FOS, FS, FGy	24	440	120	2 386	144	2 826
Berufsbildende Schule "Dr. Otto Schlein" gesamt Alt Westerhüsen 51/52	BS, BFS, FOS, FS	52	1 080	19	380	71	1 460
insgesamt		122	2 271	272	5 147	394	7 418

BFS - Berufsfachschule

BVJ - Berufsvorbereitungsjahr

FS - Fachschule

BS - Berufsschule

FGy - Fachgymnasium

FOS - Fachoberschule

Statistisches Jahrbuch 2020 Landeshauptstadt Magdeburg

4 Bildung und Kultur

Kindertageseinrichtungen

(Stand: 31.12. des Jahres)

Jahr	Öffentlich geförderte Kindertagesbetreuung									
	Einrichtungen gesamt	darunter Tagespflege	Kapazität gesamt		davon					
					Tagespflege ¹⁾	Kinderkrippe ²⁾	Kindergarten ²⁾	Hort ²⁾		
2015	204 R ³⁾	74	16 617 R		343	3 290 R	6 657 R	6 326		
2016	210 R ⁴⁾	77	16 865		360	3 302	6 681	6 522		
2017	210	76	17 385		354	3 328	6 859	6 844		
			Variante 1 ⁵⁾	Variante 2 ⁵⁾	Variante 1/2 ⁵⁾	Variante 1 ⁵⁾	Variante 2 ⁵⁾	Variante 1 ⁵⁾	Variante 2 ⁵⁾	Variante 1/2 ⁵⁾
2018	212	75	19 357 R	20 348 R	360	4 190 R	3 153 R	6 507 R	8 535 R	8 300
2019	222	80	19 862	20 874	381	4 224	3 172	6 584	8 648	8 673

¹⁾ Planzahlen auf Basis der erteilten Vorschussanträge, bei 3 Einrichtungen Planzahlen lt. Betreiberlaubnis.

²⁾ Von 2015-2017 Planzahlen auf Basis der durch die Träger gestellten Vorschussanträge nach Prüfung der Betreiberlaubnis. Durchschnitt der Betriebsmonate.

³⁾ Hort Stormstraße nicht mehr als eigene Einrichtung gezählt, da Außenstelle.

⁴⁾ Darunter eine Einrichtung, deren Betrieb für das Jahr 2016 mit 20 Kindergartenplätzen lediglich geplant war. Einer Eröffnung fand nicht statt.

⁵⁾ Ab 2018 wird das System der Vorschussanträge nicht mehr fortgeführt. Die Ausweisung der Platzkapazität ab 2018 somit auf Grundlage der Betreiberlizenzen für die einzelnen Einrichtungen. Aufgrund unterschiedlicher Betreuungsschlüssel können hierbei ein Teil der Kinderkrippenplätze (Betreuung von Kindern unter 3 Jahre) in Kindergartenplätze (Betreuung von Kindern unter 3 Jahre) umgewandelt werden. Es gilt dabei, dass aus einem Kinderkrippenplatz zwei Kindergartenplätze entstehen können. Variante 1 weist die Zahl der Betreiberlizenzen aus unter der Bedingung, dass in allen Kindertageseinrichtungen die Zahl der Kinderkrippenplätze ihren Maximalwert erreicht. Variante 2 weist die Zahl der Betreiberlizenzen unter der Bedingung aus, dass in allen Kindertageseinrichtungen die Zahl der Kindergartenplätze ihren Maximalwert erreicht. Die tatsächliche gültige Betreiberlaubnis ergibt sich aus der jeweiligen Belegung in den Einrichtungen. Die Zahlen ab 2018 sind aufgrund der veränderten Datengrundlage nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar.

Kindertageseinrichtungen nach Stadtteilen

(Stand: 31.12.2019)

Stadtteil	Name ¹⁾	Öffentlich geförderte Kindertagesbetreuung									
		Einrichtungen gesamt	darunter Kinder- tagespflege	Kapazität gesamt		davon					
						Tagespflege ²⁾	Kinderkrippe ³⁾		Kindergarten ³⁾		Hort ³⁾
Variante 1	Variante 2	Variante 1/2	Variante 1	Variante 2	Variante 1	Variante 2	Variante 1	Variante 2	Variante 1/2		
Anzahl											
01	Altstadt	16	3	1 619	1 729	14	394	284	689	909	522
02	Werder	1	1	5	5	5	-	-	-	-	-
04	Alte Neustadt	6	-	953	971	-	158	140	189	225	606
06	Neue Neustadt	14	2	1 397	1 435	8	243	205	401	477	745
08	Neustädter See	5	1	875	904	5	184	155	366	424	320
10	Kannenstieg	5	-	649	687	-	175	137	294	370	180
12	Neustädter Feld	6	1	668	691	5	153	130	290	336	220
18	Nordwest	3	-	378	395	-	73	56	110	144	195
20	Alt Olvenstedt	4	2	335	344	6	48	39	112	130	169
22	Neu Olvenstedt	13	2	1 650	1 720	9	345	275	584	724	712
24	Stadtfeld Ost	33	18	2 176	2 277	87	419	318	577	779	1 093
26	Stadtfeld West	17	11	950	1 001	55	180	129	242	344	473
28	Diesdorf	3	2	75	75	9	19	12	47	54	-
30	Sudenburg	20	10	1 675	1 761	48	353	267	467	639	807
32	Ottersleben	4	1	752	780	5	102	74	180	236	465
34	Lemsdorf	2	1	95	103	5	38	30	52	68	-
36	Leipziger Straße	19	6	1 555	1 620	30	412	314	681	844	432
38	Reform	7	3	773	849	13	227	151	231	383	302
40	Hopfgarten	2	-	380	403	-	73	50	82	128	225
44	Buckau	11	7	480	501	35	90	69	159	201	196
46	Fermersleben	2	1	73	80	3	25	18	45	59	-
48	Salbke	5	1	489	544	5	140	85	178	288	166
50	Westerhüsen	2	-	186	206	-	22	2	39	79	125
52	Brückfeld	4	2	112	126	10	31	17	71	99	-
54	Berliner Chaussee	3	2	59	74	10	27	12	22	52	-
56	Cracau	9	2	997	1 032	9	117	82	247	317	624
64	Herrenkrug	1	-	141	168	-	68	41	73	127	-
66	Rothensee	2	-	256	264	-	64	56	96	112	96
74	Pechau	2	1	58	68	5	20	10	33	53	-
78	Beyendorf-Sohlen	1	-	51	61	-	24	14	27	47	-
	Magdeburg	222	80	19 862	20 874	381	4 224	3 172	6 584	8 648	8 673

¹⁾ Hauptstandort - vorübergehende Auslagerungen wegen Sanierung/Neubau werden nicht berücksichtigt.

²⁾ Kapazität lt. Betreiberlaubnis gemäß §43 SGB VIII

³⁾ Ab 2018 wird das System der Vorschussanträge nicht mehr fortgeführt. Die Ausweisung der Platzkapazität ab 2018 somit auf Grundlage der Betreiberlizenzen für die einzelnen Einrichtungen. Aufgrund unterschiedlicher Betreuungsschlüssel können hierbei ein Teil der Kinderkrippenplätze (Betreuung von Kindern unter 3 Jahre) in Kindergartenplätze (Betreuung von Kindern unter 3 Jahre) umgewandelt werden. Es gilt dabei, dass aus einem Kinderkrippenplatz zwei Kindergartenplätze entstehen können. Variante 1 weist die Zahl der Betreiberlizenzen aus unter der Bedingung, dass in allen Kindertageseinrichtungen die Zahl der Kinderkrippenplätze ihren Maximalwert erreicht. Variante 2 weist die Zahl der Betreiberlizenzen unter der Bedingung aus, dass in allen Kindertageseinrichtungen die Zahl der Kindergartenplätze ihren Maximalwert erreicht. Die tatsächliche gültige Betreiberlaubnis ergibt sich aus der jeweiligen Belegung in den Einrichtungen. Die Zahlen ab 2018 sind aufgrund der veränderten Datengrundlage nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar.

Kinder- und Jugendhäuser, Jugendwerkstätten, Familienzentren, Internationale Begegnungsstätten 2019 nach Stadtteilen

Stadtteil	Name	Anzahl	Stadtteil	Name	Anzahl
01	Altstadt	3	32	Ottersleben	1
04	Alte Neustadt	3	36	Leipziger Straße	1
06	Neue Neustadt	2	38	Reform	1
08	Neustädter See	1	44	Buckau	2
10	Kannenstieg	2	48	Salbke	1
12	Neustädter Feld	4	56	Cracau	1
22	Neu Olvenstedt	4	66	Rothensee	1
24	Stadtfeld Ost	5	72	Barleber See	1
26	Stadtfeld West	2			
30	Sudenburg	2			

Hochschulen

Studenten an den Hochschulen - Wintersemester 2019/20

(Quelle: Otto-von-Guericke-Universität, Hochschule Magdeburg-Stendal (FH))

Studienjahr	Studenten gesamt ¹⁾	davon		
		Otto-von-Guericke- Universität Magdeburg	Hochschule Magdeburg-Stendal (FH)	
			insgesamt	darunter Standort Magdeburg
2010/11	20 051	13 625	6 426	4 343
2011/12	20 406	13 891	6 515	4 255
2012/13	20 504	13 880	6 624	4 369
2013/14	20 723	14 104	6 619	4 346
2014/15	20 772	14 248	6 524	4 329
2015/16	20 686	14 427	6 259	4 170
2016/17	20 207	14 181	6 026	3 975
2017/18	19 719	13 833	5 886	3 864
2018/19	19 579	13 913	5 666	3 790
2019/20	19 235	13 797	5 438	3 642

¹⁾ einschließlich Standort Stendal

Studenten im Wintersemester 2019/20

(Quelle: Otto-von-Guericke-Universität, Hochschule Magdeburg-Stendal (FH))

	Studenten			dar. ausländische Studenten		
	gesamt	männl.	weibl.	gesamt	männl.	weibl.
Insgesamt¹⁾	19 235	10 701	8 534	3 791	2 405	1 386
Direktstudium	17 269	9 708	7 561	3 388	2 173	1 215
berufsbegleitendes Studium	1 174	510	664	113	49	64
Promotionsstudium	792	483	309	290	183	107
davon						
Universität "Otto von Guericke"						
insgesamt	13 797	8 072	5 725	3 455	2 226	1 229
Direktstudium	12 642	7 395	5 247	3 085	2 000	1 085
berufsbegleitendes Lehramts- studium und Weiterbildung	363	194	169	80	43	37
Promotionsstudium	792	483	309	290	183	107
Hochschule Magdeburg-Stendal (FH)						
insgesamt	5 438	2 629	2 809	336	179	157
Direktstudium	4 627	2 313	2 314	303	173	130
berufsbegleitendes Studium	811	316	495	33	6	27
davon						
Standort Magdeburg						
insgesamt	3 642	2 065	1 577	273	160	113
Direktstudium	3 437	1 986	1 451	267	158	109
berufsbegleitendes Studium	205	79	126	6	2	4
Standort Stendal						
insgesamt	1 796	564	1 232	63	19	44
Direktstudium	1 190	327	863	36	15	21
berufsbegleitendes Studium	606	237	369	27	4	23

¹⁾ einschließlich Standort Stendal

4 Bildung und Kultur

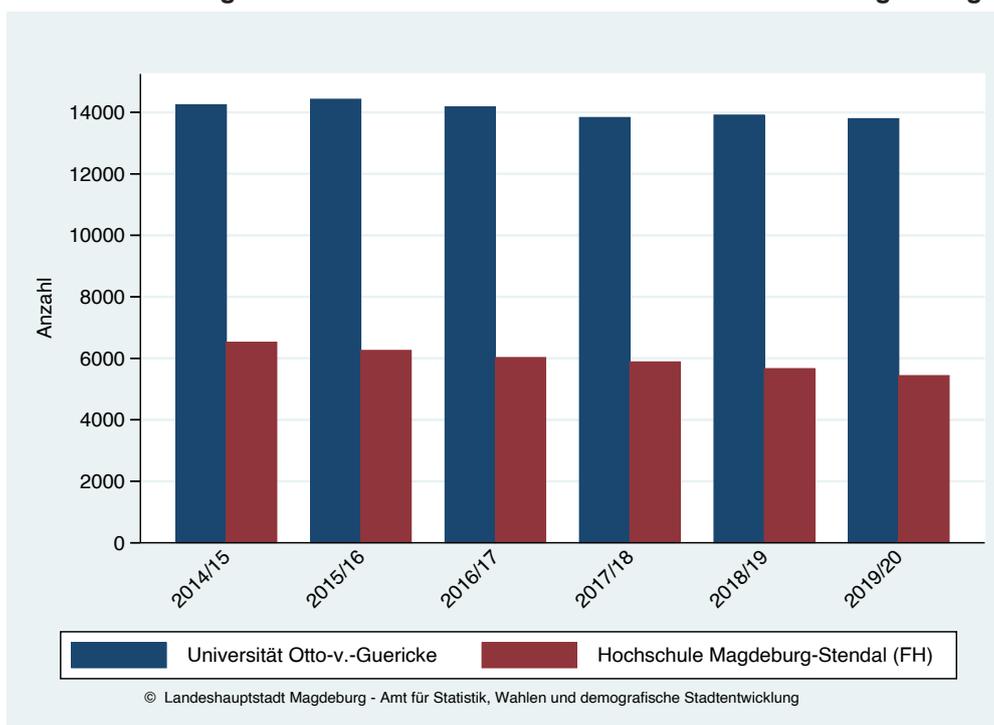
Studenten im 1. Fachsemester (Wintersemester) 2019/20

(Quelle: Otto-von-Guericke-Universität, Hochschule Magdeburg-Stendal (FH))

	Studenten			dar. 1. Fachsemester					
	gesamt	männl.	weibl.	gesamt			dar. ausländische Studenten		
				gesamt	männl.	weibl.	gesamt	männl.	weibl.
Insgesamt¹⁾	19 235	10 701	8 534	4 459	2 476	1 983	1 010	647	363
Direktstudium	17 269	9 708	7 561	4 292	2 383	1 909	968	625	343
berufsbegleitendes Studium	1 174	510	664	96	57	39	26	12	14
Promotionsstudium	792	483	309	71	36	35	16	10	6
davon									
Universität "Otto von Guericke"									
insgesamt	13 797	8 072	5 725	3 278	1 923	1 355	944	601	343
Direktstudium	12 642	7 395	5 247	3 131	1 841	1 290	902	579	323
berufsbegleitendes Lehramts- studium und Weiterbildung	363	194	169	76	46	30	26	12	14
Promotionsstudium	792	483	309	71	36	35	16	10	6
Hochschule Magdeburg-Stendal (FH)									
insgesamt	5 438	2 629	2 809	1 181	553	628	66	46	20
Direktstudium	4 627	2 313	2 314	1 161	542	619	66	46	20
berufsbegleitendes Studium	811	316	495	20	11	9	-	-	-
davon									
Standort Magdeburg									
insgesamt	3 642	2 065	1 577	854	475	379	63	46	17
Direktstudium	3 437	1 986	1 451	854	475	379	63	46	17
berufsbegleitendes Studium	205	79	126	-	-	-	-	-	-
Standort Stendal									
insgesamt	1 796	564	1 232	327	78	249	3	-	3
Direktstudium	1 190	327	863	307	67	240	3	-	3
berufsbegleitendes Studium	606	237	369	20	11	9	-	-	-

¹⁾ einschließlich Standort Stendal

Studierende insgesamt im Wintersemester an den Hochschulen Magdeburgs



Studierende nach Studienform und Studiengang, Wintersemester 2019/20

(Quelle: Otto-von-Guericke-Universität, Hochschule Magdeburg-Stendal (FH))

	Abschluss	Studierende		darunter 1. Fachsemester	
		gesamt	dar. weibl.	gesamt	dar. weibl.
Universität "Otto von Guericke"					
Grundständiges Studium		7 745	3 415	1 870	793
Angewandte Statistik	B	35	11	13	5
Beruf und Bildung: Ingenieurpädagogik	B	28	5	17	5
Beruf und Bildung: Ökonomische Bildung	B	127	53	71	29
Beruf und Bildung: Technische Bildung	B	29	5	9	2
Beruf und Bildung: Wirtschaftspädagogik	B	72	28	37	18
Berufsbildung	B	58	15	-	-
Berufsbildung: Ökonomische und Technische Bildung	LA_B	84	37	-	-
Betriebswirtschaftslehre	B	527	217	143	57
Bildungswissenschaft	B	154	130	26	19
Bildungswissenschaft HF	B	76	63	23	19
Biosystemtechnik	B	120	76	32	20
Chemieingenieurwesen: Molekulare und strukturelle Produktgestaltung	B	63	20	26	5
Computervisualistik	D	4	1	-	-
Computervisualistik	B	150	50	43	8
Cultural Engineering	B	63	42	24	19
Elektromobilität	B	24	2	16	2
Elektrotechnik und Informationstechnik	B	90	12	24	1
European Studies	B	145	90	49	33
European Studies Extended	B	17	12	-	-
Germanistik mit interdisziplinärem Profil	B	108	83	26	20
Humanmedizin	SEx	1 523	889	191	110
Informatik	D	5	-	-	-
Informatik	B	426	46	104	10
Informationstechnik - Smarte Systeme	B	7	-	-	-
Informationstechnologie	D	1	-	-	-
Ingenieurinformatik	D	3	-	-	-
Ingenieurinformatik	B	95	16	23	6
International Business and Economics	B	243	144	72	43
Internationales Management	B	256	161	58	37
Kulturwissenschaft, Wissensmanagement, Logistik: Cultural Engineering	B	50	33	-	-
Kulturwissenschaften HF	B	15	11	-	-
Lehramt an allgemeinbildenden Schulen	LA_B	102	50	67	32
Magister	MA	1	1	-	-
Management and Economics	B	24	13	22	12
Maschinenbau	B	252	23	65	5
Mathematik	D	2	1	-	-
Mathematik	B	71	20	27	13
Mathematikingenieur/in	B	24	9	3	-
Mechatronik	B	77	1	29	-
Medienbildung: Audiovisuelle Kultur und Kommunikation	B	162	91	32	17
Medienbildung: Visuelle Kultur und Kommunikation	B	2	1	-	-
Medizintechnik	B	236	103	62	24
Molekulare und strukturelle Produktgestaltung	B	2	1	-	-
Philosophie - Neurowissenschaften - Kognition	B	159	89	39	22
Physik	B	54	11	23	4
Psychologie	B	283	219	82	65
Sicherheit und Gefahrenabwehr	B	212	42	49	14
Sozialwissenschaften	B	447	255	111	61
Sport und Technik	D	6	-	-	-
Sport und Technik	B	166	39	35	6
Sportwissenschaft	B	112	35	33	12
Systemtechnik und Technische Kybernetik	B	19	2	3	-

4 Bildung und Kultur

Studierende nach Studienform und Studiengang, Wintersemester 2019/20 (Fortsetzung)

	Abschluss	Studierende		darunter 1. Fachsemester	
		gesamt	dar. weibl.	gesamt	dar. weibl.
Universität "Otto von Guericke" (Fortsetzung)					
Umwelt- und Energieprozesstechnik	B	62	18	27	7
Verfahrenstechnik	B	44	12	12	4
Volkswirtschaftslehre	B	37	9	12	4
Wirtschaftsinformatik	D	2	-	-	-
Wirtschaftsinformatik	B	193	35	45	6
Wirtschaftsingenieur Logistik	B	165	47	29	10
Wirtschaftsingenieur Maschinenbau	B	175	27	27	6
Wirtschaftsingenieurwesen für Elektrotechnik und Informationstechnik	B	28	5	2	-
Wirtschaftsingenieurwesen für Verfahrens- und Energietechnik	B	28	4	7	1
Master- und Aufbaustudiengänge		4 897	1 832	1 261	497
Betriebliche Berufsbildung und Berufsbildungsmanagement	M	146	113	20	13
Betriebswirtschaftslehre / Business Economics	M	398	182	97	48
Bildungskulturen - Kulturenbildung	M	1	1	-	-
Bildungswissenschaft	M	69	54	8	7
Biosystemtechnik	M	42	23	5	2
Chemical and Energy Engineering	M	335	40	118	13
Chemieingenieurwesen: Molekulare und strukturelle Produktgestaltung	M	6	3	-	-
Computervisualistik	M	19	6	-	-
Data & Knowledge Engineering	M	263	92	58	27
Digital Engineering	M	318	72	75	19
Electrical Engineering and Information Technology	M	144	24	39	8
Elektrische Energiesysteme - Regenerative Energie	M	18	2	2	-
Elektrotechnik und Informationstechnik	M	29	2	9	1
Europäische Kulturgeschichte	M	4	2	-	-
European Studies	M	30	20	12	9
Financial Economics	M	149	56	77	28
Friedens- und Konfliktforschung	M	16	11	-	-
Germanistik: Kultur, Transfer und Intermedialität	M	28	23	8	7
Immunologie	M	38	29	11	7
Informatik	M	132	27	26	5
Ingenieurinformatik	M	22	2	8	1
Integrated Design Engineering	M	109	35	43	14
Integrative Neuroscience	M	55	35	19	12
International Economics and Finance	M	19	7	-	-
International Management, Marketing, Entrepreneurship	M	211	116	54	38
International Vocational Education	M	28	23	5	4
Lehramt an berufsbildenden Schulen	LBS_M	179	83	53	27
Lehramt an Gymnasien	LGy_M	67	27	26	14
Lehramt an Sekundarschulen	LSe_M	19	12	3	1
Management	M	28	15	-	-
Management and Economics	M	3	1	2	-
Maschinenbau	M	221	25	43	4
Mathematik	M	56	14	21	7
Mechatronik	M	25	1	3	-
Medical Systems Engineering	M	128	46	11	3
Medienbildung: Audiovisuelle Kultur und Kommunikation	M	80	58	14	9
Medienbildung: Visuelle Kultur und Kommunikation	M	1	-	-	-
Molekulare Biosysteme	M	14	12	7	5
Nachhaltige Energiesysteme	M	39	10	10	4
Operations Research and Business Analytics	M	124	52	34	13
Peace and Conflict Studies	M	73	56	33	21
Performance Analysis of Sport	M	25	9	19	8

Studierende nach Studienform und Studiengang, Wintersemester 2019/20 (Fortsetzung)

	Abschluss	Studierende		darunter 1. Fachsemester	
		gesamt	dar. weibl.	gesamt	dar. weibl.
Universität "Otto von Guericke" (Fortsetzung)					
Philosophie - Neurowissenschaften - Kognition	M	23	11	7	4
Physik	M	20	1	7	-
Process Safety and Environmental Engineering	M	110	24	25	7
Psychologie	M	190	151	67	50
Sicherheit und Gefahrenabwehr	M	70	12	7	1
Sozialwissenschaften	M	86	50	24	16
Sport und Technik	M	24	11	10	6
Sportwissenschaft	M	31	12	11	5
Statistik	M	54	19	5	2
Systems Engineering for Manufacturing	M	48	3	25	2
Systemtechnik und Technische Kybernetik	M	22	6	4	1
Umwelt- und Energieprozesstechnik	M	15	6	2	-
Verfahrenstechnik	M	41	10	9	3
Volkswirtschaftliche Politikanalyse / Economic Policy Analysis	M	38	14	13	5
Volkswirtschaftslehre / International Economics and Policy Consulting	M	12	4	-	-
Wirtschaftsinformatik	M	44	7	11	4
Wirtschaftsingenieur Logistik	M	111	30	23	5
Wirtschaftsingenieur Maschinenbau	M	221	35	33	7
Wirtschaftsingenieurwesen für Elektrotechnik und Informationstechnik	M	15	2	3	-
Wirtschaftsingenieurwesen für Verfahrens- und Energietechnik	M	11	3	2	-
Weiterbildung		363	169	76	30
Bachelor of Business Administration	B	116	57	11	2
Bachelor of Business Administration	Z	11	5	3	2
Erwachsenenbildung	M	41	27	-	-
Europäische Forschungs-, Hochschul- und Innovationsgovernance	M	2	1	-	-
Europäische Forschungs-, Hochschul- und Innovationsgovernance	Z	1	-	-	-
International Technical and Vocational Education and Training	M	15	5	5	1
Master of Business Administration	M	143	57	35	13
Projektleitung und Teamentwicklung	M	9	1	5	-
Wirtschaftspsychologie	M	24	15	17	12
Wissensentwicklung und Qualitätsförderung	M	1	1	-	-
Promotionsstudium		735	272	52	20
Anglistik	P	3	2	1	1
Berufs- und Betriebspädagogik	P	6	3	-	-
Betriebswirtschaftslehre	P	22	10	4	-
Biologie, Studienrichtung Neurobiologie	P	63	40	4	1
Chemie	P	2	2	-	-
Computervisualistik	P	5	2	-	-
Economics	P	2	1	-	-
Elektrotechnik	P	78	23	2	-
Erziehungswissenschaft	P	3	2	1	1
Friedens- und Konfliktforschung	P	1	1	-	-
Germanistik	P	7	7	2	2
Germanistik: Kultur, Transfer und Intermedialität	P	1	1	-	-
Geschichte	P	6	5	-	-
Humanmedizin	P	48	32	4	3
Informatik	P	63	12	7	-
Internationales Management	P	3	1	-	-
Management	P	7	4	1	1
Maschinenbau	P	115	20	9	2
Mathematik	P	45	15	-	-
Mechatronik	P	2	-	-	-

4 Bildung und Kultur

Studierende nach Studienform und Studiengang, Wintersemester 2019/20 (Fortsetzung)

	Abschluss	Studierende		darunter 1. Fachsemester	
		gesamt	dar. weibl.	gesamt	dar. weibl.
Universität "Otto von Guericke" (Fortsetzung)					
Medizinrelevante Wissenschaften	P	25	9	1	1
Neurowissenschaften	P	43	23	5	4
Philosophie	P	1	-	-	-
Philosophie - Neurowissenschaften - Kognition	P	1	-	-	-
Physik	P	17	2	1	-
Politikwissenschaft	P	10	5	1	1
Psychologie	P	17	12	-	-
Psychologie Promotion FHW	P	4	3	-	-
Sozialwissenschaften	P	4	4	-	-
Soziologie	P	7	7	-	-
Sportwissenschaft	P	4	2	-	-
Verfahrenstechnik	P	103	17	9	3
Volkswirtschaftslehre	P	9	5	-	-
Wirtschaftsinformatik	P	8	-	-	-
Struktur. Promotionsstudium		57	37	19	15
Berufsbildung und Personalentwicklung		13	6	1	1
Economics		2	1	-	-
Management		3	2	-	-
Process Engineering		8	3	-	-
Qualitative Bildungs- & Sozialforschung		31	25	18	14
Universität "Otto von Guericke" gesamt		13 797	5 725	3 278	1 355
Hochschule Magdeburg - Stendal					
Standort Magdeburg					
Direktstudium		3 437	1 451	854	379
Angewandte Statistik ¹⁾	B	35	10	12	4
Bauingenieurwesen	B	296	68	84	19
Berufsbildung Vertiefung Bautechnik	B	6	2	2	2
Dualer Studiengang Bauingenieurwesen	B	99	3	29	1
Dualer Studiengang Elektrotechnik	B	25	4	7	1
Elektrotechnik	B	93	9	27	3
Fachkommunikation (auslaufend)	B	1	1	-	-
Fachübersetzen (auslaufend)	B	1	-	-	-
Gebärdensprachdolmetschen (alt 7 Sem. Regelstudienzeit) (auslaufend)	B	1	-	-	-
Gebärdensprachdolmetschen (neu 8 Sem. Regelstudienzeit)	B	68	64	15	15
Gesundheitsförderung und -management	B	156	129	56	44
Industrial Design (alt 6 Sem. Regelstudienzeit) (auslaufend)	B	5	3	-	-
Industrial Design (neu 7 Sem. Regelstudienzeit)	B	168	78	24	9
Informationstechnik - Smarte Systeme (auslaufend)	B	6	-	-	-
Interkulturelle Wirtschaftskommunikation (auslaufend)	B	1	-	-	-
Internationale Fachkommunikation (7 Sem. Regelstudienzeit) (auslauf.)	B	1	-	-	-
Internationale Fachkommunikation und Übersetzen	B	191	133	52	35
Journalistik/Medienmanagement (alt 6 Sem. Regelstudienzeit) (auslauf.)	B	13	8	-	-
Journalistik/Medienmanagement (7 Sem. Regelstudienzeit) (auslauf.)	B	14	7	-	-
Journalismus	B	323	190	83	51
Kreislaufwirtschaft (auslaufend)	B	7	1	-	-
Maschinenbau	B	165	10	37	3
Maschinenbau/Composite Technologien	B	2	-	-	-
Mechatronische Systemtechnik (Systems Engineering) (auslaufend))	B	4	-	-	-
Mensch-Technik-Interaktion	B	47	13	47	13
Mechatronische Systemtechnik	B	62	7	17	1
Recycling und Entsorgungsmanagement	B	93	29	19	4
Sicherheit und Gefahrenabwehr ¹⁾	B	211	43	49	14

Studierende nach Studienform und Studiengang, Wintersemester 2019/20 (Fortsetzung)

	Abschluss	Studierende		darunter 1. Fachsemester	
		gesamt	dar. weibl.	gesamt	dar. weibl.
Hochschule Magdeburg-Stendal (Fortsetzung)					
Soziale Arbeit (alt 6 Sem. Regelstudienzeit) (auslaufend)	B	3	2	-	-
Soziale Arbeit (neu 7 Sem. Regelstudienzeit)	B	438	337	108	88
Statistik (auslaufend)	B	6	2	-	-
Wasserwirtschaft	B	140	33	44	14
Wirtschaftsingenieurwesen (B.of B.E.) (auslaufend)	B	1	-	-	-
Wirtschaftsingenieurwesen (B.of E.)	B	218	30	44	8
Elektrotechnik (auslaufend)	D(FH)	1	-	-	-
Gebärdensprachdolmetschen (auslaufend)	D(FH)	2	2	-	-
Gesundheitsförderung und -management (auslaufend)	D(FH)	4	4	-	-
Industriedesign (auslaufend)	D(FH)	1	-	-	-
Journalistik/Medienmanagement (auslaufend)	D(FH)	6	4	-	-
Maschinenbau (auslaufend)	D(FH)	2	-	-	-
Musiktherapie (auslaufend)	D(FH)	1	1	-	-
Sozialwesen (auslaufend)	D(FH)	2	2	-	-
Technische Betriebswirtschaft (auslaufend)	D(FH)	1	-	-	-
Wasserwirtschaft (auslaufend)	D(FH)	2	-	-	-
Bauingenieurwesen	M	24	11	3	1
Berufsbildung Vertiefung Bautechnik	M	3	1	-	-
Elektrotechnik - Gebäudesystemtechnik (auslaufend)	M	2	1	-	-
Elektrotechnik	M	24	3	-	-
Energieeffizientes Bauen und Sanieren	M	23	10	7	3
Engineering Design (alt 4 Sem. Regelstudienzeit) (auslaufend)	M	1	-	-	-
Engineering Design (neu 3 Sem. Regelstudienzeit)	M	36	12	7	1
Gesundheitsfördernde Organisationsentwicklung	M	66	57	15	14
Ingenieurökologie	M	40	18	9	5
Interaction Design (neu 3 Sem. Regelstudienzeit)	M	34	18	7	6
Journalismus	M	16	10	16	10
Maschinenbau	M	25	2	2	-
Sicherheit und Gefahrenabwehr ¹⁾	M	71	12	8	1
Social Work (auslaufend)	M	1	1	-	-
Sozial- und Gesundheitsjournalismus	M	27	21	-	-
Soziale Dienste in der alternden Gesellschaft (auslaufend)	M	7	5	-	-
Soziale Arbeit in der alternden Gesellschaft (alt 4 Sem. Regelstudienzeit) (ausl.)	M	4	4	-	-
Soziale Arbeit in der alternden Gesellschaft (neu 3 Sem. Regelstudienzeit)	M	24	21	9	8
Tief- und Verkehrsbau (auslauf.)	M	1	-	-	-
Wasserwirtschaft	M	37	9	5	1
Water Engineering	M	49	6	10	-
Deutschkurs	o.A.				
Berufsbegleitendes Fernstudium		205	126	-	-
Angewandte Gesundheitswissenschaften	B	147	107	-	-
Bildjournalismus (auslauf.)	B	3	-	-	-
Wirtschaftsingenieurwesen Fernstudium (auslaufend)	D(FH)	4	-	-	-
Cross Media	M	18	11	-	-
Europäischer Master Gebärdensprachdolmetschen	M	1	1	-	-
Methoden musiktherapeutischer Forschung und Praxis (auslaufend)	M	4	1	-	-
Psychosoziale Therapie und Beratung (auslaufend)	M	6	3	-	-
Psychosoziale Therapie und Beratung v. Kindern, Jugendlichen (ausl.)	M	1	1	-	-
Bildjournalismus (auslaufend)	Z	3	-	-	-

4 Bildung und Kultur

Studierende nach Studienform und Studiengang, Wintersemester 2019/20 (Fortsetzung)

	Abschluss	Studierende		darunter 1. Fachsemester	
		gesamt	dar. weibl.	gesamt	dar. weibl.
Cross Media	Z	18	2	-	-
Zertifizierter Pflegesachverständiger im Gesundheitswesen	Z	-	-	-	-
Standort Magdeburg gesamt		3 642	1 577	854	379
Standort Stendal					
Direktstudium		1 190	863	307	240
Angewandte Kindheitswissenschaften	B	164	131	30	27
Betriebswirtschaftslehre (alt 6 Sem. RSZ auslaufend)	B	53	13	-	-
Betriebswirtschaftslehre (neu 7 Sem. RSZ)	B	115	43	32	13
Bildung, Erziehung und Betreuung im Kindesalter - Leitung von Kindertageseinrichtungen (auslaufend)	B	2	2	-	-
Dualer Studiengang Betriebswirtschaftslehre (neu 7 Sem. RSZ)	B	90	45	24	15
Kindheitspädagogik - Praxis, Leitung, Forschung	B	108	97	38	37
Leitung von Kindertagesstätten - Kindheitspädagogik	B	93	73	-	-
Rehabilitationspsychologie	B	264	214	91	70
Dualer Kompaktstudiengang Betriebswirtschaft	D(BA)	1	1	-	-
Betriebswirtschaftslehre	D(FH)	2	-	-	-
Rehabilitationspsychologie	D(FH)	6	3	-	-
Kindheitswissenschaften und Kinderrechte	M	56	51	23	20
Rehabilitationspsychologie	M	218	182	69	58
Risikomanagement	M	18	8	-	-
Berufsbegleitendes Fernstudium		606	369	20	9
Angewandtes Innovationsmanagement für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) (auslaufend)	B	6	2	-	-
Betriebswirtschaftslehre berufsbegleitend (8 Sem. RSZ)	B	197	102	-	-
Betriebswirtschaftslehre berufsbegleitend Sozialversicherungsmanagement (8 Sem. RSZ) auslaufend	B	15	11	-	-
Betriebswirtschaftslehre in der Pflege	B	13	7	13	7
Care Business Management (auslaufend)	B	61	37	-	-
Fernstudium BWL (Business Administration) (7 Sem. RSZ) (auslauf.)	B	52	26	-	-
Fernstudium BWL Sozialversicherungsmanagement (7 Sem. RSZ) (auslaufend)	B	13	10	-	-
Medizinmanagement (auslaufend)	B	11	8	-	-
Praxismanagement	B	29	27	-	-
Rehabilitationspsychologie in der Weiterbildung	B	25	22	-	-
Fernstudium BWL (auslaufend)	D(FH)	6	3	-	-
Digital Business Management	M	7	2	7	2
Innovatives Management (alt 4 Sem. Regelstudienzeit)(auslaufend)	M	1	-	-	-
Innovatives Management (alt 5 Sem. Regelstudienzeit) (auslaufend)	M	17	8	-	-
Management im Gesundheitswesen	M	153	104	-	-
Standort Stendal gesamt		1 796	1 232	327	249
Hochschule Magdeburg - Stendal gesamt		5 438	2 809	1 181	628
Studenten insgesamt		19 235	8 534	4 459	1 983

¹⁾gemeinsamer Studiengang Universität und Hochschule Magdeburg-Stendal (FH)

B	Bachelor	D	Diplom	D(BA)	Diplom (Berufsakademie)
M	Master	D(FH)	Diplom (Fachhochschule)	Z	Zertifikat
MA	Magister	LB	Lehramt Bachelor	P	Promotion
LM_BS	Lehramt Master an Berufsbildenden Schulen	LGy	Lehramt an Gymnasien	SEx	Staatsexamen
LM_Se	Lehramt Master an Sekundarschulen	LSe	Lehramt an Sekundarschulen	LM	Lehramt Master
LM_Gy	Lehramt Master an Gymnasien	LBS	Lehramt an Berufsbildenden Schulen	o.A.	ohne Abschluss
RSZ	Regelstudienzeit				

Lehrkräfte (Personen) Wintersemester

(Quelle: Otto-von-Guericke-Universität, Hochschule Magdeburg-Stendal (FH))

Universität "Otto-von-Guericke"	Professoren		wissenschaftliche Mitarbeiter			
	2017/18	2018/19	2018/19		2019/20	
Fakultät für						
Mathematik	14	14	25		25	
Naturwissenschaften	20	20	39		45	
Informatik	17	17	46		45	
Maschinenbau	9	13	63		57	
Verfahrenstechnik und Systemtechnik	13	11	39		38	
Elektrotechnik und Informationstechnik	14	15	46		43	
Geistes-, Sozial- und Erziehungswissenschaften	31	32	68		71	
Wirtschaftswissenschaften	20	20	42		40	
Medizin	55	55	664		653	
gesamt	193	197	1 032		1 017	
Hochschule Magdeburg-Stendal (FH)	Professoren		Lehrkräfte für besondere Aufgaben		Wissenschaftliche Mitarbeiter	
	2018/19	2019/20	2018/19	2019/20	2018/19	2019/20
Fachbereich für						
Standort Magdeburg gesamt	88	93	21	23	6	5
Soziale Arbeit, Gesundheit und Medien ¹⁾	27	29	13	12	2	2
Wasser, Umwelt, Bau und Sicherheit ²⁾	29	32	6	7	4	3
Ingenieurwissenschaften und Industriedesign ³⁾	32	32	2	4	-	-
Standort Stendal gesamt	30	39	6	6	-	-
Wirtschaft	11	11	4	3	-	-
Angewandte Humanwissenschaften	19	28	2	3	-	-
gesamt	118	132	27	29	6	5

¹⁾ Zusammenfassung der Fachbereiche Sozial- und Gesundheitswesen und Kommunikation und Medien

²⁾ Zusammenfassung der Fachbereiche Bauwesen und Wasserwirtschaft

³⁾ Zusammenfassung der Fachbereiche Maschinenbau/ Technische Betriebswirtschaft, Elektrotechnik und Gestaltung/Industriedesign

4 Bildung und Kultur

Studierende sowie Studienanfängerinnen und Studienanfänger im Wintersemester 2019/20 nach dem Herkunftsland

(Quelle: Otto-von-Guericke-Universität, Hochschule Magdeburg-Stendal (FH))

Herkunftsland ¹⁾ (Staatsangehörigkeit)	Studierende			Studienanfänger/-innen		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		männl.	weibl.		männl.	weibl.
Universität "Otto-von-Guericke"						
Sachsen-Anhalt	4 303	2 622	1 681	1 105	697	408
andere Bundesländer +HZB-Ausland 2)	6 039	3 224	2 815	1 229	625	604
Deutsche gesamt	10 342	5 846	4 496	2 334	1 322	1 012
Ausland	3 455	2 226	1 229	944	601	343
Gesamt	13 797	8 072	5 725	3 278	1 923	1 355
Ägypten	85	78	7	24	21	3
Afghanistan	8	6	2	1	1	-
Albanien	23	10	13	8	4	4
Algerien	2	2	-	-	-	-
Angola	2	1	1	1	1	-
Arabische Republ.Syrien	138	122	16	39	33	6
Argentinien	4	2	2	-	-	-
Armenien	7	2	5	1	-	1
Aserbaidshjan	42	24	18	13	7	6
Äthiopien	4	4	-	-	-	-
Australien	1	1	-	1	1	-
Bangladesch	169	132	37	62	47	15
Belgien	3	2	1	1	1	-
Bolivien	2	1	1	1	-	1
Bosnien und Herzegowina	4	1	3	-	-	-
Brasilien	32	19	13	11	5	6
Bulgarien	51	10	41	5	1	4
Burundi	1	1	-	-	-	-
Chile	6	1	5	2	-	2
China (VR)	355	165	190	92	27	65
Costa Rica	1	1	-	-	-	-
Dänemark	1	-	1	-	-	-
Ecuador	2	1	1	-	-	-
El Salvador	1	-	1	-	-	-
Finnland	3	3	-	2	2	-
Frankreich	14	12	2	6	5	1
Georgien	4	3	1	1	1	-
Ghana	9	5	4	4	2	2
Griechenland	20	8	12	5	3	2
Honduras	1	1	-	-	-	-
Hongkong	1	1	-	1	1	-
Indien	935	706	229	273	204	69
Indonesien	32	15	17	7	5	2
Irak	16	9	7	8	5	3
Iran	107	56	51	17	9	8
Irland	1	-	1	-	-	-
Israel	5	4	1	1	1	-
Italien	53	29	24	18	10	8
Japan	5	4	1	3	3	-
Jemen	14	12	2	5	4	1
Jordanien	48	45	3	12	12	-
Kambodscha	2	1	1	-	-	-
Kamerun	35	12	23	5	2	3
Kanada	3	2	1	-	-	-
Kasachstan	12	7	5	6	4	2
Kenia	2	2	-	-	-	-
Kirgisistan	2	-	2	-	-	-
Kolumbien	27	14	13	10	5	5
Korea, Republik	10	5	5	5	2	3
Kosovo	3	1	2	-	-	-
Kroatien	2	2	-	1	1	-
Lettland	8	-	8	1	-	1
Libanon	12	10	2	2	2	-
Libyen	2	1	1	1	-	1
Litauen	11	5	6	6	3	3
Malaysia	7	2	5	1	-	1
Marokko	40	31	9	6	6	-
Mauritius	6	3	3	4	3	1

Studierende sowie Studienanfängerinnen und Studienanfänger im Wintersemester 2019/20 nach dem Herkunftsland (Fortsetzung)

Herkunftsland ¹⁾ (Staatsangehörigkeit)	Studierende			Studienanfänger/-innen		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		männl.	weibl.		männl.	weibl.
Mexiko	30	22	8	13	8	5
Mongolei	5	-	5	3	-	3
Mosambik	1	1	-	-	-	-
Myanmar	1	-	1	-	-	-
Namibia	1	-	1	-	-	-
Nepal	29	18	11	12	6	6
Neuseeland	1	1	-	-	-	-
Nicaragua	2	2	-	1	1	-
Niederlande	8	5	3	-	-	-
Nigeria	83	71	12	25	22	3
Nordmazedonien	3	1	2	-	-	-
Österreich	11	8	3	-	-	-
Pakistan, Islamische Rep.	172	155	17	34	31	3
Palästinens. Gebiete	16	15	1	-	-	-
Paraguay	1	1	-	-	-	-
Peru	5	4	1	-	-	-
Philippinen	2	-	2	1	-	1
Polen	24	10	14	5	2	3
Portugal	8	5	3	3	1	2
Republik Moldau	6	1	5	2	1	1
Ruanda	1	1	-	-	-	-
Rumänien	23	10	13	6	3	3
Russische Föderation	90	39	51	30	15	15
Sambia	1	1	-	-	-	-
Saudi-Arabien	2	2	-	-	-	-
Schweden	4	2	2	2	1	1
Schweiz	6	4	2	-	-	-
Serbien	7	3	4	2	-	2
Singapur	1	-	1	-	-	-
Slowenien	3	2	1	-	-	-
Spanien	21	11	10	9	4	5
Sri Lanka	7	2	5	3	1	2
Staatenlos	2	2	-	1	1	-
Südafrika	3	2	1	-	-	-
Sudan	6	5	1	1	1	-
Tadschikistan	2	2	-	1	1	-
Taiwan	27	9	18	11	1	10
Tansania	1	1	-	-	-	-
Thailand	10	3	7	3	1	2
Tschechien	6	-	6	2	-	2
Tunesien	32	18	14	12	5	7
Türkei	61	29	32	18	10	8
Turkmenistan	2	1	1	-	-	-
Ukraine	148	70	78	28	17	11
Ungarn	3	3	-	1	1	-
Ungeklärt	5	5	-	1	1	-
Uruguay	1	1	-	-	-	-
Usbekistan	7	3	4	4	3	1
Venezuela	1	-	1	-	-	-
Vereinigte Staaten Amerik	27	16	11	12	5	7
Vereinigtes Königreich	6	4	2	1	1	-
Vietnam	120	50	70	19	8	11
Weißrussland	14	8	6	5	5	-
Gesamt	3 455	2 226	1 229	944	601	343
Hochschule Magdeburg-Stendal						
Sachsen-Anhalt	2 731	1 360	1 371	612	307	305
andere Bundesländer	2 371	1 090	1 281	503	200	303
Deutsche gesamt	5 102	2 450	2 652	1 115	507	608
Ausland	336	179	157	66	46	20
Gesamt	5 438	2 629	2 809	1 181	553	628
Ausländer						
Afghanistan	2	1	1	-	-	-
Ägypten	5	3	2	2	2	-
Albanien	1	1	-	1	1	-
Algerien	1	1	-	1	1	-

4 Bildung und Kultur

Studierende sowie Studienanfängerinnen und Studienanfänger im Wintersemester 2019/20 nach dem Herkunftsland (Fortsetzung)

Herkunftsland ¹⁾ (Staatsangehörigkeit)	Studierende			Studienanfänger/-innen		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		männl.	weibl.		männl.	weibl.
Armenien	1	-	1	-	-	-
Aserbajdschan	1	1	-	-	-	-
Äthiopien	1	1	-	1	1	-
Bangladesch	1	-	1	1	-	1
Belgien	2	-	2	-	-	-
Brasilien	4	-	4	-	-	-
Ecuador	1	1	-	-	-	-
Elfenbeinküste	1	-	1	-	-	-
Estland	1	-	1	-	-	-
Frankreich	4	2	2	-	-	-
Ghana	1	1	-	-	-	-
Griechenland	2	1	1	-	-	-
Honduras	1	-	1	-	-	-
Indien	6	6	-	1	1	-
Indonesien	4	2	2	3	2	1
Irak	3	1	2	1	1	-
Iran	12	10	2	3	3	-
Island	1	1	-	-	-	-
Italien	6	1	5	2	-	2
Jemen	4	3	1	-	-	-
Jordanien	42	30	12	1	1	-
Kamerun	2	2	-	1	1	-
Kolumbien	1	1	-	-	-	-
Kroatien	1	1	-	-	-	-
Kuba	1	1	-	-	-	-
Lettland	1	-	1	-	-	-
Liechtenstein	1	-	1	-	-	-
Litauen	2	1	1	1	-	1
Luxemburg	1	-	1	-	-	-
Marokko	2	2	-	1	1	-
Mexiko	3	1	2	1	-	1
Moldau	2	1	1	-	-	-
Niederlande	1	1	-	-	-	-
Nigeria	1	1	-	1	1	-
Österreich	28	6	22	2	-	2
Pakistan/ Islamische Republik	4	4	-	1	1	-
Palästin. Gebiete	2	1	1	1	1	-
Polen	4	2	2	1	1	-
Portugal	3	2	1	2	2	-
Rumänien	4	1	3	1	-	1
Russische Föderation	13	3	10	1	-	1
Saudi-Arabien	1	1	-	-	-	-
Schweden	1	1	-	-	-	-
Schweiz	2	1	1	-	-	-
Serbien	3	2	1	-	-	-
Slowakische Republik	1	1	-	-	-	-
Spanien	13	5	8	-	-	-
Staatenlos	1	1	-	1	1	-
Syrien, Arabische Republik	30	24	6	12	9	3
Taiwan	2	1	1	1	1	-
Togo	1	-	1	-	-	-
Tschechische Republik	2	-	2	-	-	-
Tunesien	2	2	-	-	-	-
Türkei	13	8	5	1	1	-
Ukraine	14	5	9	4	1	3
Ungarn	2	1	1	-	-	-
ungeklärt	1	1	-	1	1	-
Vereinigte Staaten von Amerika	2	1	1	1	1	-
Venezuela	1	-	1	1	-	1
Vietnam	12	7	5	5	5	-
Volksrepublik China	45	19	26	8	5	3
Weißrussland	2	-	2	-	-	-
Gesamt	336	179	157	66	46	20

1) Bei Deutschen = Land der Heimatanschrift

**Volkshochschule Magdeburg
Übersicht über angebotene Kurse/Lehrgänge 2019**

Veranstaltungsart	Kurse/ Lehrgänge	Unterrichts- stunden	Belegungen gesamt	davon		
				Frauen	Männer	ohne Angabe
offener Kurse/Lehrgänge	533	20 350	6 997	5128	1869	-
Auftrags/Vertragsmaßnahmen	12	360	88	68	20	-
Einzelveranstaltungen (inkl. 1 Studienreise)	69	160	1 045	680	365	-
gesamt	614	20 870	8 130	5 876	2 254	-
darunter nach Programmbereichen ¹⁾						
Gesellschaft - Politik - Umwelt	59	578	1 004	696	306	-
Kultur - Gestalten	62	1 233	930	692	237	-
Gesundheit	154	2 759	1 969	1 735	228	-
Sprachen	203	13 347	2 669	1 722	944	-
Arbeit - Beruf	46	1 009	324	222	102	-
Grundbildung - Schulabschlüsse	21	1 784	113	61	52	-

¹⁾ Einzelveranstaltungen lassen sich keinem Programmbereich zuordnen.

Altersgliederung von Belegungen in Kursen/Lehrgängen nach Programmbereichen 2019

Programmbereich	unter 18	18 bis unter 25	25 bis unter 35	35 bis unter 50	50 bis unter 65	65 und älter	ohne Angaben	gesamt
Gesellschaft - Politik - Umwelt	7	21	115	236	341	268	13	1 001
Kultur - Gestalten	44	75	118	179	283	222	9	930
Gesundheit	11	34	182	541	852	343	-	1 963
Sprachen	28	172	508	558	784	606	10	2 666
Arbeit - Beruf	26	11	22	100	101	59	5	324
Grundbildung - Schulabschlüsse	-	6	46	35	17	7	2	113
gesamt	116	319	991	1 649	2 378	1 505	39	6 997

Kurse/Lehrgänge nach Zeitorganisation und Programmbereichen 2019

Programmbereich	Kursver- anstaltungen gesamt	davon						
		Einmal pro Woche		Mehrmals pro Woche		Tagesver- anstaltung	Wochen- endkurse	Wochen- kurs
		Abendkurs	Tageskurs	Abendkurs	Tageskurs			
Gesellschaft - Politik - Umwelt	59	3	16	-	-	40	-	-
Kultur - Gestalten	62	24	26	1	-	7	4	-
Gesundheit	154	53	64	-	-	28	6	3
Sprachen	203	61	109	-	23	4	-	6
Arbeit - Beruf	46	-	23	10	1	5	1	6
Grundbildung - Schulabschlüsse	21	-	13	-	5	3	-	-
gesamt	545	141	251	11	29	87	11	15

4 Bildung und Kultur

Konservatorium Georg-Philipp-Telemann

	2018		2019	
Anzahl der Schüler*innen	2 744		2 717	
davon männlich	1 209		1 238	
weiblich	1 535		1 479	
Altersverteilung der Schüler*innen				
Elementarbereich	(geb. 2013 und jünger)	689 R	(geb. 2014 und jünger)	620
Primarstufe	(geb. 2009 bis 2012)	757	(geb. 2010 bis 2013)	702
Sekundarstufe I	(geb. 2004 bis 2008)	705	(geb. 2005 bis 2009)	716
Sekundarstufe II	(geb. 2000 bis 2003)	348	(geb. 2001 bis 2004)	356
Erwachsene	(geb. 1993 bis 1999)	101	(geb. 1994 bis 2000)	95
	(geb. 1958 bis 1992)	180	(geb. 1959 bis 1993)	193
	(geb. 1957 und später)	32	(geb. 1958 und später)	35
Schüler*innen-Belegungen				
Grundfächer insgesamt	689		678	
instrumentale und vokale Hauptfächer insg.	1 587		1 637	
Ensemble- und Ergänzungsfächer insg.	934		920	
Sonstige Unterrichtsformen	379		334	
Anzahl der Lehrenden	106		105	
gegebene Jahreswochenstunden insgesamt ¹⁾	1 582		1 598	
instrumentaler und vokaler Hauptfachunterricht sowie Ergänzungsfächer	Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass, Gitarre, Mandoline, Harfe, Elektro-Gitarre, Bariton, Elektro-Bass, Horn, Trompete, Posaune, Tenorhorn, Basstuba, Blockflöte, Querflöte, Oboe, Klarinette, Fagott, Saxophon, Schlagzeug, Klavier, Cembalo, Pfeifenorgel, Akkordeon, Keyboard, Sologesang, Musiklehre/Hörerziehung, Komposition, Dirigieren, Musikalische Früherziehung, Musikalische Grundausbildung, diverse Projektangebote, Instrumentenkarussell, Mandola, Traversflöte, Waldhorn, Kirchenorgel, Streichorchester, Jugendsinfonieorchester, Kammerorchester, Zupforchester, Akkordeonorchester, Kinderchöre, diverse Spielkreise und Kammermusikgruppen, diverse Bands im Bereich Jazz-Rock-Pop, Unterricht am Musik-Computer			

¹⁾ Die durchschnittlichen Jahreswochenstunden berechnen sich aus der Gesamtunterrichtszeit im Jahr mit Unterrichtseinheiten à 45 Minuten geteilt durch 39.

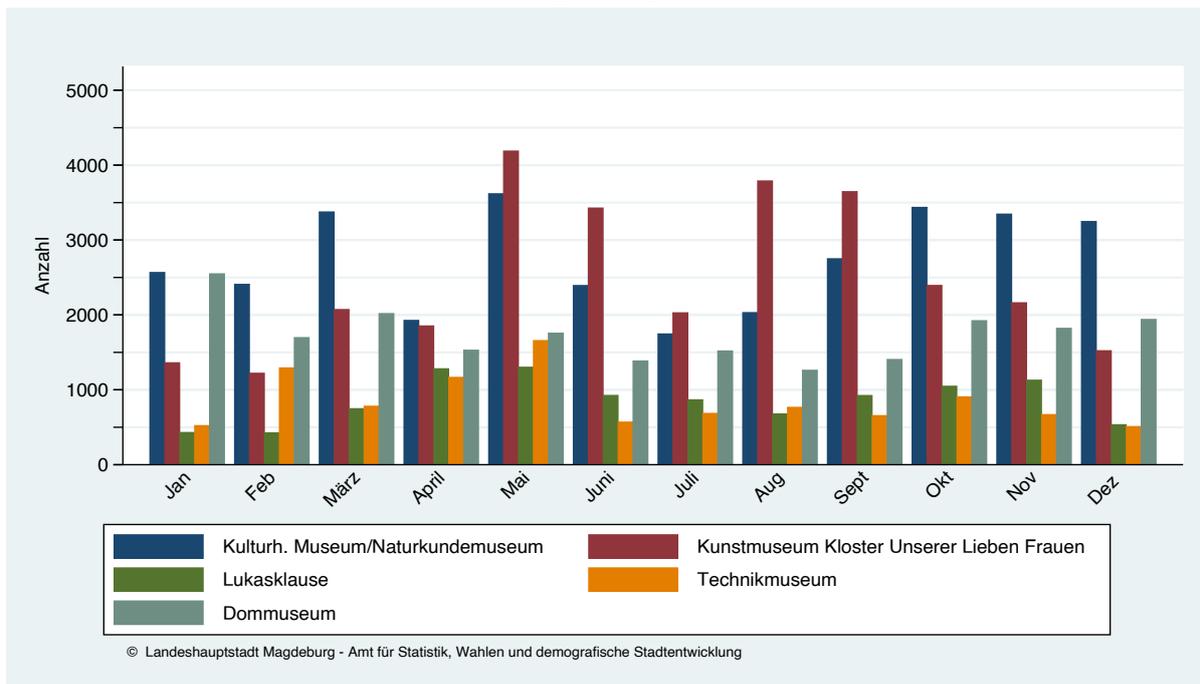
Veranstaltungen des Konservatoriums bei Fremdveranstaltungen 2019

	Veranstaltungen	Mitwirkende Lehrende und Schüler*innen (ca.)	Gäste (ca.)
Anzahl			
Schüler*innenvorspiele intern	-	-	-
Schüler*innenvorspiele öffentlich	-	-	-
Chor- und Orchesterkonzerte	7	570	7 000
Kammermusik	15	100	1 700
Lehrer*innenkonzerte	-	-	-
Jazz-, Rock-, Pop- und Folkloreveranstaltungen	29	350	4 600
Mitwirkung bei Veranstaltungen der Kommune	54	220	5 000
Mitwirkung bei Veranstaltungen Allgemeinbildender Schulen	34	950	8 500
weitere Veranstaltungen	2	15	200
gesamt	141	2 205	27 000

Besucher in Magdeburger Museen

Jahr	gesamt	Kulturh. Museum/ Naturkundemuseum	Kunstmuseum Kloster Unser Lieben Frauen	Lukasklasse	Technikmuseum	Dommuseum
		Personen				
2015	108 344	25 359	45 984	12 327	24 674	-
2016	94 478	26 351	37 331	9 898	20 898	-
2017	96 355	29 565	36 359	9 905	20 526	-
2018	89 425	25 552	31 528	10 054	16 611	5 680 ¹⁾
2019	103 840	32 856	29 675	10 304	10 190	20 815
2019						
Januar	7 434	2 568	1 362	431	523	2 550
Februar	7 050	2 409	1 222	427	1 294	1 698
März	8 999	3 376	2 073	749	782	2 019
April	7 761	1 928	1 854	1 282	1 167	1 530
Mai	12 526	3 619	4 189	1 303	1 658	1 757
Juni	8 704	2 394	3 428	926	570	1 386
Juli	6 850	1 747	2 029	868	686	1 520
August	8 530	2 032	3 790	679	767	1 262
September	9 385	2 751	3 647	925	656	1 406
Oktober	9 712	3 437	2 395	1 049	907	1 924
November	9 132	3 347	2 163	1 130	670	1 822
Dezember	7 757	3 248	1 523	535	510	1 941
gesamt	103 840	32 856	29 675	10 304	10 190	20 815

Besucher in Magdeburger Museen 2019

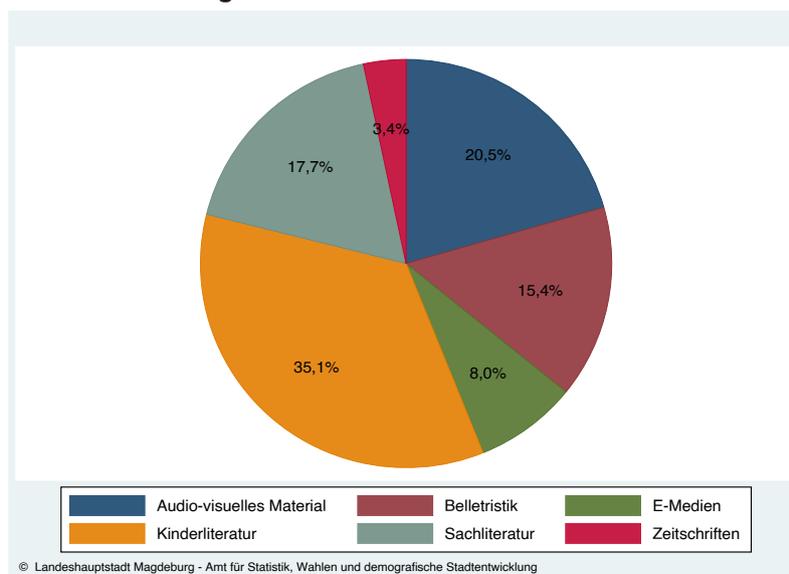


4 Bildung und Kultur

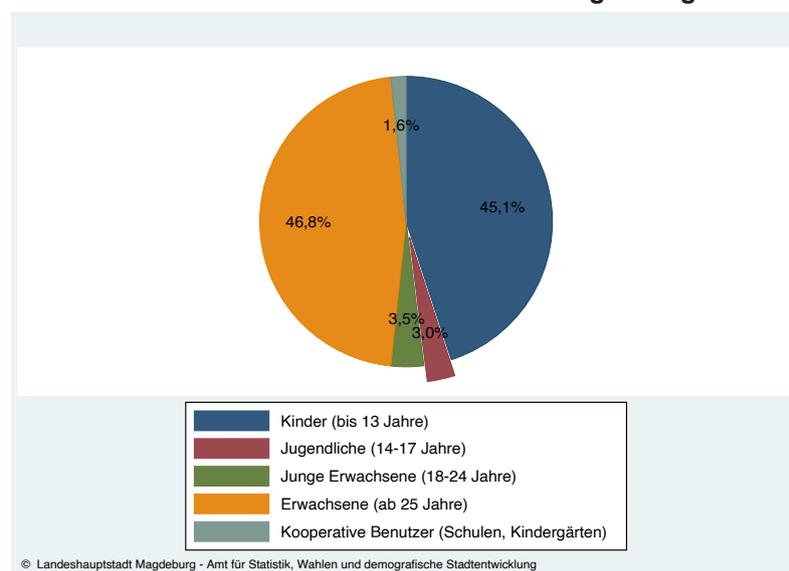
Stadtbibliothek Magdeburg

	Benutzer		Besucher		Entleihungen	
	2018	2019	2018	2019	2018	2019
Zentralbibliothek gesamt	7 440	7 368	188 117	185 435	456 357	447 065
Stadtteilbibliotheken einschl. Fahrbibliothek	7 067	7 185	93 557	96 669	442 852	455 105
darunter Fahrbibliothek	2 565	2 482	27 767	29 007	173 651	158 271
Onleihe			31 200	44 143	66 033	78 064
Stadtbibliothek gesamt	14 507	14 553	312 874	326 247	965 242	980 234
			2018		2019	
Bestandszusammensetzung						
Gesamtbestand			345 526		349 357	
davon Printmedien (Bücher, Noten, Landkarten u.a.)			254 485		252 827	
E-Medien			39 445		43 145	
Audiovisuelle Medien			51 596		53 385	
Entleihungen analog			899 209		902 170	
Entleihungen inkl. Onleihe			965 242		980 234	
davon Belletristik			158 906		150 486	
Kinderliteratur			318 590		343 616	
Sachliteratur			166 025		173 827	
Audiovisuelle Medien			220 338		200 587	
E-Medien			66 033		78 064	
Zeitschriften			35 350		33 654	

Entleihungen in der Stadtbibliothek im Jahr 2019



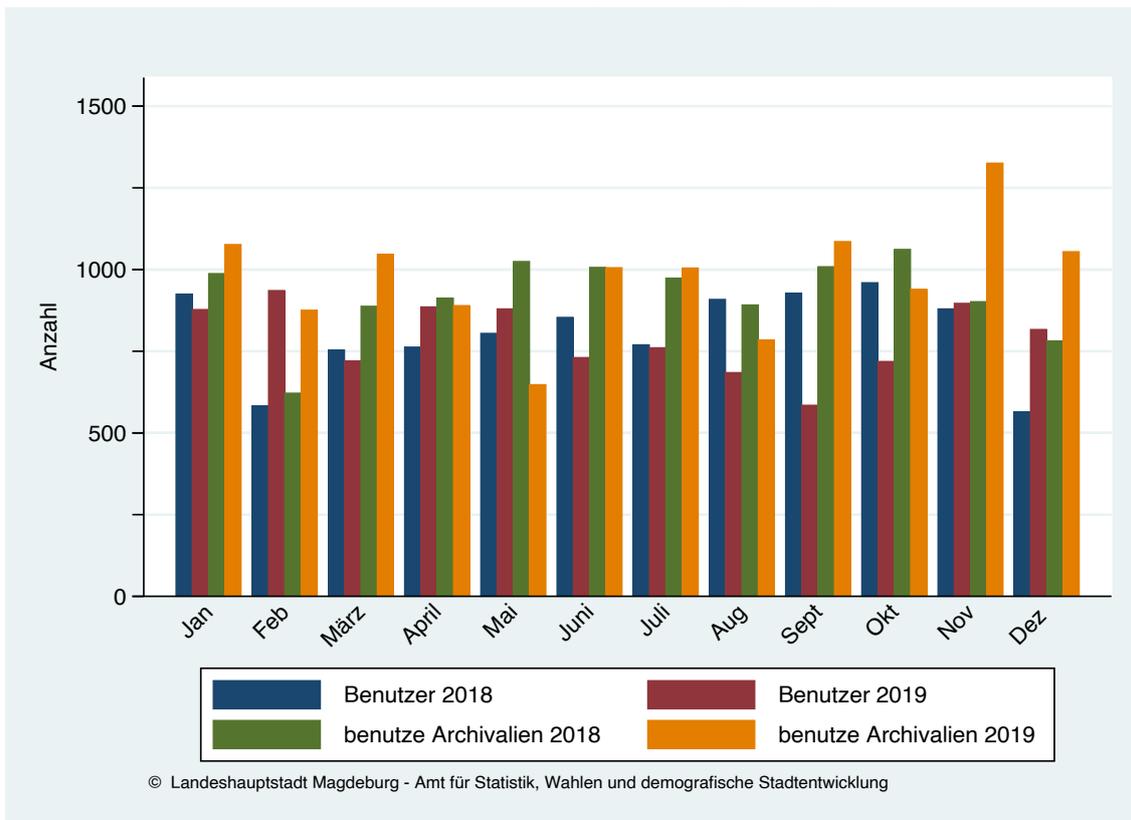
Altersstruktur der Benutzer der Stadtbibliothek Magdeburg im Jahr 2019



Stadtarchiv

Jahr	Benutzer	benutzte Archivalien
	Personen	Anzahl
2014	9 741	14 271
2015	9 579	17 111
2016	8 839	14 795
2017	9 430	11 448
2018	9 696	11 064
2019	9 496	11 741

Archiv der Landeshauptstadt Magdeburg



4 Bildung und Kultur

Zoologischer Garten

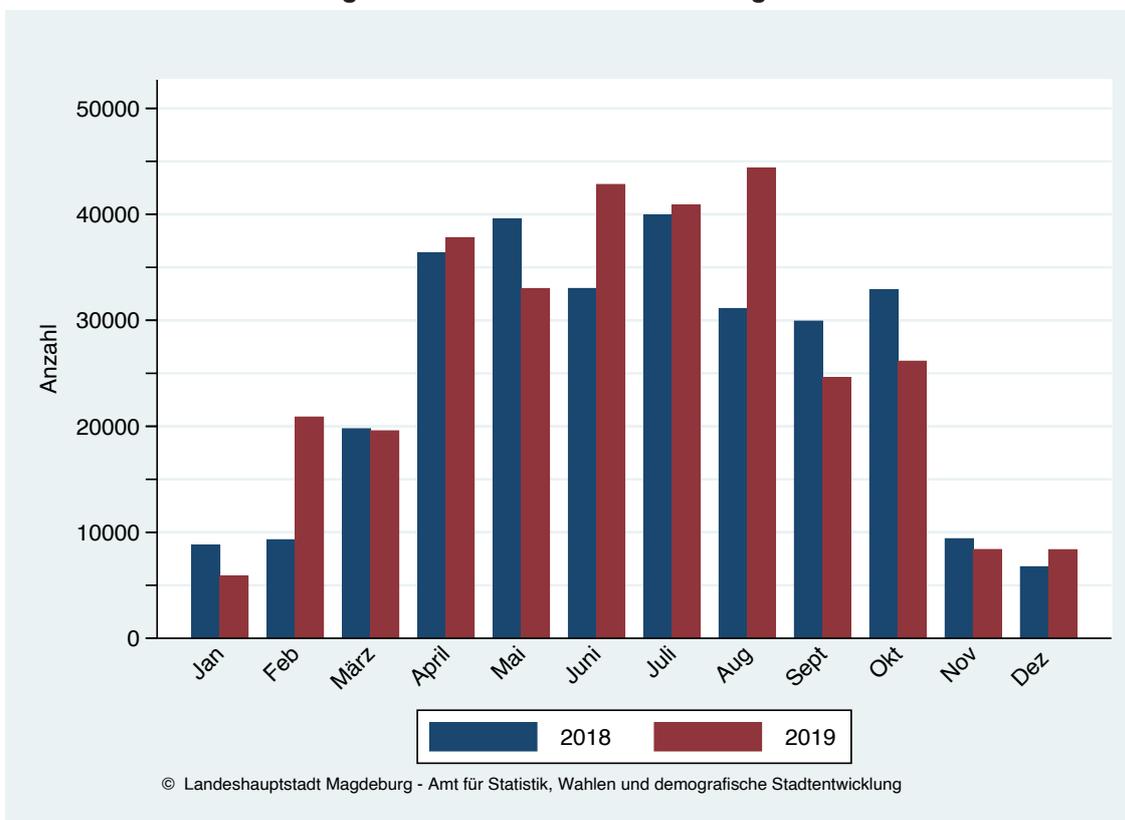
	2015	2016	2017	2018	2019
Zutritte ¹⁾	.	.	295 515	296 832	312 628
Tierarten insgesamt ²⁾	175	198	227	220	218
davon					
Säugetiere	73	83	94	92	95
Vögel	77	85	103	102	96
Kriechtiere	17	22	23	20	21
Amphibien	3	3	3	3	3
Wirbellose	5	5	4	3	3
Tierindividuen insgesamt ²⁾	822	897	983	965	882
davon					
Säugetiere	326	323	349	389	400
Vögel	413	485	537	478	396
Kriechtiere	63	71	81	73	71
Amphibien	10	10	10	11	7
Wirbellose ³⁾	10	8	6	14	8
Fläche (ha) insgesamt	26,0	26,0	28,0	28,0	28,0
darunter					
für Besuchende zugänglich	16,0	16,0	17,5	17,5	17,5

¹⁾ seit 2019 Darstellung der tatsächlichen Besuche (Zutritte);
davor Berechnung der Besuche auf Basis der Jahreskarten

²⁾ ohne Fische

³⁾ bei den meisten Insekten werden die Tiere als Gruppe erfasst

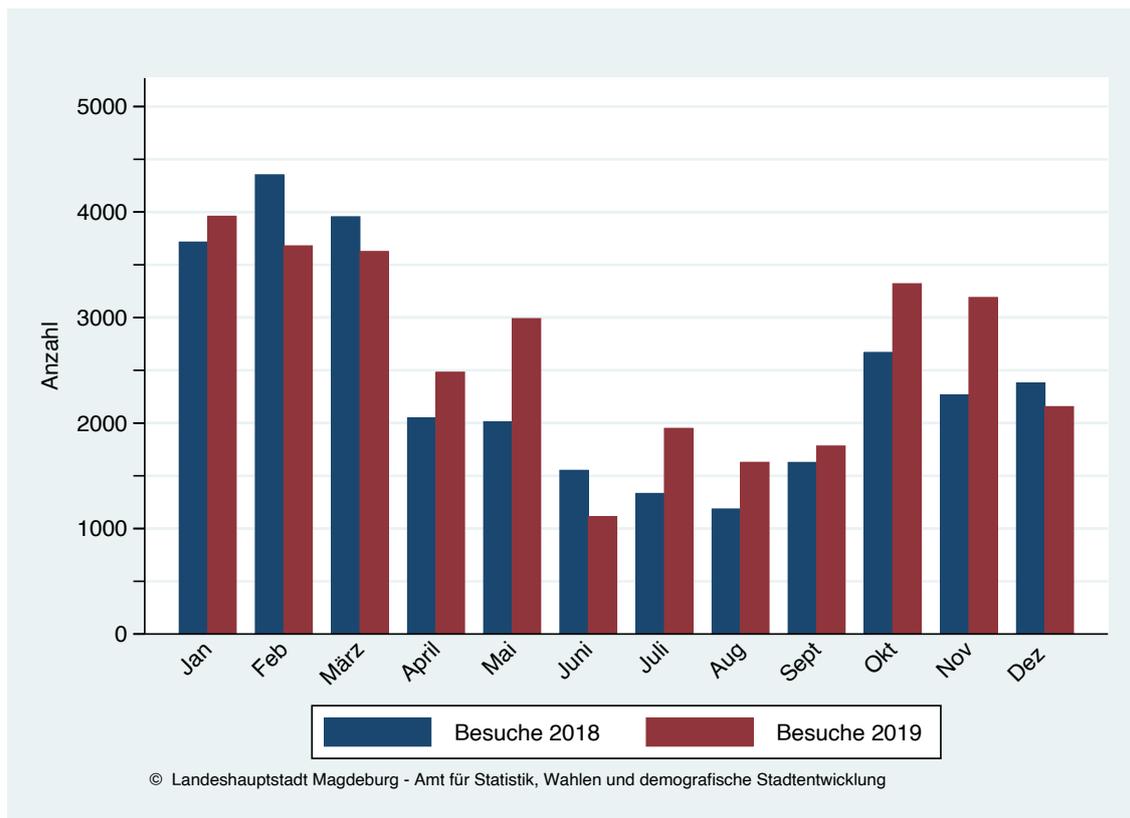
Zoologischer Garten - Besuche mit Tageskarten



Gruson-Gewächshäuser

Jahr	Besuche insgesamt	Die Gruson-Gewächshäuser haben eine überdachte Gewächshausfläche von 0,33 ha. Zum Jahresende 2019 waren 4 520 Pflanzenarten, darunter 1 223 Orchideen, Bromelien und Kakteen in den Gruson-Gewächshäusern beheimatet.
2015	28 992	
2016	32 250	
2017	29 410	
2018	29 102	
2019	31 883	

Gruson-Gewächshäuser - Besuche



Literaturhaus

Jahr	Besuche gesamt	Ausstellungen	Sonderveranstaltungen
2015	10 637	Im Durchschnitt 4 ständige Ausstellungen sowie themenbezogene Sonderausstellungen	288
2016	10 602		253
2017	9 151		270
2018	9 074		279
2019	8 571		274

4 Bildung und Kultur

Theater, Konzerthalle, Gesellschaftshaus Besuche und Vorstellungen

	Vorstellungen gesamt ¹⁾		Besuche gesamt ¹⁾	
	Spielzeit		Spielzeit	
	2017/18	2018/19	2017/18	2018/19
Theater Magdeburg				
Kunstgattung				
Musiktheater	105	104	56 897	53 975
Ballet	36	29	14 834	13 389
Schauspiel	171	181	16 432	17 144
Junges Theater	159	119	31 921	26 478
Konzerte	40	37	19 567	20 026
sonstige Veranstaltungen	478	538	36 331	36 874
gesamt	989	1 008	175 982	167 886
	2018	2019	2018	2019
Puppentheater der Stadt Magdeburg	420 R	373	48 043 R	44 237
Jugendkunstschule	346 R	349	5 695 R	6 046
Konzerthalle "Georg Philipp Telemann"	9 ²⁾	16 ²⁾	1 418 ²⁾	2 145 ²⁾
Gesellschaftshaus				
"Schinkel-Saal"	24	26	1 805	1 805
"Gartensaal"	59	50	6 547	6 547
Öffentliche Führungen, sonstige Veranstaltungen	15	8	1 344	720

¹⁾ einschließlich Veranstaltungen außer Haus und Gastspiele

²⁾ seit Oktober 2016 eingeschränkter Betrieb in der Konzerthalle aufgrund von Baumaßnahmen

Weitere Kultureinrichtungen in freier Trägerschaft Besuche und Veranstaltungen

Kulturelle Einrichtung	Trägerverein	durchgeführte Veranstaltungen		Besuche	
		2018	2019	2018	2019
		Anzahl		Personen	
Kulturzentrum Feuerwache	Podium Aller Kleiner Künste (PAKK) e. V.	323 R	332	31 145 R	32450
Soziokulturelles Zentrum Volksbad Buckau	Fraueninitiative Magdeburg e. V.	169	275	9 532	10 244
Kulturzentrum Moritzhof	ARTist! e. V.	2 700	3 000	41 900	45 000
Dokumentationszentrum am Moritzplatz	Bürgerkomitee Sachsen-Anhalt e. V.	510	602	17 232	42 362
Gedenkstätte Moritzplatz	Stiftung Gedenkstätten Sachsen-Anhalt	116	145	14 256	33 911
Forum Gestaltung	Forum Gestaltung e. V.	- ¹⁾	150	- ¹⁾	10 000

¹⁾ 2018 noch keine Erfassung für die Statistik

Kapitel 5

Bautätigkeit und

Wohnen



Bautätigkeit

Vorbemerkungen

Mit Beginn des Jahres 1991 wurde in Sachsen-Anhalt die Bautätigkeitsstatistik nach bundesweit geltender Methodik eingeführt. Die Bautätigkeitsstatistik erstreckt sich auf alle genehmigungs- und zustimmungspflichtigen sowie nach der Baufreistellungsverordnung kenntnisgabepflichtigen Baumaßnahmen und Abgänge im Hochbau, bei denen sonstiger Nutzraum geschaffen, verändert oder der Nutzung entzogen wird. Sie liefert Ergebnisse über die Struktur, den Umfang und die Entwicklung der Bautätigkeit und ist somit ein wichtiger Indikator für die Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Bausektor.

Es werden alle Gebäude mit Wohnraum und alle Nichtwohngebäude mit mehr als 350 cbm Rauminhalt oder 18 000 EUR veranschlagte Baukosten in die Erhebung einbezogen. Erhebungseinheit ist das einzelne (Wohn- oder Nichtwohn-) Gebäude, wobei sowohl die Errichtung neuer Gebäude als auch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden erfasst werden. Alle Angaben zu den Wohnräumen beinhalten ab 1991 die Einbeziehung der Küchen als eigenständigen Raum, während in den davor liegenden Jahren die Anzahl der Wohnräume ohne Küche fortgeschrieben wurde.

Bei Zeitreihen ist zu beachten, dass der Stadtteil 78 Beyendorf-Sohlen erst im Jahr 2001 nach Magdeburg eingemeindet wurde und uns keine Daten aus den Jahren 1995 - 2000 vorliegen. Erst mit der Gebäude- und Wohnraumzählung (GWZ) 2011 konnten genauere Angaben für den Stadtteil abgeleitet und die Gebäudestatistik angepasst werden. Anzumerken ist dabei, dass es sich um Daten handelt, die von den jeweiligen Hauseigentümern stammen (Selbstauskunft).

Im Rahmen von Vor-Ort-Begehungen werden die vorhandenen Daten auf Validität geprüft und ggf. korrigiert.

Definitionen

Eine **Baugenehmigung** ist die Erteilung einer Erlaubnis durch die örtlich und sachlich zuständige Behörde, eine Baumaßnahme durchführen zu dürfen, bei der Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Als Baugenehmigung gilt auch eine vorläufige, mit Auflagen versehene oder eine Teilbaugenehmigung. Zu den erteilten Baugenehmigungen zählen außerdem nicht zurückgewiesene Bauanzeigen und Zustimmungen des Bundes und der Länder.

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte ($\geq 50\%$) – gemessen an der Nutzfläche (DIN 277) – Wohnzwecken dienen. Nebenutzflächen in Wohngebäuden (Abstellräume, Keller u.ä.) werden zur Bestimmung des Nutzscharpunktes nicht herangezogen.

Nichtwohngebäude sind solche Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke bestimmt sind, d.h. Gebäude, in denen mehr als die Hälfte der Gesamtnutzfläche Nichtwohnzwecken dient ($>50\%$). Dazu zählen z.B. Büro- und Verwaltungsgebäude, Handelsgebäude, Lagergebäude, Hotels, Anstaltsgebäude und dergleichen.

Anstaltsgebäude sind Nichtwohngebäude, in denen überwiegend Personen untergebracht sind und die mit Einrichtungen für eine zentrale Haushaltsführung ausgestattet sind. Dazu zählen Krankenhäuser, Altenpflegeheime, Kinderheime, Kasernen und weitere. Heime, in denen Personen mit weitgehend eigener Haushaltsführung leben, zählen zu den Wohngebäuden.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind alle baulichen Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen. In diesen Fällen wird zum Zeitpunkt der Baugenehmigung nicht nur der Zustand des Gebäudes nach der Baumaßnahme (neuer Zustand), sondern auch der vorherige Zustand erfasst, dabei kann der Saldo aus dem Zustand nach der Baumaßnahme negative Werte annehmen (z.B. es sinkt die Anzahl der Räume durch den Umbau).

Eine **Wohnung** ist die Summe der Räume, die die Führung eines Haushaltes ermöglichen, darunter stets eine Küche bzw. ein Raum mit Kochgelegenheit. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, einem Treppenhaus oder einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Ausguss und Toilette, die auch außerhalb des Wohnungsabschlusses liegen können.

Wohnräume sind Räume, die für Wohnzwecke bestimmt sind und mindestens eine Wohnfläche von 6 qm haben. Sie werden nach Zimmern und Küchen unterschieden.

Wohnfläche ist die Summe der anrechenbaren Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu einer Wohneinheit gehören. Zur Wohnfläche von Wohnungen gehören die Flächen von Wohn- und Schlafräumen, Küchen und Nebenräumen (Dielen, Abstellräume, Bad und dgl. mit einer lichten Höhe von mindestens 2 m). Raumteile mit einer lichten Höhe von 1 - 2 m werden nur mit halber Fläche, unter 1 m gar nicht angerechnet (nach WoFIV). Nicht gezählt werden die Flächen der Zugehörträume (z.B. Keller, Waschküche, Dachböden etc.), der Wirtschaftsräume (Vorratsräume und Abstellräume außerhalb von Wohnungen) sowie der Geschäftsräume und der zur gemeinsamen Nutzung verfügbaren Räume.

Veranschlagte Kosten im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind die Kosten der Baukonstruktion (einschließlich der Erdarbeiten), die Kosten der Installationen, deren betriebstechnischer Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen.

Hinweis:

Der Begriff "Einfamilienhaus" ist nicht eindeutig definiert. Im Allgemeinen ist es ein Gebäude, das einer "Familie" zum Wohnen dient. Darunter können auch Gebäude mit geringem Gewerbeanteil (beispielsweise Büro mit einem Flächenanteil $< 50\%$) oder Gebäude mit einer Einliegerwohnung (2 Wohnungen) fallen.

5 Bautätigkeit und Wohnen

Wohnungs- und Gebäudebestand

Wohnungen nach Wohnungsgröße - Bestandszahlen

(Wohnungsbestand nach Anzahl der Wohnräume in Wohngebäuden, Nichtwohngebäuden und Behelfsunterkünften)

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)

am 31.12. des Jahres	Wohnungen insgesamt	davon mit Räumen (ohne Küchen)				
		1	2	3	4	5 und mehr
1961 ¹⁾	86 523	4 369	39 799	29 740	8 937	3 678
1970 ²⁾	98 273	5 678	42 169	35 580	11 017	3 829
1971	99 475	5 749	42 628	36 130	11 143	3 825
1981 ³⁾	120 708	7 673	45 555	48 009	15 227	4 244
1990	129 669	10 852	43 608	53 227	17 686	4 296
2011 ⁴⁾	141 906	5 124	18 979	47 494	44 745	25 564

¹⁾ Wohnungszählung vom 16.03.1961

³⁾ Gebäude- und Wohnraumzählung vom 31.12.1981

²⁾ Gebäude- und Wohnraumzählung vom 01.01.1971

⁴⁾ Gebäude- und Wohnraumzählung vom 09.05.2011

Fortschreibung des Wohnungsbestandes nach bundesweit geltender Methodik

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)

am 31.12. des Jahres	Wohnungen insgesamt	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden (ohne Wohnheime)								Wohn - fläche in 100 qm
		davon mit Räumen (einschl. Küchen)								
		1	2	3	4	5	6	7 oder mehr		
								Wohnungen	Räume ¹⁾	
1999	143 909	2 012	12 730	48 524	54 850	19 898	3 999	1 896	14 243	90 762
2000	144 499	1 793	12 893	48 670	55 011	20 087	4 078	1 967	14 794	91 547
2001	145 480	1 793	12 949	48 913	55 134	20 383	4 225	2 083	15 663	92 567
2002	145 317	1 819	12 863	48 690	54 931	20 551	4 298	2 165	16 281	92 892
2003	144 815	1 814	12 743	48 384	54 496	20 719	4 428	2 231	16 786	93 090
2004	143 047	1 568	12 333	47 885	53 659	20 713	4 549	2 340	17 637	92 672
2005	142 680	1 538	12 295	47 700	53 198	20 901	4 623	2 425	18 285	92 822
2006	141 668	1 521	11 968	47 120	52 824	21 001	4 735	2 499	18 858	92 720
2007	140 996	1 366	11 860	46 809	52 600	20 991	4 800	2 570	19 384	92 671
2008	141 068	1 376	11 843	46 760	52 563	21 056	4 868	2 602	19 637	92 975
2009	141 085	1 487	11 839	46 733	52 306	21 122	4 946	2 652	20 019	93 274
2010	140 503	1 383	11 770	46 595	51 991	21 054	5 008	2 702	20 414	93 220
2011 ²⁾	141 906	5 124	18 979	47 494	44 745	16 836	5 220	3 508	27 462	97 759
2012 ²⁾	141 764	5 125	18 927	47 394	44 604	16 906	5 262	3 546	27 754	97 881
2013 ²⁾	141 549	5 157	18 951	47 299	44 225	16 960	5 333	3 624	28 352	98 147
2014 ²⁾	141 971	5 261	18 985	47 348	44 202	17 063	5 437	3 675	28 754	98 694
2015 ²⁾	141 804	5 261	18 969	47 321	43 873	17 115	5 531	3 734	29 255	98 944
2016 ²⁾	141 947	5 354	18 863	47 314	43 836	17 164	5 608	3 808	29 827	99 321
2017 ²⁾	142 240	5 415	18 901	47 302	43 839	17 264	5 681	3 838	30 076	99 748
2018 ²⁾	142 493	5 398	18 939	47 454	43 769	17 287	5 764	3 882	30 417	100 179
2019 ²⁾	143 205	5 410	19 086	47 591	43 909	17 398	5 870	3 941	30 852	101 117

¹⁾ im Ausgangsbestand sind maximal 10 Räume je Wohnung berücksichtigt.

²⁾ Ergebnisse auf Grundlage der Gebäude- und Wohnungszählung 2011 (Stand 24. April 2014)

Fortschreibung des Bestandes an Wohngebäuden

am 31.12. des Jahres	Wohngebäude (ohne Wohnheime)							
	insgesamt			davon				
	Anzahl Gebäude	Anzahl Wohnungen	Wohnfläche in 100 qm	mit 1 Wohn. Geb./Wohn.	mit 2 Wohnungen Gebäude	mit 2 Wohnungen Wohnungen	mit 3 oder mehr Wohn. Gebäude	mit 3 oder mehr Wohn. Wohnungen
1999	27 638	131 799	82 858	13 031	2 330	4 660	12 277	114 108
2000	28 134	132 382	83 637	13 495	2 347	4 694	12 292	114 193
2001	28 883	133 334	84 637	14 155	2 419	4 838	12 309	114 341
2002	29 255	133 170	84 960	14 546	2 440	4 880	12 269	113 744
2003	29 709	132 612	85 127	15 013	2 490	4 980	12 206	112 619
2004	30 143	130 843	84 705	15 570	2 532	5 064	12 041	110 209
2005	30 469	130 386	84 782	15 945	2 560	5 120	11 964	109 321
2006	30 799	129 357	84 662	16 349	2 576	5 152	11 874	107 856
2007	31 039	128 690	84 609	16 627	2 580	5 160	11 832	106 903
2008	31 238	128 746	84 897	16 825	2 589	5 178	11 824	106 743
2009	31 461	128 743	85 189	17 075	2 597	5 194	11 789	106 474
2010	31 615	128 179	85 143	17 272	2 607	5 214	11 736	105 693
2011 ¹⁾	32 194	136 201	94 351	18 133	2 140	4 280	11 921	113 788
2012 ¹⁾	32 346	136 055	94 468	18 300	2 146	4 292	11 900	113 463
2013 ¹⁾	32 603	138 474	94 715	18 566	2 158	4 316	11 879	112 940
2014 ¹⁾	32 852	136 140	95 220	18 805	2 165	4 330	11 882	113 005
2015 ¹⁾	33 119	135 971	95 469	19 070	2 181	4 362	11 868	112 539
2016 ¹⁾	33 365	136 068	95 830	19 308	2 186	4 372	11 871	112 388
2017 ¹⁾	33 596	136 354	96 251	19 518	2 194	4 388	11 884	112 448
2018 ¹⁾	33 821	136 626	96 699	19 740	2 199	4 398	11 882	112 488
2019 ¹⁾	34 105	137 327	97 631	19 995	2 210	4 420	11 900	112 912

¹⁾ Ergebnisse auf Grundlage der Gebäude- und Wohnungszählung 2011 (Stand 24. April 2014)

Hinweis: Quelle der Daten auf den folgenden Seiten ist, wenn nicht anders angegeben, die eigene Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes auf der Basis der Erhebungsbögen für die Bautätigkeitsstatistik, bzw. die Auswertung dieser Statistikbögen (vom Bauordnungsamt übergeben).

Gebäudebestand nach Stadtteilen

STT-Nr. / Stadtteil	Gebäude mit Wohnraum (ohne Wohnheime)														
	Anzahl (Stand zum 31.12.)														
	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01 Altstadt	785	785	784	808	812	815	832	837	838	843	847	854	863	873	890
02 Werder	183	187	187	193	194	194	195	198	193	192	186	188	190	190	194
04 Alte Neustadt	821	818	830	827	829	834	845	851	863	876	892	892	901	900	902
06 Neue Neustadt	1 360	1 473	1 490	1 518	1 546	1 554	1 544	1 536	1 528	1 537	1 536	1 544	1 546	1 572	1 576
08 Neustädter See	578	580	576	588	589	587	587	587	590	588	584	587	588	588	588
10 Kannenstieg	458	453	455	454	448	446	446	446	446	446	448	441	448	453	454
12 Neustädter Feld	1 051	1 047	1 066	1 075	1 069	1 076	1 084	1 096	1 099	1 104	1 111	1 120	1 124	1 127	1 131
14 Stützgrund	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
18 Nordwest	1 481	1 510	1 534	1 603	1 620	1 624	1 633	1 637	1 645	1 648	1 648	1 664	1 676	1 680	1 685
20 Alt Olvenstedt	1 213	1 283	1 293	1 324	1 326	1 333	1 340	1 353	1 358	1 361	1 362	1 368	1 381	1 393	1 398
22 Neu Olvenstedt	1 127	1 063	1 065	1 041	1 014	977	953	931	939	981	1 048	1 064	1 097	1 111	1 123
24 Stadtfeld Ost	1 953	1 982	2 001	2 009	2 014	2 016	2 023	2 022	2 022	2 036	2 050	2 061	2 069	2 072	2 074
26 Stadtfeld West	2 319	2 358	2 387	2 420	2 446	2 461	2 467	2 464	2 469	2 512	2 518	2 523	2 628	2 635	2 683
28 Diesdorf	1 016	1 042	1 053	1 067	1 086	1 113	1 120	1 134	1 153	1 159	1 164	1 166	1 175	1 179	1 255
30 Sudenburg	2 084	2 095	2 104	2 122	2 132	2 139	2 131	2 127	2 123	2 081	2 076	2 095	2 037	2 043	2 049
32 Ottersleben	2 826	2 874	2 933	2 974	3 027	3 072	3 110	3 155	3 201	3 234	3 252	3 283	3 303	3 332	3 349
34 Lemsdorf	510	512	512	515	517	516	518	517	520	521	524	526	528	530	530
36 Leipziger Straße	1 109	1 110	1 113	1 112	1 113	1 113	1 115	1 106	1 105	1 112	1 110	1 109	1 110	1 115	1 132
38 Reform	2 819	2 827	2 815	2 797	2 784	2 778	2 766	2 786	2 806	2 809	2 806	2 805	2 806	2 812	2 799
40 Hopfengarten	1 285	1 311	1 348	1 378	1 387	1 394	1 406	1 413	1 422	1 441	1 469	1 488	1 490	1 493	1 494
42 Beyendorfer Grund	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
44 Buckau	547	546	542	535	539	568	579	597	616	646	649	653	656	650	646
46 Fermersleben	515	520	523	525	526	526	528	527	530	533	533	533	531	530	527
48 Salbke	983	991	992	996	1 001	1 004	1 004	1 004	1 011	1 017	1 016	1 022	1 023	1 032	1 035
50 Westerhüsen	849	858	863	855	861	866	872	880	892	897	908	921	929	941	949
52 Brückfeld	269	272	273	273	274	275	277	278	305	307	307	310	311	329	349
54 Berliner Chaussee	697	717	729	744	752	761	772	776	796	799	802	826	836	848	862
56 Cracau	1 244	1 273	1 282	1 356	1 368	1 382	1 395	1 400	1 406	1 408	1 418	1 435	1 440	1 447	1 458
58 Prester	601	616	640	677	705	715	738	751	756	763	769	773	780	785	783
60 Zipkeleben	.	.	.	6	6	6	6	6	6	6	6	23	44	64	67
64 Herrenkrug	76	76	80	90	92	93	95	97	97	100	106	111	114	128	140
66 Rothensee	686	688	693	695	696	696	695	695	699	702	701	704	704	705	712
68 Industriehafen	13	14	14	14	14	14	14	14	14	14	15	15	15	15	14
70 Gewerbegebiet Nord	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
72 Barleber See	32	32	32	32	32	32	32	32	32	32	32	32	32	32	32
74 Pechau	178	179	180	182	182	184	188	188	190	191	191	191	193	197	197
76 Randau-Calenberge	187	190	196	198	198	198	199	201	203	206	209	210	211	212	213
78 Beyendorf-Sohlen	375	378	381	383	387	388	422	425	428	431	434	444	450	459	463
Magdeburg	32 239	32 670	32 976	33 394	33 594	33 758	33 939	34 075	34 309	34 541	34 737	34 991	35 238	35 481	35 762

Daten ab 2011 auf Grundlage der Gebäude- und Wohnraumzählung

Die mit "." gekennzeichneten Stadtteile haben weniger als 4 Wohngebäude (" - " nicht vorhanden).

Im Rahmen der Bautätigkeit an bestehenden Gebäuden, bei denen es zu veränderten Wohnungszuschnitten bzw. Anzahl an Wohnungen kommt, wurden zuvor separat geführte Gebäude/Gebäudeteile zusammengefasst.

5 Bautätigkeit und Wohnen

Wohnungsbestand nach Stadtteilen

STT-Nr. / Stadtteil	Wohnungen in Gebäuden mit Wohnraum (ohne Wohnheime)														
	Anzahl (Stand zum 31.12.)														
	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01 Altstadt	10 113	10 129	10 113	10 260	10 312	10 357	10 433	10 467	10 325	10 386	10 412	10 167	10 223	10 376	10 633
02 Werder	1 876	1 791	1 795	1 839	1 780	1 780	1 795	1 821	1 822	1 856	1 838	1 860	1 889	1 897	1 940
04 Alte Neustadt	5 812	5 780	6 028	5 983	6 125	6 129	6 164	6 177	6 197	6 209	6 289	6 311	6 421	6 451	6 488
06 Neue Neustadt	9 889	10 296	10 194	10 242	10 300	10 311	10 078	9 850	9 621	9 631	9 631	9 687	9 702	9 736	9 789
08 Neustädter See	7 706	7 708	7 417	7 428	7 429	7 427	7 426	7 426	7 427	7 348	7 147	7 150	7 020	7 020	7 016
10 Kannenstieg	3 986	3 926	3 928	3 927	3 815	3 789	3 789	3 789	3 789	3 789	3 791	3 620	3 626	3 630	3 631
12 Neustädter Feld	6 057	5 870	5 897	5 907	5 839	5 847	5 856	5 869	5 876	5 882	5 890	5 899	5 903	5 906	5 910
14 Sülzegrund	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
18 Nordwest	2 202	2 217	2 217	2 295	2 313	2 322	2 331	2 336	2 345	2 347	2 347	2 363	2 375	2 379	2 383
20 Alt Olvenstedt	1 737	1 809	1 831	1 876	1 880	1 887	1 893	1 906	1 912	1 915	1 916	1 922	1 939	1 952	1 960
22 Neu Olvenstedt	10 994	9 824	9 749	9 319	8 975	8 484	7 879	7 477	7 388	7 318	7 332	7 205	7 056	7 053	7 010
24 Stadtfeld Ost	15 065	15 160	15 264	15 293	15 291	15 288	15 308	15 305	15 314	15 260	15 307	15 365	15 431	15 482	15 505
26 Stadtfeld West	8 227	8 248	8 413	8 505	8 786	8 803	8 810	8 781	8 837	8 910	8 915	8 938	9 109	9 118	9 182
28 Diesdorf	1 506	1 533	1 545	1 561	1 581	1 610	1 618	1 633	1 653	1 659	1 664	1 666	1 675	1 679	1 757
30 Sudenburg	11 604	11 626	11 636	11 675	11 779	11 787	11 704	11 700	11 585	11 422	11 442	11 528	11 443	11 384	11 463
32 Ottersleben	4 534	4 567	4 631	4 670	4 713	4 760	4 797	4 846	4 911	4 955	4 971	4 997	5 014	5 043	5 057
34 Lemsdorf	1 411	1 411	1 409	1 412	1 416	1 419	1 421	1 420	1 426	1 427	1 431	1 433	1 432	1 423	1 423
36 Leipziger Straße	9 830	9 838	9 871	9 871	9 867	9 897	9 907	9 660	9 661	9 713	9 678	9 672	9 660	9 665	9 672
38 Reform	8 175	8 099	7 922	7 652	7 475	7 405	7 219	7 210	7 230	7 233	7 230	7 229	7 230	7 236	7 124
40 Hopfengarten	2 227	2 258	2 295	2 326	2 336	2 343	2 355	2 362	2 371	2 392	2 476	2 497	2 499	2 503	2 503
42 Beyendorfer Grund	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5
44 Buckau	3 615	3 533	3 509	3 481	3 528	3 654	3 682	3 688	3 921	3 947	3 951	3 961	3 974	4 021	4 032
46 Fermersleben	2 673	2 679	2 679	2 678	2 680	2 679	2 683	2 669	2 672	2 675	2 675	2 692	2 695	2 725	2 725
48 Salbke	2 585	2 589	2 590	2 591	2 589	2 591	2 578	2 585	2 592	2 673	2 664	2 670	2 654	2 660	2 664
50 Westerhüsen	1 968	1 973	1 978	1 917	1 924	1 929	1 935	1 944	1 959	1 961	1 972	1 985	1 990	2 013	2 022
52 Brückfeld	1 806	1 814	1 829	1 829	1 830	1 831	1 833	1 834	1 861	1 863	1 867	1 870	1 870	1 904	1 983
54 Berliner Chaussee	885	906	918	908	919	930	941	942	965	938	933	949	953	963	976
56 Cracau	4 758	4 787	4 795	4 940	4 949	4 967	4 985	4 962	4 967	4 968	4 979	4 999	5 004	5 020	5 042
58 Prester	746	761	786	826	854	862	888	901	906	913	919	923	931	936	929
60 Zipkeleben	4	4	4	8	8	8	8	8	8	8	8	26	47	68	71
64 Herrenkrug	465	465	469	532	534	533	540	542	537	540	546	552	556	570	582
66 Rothensee	1 883	1 898	1 905	1 909	1 910	1 918	1 920	1 928	1 934	1 937	1 936	1 930	1 930	1 931	1 956
68 Industriehafen	54	55	55	54	54	54	54	54	54	54	56	56	56	56	55
70 Gewerbegebiet Nord	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
72 Barleber See	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	41
74 Pechau	225	226	227	229	229	231	235	235	237	238	237	237	239	243	243
76 Randau-Calenberge	230	233	239	241	241	241	242	244	246	250	253	255	256	257	258
78 Beyendorf-Sohlen	597	600	603	605	609	610	577	580	583	586	590	600	606	615	619
Magdeburg	145 545	145 493	144 662	144 790	144 838	144 919	144 732	143 933	143 200	143 181	143 252	143 344	143 458	143 965	144 654

Daten ab 2011 auf Grundlage der Gebäude- und Wohnraumzählung

Die mit "." gekennzeichneten Stadtteile haben weniger als 4 Wohnungen ("." nicht vorhanden).

Wohnungsbestand nach Zahl der Räume und nach den Stadtteilen

STT-Nr./Stadtteile (Stand 31.12.2019)	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden (ohne Wohnheime)								Wohnungen insgesamt	Wohn- fläche in qm	Wohn- räume / Wohnung	Wohn- fläche / Wohnung in qm
	davon mit Räumen (einschl. Küchen)							7 oder mehr				
	1	2	3	4	5	6	Wohn.						Räume
01 Altstadt	284	1 573	4 115	3 456	920	194	91	715	10 633	713 872	3,39	67,14
02 Werder	87	358	633	599	192	47	24	176	1 940	142 782	3,36	73,60
04 Alte Neustadt	397	296	2 456	2 426	739	133	41	312	6 488	409 477	3,52	63,11
06 Neue Neustadt	147	818	4 901	3 004	649	163	107	848	9 789	593 284	3,43	60,61
08 Neustädter See	-	1 280	2 149	2 296	1 173	59	59	455	7 016	417 537	3,54	59,51
10 Kannenstieg	1	258	852	2 097	363	42	18	133	3 631	218 145	3,76	60,08
12 Neustädter Feld	13	608	1 756	2 390	965	111	67	507	5 910	369 451	3,73	62,51
18 Nordwest	2	77	578	660	580	272	214	1 632	2 383	212 899	4,49	89,34
20 Alt Olvenstedt	9	50	406	517	586	226	166	1 286	1 960	187 396	4,58	95,61
22 Neu Olvenstedt	30	1 379	1 768	2 517	1 038	132	146	969	7 010	439 261	3,58	62,66
24 Stadtfeld Ost	187	1 497	4 811	6 085	2 271	457	197	1 588	15 505	1 096 681	3,72	70,73
26 Stadtfeld West	260	485	2 908	3 368	1 480	449	232	1 744	9 182	645 420	3,84	70,29
28 Diesdorf	17	61	331	464	467	228	189	1 426	1 757	172 814	4,62	98,36
30 Sudenburg	318	961	3 952	4 535	1 209	322	166	1 256	11 463	752 655	3,62	65,66
32 Ottersleben	16	183	934	1 461	1 397	684	382	2 884	5 057	469 642	4,55	92,87
34 Lemsdorf	5	74	616	367	225	76	60	441	1 423	99 031	3,86	69,59
36 Leipziger Straße	293	623	3 498	3 935	983	226	114	855	9 672	589 134	3,61	60,91
38 Reform	-	346	1 451	2 306	2 382	480	159	1 166	7 124	462 772	4,24	64,96
40 Hopfengarten	106	213	647	495	574	268	200	1 509	2 503	214 719	4,17	85,78
44 Buckau	59	372	1 728	1 317	366	134	56	448	4 032	278 525	3,56	69,08
46 Fermersleben	41	180	1 549	734	153	38	30	215	2 725	152 138	3,37	55,83
48 Salbke	61	147	830	1 043	380	135	68	519	2 664	192 968	3,85	72,44
50 Westerhüsen	19	63	612	748	345	138	97	731	2 022	148 928	4,08	73,65
52 Brückfeld	7	153	739	780	236	52	16	127	1 983	132 736	3,67	66,94
54 Berliner Chaussee	1	17	125	254	279	185	115	900	976	105 836	4,95	108,44
56 Cracau	31	197	1 988	1 791	643	213	179	1 410	5 042	353 400	3,86	70,09
58 Prester	2	15	101	229	309	183	90	713	929	97 162	4,96	104,59
60 Zipkeleben	-	-	9	11	21	16	14	109	71	9 575	5,37	134,86
64 Herrenkrug	8	49	154	227	89	39	16	126	582	48 017	3,92	82,50
66 Rothensee	2	116	784	647	281	85	41	318	1 956	131 543	3,79	67,25
68 Industriehafen	-	21	18	10	3	1	2	14	55	3 306	3,11	60,11
72 Barleber See	1	-	2	9	20	8	1	7	41	3 458	4,83	84,34
74 Pechau	5	10	26	56	75	43	28	216	243	24 986	4,84	102,82
76 Randau-Calenberge	1	4	27	59	79	46	42	322	258	27 143	5,11	105,21
78 Beyendorf-Sohlen	5	51	97	131	186	81	68	532	619	62 221	4,64	100,52
Magdeburg	2 415	12 535	47 551	51 024	21 658	5 966	3 495	26 609	144 644	9 978 914	3,77	68,99

Fehlende Stadtteile (14, 42, 70) sind aus Datenschutzgründen nicht mit aufgeführt.

Wohnungsbestand nach Zahl der Räume

Jahr (31.12.)	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden (ohne Wohnheime)								Wohn- fläche in qm	Wohn- räume / Wohnung	Wohn- fläche in qm / Wohnung	Wohn- fläche in qm / Ein- wohner ¹⁾	Ein- wohner ¹⁾ / Wohnung	
	Wohnungen insgesamt	davon mit Räumen (einschl. Küchen)												
		1	2	3	4	5	6	7 oder mehr						
1999	146 617	2 327	13 219	49 527	55 212	20 112	4 162	2 058	15 509	9 274 830	3,68	63,26	36,42	1,74
2000	147 242	2 139	13 440	49 677	55 308	20 322	4 226	2 130	16 023	9 358 323	3,68	63,56	37,39	1,70
2001	148 088	2 222	13 427	49 902	55 340	20 569	4 380	2 248	16 862	9 451 559	3,69	63,82	37,99	1,68
2002	147 780	2 226	13 337	49 602	55 101	20 720	4 462	2 332	17 387	9 478 114	3,69	64,14	38,25	1,68
2003	147 236	2 231	13 227	49 241	54 652	20 877	4 608	2 400	18 125	9 497 330	3,70	64,50	38,35	1,68
2004	145 545	2 004	12 830	48 818	53 856	20 787	4 719	2 531	19 157	9 463 523	3,72	65,02	38,23	1,70
2005	145 493	2 049	12 785	48 526	53 739	20 909	4 814	2 671	20 226	9 502 842	3,72	65,31	40,58	1,60
2006	144 662	1 959	12 533	48 248	53 298	20 963	4 911	2 750	20 834	9 509 497	3,73	65,74	40,47	1,62
2007	144 790	2 123	12 503	48 150	53 193	20 992	4 997	2 832	21 440	9 545 947	3,73	65,93	40,63	1,62
2008	144 838	2 130	12 446	48 050	53 122	21 119	5 109	2 862	21 673	9 588 322	3,74	66,20	40,89	1,60
2009	144 919	2 280	12 552	47 953	52 933	21 116	5 174	2 911	22 062	9 620 846	3,74	66,39	40,94	1,60
2010	144 732	2 314	12 600	47 820	52 710	21 074	5 240	2 974	22 555	9 638 630	3,74	66,60	40,87	1,60
2011	143 933	2 329	12 455	47 636	52 051	21 125	5 305	3 032	23 036	9 625 938	3,74	66,86	40,73	1,60
2012	143 200	2 325	12 325	47 337	51 622	21 164	5 348	3 079	23 416	9 611 810	3,75	67,10	41,13	1,62
2013	143 181	2 353	12 335	47 329	51 246	21 356	5 405	3 157	24 058	9 644 803	3,75	67,34	40,61	1,66
2014	143 252	2 393	12 270	47 330	51 233	21 288	5 526	3 212	24 490	9 693 349	3,76	67,67	40,54	1,67
2015	143 344	2 453	12 272	47 241	51 177	21 330	5 611	3 260	24 815	9 736 856	3,76	67,93	39,79	1,71
2016	143 265	2 195	12 228	47 260	51 151	21 396	5 689	3 346	25 581	9 779 164	3,77	68,26	39,96	1,71
2017	143 458	2 307	12 282	47 287	50 964	21 471	5 766	3 381	25 866	9 822 025	3,77	68,47	40,03	1,71
2018	143 965	2 358	12 397	47 435	50 956	21 531	5 858	3 430	26 243	9 885 932	3,77	68,67	40,23	1,71
2019	144 654	2 415	12 535	47 552	51 029	21 660	5 967	3 496	26 616	9 980 046	3,77	68,99	40,81	1,69

Hinweis: Die Zahl der Wohnräume wird als statistische Raumzahl ausgewiesen. Diese beinhaltet die Zahl der Wohnräume und die Küche, wobei eine Kochnische nicht als statistische Raumzahl zählt. Alle Angaben dazu haben den Charakter von Schätzungen, insbesondere die Angaben zu den Wohnräumen. Am 01.04.2001 erfolgte die Eingemeindung von Beyendorf-Sohlen (Daten ab 2011 auf Grundlage der Gebäude- und Wohnraumzählung).

¹⁾ Wohnberechtigte Bevölkerung, d.h. alle Personen mit Haupt- und/oder Nebenwohnsitz

5 Bautätigkeit und Wohnen

Gebäude- und Wohnungsbestand (ohne Wohnheime) nach Baualter

STT-Nr. / Stadtteil (Stand 31.12.2019)	Gebäude mit Wohnraum						Wohnungen					
	insgesamt	davon gebaut...					insgesamt	davon gebaut...				
		vor 1919	1919 bis 1945	1946 bis 1968	1969 bis 1990	ab 1991		vor 1919	1919 bis 1945	1946 bis 1968	1969 bis 1990	ab 1991
01 Altstadt	890	273	20	352	97	148	10 633	2 365	167	4 737	2 010	1 354
02 Werder	194	80	14	23	7	70	1 940	666	91	245	267	671
04 Alte Neustadt	902	243	125	355	44	135	6 488	1 809	516	3 145	517	501
06 Neue Neustadt	1 576	260	532	294	116	374	9 789	1 623	2 476	2 356	1 811	1 523
08 Neustädter See	588	.	317	11	170	87	7 016	5	342	11	6 446	212
10 Kannenstieg	454	-	142	25	220	67	3 631	-	163	63	3 268	137
12 Neustädter Feld	1 131	4	355	40	549	183	5 910	4	384	45	5 231	246
14 Sülzegrund	.	-	-	-	-	-	.	-	-	-	-	-
18 Nordwest	1 685	4	888	89	147	557	2 383	5	1 435	151	154	638
20 Alt Olvenstedt	1 398	236	298	48	74	742	1 960	538	476	54	93	799
22 Neu Olvenstedt	1 123	19	67	37	544	456	7 010	33	88	77	5 923	889
24 Stadtfeld Ost	2 074	751	599	389	66	269	15 505	6 296	3 213	3 322	606	2 068
26 Stadtfeld West	2 683	190	1 121	350	308	714	9 182	806	4 040	1 802	721	1 813
28 Diesdorf	1 255	195	231	66	110	653	1 757	415	347	79	117	799
30 Sudenburg	2 049	672	508	165	219	485	11 463	5 406	1 648	605	1 634	2 170
32 Ottersleben	3 349	638	465	78	315	1 853	5 057	1 410	751	131	327	2 438
34 Lemsdorf	530	102	225	28	84	91	1 423	528	563	29	94	209
36 Leipziger Straße	1 132	249	413	76	291	103	9 672	2 055	2 358	535	4 232	492
38 Reform	2 799	149	1 578	376	320	376	7 124	172	2 042	691	3 679	540
40 Hopfengarten	1 494	127	554	107	74	632	2 503	169	970	166	78	1 120
42 Beyendorfer Grund	4	-	4	-	-	-	5	-	5	-	-	-
44 Buckau	646	301	126	13	4	202	4 032	2 186	817	131	63	835
46 Fermersleben	527	210	232	28	.	55	2 725	1 156	1 323	67	.	177
48 Salbke	1 035	199	407	57	148	224	2 664	785	799	211	318	551
50 Westerhüsen	949	191	356	98	30	274	2 022	618	688	317	32	367
52 Brückfeld	349	49	164	4	43	89	1 983	332	964	14	491	182
54 Berliner Chaussee	862	6	193	79	78	506	976	9	239	101	83	544
56 Cracau	1 458	113	528	103	98	616	5 042	415	2 385	467	286	1 489
58 Prester	783	52	180	29	51	471	929	87	246	46	57	493
60 Zipkeleben	67	-	.	-	5	61	71	-	.	-	5	63
64 Herrenkrug	140	10	11	19	-	100	582	29	18	181	-	354
66 Rothensee	712	106	373	46	79	108	1 956	235	1 082	120	367	152
68 Industriehafen	14	.	10	.	-	.	55	5	47	.	-	.
70 Gewerbegebiet Nord	.	-	-	-	.	.	.	-	-	-	.	.
72 Barleber See	32	-	29	.	-	.	41	-	38	.	-	.
74 Pechau	197	43	18	31	15	90	243	61	21	40	22	99
76 Randau-Calenberge	213	84	20	13	10	86	258	119	24	15	10	90
78 Beyendorf-Sohlen	463	74	82	33	35	239	619	111	139	62	37	270
Magdeburg	35 762	5 635	11 186	3 465	4 357	11 119	144 654	30 453	30 908	20 020	38 985	24 288

Bei mit "." gekennzeichneten Feldern liegt die Anzahl unter 4 ("-" nicht vorhanden).

Baukosten

Gebäude nach Gebäudegeschossen und Stadtteilen

STT-Nr. / Stadtteil	Gebäudeanzahl nach Anzahl der Geschosse											
	gesamt	G=1	G=2	G=3	G=4	G=5	G=6	G=7	G=8	G=9	G=10	G>10
01 Altstadt	890	.	14	70	138	383	149	33	53	33	9	6
02 Werder	194	4	25	39	102	15	4	.	-	-	-	.
04 Alte Neustadt	902	24	121	253	422	68	7	.	4	.	-	.
06 Neue Neustadt	1 576	178	358	513	319	179	4	4	.	-	20	-
08 Neustädter See	588	100	304	31	.	5	-	-	-	-	138	7
10 Kannenstieg	454	69	186	5	49	.	102	-	-	-	42	-
12 Neustädter Feld	1 131	189	436	65	7	408	12	.	-	.	7	.
14 Sülzegrund	.	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18 Nordwest	1 685	570	1 070	43	.	-	-	-	-	-	-	-
20 Alt Olvenstedt	1 398	718	596	78	6	-	-	-	-	-	-	-
22 Neu Olvenstedt	1 123	240	291	117	102	217	155	.	-	-	-	-
24 Stadtfeld Ost	2 074	61	305	667	751	273	16	.	-	-	-	-
26 Stadtfeld West	2 683	713	992	593	282	103	-	-	-	-	-	-
28 Diesdorf	1 255	552	625	72	6	-	-	-	-	-	-	-
30 Sudenburg	2 049	204	628	526	456	188	45	.	-	-	-	-
32 Ottersleben	3 349	1 435	1 649	243	18	4	-	-	-	-	-	-
34 Lemsdorf	530	141	268	101	18	.	-	-	-	-	-	-
36 Leipziger Straße	1 132	21	185	425	221	239	7	-	-	-	32	.
38 Reform	2 799	318	2 121	79	59	127	57	-	-	-	38	-
40 Hopfengarten	1 494	409	957	118	9	.	-	-	-	-	-	-
42 Beyendorfer Grund	4	-	.	.	-	-	-	-	-	-	-	-
44 Buckau	646	46	113	164	232	79	9	.	-	-	-	-
46 Fermersleben	527	59	78	334	55	.	-	-	-	-	-	-
48 Salbke	1 035	333	451	192	35	17	7	-	-	-	-	-
50 Westerhüsen	949	278	505	131	34	-	-	.	-	-	-	-
52 Brückfeld	349	19	61	161	58	20	24	6	-	-	-	-
54 Berliner Chaussee	862	543	303	16	-	-	-	-	-	-	-	-
56 Cracau	1 458	267	456	591	111	31	.	.	-	-	-	-
58 Prester	783	381	351	48	.	-	-	-	-	-	-	-
60 Zipkeleben	67	26	41	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 Herrenkrug	140	26	50	32	14	18	-	-	-	-	-	-
66 Rothensee	712	117	465	91	11	28	-	-	-	-	-	-
68 Industriehafen	14	-	5	9	-	-	-	-	-	-	-	-
70 Gewerbegebiet Nor	.	.	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
72 Barleber See	32	.	30	-	-	-	-	-	-	-	-	-
74 Pechau	197	86	99	12	-	-	-	-	-	-	-	-
76 Randau-Calenberge	213	109	97	7	-	-	-	-	-	-	-	-
78 Beyendorf-Sohlen	463	163	287	12	.	-	-	-	-	-	-	-
Magdeburg	35 762	8 407	14 527	5 839	3 524	2 407	599	59	58	37	286	19

5 Bautätigkeit und Wohnen

Baukosten

Wohnungen nach Gebäudegeschossen und Stadtteilen

STT-Nr. / Stadtteil	Wohnungszahl nach Anzahl der Gebäudegeschosse											
	gesamt	G=1	G=2	G=3	G=4	G=5	G=6	G=7	G=8	G=9	G=10	G>10
01 Altstadt	10 633	.	25	270	1 151	3 919	2 039	419	1 250	797	369	392
02 Werder	1 940	4	43	212	961	351	77	30	-	-	-	262
04 Alte Neustadt	6 488	34	162	1 362	3 802	740	83	15	75	28	-	187
06 Neue Neustadt	9 789	200	566	3 085	2 801	2 198	73	62	5	-	799	-
08 Neustädter See	7 016	101	333	32	63	68	-	-	-	-	5 495	924
10 Kannenstieg	3 631	73	245	15	390	8	1 223	-	-	-	1 677	-
12 Neustädter Feld	5 910	196	480	137	45	4 069	375	76	-	108	292	132
14 Sülzegrund	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
18 Nordwest	2 383	598	1 678	88	19	-	-	-	-	-	-	-
20 Alt Olvenstedt	1 960	761	906	253	40	-	-	-	-	-	-	-
22 Neu Olvenstedt	7 010	251	367	470	891	2 520	2 486	25	-	-	-	-
24 Stadtfeld Ost	15 505	128	652	4 516	6 580	3 298	280	51	-	-	-	-
26 Stadtfeld West	9 182	775	1 570	3 130	2 470	1 237	-	-	-	-	-	-
28 Diesdorf	1 757	598	869	254	36	-	-	-	-	-	-	-
30 Sudenburg	11 463	237	1 057	3 392	4 172	2 026	537	42	-	-	-	-
32 Ottersleben	5 057	1 568	2 299	1 038	132	20	-	-	-	-	-	-
34 Lemsdorf	1 423	151	554	565	125	28	-	-	-	-	-	-
36 Leipziger Straße	9 672	28	311	2 752	2 110	2 670	176	-	-	-	1 366	259
38 Reform	7 124	336	2 463	417	435	1 269	686	-	-	-	1 518	-
40 Hopfengarten	2 503	423	1 447	589	42	.	-	-	-	-	-	-
42 Beyendorfer Grund	5	-	.	.	-	-	-	-	-	-	-	-
44 Buckau	4 032	55	192	896	1 768	878	101	142	-	-	-	-
46 Fermersleben	2 725	65	181	2 063	407	9	-	-	-	-	-	-
48 Salbke	2 664	358	638	1 135	268	181	84	-	-	-	-	-
50 Westerhüsen	2 022	318	871	572	254	-	-	7	-	-	-	-
52 Brückfeld	1 983	19	70	953	380	211	269	81	-	-	-	-
54 Berliner Chaussee	976	557	376	43	-	-	-	-	-	-	-	-
56 Cracau	5 042	287	600	2 996	844	299	12	4	-	-	-	-
58 Prester	929	393	443	89	4	-	-	-	-	-	-	-
60 Zipkeleben	71	28	43	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 Herrenkrug	582	27	75	181	119	180	-	-	-	-	-	-
66 Rothensee	1 956	129	968	493	88	278	-	-	-	-	-	-
68 Industriehafen	55	-	10	45	-	-	-	-	-	-	-	-
70 Gewerbegebiet Nor	.	.	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
72 Barleber See	41	.	39	-	-	-	-	-	-	-	-	-
74 Pechau	243	91	126	26	-	-	-	-	-	-	-	-
76 Randau-Calenberge	258	109	141	8	-	-	-	-	-	-	-	-
78 Beyendorf-Sohlen	619	186	381	44	8	-	-	-	-	-	-	-
Magdeburg	144 654	9 092	21 185	32 123	30 405	26 459	8 501	954	1 330	933	11 516	2 156

Eigenheime

Bestand an Eigenheimen nach Stadtteilen

STT-Nr. / Stadtteil (Stand zum 31.12.)	Anzahl Ein- u. Zweifamiliengebäude			darin Wohnungen			Wohnfläche in qm		
	Anzahl			Anzahl			in qm		
	2017	2018	2019	2017	2018	2019	2017	2018	2019
01 Altstadt	41	39	40	55	52	54	8 815	8 517	8 836
02 Werder	33	33	34	43	43	45	4 493	4 493	4 630
04 Alte Neustadt	187	187	187	204	204	204	22 828	22 854	22 854
06 Neue Neustadt	500	524	527	562	586	589	58 679	61 285	61 850
08 Neustädter See	430	430	430	455	455	455	43 905	44 070	44 506
10 Kannenstieg	238	243	244	262	266	267	23 461	24 218	24 329
12 Neustädter Feld	666	669	673	710	713	717	74 214	74 700	75 424
14 Sülzegrund	.	.	.	.	.	.	256	256	256
18 Nordwest	1 490	1 494	1 499	1 609	1 613	1 617	169 856	170 481	171 150
20 Alt Olvenstedt	1 287	1 299	1 303	1 531	1 544	1 547	156 253	158 270	160 911
22 Neu Olvenstedt	531	545	562	571	585	602	68 798	70 628	72 798
24 Stadtfeld Ost	326	326	330	424	424	427	53 078	53 078	53 477
26 Stadtfeld West	1 666	1 672	1 720	1 834	1 841	1 891	193 308	194 243	201 665
28 Diesdorf	1 083	1 087	1 164	1 265	1 269	1 347	134 647	135 382	147 232
30 Sudenburg	788	800	801	966	978	980	98 762	100 494	103 023
32 Ottersleben	2 966	2 996	3 012	3 351	3 379	3 395	355 086	359 765	362 317
34 Lemsdorf	335	339	339	384	386	386	39 182	39 845	39 845
36 Leipziger Straße	201	205	222	252	256	273	29 336	29 902	32 303
38 Reform	2 381	2 387	2 385	2 506	2 512	2 510	200 013	200 498	200 677
40 Hopfengarten	1 327	1 330	1 331	1 443	1 447	1 447	158 331	158 975	159 249
42 Beyendorfer Grund	4	4	4	5	5	5	491	491	491
44 Buckau	169	168	172	192	191	194	25 713	25 650	26 407
46 Fermersleben	126	124	123	154	151	149	14 465	14 302	14 230
48 Salbke	749	759	761	840	851	852	83 131	84 943	85 012
50 Westerhüsen	700	710	718	818	828	837	77 582	79 148	80 432
52 Brückfeld	60	78	91	67	85	98	9 014	11 778	13 640
54 Berliner Chaussee	808	821	835	855	869	882	94 634	96 837	99 023
56 Cracau	804	808	817	933	935	947	106 069	107 108	108 778
58 Prester	747	752	752	813	818	817	88 443	89 474	89 624
60 Zipkeleben	43	63	66	44	65	68	5 724	8 868	9 299
64 Herrenkrug	53	67	79	63	77	89	8 941	10 925	12 781
66 Rothensee	448	449	482	511	512	614	50 669	50 796	55 991
68 Industriehafen	.	.	.	5	5	5	408	408	408
72 Barleber See	28	28	28	28	28	29	2 592	2 592	2 658
74 Pechau	184	187	187	208	211	211	22 593	22 870	22 870
76 Randau-Calenberge	204	205	206	227	228	229	24 651	24 798	24 937
78 Beyendorf-Sohlen	418	427	431	467	476	480	50 563	51 942	52 526
Magdeburg	22 027	22 261	22 561	24 660	24 891	25 262	2 558 984	2 594 884	2 646 439

Bei mit "." gekennzeichneten Feldern liegt die Anzahl unter 4 ("-" nicht vorhanden).

Bestand an Eigenheimen

Jahr (zum 31.12.)	Gebäude EFH / ZFH	darin Wohnungen	Wohnfläche in qm
1999	15 292	17 534	1 643 377
2000	15 749	18 016	1 702 737
2001	16 257	18 598	1 766 812
2002	16 667	19 027	1 821 566
2003	17 203	19 581	1 889 349
2004	17 769	20 206	1 965 410
2005	18 203	20 669	2 020 538
2006	18 672	21 158	2 080 084
2007	18 982	21 478	2 122 654
2008	19 441	21 980	2 718 026
2009	19 664	22 204	2 210 025
2010	19 883	22 435	2 244 463
2011 ¹⁾	20 483	23 080	2 324 042
2012	20 693	23 291	2 356 681
2013	20 954	23 557	2 397 586
2014	21 189	23 805	2 436 786
2015	21 448	24 074	2 476 622
2016	21 710	24 342	2 518 954
2017	22 027	24 660	2 558 984
2018	22 261	24 891	2 594 884
2019	22 561	25 262	2 646 439

¹⁾ Ab 2011 einschließlich Beyendorf-Sohlen, Daten auf Grundlage der Gebäude- und Wohnraumzählung

5 Bautätigkeit und Wohnen

Baugenehmigungen

Erteilte Baugenehmigungen für den Neubau von Wohn- und Nichtwohngebäuden und Anzahl der Wohnungen nach Stadtteilen

STT-Nr. / Stadtteil (Stand zum 31.12.)	Gebäudeart											
	Wohngebäude								Nichtwohngebäude		Wohn- u. Nichtwohngebäude	
	Anzahl Gebäude		Anzahl Wohnungen		Wohnfläche in qm		veranschlagte Baukosten in 1 000 EUR		Anzahl Gebäude		Anzahl Wohnungen	
	2018	2019	2018	2019	2018	2019	2018	2019	2018	2019	2018	2019
01 Altstadt	13	.	225	19	18 809	1 705	45 940	3 503	8	6	284	25
02 Werder	-	.	-	.	-	.	-	.	-	.	-	-
04 Alte Neustadt	-	.	-	.	-	.	-	.	-	.	-	-
06 Neue Neustadt	.	33	.	49	405	5 877	521	4 568	.	.	.	49
08 Neustädter See	4	.	5	125	657	7 445	601	3 879	-	.	5	125
10 Kannenstieg	.	.	.	.	350	.	366	.	-	.	.	-
12 Neustädter Feld	.	.	.	.	444	377	586	605	-	.	.	-
14 Sülzegrund	-	.	-	.	-	.	-	.	-	.	-	-
16 Großer Silberberg	-	.	-	.	-	.	-	.	-	.	-	-
18 Nordwest	6	.	6	.	930	269	1 463	513	-	.	6	.
20 Alt Olvenstedt	18	.	23	.	4 957	.	2 922	.	.	.	23	-
22 Neu Olvenstedt	18	24	18	113	2 273	5 484	4 444	6 391	-	.	18	114
24 Stadtfeld Ost	6	.	10	5	1 158	545	1 129	782	.	4	10	5
26 Stadtfeld West	53	18	54	18	8 142	2 895	10 318	3 932	.	.	54	18
28 Diesdorf	60	63	61	64	8 764	9 049	12 214	12 638	-	.	61	64
30 Sudenburg	4	18	18	143	3 707	7 921	1 204	14 553	-	.	18	143
32 Ottersleben	17	12	17	27	2 749	2 888	3 443	5 067	.	.	17	27
34 Lemsdorf	-	.	-	13	-	925	-	968	-	.	-	13
36 Leipziger Straße	.	.	8	.	644	.	346	.	.	.	8	-
38 Reform	.	17	.	50	469	4 787	599	4 269	.	.	.	50
40 Hopfengarten	-	.	-	.	-	.	-	.	.	.	-	-
42 Beyendorfer Grund	-	.	-	.	-	.	-	.	-	.	-	-
44 Buckau	.	20	74	172	6 943	15 033	11 360	20 043	.	.	74	172
46 Fermersleben	-	.	-	.	-	.	-	.	-	.	-	-
48 Salbke	.	6	.	6	358	1 007	377	1 178	.	.	74	6
50 Westerhüsen	13	23	14	24	1 903	3 405	2 031	4 245	-	.	14	24
52 Brückfeld	16	5	17	51	2 590	5 088	2 476	8 787	.	.	17	51
54 Berliner Chaussee	14	6	19	6	2 491	1 015	3 043	1 077	-	.	19	6
56 Cracau	5	.	28	15	2 629	2 100	2 789	1 237	-	.	28	15
58 Prester	.	.	.	.	397	323	468	449	.	.	.	.
60 Zipkeleben	.	.	.	.	135	455	225	612	-	.	.	.
64 Herrenkrug	15	.	15	.	2 245	434	1 122	239	-	.	15	.
66 Rothensee	6	6	6	6	701	908	837	1 184	.	.	6	6
68 Industriehafen	-	.	-	.	-	.	-	.	.	.	-	-
70 Gewerbegebiet Nord	-	.	-	.	-	.	-	.	5	.	-	-
72 Barleber See	-	.	-	.	-	.	-	.	.	.	-	-
74 Pechau	-	.	-	.	-	.	-	.	.	.	-	-
76 Randau-Calenberge	.	.	.	.	238	.	339	.	-	.	.	-
78 Beyendorf-Sohlen	6	.	6	.	910	462	908	835	-	.	6	.
Magdeburg	297	277	643	922	75 998	80 397	112 071	101 554	40	35	776	929

In den mit "." gekennzeichneten Stadtteilen wurden weniger als 4 Baugenehmigungen erteilt ("." nicht vorhanden).

Erteilte Baugenehmigungen für Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden nach Stadtteilen

STT-Nr. / Stadtteil (Stand zum 31.12.)	Gebäudeart				Anzahl Wohnungen in Wohn- u. Nichtwohngebäuden					
	Wohngebäude		Nichtwohngebäude		alter	neuer	Zu-/Ab-	alter	neuer	Zu-/Ab-
					Zustand	Zustand	gang	Zustand	Zustand	gang
	2018	2019	2018	2019	2018			2019		
01 Altstadt	11	8	2	6	60	163	103	121	141	20
02 Werder	1	1	1	2	10	10	-	27	31	4
04 Alte Neustadt	4	4	3	1	36	67	31	27	165	138
06 Neue Neustadt	5	7	1	2	11	39	28	35	28	-7
08 Neustädter See	4	3	-	-	5	4	-1	32	32	-
10 Kannenstieg	1	-	-	-	2	1	-1	-	-	-
12 Neustädter Feld	1	4	-	-	1	1	-	28	17	-11
14 Sülzegrund	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16 Großer Silberberg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18 Nordwest	6	11	-	-	8	9	1	11	14	3
20 Alt Olvenstedt	2	2	-	1	1	3	2	8	13	5
22 Neu Olvenstedt	-	2	1	1	-	-	-	1	37	36
24 Stadtfeld Ost	7	9	-	-	59	122	63	59	74	15
26 Stadtfeld West	2	6	1	2	9	9	-	12	36	24
28 Diesdorf	4	3	-	1	4	5	1	3	3	-
30 Sudenburg	11	12	2	1	103	118	15	98	124	26
32 Ottersleben	7	10	1	2	15	18	3	14	16	2
34 Lemsdorf	-	-	2	1	-	-	-	-	-	-
36 Leipziger Straße	7	11	2	-	85	99	14	91	163	72
38 Reform	7	2	1	-	7	7	-	2	2	-
40 Hopfengarten	1	1	1	1	1	1	-	3	1	-2
42 Beyendorfer Grund	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
44 Buckau	8	4	-	-	26	74	48	36	47	11
46 Fermersleben	-	2	-	-	-	-	-	14	17	3
48 Salbke	4	9	-	3	9	10	1	29	33	4
50 Westerhüsen	2	-	-	-	4	14	10	-	-	-
52 Brückfeld	-	-	1	1	-	1	1	-	-	-
54 Berliner Chaussee	2	3	-	-	2	2	-	9	6	-3
56 Cracau	2	1	2	-	4	6	2	1	1	-
58 Prester	2	1	-	-	-	-	-	-	1	1
60 Zipkeleben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 Herrenkrug	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
66 Rothensee	9	59	-	1	44	54	10	122	79	-43
68 Industriehafen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 Gewerbegebiet Nord	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
72 Barleber See	1	-	-	-	1	2	1	-	-	-
74 Pechau	-	1	-	-	-	-	-	1	1	-
76 Randau-Calenberge	1	1	-	-	1	2	1	1	1	-
78 Beyendorf-Sohlen	1	1	-	-	1	1	-	1	1	-
Magdeburg	113	178	21	26	509	842	333	786	1 084	298

Hinweis: Der Saldo aus dem Zustand vor und dem Zustand nach der Baumaßnahme kann auch negative Werte annehmen.

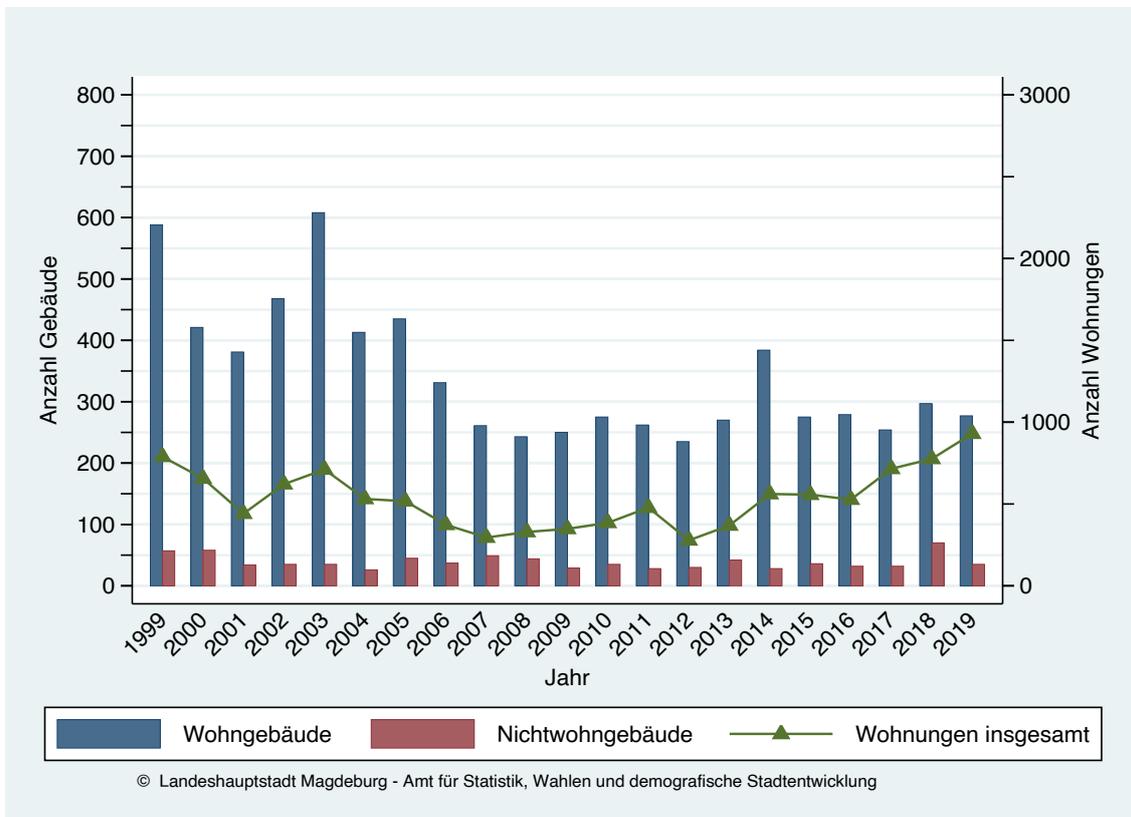
5 Bautätigkeit und Wohnen

Erteilte Baugenehmigungen nach Gebäudeart

Jahr zum 31.12.	Neubau							Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden				
	Wohngebäude				Nichtwohngebäude			Wohnungen insgesamt	Wohnfläche insgesamt in qm	Wohngebäude	Nichtwohngebäude	Zu-/Abgang von Wohnungen insgesamt
	Gebäude	Wohnungen	dar. mit 1 und 2 Wohnungen ¹⁾		Gebäude	Wohnungen	Wohnungen					
Gebäude			Wohnungen	Gebäude				Wohnungen				
1999	588	788	562	587	57	1	789	81 613	253	25	300	
2000	421	649	396	412	58	7	656	67 264	159	13	189	
2001	381	439	372	386	34	2	441	50 788	242	17	- 381	
2002	468	613	458	473	35	8	621	65 087	173	16	- 107	
2003	608	691	591	623	35	20	711	79 619	160	37	83	
2004	413	527	400	432	26	4	531	61 211	274	37	34	
2005	435	517	422	437	45	-	517	59 928	179	30	76	
2006	331	372	321	330	37	1	373	44 644	205	27	13	
2007	261	290	256	267	49	5	295	35 644	159	39	- 70	
2008	243	327	229	233	44	2	329	36 656	181	39	786	
2009 R	250	346	234	239	29	2	348	44 419	147	42	- 39	
2010	275	383	259	270	35	2	385	48 740	166	25	135	
2011	262	478	230	233	28	-	478	57 364	141	23	85	
2012	235	277	228	234	30	1	278	36 013	142	31	33	
2013	270	365	257	259	42	4	369	46 191	152	24	72	
2014	384	557	366	380	28	4	561	71 329	146	19	17	
2015	275	553	261	265	36	4	557	60 281	137	20	199	
2016	279	521	249	256	32	6	527	65 626	120	18	417	
2017	254	700	220	225	32	15	715	72 093	120	26	161	
2018	297	643	275	282	70	133	776	81 337	113	21	333	
2019	277	922	235	240	35	8	930	80 859	178	26	298	

¹⁾ Der Begriff "Einfamilienhaus" ist nicht eindeutig definiert. Im Allgemeinen ist es ein Gebäude, das einer 'Familie' zum Wohnen dient. Darunter können auch Gebäude mit einem geringen Gewerbeanteil (Büro) oder Gebäude mit Einliegerwohnung (2 Wohnungen) fallen. Der Saldo aus dem Zustand vor und dem Zustand nach der Baumaßnahme kann auch negative Werte annehmen.

Erteilte Baugenehmigungen für den Neubau von Wohn- und Nichtwohngebäuden in Magdeburg



Erteilte Baugenehmigungen für Wohngebäude im Neubau nach Art der Beheizung 2019

Gebäudeart	Art der Beheizung neuer Gebäude							zusätzlich Lüftung mit Wärmerück- gewinnung
	Gebäude insgesamt	Fern- heizung	Block- heizung ¹⁾	Zentral- heizung	Etagen- heizung	Einzel- raum- heizung	ohne Heizung	
Wohngebäude insgesamt	277	20	15	241	-	1	-	52
davon mit								
1 Wohnung	231	-	13	218	-	-	-	49
2 Wohnungen	5	-	-	5	-	-	-	2
3 und mehr Wohnungen	41	20	2	18	-	1	-	1

¹⁾ bei den angegebenen Fällen handelt es sich fast ausschließlich um KWK-Anlagen (Kraft-Wärme-Kopplung) in Reihenhäusern

Erteilte Baugenehmigungen für Wohngebäude im Neubau nach der vorwiegend verwendeten Heizenergie 2019

verwendete Heizenergie	primäre Heizenergie				sekundäre Heizenergie			
	Wohngeb. insgesamt	davon mit .....Wohnungen			Wohngeb. insgesamt	davon mit .....Wohnungen		
		1	2	3 u. mehr		1	2	3 u. mehr
keine (Passivhaus)	-	-	-	-	74	51	-	23
Öl	-	-	-	-	-	-	-	-
Gas	111	97	2	12	-	-	-	
Strom ¹⁾	1	-	-	1	140	129	3	8
Fernwärme	20	-	-	20	-	-	-	
Geothermie	5	4	1	-	-	-	-	
Umweltthermie (Luft/Wasser)	132	122	2	8	6	4	-	2
Solarthermie	7	7	-	-	57	47	2	8
Holz	1	1	-	-	-	-	-	
Biogas	-	-	-	-	-	-	-	
Sonst. Biomasse	-	-	-	-	-	-	-	
Sonst. Heizenergie	-	-	-	-	-	-	-	
Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung	-	-	-	-	(83)	(72)	(3)	(8)
Summe	277	231	5	41	277	231	5	41

¹⁾ bauartbedingt wird bei monoenergetischen Wärmepumpen häufig Strom als Sekundärenergie zur Beheizung verwendet

Werte in Klammern nutzen über eine Lüftungsanlage die Abluftwärme zur weiteren Energiegewinnung und unterstützen somit die sekundäre Heizenergie.

Erteilte Baugenehmigungen für Neubau und bestehende Gebäude nach Bauherren 2019

Bauherr	Wohngebäude		veransch. Baukosten insges. in 1 000 EUR		Nichtwohngebäude		veransch. Baukosten insges. in 1 000 EUR	
	Neubau	bestehende Gebäude	Neubau	bestehende Gebäude	Neubau	bestehende Gebäude	Neubau	bestehende Gebäude
Öffentlicher Bauherr	2	-	3 800	-	5	5	19 394	73 792
Unternehmen Gemeinnützige Wohnungs- u. Siedlungsunternehmen, sonst. Wohnungsunternehmen	18	78	20 365	11 592	1	-	3 623	-
Immobilienfonds	1	3	6 728	923	1	1	4 128	3 500
Sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen) Land-/Forstwirtschaft, Tierhaltung, Fischerei	-	-	-	-	-	-	-	-
Produzierendes Gewerbe	-	1	-	10	3	3	4 670	2 112
Handel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe, Dienstleistungen sowie Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	19	6	9 565	9 860	16	9	24 541	11 078
Private Haushalte	236	89	60 636	19 580	6	6	1 292	16 285
Organisation ohne Erwerbscharakter	1	1	460	277	3	2	2 035	5 206
Magdeburg	277	178	101 554	42 242	35	26	59 683	111 973

5 Bautätigkeit und Wohnen

Baufertigstellungen

Baufertigstellungen nach Stadtteilen im Neubau

STT-Nr. / Stadtteil	Gebäudeart					Anzahl Wohnungen in Wohn- und Nicht- wohngebäuden		Wohnfläche in Wohn- und Nicht- wohngebäuden in qm		
	Wohngebäude				Nichtwohngebäude					
	insgesamt	darunter mit 1 u. 2 Wohn. ¹⁾	insgesamt	darunter mit 1 u. 2 Wohn. ¹⁾			2018	2019	2018	2019
					2018	2019				
01 Altstadt	5	-	18	1	1	3	39	215	4 633	20 059
02 Werder	1	-	3	-	1	1	9	37	903	5 175
04 Alte Neustadt	2	-	2	-	1	1	18	38	1 517	3 283
06 Neue Neustadt	24	24	2	2	-	2	24	2	2 410	284
08 Neustädter See	1	1	1	1	-	-	1	1	162	173
10 Kannenstieg	5	5	1	1	-	-	5	1	692	111
12 Neustädter Feld	3	3	5	5	-	-	3	5	486	674
14 Sülzegrund	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16 Großer Silberberg	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
18 Nordwest	4	4	4	4	-	-	4	4	591	561
20 Alt Olvenstedt	12	12	5	5	1	1	13	5	2 017	744
22 Neu Olvenstedt	14	14	18	18	1	1	14	18	1 830	2 273
24 Stadtfeld Ost	-	-	6	5	1	2	-	27	-	2 749
26 Stadtfeld West	8	8	47	47	2	1	9	48	1 077	7 150
28 Diesdorf	4	4	76	76	-	-	4	77	735	11 367
30 Sudenburg	14	13	5	3	3	3	19	18	2 386	3 549
32 Ottersleben	30	29	17	17	4	3	32	18	4 766	2 458
34 Lemsdorf	7	7	-	-	-	-	8	-	1 118	-
36 Leipziger Straße	3	3	19	18	-	2	3	26	445	3 135
38 Reform	3	3	1	1	1	-	3	1	325	219
40 Hopfengarten	4	4	-	-	2	-	4	-	576	-
42 Beyendorfer Grund	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
44 Buckau	1	-	1	1	-	1	6	1	561	180
46 Fermersleben	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
48 Salbke	10	10	1	1	1	-	10	1	1 496	49
50 Westerhüsen	11	11	8	8	-	-	11	9	1 603	1 177
52 Brückfeld	18	18	19	13	-	-	18	76	2 764	8 841
54 Berliner Chaussee	9	9	15	15	-	-	9	15	1 204	2 130
56 Cracau	7	5	11	9	-	-	17	20	1 962	2 630
58 Prester	5	5	2	2	-	-	5	2	957	194
60 Zipkeleben	20	20	3	3	-	-	21	3	3 144	431
64 Herrenkrug	14	14	12	12	3	1	14	12	1 984	1 856
66 Rothensee	1	1	7	7	1	2	1	7	127	847
68 Industriehafen	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
70 Gewerbegebiet Nord	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-
72 Barleber See	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-
74 Pechau	1	1	-	-	-	-	1	-	77	-
76 Randau-Calenberge	2	2	1	1	-	-	2	1	222	139
78 Beyendorf-Sohlen	10	10	4	4	-	1	10	4	1 358	584
Magdeburg	253	240	314	280	28	29	337	692	44 128	83 022

¹⁾ Der Begriff "Einfamilienhaus" ist nicht eindeutig definiert. Im Allgemeinen ist es ein Gebäude, das einer 'Familie' zum Wohnen dient. Darunter können auch Gebäude mit einem geringen Gewerbeanteil (Büro) oder Gebäude mit Einliegerwohnung (2 Wohnungen) fallen.

²⁾ darunter auch Gebäude mit Wohnungen

Baufertigstellungen für Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden nach Stadtteilen

STT-Nr. / Stadtteil	Gebäudeart				Anzahl Wohnungen in Wohn- u. Nichtwohngebäuden					
	Wohngebäude		Nichtwohngebäude		alter	neuer	Zu-/Ab-	alter	neuer	Zu-/Ab-
	2018	2019	2018	2019	Zustand	Zustand	gang	Zustand	Zustand	gang
				2018			2019			
01 Altstadt	15	8	1	1	67	194	127	97	134	37
02 Werder	-	3	-	1	-	-	-	37	43	6
04 Alte Neustadt	3	4	-	1	21	29	8	53	52	-1
06 Neue Neustadt	6	8	-	2	12	25	13	32	82	50
08 Neustädter See	4	6	-	-	2	56	54	6	6	-
10 Kannenstieg	2	-	-	-	3	2	-1	-	-	-
12 Neustädter Feld	-	1	-	-	-	-	-	1	1	-
14 Stülzgrund	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16 Großer Silberberg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18 Nordwest	2	3	2	-	2	2	-	3	3	-
20 Alt Olvenstedt	-	3	-	-	-	-	-	4	7	3
22 Neu Olvenstedt	1	-	-	-	70	53	-17	-	-	-
24 Stadtfeld Ost	8	2	-	1	64	115	51	29	30	1
26 Stadtfeld West	3	10	1	3	3	7	4	60	76	16
28 Diesdorf	-	4	-	-	-	-	-	4	4	-
30 Sudenburg	4	11	2	2	31	22	-9	163	114	-49
32 Ottersleben	3	4	-	1	5	3	-2	11	8	-3
34 Lemsdorf	-	1	-	-	-	-	-	8	8	-
36 Leipziger Straße	1	8	2	-	12	10	-2	85	79	-6
38 Reform	-	4	2	-	-	-	-	4	4	-
40 Hopfengarten	3	2	-	-	3	4	1	3	3	-
42 Beyendorfer Grund	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
44 Buckau	1	7	-	-	-	47	47	29	46	17
46 Fermersleben	3	1	-	-	15	46	31	5	4	-1
48 Salbke	2	3	-	1	6	8	2	7	10	3
50 Westerhüsen	2	1	-	-	3	4	1	1	1	-
52 Brückfeld	7	-	-	3	80	96	16	1	4	3
54 Berliner Chaussee	2	3	-	-	7	5	-2	4	3	-1
56 Cracau	2	3	2	4	5	3	-2	5	7	2
58 Prester	1	3	-	-	1	1	-	4	3	-1
60 Zipkeleben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 Herrenkrug	-	1	-	-	-	-	-	4	4	-
66 Rothensee	-	18	-	-	-	-	-	94	112	18
68 Industriehafen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 Gewerbegebiet Nord	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
72 Barleber See	-	1	1	-	-	-	-	1	2	1
74 Pechau	1	-	1	-	-	2	2	-	-	-
76 Randau-Calenberge	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
78 Beyendorf-Sohlen	1	-	-	-	1	1	-	-	-	-
Magdeburg	77	123	14	20	413	735	322	755	850	95

Hinweis: Im Rahmen der Bautätigkeitsstatistik werden nur die genehmigungspflichtigen Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden erfasst.

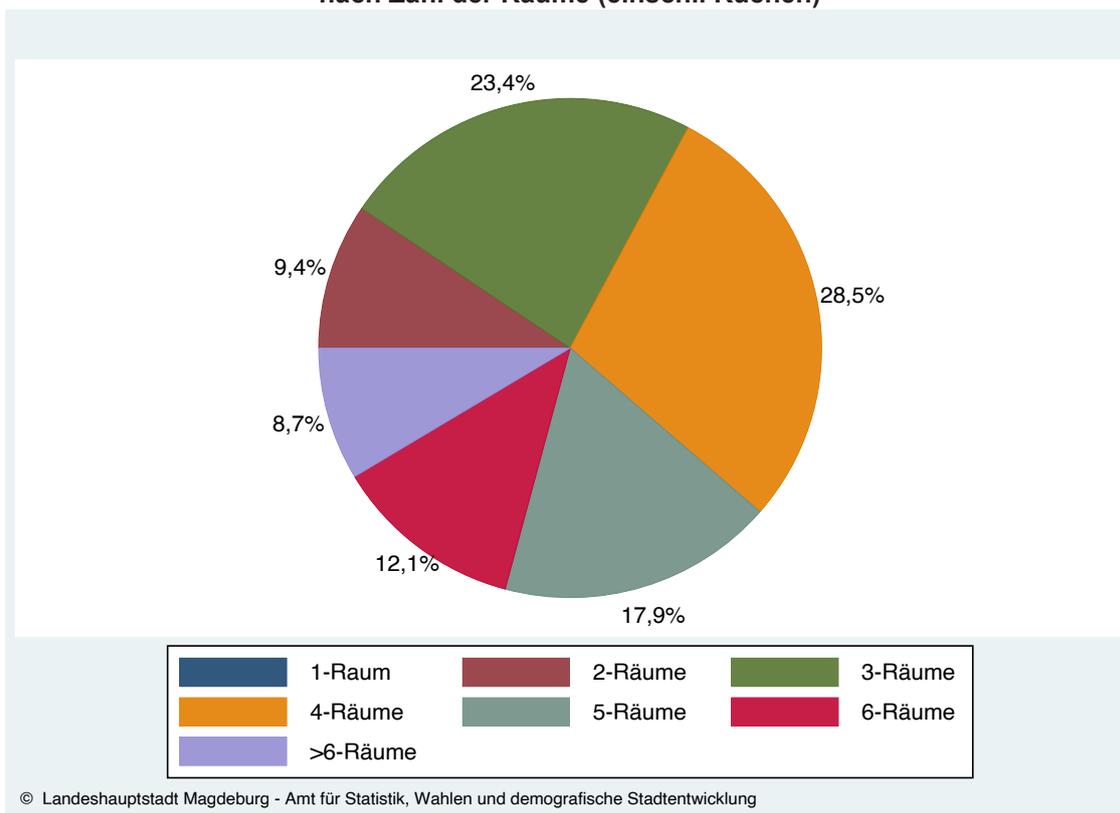
Der Saldo aus dem Zustand vor und dem Zustand nach der Baumaßnahme kann auch negative Werte annehmen (durch Veränderung der Wohnungsanzahl und/oder Umnutzung vorhandener Flächen).

5 Bautätigkeit und Wohnen

Fertiggestellte Wohnungen im Neubau in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Stadtteilen

STT-Nr. / Stadtteil	Baufertigstellungen																	
	Anzahl Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden																	
	Neubau																	
	2002	2003	2004R	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
01 Altstadt	15	1	17	57	15	-	4	-	24	37	30	106	30	16	42	40	39	215
02 Werder	-	30	1	-	33	-	2	4	-	15	26	1	1	-	11	22	9	37
04 Alte Neustadt	-	7	-	-	-	-	-	28	10	11	5	31	13	48	1	73	18	38
06 Neue Neustadt	-	27	17	14	14	29	26	33	9	5	17	14	11	2	2	2	24	2
08 Neustädter See	1	67	6	9	5	1	4	2	2	-	-	2	-	1	3	2	1	1
10 Kannenstieg	2	-	2	23	-	1	-	1	-	-	-	-	-	2	3	7	5	1
12 Neustädter Feld	1	5	30	30	14	24	10	2	7	8	14	4	6	8	9	5	3	5
18 Nordwest	11	7	15	18	25	22	10	18	6	10	5	9	2	4	16	12	4	4
20 Alt Olvenstedt	52	85	117	66	66	11	7	3	7	6	12	3	3	1	6	18	13	5
22 Neu Olvenstedt	2	9	10	8	6	3	4	2	-	11	8	11	47	76	18	50	14	18
24 Stadtfeld Ost	7	55	13	2	27	6	9	5	2	14	1	1	32	49	7	46	-	27
26 Stadtfeld West	35	32	49	33	34	24	11	7	15	7	1	6	50	6	13	2	9	48
28 Diesdorf	51	19	20	16	24	12	15	18	27	9	15	23	6	4	5	9	4	77
30 Sudenburg	6	3	5	5	15	6	18	6	5	3	4	8	2	11	23	84	19	18
32 Ottersleben	87	129	117	63	54	57	45	106	45	41	53	50	42	22	36	21	32	18
34 Lemsdorf	4	-	4	1	1	2	5	3	-	2	-	2	-	4	2	2	8	-
36 Leipziger Straße	9	21	8	1	7	1	-	-	-	1	1	-	14	6	4	12	3	26
38 Reform	16	14	27	24	18	3	2	2	4	24	39	20	3	4	2	9	3	1
40 Hopfengarten	50	47	102	34	26	19	10	10	8	13	11	10	21	28	17	3	4	-
44 Buckau	19	-	13	1	31	-	-	4	60	18	21	57	43	2	3	13	6	1
46 Fermersleben	13	1	-	2	6	3	2	1	-	2	1	3	2	-	1	-	-	-
48 Salbke	4	6	6	10	8	5	7	1	4	-	1	7	4	-	7	3	10	1
50 Westerhüsen	23	32	9	17	11	4	5	6	6	4	10	13	5	10	14	9	11	9
52 Brückfeld	-	-	-	-	1	-	-	2	1	2	-	27	2	-	2	2	18	76
54 Berliner Chaussee	12	14	13	19	19	14	8	9	12	12	6	20	8	9	21	9	9	15
56 Cracau	20	29	39	27	27	9	6	12	20	18	11	6	3	12	57	5	17	20
58 Prester	20	33	22	9	16	28	16	27	11	24	13	5	8	7	4	7	5	2
60 Zipkeleben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18	21	21	3
64 Herrenkrug	-	-	-	-	-	4	3	2	1	2	2	-	4	6	6	4	14	12
66 Rothensee	1	3	1	5	3	3	3	1	1	-	-	4	3	2	3	-	1	7
72 Barleber See	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
74 Pechau	3	1	5	-	1	-	2	-	1	3	1	2	1	-	-	1	1	-
76 Randau-Calenberge	6	2	3	2	3	5	2	-	-	1	2	2	3	3	-	1	2	1
78 Beyendorf-Sohlen	4	6	1	4	4	3	2	3	1	4	3	3	3	3	10	7	10	4
Magdeburg	516	474	686	672	500	514	299	238	318	289	289	313	450	372	346	366	337	692

**Neuerbaute Wohnungen in Magdeburg 2019
nach Zahl der Räume (einschl. Küchen)**



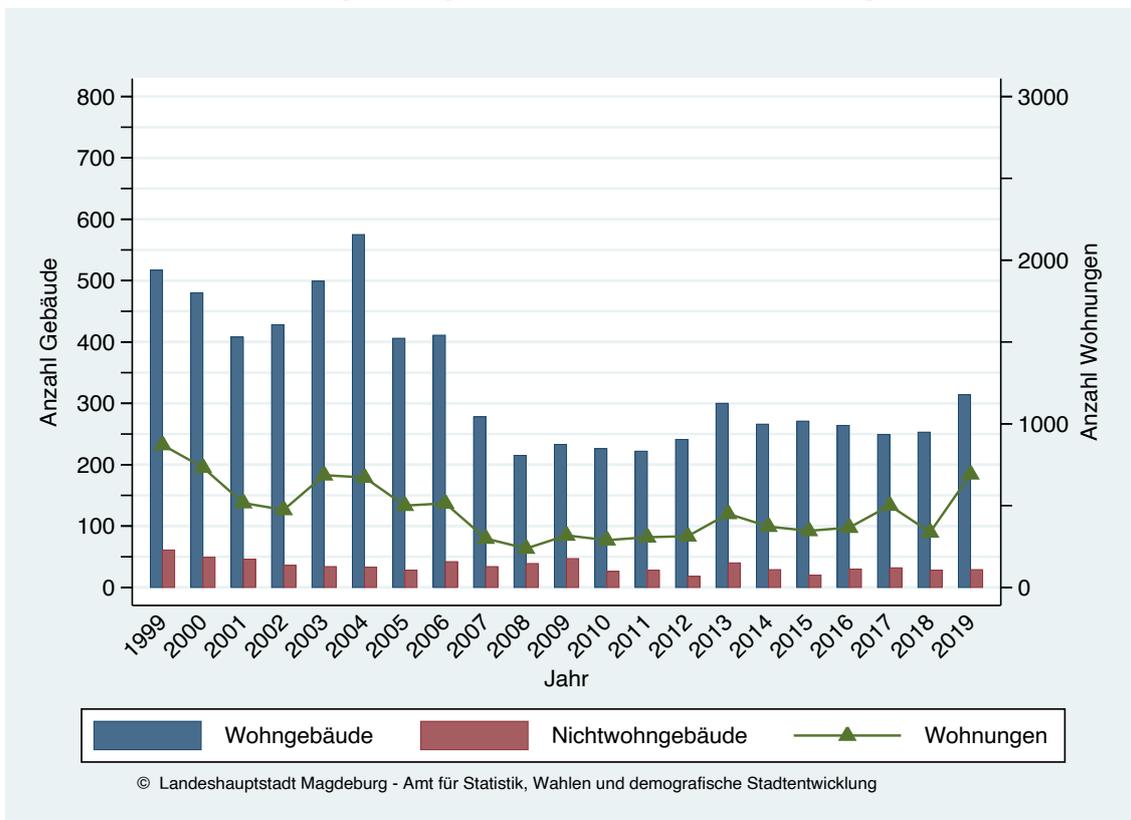
© Landeshauptstadt Magdeburg - Amt für Statistik, Wahlen und demografische Stadtentwicklung

Baufertigstellungen nach Gebäudeart

Jahr	Neubau							Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden			
	Wohngebäude				Nichtwohngebäude		Wohnungen insgesamt	Wohnfläche insgesamt in qm	Wohngebäude	Nichtwohngebäude	Zu-/Abgang von Wohnungen insgesamt
	Gebäude	Wohnungen	dar. mit 1 und 2 Wohnungen ¹⁾		Gebäude	Wohnungen					
			Gebäude	Wohnungen							
1999	517	856	480	514	61	15	871	83 512	272	29	454
2000	480	721	453	472	49	12	733	73 237	225	15	234
2001	408	490	394	407	46	26	516	55 800	130	14	131
2002	428	474	421	436	36	-	474	55 733	180	9	101
2003	499	683	486	503	34	3	686	71 906	205	16	- 182
2004	575	645	566	594	33	27	672	76 551	179	24	- 67
2005	406	491	396	416	28	9	500	57 044	231	25	6
2006	411	513	394	409	42	1	514	60 413	197	43	69
2007	278	299	273	285	34	-	299	36 536	170	38	- 92
2008	215	234	212	218	39	4	238	29 871	183	22	128
2009	233	318	218	221	47	-	318	35 681	172	44	441
2010	226	287	214	219	26	2	289	37 070	139	35	65
2011	222	304	211	220	28	3	307	39 355	142	19	- 18
2012	241	313	223	225	18	-	313	40 062	144	21	7
2013	300	448	277	284	40	2	450	53 263	190	29	311
2014	266	368	253	258	29	4	372	46 379	89	16	128
2015	271	345	259	266	20	1	346	47 657	101	13	77
2016	264	362	258	265	30	4	366	46 515	91	16	163
2017	249	491	223	230	32	10	501	55 565	85	15	142
2018	253	337	240	244	28	-	337	44 128	77	14	322
2019	314	673	280	289	29	19	692	83 022	123	20	95

¹⁾ Der Begriff "Einfamilienhaus" ist nicht eindeutig definiert. Im Allgemeinen ist es ein Gebäude, das einer 'Familie' zum Wohnen dient. Darunter können auch Gebäude mit einem geringen Gewerbeanteil (Büro) oder Gebäude mit Einliegerwohnung (2 Wohnungen) fallen. Der Saldo aus dem Zustand vor und dem Zustand nach der Baumaßnahme kann auch negative Werte annehmen.

Baufertigstellungen neuer Gebäude und Wohnungen

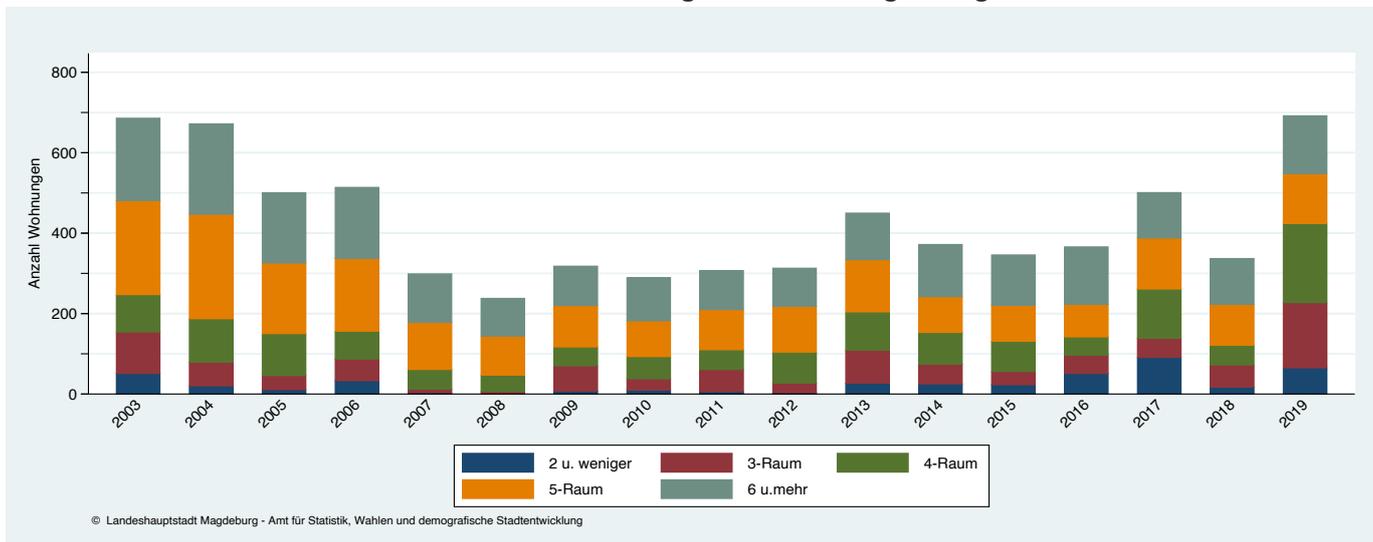


5 Bautätigkeit und Wohnen

Baufertigstellungen im Neubau 2019 - Wohnungen nach Zahl der Räume

	Wohnungen mit Räumen (einschl. Küchen)							Wohnungen insgesamt	Wohnraumfläche in qm
	1	2	3	4	5	6	7 u. mehr		
Wohnungen gesamt	-	65	162	197	124	84	60	692	83 022
davon :									
in Wohngebäuden	-	63	154	188	124	84	60	673	81 280
in Nichtwohngebäuden	-	2	8	9	-	-	-	19	1 742

Fertiggestellte neue Wohnungen nach Zahl der Räume (einschl. Küchen) in Wohn- u. Nichtwohngebäuden in Magdeburg



Bauüberhang - Im Bau befindliche und geplante Wohnungen und Gebäude - Neubau 2019

Bauzustand	Wohnungen in Wohn- u. Nichtwohngebäuden mit Räumen (einschl. Küchen)							Wohnungen insgesamt	in Gebäuden
	1	2	3	4	5	6	7 u. mehr		
noch nicht begonnen	167	219	109	145	83	62	21	806	169
im Bau befindlich	24	108	165	127	67	34	13	538	107
unter Dach (rohbaufertig)	1	23	17	25	29	40	17	152	97

Bauüberhang - Im Bau befindliche und geplante Gebäude - einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Jahr	noch nicht begonnen			noch nicht unter Dach			unter Dach (rohbaufertig)		
	Wohngebäude	Nichtwohngebäude	Gebäude insges.	Wohngebäude	Nichtwohngebäude	Gebäude insges.	Wohngebäude	Nichtwohngebäude	Gebäude insges.
	Anzahl								
1999	230	23	253	216	21	237	273	20	293
2000	348	43	391	153	27	180	208	15	223
2001	225	25	250	132	15	147	212	18	230
2002	225	24	249	73	10	83	185	11	196
2003	492	46	538	108	15	123	183	14	197
2004	403	40	443	80	12	92	133	16	149
2005	269	63	332	89	16	105	138	17	155
2006	319	49	368	53	7	60	113	15	128
2007	249	51	300	57	27	84	113	13	126
2008	255	66	321	57	16	73	122	16	138
2009	263	46	309	39	7	46	95	21	116
2010	276	50	326	87	12	99	81	8	89
2011	122	29	151	90	13	103	83	12	95
2012	218	35	253	69	4	73	130	10	140
2013	206	39	245	44	9	53	94	8	102
2014	266	45	311	136	10	146	103	16	119
2015	352	61	413	119	19	138	65	10	75
2016	260	55	315	214	26	240	94	13	107
2017	314	65	379	124	20	144	168	20	188
2018	430	72	502	183	28	211	82	17	99
2019	333	69	402	246	40	286	133	14	147

veranschlagte Baukosten nach fertiggestellten Baumaßnahmen nach Stadtteilen

veranschlagte Baukosten in Tsd. Euro

in 2019 fertiggestellt STT	Neubau		Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	
	Wohngebäude	Nichtwohngebäude	Wohngebäude	Nichtwohngebäude
01 Altstadt	45 041	19 579	4 703	13
02 Werder	6 910	606	2 529	116
04 Alte Neustadt	4 000	290	1 244	5 074
06 Neue Neustadt	211	343	2 225	4 842
08 Neustädter See	244	-	252	-
10 Kannenstieg	172	-	-	-
12 Neustädter Feld	972	-	27	-
14 Sülzegrund	-	-	-	-
18 Nordwest	800	-	57	-
20 Alt Olvenstedt	939	2 112	247	-
22 Neu Olvenstedt	4 444	883	-	-
24 Stadtfeld Ost	3 090	2 221	252	275
26 Stadtfeld West	9 166	770	1 049	155
28 Diesdorf	14 938	-	169	-
30 Sudenburg	2 299	9 679	2 510	136
32 Ottersleben	3 277	1 222	119	84
34 Lemsdorf	-	-	18	-
36 Leipziger Straße	3 090	2 372	1 211	-
38 Reform	113	-	468	-
40 Hopfengarten	-	-	290	-
42 Beyendorfer Grund	-	-	-	-
44 Buckau	170	412	2 669	-
46 Fermersleben	-	-	-	-
48 Salbke	21	-	580	158
50 Westerhüsen	1 332	-	140	-
52 Brückfeld	13 950	-	-	718
54 Berliner Chaussee	2 157	-	403	-
56 Cracau	3 527	-	108	9 612
58 Prester	363	-	116	-
60 Zipkeleben	607	-	-	-
64 Herrenkrug	1 019	250	285	-
66 Rothensee	935	369	5 069	-
68 Industriehafen	-	95	-	-
70 Gewerbegebiet Nord	-	3 398	-	-
72 Barleber See	-	-	50	-
74 Pechau	-	-	-	-
76 Randau-Calenberge	197	-	-	-
78 Beyendorf-Sohlen	864	32	-	-
Magdeburg	124 848	44 633	26 791	21 183

5 Bautätigkeit und Wohnen

veranschlagte Baukosten bei erteilter Baugenehmigung nach Stadtteilen

veranschlagte Baukosten in Tsd. Euro

in 2019 genehmigt STT	Neubau		Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	
	Wohngebäude	Nichtwohngebäude	Wohngebäude	Nichtwohngebäude
01 Altstadt	3 503	9 286	2 124	24 309
02 Werder	-	-	2 060	68 124
04 Alte Neustadt	-	9 337	6 498	1 160
06 Neue Neustadt	4 568	-	3 060	8 246
08 Neustädter See	3 879	147	320	-
10 Kannenstieg	-	-	-	-
12 Neustädter Feld	605	-	351	-
14 Sülzegrund	-	-	-	-
18 Nordwest	513	7 168	1 030	-
20 Alt Olvenstedt	-	-	113	-
22 Neu Olvenstedt	6 391	2 083	440	15
24 Stadtfeld Ost	782	6 824	1 099	-
26 Stadtfeld West	3 932	-	755	3 701
28 Diesdorf	12 638	-	148	81
30 Sudenburg	14 553	900	4 559	31
32 Ottersleben	5 067	2 301	401	2 848
34 Lemsdorf	968	-	-	1 744
36 Leipziger Straße	-	2 797	8 300	-
38 Reform	4 269	79	402	-
40 Hopfengarten	-	1 933	50	8
42 Beyendorfer Grund	-	-	-	-
44 Buckau	20 043	-	1 668	-
46 Fermersleben	-	-	362	-
48 Salbke	1 178	-	2 357	753
50 Westerhüsen	4 245	-	-	-
52 Brückfeld	8 787	7 612	-	602
54 Berliner Chaussee	1 264	-	534	-
56 Cracau	1 237	5 346	23	-
58 Prester	449	-	60	-
60 Zipkeleben	612	-	-	-
64 Herrenkrug	239	-	-	-
66 Rothensee	1 184	-	6 042	350
68 Industriehafen	-	152	-	-
70 Gewerbegebiet Nord	-	3 686	-	-
72 Barleber See	-	-	-	-
74 Pechau	-	-	40	-
76 Randau-Calenberge	-	-	20	-
78 Beyendorf-Sohlen	835	32	226	-
Magdeburg	101 741	59 683	43 042	111 973

Abbruch von Gebäuden und Wohnraum

Abgänge durch Abbrüche nach Stadtteilen im Jahr 2019

Stadtteil	Nichtwohngebäude		Wohngebäude				
	Gesamt-abbruch	Teil-abbruch ¹⁾	Gesamt-abbruch	Teil-abbruch	Anzahl der Wohnungen	Anzahl der Wohnräume	Wohnfläche in qm
08 Neustädter See	-	-	1	-	1	4	90
12 Neustädter Feld	-	-	1	-	1	3	31
20 Alt Olvenstedt	2	-	-	-	-	-	-
22 Neu Olvenstedt	-	-	6	-	61	240	3 745
24 Stadtfeld Ost	1	-	2	-	5	28	650
26 Stadtfeld West	-	-	1	-	1	5	72
28 Diesdorf	-	-	1	-	1	4	55
30 Sudenburg	-	-	2	-	2	8	134
38 Reform	-	-	11	-	110	428	6 215
48 Salbke	-	-	1	-	1	4	96
54 Berliner Chaussee	-	-	1	-	1	3	70
58 Prester	-	-	1	-	1	2	75
66 Rothensee	-	-	1	-	1	4	100
Magdeburg	3	-	29	-	186	733	11 333

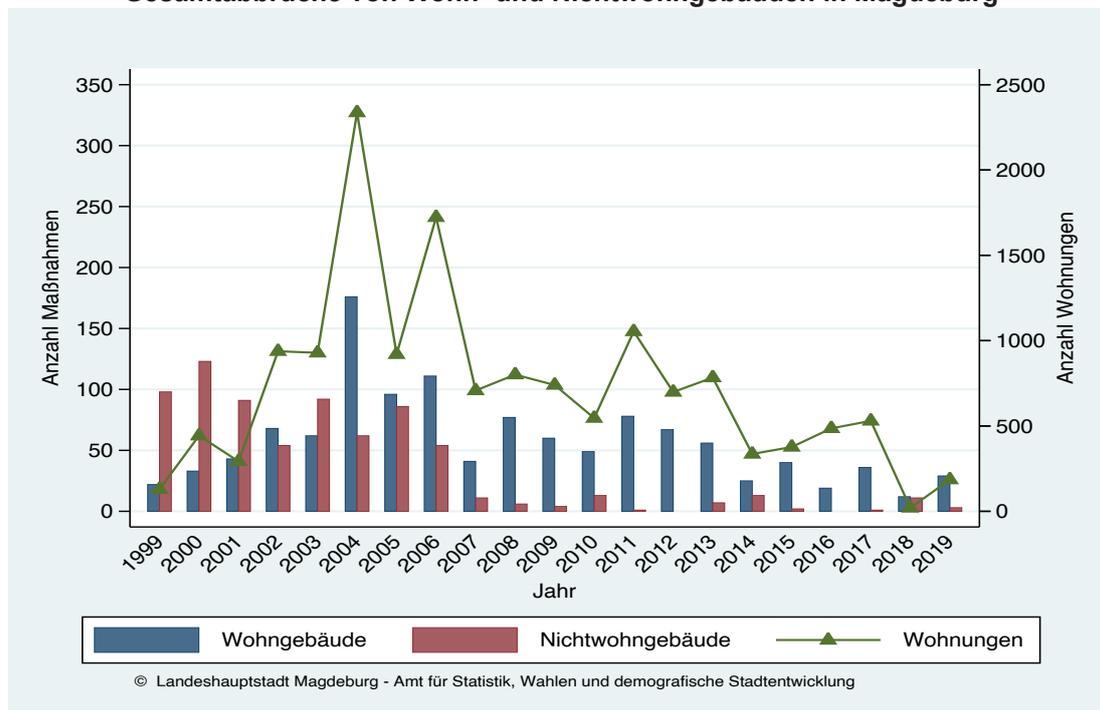
In den nicht aufgeführten Stadtteilen wurden keine Abbrüche bzw. Nutzungsänderungen vorgenommen bzw. angezeigt.

¹⁾ Teilabbrüche von Gebäuden stehen oft im Zusammenhang mit entsprechenden Umbaumaßnahmen, werden dort aber nicht erfasst.

Abgänge durch Abbrüche

Jahr	Nichtwohngebäude		Wohngebäude				
	Gesamt-abbruch	Teil-abbruch	Gesamt-abbruch	Teil-abbruch	Anzahl der Wohnungen	Anzahl der Wohnräume	Wohnfläche in qm
1999	98	8	22	23	129	450	7 549
2000	123	4	33	24	443	1 043	18 153
2001	91	6	43	1	293	1 055	16 635
2002	54	4	68	30	938	3 189	52 027
2003	92	4	62	2	929	3 237	51 344
2004	62	4	176	7	2 337	8 337	130 656
2005	86	8	96	3	920	3 386	55 290
2006	54	1	111	4	1 723	5 682	91 433
2007	11	1	41	15	708	2 581	39 389
2008	6	2	77	3	801	2 696	44 514
2009	4	1	60	3	740	2 765	43 010
2010	13	-	49	-	546	2 080	34 964
2011	1	1	78	-	1 054	3 626	58 071
2012	-	-	67	-	699	2 589	41 466
2013	7	-	56	1	784	2 823	44 769
2014	13	-	25	28	336	1 325	20 091
2015	2	-	40	8	377	1 360	21 347
2016	-	-	19	-	486	929	17 795
2017	1	-	36	17	530	2 075	31 063
2018	11	-	12	1	20	84	1 421
2019	3	-	29	-	186	733	11 333

Gesamtabbrüche von Wohn- und Nichtwohngebäuden in Magdeburg



5 Bautätigkeit und Wohnen

Wohnungsabgänge nach Anzahl der Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Stadtteilen im Jahr 2019 (ohne Nutzungsänderung)

Stadtteil	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	Abgang insgesamt einschließlich Gebäudeteile								Wohnfläche qm	
		davon mit Räumen (einschl. Küchen)							7 oder mehr		
		1	2	3	4	5	6	Wohn.	Räume		
08 Neustädter See	1	-	-	-	1	-	-	-	-	90	
12 Neustädter Feld	1	-	-	1	-	-	-	-	-	31	
20 Alt Olvenstedt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
22 Neu Olvenstedt	61	-	-	5	55	1	-	-	-	3 745	
24 Stadtfeld Ost	5	-	-	-	-	2	3	-	-	650	
26 Stadtfeld West	1	-	-	-	-	1	-	-	-	72	
28 Diesdorf	1	-	-	-	1	-	-	-	-	55	
30 Sudenburg	2	-	-	-	2	-	-	-	-	134	
38 Reform	110	-	-	32	58	20	-	-	-	6 215	
48 Salbke	1	-	-	-	1	-	-	-	-	96	
54 Berliner Chaussee	1	-	-	1	-	-	-	-	-	70	
58 Prester	1	-	-	-	-	-	-	-	-	75	
66 Rothensee	1	-	1	-	1	-	-	-	-	100	
Magdeburg	186	-	1	39	119	24	3	-	-	11 333	

In den nicht aufgeführten Stadtteilen wurden keine Abbrüche von Wohnungen vorgenommen bzw. angezeigt.

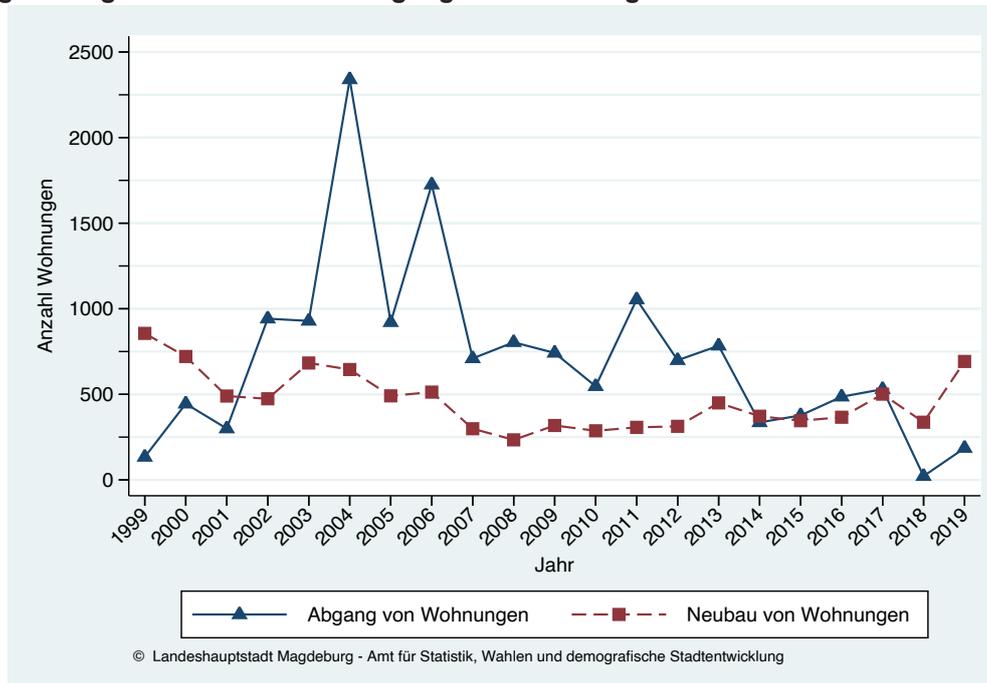
Wohnungsabgänge nach Anzahl der Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden

Jahr	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	Abgang insgesamt einschließlich Gebäudeteile								Wohnfläche qm	
		davon mit Räumen (einschl. Küchen)							7 oder mehr		
		1	2	3	4	5	6	Wohn.	Räume		
1999	134	-	13	78	20	17	5	1	7	7 816	
2000	445	225	13	58	130	13	2	4	28	18 333	
2001	300	2	24	85	172	13	4	-	-	17 138	
2002	942	28	101	346	418	36	8	5	36	52 255	
2003	929	-	173	265	382	97	1	11	77	51 344	
2004	2 340	-	500	483	921	406	24	6	52	131 172	
2005	921	-	73	293	428	124	2	1	21	55 365	
2006	1 725	-	464	486	591	165	17	2	14	91 623	
2007	710	-	72	271	214	146	3	4	28	39 539	
2008	804	-	170	246	311	76	1	-	-	44 737	
2009	742	-	92	206	255	183	6	6	-	43 164	
2010	547	-	35	152	247	106	6	1	7	35 114	
2011	1 054	-	244	193	532	82	3	-	-	58 071	
2012	699	-	81	177	328	98	13	2	16	41 466	
2013	784	1	90	178	470	43	1	1	7	44 769	
2014	336	-	26	90	150	70	-	-	-	20 091	
2015	377	-	52	131	114	74	5	1	7	21 372	
2016	486	308	42	49	48	37	1	1	7	17 795	
2017	530	-	52	104	278	90	3	3	21	31 063	
2018	22	-	-	7	8	4	1	2	15	1 710	
2019	186	-	1	39	119	24	3	-	-	11 333	

Hinweis: Die Zahl der Wohnräume wird als statistische Raumzahl ausgewiesen.

Diese beinhaltet die Zahl der Wohnräume und die Küchen, wobei eine Kochnische nicht als statistische Raumzahl zählt.

Baufertigstellungen im Neubau und Abgang von Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden



Wohngeld

Wohngeldzahlungen nach dem Wohngeldgesetz (WoGG)

Wohngeld ist ein staatlicher Zuschuss zu den Aufwendungen für Wohnraum und dient der wirtschaftlichen Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnens.

Für den **Mietzuschuss** sind antragsberechtigt

- Mieter von Wohnraum,
- Nutzungsberechtigte von Wohnraum bei einem dem Mietverhältnis ähnlichen Nutzungsverhältnis,
- die Personen, die Wohnraum im eigenen Haus bewohnen und nicht lastenzuschussberechtigt sind,
- Bewohner von Heimen im Sinne des Heimgesetzes und die in Beherbergungsbetrieben untergebrachten Personen mit mietähnlichem Nutzungsverhältnis.

Antragsberechtigt für einen **Lastenzuschuss** für den eigengenutzten Wohnraum ist der/die Eigentümer/-in eines Eigenheimes, einer Eigentumswohnung und der/die Inhaber/-in eines eigentumsähnlichen Dauerwohnrechts oder derjenige, der Anspruch auf Übereignung bzw. Bestellung oder Übertragung eines Gebäudes, eines Wohneigentums oder eines eigentumsähnlichen Dauerwohnrechts hat, wenn er dafür die Belastung aufbringt.

Ein **Haushalt** ist eine Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaft von Familienangehörigen.

Neben den reinen Wohngeldhaushalten (d. h., alle Familienmitglieder sind wohngeldberechtigt) gibt es auch die sogenannten wohngeldrechtlichen Teilhaushalte (Mischhaushalte). Hierbei handelt es sich um Haushalte, in denen sowohl bei der Wohngeldberechnung zu berücksichtigende Familienmitglieder als auch nach § 7 vom Wohngeld ausgeschlossene Personen leben. Vom Wohngeld ausgeschlossene Personen sind solche Familienmitglieder, die bereits eine andere staatliche Transferleistung (z. B. ALG II) erhalten.

Bei den Mischhaushalten werden zwei Typen unterschieden:

- Mischhaushalte, in denen der Antragsteller selbst wohngeldberechtigt ist, in dessen Gesamthaushalt aber auch Transferleistungsempfänger leben,
- Mischhaushalte, in denen der Antragsteller Transferleistungen erhält und damit selbst nicht wohngeldberechtigt ist.

In den Tabellen sind alle Wohngeldempfänger am 31.12. einschließlich der bis zum 31. März des Folgejahres rückwirkenden Bewilligungen nachgewiesen.

Reine Wohngeldhaushalte

Haushalte mit Wohngeld nach sozialer Stellung

Jahr	Haushalte insgesamt	davon					
		Erwerbstätige		Arbeitslose	Nichterwerbstätige		
		Selbständige	Arbeitnehmer / Beamte		Rentner / Pensionäre	Studenten / Auszubildende	Sonstige
Anzahl							
2017	2 464	19	525	110	1 519	230	61
2018	2 170	14	475	86	1 373	177	45
2019	1 952	10	492	83	1 165	141	61

Haushalte nach Haushaltsgröße

Jahr	Haushalte insgesamt	davon in Haushalten mit . . . Personen					
		1	2	3	4	5	6 und mehr
		Anzahl					
2017	2 464	1 797	322	133	116	55	41
2018	2 170	1 597	252	122	94	59	46
2019	1 952	1 379	224	102	110	77	60

durchschnittlicher Wohngeldanspruch

Jahr	Haushalte mit Mietzuschuss	durchschnittlicher monatlicher Wohngeldanspruch	Haushalte mit Lastenzuschuss	durchschnittlicher monatlicher Wohngeldanspruch
	Anzahl	EUR	Anzahl	EUR
2017	2 437	113	27	167
2018	2 147	112	23	160
2019	1 924	112	28	189

gezahltes Wohngeld sowie Durchschnittsbeträge von Wohngeld und Wohnfläche

Jahr	Haushalte insgesamt	durchschnittlich	
		gezahltes Wohngeld	genutzte Wohnfläche ¹⁾
	Anzahl	EUR	m ²
2017	229	149	27
2018	219	164	26
2019	187	166	24

¹⁾ durchschnittlich genutzte Wohnfläche pro Kopf

5 Bautätigkeit und Wohnen

Mischhaushalte

Haushalte mit Wohngeld nach sozialer Stellung

Jahr	Haushalte insgesamt	davon				
		Erwerbstätige	Arbeitslose	Nichterwerbstätige		
		Selbständige / Arbeitnehmer / Beamte		Rentner / Pensionäre	Studenten / Auszubildende	Sonstige
Anzahl						
2017	229	5	-	29	15	180
2018	219	.	.	27	5	182
2019	187	6	.	23	7	151

Haushalte nach Haushaltsgröße

Jahr	Haushalte insgesamt	davon in Haushalten mit . . . Personen			
		1	2	3	4 und mehr
		Anzahl			
2017	229	168	38	20	3
2018	219	134	57	23	5
2019	187	108	45	21	13

durchschnittlicher Wohngeldanspruch

Jahr	Haushalte mit Mietzuschuss	durchschnittlicher monatlicher Wohngeldanspruch	Haushalte mit Lastenzuschuss	durchschnittlicher monatlicher Wohngeldanspruch
	Anzahl	EUR	Anzahl	EUR
2017	229	149	-	-
2018	219	164	-	-
2019	187	166	-	-

gezahltes Wohngeld sowie Durchschnittsbeträge von Wohngeld und Wohnfläche

Jahr	Haushalte insgesamt	durchschnittlich	
		gezahltes Wohngeld	genutzte Wohnfläche ¹⁾
	Anzahl	EUR	m ²
2017	2 464	114	51
2018	2 170	112	51
2019	1 952	113	52

¹⁾ durchschnittlich genutzte Wohnfläche pro Kopf

Monatliche Wohngeldzahlungen und Leistungen 2019

(Quelle: Sozial- und Wohnungsamt)

Monat	Wohngeldempfänger	Leistungen für Folgemonat	Monat	Wohngeldempfänger	Leistungen für Folgemonat
	Zahlfälle	EUR		Zahlfälle	EUR
Januar	2 031	283 837	Juli	1 930	271 446
Februar	2 058	292 331	August	1 868	244 830
März	1 966	265 200	September	1 833	263 414
April	1 980	261 236	Oktober	1 831	249 277
Mai	2 019	279 001	November	1 921	284 563
Juni	1 946	261 340	Dezember	1 855	257 458
Gesamt-Zahlbetrag					3 213 933

Zahlfälle = Haushalt (kann Ein- und Mehrpersonenhaushalt sein)

Zahlbetrag = Leistungen an Wohngeldzahlungen für den Folgemonat
(Rechnerlauf am Ende des Monats für die Zahlung des Folgemonats)

Kapitel 6

Wirtschaft und Arbeitsmarkt



Gewerbeanmeldungen und Gewerbeabmeldungen

Vorbemerkungen

Die Gewerbeanzeigenstatistik wird seit 1996 bundeseinheitlich durchgeführt. Sie beruht auf der in der Gewerbeordnung festgelegten Pflicht, nach der Beginn oder Beendigung eines Gewerbes sowie sonstige Änderungen in der Gewerbeausübung der zuständigen Behörde anzuzeigen sind.

Aufgabe der Gewerbeanzeigenstatistik ist es insbesondere, Informationen über Existenzgründungen und Stilllegungen bereitzustellen, die in der Wirtschafts- und Strukturpolitik Verwendung finden. Darüber hinaus werden aktuelle Informationen für die Aktualisierung und Pflege des statistischen Unternehmensregisters gewonnen.

Rechtsgrundlage der Gewerbeanzeigenstatistik bildet die Gewerbeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 1999 (BGBl. I S. 202), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 17. Oktober 2017 (BGBl. I S. 3562).

Grundlage für diese Veröffentlichung sind die im Fachbereich Bürgerservice und Ordnungsamt, Allgemeine Ordnungs- und Gewerbeangelegenheiten, eingegangenen Gewerbeanmeldungen und Gewerbeabmeldungen.

Definitionen

Gewerbeanmeldung: Ist bei Beginn eines Gewerbes durch Neuerrichtung, bei Übernahme eines bestehenden Betriebes durch einen anderen Gewerbetreibenden, bei Änderung der Rechtsform und durch Verlagerung eines Betriebes aus einem anderen Meldebezirk abzugeben.

Gewerbeabmeldung: Erfolgt bei vollständiger Aufgabe eines Betriebes, bei teilweiser Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes (z. B. einer Zweigniederlassung) bzw. Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes infolge Eigentümerwechsels, bei Änderung der Rechtsform sowie bei Verlagerung eines Betriebes in einen anderen Meldebezirk.

Bei den Gewerbeabmeldungen ist zu beachten, dass nicht alle Abmeldungen sofort nach der Einstellung der wirtschaftlichen Tätigkeit erfolgen.

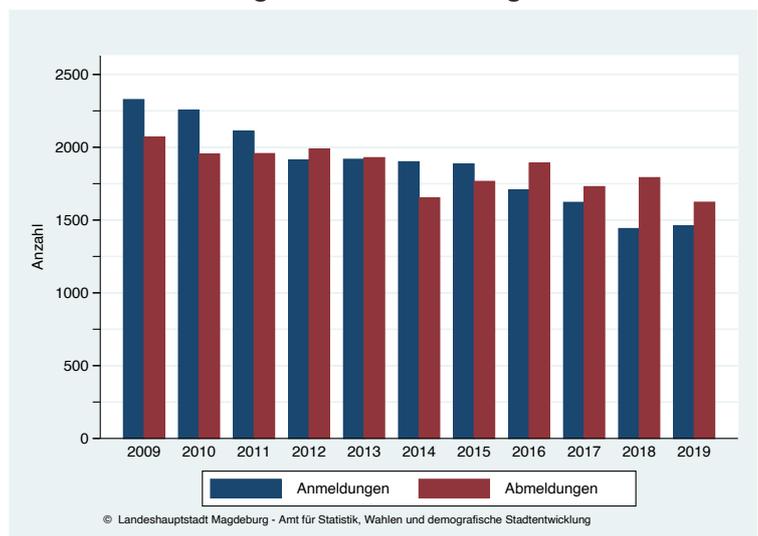
Entwicklung der Gewerbeanzeigen

Jahr	Insgesamt	Industrie	Handwerk	Handel	Gast-gewerbe	Sonstiges
	Anzahl					
Gewerbeanmeldungen						
2015	1 885	8	237	331	118	1 191
2016	1 708	2	196	277	152	1 081
2017	1 622	12	177	291	134	1 008
2018	1 442	13	171	287	127	844
2019	1 460	24	183	275	122	856
Gewerbeabmeldungen						
2015	1 653	13	188	341	106	1 005
2016	1 766	7	252	363	108	1 036
2017	1 891	6	224	361	130	1 170
2018	1 730	11	233	340	133	1 013
2019	1 623	10	205	366	100	942
darunter Grund der Abmeldung:						
von Amts wegen	95	-	18	28	9	40
Gesellschafteraustritt	20	-	3	6	-	11
Rechtsformänderung	33	-	9	4	4	16

ausländische Gewerbetreibende 2019

Staat	Gewerbe-anmeldungen	Gewerbe-abmeldungen
	Anzahl	
Insgesamt	269	218
darunter:		
Syrien	72	46
Türkei	29	24
Afghanistan	8	2
Griechenland	8	15
Ukraine	4	13
Vietnam	22	14
Polen	16	17
Irak	6	8
Russland	5	8
China	5	2
Bulgarien	11	12
Rumänien	13	4

Entwicklung der Gewerbeanzeigenstatistik



6 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Gewerbeanmeldungen 2019 nach Stadtteilen und angemeldeter Tätigkeit

Gewerbeanmeldungen nach Stadtteilen und der Art des Gewerbes im Jahr 2019

Stadtteil	Insgesamt	Industrie	Handwerk	Handel	Gastgewerbe	Sonstiges
	Anzahl					
01 Altstadt	212	1	16	45	29	121
02 Werder	19	-	2	3	1	13
04 Alte Neustadt	69	1	8	15	2	43
06 Neue Neustadt	127	2	18	31	15	61
08 Neustädter See	23	-	1	4	2	16
10 Kannenstieg	16	-	6	3	2	5
12 Neustädter Feld	18	-	1	5	2	10
14 Sülzgrund	1	-	1	-	-	-
16 Großer Silberberg	16	2	-	4	7	3
18 Nordwest	22	-	1	3	2	16
20 Alt Olvenstedt	11	-	-	5	-	6
22 Neu Olvenstedt	27	-	7	4	-	16
24 Stadtfeld Ost	188	2	22	27	9	128
26 Stadtfeld West	60	-	11	12	1	36
28 Diesdorf	19	1	6	4	-	8
30 Sudenburg	162	1	23	39	18	81
32 Ottersleben	53	2	5	6	4	36
34 Lemsdorf	11	-	1	3	-	7
36 Leipziger Straße	82	-	10	12	9	51
38 Reform	33	-	4	6	8	15
40 Hopfengarten	19	-	3	2	-	14
42 Beyendorfer Grund	4	-	-	1	1	2
44 Buckau	48	-	6	4	-	38
46 Fermersleben	28	-	4	5	1	18
48 Salbke	39	3	8	2	3	23
50 Westerhüsen	23	-	7	7	2	7
52 Brückfeld	22	1	3	2	1	15
54 Berliner Chaussee	6	-	1	-	-	5
56 Cracau	33	-	1	7	1	24
58 Prester	6	-	-	-	1	5
60 Zipkeleben	1	-	-	-	-	1
62 Kreuzhorst	-	-	-	-	-	-
64 Herrenkrug	7	-	1	1	-	5
66 Rothensee	16	4	3	2	-	7
68 Industriehafen	9	2	1	2	1	3
70 Gewerbegebiet Nord	12	2	-	6	-	4
72 Barleber See	-	-	-	-	-	-
74 Pechau	8	-	-	2	-	6
76 Randau-Calenberge	2	-	-	-	-	2
78 Beyendorf-Sohlen	8	-	2	1	-	5
Magdeburg	1 460	24	183	275	122	856

Gewerbeabmeldungen 2019 nach Stadtteilen und abgemeldeter Tätigkeit

Stadtteil	Insgesamt	Industrie	Handwerk	Handel	Gastgewerbe	Sonstiges
	Anzahl					
01 Altstadt	228	-	15	66	21	126
02 Werder	16	-	1	-	-	15
04 Alte Neustadt	83	1	10	15	5	52
06 Neue Neustadt	132	-	16	32	12	72
08 Neustädter See	32	-	2	7	-	23
10 Kannenstieg	20	-	3	5	2	10
12 Neustädter Feld	26	-	2	8	4	12
14 Sülzegrund	1	-	-	-	-	1
16 Großer Silberberg	10	-	-	3	4	3
18 Nordwest	26	-	7	6	1	12
20 Alt Olvenstedt	19	-	3	4	1	11
22 Neu Olvenstedt	36	-	3	6	1	26
24 Stadtfeld Ost	186	1	27	35	7	116
26 Stadtfeld West	108	1	18	24	-	65
28 Diesdorf	17	-	6	1	-	10
30 Sudenburg	180	1	22	52	9	96
32 Ottersleben	76	-	12	17	3	44
34 Lemsdorf	13	-	1	3	-	9
36 Leipziger Straße	64	1	7	11	8	37
38 Reform	38	-	5	8	6	19
40 Hopfengarten	26	-	3	5	-	18
42 Beyendorfer Grund	4	-	-	1	2	1
44 Buckau	58	-	6	10	2	40
46 Fermersleben	21	-	2	1	1	17
48 Salbke	33	1	9	5	-	18
50 Westerhüsen	18	-	5	5	1	7
52 Brückfeld	19	1	2	4	1	11
54 Berliner Chaussee	9	-	1	2	-	6
56 Cracau	40	-	9	11	1	19
58 Prester	11	-	-	3	2	6
60 Zipkeleben	-	-	-	-	-	-
62 Kreuzhorst	-	-	-	-	-	-
64 Herrenkrug	3	1	-	1	-	1
66 Rothensee	19	1	7	1	-	10
68 Industriehafen	20	1	1	7	2	9
70 Gewerbegebiet Nord	10	-	-	3	1	6
72 Barleber See	2	-	-	-	2	-
74 Pechau	6	-	-	1	-	5
76 Randau-Calenberge	3	-	-	-	1	2
78 Beyendorf-Sohlen	10	-	-	3	-	7
Magdeburg	1 623	10	205	366	100	942

6 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

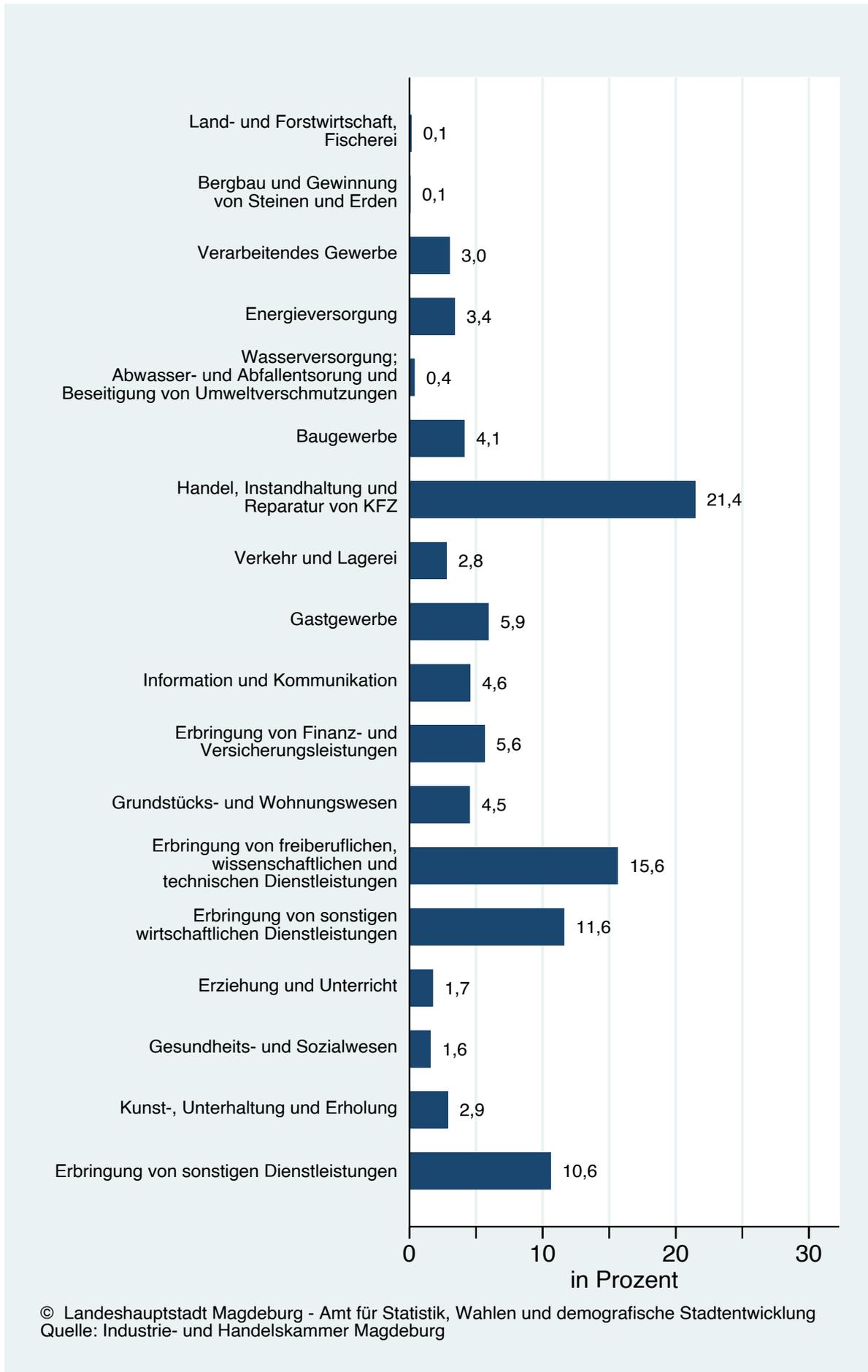
Unternehmen der IHK

Anzahl der Unternehmen der Industrie- und Handelskammer Magdeburg nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008) in der Stadt Magdeburg im Januar 2019

(Quelle: Industrie- und Handelskammer Magdeburg, Auswertung des Amtes für Statistik Magdeburg)

Wirtschaftsabschnitte	Insgesamt	
	Anzahl	%
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	17	0,1
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (B)	7	0,1
Verarbeitendes Gewerbe (C)	403	3,0
Getränkeherstellung	4	0,0
Herstellung von Bekleidung	12	0,1
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	8	0,1
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	32	0,2
Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	29	0,2
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	20	0,1
Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	29	0,2
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	10	0,1
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	11	0,1
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	8	0,1
Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	.	.
Herstellung von Metallerzeugnissen	40	0,3
Herstellung von Möbeln	4	0,0
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	46	0,3
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	.	.
Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	.	.
Herstellung von sonstigen Waren	28	0,2
Herstellung von Textilien	12	0,1
Maschinenbau	64	0,5
Metallerzeugung und -bearbeitung	5	0,0
Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	27	0,2
Sonstiger Fahrzeugbau	8	0,1
Energieversorgung (D)	454	3,4
Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen (E)	50	0,4
Baugewerbe (F)	551	4,1
Hochbau	110	0,8
Tiefbau	18	0,1
Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	423	3,2
Handel, Instandhaltung und Reparatur von KFZ (G)	2 867	21,4
Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	1 905	14,2
Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	636	4,8
Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	326	2,4
Verkehr und Lagerei (H)	371	2,8
Gastgewerbe (I)	793	5,9
Information und Kommunikation (J)	609	4,6
Erbringung von Finanz- und Versicherungsleistungen (K)	752	5,6
Grundstücks- und Wohnungswesen (L)	604	4,5
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (M)	2 090	15,6
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (N)	1 552	11,6
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung (O)	.	.
Erziehung und Unterricht (P)	234	1,7
Gesundheits- und Sozialwesen (Q)	209	1,6
Kunst-, Unterhaltung und Erholung (R)	384	2,9
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen (S)	1 415	10,6
Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt (T)	.	.
Unbekannt	.	.
Insgesamt	13 372	100,0

IHK-Unternehmen in der Stadt Magdeburg nach Wirtschaftsbereichen im Januar 2019 in Prozent



Anzahl der IHK-Firmen in der Stadt Magdeburg nach Stadtteilen und nach Wirtschaftsabschnitten der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) im Januar 2019

(Quelle: Industrie- und Handelskammer Magdeburg, Auswertung des Amtes für Statistik Magdeburg)

Stadtteil	Ins-gesamt	nach Wirtschaftsabschnitten																unbe- kannt			
		A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P		Q	R	S	T
01 Altstadt	1 979	-	-	36	13	6	35	446	28	196	132	167	104	337	175	-	45	17	45	195	-
02 Werder	185	-	-	-	-	-	4	27	-	14	15	10	24	43	14	-	3	-	5	18	-
04 Alte Neustadt	541	-	-	17	4	-	15	84	14	29	50	25	16	110	72	-	12	4	12	74	-
06 Neue Neustadt	943	4	-	40	14	-	46	240	25	46	35	48	46	139	115	-	7	12	26	96	-
08 Neustädter See	184	-	-	3	5	-	7	48	5	17	8	12	4	14	19	-	3	6	15	18	-
10 Kannensteg	122	-	-	-	6	-	3	40	8	16	5	4	12	12	10	-	-	8	5	8	-
12 Neustädter Feld	246	-	-	3	15	-	12	48	5	17	9	15	3	30	42	-	-	-	6	29	-
14 Sülzgrund	30	-	-	-	-	-	-	13	-	3	-	-	-	5	-	-	-	-	3	-	-
16 Großer Silberberg	111	-	-	4	-	-	-	69	3	14	-	-	-	5	6	-	-	-	-	4	-
18 Nordwest	198	-	-	5	21	-	13	27	6	6	8	19	9	32	22	-	4	-	-	19	-
20 Alt Olivenstedt	201	-	-	-	26	-	17	45	5	6	6	9	4	23	31	-	-	-	6	16	-
22 Neu Olivenstedt	273	-	-	-	11	-	13	71	11	12	6	9	7	29	45	-	6	11	9	28	-
24 Stadtfeld Ost	1 605	-	-	36	28	-	55	272	27	69	92	113	91	327	162	-	41	29	42	216	-
26 Stadtfeld West	617	-	-	18	29	-	33	138	20	27	18	32	26	67	85	-	13	14	16	78	-
28 Diesdorf	188	-	-	3	18	-	12	39	5	5	-	9	3	23	30	-	-	6	-	28	-
30 Sudenburg	1 291	-	-	30	20	-	56	307	34	84	47	75	60	189	147	-	26	17	60	135	-
32 Ottersleben	619	-	-	18	63	-	32	145	26	28	11	25	20	72	82	-	7	10	15	60	-
34 Lensdorf	118	-	-	3	3	-	8	24	-	8	9	5	5	16	13	-	-	-	15	17	-
36 Leipziger Straße	669	-	-	18	7	-	20	109	14	41	43	47	44	135	75	-	-	21	8	69	-
38 Reform	341	-	-	9	18	-	12	107	9	23	9	13	42	40	40	-	-	9	9	34	-
40 Hopfengarten	296	-	-	18	21	-	16	61	-	9	15	15	15	57	23	-	-	-	14	25	-
42 Beyendorfer Grund	24	-	-	-	-	-	-	4	4	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-
44 Buckau	522	-	-	17	-	-	-	19	5	20	32	26	20	101	87	-	16	6	21	71	-
46 Fermersleben	135	-	-	-	3	-	15	32	6	7	3	5	3	20	20	-	-	4	4	13	-
48 Salbke	266	-	-	13	14	-	21	43	16	13	-	11	15	33	43	-	-	6	6	26	-
50 Westenhüsen	149	-	-	5	7	-	8	30	4	10	3	5	6	17	31	-	-	4	7	15	-
52 Brückfeld	213	-	-	8	4	-	8	46	9	13	6	3	11	42	31	-	-	-	7	20	-
54 Berliner Chaussee	132	-	-	-	20	-	7	30	7	7	-	4	-	19	19	-	-	-	5	5	-
56 Cracau	297	-	-	-	9	-	16	71	7	10	16	16	16	41	19	-	5	5	19	43	-
58 Prester	89	-	-	-	14	-	3	10	-	8	5	6	3	13	12	-	-	-	-	10	-
60 Zipkeleben	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 Herrenkrug	89	-	-	-	-	-	4	7	4	4	4	5	9	17	10	-	-	-	8	8	-
66 Rothersee	179	-	-	12	6	-	14	43	6	11	5	-	14	25	22	-	-	-	5	11	-
68 Industriehafen	110	-	-	17	3	-	38	15	15	3	-	4	3	10	7	-	-	-	-	3	-
70 Gewerbegebiet Nord	162	-	-	33	9	7	9	39	23	7	-	-	-	12	8	-	-	-	-	4	-
72 Barleber See	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
74 Pechau	31	4	-	-	-	-	-	4	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
76 Randau-Calenberge	27	-	-	-	10	-	3	13	-	-	-	-	-	-	5	-	-	-	-	3	-
78 Beyendorfer-Sohlen	75	-	-	3	6	-	3	13	-	4	-	4	-	11	13	-	-	-	-	7	-
keine Zuordnung	98	-	-	11	20	-	7	19	6	-	-	-	6	15	5	-	-	-	-	-	-
Magdeburg	13 372	17	7	403	454	50	551	2 867	371	793	609	752	604	2 090	1 552	234	209	384	1 415	1 415	1 415

- A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei
- B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
- C Verarbeitendes Gewerbe
- D Energieversorgung
- E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung
- F Baugeberbe
- G Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz
- H Verkehr und Lagerei
- I Gastgewerbe
- J Information und Kommunikation
- K Erbringung von Finanz- und Versicherungsleistungen
- L Grundstücks- und Wohnungswesen
- M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen
- N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen
- P Erziehung und Unterricht
- Q Gesundheits- und Sozialwesen
- R Kunst-, Unterhaltung und Erholung
- O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung
- S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen
- T Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt

Handwerk in Magdeburg

(Quelle: Handwerkskammer Magdeburg, eigene Registereauswertung)

Handwerksbetriebe und handwerksähnliches Gewerbe

Nach dem Jahr 2004 erfolgte im Jahr 2020 eine erneute Novellierung der Handwerksordnung (HWO). Die 95 Handwerksberufe teilen sich demnach in 53 zulassungspflichtige Berufe (Anlage A der HWO), für die weiterhin der Meisterabschluss Voraussetzung für die Selbstständigkeit ist, und in 42 zulassungsfreie Berufe (Anlage B1 der HWO), bei denen der Meisterbrief nur noch ein freiwilliges Zertifikat darstellt, auf. Außerdem gibt es 52 handwerksähnliche Gewerbe (Anlage B2 der HWO).

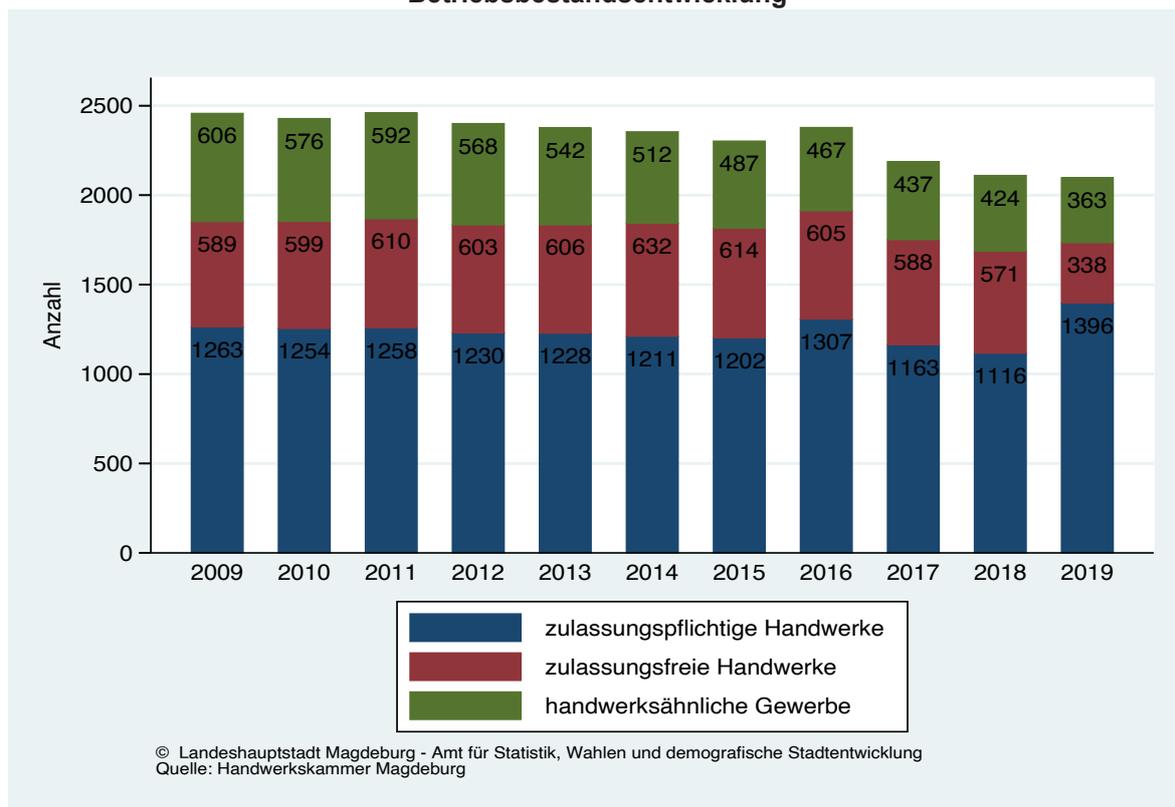
Von der Handwerkskammer Magdeburg erhält das Amt für Statistik in regelmäßigen Abständen anonymisierte Daten aus der Handwerksrolle zur Auswertung. Im Handwerksregister sind Angaben zum ausgeübten Hauptgewerbe (Anlagen A, B1 und B2) und Angaben ausgeübter Nebengewerbe enthalten. Diese Nebengewerbetätigkeit wird nicht in diese Auswertung einbezogen.

Entwicklung im Handwerk

Ende des Jahres	Zulassungspflichtige Handwerke	Zulassungsfreie Handwerke	Handwerksähnliche Gewerbe	Mitgliedsbetriebe gesamt
	(Anlage A)	(Anlage B1)	(Anlage B2)	
	Anzahl der Betriebe			
2015	1 202	614	487	2 303
2016	1 307	605	467	2 379
2017	1 163	588	437	2 188
2018	1 116	571	424	2 111
2019	1 396	338	363	2 097

(Quelle: Handwerkskammer Magdeburg, eigene Auswertung)

Betriebsbestandsentwicklung



6 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Handwerksbetriebe nach Stadtteilen und Anlagen der HWO

Stadtteil	Zulassungspflichtige Handwerke	Zulassungsfreie Handwerke	Handwerksähnliche Gewerbe	Mitgliedsbetriebe gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr
	(Anlage A)	(Anlage B1)	(Anlage B2)		
Anzahl der Betriebe					
01 Altstadt	92	45	34	171	- 1
02 Werder	6	4	4	14	-
04 Alte Neustadt	42	11	7	60	-
06 Neue Neustadt	137	28	25	190	- 4
08 Neustädter See	20	9	6	35	- 8
10 Kannenstieg	14	5	8	27	2
12 Neustädter Feld	24	7	8	39	- 5
14 Sülzgrund	2	-	-	2	-
16 Großer Silberberg	14	1	2	17	1
18 Nordwest	24	4	7	35	- 4
20 Alt Olvenstedt	55	4	6	65	- 3
22 Neu Olvenstedt	20	9	12	41	4
24 Stadtfeld Ost	110	42	41	193	9
26 Stadtfeld West	57	12	26	95	-
28 Diesdorf	36	4	8	48	- 3
30 Sudenburg	149	32	31	212	4
32 Ottersleben	107	19	24	150	- 3
34 Lemsdorf	15	2	6	23	1
36 Leipziger Straße	52	18	19	89	1
38 Reform	36	14	15	65	2
40 Hopfengarten	40	8	11	59	-
42 Beyendorfer Grund	3	1	-	4	-
44 Buckau	36	9	9	54	-
46 Fermersleben	19	5	3	27	-
48 Salbke	52	5	6	63	3
50 Westerhüsen	29	7	6	42	3
52 Brückfeld	26	5	9	40	- 1
54 Berliner Chaussee	27	3	4	34	- 2
56 Cracau	37	9	10	56	- 9
58 Prester	10	2	2	14	-
60 Zipkeleben	-	-	-	-	-
62 Kreuzhorst	-	-	-	-	-
64 Herrenkrug	4	-	1	5	-
66 Rothensee	44	5	4	53	3
68 Industriehafen	13	2	4	19	- 3
70 Gewerbegebiet Nord	16	3	1	20	- 3
72 Barleber See	-	-	-	-	-
74 Pechau	10	-	1	11	-
76 Randau-Calenberge	3	-	1	4	-
78 Beyendorf-Sohlen	15	4	2	21	2
Magdeburg	1 396	338	363	2 097	- 14

Handwerksbetriebe nach Stadtteilen

(Quelle: Handwerkskammer Magdeburg; eigene Auswertung und Darstellung)

Stadtteil	Anzahl der Betriebe am Jahresende				
	2015	2016	2017	2018	2019
01 Altstadt	168	176	177	172	171
02 Werder	17	16	15	14	14
04 Alte Neustadt	67	66	61	60	60
06 Neue Neustadt	213	203	202	194	190
08 Neustädter See	39	38	41	43	35
10 Kannenstieg	32	31	29	25	27
12 Neustädter Feld	49	43	44	44	39
14 Sülzegrund	3	3	3	2	2
16 Großer Silberberg	16	13	14	16	17
18 Nordwest	50	48	44	39	35
20 Alt Olvenstedt	70	78	75	68	65
22 Neu Olvenstedt	45	46	39	37	41
24 Stadtfeld Ost	202	196	190	184	193
26 Stadtfeld West	106	103	97	95	95
28 Diesdorf	61	59	56	51	48
30 Sudenburg	218	215	218	208	212
32 Ottersleben	165	166	156	153	150
34 Lemsdorf	31	27	23	22	23
36 Leipziger Straße	89	91	93	88	89
38 Reform	73	68	62	63	65
40 Hopfengarten	63	56	60	59	59
42 Beyendorfer Grund	4	4	4	4	4
44 Buckau	54	56	51	54	54
46 Fermersleben	27	29	28	27	27
48 Salbke	67	62	61	60	63
50 Westerhüsen	40	37	36	39	42
52 Brückfeld	43	43	42	41	40
54 Berliner Chaussee	42	40	37	36	34
56 Cracau	66	64	62	65	56
58 Prester	18	16	17	14	14
60 Zipkeleben	-	-	-	-	-
62 Kreuzhorst	-	-	-	-	-
64 Herrenkrug	5	6	6	5	5
66 Rothensee	61	59	55	50	53
68 Industriehafen	26	26	26	22	19
70 Gewerbegebiet Nord	26	24	25	23	20
72 Barleber See	-	-	-	-	-
74 Pechau	16	15	12	11	11
76 Randau-Calenberge	10	6	4	4	4
78 Beyendorf-Sohlen	21	21	23	19	21
Magdeburg	2 303	2 250	2 188	2 111	2 097

6 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Entwicklung ausgewählter Berufe im Handwerk

STT-Nr. / Stadtteil (Stand zum 31.12.)	Anzahl Ein- u. Zweifamiliengebäude			darin Wohnungen			Wohnfläche in qm		
	Anzahl			Anzahl			in qm		
	2017	2018	2019	2017	2018	2019	2017	2018	2019
01 Altstadt	41	39	40	55	52	54	8 815	8 517	8 836
02 Werder	33	33	34	43	43	45	4 493	4 493	4 630
04 Alte Neustadt	187	187	187	204	204	204	22 828	22 854	22 854
06 Neue Neustadt	500	524	527	562	586	589	58 679	61 285	61 850
08 Neustädter See	430	430	430	455	455	455	43 905	44 070	44 506
10 Kannenstieg	238	243	244	262	266	267	23 461	24 218	24 329
12 Neustädter Feld	666	669	673	710	713	717	74 214	74 700	75 424
14 Sülzegrund	.	.	.	.	.	.	256	256	256
18 Nordwest	1 490	1 494	1 499	1 609	1 613	1 617	169 856	170 481	171 150
20 Alt Olvenstedt	1 287	1 299	1 303	1 531	1 544	1 547	156 253	158 270	160 911
22 Neu Olvenstedt	531	545	562	571	585	602	68 798	70 628	72 798
24 Stadtfeld Ost	326	326	330	424	424	427	53 078	53 078	53 477
26 Stadtfeld West	1 666	1 672	1 720	1 834	1 841	1 891	193 308	194 243	201 665
28 Diesdorf	1 083	1 087	1 164	1 265	1 269	1 347	134 647	135 382	147 232
30 Sudenburg	788	800	801	966	978	980	98 762	100 494	103 023
32 Ottersleben	2 966	2 996	3 012	3 351	3 379	3 395	355 086	359 765	362 317
34 Lemsdorf	335	339	339	384	386	386	39 182	39 845	39 845
36 Leipziger Straße	201	205	222	252	256	273	29 336	29 902	32 303
38 Reform	2 381	2 387	2 385	2 506	2 512	2 510	200 013	200 498	200 677
40 Hopfengarten	1 327	1 330	1 331	1 443	1 447	1 447	158 331	158 975	159 249
42 Beyendorfer Grund	4	4	4	5	5	5	491	491	491
44 Buckau	169	168	172	192	191	194	25 713	25 650	26 407
46 Fermersleben	126	124	123	154	151	149	14 465	14 302	14 230
48 Salbke	749	759	761	840	851	852	83 131	84 943	85 012
50 Westerhüsen	700	710	718	818	828	837	77 582	79 148	80 432
52 Brückfeld	60	78	91	67	85	98	9 014	11 778	13 640
54 Berliner Chaussee	808	821	835	855	869	882	94 634	96 837	99 023
56 Cracau	804	808	817	933	935	947	106 069	107 108	108 778
58 Prester	747	752	752	813	818	817	88 443	89 474	89 624
60 Zipkeleben	43	63	66	44	65	68	5 724	8 868	9 299
64 Herrenkrug	53	67	79	63	77	89	8 941	10 925	12 781
66 Rothensee	448	449	482	511	512	614	50 669	50 796	55 991
68 Industriehafen	.	.	.	5	5	5	408	408	408
72 Barleber See	28	28	28	28	28	29	2 592	2 592	2 658
74 Pechau	184	187	187	208	211	211	22 593	22 870	22 870
76 Randau-Calenberge	204	205	206	227	228	229	24 651	24 798	24 937
78 Beyendorf-Sohlen	418	427	431	467	476	480	50 563	51 942	52 526
Magdeburg	22 027	22 261	22 561	24 660	24 891	25 262	2 558 984	2 594 884	2 646 439

Bei mit "." gekennzeichneten Feldern liegt die Anzahl unter 4 ("-" nicht vorhanden).

Handwerkszählung

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Auszüge)

Vorbemerkungen

Hauptzweck der Handwerkszählung ist es, die Strukturinformationen über das Handwerk bereitzustellen. Diese Informationen sind für verschiedene Nutzergruppen von Interesse.

Die Handwerkszählung liefert zusammen mit der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung, die Veränderungsraten und Messzahlen für Umsätze und Beschäftigte im Handwerk ausweist, ein umfassendes Bild von der Struktur und Entwicklung des Handwerks in Deutschland.

Hauptmerkmale der Handwerkszählung ab 2008 sind der Umsatz sowie die sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigten der Handwerksunternehmen. Zusätzlich liegen weitere Strukturmerkmale im Unternehmensregister vor, die ausgewertet werden können: der Sitz des Unternehmens, die Rechtsform, die Zugehörigkeit eines Unternehmens zu einer bestimmten Handwerkskammer sowie der Gewerbebereich eines Handwerksunternehmens.

Nach dem Handwerkstatistikgesetz sollen mit der vorliegenden Handwerkszählung Informationen über selbstständige Handwerksunternehmen des zulassungspflichtigen und des zulassungsfreien Handwerks ermittelt und aufbereitet werden. Die zulassungspflichtigen Gewerbebereiche sind in der Anlage A, die zulassungsfreien Gewerbebereiche sind in der Anlage B Abschnitt 1 der Handwerksordnung (HWO) aufgeführt. In die Handwerkszählung werden nur selbstständige Handwerksunternehmen einbezogen. Viele handwerkliche Berufe werden auch in innerbetrieblichen Abteilungen und Nebenbetrieben ausgeübt. Diese werden in der Handwerkszählung nicht ausgewertet.

Definitionen

Handwerksunternehmen: Wird in der amtlichen Statistik als kleinste rechtlich selbstständige Einheit definiert, die aus handels- bzw. steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und eine jährliche Feststellung des Vermögensbestandes bzw. des Erfolgs der wirtschaftlichen Tätigkeit vornehmen muss. Das Unternehmen umfasst alle zugehörigen Betriebe. Handwerksunternehmen sind in der Handwerksrolle oder in das Verzeichnis der Gewerbe, die als zulassungsfreie Handwerke betrieben werden, eingetragen.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte: Sind alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung (SGB III) sind oder für die Beitragsanteile zur gesetzlichen Rentenversicherung oder nach dem SGB III zu zahlen sind.

Geringfügig entlohnte Beschäftigte: Sind alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die einer geringfügig entlohnten Beschäftigung nach § 8 (1) Sozialgesetzbuch Viertes Buch (SGB IV) nachgehen. Eine geringfügig entlohnte Beschäftigung liegt vor, wenn das Arbeitsentgelt aus einer Beschäftigung regelmäßig im Monat 450 EUR nicht überstieg.

Angaben über Betriebe mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten und geringfügig entlohnten Beschäftigten werden von der Bundesagentur für Arbeit dem Statistischen Bundesamt im Rahmen des Verwaltungsdatenverwendungsgesetzes zur Verfügung gestellt. In den Daten sind diejenigen Betriebe enthalten, in denen zum Stichtag 31.12. sozialversicherungspflichtig Beschäftigte tätig waren. Die Angaben über die sozialversicherungspflichtig und geringfügig entlohnten Beschäftigten der Betriebe werden zu Unternehmensergebnissen aggregiert.

Tätige Personen: Umfassen in der Handwerkszählung die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, die geringfügig Beschäftigten und die tätigen Inhaberinnen und Inhaber. Die Anzahl der tätigen Inhaberinnen und Inhaber wird auf der Grundlage der jeweiligen Rechtsform des Unternehmens geschätzt.

In der Handwerkszählung werden Angaben der Bundesagentur für Arbeit über die sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigten ausgewertet. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass es sich um eine Auswertung der beschäftigten Person handelt und nicht der Beschäftigungsfälle, d. h. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer mit mehreren Beschäftigungsverhältnissen werden nur einem und nicht mehreren Betrieben zugerechnet.

Zu den tätigen Personen zählen in der amtlichen Statistik auch die unbezahlt mithelfenden Familienangehörigen. Diese Personengruppe kann in die Handwerkszählung nicht einbezogen werden, weil hierzu keine Informationen im Unternehmensregister oder in anderen verfügbaren Datenquellen vorhanden sind. Auch liegen derzeit keine Angaben vor, die es ermöglichen würden, die Anzahl der mithelfenden Familienangehörigen zu schätzen.

Umsatz: Die im Unternehmensregister nachgewiesenen Umsätze umfassen die steuerbaren Lieferungen und Leistungen des Unternehmens. Die steuerbaren Umsätze der einzelnen Handwerksunternehmen umfassen nicht nur den Handwerksumsatz, sondern auch Umsätze aus nichthandwerklicher Tätigkeit. Beispielsweise betreiben Autohäuser in der Regel eine KFZ - Werkstatt und sind deswegen in die Handwerksrolle eingetragen. Diese Unternehmen generieren auch Umsätze mit dem Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen. Eine Aufteilung der steuerbaren Umsätze nach fachlichen Kriterien in Handwerksumsatz und sonstige Umsätze ist nicht möglich. Die nichthandwerklichen Umsätze sind daher in den nachgewiesenen Umsätzen der Handwerksunternehmen enthalten.

Da nach dem Handwerkstatistikgesetz nur selbstständige Handwerksunternehmen in die Handwerkszählung einbezogen werden, sind Umsätze aus handwerklicher Tätigkeit, die in handwerklichen Nebenbetrieben oder innerbetrieblichen Abteilungen erwirtschaftet werden, nicht in den nachgewiesenen Umsätzen enthalten.

6 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz

Jahr	Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt				Umsatz ³⁾	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialversiche- rungspflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte				1000 EUR	EUR
Anzahl					1000 EUR	EUR	
Zulassungspflichtige Unternehmen							
Handwerkskammerbezirk Magdeburg							
2015	6 882	55 699	44 833	3 642	8	5 466 261	98 139
2016	6 463	54 357	43 992	3 602	8	5 541 921	101 954
2017	6 178	53 711	43 645	3 605	9	5 662 504	105 425
2018	5 836	52 822	43 120	3 577	9	5 677 225	107 478
darunter: Magdeburg							
2015	1 006	10 669	9 049	559	11	1 170 781	109 737
2016	938	10 234	8 706	545	11	1 172 180	114 538
2017	878	10 294	8 825	549	12	1 205 497	117 107
2018	830	10 345	8 927	546	12	1 216 651	117 607
Zulassungsfreie Unternehmen							
Handwerkskammerbezirk Magdeburg							
2015	1 762	12 544	8 041	2 679	7	484 644	38 636
2016	1 560	12 253	8 086	2 548	8	486 346	39 692
2017	1 462	11 979	8 163	2 300	8	547 478	45 703
2018	1 370	11 725	8 223	2 083	9	491 133	41 888
darunter: Magdeburg							
2015	371	5 559	4 042	1 136	15	205 647	36 994
2016	344	5 537	4 115	1 068	16	211 104	38 126
2017	318	5 476	4 189	958	17	260 051	47 489
2018	286	5 384	4 255	833	19	209 008	38 820

nach Beschäftigtengrößenklassen

Unternehmen mit ... Personen	Zulassungspflichtiges Handwerk			Zulassungsfreies Handwerk		
	Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt ²⁾	Umsatz ³⁾	Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt ²⁾	Umsatz ³⁾
	Anzahl		EUR	Anzahl		EUR
unter 5	430	903	68 020	211	396	22 510
5 - 9	171	1 149	93 207	34	230	13 728
10 - 19	115	1 592	168 965	16	242	13 814
20 - 49	80	2 500	348 216	7	224	6 669
50 und mehr	34	4 201	538 243	18	4 292	152 287
Insgesamt	830	10 345	1 216 651	286	5 384	209 008

nach Umsatzgrößenklassen

Umsatz von ... bis unter ... Euro	Zulassungspflichtiges Handwerk			Zulassungsfreies Handwerk		
	Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt ²⁾	Umsatz ³⁾	Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt ²⁾	Umsatz ³⁾
	Anzahl		EUR	Anzahl		EUR
unter 50 000	108	146	3 418	79	112	2 300
50 000 - 125 000	160	345	13 662	85	318	6 676
125 000 - 250 000	140	496	24 346	43	176	7 252
250 000 - 500 000	116	596	40 959	34	384	11 691
500 000 - 5 000 000	251	4 074	379 154	39	1 668	60 657
5 000 000 und mehr	55	4 688	755 112	6	2 726	120 432
Insgesamt	830	10 345	1 216 651	286	5 384	209 008

¹⁾ Nur Unternehmen (einschließlich der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr (siehe Text - Handwerkszählung).

²⁾ Einschließlich tätiger Unternehmen (geschätzt)

³⁾ Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer

Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden; Verarbeitendes Gewerbe in der Stadt Magdeburg

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)

Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden; Verarbeitendes Gewerbe in Magdeburg

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)

Die Angaben beruhen auf verschiedenen laufend erhobenen Statistiken im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden. Die Daten werden nach der "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008" (WZ 2008) veröffentlicht.

Seit dem Jahr 2007 wurden alle Betriebe mit weniger als 50 tätigen Personen von der monatlichen Berichtspflicht befreit. Die unterhalb dieser Grenze liegenden Betriebe werden seitdem im Jahresbericht für Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe am Ende des Monats September nach den tätigen Personen, den Entgelten sowie dem Umsatz befragt.

Definitionen

Betrieb: Gilt in der amtlichen Unternehmensstatistik ein an einem räumlich festgestellten Ort gelegenes Unternehmen oder Teil eines Unternehmens (z. B. Fabrikations-/Werkstätte, Werk, Bergwerk, Grube). An diesem Ort oder von diesem Ort werden Wirtschaftstätigkeiten ausgeübt, für die – mit Ausnahmen – eine oder mehrere Personen (ggf. auch nur Teilzeitbeschäftigte) im Auftrag ein und desselben Unternehmens arbeiten.

Ein Betrieb untersteht immer einem (einzigen) Unternehmen, das seinerseits seinen Sitz stets in einem seiner Betriebe hat. Örtlich getrennte Hauptverwaltungen von Unternehmen des Erhebungsbereichs werden ebenfalls als eigenständige Betriebe dieses Bereiches erfasst.

Tätige Personen: Alle im Betrieb tätigen Personen, d. h. tätige Inhaberinnen und Inhaber und Mitinhaberinnen und Mitinhaber, alle in einem vertraglichen Arbeits- bzw. Dienstverhältnis stehenden Personen, z. B. Direktoren/-innen, Vorstandsmitglieder, Auszubildende, Praktikanten, unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens ein Drittel der branchenüblichen Arbeitszeit tätig sind, und an andere Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung überlassene Personen.

Geleistete Arbeitsstunden: Sind die tatsächlich geleisteten Stunden (nicht die bezahlten) aller tätigen Personen (Lohn-, Gehaltsempfänger einschließlich Heimarbeiterinnen und Heimarbeitern).

Entgelte: Als Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme gilt die Summe der Bruttobezüge der tätigen Personen einschließlich sämtlicher Zuschläge und anderer Leistungen wie z. B. Gratifikationen, Abfindungen gemäß Arbeitsrecht, Arbeitsentgelte und sonstige lohnsteuerpflichtige Zahlungen des Arbeitgebers im Rahmen von Altersteilzeitregelungen, Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall, Zuschüsse des Arbeitgebers zum Krankengeld, aber ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung. Zu den Gehältern rechnen auch die Bezüge von Gesellschafterinnen und Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Tätigkeit anzusehen sind sowie an Angestellte gezahlte Provisionen/Tantiemen und Vergütungen für Heimarbeiterinnen und Heimarbeiter. Die Bruttolohn- und Gehaltssumme schließt Zahlungen im Rahmen von Altersteilzeitregelungen ein, insbesondere Lohn- und Gehaltsfortzahlungen, Abfindungen, Aufstockungsbeträge, auch wenn diese dem Arbeitgeber von der Bundesanstalt für Arbeit rückerstattet werden.

Gesamtumsatz: Ist die Summe der Rechnungsendbeträge (ohne Umsatzsteuer) der, unabhängig von Zahlungseingang oder Liefertermin, im Berichtszeitraum abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte, einschließlich der darin enthaltenen Verbrauchssteuern, Kosten für Fracht, Porto, Verpackung (auch wenn getrennt in Rechnung gestellt), abzüglich sofort gewährter Preisnachlässe. Der Gesamtumsatz setzt sich zusammen aus dem Umsatz aus Eigenerzeugung und sonstigem Umsatz (z. B. Umsatz aus Handelsware, baugewerblichem Umsatz, Erlöse aus Wohnungsvermietung, aus Transportleistungen für Dritte, aus dem Verkauf eigener landwirtschaftlicher Erzeugnisse, Provisionseinnahmen).

Auslandsumsatz: Ist der Umsatz aus allen direkten und über Zollfreigebiete geleisteten Lieferungen und Leistungen an Empfänger, die im Ausland ansässig sind sowie aus Lieferungen an inländische Firmen, die die bestellten Waren ohne weitere Be- und Verarbeitung in das Ausland ausführen (Exporteure).

6 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

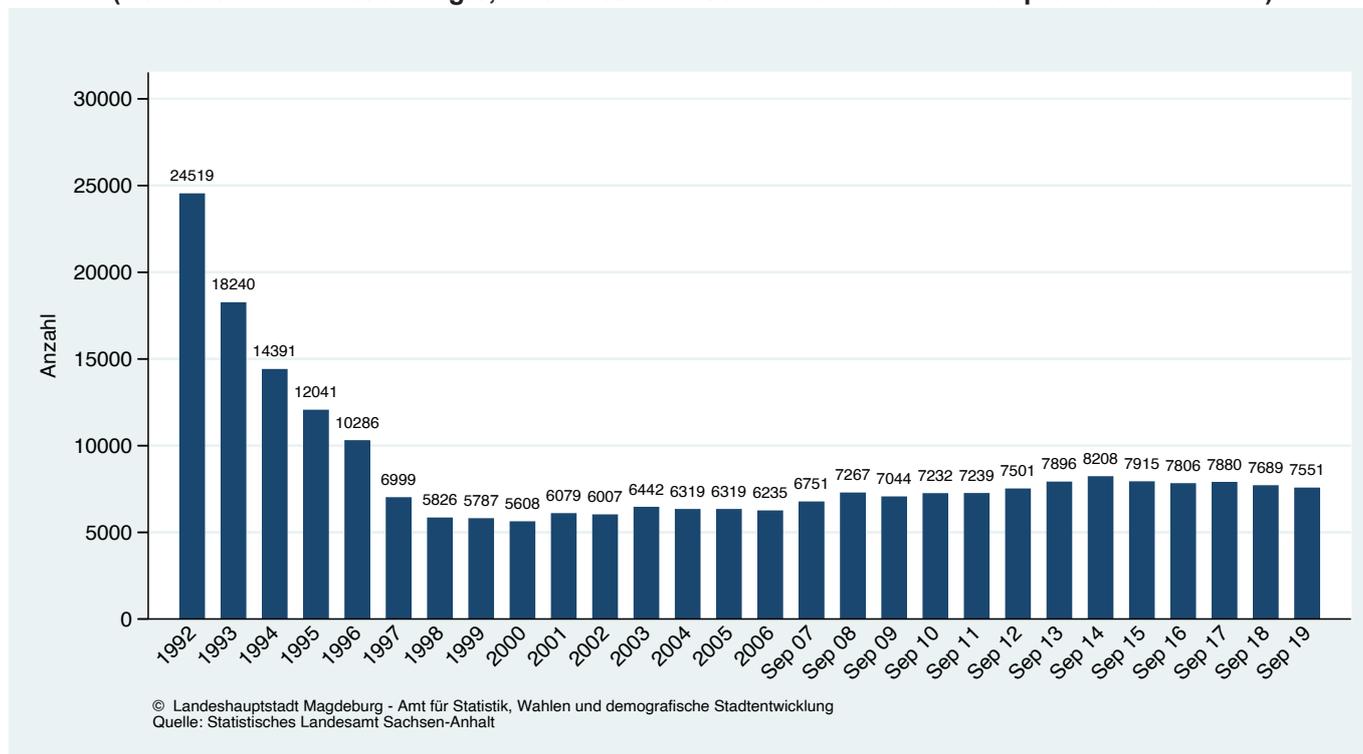
Betriebe, Beschäftigte, Gesamtumsatz und Entgelte im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden

Berichtskreis: Die Angaben beziehen sich auf Betriebe des Bergbaus, der Gewinnung von Steinen und Erden sowie des Verarbeitenden Gewerbes mit mindestens 20 Beschäftigten aus dem Jahresbericht.

Jahr	Betriebe ¹⁾	Tätige Personen ¹⁾	Entgelte	Gesamtumsatz	darunter: Auslandsumsatz
	Anzahl		1000 EUR		
2007	85	6 751	182 421	1 537 267	337 290
2008	91	7 267	205 965	1 685 700	376 955
2009	82	7 044	195 146	1 266 464	350 542
2010	81	7 232	204 925	1 310 772	376 311
2011	80	7 239	218 494	1 479 783	429 242
2012	78	7 501	233 240	1 630 793	469 661
2013	81	7 896	246 056	1 541 982	490 746
2014	81	8 208	259 516	1 426 054	380 843
2015	76	7 915	259 460	1 399 778	442 384
2016	74	7 806	262 437	1 387 850	443 719
2017	77	7 880	273 773	1 386 051	1 003 523
2018	75	7 689	274 718	1 289 711	421 633
2019	76	7 551	274 270	1 319 953	471 052

¹⁾ Anzahl im September

**Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe in Magdeburg
(Betrieben ab 20 Beschäftigte, im Jahresdurchschnitt 1991-2006 und September 2007-2019)**

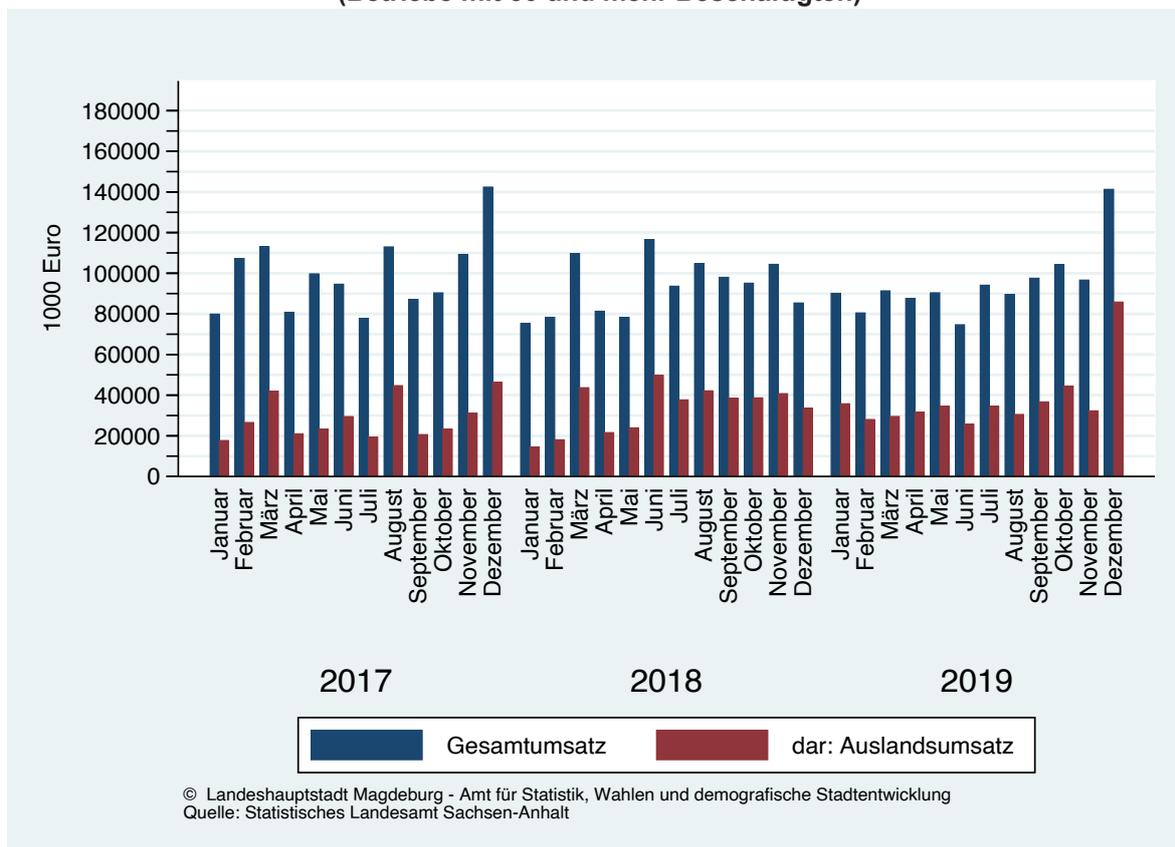


Betriebe, Beschäftigte, Gesamtumsatz, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte

Berichtskreis: Die Angaben beziehen sich auf Betriebe des Bergbaus, der Gewinnung von Steinen und Erden sowie des Verarbeitenden Gewerbes mit mindestens 50 Beschäftigten aus den bisherigen monatlichen Berichterstattungen.

Monat	Betriebe	Tätige Personen	geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Gesamtumsatz	darunter: Auslandsumsatz
	Anzahl		1000 h	1000 EUR		
2018						
Januar	39	6 532	896	18 831	75 267	14 535
Februar	39	6 515	843	18 163	78 355	18 097
März	39	6 562	874	18 484	109 625	43 711
April	39	6 601	856	19 118	81 331	21 606
Mai	39	6 649	847	20 331	78 214	23 966
Juni	39	6 633	885	22 242	116 545	49 757
Juli	39	6 608	828	19 463	93 636	37 715
August	39	6 640	900	19 197	104 675	42 161
September	39	6 622	841	18 482	98 031	38 456
Oktober	39	6 559	863	21 942	95 131	38 717
November	39	6 407	891	23 465	104 393	40 773
Dezember	39	6 344	658	18 555	85 395	33 601
2019						
Januar	38	6 289	875	18 850	90 129	35 804
Februar	38	6 223	826	18 409	80 495	28 065
März	38	6 277	857	18 143	91 354	29 567
April	39	6 275	834	19 227	87 652	31 586
Mai	39	6 277	856	20 226	90 400	34 637
Juni	39	6 271	801	21 797	74 690	25 674
Juli	38	6 212	855	19 892	94 143	34 483
August	38	6 252	829	18 817	89 571	30 531
September	38	6 466	871	21 004	97 581	36 739
Oktober	37	6 496	868	20 393	104 280	44 519
November	37	6 462	886	23 538	96 651	32 307
Dezember	37	6 499	692	19 685	141 305	85 842

**Gesamt- und Auslandsumsatz im Verarbeitenden Gewerbe in Magdeburg
(Betriebe mit 50 und mehr Beschäftigten)**



6 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

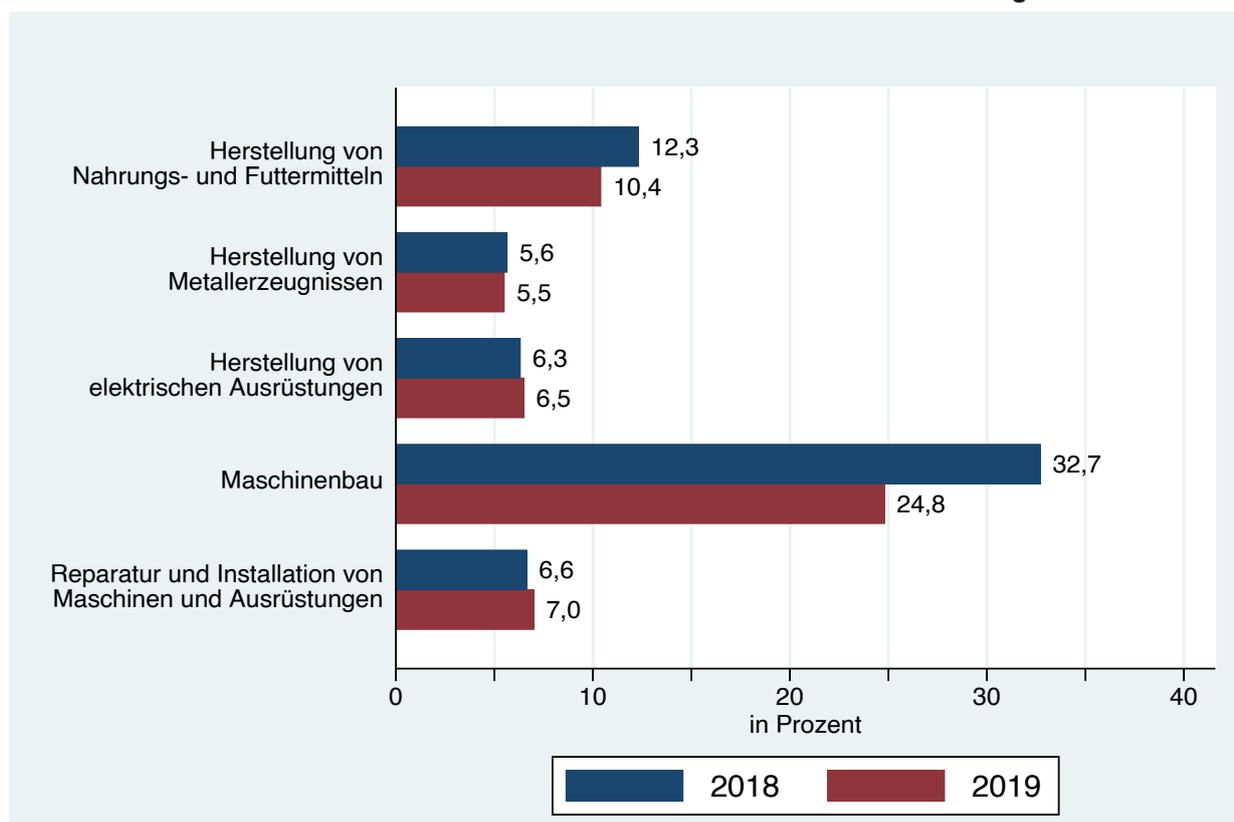
Ergebnisse der Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe im Jahr 2019 nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen

Berichtskreis: Die Angaben beziehen sich auf Betriebe des Bergbaus, der Gewinnung von Steinen und Erden sowie des Verarbeitenden Gewerbes mit mindestens 20 Beschäftigten.

Abschnitt Unterabschnitt	Betriebe ¹⁾	Tätige Personen ¹⁾	Entgelte	Gesamt- umsatz	darunter: Auslands- umsatz
	Anzahl		1000 EUR		
D Verarbeitendes Gewerbe	76	7 551	274 270	1 319 953	471 052
darunter:					
10 Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	6	753	16 702	137 167	.
25 Herstellung von Metallerzeugnissen	9	851	31 264	72 533	.
27 Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	6	1 129	44 362	86 147	.
28 Maschinenbau	14	2 192	86 534	326 871	111 411
33 Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	14	634	26 747	92 979	.

¹⁾ Anzahl im September

Gesamtumsatz im Verarbeitenden Gewerbe nach Wirtschaftsabteilungen in %

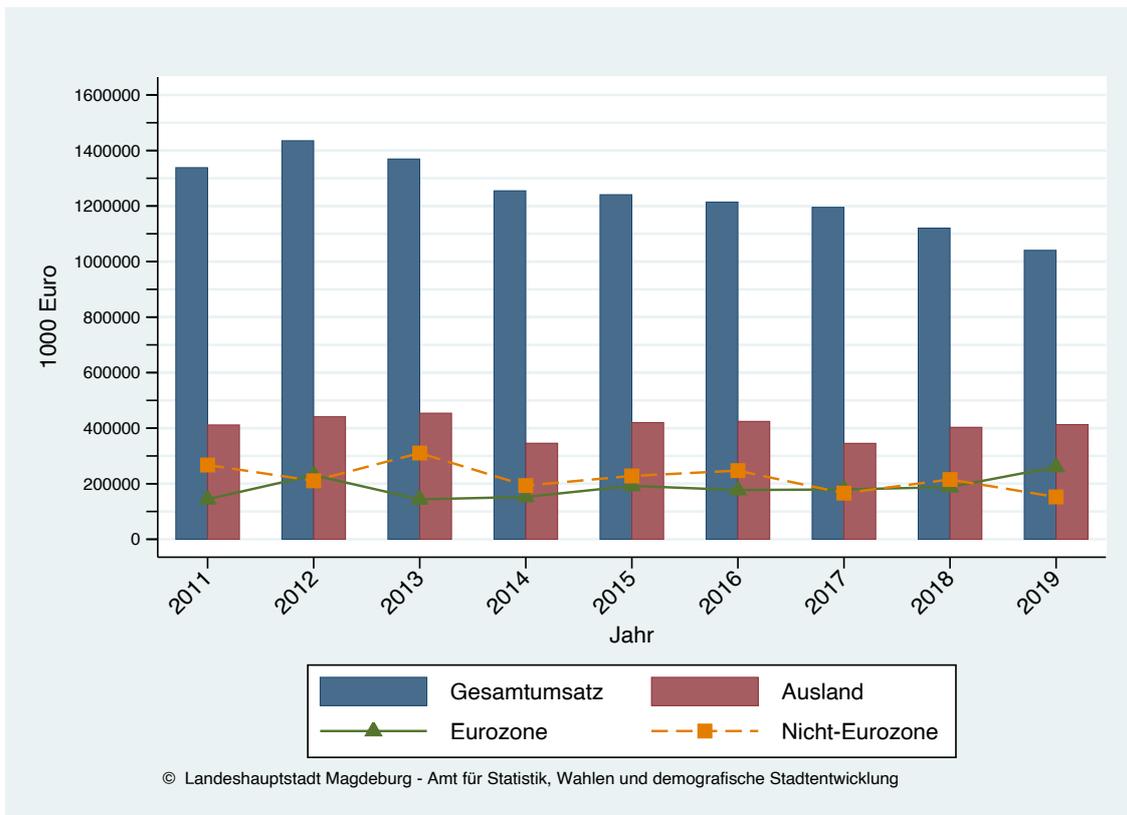


Betriebe, Beschäftigte, Gesamtumsatz, darunter: Auslandsumsatz, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte

Berichtskreis: Die Angaben beziehen sich auf Betrieben des Bergbaus, der Gewinnung von Steinen und Erden sowie des Verarbeitenden Gewerbes mit mindestens 50 Beschäftigten.

Jahr	Betriebe	Tätige Personen	geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Gesamtumsatz	darunter: Auslandsumsatz		
						insgesamt	Eurozone	Nicht-Eurozone
						1000 EUR		
	Anzahl		1000 h					
2007	38	5 308	8 939	144 690	1 315 531	284 242	127 373	156 869
2008	42	5 859	9 963	169 720	1 483 258	361 129	141 896	219 233
2009	39	5 897	9 601	165 379	1 099 592	330 759	113 840	216 919
2010	37	5 847	9 674	171 324	1 162 043	348 802	163 762	185 040
2011	38	5 957	10 188	186 648	1 338 161	411 627	144 287	267 340
2012	41	6 363	10 349	203 553	1 435 123	441 256	230 713	210 543
2013	41	6 697	10 673	212 870	1 369 398	454 069	143 620	310 448
2014	41	6 800	10 733	222 786	1 254 884	345 797	152 453	193 343
2015	39	6 802	10 674	225 534	1 240 666	420 189	192 220	227 967
2016	38	6 718	10 484	227 575	1 214 325	424 593	177 385	247 209
2017	38	6 693	10 448	234 362	1 195 447	345 484	179 404	164 085
2018	39	6 344	10 182	238 273	1 120 598	403 095	187 917	215 178
2019	38	6 333	10 050	218 977	1 040 670	413 015	260 688	152 327

Gesamt- und Auslandsumsatz des Verarbeitenden Gewerbes in Magdeburg nach Eurozone und Nicht-Eurozone



6 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Investitionen in Betrieben des Verarbeitenden Gewerbes in Magdeburg

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)

Investitionen in Betrieben des Verarbeitenden Gewerbes in Magdeburg

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)

Die Ergebnisse der Investitionserhebung werden für Unternehmen und Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) veröffentlicht. Angaben über tätige Personen und Umsätze werden im Rahmen des Monatsberichtes, im Jahresbericht erfasst und in die Investitionserhebung übernommen. Im Jahresbericht werden auch Unternehmen mit weniger als 20 tätigen Personen erfasst. In der jährlichen Investitionserhebung werden ausschließlich Unternehmen einbezogen, die Ende September des Berichtsjahres 20 oder mehr Beschäftigte aufweisen.

Definitionen

Tätige Personen: Alle im Betrieb tätigen Personen, d. h. tätige Inhaberinnen und Inhaber und Mitinhaberinnen und Mitinhaber, alle in einem vertraglichen Arbeits- bzw. Dienstverhältnis stehenden Personen, (z. B. Direktoren/-innen, Vorstandsmitglieder, Auszubildende, Praktikanten, Volontäre und unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens ein Drittel der branchenüblichen Arbeitszeit tätig sind, Heimarbeiterinnen und Heimarbeiter, die auf der Lohn-, und Gehaltsliste geführt werden und an andere Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung überlassene Personen).

Gesamtumsatz: Summe der Rechnungsendbeträge (ohne Umsatzsteuer) der, unabhängig von Zahlungseingang oder Liefertermin, im Berichtszeitraum abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte, einschließlich der darin enthaltenen Verbrauchssteuern, Kosten für Fracht, Porto, Verpackung (auch wenn getrennt in Rechnung gestellt), abzüglich sofort gewählter Preisnachlässe. Der Gesamtumsatz setzt sich zusammen aus dem Umsatz aus Eigenerzeugung (einschließlich Umsatz aus dem Verkauf von Energie, Nebenerzeugnissen und Abfällen sowie Entgelten für industrielle Dienstleistungen, wie Reparaturen, Installationen und Montagen), baugewerblichem Umsatz und sonstigem Umsatz (z. B. Umsatz aus Handelsware, Erlöse aus Wohnungsvermietung, aus Transportleistungen für Dritte, aus dem Verkauf eigener landwirtschaftlicher Erzeugnisse, Provisionseinnahmen).

Investitionen:

a) Erworbene und selbsterstellte Anlagen: Hierbei handelt es sich um den Wert der im Geschäftsjahr aktivierten Bruttozugänge an Sachanlagen, d. h. Ersatz- und Neuinvestitionen (einschließlich aktivierbarer Großreparaturen und geringwertiger Wirtschaftsgüter, soweit aktiviert, sowie selbsterstellter und im Bau befindlicher Anlagen). Dazu zählen auch sogenannte Leasinggüter, die beim Leasingnehmer zu aktivieren sind (Finanzierungsleasing).

Die aktivierten Bruttozugänge an Sachanlagen werden nach Anlagearten gegliedert in:

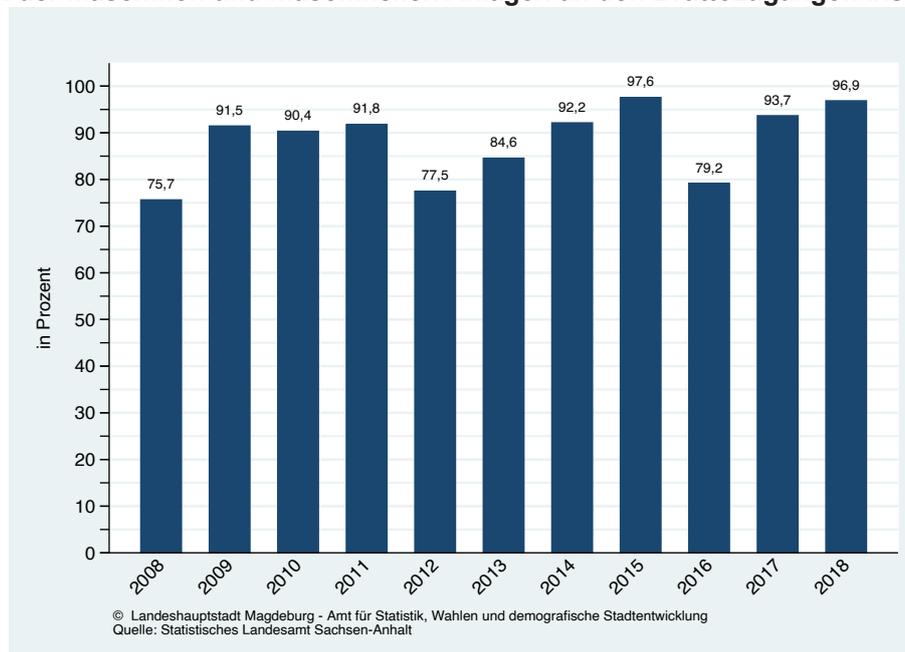
- Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik-, Wohn- und anderen Bauten (einschließlich Gleisanlagen, Kanalbauten, Parkplätzen usw. sowie einschließlich Bauarbeiten auf bereits bebauten Grundstücken) sowie Bauten auf fremden Grundstücken.
- Grundstücke ohne Bauten (einschließlich Grundstücksaufschließungskosten u. ä.), Maschinen und maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen (einschließlich Werkzeugen, aktivierter geringwertiger Wirtschaftsgüter, Fahrzeugen und Schiffen). Außerdem wird der in den Bruttozugängen an Sachanlagen enthaltene Wert der selbsterstellten Anlagen (einschließlich der Großreparaturen) für Unternehmen und Betriebe getrennt nachgewiesen.

b) Gemietete und gepachtete Sachanlagen (Mietinvestitionen): Wert der neuen Sachanlage, die im Geschäftsjahr z. B. von Leasingnehmern, vom Hersteller direkt oder von Unternehmen der gleichen Unternehmensgruppe (z. B. Besitzgesellschaften) über mittel- bzw. langfristige Miet- bzw. Pachtverträge neu gemietet und gepachtet und nicht beim Leasingnehmer aktiviert wurden. Zu den geleasteten oder über andere Formen der Anlagenmiete bezogenen Sachanlagen zählen insbesondere Gebäude, EDV- und Telefonanlagen, Büromaschinen, Kraftfahrzeuge sowie Maschinen und maschinelle Anlagen.

Nicht enthalten ist die Anmietung von Sachanlagen für die Mietdauer bis zu einem Jahr von gebrauchten Investitionsgütern sowie von unbebauten Grundstücken.

c) Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände: Hierbei handelt es sich um die auf dem Anlagekonto aktivierten Bruttozugänge an Konzessionen, Patenten, Lizenzen, Warenzeichen und ähnlichen Rechten sowie an Software, die unentgeltlich erworben wurde und länger als ein Jahr im Geschäftsbetrieb genutzt werden.

Anteil der Maschinen und maschinellen Anlagen an den Bruttozugängen insgesamt

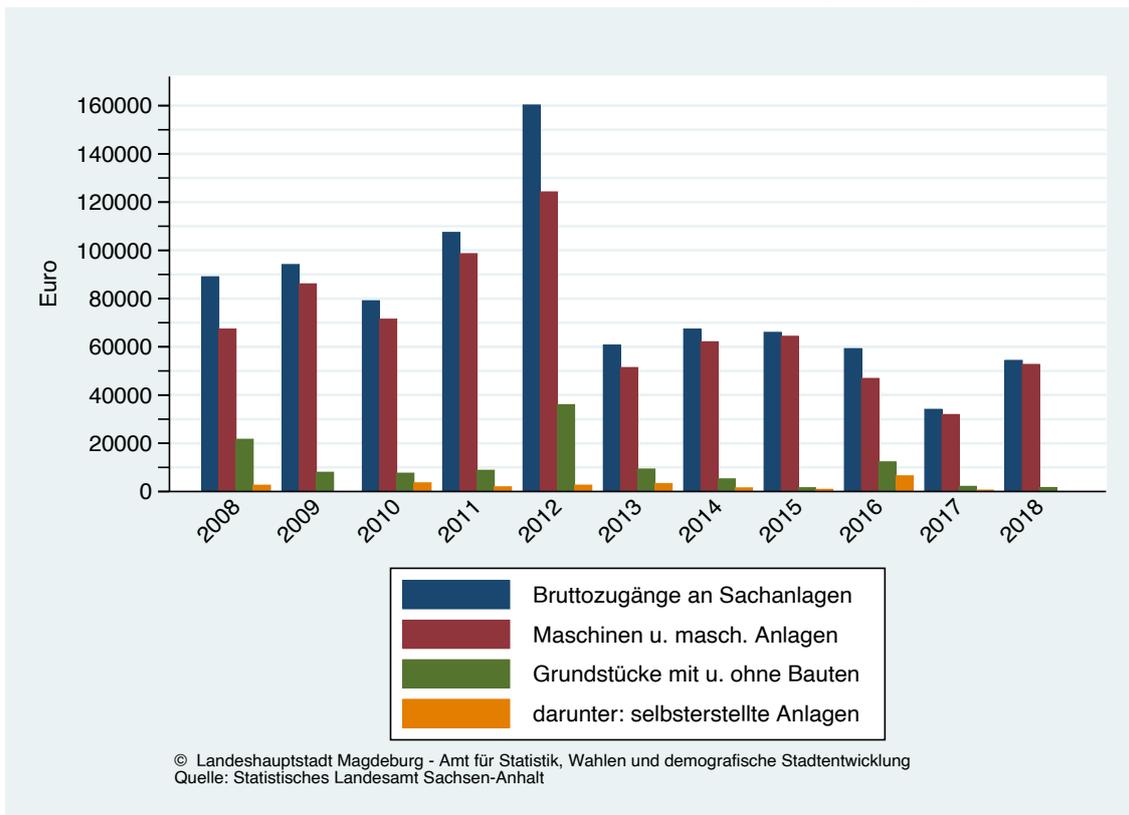


Betriebe und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe in Magdeburg

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)

Jahr	Betriebe	Tätige Personen	Gesamtumsatz	Betriebe mit aktiven Investitionen	Bruttozugänge an Sachanlagen					
					insgesamt	Maschinen und maschinelle Anlagen	Grundstücke mit und ohne Bauten	darunter: selbsterstellte Anlagen	je tätiger Person	Anteil an Gesamtumsatz
2007	83	6 680	1 535 624	71	94 433	63 056	31 377	4 001	14 137	6,1
2008	89	7 195	1 684 388	74	89 056	67 383	21 673	2 633	12 377	5,3
2009	78	6 951	1 255 514	71	94 131	86 128	8 003	.	13 542	7,5
2010	79	7 166	1 323 087	72	79 119	71 490	7 629	3 625	11 041	6,0
2011	78	7 175	1 478 164	70	107 460	98 637	8 823	1 980	14 977	7,3
2012	74	7 292	1 619 891	68	160 280	124 250	36 030	2 655	21 980	9,9
2013	78	7 790	1 536 766	68	60 756	51 424	9 332	3 264	7 799	4,0
2014	78	8 086	1 409 174	71	67 383	62 112	5 271	1 527	8 333	4,8
2015	77	7 916	1 399 778	71	66 011	64 403	1 607	923	8 339	4,7
2016	72	7 753	1 381 749	67	59 246	46 914	12 333	6 530	7 642	4,3
2017	73	7 642	1 367 748	68	34 090	31 944	2 146	605	4 461	2,5
2018	74	7 641	1 288 273	65	54 386	52 720	1 666	.	7 118	4,2

Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe in Magdeburg



6 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Betriebe im Bereich der Energie- und Wasserversorgung in der Stadt Magdeburg

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)

Berichtskreis: Betriebe der Elektrizitäts-, Gas-, Wärme-, Wasserversorgung von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten der Energie- und Wasserversorgung sowie alle Betriebe von Unternehmen der übrigen Wirtschaftszweige, die o. g. Bereich zuzuordnen sind

Monat	Betriebe ¹⁾	Tätige Personen ¹⁾	geleistete Arbeitsstunden	Entgelte
	Anzahl		1000 h	1000 EUR
2018	8	1 187	1 801	62 630
2019				
Januar	8	1 183	170	4 556
Februar	8	1 188	150	4 598
März	8	1 166	164	4 511
April	8	1 161	143	5 219
Mai	8	1 170	153	5 227
Juni	8	1 159	144	5 233
Juli	8	1 153	150	4 730
August	8	1 153	148	4 649
September	8	1 156	152	4 543
Oktober	8	1 162	148	4 545
November	8	1 162	155	9 164
Dezember	8	1 151	121	5 201

¹⁾ Jahresdurchschnitt im Jahr 2018

Energieverbrauch in den Betrieben des Verarbeitenden Gewerbes sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden in der Stadt Magdeburg nach ausgewählten Energieträgern in Gigajoule

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)

Jahr	Energie- verbrauch insgesamt	Stein- kohle	Braun- kohle	Mineral- öle ins- gesamt	darunter			Erdgas	Erneuer- bare Energien	Fern- wärme	Strom
					Heizöl leicht	Heizöl schwer	andere Mineral- ölpro- dukte				
2015	2 589 654	-	.	.	.	-	-	393 283	771 680	606 795	743 673
2016	2 238 756	-	.	.	22 443	-	-	332 025	543 614	581 691	720 132
2017	2 275 439	-	.	.	18 399	-	-	330 333	611 857	558 685	709 390
2018	2 065 344	-	.	.	17 595	-	-	338 571	516 394	514 856	634 347

Energieverbrauch in den Betrieben des Verarbeitenden Gewerbes sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden in der Stadt Magdeburg nach ausgewählten Energieträgern in spezifischen Einheiten

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)

Jahr	Energieverbrauch insgesamt	Steinkohle	Braunkohle	Mineralöle insgesamt	darunter			Erdgas	Erneuerbare Energien	Fernwärme	Strom
					Heizöl leicht	Heizöl schwer	andere Mineralölprodukte				
	Gigajoule	Tonnen						MWh	Gigajoule	MWh	
2015	2 589 654	-	.	.	.	.	.	121 108	771 680	168 554	206 576
2016	2 238 756	-	.	.	.	524	.	102 244	543 614	161 581	200 037
2017	2 275 439	-	.	.	.	430	.	101 723	611 857	155 190	197 053
2018	2 065 344	-	.	.	.	411	.	104 260	516 394	143 016	176 207

Strombilanz der Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden in Magdeburg

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)

Jahr	Stromverbrauch insgesamt	Eigene Stromerzeugung				Strombezug aus dem Inland			Strombezug in das Inland			
		insgesamt	fossile Energieträger	Erneuerbare Energien	sonstige Energieträger	insgesamt	darunter aus		insgesamt	darunter an		
							Betrieben der Energieversorgung	andere Betriebe		Betriebe der Energieversorgung	Haushaltskunden	andere Abnehmer
2015	206 576	.	.	.	.	233 249	186 385	46 864	.	.	.	27 155
2016	200 037	.	248	.	.	226 536	181 144	45 392	.	.	.	26 738
2017	197 053	.	414	.	.	221 028	178 544	42 484	.	.	.	24 364
2018	176 207	.	409	.	.	194 848	162 210	18 705	.	.	.	227

6 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Baugewerbe in der Stadt Magdeburg

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)

Im Monatsbericht für Betriebe im Bauhauptgewerbe (einschließlich Baunebengewerbe) bzw. im Vierteljahresbericht für Betriebe im Ausbaugewerbe werden die Ergebnisse der Betriebe im Baugewerbe erfasst. Es werden die Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit im Allgemeinen 20 und mehr tätigen Personen sowie Betriebe anderer Wirtschaftsbereiche mit 20 und mehr tätigen Personen einbezogen. Für das Ausbaugewerbe hat sich die Berichtskreisuntergrenze mit dem Berichtsjahr 2018 geändert. Hier erfolgt vorerst eine Heranziehung von Betrieben mit 23 und mehr tätigen Personen. Die Meldung erfolgt für den Betrieb einschließlich der zugehörigen Argen-Anteile.

Es findet die Wirtschaftszweigklassifikation 2008 (WZ 2008) Anwendung.

Zum **Bauhauptgewerbe** gehören wirtschaftliche Einheiten, deren Tätigkeit darin besteht, Hochbauten zu errichten (einschließlich Fertigteilbauten), Tiefbauarbeiten auszuführen oder bestimmte Spezialbauarbeiten vorzunehmen. Entsprechend der WZ 2008 werden dem Bauhauptgewerbe die Zweige

- 41.2 - Bau von Gebäuden
 - 42.1 - Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken
 - 42.2 - Leitungstiefbau und Kläranlagenbau
 - 42.9 - Sonstiger Tiefbau
 - 43.1 - Vorbereitende Baustellenarbeiten
 - 43.9 - Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten
- zugeordnet.

Das **Ausbaugewerbe und Bauträger** fasst verschiedene Wirtschaftszweige zusammen, die im Wesentlichen Einheiten enthalten, die überwiegend Ausbauarbeiten und entsprechende Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten vornehmen. Es setzt sich aus Zweigen:

- 41.1 - Erschließung von Grundstücken, Bauträger
- 43.2 - Bauinstallation
- 43.3 - Sonstiger Ausbau

zusammen.

Definitionen

Tätige Personen: Als tätige Personen gelten alle im Betrieb Beschäftigten, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen bzw. Betrieb stehen (Angestellte, Arbeiter, Auszubildende), die im Unternehmen bzw. Betrieb tätigen Inhaberinnen und Inhaber sowie Mitinhaberinnen und Mitinhaber sowie die unbezahlt mithelfenden Familienangehörigen, soweit die Familienangehörigen mindestens 55 Stunden im Monat im Unternehmen bzw. Betrieb tätig sind.

Entgelte: Es wird die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) angegeben. Dies versteht sich ohne Arbeitgeberanteile, ohne Beiträge zu Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbeschäftigungsumlage, ohne Aufwendungen für betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne Vorruhestandsgelder und ohne Kurzarbeitergeld. Den Entgelten sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind.

Geleistete Arbeitsstunden: Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden ohne Stunden für Bürotätigkeit.

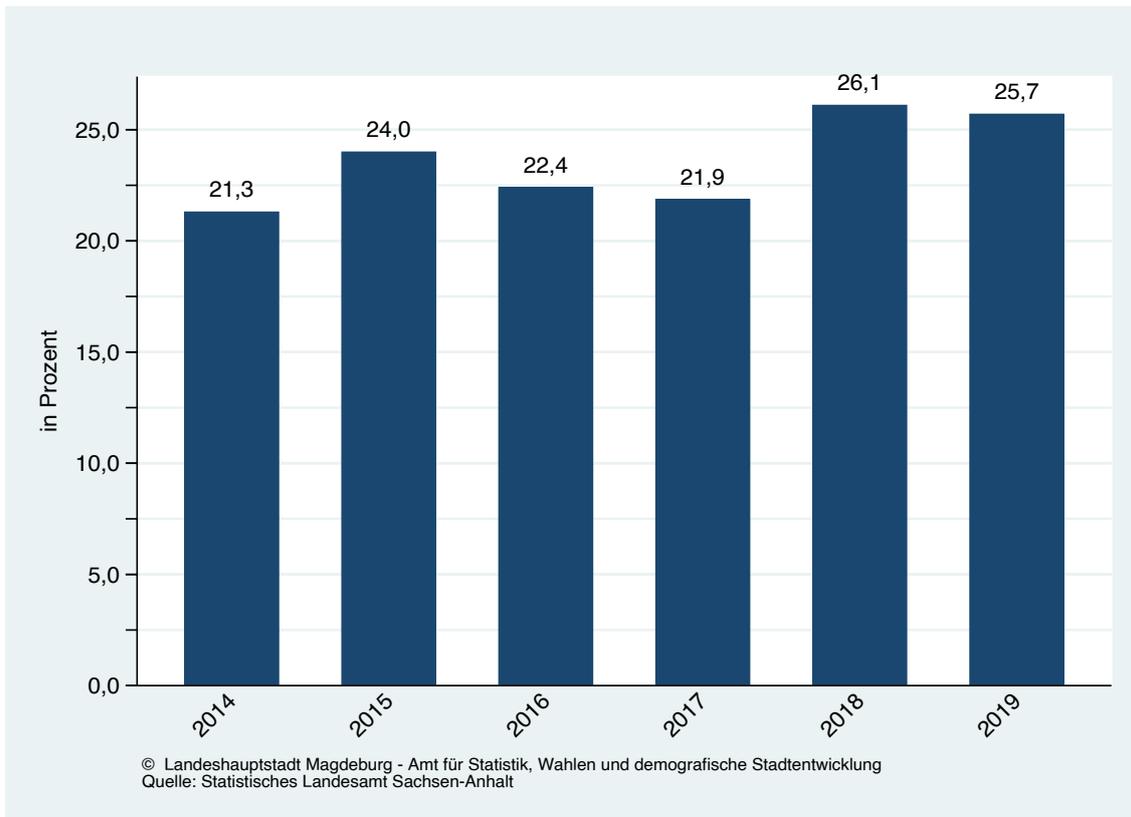
Umsatz (ohne Umsatzsteuer): Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschließlich eigener Subunternehmertätigkeit und der einbehaltenen Teilleistungen aus der Vergabe an Subunternehmer. Dazu zählen auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferung oder Leistungen ab 5 000 Euro. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz die Handels- und sonstigen Umsätze.

Ausgewählte Wirtschaftsindikatoren im Bauhauptgewerbe

Merkmal	Einheit	2014	2015	2016	2017	2018	2019	Veränderung 2018/2019	
								absolut	%
Betriebe ¹⁾	Anzahl	31	30	30	36	35	32	- 3	- 8,6
Beschäftigte ¹⁾	Personen	1 809	1 762	1 665	1 856	2 064	2 020	- 44	- 2,1
Gesamtumsatz	1000 EUR	251 074	221 160	230 834	268 679	284 492	302 117	17 625	6,2
darunter: baugewerblicher Umsatz	1000 EUR	250 287	220 230	230 331	268 201	283 999	301 611	17 612	6,2
Bruttoentgeltsumme	1000 EUR	53 549	53 004	51 711	58 736	74 305	77 562	3 257	4,4
geleistete Arbeitsstunden	1000 h	2 246	2 186	2 084	2 306	2 597	2 549	- 48	- 1,8
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	138 792	125 516	138 639	144 762	137 835	149 563	11 728	8,5
Baugewerblicher Umsatz je Beschäftigten	EUR	138 357	124 989	138 337	144 505	137 596	149 312	11 716	8,5
Verdienst je Beschäftigten	EUR	29 601	30 082	31 058	31 647	36 000	38 397	2 397	6,7
Baugewerblicher Umsatz je geleistete Arbeitsstunde	1000 EUR	111,4	100,7	110,5	116,3	109,4	118,3	9,0	8,2
Anteil der Bruttoentgeltsumme am Gesamtumsatz	1000 EUR	21,3	24,0	22,4	21,9	26,1	25,7	- 0,4	- 1,7

¹⁾ im Jahresdurchschnitt

Anteil der Bruttoentgeltsumme am Gesamtumsatz in %



6 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau in der Stadt Magdeburg 2019

Berichtskreis: Betriebe und Unternehmen des produzierenden Gewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten, Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften des Baugewerbes

Betriebe, Beschäftigte, Entgeltsumme 2018

Monat	Betriebe	Tätige Personen	Brutto-entgeltsumme	Durchschnittsentgelt je tätiger Person
	Anzahl		1000 EUR	EUR
Januar	32	1 979	5 271	2 663
Februar	32	1 973	5 092	2 581
März	32	1 996	5 993	3 003
April	32	1 997	6 341	3 175
Mai	32	1 999	6 670	3 337
Juni	32	1 994	6 450	3 235
Juli	32	1 996	6 933	3 473
August	32	2 040	6 638	3 254
September	32	2 055	6 821	3 319
Oktober	33	2 090	7 071	3 383
November	33	2 071	7 927	3 828
Dezember	33	2 052	6 355	3 097

Geleistete Arbeitsstunden in 1000 h im Jahr 2019

Monat	Insgesamt	Hochbau	Tiefbau	Geleistete Arbeitsstunden je tätiger Person
	1000 h			h
Januar	129	46	83	65
Februar	154	53	101	78
März	207	57	150	104
April	229	61	168	115
Mai	231	64	167	116
Juni	234	62	172	117
Juli	249	67	182	125
August	242	64	178	119
September	238	67	171	116
Oktober	243	67	176	116
November	236	64	172	114
Dezember	157	50	107	77

Gesamtumsatz und Baugewerblicher Umsatz in 1000 EUR im Jahr 2019

Monat	Gesamtumsatz	darunter: baugewerblicher Umsatz		
		insgesamt	Hochbau	Tiefbau
	1000 EUR			
Januar	13 107	13 051	8 411	4 640
Februar	13 006	12 979	6 890	6 089
März	20 840	20 717	9 852	10 865
April	24 806	24 769	9 517	15 252
Mai	28 402	28 321	9 527	18 794
Juni	29 024	28 998	10 601	18 397
Juli	30 186	30 175	11 053	19 122
August	30 081	30 036	11 651	18 385
September	28 530	28 511	10 504	18 007
Oktober	28 356	28 328	10 306	18 022
November	32 101	32 072	12 370	19 702
Dezember	23 678	23 654	8 264	15 390

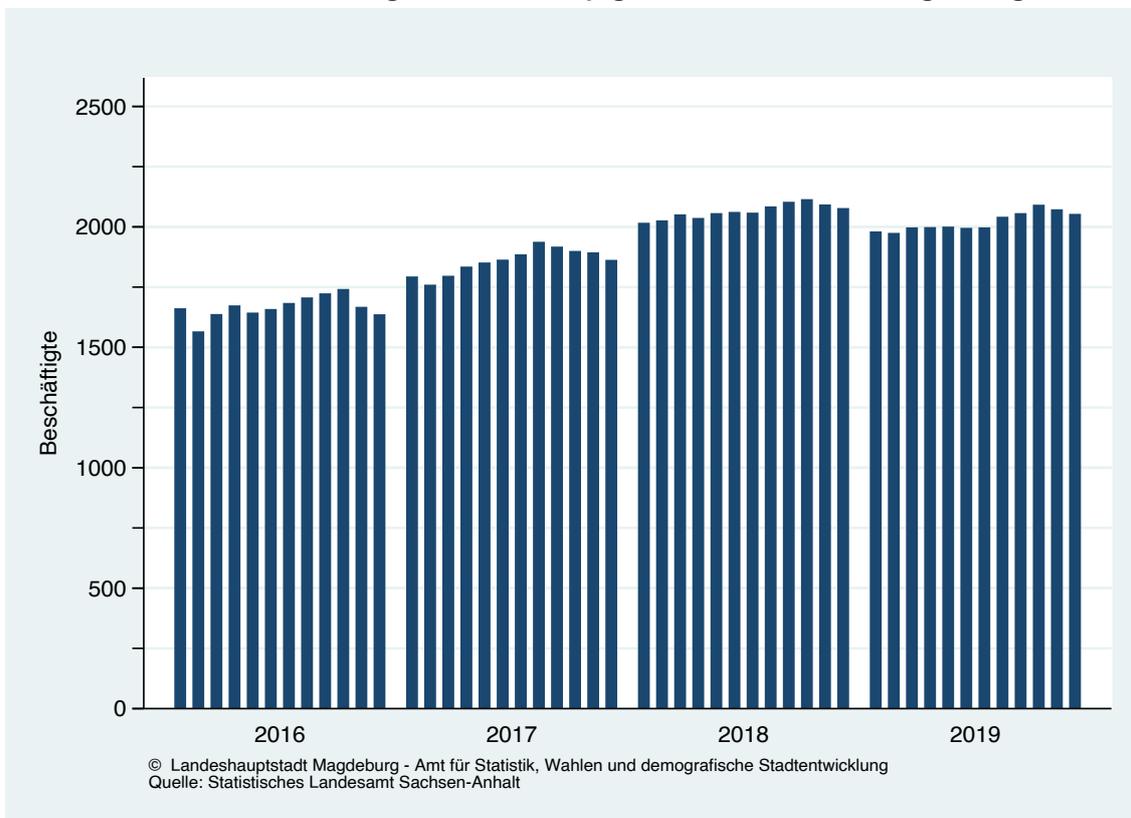
Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden, Bruttoentgeltsumme sowie Umsatz im Jahr 2019 nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	Betriebe ¹⁾	Tätige Personen ¹⁾	geleistete Arbeitsstunden	Bruttoentgeltsumme	Gesamtumsatz	darunter: bauseitiger Umsatz
	Anzahl		1000 h	1000 EUR		
41.20.1 Bau von Gebäuden (ohne Fertigteilbau)	11	425	456	14 428	94 822	94 760
41.20.2 Errichtung von Fertigteilbauten	-	-	-	-	-	-
42.11.0 Bau von Straßen	8	566	741	21 395	99 039	98 708
42.12.0 Bau von Bahnverkehrsstrecken	1	.	.	.	.	.
42.13.0 Brücken- und Tunnelbau	1	.	.	.	.	.
42.21.0 Rohrleitungsbau, Brunnenbau, Kläranlagenbau	2	.	.	.	.	.
42.22.0 Kabelnetzleitungstiefbau	-	-	-	-	-	-
42.91.0 Wasserbau	-	-	-	-	-	-
42.99.0 Sonstiger Tiefbau a.n.g.	1	.	.	.	.	.
43.11.0 Abbrucharbeiten	-	-	-	-	-	-
43.12.0 Vorbereitende Baustellenarbeiten	-	-	-	-	-	-
43.13.0 Test- und Suchbohrung	-	-	-	-	-	-
43.91.1 Dachdeckerei und Bauspenglerei	1	.	.	.	.	.
43.91.2 Zimmerei und Ingenieurholzbau	-	-	-	-	-	-
43.99.1 Gerüstbau	-	-	-	-	-	-
43.99.2 Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1	.	.	.	.	.
43.99.9 Baugewerbe a.n.g.	6	297	412	9 465	39 033	38 924
Bauhauptgewerbe insgesamt	32	2 020	2 540	77 561	302 115	301 612

¹⁾ im Jahresdurchschnitt

a.n.g. = anderweitig nicht genannt

Anzahl der Beschäftigten im Bauhauptgewerbe in der Stadt Magdeburg



6 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

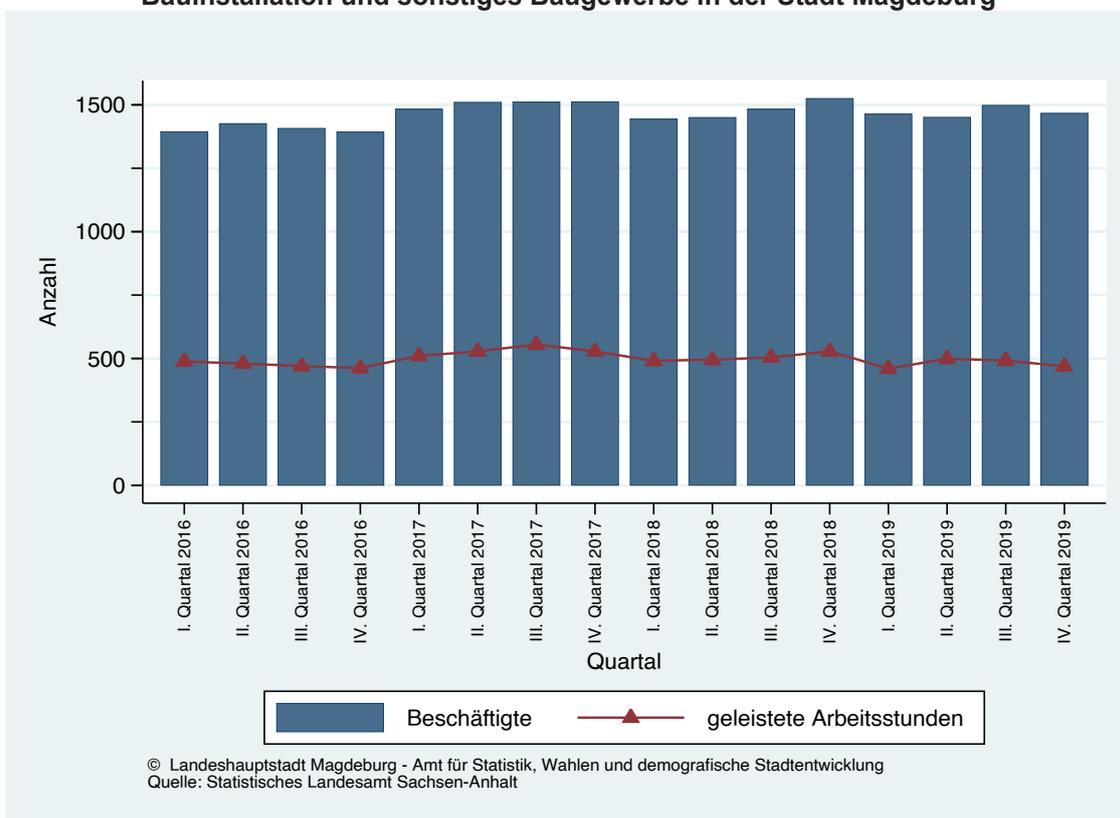
Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe in der Stadt Magdeburg

Berichtskreis: alle Betriebe von Unternehmern des produzierenden Gewerbes mit 20 oder mehr Beschäftigten, Betriebe mit 23 und mehr Beschäftigten von Unternehmern außerhalb des produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften des Baugewerbes

Jahr / Quartal	Betriebe ¹⁾	Tätige Personen ¹⁾	geleistete Arbeitsstunden	Bruttoentgeltsumme	Gesamtumsatz
	Anzahl		1000 h	1000 EUR	
2016	38	1 405	1 900	41 610	197 896
2017	42	1 504	2 121	45 444	196 516
2018	39	1 476	2 018	48 013	203 489
2019	36	1 470	1 920	51 170	218 550
I. Quartal	36	1 464	460	12 208	47 538
II. Quartal	36	1 451	499	12 298	54 626
III. Quartal	36	1 498	492	13 072	58 522
IV. Quartal	36	1 467	469	13 592	57 864

¹⁾ im Jahresdurchschnitt bzw. Stand am Quartalsende

Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe in der Stadt Magdeburg



Ergänzungshaupterhebung im Bauhauptgewerbe

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)

Zum **Bauhauptgewerbe** gehören wirtschaftliche Einheiten, deren Tätigkeit darin besteht, Hochbauten zu errichten (einschließlich Fertigteilbauten), Tiefbauarbeiten auszuführen oder bestimmte Spezialbauarbeiten vorzunehmen. Entsprechend der WZ 2008 werden dem Bauhauptgewerbe die Zweige

- 41.2 - Bau von Gebäuden
 - 42.1 - Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken
 - 42.2 - Leitungstiefbau und Kläranlagenbau
 - 42.9 - Sonstiger Tiefbau
 - 43.1 - Vorbereitende Baustellenarbeiten
 - 43.9 - Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten
- zugeordnet.

Die Ergänzungshaupterhebung im Bauhauptgewerbe wird im Juni eines jeden Jahres durchgeführt.

Das **Ausbaugewerbe und Bauträger** fasst verschiedene Wirtschaftszweige zusammen, die im Wesentlichen Einheiten enthalten, die überwiegend Ausbauarbeiten und entsprechende Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten vornehmen. Es setzt sich aus den Zweigen:

- 41.1 - Erschließung von Grundstücken, Bauträger
 - 43.2 - Bauinstallation
 - 43.3 - Sonstiger Ausbau
- zusammen.

Juni des Jahres ...	Betriebe	Tätige Personen	geleistete Arbeitsstunden	Bruttoentgeltsumme	Gesamtumsatz ¹⁾	darunter: baugewerblicher Umsatz ¹⁾
	Anzahl		1000 h	1000 EUR		
2009	206	3 316	379	6 963	38 559	
2010	209	3 363	410	7 044	40 164	
2011	202	3 300	372	6 902	40 665	
2012	204	3 821	458	8 853	38 111	
2013	200	3 383	401	7 904	31 122	
2014	203	2 759	303	6 363	28 736	
2015	202	2 733	315	6 446	28 582	
2016	207	2 657	305	6 336	28 330	
2017	195	2 802	303	7 270	32 586	
2018	187	2 940	339	8 054	35 320	
2019	191	2 950	316	8 265		39 042

¹⁾ Seit dem Jahr 2019 wird der Gesamtumsatz nicht mehr veröffentlicht, sondern nur noch der baugewerbliche Umsatz.

6 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden, Entgeltsumme und Gesamtumsatz im Juni 2019 sowie Gesamtumsatz im Jahr 2019 nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	Betriebe ¹⁾	Tätige Personen ¹⁾	geleistete Arbeitsstunden	Bruttoentgeltsumme	baugewerblicher Umsatz	
					im Juni 2019	im Jahr 2018
	Anzahl	1000 h	1000 EUR			
41.20.1 Bau von Gebäuden (ohne Fertigteilbau)	42	659	64	1 644	12 851	115 908
41.20.2 Errichtung von Fertigteilbauten	-	-	-	-	-	-
42.11.0 Bau von Straßen	19	639	77	1 983	11 378	104 758
42.12.0 Bau von Bahnverkehrsstrecken	4	258	35	1 358	827	20 250
42.13.0 Brücken- und Tunnelbau	1	.	.	.	.	.
42.21.0 Kläranlagenbau, Rohrleitungsbau, Brunnenbau,	6	239	23	650	1 933	23 142
42.22.0 Kabelnetzleitungstiefbau	-	-	-	-	-	-
42.91.0 Wasserbau	1	.	.	.	.	.
42.99.0 Sonstiger Tiefbau a.n.g.	2	.	.	.	.	.
43.11.0 Abbrucharbeiten	6	35	3	44	767	6 322
43.12.0 Vorbereitende Baustellenarbeiten	5	.	.	.	.	.
43.13.0 Test- und Suchbohrung	1	.	.	.	.	.
43.91.1 Dachdeckerei und Bauspenglerei	35	252	27	556	2 733	27 908
43.91.2 Zimmerei und Ingenieurholzbau	7	27	3	43	144	1 731
43.99.1 Gerüstbau	5	51	6	130	377	3 597
43.99.2 Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	6	86	6	266	492	10 452
43.99.9 Baugewerbe a.n.g.	51	521	54	1 112	5 524	50 125
Bauhauptgewerbe insgesamt	191	2 950	316	8 265	39 042	390 096

a.n.g. = anderweitig nicht genannt

Zusatzerhebung im Ausbaugewerbe

Die jährliche Erhebung im Ausbaugewerbe erfasst Betriebe von Unternehmen des Ausbaugewerbes und des übrigen produzierenden Gewerbes mit 10 tätigen Personen und mehr, Betriebe mit 10 tätigen Personen und mehr von Unternehmen außerhalb des produzierenden Gewerbes sowie Arbeitsgemeinschaften.

Jahr	Betriebe	Tätige Personen	geleistete Arbeitsstunden	Bruttoentgeltsumme	Gesamtumsatz
	Anzahl		1000 h	1000 EUR	
2009	72	1 698	555	9 636	47 746
2010	72	1 705	542	10 073	47 524
2011	71	1 626	549	10 024	49 627
2012	74	1 781	621	11 246	52 663
2013	73	1 863	646	12 133	51 010
2014	73	1 910	624	12 658	56 337
2015	72	1 913	664	14 000	58 805
2016	78	2 030	687	14 736	61 224
2017	81	2 052	712	15 650	61 218
2018	91	2 219	741	16 334	64 842
2019	102	2 469	823	19 026	78 107

Unternehmens- und Investitionserhebung im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)

Unternehmen, Beschäftigte, Umsatz sowie aktivierte Bruttoanlageinvestitionen im Bauhauptgewerbe

Jahr	Unternehmen insgesamt	darunter: mit aktiven Investitionen	Tätige Personen	Gesamtumsatz	Aktivierte Bruttoanlageinvestitionen		
					insgesamt	je tätige Person	im Verhältnis zum Umsatz
					Anzahl	1000 EUR	EUR
2010	27	25	1 507	181 545	6 624	4 395	3,6
2011	29	27	1 550	206 217	7 710	4 974	3,7
2012	30	23	1 853	218 999	4 030	2 175	1,8
2013	26	25	1 367	178 403	5 447	3 985	3,1
2014	25	25	1 289	183 683	5 265	4 085	2,9
2015	26	24	1 269	161 544	4 145	3 266	2,6
2016	30	28	1 395	176 528	5 947	4 263	3,4
2017	28	26	1 396	179 979	5 937	4 253	3,3
2018	25	24	1 303	191 684	7 995	6 136	4,2

Unternehmen, Beschäftigte, Umsatz sowie aktivierte Bruttoanlageinvestitionen im Ausbaugewerbe

Jahr	Unternehmen insgesamt	darunter: mit aktiven Investitionen	Tätige Personen	Gesamtumsatz	Aktivierte Bruttoanlageinvestitionen		
					insgesamt	Maschinen und maschinelle Anlagen	Bauten / Grundstücke
					Anzahl	1000 EUR	EUR
2010	27	23	983	130 576	1 956	1 897	59
2011	27	20	1 371	218 587	5 432	5 432	-
2012	27	23	1 439	226 773	5 082	5 082	-
2013	29	22	1 584	219 568	2 510	2 510	-
2014	33	27	1 641	230 939	3 567	3 196	371
2015	33	30	1 672	258 008	2 373	2 199	175
2016	36	30	1 757	226 434	4 071	3 793	278
2017	31	27	1 640	207 261	3 493	3 446	47
2018	28	25	1 603	204 669	3 970	3 593	377

Mikrozensus

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)

Der Mikrozensus ist eine amtliche repräsentative Haushaltsbefragung, in die jährlich 1% der Bevölkerung einbezogen wird. Die Arbeitskräftestichprobe der Europäischen Union (EU-Arbeitskräftestichprobe) ist im Mikrozensus integriert. Ab dem Jahr 2005 erstreckt sich die Befragung kontinuierlich über das ganze Jahr nach dem Prinzip der gleitenden Berichtswoche. Die vorliegenden Ergebnisse sind Jahresdurchschnittswerte. Ab dem Berichtsjahr 2016 wurde die Stichprobe des Mikrozensus erstmalig auf die neue Grundlage des Zensus 2011 gestellt. Durch diese Umstellung ist die Vergleichbarkeit mit den Vorjahren eingeschränkt.

Rechtsgrundlage für die Befragung bildet das "Gesetz zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und die Arbeitsmarktbeteiligung sowie die Wohnsituation der Haushalte" (Mikrozensusgesetz) vom 7. Dezember 2016 in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016.

Der Mikrozensus liefert statistische Informationen in tiefer fachlicher und regionaler Gliederung über die Bevölkerungsstruktur, die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, der Familien, Lebensgemeinschaften und Haushalte, die Erwerbstätigkeit, Arbeitsuche, Aus-/Weiterbildung, Wohnverhältnisse und Gesundheit. Mit Hilfe des Mikrozensus werden kostengünstig und zuverlässig wichtige bevölkerungs- und arbeitsmarktstatistische Strukturdaten und deren Veränderungen ermittelt. Im Grundprogramm als konstanter Teil werden erfasst:

- Merkmale der Person, der Familie, des Haushalts, Staatsangehörigkeit und Wohnsitz, Lebensunterhalt,
- wirtschaftliche Verhältnisse, insbesondere Beteiligung am Erwerbsleben,
- soziale Verhältnisse, soziale Sicherheit,
- berufliche Aus-, Fortbildung, Teilnahme an Lehrveranstaltungen,
- Art der Versicherungsverhältnisse,
- Schichtarbeit und frühere Erwerbstätigkeit.

In den Zusatzprogrammen werden als variabler Teil weitere zusätzliche Angaben alle vier Jahre erfasst.

Der Mikrozensus basiert auf einer Flächenstichprobe unter Berücksichtigung der Neubautätigkeit. Mit einem mathematischen Zufallsverfahren werden bewohnte Flächen, diese umfassen in der Regel 6 bis 12 Wohnungen, ausgewählt. Anhand eines rotierenden Stichprobenplanes wird jährlich ein Viertel der ausgewählten Wohnungen gegen neu hinzukommende ausgetauscht. Damit verbleibt jede Wohnung 4 Jahre in der Stichprobe. Alle in den ausgewählten Wohnungen lebende Personen sind zur Auskunft verpflichtet.

Wie bei jeder Stichprobenerhebung muss auch beim Mikrozensus mit Zufallsfehlern gerechnet werden. Je größer die Zufallsfehler sind, desto schwächer ist ein Merkmal besetzt. Deshalb sind in den Tabellen Werte unter 5.000, das sind weniger als 50 Erfasste in der Stichprobe, nicht ausgewiesen. Sie werden durch das Zeichen / und unbesetzte Merkmale durch einen Bindestrich dargestellt. Werte zwischen 5.000 und 10.000 sind wegen der eingeschränkten Aussagekraft in Klammern gesetzt. Durch Rundungen können sich bei der Summierung der Einzelangaben Abweichungen zur Endsumme ergeben.

Definitionen

Beteiligung am Erwerbsleben: Der Mikrozensus richtet sich an Haushalte und die darin lebenden Personen. Die Beteiligung am Erwerbsleben wird daher von der Person aus gesehen, im Unterschied zu Erhebungen, in denen Betriebe und Unternehmen über die von ihnen Beschäftigten befragt werden. Für die Darstellung der Ergebnisse der am Erwerbsleben überhaupt beteiligten Personen wird im Mikrozensus das „Erwerbskonzept“ zugrunde gelegt.

Erwerbspersonen: Personen, die während eines Berichtszeitraumes (Berichtswoche) in einem Arbeitsverhältnis stehen, als Selbstständige oder mithelfende Familienangehörige arbeiten sowie Erwerbslose. Alle Erwerbstätigkeiten dieser Personen sind für die begriffliche Zuordnung gleichwertig, ohne Rücksicht darauf, ob es sich um eine hauptberufliche Tätigkeit oder um eine Nebentätigkeit handelt. Der zeitliche Umfang der Tätigkeit spielt für die Zuordnung zum Erwerbskonzept keine Rolle.

Nichterwerbspersonen: Personen, die keinerlei auf Erwerb gerichtete Tätigkeiten ausüben oder suchen.

Selbstständige: Personen, die einen Betrieb oder eine Arbeitsstätte als Eigentümer, Miteigentümer, Pächter, selbstständiger Handwerker leiten, sowie selbstständige Handelsvertreter, freiberuflich Tätige, Hausgewerbetreibende und Zwischenmeister.

Beamtinnen und Beamte: Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden und sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (auch Beamtenanwärter und Beamte im Vorbereitungsdienst), Richter und Soldaten (einschließlich Wehrpflichtige).

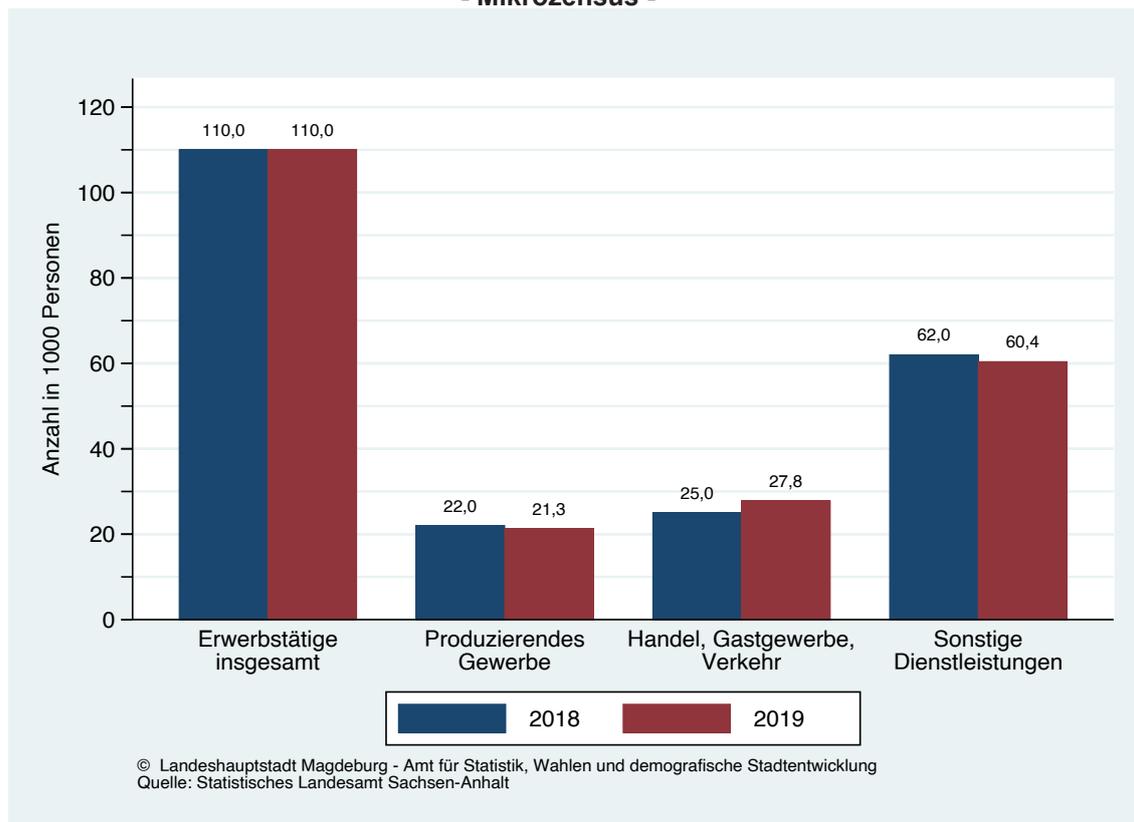
Angestellte: Sind alle nicht beamteten Gehaltsempfänger. Sie arbeiten überwiegend in kaufmännischen, technischen und Verwaltungsberufen. Leitende Angestellte ohne Miteigentümerschaft, in das Angestelltenverhältnis übernommene Meister, Gemeindegewerbetreibende, Nonnen und andere in den kirchlichen Häusern Tätige zählen zu den Angestellten.

Arbeiterinnen und Arbeiter: Sind alle Lohnempfänger, unabhängig von der Lohnzahlungs-, und Lohnabrechnungsperiode. Ebenfalls zu den Arbeiterinnen und Arbeitern zählen die Heimarbeiter/-innen und Haushaltsgehilfen/-innen.

Erwerbsquoten: Prozentualer Anteil der Erwerbspersonen an der jeweiligen Bevölkerungsgruppe.

Nettoeinkommen: Gesamthöhe des individuellen Nettoeinkommens durch die Selbsteinstufung der Befragten in vorgegebene Einkommensgruppen. Die Einkommensangaben können auch andere Einkommensquellen als die ausgeübte berufliche Tätigkeit enthalten. Das monatliche Nettoeinkommen setzt sich also aus der Summe aller Einkommensarten zusammen.

Haushaltsnettoeinkommen: Höhe des Nettoeinkommens im letzten Monat für jeden Haushalt. Dazu musste die Haushaltsbezugsperson (erste im Fragebogen eingetragene Person) das Haushaltsnettoeinkommen in ein Raster vorgegebener Einkommensklassen einstufen.

**Erwerbstätige nach Wirtschaftszweigen
- Mikrozensus -**

6 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

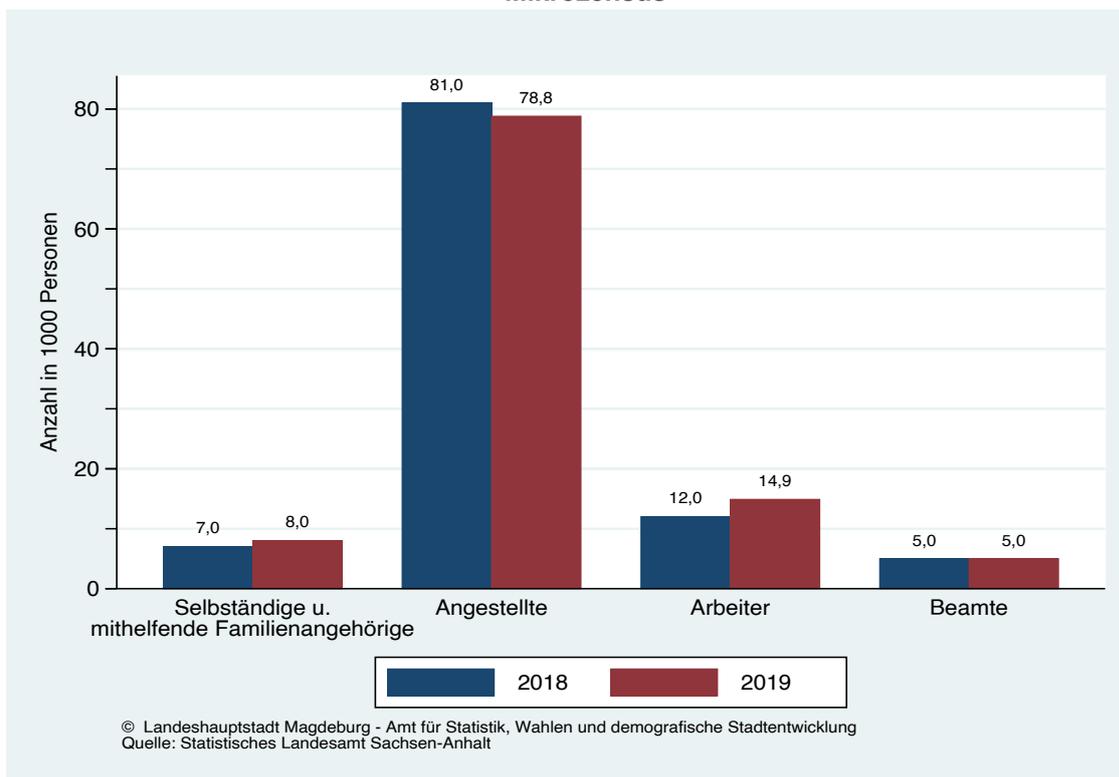
Bevölkerung nach Beteiligung am Erwerbsleben

Beteiligung am Erwerbsleben	2018			2019		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Bevölkerung insgesamt	230,0	113,0	117,0	233,1	116,0	117,0
darunter:						
Erwerbspersonen	114,0	61,0	53,0	117,3	63,1	54,2
Erwerbstätige	110,0	58,0	51,0	110,0	58,7	51,3
Erwerbslose	/	/	/	(7,3)	/	/
Nichterwerbspersonen	116,0	51,0	65,0	115,8	52,9	62,8
Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren	147,0	76,0	71,0	149,7	80,0	69,7
darunter: Erwerbspersonen	114,0	61,0	53,0	114,2	61,3	52,9
Erwerbsquote in %	77,6	80,3	74,6	76,3	76,6	75,9
Erwerbstätigenquote in %	74,8	76,3	71,8	71,5	71,1	71,9
Erwerbslosenquote in %	/	/	/	(6,3)	/	/

Erwerbstätige nach Wirtschaftszweigen und Stellung im Beruf

Erwerbstätige	2018			2019		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	1000 Personen					
Erwerbstätige insgesamt	110,0	58,0	51,0	110,0	58,7	51,3
nach Wirtschaftszweigen						
Produzierendes Gewerbe	22,0	17,0	/	21,3	17,4	/
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	25,0	15,0	11,0	27,8	16,8	11,0
Sonstige Dienstleistungen	62,0	26,0	36,0	60,4	24,1	36,2
nach der Stellung im Beruf						
Selbstständige und mithelfende Familienangehörige	(7,0)	/	/	(8,0)	(5,4)	/
Beamte	(5,0)	/	/	(5,0)	/	/
Angestellte	81,0	39,0	42,0	78,8	37,7	41,1
Arbeiter	12,0	(9,0)	/	14,9	10,7	/
Auszubildende	/	/	/	/	/	/

Erwerbstätige nach Stellung im Beruf - Mikrozensus -



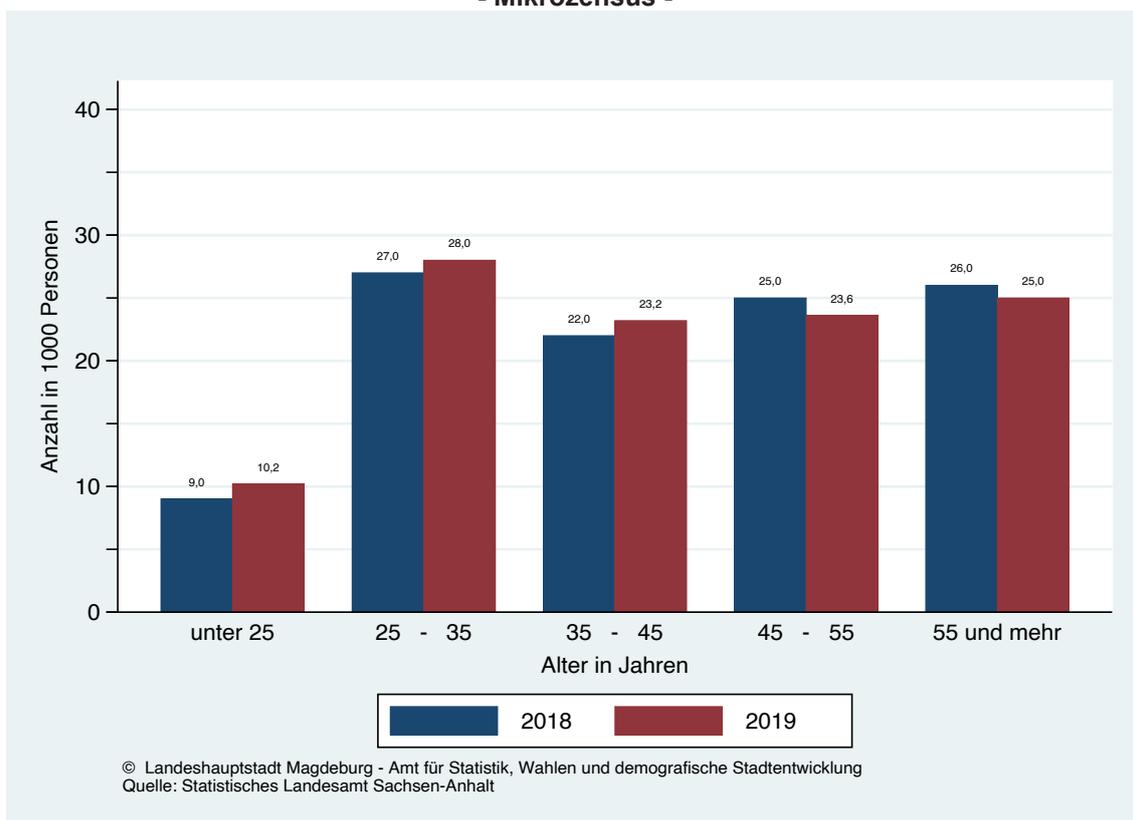
Erwerbstätige nach Altersgruppen

Altersgruppen	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Insgesamt	Männlich	Weiblich
	1000 Personen			%		
Erwerbstätige im Jahr 2018	110,0	58,0	51,0	100,0	100,0	100,0
unter 25	(9,0)	(6,0)	/	(8,2)	/	/
25 bis unter 35	27,0	15,0	12,0	24,5	25,9	23,5
35 bis unter 45	22,0	11,0	11,0	20,0	19,0	21,6
45 bis unter 55	25,0	13,0	12,0	22,7	22,4	23,5
55 und mehr	26,0	13,0	12,0	23,6	22,4	23,5
Erwerbstätige im Jahr 2019	110,0	58,7	51,3	100,0	100,0	100,0
unter 25	10,2	(6,1)	/	(9,3)	10,4	/
25 bis unter 35	28,0	15,2	12,8	25,5	25,9	25,0
35 bis unter 45	23,2	12,9	10,3	21,1	22,0	20,1
45 bis unter 55	23,6	12,5	11,1	21,5	21,3	21,6
55 und mehr	25,0	12,0	13,0	22,7	20,4	25,3

Bevölkerung nach überwiegender Lebensunterhalt

Einkommensart	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Insgesamt	Männlich	Weiblich
	1000 Personen			%		
Bevölkerung im Jahr 2018	230,0	113,0	117,0	100,0	100,0	100,0
überwiegender Lebensunterhalt durch eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	102,0	53,0	49,0	44,3	46,9	41,9
Einküfte von Angehörigen	36,0	17,0	19,0	15,7	15,0	16,2
Rente und Sonstiges ¹⁾	92,0	42,0	50,0	40,0	37,2	42,7
Bevölkerung im Jahr 2019	233,1	116,0	117,0	100,0	100,0	100,0
überwiegender Lebensunterhalt durch eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	100,3	53,8	46,6	43,0	46,4	39,8
Einküfte von Angehörigen	41,8	22,1	19,7	17,9	19,1	16,8
Rente und Sonstiges ¹⁾	91,0	40,2	50,8	39,0	34,7	43,4

Erwerbstätige nach Altersgruppen
- Mikrozensus -



6 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Bevölkerung nach monatlichem Nettoeinkommen

Monatliches Nettoeinkommen in EUR von ... bis unter ...	2019					
	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Insgesamt	Männlich	Weiblich
	1000 Personen			%		
Bevölkerung mit einem monatlichen Nettoeinkommen	189,0	93,9	95,1	100,0	100,0	100,0
unter 300	(8,1)	/	/	/	/	/
300 - 500	11,5	(5,1)	(6,4)	(6,1)	(5,4)	(6,7)
500 - 900	30,3	15,8	14,5	16,0	16,8	15,2
900 - 1500	59,6	26,8	26,8	31,5	28,5	28,2
1500 und mehr	79,5	42,5	36,9	42,1	45,3	38,8

Erwerbstätige nach monatlichem Nettoeinkommen

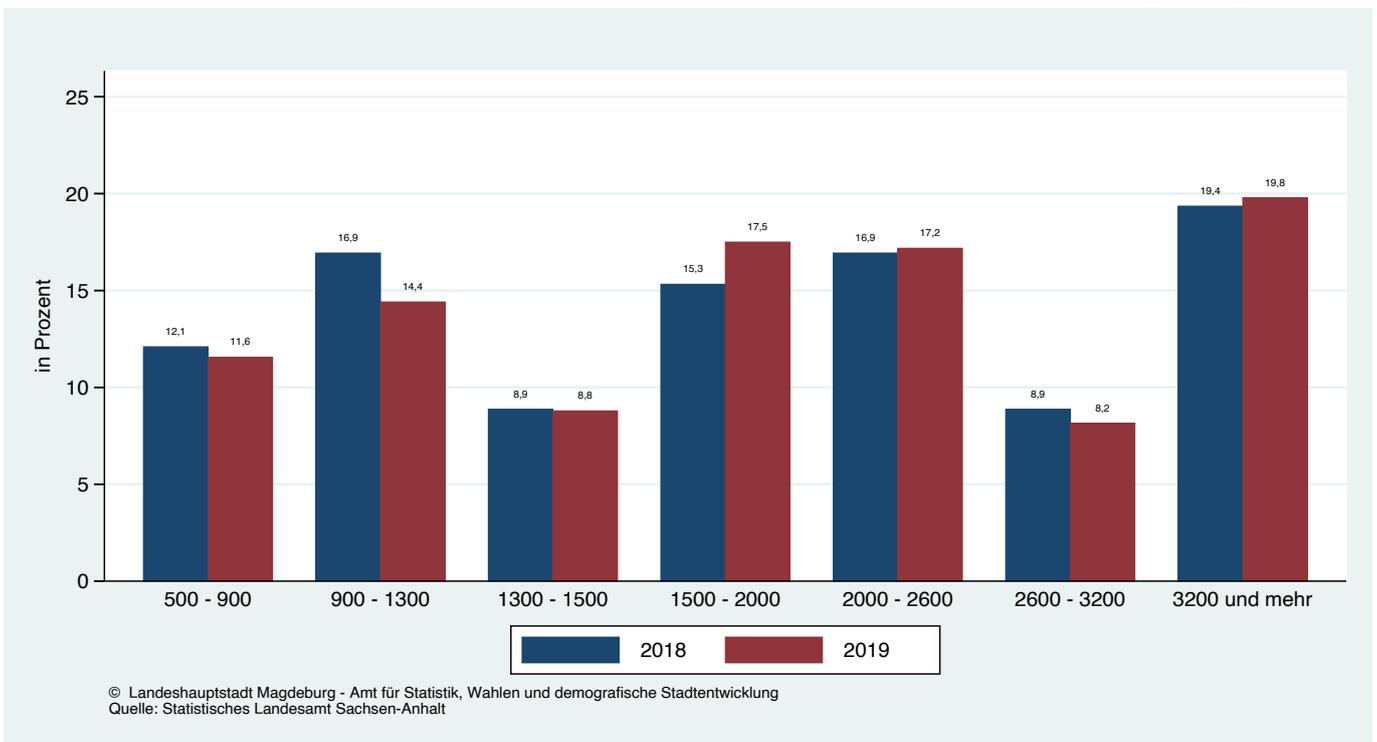
Monatliches Nettoeinkommen in EUR von ... bis unter ...	2019					
	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Insgesamt	Männlich	Weiblich
	1000 Personen			%		
Erwerbstätige mit einem monatlichen Nettoeinkommen	110,0	58,7	51,3	100,0	100,0	100,0
unter 500	(5,2)	/	/	/	/	/
500 - 900	(8,1)	/	/	(7,4)	/	/
900 - 1500	28,3	13,9	14,4	25,7	23,7	28,1
1500 und mehr	60,7	33,9	26,8	55,2	57,8	52,2

Privathaushalte nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen in der Stadt Magdeburg

Monatliches Haushaltsnettoeinkommen in EUR von ... bis unter ...	2018		2019	
	1000 Personen	%	1000 Personen	%
Privathaushalte insgesamt	133,0		138,3	
darunter: Privathaushalte¹⁾ mit Auskunft zum Nettoeinkommen	124,0	100,0	126,3	100,0
unter 500	/	/	/	/
500 - 900	15,0	12,1	14,6	11,6
900 - 1300	21,0	16,9	18,2	14,4
1300 - 1500	11,0	(8,9)	11,1	(8,8)
1500 - 2000	19,0	15,3	22,1	17,5
2000 - 2600	21,0	16,9	21,7	17,2
2600 - 3200	11,0	(8,9)	10,3	(8,2)
3200 und mehr	24,0	19,4	25,0	19,8

¹⁾ ohne Haushalte, in denen mindestens ein Haushaltsmitglied in seiner Haupttätigkeit selbstständiger Landwirt ist

Anteile der Privathaushalte nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen in Magdeburg



6 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Erwerbstätige am Arbeitsort Magdeburg 2013-2018

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)

Erwerbstätige am Arbeitsort Magdeburg

Die vorliegenden, vom Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt nach den Methoden des Arbeitskreises „Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder“ neu berechneten, Ergebnisse basieren auf dem Konzept, den Definitionen und Klassifikationen des Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 2010). Die Ergebnisse werden als jahresdurchschnittliche Größe nach dem Arbeitsortkonzept dargestellt und Wirtschaftsbereichen und der Stellung im Beruf veröffentlicht.

Im Rahmen der Generalrevision 2019 wurden alle Ergebnisse ab 1991 überarbeitet. Hauptgegenstand war die Berücksichtigung neuer bzw. aktualisierter Datenquellen. Dabei wurde das Statistische Unternehmensregister (URS) bei den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern als Quelle für den Wirtschaftszweig, dem der Betrieb eines Unternehmens angehört, verwendet. Änderungen gab es auch in der Arbeitszeitrechnung des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB). Die Daten von 1991 bis 2013 wurden mittels mathematischer Rückrechnungsverfahren, die Daten ab 2014 „originär“ ermittelt.

Definitionen

Erwerbstätige: Personen, die als Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer oder als Selbstständige/mithelfende Familienangehörige eine auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben. Die Zuordnung erfolgt unabhängig von der Bedeutung des Ertrages dieser Tätigkeit für ihren Lebensunterhalt und ohne Rücksicht auf die von ihnen tatsächlich geleistete oder vertragsmäßig zu leistende Arbeitszeit. Erwerbstätige Personen, die gleichzeitig mehrere Tätigkeiten ausüben, werden nur einmal gezählt. Sowohl für die Zuordnung nach der Stellung im Beruf als auch für die Zuordnung auf Wirtschaftsbereiche wird die zeitlich überwiegende Tätigkeit zugrunde gelegt.

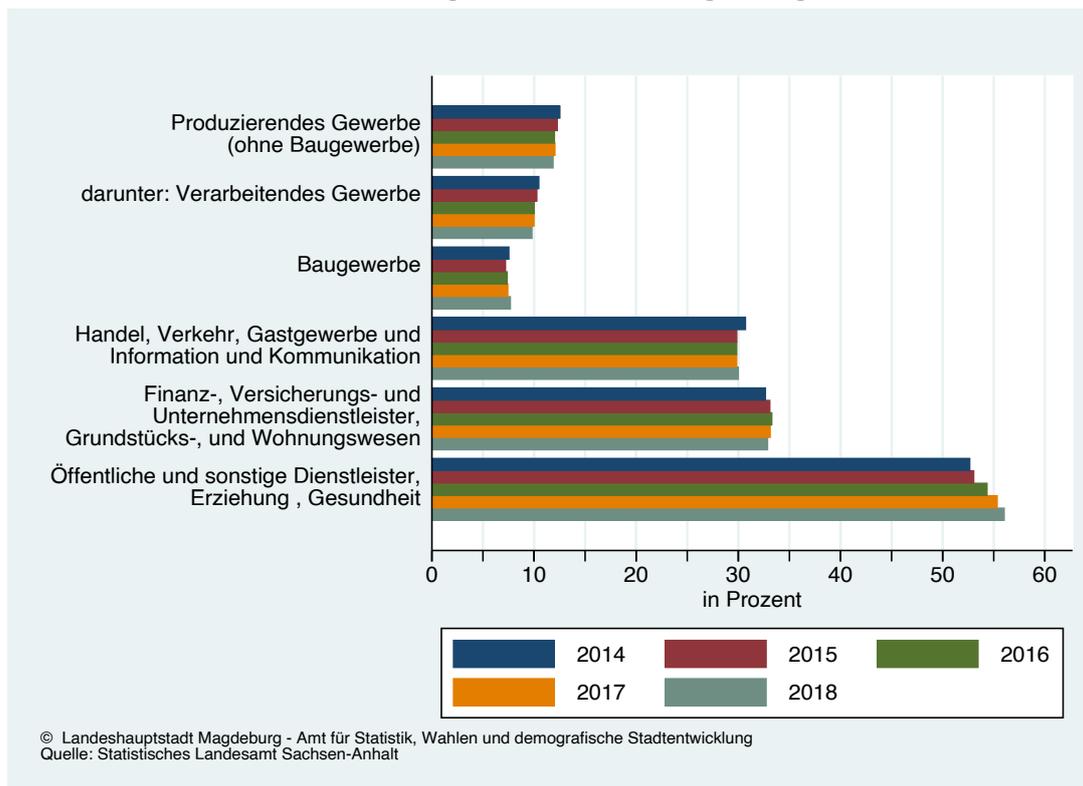
Arbeitnehmer: Personen, die zeitlich überwiegend als Arbeiter/-in, Angestellte/-r, Beamtin oder Beamter, Richter/-in, Berufssoldat/-in, Soldat/-in auf Zeit, Wehr- und Zivildienstleistende/-r, Person im Bundesfreiwilligendienst, Auszubildende/-r, Praktikant/-in oder Volontär/-in, in einem Arbeits- oder Dienstverhältnis steht. Eingeschlossen sind auch Heimarbeiter/-innen und die marginal Beschäftigten. Nicht berücksichtigt werden die Beschäftigten bei exterritorialen Organisationen und Körperschaften.

Marginal Beschäftigte: Personen, die als Arbeiter/-innen und Angestellte keine voll sozialversicherungspflichtige Beschäftigung ausüben, jedoch nach dem Labour-Force-Konzept der Internationalen Arbeitsorganisation als Erwerbstätige gelten, wenn sie in einem einwöchigen Berichtszeitraum wenigstens eine Stunde gegen Entgelt gearbeitet haben. Dazu zählen in Deutschland insbesondere ausschließlich geringfügig Beschäftigte sowie Beschäftigte in Arbeitsgelegenheiten (so genannte „Ein-Euro-Jobs“).

Selbstständige: Personen, die zeitlich überwiegend unternehmerisch oder freiberuflich selbstständig tätig ist. Hierzu gehören tätige Eigentümer/-innen in Einzelunternehmen und Personengesellschaften, Freiberufler/-innen wie Ärztinnen und Ärzte, Anwältinnen und Anwälte, Steuerberater/-innen Architektinnen und Architekten, aber auch alle selbstständigen Handwerker/-innen, Handels- bzw. Versicherungsvertreter/-innen, Lehrer/-innen, Musiker/-innen, Artistinnen und Artisten, Hebammen, Kranken- sowie Altenpfleger/-innen.

Mithelfende Familienangehörige: Personen, die regelmäßig unentgeltlich in einem Betrieb mitarbeiten, der von einem Familienmitglied als Selbstständige/-r geleitet wird.

Erwerbstätige am Arbeitsort Magdeburg



**Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen am Arbeitsort Magdeburg
nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008)
- Jahresdurchschnittsberechnungen - (Stand: August 2019)**

(Quelle: Arbeitskreis "Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder")

Wirtschaftsabschnitte	2014	2015	2016	2017	2018
	1000 Personen				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Produzierendes Gewerbe (B-F)	20,1	19,5	19,4	19,5	19,6
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe (B-E)	12,5	12,3	12,0	12,1	11,9
darunter: Verarbeitendes Gewerbe (C)	10,5	10,3	10,0	10,0	9,8
Baugewerbe (F)	7,6	7,2	7,4	7,4	7,7
Dienstleistungsbereiche (G-T)	116,1	116,0	117,5	118,3	118,9
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Fahrzeugen / Verkehr und Lagerei / Gastgewerbe / Information und Kommunikation (G-J)	30,7	29,9	29,9	29,9	30,0
Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleister / Grundstücks- und Wohnungswesen (K-N)	32,7	33,1	33,3	33,1	32,9
Öffentliche und sonstige Dienstleister / Erziehung / Gesundheits- und Sozialwesen / Kunst, Unterhaltung und Erholung / Private Haushalte (O-T)	52,7	53,1	54,4	55,4	56,0
Erwerbstätige insgesamt	136,2	135,6	137,0	138,0	138,6

Wirtschaftsabschnitte	2014	2015	2016	2017	2018
	%				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Produzierendes Gewerbe (B-F)	14,8	14,4	14,2	14,1	14,1
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe (B-E)	9,2	9,1	8,8	8,7	8,6
darunter: Verarbeitendes Gewerbe (C)	7,7	7,6	7,3	7,3	7,1
Baugewerbe (F)	5,5	5,3	5,4	5,4	5,6
Dienstleistungsbereiche (G-T)	85,2	85,5	85,8	85,8	85,8
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Fahrzeugen / Verkehr und Lagerei / Gastgewerbe / Information und Kommunikation (G-J)	22,5	22,0	21,8	21,6	21,7
Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleister / Grundstücks- und Wohnungswesen (K-N)	24,0	24,4	24,3	24,0	23,7
Öffentliche und sonstige Dienstleister / Erziehung / Gesundheits- und Sozialwesen / Kunst, Unterhaltung und Erholung / Private Haushalte (O-T)	38,7	39,1	39,7	40,1	40,4
Erwerbstätige insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

6 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Arbeitnehmer/-innen nach Wirtschaftsbereichen am Arbeitsort Magdeburg nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008) - Jahresdurchschnittsberechnungen - (Stand: August 2019)

(Quelle: Arbeitskreis "Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder")

Wirtschaftsabschnitte	2014	2015	2016	2017	2018
	1000 Personen				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Produzierendes Gewerbe (B-F)	18,3	17,8	17,7	17,8	18,0
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe (B-E)	12,0	11,8	11,5	11,6	11,4
darunter: Verarbeitendes Gewerbe (C)	10,0	9,8	9,6	9,5	9,4
Baugewerbe (F)	6,3	6,0	6,2	6,3	6,5
Dienstleistungsbereiche (G-T)	108,0	107,8	109,6	110,7	111,2
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Fahrzeugen / Verkehr und Lagerei / Gastgewerbe / Information und Kommunikation (G-J)	28,1	27,3	27,4	27,5	27,7
Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleister / Grundstücks- und Wohnungswesen (K-N)	29,3	29,6	29,9	29,9	29,6
Öffentliche und sonstige Dienstleister / Erziehung / Gesundheits- und Sozialwesen / Kunst, Unterhaltung und Erholung / Private Haushalte (O-T)	50,6	50,8	52,2	53,3	53,9
Erwerbstätige insgesamt	126,3	125,6	127,4	128,6	129,2

Wirtschaftsabschnitte	2014	2015	2016	2017	2018
	%				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Produzierendes Gewerbe (B-F)	14,5	14,2	13,9	13,9	13,9
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe (B-E)	9,5	9,4	9,0	9,0	8,8
darunter: Verarbeitendes Gewerbe (C)	7,9	7,8	7,5	7,4	7,2
Baugewerbe (F)	5,0	4,8	4,9	4,9	5,1
Dienstleistungsbereiche (G-T)	85,5	85,8	86,0	86,1	86,0
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Fahrzeugen / Verkehr und Lagerei / Gastgewerbe / Information und Kommunikation (G-J)	22,3	21,7	21,5	21,4	21,4
Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleister / Grundstücks- und Wohnungswesen (K-N)	23,2	23,6	23,5	23,2	22,9
Öffentliche und sonstige Dienstleister / Erziehung / Gesundheits- und Sozialwesen / Kunst, Unterhaltung und Erholung / Private Haushalte (O-T)	40,0	40,4	41,0	41,4	41,7
Erwerbstätige insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

Selbständige und mithelfende Familienangehörige nach Wirtschaftsbereichen am Arbeitsort Magdeburg nach Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008) - Jahresdurchschnittsberechnungen - (Stand: August 2019)

(Quelle: Arbeitskreis "Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder")

Wirtschaftsabschnitte	2014	2015	2016	2017	2018
	1000 Personen				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Produzierendes Gewerbe (B-F)	1,8	1,7	1,7	1,7	1,6
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe (B-E)	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
darunter: Verarbeitendes Gewerbe (C)	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
Baugewerbe (F)	1,3	1,2	1,2	1,2	1,2
Dienstleistungsbereiche (G-T)	8,1	8,3	8,0	7,7	7,7
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Fahrzeugen / Verkehr und Lagerei / Gastgewerbe / Information und Kommunikation (G-J)	2,6	2,5	2,4	2,3	2,3
Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleister / Grundstücks- und Wohnungswesen (K-N)	3,4	3,5	3,4	3,3	3,3
Öffentliche und sonstige Dienstleister / Erziehung / Gesundheits- und Sozialwesen / Kunst, Unterhaltung und Erholung / Private Haushalte (O-T)	2,1	2,3	2,2	2,1	2,1
Erwerbstätige insgesamt	9,9	10,0	9,7	9,4	9,4

Wirtschaftsabschnitte	2014	2015	2016	2017	2018
	%				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2
Produzierendes Gewerbe (B-F)	18,3	17,2	17,4	17,8	17,3
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe (B-E)	5,2	5,1	5,1	5,2	5,1
darunter: Verarbeitendes Gewerbe (C)	5,0	4,9	4,9	5,0	4,8
Baugewerbe (F)	13,1	12,0	12,3	12,6	12,3
Dienstleistungsbereiche (G-T)	81,6	82,7	82,3	82,0	82,5
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Fahrzeugen / Verkehr und Lagerei / Gastgewerbe / Information und Kommunikation (G-J)	26,0	25,4	25,0	24,9	24,5
Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleister / Grundstücks- und Wohnungswesen (K-N)	34,3	34,7	34,8	34,9	35,4
Öffentliche und sonstige Dienstleister / Erziehung / Gesundheits- und Sozialwesen / Kunst, Unterhaltung und Erholung / Private Haushalte (O-T)	21,3	22,6	22,6	22,2	22,6
Erwerbstätige insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

Marginal Beschäftigte in Magdeburg der Wirtschaftsbereiche insgesamt Jahresdurchschnittsberechnungen (Stand: August 2019)

(Quelle: Arbeitskreis "Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder")

Merkmal	2014	2015	2016	2017	2018
	1000 Personen				
Marginal Beschäftigte insgesamt in 1000 Personen	12,8	12,0	11,8	11,6	11,3
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	- 4,0	- 6,2	- 2,0	- 1,4	- 3,0
Anteil an Sachsen-Anhalt in %	12,2	12,3	12,6	12,9	13,0
Anteil an den Erwerbstätigen insgesamt in %	9,4	8,9	8,6	8,4	8,1

6 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in der Stadt Magdeburg

(Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte umfassen alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung sind oder für die Beitragsanteile zur gesetzlichen Rentenversicherung oder nach dem Recht der Arbeitsförderung zu zahlen sind. Dazu gehören u. a. auch Auszubildende, Altersteilzeitbeschäftigte, Praktikanten, Werkstudenten, behinderte Menschen in anerkannten Werkstätten oder gleichartigen Einrichtungen und Personen, die ein freiwilliges soziales/ökologisches Jahr oder einen Bundesfreiwilligendienst leisten.

In der Statistik der geringfügig Beschäftigten werden Beschäftigte gezählt, die nur eine oder mehrere geringfügig entlohnte oder kurzfristige Beschäftigungen ausüben. Eine **geringfügig entlohnte Beschäftigung** liegt vor, wenn das Arbeitsentgelt aus dieser Beschäftigung regelmäßig im Monat die Geringfügigkeitsgrenze von 450 Euro nicht überschreitet.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabschnitten am Arbeitsort Magdeburg nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, (WZ 2008)

Wirtschaftsabschnitte	Stand			
	31.03.2019	30.06.2019	30.09.2019	31.12.2019
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	41	43	40	32
Produzierendes Gewerbe (B-F)	16 813	16 962	17 306	17 157
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe (B-E)	10 940	10 928	11 071	11 035
darunter: Verarbeitendes Gewerbe (C)	8 569	8 541	8 701	8 668
Baugewerbe (F)	5 873	6 034	6 235	6 122
Dienstleistungsbereiche (G-U)	91 568	91 679	92 552	92 283
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Fahrzeugen / Verkehr und Lagerei / Gastgewerbe (G-I)	20 693	20 686	20 942	20 941
Information und Kommunikation (J)	3 476	3 527	3 566	3 619
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen (K)	2 357	2 363	2 401	2 397
Grundstücks- und Wohnungswesen (L)	1 743	1 753	1 760	1 763
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen / Erbringung von sonst. wirtschaftlichen Dienstl. (M-N)	21 988	22 001	21 996	21 645
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung / Erziehung und Unterricht / Gesundheits- und Sozialwesen (O-Q)	36 252	36 313	36 809	36 837
Kunst, Unterhaltung und Erholung / Erbringung von sonst. Dienstl. / Private Haushalte / Exterritoriale Organisationen und Körperschaften (R-U)	5 059	5 036	5 078	5 081
Insgesamt¹⁾	108 422	108 684	109 898	109 472

¹⁾ einschließlich Fällen ohne Angabe zur wirtschaftlichen Gliederung

Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Wirtschaftsabschnitten in %

Wirtschaftsabschnitte	Stand			
	31.03.2019	30.06.2019	30.09.2019	31.12.2019
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	0,0	0,0	0,0	0,0
Produzierendes Gewerbe (B-F)	15,5	15,6	15,7	15,7
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe (B-E)	10,1	10,1	10,1	10,1
darunter: Verarbeitendes Gewerbe (C)	7,9	7,9	7,9	7,9
Baugewerbe (F)	5,4	5,6	5,7	5,6
Dienstleistungsbereiche (G-U)	84,5	84,4	84,2	84,3
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Fahrzeugen / Verkehr und Lagerei / Gastgewerbe (G-I)	19,1	19,0	19,1	19,1
Information und Kommunikation (J)	3,2	3,2	3,2	3,3
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen (K)	2,2	2,2	2,2	2,2
Grundstücks- und Wohnungswesen (L)	1,6	1,6	1,6	1,6
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen / Erbringung von sonst. wirtschaftlichen Dienstl. (M-N)	20,3	20,2	20,0	19,8
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung / Erziehung und Unterricht / Gesundheits- und Sozialwesen (O-Q)	33,4	33,4	33,5	33,6
Kunst, Unterhaltung und Erholung / Erbringung von sonst. Dienstl. / Private Haushalte / Exterritoriale Organisationen und Körperschaften (R-U)	4,7	4,6	4,6	4,6
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte - Frauen - nach Wirtschaftsabschnitten am Arbeitsort Magdeburg nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, (WZ 2008)

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)

Wirtschaftsabschnitte	Stand			
	31.03.2019	30.06.2019	30.09.2019	31.12.2019
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	7	7	7	6
Produzierendes Gewerbe (B-F)	3 019	3 012	3 045	2 999
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe (B-E)	2 369	2 354	2 367	2 332
darunter: Verarbeitendes Gewerbe (C)	1 749	1 734	1 750	1 718
Baugewerbe (F)	650	658	678	667
Dienstleistungsbereiche (G-U)	54 651	54 516	55 065	55 011
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Fahrzeugen / Verkehr und Lagerei / Gastgewerbe (G-I)	10 217	10 160	10 278	10 299
Information und Kommunikation (J)	1 138	1 149	1 158	1 189
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen (K)	1 470	1 468	1 497	1 504
Grundstücks- und Wohnungswesen (L)	1 003	1 002	1 019	1 018
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen / Erbringung von sonst. wirtschaftlichen Dienstl. (M-N)	11 541	11 433	11 499	11 409
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung / Erziehung und Unterricht / Gesundheits- und Sozialwesen (O-Q)	25 662	25 693	26 032	26 029
Kunst, Unterhaltung und Erholung / Erbringung von sonst. Dienstl. / Private Haushalte / Exterritoriale Organisationen und Körperschaften (R-U)	3 620	3 611	3 582	3 563
Insgesamt¹⁾	57 677	57 535	58 117	58 016

¹⁾ einschließlich Fällen ohne Angabe zur wirtschaftlichen Gliederung

Anteil der Sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Wirtschaftsabschnitten in %

Wirtschaftsabschnitte	Stand			
	31.03.2019	30.06.2019	30.09.2019	31.12.2019
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	0,0	0,0	0,0	0,0
Produzierendes Gewerbe (B-F)	5,2	5,2	5,2	5,2
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe (B-E)	4,1	4,1	4,1	4,0
darunter: Verarbeitendes Gewerbe (C)	3,0	3,0	3,0	3,0
Baugewerbe (F)	1,1	1,1	1,2	1,1
Dienstleistungsbereiche (G-U)	94,8	94,8	94,7	94,8
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Fahrzeugen / Verkehr und Lagerei / Gastgewerbe (G-I)	17,7	17,7	17,7	17,8
Information und Kommunikation (J)	2,0	2,0	2,0	2,0
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen (K)	2,5	2,6	2,6	2,6
Grundstücks- und Wohnungswesen (L)	1,7	1,7	1,8	1,8
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen / Erbringung von sonst. wirtschaftlichen Dienstl. (M-N)	20,0	19,9	19,8	19,7
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung / Erziehung und Unterricht / Gesundheits- und Sozialwesen (O-Q)	44,5	44,7	44,8	44,9
Kunst, Unterhaltung und Erholung / Erbringung von sonst. Dienstl. / Private Haushalte / Exterritoriale Organisationen und Körperschaften (R-U)	6,3	6,3	6,2	6,1
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0

6 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabschnitten am Wohnort Magdeburg nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, (WZ 2008)

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)

Wirtschaftsabschnitte	Stand			
	31.03.2019	30.06.2019	30.09.2019	31.12.2019
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	110	116	124	108
Produzierendes Gewerbe (B-F)	18 975	18 902	19 162	18 962
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe (B-E)	13 801	13 726	13 838	13 783
darunter: Verarbeitendes Gewerbe (C)	11 634	11 553	11 667	11 603
Baugewerbe (F)	5 174	5 176	5 324	5 179
Dienstleistungsbereiche (G-U)	74 409	74 688	75 471	75 302
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Fahrzeugen / Verkehr und Lagerei / Gastgewerbe (G-I)	20 023	20 003	20 028	20 037
Information und Kommunikation (J)	2 971	3 006	3 014	3 071
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen (K)	1 575	1 576	1 604	1 617
Grundstücks- und Wohnungswesen (L)	1 196	1 204	1 204	1 215
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen / Erbringung von sonst. wirtschaftlichen Dienstl. (M-N)	17 031	17 277	17 427	17 149
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung / Erziehung und Unterricht / Gesundheits- und Sozialwesen (O-Q)	27 957	27 972	28 521	28 514
Kunst, Unterhaltung und Erholung / Erbringung von sonst. Dienstl. / Private Haushalte / Exterritoriale Organisationen und Körperschaften (R-U)	3 656	3 650	3 673	3 699
Insgesamt¹⁾	93 499	93 708	94 763	94 376

¹⁾ einschließlich Fällen ohne Angabe zur wirtschaftlichen Gliederung

Anteil der Sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort nach Wirtschaftsabschnitten in %

Wirtschaftsabschnitte	Stand			
	31.03.2019	30.06.2019	30.09.2019	31.12.2019
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	0,1	0,1	0,1	0,1
Produzierendes Gewerbe (B-F)	20,3	20,2	20,2	20,1
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe (B-E)	14,8	14,6	14,6	14,6
darunter: Verarbeitendes Gewerbe (C)	12,4	12,3	12,3	12,3
Baugewerbe (F)	5,5	5,5	5,6	5,5
Dienstleistungsbereiche (G-U)	79,6	79,7	79,6	79,8
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Fahrzeugen / Verkehr und Lagerei / Gastgewerbe (G-I)	21,4	21,3	21,1	21,2
Information und Kommunikation (J)	3,2	3,2	3,2	3,3
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen (K)	1,7	1,7	1,7	1,7
Grundstücks- und Wohnungswesen (L)	1,3	1,3	1,3	1,3
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen / Erbringung von sonst. wirtschaftlichen Dienstl. (M-N)	18,2	18,4	18,4	18,2
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung / Erziehung und Unterricht / Gesundheits- und Sozialwesen (O-Q)	29,9	29,9	30,1	30,2
Kunst, Unterhaltung und Erholung / Erbringung von sonst. Dienstl. / Private Haushalte / Exterritoriale Organisationen und Körperschaften (R-U)	3,9	3,9	3,9	3,9
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte - Frauen - nach Wirtschaftsabschnitten Wohnort Magdeburg nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, (WZ 2008)

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)

Wirtschaftsabschnitte	Stand			
	31.03.2019	30.06.2019	30.09.2019	31.12.2019
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	34	36	35	31
Produzierendes Gewerbe (B-F)	3 613	3 598	3 594	3 537
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe (B-E)	3 085	3 067	3 058	3 011
darunter: Verarbeitendes Gewerbe (C)	2 566	2 550	2 545	2 499
Baugewerbe (F)	528	531	536	526
Dienstleistungsbereiche (G-U)	40 867	40 860	41 293	41 301
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Fahrzeugen / Verkehr und Lagerei / Gastgewerbe (G-I)	8 985	8 937	8 943	8 944
Information und Kommunikation (J)	919	918	927	953
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen (K)	941	935	947	963
Grundstücks- und Wohnungswesen (L)	579	581	595	593
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen / Erbringung von sonst. wirtschaftlichen Dienstl. (M-N)	7 676	7 720	7 789	7 754
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung / Erziehung und Unterricht / Gesundheits- und Sozialwesen (O-Q)	19 307	19 320	19 657	19 654
Kunst, Unterhaltung und Erholung / Erbringung von sonst. Dienstl. / Private Haushalte / Exterritoriale Organisationen und Körperschaften (R-U)	2 460	2 449	2 435	2 440
Insgesamt¹⁾	44 514	44 495	44 925	44 872

¹⁾ einschließlich Fällen ohne Angabe zur wirtschaftlichen Gliederung
Anteil der Frauen an den Sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort nach Wirtschaftsabschnitten in %

Wirtschaftsabschnitte	Stand			
	31.03.2019	30.06.2019	30.09.2019	31.12.2019
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	0,1	0,1	0,1	0,1
Produzierendes Gewerbe (B-F)	8,1	8,1	8,0	7,9
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe (B-E)	6,9	6,9	6,8	6,7
darunter: Verarbeitendes Gewerbe (C)	5,8	5,7	5,7	5,6
Baugewerbe (F)	1,2	1,2	1,2	1,2
Dienstleistungsbereiche (G-U)	91,8	91,8	91,9	92,0
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Fahrzeugen / Verkehr und Lagerei / Gastgewerbe (G-I)	20,2	20,1	19,9	19,9
Information und Kommunikation (J)	2,1	2,1	2,1	2,1
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen (K)	2,1	2,1	2,1	2,1
Grundstücks- und Wohnungswesen (L)	1,3	1,3	1,3	1,3
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen / Erbringung von sonst. wirtschaftlichen Dienstl. (M-N)	17,2	17,4	17,3	17,3
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung / Erziehung und Unterricht / Gesundheits- und Sozialwesen (O-Q)	43,4	43,4	43,8	43,8
Kunst, Unterhaltung und Erholung / Erbringung von sonst. Dienstl. / Private Haushalte / Exterritoriale Organisationen und Körperschaften (R-U)	5,5	5,5	5,4	5,4
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0

6 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Magdeburg nach Berufsbildung und Altersgruppen

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)

Wirtschaftsabschnitte	Stand							
	31.03.2019		30.06.2019		30.09.2019		31.12.2019	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte¹⁾	108 422	100,0	108 684	100,0	109 898	100,0	109 472	100,0
nach Berufsabschluss								
mit anerkanntem Berufsabschluss	70 537	65,1	70 838	65,2	70 986	64,6	70 653	64,5
mit akademischem Abschluss	21 137	19,5	21 208	19,5	21 292	19,4	21 421	19,6
ohne beruflichen Ausbildungsabschluss	8 440	7,8	8 457	7,8	9 395	8,5	9 277	8,5
Abschluss unbekannt	8 308	7,7	8 181	7,5	8 225	7,5	8 121	7,4
nach Altersgruppen von ... bis ... unter								
20 Jahre	2 345	2,2	2 040	1,9	2 851	2,6	2 626	2,4
20 bis 25 Jahre	6 354	5,9	6 386	5,9	6 636	6,0	6 705	6,1
25 bis 30 Jahre	10 451	9,6	10 214	9,4	9 917	9,0	9 661	8,8
30 bis 35 Jahre	14 277	13,2	14 322	13,2	14 438	13,1	14 465	13,2
35 bis 40 Jahre	13 076	12,1	13 310	12,2	13 420	12,2	13 507	12,3
40 bis 45 Jahre	10 592	9,8	10 762	9,9	10 997	10,0	11 102	10,1
45 bis 50 Jahre	12 121	11,2	12 027	11,1	11 871	10,8	11 658	10,6
50 bis 55 Jahre	14 558	13,4	14 567	13,4	14 477	13,2	14 323	13,1
55 bis 60 Jahre	14 671	13,5	14 843	13,7	14 908	13,6	15 008	13,7
60 bis 65 Jahre	8 936	8,2	9 131	8,4	9 247	8,4	9 242	8,4
65 und mehr	1 041	1,0	1 082	1,0	1 136	1,0	1 175	1,1
darunter: Auszubildende	3 756	3,5	3 465	3,2	4 282	3,9	4 137	3,8

¹⁾ einschließlich Fällen ohne Angabe

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte - Frauen - am Arbeitsort Magdeburg nach Berufsbildung und Altersgruppen

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)

Wirtschaftsabschnitte	Stand							
	31.03.2019		30.06.2019		30.09.2019		31.12.2019	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte¹⁾	57 677	100,0	57 535	100,0	58 117	100,0	58 016	100,0
nach Berufsabschluss								
mit anerkanntem Berufsabschluss	39 151	67,9	39 113	68,0	39 202	67,5	39 068	67,3
mit akademischem Abschluss	11 021	19,1	11 053	19,2	11 129	19,1	11 225	19,3
ohne beruflichen Ausbildungsabschluss	3 537	6,1	3 483	6,1	3 876	6,7	3 865	6,7
Abschluss unbekannt	3 968	6,9	3 886	6,8	3 910	6,7	3 858	6,6
nach Altersgruppen von ... bis ... unter								
20 Jahre	1 033	1,8	874	1,5	1 245	2,1	1 133	2,0
20 bis 25 Jahre	2 987	5,2	2 955	5,1	3 046	5,2	3 124	5,4
25 bis 30 Jahre	5 298	9,2	5 150	9,0	4 972	8,6	4 809	8,3
30 bis 35 Jahre	7 438	12,9	7 424	12,9	7 542	13,0	7 584	13,1
35 bis 40 Jahre	6 782	11,8	6 907	12,0	6 976	12,0	7 067	12,2
40 bis 45 Jahre	5 729	9,9	5 777	10,0	5 905	10,2	5 934	10,2
45 bis 50 Jahre	6 715	11,6	6 637	11,5	6 530	11,2	6 423	11,1
50 bis 55 Jahre	8 163	14,2	8 155	14,2	8 100	13,9	8 043	13,9
55 bis 60 Jahre	8 239	14,3	8 261	14,4	8 301	14,3	8 376	14,4
60 bis 65 Jahre	4 927	8,5	5 027	8,7	5 103	8,8	5 090	8,8
65 und mehr	366	0,6	368	0,6	397	0,7	433	0,7
darunter: Auszubildende	1 658	2,9	1 514	2,6	1 848	3,2	1 768	3,0

¹⁾ einschließlich Fällen ohne Angabe

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Magdeburg nach Berufsbildung und Altersgruppen

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)

Wirtschaftsabschnitte	Stand							
	31.03.2019		30.06.2019		30.09.2019		31.12.2019	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte¹⁾	93 499	100,0	93 708	100,0	94 763	100,0	94 376	100,0
nach Berufsabschluss								
mit anerkanntem Berufsabschluss	57 683	61,7	57 900	61,8	58 142	61,4	57 778	61,2
mit akademischem Abschluss	20 075	21,5	20 186	21,5	20 274	21,4	20 442	21,7
ohne beruflichen Ausbildungsabschluss	7 827	8,4	7 876	8,4	8 610	9,1	8 544	9,1
Abschluss unbekannt	7 914	8,5	7 746	8,3	7 737	8,2	7 612	8,1
nach Altersgruppen von ... bis ... unter								
20 Jahre	1 782	1,9	1 569	1,7	2 182	2,3	2 031	2,2
20 bis 25 Jahre	6 226	6,7	6 239	6,7	6 394	6,7	6 407	6,8
25 bis 30 Jahre	10 900	11,7	10 671	11,4	10 384	11,0	10 116	10,7
30 bis 35 Jahre	13 833	14,8	13 881	14,8	14 030	14,8	13 958	14,8
35 bis 40 Jahre	11 632	12,4	11 859	12,7	11 914	12,6	11 998	12,7
40 bis 45 Jahre	8 811	9,4	8 963	9,6	9 197	9,7	9 362	9,9
45 bis 50 Jahre	9 777	10,5	9 644	10,3	9 540	10,1	9 332	9,9
50 bis 55 Jahre	11 375	12,2	11 402	12,2	11 417	12,0	11 325	12,0
55 bis 60 Jahre	11 386	12,2	11 543	12,3	11 591	12,2	11 660	12,4
60 bis 65 Jahre	6 921	7,4	7 067	7,5	7 190	7,6	7 223	7,7
65 und mehr	856	0,9	870	0,9	924	1,0	964	1,0
darunter: Auszubildende	3 161	3,4	2 923	3,1	3 574	3,8	3 522	3,7

¹⁾ einschließlich Fällen ohne Angabe

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte - Frauen - am Wohnort Magdeburg nach Berufsbildung und Altersgruppen

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)

Wirtschaftsabschnitte	Stand							
	31.03.2019		30.06.2019		30.09.2019		31.12.2019	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte¹⁾	44 514	100,0	44 495	100,0	44 925	100,0	44 872	100,0
nach Berufsabschluss								
mit anerkanntem Berufsabschluss	28 445	63,9	28 454	63,9	28 526	63,5	28 410	63,3
mit akademischem Abschluss	9 813	22,0	9 843	22,1	9 881	22,0	9 969	22,2
ohne beruflichen Ausbildungsabschluss	2 950	6,6	2 962	6,7	3 274	7,3	3 278	7,3
Abschluss unbekannt	3 306	7,4	3 236	7,3	3 244	7,2	3 215	7,2
nach Altersgruppen von ... bis ... unter								
20 Jahre	713	1,6	613	1,4	881	2,0	839	1,9
20 bis 25 Jahre	2 681	6,0	2 684	6,0	2 738	6,1	2 769	6,2
25 bis 30 Jahre	4 930	11,1	4 791	10,8	4 670	10,4	4 498	10,0
30 bis 35 Jahre	6 366	14,3	6 381	14,3	6 466	14,4	6 450	14,4
35 bis 40 Jahre	5 274	11,8	5 409	12,2	5 448	12,1	5 513	12,3
40 bis 45 Jahre	4 146	9,3	4 154	9,3	4 279	9,5	4 380	9,8
45 bis 50 Jahre	4 801	10,8	4 720	10,6	4 632	10,3	4 536	10,1
50 bis 55 Jahre	5 760	12,9	5 769	13,0	5 737	12,8	5 694	12,7
55 bis 60 Jahre	5 897	13,2	5 962	13,4	5 973	13,3	6 057	13,5
60 bis 65 Jahre	3 637	8,2	3 722	8,4	3 783	8,4	3 792	8,5
65 und mehr	309	0,7	290	0,7	318	0,7	344	0,8
darunter: Auszubildende	1 265	2,8	1 174	2,6	1 431	3,2	1 407	3,1

¹⁾ einschließlich Fällen ohne Angabe

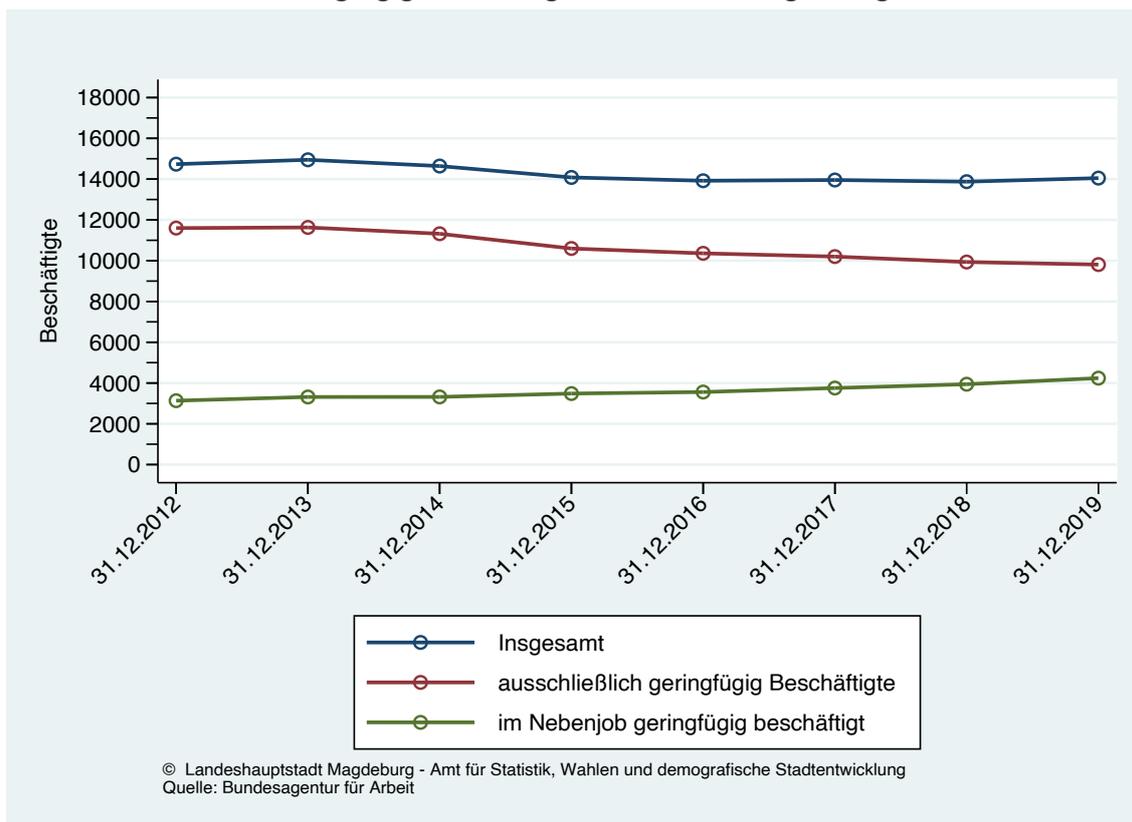
6 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Geringfügig entlohnte Beschäftigte nach Arbeitsort- und Wohnortprinzip in der Stadt Magdeburg

(Quelle: Bundesagentur für Arbeit)

Stand	Geringfügig entlohnte Beschäftigte (GeB) am Arbeitsort Magdeburg		
	insgesamt	ausschließlich geringfügig Beschäftigte	im Nebenjob geringfügig beschäftigt
2017			
31.03.2017	13 570	10 077	3 493
30.06.2017	13 882	10 265	3 617
30.09.2017	13 883	10 033	3 850
31.12.2017	13 957	10 202	3 755
2018			
31.03.2018	13 577	9 862	3 715
30.06.2018	13 899	10 062	3 837
30.09.2018	13 850	9 850	4 000
31.12.2018	13 876	9 934	3 942
2019			
31.03.2019	13 619	9 580	4 039
30.06.2019	14 060	10 059	4 001
30.09.2019	13 869	9 695	4 174
31.12.2019	14 051	9 810	4 241

Geringfügig Beschäftigte in der Stadt Magdeburg



Geringfügig entlohnte Beschäftigte nach Arbeitsort- und Wohnortprinzip in der Stadt Magdeburg nach ausgewählten Merkmalen

(Quelle: Bundesagentur für Arbeit)

Merkmal	Stand			
	31.03.2019	30.06.2019	30.09.2019	31.12.2019
Geringfügig entlohnte Beschäftigte am Arbeitsort	13 619	14 060	13 869	14 051
Männer	6 180	6 423	6 383	6 432
Frauen	7 439	7 637	7 486	7 619
unter 25 Jahre	2 845	3 157	3 009	3 250
25 bis unter 55 Jahre	5 998	6 127	6 082	6 048
55 bis unter 65 Jahre	2 267	2 227	2 196	2 156
65 Jahre und älter	2 509	2 549	2 582	2 597
darunter:				
Deutsche	12 608	12 953	12 793	12 960
Ausländer	982	1 077	1 049	1 058
Geringfügig entlohnte Beschäftigte am Wohnort	12 825	13 398	13 196	13 412
Männer	6 280	6 584	6 523	6 572
Frauen	6 545	6 814	6 673	6 840
unter 25 Jahre	3 055	3 339	3 226	3 405
25 bis unter 55 Jahre	5 637	5 886	5 784	5 784
55 bis unter 65 Jahre	1 818	1 806	1 794	1 766
65 Jahre und älter	2 315	2 367	2 392	2 457
darunter:				
Deutsche	11 755	12 181	11 977	12 130
Ausländer	1 039	1 185	1 189	1 243

Geringfügig entlohnte Beschäftigte - Frauen - nach Arbeitsort- und Wohnortprinzip in der Stadt Magdeburg nach ausgewählten Merkmalen

(Quelle: Bundesagentur für Arbeit)

Merkmal	Stand			
	31.03.2019	30.06.2019	30.09.2019	31.12.2019
Geringfügig entlohnte Beschäftigte am Arbeitsort	13 619	14 060	13 869	14 051
Männer	6 180	6 423	6 383	6 432
unter 25 Jahre	1 279	1 432	1 365	1 462
25 bis unter 55 Jahre	2 632	2 720	2 719	2 691
55 bis unter 65 Jahre	934	917	929	911
65 Jahre und älter	1 335	1 354	1 370	1 368
ohne beruflichen Bildungsabschluss	1 184	1 300	1 257	1 335
mit anerkanntem Berufsabschluss	2 891	2 923	2 956	2 933
mit akademischem Abschluss	1 083	1 185	1 161	1 187
Ausbildung unbekannt	1 022	1 015	1 009	977
darunter:				
Deutsche	5 619	5 799	5 750	5 796
Ausländer	542	605	613	615
Frauen	7 439	7 637	7 486	7 619
unter 25 Jahre	1 566	1 725	1 644	1 788
25 bis unter 55 Jahre	3 366	3 407	3 363	3 357
55 bis unter 65 Jahre	1 333	1 310	1 267	1 245
65 Jahre und älter	1 174	1 195	1 212	1 229
ohne beruflichen Bildungsabschluss	1 364	1 442	1 348	1 429
mit anerkanntem Berufsabschluss	3 808	3 823	3 862	3 896
mit akademischem Abschluss	951	1 054	1 006	1 029
Ausbildung unbekannt	1 316	1 318	1 270	1 265
darunter:				
Deutsche	6 989	7 154	7 043	7 164
Ausländer	440	472	436	443

6 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Magdeburg nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008)

(Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Statistik)

Wirtschaftsabschnitte / Wirtschaftsabteilungen	Stand			
	31.03.2019	30.06.2019	30.09.2019	31.12.2019
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	108 422	108 684	109 898	109 472
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	41	43	40	32
Bergbau, Energie- und Wasserversorgung, Entsorgungswirtschaft (B,D,E)	2 371	2 387	2 370	2 367
Verarbeitendes Gewerbe (C)	8 569	8 541	8 701	8 668
Herstellung von überwiegend häuslich konsumierten Gütern (ohne Güter der Metall-, Elektro- und Chemieindustrie) (10. - 15., 18., 21., 31.)	1 131	1 111	1 087	1 052
Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie (24. - 30., 32., 33.)	6 249	6 260	6 441	6 446
Herstellung von Vorleistungsgütern, insbesondere von chemischen Erzeugnissen und Kunststoffwaren (ohne Güter der Metall- und Elektroindustrie) (16., 17., 19., 20., 22., 23.)	1 189	1 170	1 173	1 170
Baugewerbe (F)	5 873	6 034	6 235	6 122
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Fahrzeugen (G)	12 484	12 389	12 556	12 622
Verkehr und Lagerei (H)	4 823	4 844	4 899	4 869
Gastgewerbe (I)	3 386	3 453	3 487	3 450
Information und Kommunikation (J)	3 476	3 527	3 566	3 619
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen (K)	2 357	2 363	2 401	2 397
Grundstücks- und Wohnungswesen / Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (L,M)	8 122	8 102	8 062	8 030
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (ohne Arbeitnehmerüberlassung) (N ohne ANÜ)	12 295	12 292	12 397	12 293
Arbeitnehmerüberlassung (782., 783.)	3 314	3 360	3 297	3 085
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung / Exterritoriale Organisationen und Körperschaften (O,U)	10 747	10 723	10 953	10 923
Erziehung und Unterricht (P)	7 511	7 516	7 484	7 532
Gesundheits- und Sozialwesen (Q)	18 002	18 082	18 380	18 390
Gesundheitswesen (86.)	10 566	10 612	10 686	10 690
Heime und Sozialwesen (87., 88.)	7 436	7 470	7 694	7 700
Kunst, Unterhaltung und Erholung / Erbringung von sonstigen Dienstleistungen / Private Haushalte (R,S,T)	5 051	5 028	5 070	5 073
ohne Angabe	-	-	-	-

Anteile der Sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008)

(Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Statistik)

Wirtschaftsabschnitte / Wirtschaftsabteilungen	Stand			
	31.03.2019	30.06.2019	30.09.2019	31.12.2019
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	100,0	100,0	100,0
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	0,0	0,0	0,0	0,0
Bergbau, Energie- und Wasserversorgung, Entsorgungswirtschaft (B,D,E)	2,2	2,2	2,2	2,2
Verarbeitendes Gewerbe (C)	7,9	7,9	7,9	7,9
Herstellung von überwiegend häuslich konsumierten Gütern (ohne Güter der Metall-, Elektro- und Chemieindustrie) (10. - 15., 18., 21., 31.)	1,0	1,0	1,0	1,0
Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie (24. - 30., 32., 33.)	5,8	5,8	5,9	5,9
Herstellung von Vorleistungsgütern, insbesondere von chemischen Erzeugnissen und Kunststoffwaren (ohne Güter der Metall- und Elektroindustrie) (16., 17., 19., 20., 22., 23.)	1,1	1,1	1,1	1,1
Baugewerbe (F)	5,4	5,6	5,7	5,6
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Fahrzeugen (G)	11,5	11,4	11,4	11,5
Verkehr und Lagerei (H)	4,4	4,5	4,5	4,4
Gastgewerbe (I)	3,1	3,2	3,2	3,2
Information und Kommunikation (J)	3,2	3,2	3,2	3,3
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen (K)	2,2	2,2	2,2	2,2
Grundstücks- und Wohnungswesen / Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (L,M)	7,5	7,5	7,3	7,3
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (ohne Arbeitnehmerüberlassung) (N ohne ANÜ)	11,3	11,3	11,3	11,2
Arbeitnehmerüberlassung (782., 783.)	3,1	3,1	3,0	2,8
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung / Exterritoriale Organisationen und Körperschaften (O,U)	9,9	9,9	10,0	10,0
Erziehung und Unterricht (P)	6,9	6,9	6,8	6,9
Gesundheits- und Sozialwesen (Q)	16,6	16,6	16,7	16,8
Gesundheitswesen (86.)	9,7	9,8	9,7	9,8
Heime und Sozialwesen (87., 88.)	6,9	6,9	7,0	7,0
Kunst, Unterhaltung und Erholung / Erbringung von sonstigen Dienstleistungen / Private Haushalte (R,S,T)	4,7	4,6	4,6	4,6
ohne Angabe	-	-	-	-

6 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Magdeburg nach der Klassifizierung der Berufe (KldB 2010)

(Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Statistik)

Anforderungsniveau / Berufshauptgruppen/-gruppen	Stand			
	31.03.2019	30.06.2019	30.09.2019	31.12.2019
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	108 422	108 684	109 898	109 472
darunter: nach Anforderungsniveau der ausgeübten Tätigkeit				
Helfer	13 245	13 490	13 605	13 484
Fachkraft	63 580	63 436	64 107	63 720
Spezialist	14 548	14 700	14 954	15 002
Experte	16 368	16 379	16 546	16 585
nach Berufsfachlichkeit der ausgeübten Tätigkeit				
Land-, Tier-, Forstwirtschaftsberufe (11)	286	289	291	289
darunter: Landwirtschaft (111)	98	105	104	101
Gartenbauberufe und Floristik (12)	673	720	709	640
Rohstoffgewinn, Glas- und Keramikherstellung und -verarbeitung (21)	190	200	216	221
Kunststoffherstellung und -verarbeitung, Holzbe- und -verarbeitung (22)	1 287	1 227	1 217	1 166
Papier- und Druckberufe, technische Mediengestaltung (23)	339	347	326	312
Metallerzeugung und -bearbeitung, Metallbauberufe (24)	2 245	2 221	2 304	2 207
Maschinen- und Fahrzeugtechnikberufe (25)	3 997	3 967	3 977	3 960
Mechatronik-, Energie- und Elektroberufe (26)	3 511	3 525	3 586	3 600
Techn. Forschungs-, Entw.-, Konstruktions- und Produktionssteuerungsberufe (27)	2 166	2 160	2 185	2 190
Textil- und Lederberufe (28)	154	151	164	161
Lebensmittelherstellung und -verarbeitung (29)	2 121	2 120	2 130	2 139
darunter: Lebensmittel- und Genussmittelherstellung (292)	344	348	321	329
Speisenzubereitung (293)	1 762	1 758	1 796	1 796
Bauplanungs-, Architektur- und Vermessungsberufe (31)	1 282	1 307	1 332	1 317
Hoch- und Tiefbauberufe (32)	2 182	2 297	2 361	2 274
(Innen-)Ausbauberufe (33)	1 474	1 503	1 516	1 512
Gebäude- und versorgungstechnische Berufe (34)	2 783	2 806	2 834	2 810
Mathematik-, Biologie-, Chemie- und Physikberufe (41)	775	748	768	755
Geologie-, Geografie- und Umweltschutzberufe (42)	115	112	111	117
Informatik-, Informations- und Kommunikationstechnologieberufe (43)	2 418	2 439	2 484	2 533
Verkehrs- und Logistikberufe (außer Fahrzeugführung) (51)	4 250	4 348	4 350	4 338
darunter: Lagerwirtschaft, Post und Zustellung, Güterumschlag (513)	3 346	3 442	3 404	3 403
darunter: Berufe in der Lagerwirtschaft (5131)	2 596	2 690	2 659	2 649
Führer/innen von Fahrzeug- und Transportgeräten (52)	3 351	3 374	3 377	3 337
darunter: Fahrzeugführung im Straßenverkehr (521)	2 656	2 660	2 646	2 628
Schutz-, Sicherheits- und Überwachungsberufe (53)	1 767	1 763	1 773	1 754
darunter: Objekt-, Personen-, Brandschutz, Arbeitssicherheit (531)	1 660	1 655	1 667	1 646
Reinigungsberufe (54)	3 602	3 680	3 802	3 782
Einkaufs-, Vertriebs- und Handelsberufe (61)	2 225	2 281	2 344	2 363
Verkaufsberufe (62)	7 132	7 119	7 208	7 251
Tourismus-, Hotel- und Gaststättenberufe (63)	2 975	2 975	2 966	2 945
darunter: Hotellerie (632)	838	840	836	810
Gastronomie (633)	1 797	1 806	1 788	1 790
Berufe in Unternehmensführung und -organisation (71)	13 987	13 894	13 991	13 942
darunter: Unternehmensorganisation und -strategie (713)	5 325	5 315	5 380	5 363
Büro- und Sekretariat (714)	6 868	6 782	6 803	6 786
Berufe in Finanzdienstleistungen, Rechnungswesen und Steuerberatung (72)	3 894	3 892	3 941	3 919
darunter: Versicherungs- und Finanzdienstleistungen (721)	1 828	1 823	1 855	1 835
Rechnungswesen, Controlling und Revision (722)	1 473	1 483	1 489	1 493
Berufe in Recht und Verwaltung (73)	6 391	6 347	6 462	6 470
darunter: Verwaltung (732)	5 414	5 374	5 473	5 489
Medizinische Gesundheitsberufe (81)	10 382	10 435	10 567	10 560
darunter: Arzt- und Praxishilfe (811)	1 921	1 924	1 944	1 962
Gesundheits- und Krankenpflege, Rettungsdienst und Geburtshilfe (813)	4 669	4 632	4 682	4 662
darunter: Gesundheits- und Krankenpflege ¹⁾	4 140	4 108	4 111	4 090
Human- und Zahnmedizin (814)	1 468	1 487	1 504	1 500
Nicht ärztliche Therapie und Heilkunde (817)	934	951	943	948
Nichtmed. Gesundheits-, Körperpflege- und Wellnessberufe, Medizintechnik (82)	3 933	3 950	4 106	4 061
darunter: Altenpflege (821)	2 153	2 178	2 287	2 276
Körperpflege (823)	1 029	1 011	1 041	1 007
Erziehung, soziale und hauswirtschaftliche Berufe, Theologie (83)	5 184	5 187	5 253	5 280
darunter: Erziehung, Sozialarbeit, Heilerziehungspflege (831)	4 755	4 745	4 805	4 822
darunter: Berufe in der Kinderbetreuung und -erziehung (8311)	2 663	2 652	2 690	2 697
Lehrende und auszubildende Berufe (84)	4 496	4 476	4 471	4 526
darunter: Lehrtätigkeit an allgemeinbildenden Schulen (841)	1 231	1 219	1 214	1 202
Lehrtätigkeit für berufsbildende Fächer, betriebliche Ausbildung und	545	548	581	570
Lehr- und Forschungstätigkeit an Hochschulen (843)	2 077	2 076	2 044	2 103
Sprach-, literatur-, geistes-, gesellschafts- und wirtschaftswissens. Berufe (91)	416	446	446	456
Werbung, Marketing, kaufmännische und redaktionelle Medienberufe (92)	4 809	4 777	4 693	4 641
Produktdesign und kunsthandw. Berufe, bildende Kunst, Musikinstrumentenbau (93)	114	115	120	120
Darstellende und unterhaltende Berufe (94)	823	796	822	835
Angehörige der regulären Streitkräfte (01)	12	11	9	8
ohne Angabe	681	679	686	681

¹⁾ setzt sich zusammen aus den Berufsuntergruppen 8130, 8131, 8132 und 8138

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Magdeburg nach der Klassifizierung der Berufe (KldB 2010) - Anteile in %

(Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Statistik)

Anforderungsniveau / Berufshauptgruppen/-gruppen	Stand			
	31.03.2019	30.06.2019	30.09.2019	31.12.2019
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	100,0	100,0	100,0
darunter: nach Anforderungsniveau der ausgeübten Tätigkeit				
Helfer	12,2	12,4	12,4	12,3
Fachkraft	58,6	58,4	58,3	58,2
Spezialist	13,4	13,5	13,6	13,7
Experte	15,1	15,1	15,1	15,1
nach Berufsfachlichkeit der ausgeübten Tätigkeit				
Land-, Tier-, Forstwirtschaftsberufe (11)	0,3	0,3	0,3	0,3
darunter: Landwirtschaft (111)	0,1	0,1	0,1	0,1
Gartenbauberufe und Floristik (12)	0,6	0,7	0,6	0,6
Rohstoffgewinn, Glas- und Keramikerstellung und -verarbeitung (21)	0,2	0,2	0,2	0,2
Kunststoffherstellung und -verarbeitung, Holzbe- und -verarbeitung (22)	1,2	1,1	1,1	1,1
Papier- und Druckberufe, technische Mediengestaltung (23)	0,3	0,3	0,3	0,3
Metallerzeugung und -bearbeitung, Metallbauberufe (24)	2,1	2,0	2,1	2,0
Maschinen- und Fahrzeugtechnikberufe (25)	3,7	3,7	3,6	3,6
Mechatronik-, Energie- und Elektroberufe (26)	3,2	3,2	3,3	3,3
Techn. Forschungs-, Entw.-, Konstruktions- und Produktionssteuerungsberufe (27)	2,0	2,0	2,0	2,0
Textil- und Lederberufe (28)	0,1	0,1	0,1	0,1
Lebensmittelherstellung und -verarbeitung (29)	2,0	2,0	1,9	2,0
darunter: Lebensmittel- und Genussmittelherstellung (292)	0,3	0,3	0,3	0,3
Speisenzubereitung (293)	1,6	1,6	1,6	1,6
Bauplanungs-, Architektur- und Vermessungsberufe (31)	1,2	1,2	1,2	1,2
Hoch- und Tiefbauberufe (32)	2,0	2,1	2,1	2,1
(Innen-)Ausbauberufe (33)	1,4	1,4	1,4	1,4
Gebäude- und versorgungstechnische Berufe (34)	2,6	2,6	2,6	2,6
Mathematik-, Biologie-, Chemie- und Physikberufe (41)	0,7	0,7	0,7	0,7
Geologie-, Geografie- und Umweltschutzberufe (42)	0,1	0,1	0,1	0,1
Informatik-, Informations- und Kommunikationstechnologieberufe (43)	2,2	2,2	2,3	2,3
Verkehrs- und Logistikberufe (außer Fahrzeugführung) (51)	3,9	4,0	4,0	4,0
darunter: Lagerwirtschaft, Post und Zustellung, Güterumschlag (513)	3,1	3,2	3,1	3,1
darunter: Berufe in der Lagerwirtschaft (5131)	2,4	2,5	2,4	2,4
Führer/innen von Fahrzeug- und Transportgeräten (52)	3,1	3,1	3,1	3,0
darunter: Fahrzeugführung im Straßenverkehr (521)	2,4	2,4	2,4	2,4
Schutz-, Sicherheits- und Überwachungsberufe (53)	1,6	1,6	1,6	1,6
darunter: Objekt-, Personen-, Brandschutz, Arbeitssicherheit (531)	1,5	1,5	1,5	1,5
Reinigungsberufe (54)	3,3	3,4	3,5	3,5
Einkaufs-, Vertriebs- und Handelsberufe (61)	2,1	2,1	2,1	2,2
Verkaufsberufe (62)	6,6	6,6	6,6	6,6
Tourismus-, Hotel- und Gaststättenberufe (63)	2,7	2,7	2,7	2,7
darunter: Hotellerie (632)	0,8	0,8	0,8	0,7
Gastronomie (633)	1,7	1,7	1,6	1,6
Berufe in Unternehmensführung und -organisation (71)	12,9	12,8	12,7	12,7
darunter: Unternehmensorganisation und -strategie (713)	4,9	4,9	4,9	4,9
Büro- und Sekretariat (714)	6,3	6,2	6,2	6,2
Berufe in Finanzdienstleistungen, Rechnungswesen und Steuerberatung (72)	3,6	3,6	3,6	3,6
darunter: Versicherungs- und Finanzdienstleistungen (721)	1,7	1,7	1,7	1,7
Rechnungswesen, Controlling und Revision (722)	1,4	1,4	1,4	1,4
Berufe in Recht und Verwaltung (73)	5,9	5,8	5,9	5,9
darunter: Verwaltung (732)	5,0	4,9	5,0	5,0
Medizinische Gesundheitsberufe (81)	9,6	9,6	9,6	9,6
darunter: Arzt- und Praxishilfe (811)	1,8	1,8	1,8	1,8
Gesundheits- und Krankenpflege, Rettungsdienst und Geburtshilfe (813)	4,3	4,3	4,3	4,3
darunter: Gesundheits- und Krankenpflege ¹⁾	3,8	3,8	3,7	3,7
Human- und Zahnmedizin (814)	1,4	1,4	1,4	1,4
Nicht ärztliche Therapie und Heilkunde (817)	0,9	0,9	0,9	0,9
Nichtmed. Gesundheits-, Körperpflege- und Wellnessberufe, Medizintechnik (82)	3,6	3,6	3,7	3,7
darunter: Altenpflege (821)	2,0	2,0	2,1	2,1
Körperpflege (823)	0,9	0,9	0,9	0,9
Erziehung, soziale und hauswirtschaftliche Berufe, Theologie (83)	4,8	4,8	4,8	4,8
darunter: Erziehung, Sozialarbeit, Heilerziehungspflege (831)	4,4	4,4	4,4	4,4
darunter: Berufe in der Kinderbetreuung und -erziehung (8311)	2,5	2,4	2,4	2,5
Lehrende und auszubildende Berufe (84)	4,1	4,1	4,1	4,1
darunter: Lehrtätigkeit an allgemeinbildenden Schulen (841)	1,1	1,1	1,1	1,1
Lehrtätigkeit für berufsbildende Fächer, betriebliche Ausbildung und Lehr- und Forschungstätigkeit an Hochschulen (843)	0,5	0,5	0,5	0,5
Lehr- und Forschungstätigkeit an Hochschulen (843)	1,9	1,9	1,9	1,9
Sprach-, literatur-, geistes-, gesellschafts- und wirtschaftswissens. Berufe (91)	0,4	0,4	0,4	0,4
Werbung, Marketing, kaufmännische und redaktionelle Medienberufe (92)	4,4	4,4	4,3	4,2
Produktdesign und Kunsthandw. Berufe, bildende Kunst, Musikinstrumentenbau (93)	0,1	0,1	0,1	0,1
Darstellende und unterhaltende Berufe (94)	0,8	0,7	0,7	0,8
Angehörige der regulären Streitkräfte (01)	0,0	0,0	0,0	0,0
ohne Angabe	0,6	0,6	0,6	0,6

¹⁾ setzt sich zusammen aus den Berufsuntergruppen 8130, 8131, 8132 und 8138

6 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Geringfügig entlohnte Beschäftigte (GeB) nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008) am Arbeitsort Magdeburg

(Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Statistik)

Wirtschaftsabschnitte / Wirtschaftsabteilungen	Stand			
	31.03.2019	30.06.2019	30.09.2019	31.12.2019
Geringfügig entlohnte Beschäftigte	13 619	14 060	13 869	14 051
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	13	12	13	13
Bergbau, Energie- und Wasserversorgung, Entsorgungswirtschaft (B,D,E)	62	68	66	66
Verarbeitendes Gewerbe (C)	426	424	418	433
Herstellung von überwiegend häuslich konsumierten Gütern (ohne Güter der Metall-, Elektro- und Chemieindustrie) (10. - 15., 18., 21., 31.)	117	114	113	114
Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie (24. - 30., 32., 33.)	265	269	265	279
Herstellung von Vorleistungsgütern, insbesondere von chemischen Erzeugnissen und Kunststoffwaren (ohne Güter der Metall- und Elektroindustrie) (16., 17., 19., 20., 22., 23.)	44	41	40	40
Baugewerbe (F)	503	508	519	504
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Fahrzeugen (G)	1 738	1 769	1 749	1 819
Verkehr und Lagerei (H)	589	577	560	564
Gastgewerbe (I)	2 000	2 127	2 119	2 160
Information und Kommunikation (J)	263	277	247	262
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen (K)	133	129	123	119
Grundstücks- und Wohnungswesen / Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (L,M)	1 412	1 412	1 558	1 451
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (ohne Arbeitnehmerüberlassung) (N ohne ANÜ)	2 335	2 319	2 245	2 198
Arbeitnehmerüberlassung (782., 783.)	321	356	342	350
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung / Exterritoriale Organisationen und Körperschaften (O,U)	127	130	115	128
Erziehung und Unterricht (P)	876	1 030	875	1 028
Gesundheits- und Sozialwesen (Q)	1 356	1 406	1 414	1 415
Gesundheitswesen (86.)	836	875	873	876
Heime und Sozialwesen (87., 88.)	520	531	541	539
Kunst, Unterhaltung und Erholung / Erbringung von sonstigen Dienstleistungen / Private Haushalte (R,S,T)	1 465	1 516	1 506	1 541
ohne Angabe	-	-	-	-

Geringfügig entlohnte Beschäftigte (GeB) nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008) am Arbeitsort Magdeburg - Anteile in %

(Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Statistik)

Wirtschaftsabschnitte / Wirtschaftsabteilungen	Stand			
	31.03.2019	30.06.2019	30.09.2019	31.12.2019
Geringfügig entlohnte Beschäftigte	100,0	100,0	100,0	100,0
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	0,1	0,1	0,1	0,1
Bergbau, Energie- und Wasserversorgung, Entsorgungswirtschaft (B,D,E)	0,5	0,5	0,5	0,5
Verarbeitendes Gewerbe (C)	3,1	3,0	3,0	3,1
Herstellung von überwiegend häuslich konsumierten Gütern (ohne Güter der Metall-, Elektro- und Chemieindustrie) (10. - 15., 18., 21., 31.)	0,9	0,8	0,8	0,8
Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie (24. - 30., 32., 33.)	1,9	1,9	1,9	2,0
Herstellung von Vorleistungsgütern, insbesondere von chemischen Erzeugnissen und Kunststoffwaren (ohne Güter der Metall- und Elektroindustrie) (16., 17., 19., 20., 22., 23.)	0,3	0,3	0,3	0,3
Baugewerbe (F)	3,7	3,6	3,7	3,6
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Fahrzeugen (G)	12,8	12,6	12,6	12,9
Verkehr und Lagerei (H)	4,3	4,1	4,0	4,0
Gastgewerbe (I)	14,7	15,1	15,3	15,4
Information und Kommunikation (J)	1,9	2,0	1,8	1,9
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen (K)	1,0	0,9	0,9	0,8
Grundstücks- und Wohnungswesen / Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (L,M)	10,4	10,0	11,2	10,3
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (ohne Arbeitnehmerüberlassung) (N ohne ANÜ)	17,1	16,5	16,2	15,6
Arbeitnehmerüberlassung (782., 783.)	2,4	2,5	2,5	2,5
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung / Exterritoriale Organisationen und Körperschaften (O,U)	0,9	0,9	0,8	0,9
Erziehung und Unterricht (P)	6,4	7,3	6,3	7,3
Gesundheits- und Sozialwesen (Q)	10,0	10,0	10,2	10,1
Gesundheitswesen (86.)	6,1	6,2	6,3	6,2
Heime und Sozialwesen (87., 88.)	3,8	3,8	3,9	3,8
Kunst, Unterhaltung und Erholung / Erbringung von sonstigen Dienstleistungen / Private Haushalte (R,S,T)	10,8	10,8	10,9	11,0
ohne Angabe	-	-	-	-

6 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Geringfügig entlohnte Beschäftigte (GeB) nach der Klassifikation der Berufe 2010 (KldB 2010) am Arbeitsort Magdeburg

(Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Statistik)

Anforderungsniveau / Berufshauptgruppen/-gruppen	Stand			
	31.03.2019	30.06.2019	30.09.2019	31.12.2019
Geringfügig entlohnte Beschäftigte	13 619	14 060	13 869	14 051
darunter: nach Anforderungsniveau der ausgeübten Tätigkeit				
Helfer	4 942	5 042	5 027	5 028
Fachkraft	6 065	6 209	6 279	6 274
Spezialist	911	950	919	930
Experte	1 462	1 602	1 406	1 574
nach Berufsfachlichkeit der ausgeübten Tätigkeit				
Land-, Tier-, Forstwirtschaftsberufe (11)	22	26	26	29
darunter: Landwirtschaft (111)	6	8	9	10
Gartenbauberufe und Floristik (12)	121	104	100	103
Rohstoffgewinn, Glas- und Keramikherstellung und -verarbeitung (21)	13	8	11	11
Kunststoffherstellung und -verarbeitung, Holzbe- und -verarbeitung (22)	31	31	30	30
Papier- und Druckberufe, technische Mediengestaltung (23)	30	35	34	37
Metallerzeugung und -bearbeitung, Metallbauberufe (24)	59	58	57	55
Maschinen- und Fahrzeugtechnikberufe (25)	111	124	114	119
Mechatronik-, Energie- und Elektroberufe (26)	122	134	140	131
Techn. Forschungs-, Entw.-, Konstruktions- und Produktionssteuerungsberufe (27)	77	81	83	87
Textil- und Lederberufe (28)	23	21	18	17
Lebensmittelherstellung und -verarbeitung (29)	467	482	493	489
darunter: Lebensmittel- und Genussmittelherstellung (292)	*	*	*	*
Speisenzubereitung (293)	417	421	440	438
Bauplanungs-, Architektur- und Vermessungsberufe (31)	62	68	64	73
Hoch- und Tiefbauberufe (32)	105	98	120	106
(Innen-)Ausbauberufe (33)	31	28	27	22
Gebäude- und versorgungstechnische Berufe (34)	589	601	584	581
Mathematik-, Biologie-, Chemie- und Physikberufe (41)	63	63	63	68
Geologie-, Geografie- und Umweltschutzberufe (42)	5	8	*	7
Informatik-, Informations- und Kommunikationstechnologieberufe (43)	95	105	93	93
Verkehrs- und Logistikberufe (außer Fahrzeugführung) (51)	617	643	631	639
darunter: Lagerwirtschaft, Post und Zustellung, Güterumschlag (513)	587	609	597	600
darunter: Berufe in der Lagerwirtschaft (5131)	235	260	266	273
Führer/innen von Fahrzeug- und Transportgeräten (52)	619	629	627	622
darunter: Fahrzeugführung im Straßenverkehr (521)	613	619	616	611
Schutz-, Sicherheits- und Überwachungsberufe (53)	301	297	303	288
darunter: Objekt-, Personen-, Brandschutz, Arbeitssicherheit (531)	297	293	299	283
Reinigungsberufe (54)	1 873	1 792	1 786	1 714
Einkaufs-, Vertriebs- und Handelsberufe (61)	104	106	110	104
Verkaufsberufe (62)	1 217	1 231	1 221	1 349
Tourismus-, Hotel- und Gaststättenberufe (63)	2 228	2 422	2 488	2 422
darunter: Hotellerie (632)	119	136	121	122
Gastronomie (633)	1 911	2 080	2 125	2 073
Berufe in Unternehmensführung und -organisation (71)	1 908	1 941	1 931	1 967
darunter: Unternehmensorganisation und -strategie (713)	226	230	235	241
Büro- und Sekretariat (714)	1 550	1 579	1 567	1 596
Berufe in Finanzdienstleistungen, Rechnungswesen und Steuerberatung (72)	223	223	213	209
darunter: Versicherungs- und Finanzdienstleistungen (721)	32	33	27	25
Rechnungswesen, Controlling und Revision (722)	147	147	140	139
Berufe in Recht und Verwaltung (73)	123	121	123	120
darunter: Verwaltung (732)	77	81	82	84
Medizinische Gesundheitsberufe (81)	559	607	572	620
darunter: Arzt- und Praxishilfe (811)	107	112	117	115
Gesundheits- und Krankenpflege, Rettungsdienst und Geburtshilfe (813)	171	178	191	196
darunter: Gesundheits- und Krankenpflege ¹⁾	143	146	155	162
Human- und Zahnmedizin (814)	152	181	134	183
Nicht ärztliche Therapie und Heilkunde (817)	85	83	85	80
Nichtmed. Gesundheits-, Körperpflege- und Wellnessberufe, Medizintechnik (82)	231	232	230	231
darunter: Altenpflege (821)	109	118	115	113
Körperpflege (823)	69	64	68	63
Erziehung, soziale und hauswirtschaftliche Berufe, Theologie (83)	241	253	242	251
darunter: Erziehung, Sozialarbeit, Heilerziehungspflege (831)	143	154	147	154
darunter: Berufe in der Kinderbetreuung und -erziehung (8311)	78	90	86	94
Lehrende und auszubildende Berufe (84)	832	953	820	936
darunter: Lehrtätigkeit an allgemeinbildenden Schulen (841)	17	16	18	18
Lehrtätigkeit für berufsbildende Fächer, betriebliche Ausbildung und	13	12	13	18
Lehr- und Forschungstätigkeit an Hochschulen (843)	621	728	601	692
Sprach-, literatur-, geistes-, gesellschafts- und wirtschaftswissens. Berufe (91)	10	9	9	14
Werbung, Marketing, kaufmännische und redaktionelle Medienberufe (92)	158	159	159	156
Produktdesign und kunsthandw. Berufe, bildende Kunst, Musikinstrumentenbau (93)	10	8	9	10
Darstellende und unterhaltende Berufe (94)	93	97	91	96
Angehörige der regulären Streitkräfte (01)	7	5	*	-
ohne Angabe	239	257	238	245

¹⁾ setzt sich zusammen aus den Berufsuntergruppen 8130, 8131, 8132 und 8138

Geringfügig entlohnte Beschäftigte (GeB) nach der Klassifikation der Berufe 2010 (KldB 2010) am Arbeitsort Magdeburg - Anteile in %

(Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Statistik)

Anforderungsniveau / Berufshauptgruppen/-gruppen	Stand			
	31.03.2019	30.06.2019	30.09.2019	31.12.2019
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	100,0	100,0	100,0
darunter: nach Anforderungsniveau der ausgeübten Tätigkeit				
Helfer	36,3	35,9	36,2	35,8
Fachkraft	44,5	44,2	45,3	44,7
Spezialist	6,7	6,8	6,6	6,6
Experte	10,7	11,4	10,1	11,2
nach Berufsfachlichkeit der ausgeübten Tätigkeit				
Land-, Tier-, Forstwirtschaftsberufe (11)	0,2	0,2	0,2	0,2
darunter: Landwirtschaft (111)	0,0	0,1	0,1	0,1
Gartenbauberufe und Floristik (12)	0,9	0,7	0,7	0,7
Rohstoffgewinn, Glas- und Keramikherstellung und -verarbeitung (21)	0,1	0,1	0,1	0,1
Kunststoffherstellung und -verarbeitung, Holzbe- und -verarbeitung (22)	0,2	0,2	0,2	0,2
Papier- und Druckberufe, technische Mediengestaltung (23)	0,2	0,2	0,2	0,3
Metallerzeugung und -bearbeitung, Metallbauberufe (24)	0,4	0,4	0,4	0,4
Maschinen- und Fahrzeugtechnikberufe (25)	0,8	0,9	0,8	0,8
Mechatronik-, Energie- und Elektroberufe (26)	0,9	1,0	1,0	0,9
Techn. Forschungs-, Entw.-, Konstruktions- und Produktionssteuerungsberufe (27)	0,6	0,6	0,6	0,6
Textil- und Lederberufe (28)	0,2	0,1	0,1	0,1
Lebensmittelherstellung und -verarbeitung (29)	3,4	3,4	3,6	3,5
darunter: Lebensmittel- und Genussmittelherstellung (292)	*	*	*	*
Speisenzubereitung (293)	3,1	3,0	3,2	3,1
Bauplanungs-, Architektur- und Vermessungsberufe (31)	0,5	0,5	0,5	0,5
Hoch- und Tiefbauberufe (32)	0,8	0,7	0,9	0,8
(Innen-)Ausbauberufe (33)	0,2	0,2	0,2	0,2
Gebäude- und versorgungstechnische Berufe (34)	4,3	4,3	4,2	4,1
Mathematik-, Biologie-, Chemie- und Physikberufe (41)	0,5	0,4	0,5	0,5
Geologie-, Geografie- und Umweltschutzberufe (42)	0,0	0,1	*	0,0
Informatik-, Informations- und Kommunikationstechnologieberufe (43)	0,7	0,7	0,7	0,7
Verkehrs- und Logistikberufe (außer Fahrzeugführung) (51)	4,5	4,6	4,5	4,5
darunter: Lagerwirtschaft, Post und Zustellung, Güterumschlag (513)	4,3	4,3	4,3	4,3
darunter: Berufe in der Lagerwirtschaft (5131)	1,7	1,8	1,9	1,9
Führer/innen von Fahrzeug- und Transportgeräten (52)	4,5	4,5	4,5	4,4
darunter: Fahrzeugführung im Straßenverkehr (521)	4,5	4,4	4,4	4,3
Schutz-, Sicherheits- und Überwachungsberufe (53)	2,2	2,1	2,2	2,0
darunter: Objekt-, Personen-, Brandschutz, Arbeitssicherheit (531)	2,2	2,1	2,2	2,0
Reinigungsberufe (54)	13,8	12,7	12,9	12,2
Einkaufs-, Vertriebs- und Handelsberufe (61)	0,8	0,8	0,8	0,7
Verkaufsberufe (62)	8,9	8,8	8,8	9,6
Tourismus-, Hotel- und Gaststättenberufe (63)	16,4	17,2	17,9	17,2
darunter: Hotellerie (632)	0,9	1,0	0,9	0,9
Gastronomie (633)	14,0	14,8	15,3	14,8
Berufe in Unternehmensführung und -organisation (71)	14,0	13,8	13,9	14,0
darunter: Unternehmensorganisation und -strategie (713)	1,7	1,6	1,7	1,7
Büro- und Sekretariat (714)	11,4	11,2	11,3	11,4
Berufe in Finanzdienstleistungen, Rechnungswesen und Steuerberatung (72)	1,6	1,6	1,5	1,5
darunter: Versicherungs- und Finanzdienstleistungen (721)	0,2	0,2	0,2	0,2
Rechnungswesen, Controlling und Revision (722)	1,1	1,0	1,0	1,0
Berufe in Recht und Verwaltung (73)	0,9	0,9	0,9	0,9
darunter: Verwaltung (732)	0,6	0,6	0,6	0,6
Medizinische Gesundheitsberufe (81)	4,1	4,3	4,1	4,4
darunter: Arzt- und Praxishilfe (811)	0,8	0,8	0,8	0,8
Gesundheits- und Krankenpflege, Rettungsdienst und Geburtshilfe (813)	1,3	1,3	1,4	1,4
darunter: Gesundheits- und Krankenpflege ¹⁾	1,1	1,0	1,1	1,2
Human- und Zahnmedizin (814)	1,1	1,3	1,0	1,3
Nicht ärztliche Therapie und Heilkunde (817)	0,6	0,6	0,6	0,6
Nichtmed. Gesundheits-, Körperpflege- und Wellnessberufe, Medizintechnik (82)	1,7	1,7	1,7	1,6
darunter: Altenpflege (821)	0,8	0,8	0,8	0,8
Körperpflege (823)	0,5	0,5	0,5	0,4
Erziehung, soziale und hauswirtschaftliche Berufe, Theologie (83)	1,8	1,8	1,7	1,8
darunter: Erziehung, Sozialarbeit, Heilerziehungspflege (831)	1,1	1,1	1,1	1,1
darunter: Berufe in der Kinderbetreuung und -erziehung (8311)	0,6	0,6	0,6	0,7
Lehrende und auszubildende Berufe (84)	6,1	6,8	5,9	6,7
darunter: Lehrtätigkeit an allgemeinbildenden Schulen (841)	0,1	0,1	0,1	0,1
Lehrtätigkeit für berufsbildende Fächer, betriebliche Ausbildung und	0,1	0,1	0,1	0,1
Lehr- und Forschungstätigkeit an Hochschulen (843)	4,6	5,2	4,3	4,9
Sprach-, literatur-, geistes-, gesellschafts- und wirtschaftswissens. Berufe (91)	0,1	0,1	0,1	0,1
Werbung, Marketing, kaufmännische und redaktionelle Medienberufe (92)	1,2	1,1	1,1	1,1
Produktdesign und kunsthandw. Berufe, bildende Kunst, Musikinstrumentenbau (93)	0,1	0,1	0,1	0,1
Darstellende und unterhaltende Berufe (94)	0,7	0,7	0,7	0,7
Angehörige der regulären Streitkräfte (01)	0,1	0,0	*	-
ohne Angabe	1,8	1,8	1,7	1,7

¹⁾ setzt sich zusammen aus den Berufsuntergruppen 8130, 8131, 8132 und 8138

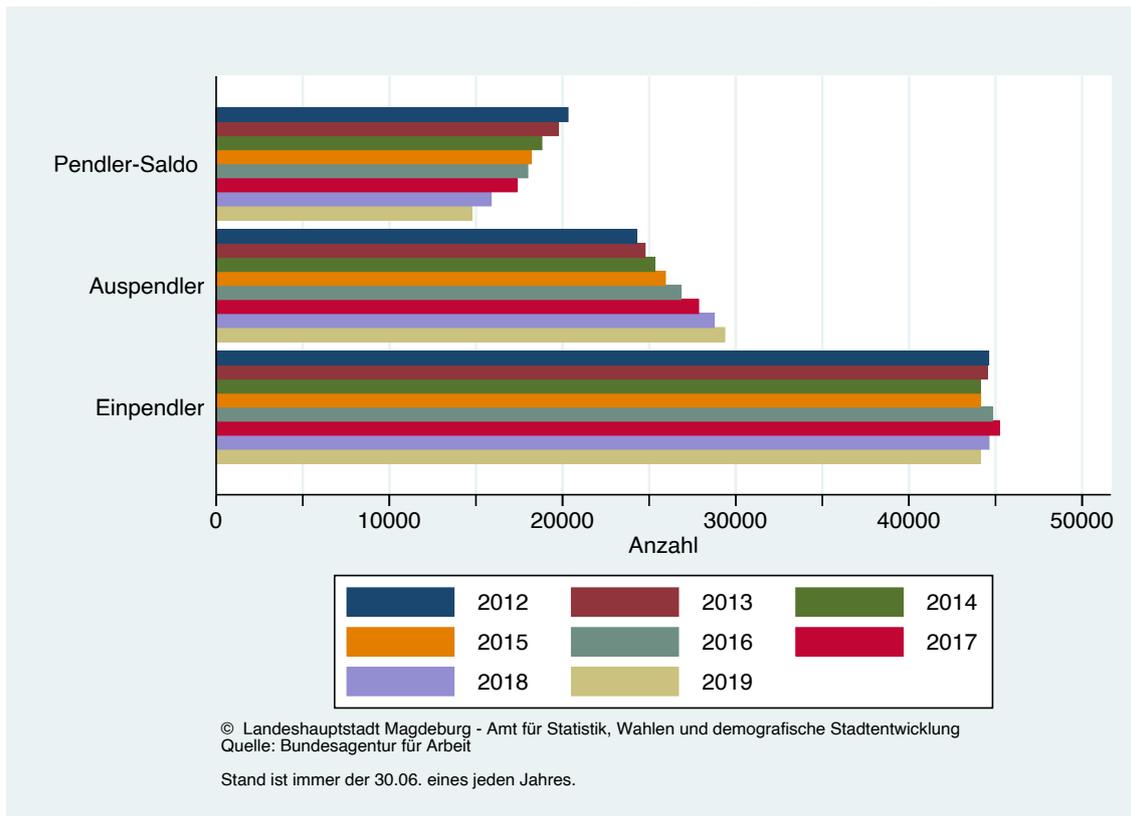
6 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Pendlerzahlen der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten für die Stadt Magdeburg

(Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)

Merkmal	Stand 30.06. des jeweiligen Jahres										
	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Einpendler	47 714	47 015	46 736	44 607	44 531	44 122	44 138	44 840	45 230	44 625	44 133
Auspendler	21 532	22 220	23 675	24 290	24 768	25 318	25 939	26 845	27 860	28 748	29 368
Pendlersaldo	26 182	24 795	23 061	20 317	19 763	18 804	18 199	17 995	17 370	15 877	14 765

Pendler unter den sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten



Arbeitsmarkt

Arbeitslose sind Personen, die nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen oder weniger als 15 Stunden pro Woche arbeiten, eine versicherungspflichtige zumutbare Beschäftigung suchen und dabei den Vermittlungsbemühungen zur Verfügung stehen und sich bei einer Agentur für Arbeit oder einem Jobcenter arbeitslos gemeldet haben. Teilnehmer/-innen an Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik gelten nicht als arbeitslos.

Die **Arbeitslosenquote** gibt den prozentualen Anteil der Arbeitslosen an den abhängigen zivilen Erwerbspersonen (sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, geringfügig Beschäftigte, Beamte und Arbeitslose) oder an allen zivilen Erwerbspersonen (abhängig zivile Erwerbspersonen, Selbstständige und mithelfende Familienangehörige) an.

Das **Arbeitslosengeld I** ist als Leistung der Arbeitsförderung eine Entgeltersatzleistung. Sie soll demjenigen, der eine Arbeit verloren hat und vorübergehend keine neue Arbeitsstelle finden kann, teilweise den Lohnausfall ersetzen.

Arbeitslosengeld II sind Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts für erwerbsfähige Leistungsberechtigte. Dazu gehören folgende Teilleistungen:

- Leistungen aufgrund von Regelbedarfen zur Sicherung des Lebensunterhalts,
- Leistungen für Unterkunft und Heizung (laufend und einmalig),
- Leistungen für Mehrbedarfe beim Lebensunterhalt (z. B. Mehrbedarf für werdende Mütter),
- einmalige Leistungen aufgrund unabweisbarer Bedarfe.

Nicht zum Arbeitslosengeld II zählen besondere Leistungssachverhalte wie z. B. Zuschuss zu Versicherungsbeiträgen zur Vermeidung der Hilfebedürftigkeit, Leistungen für Auszubildende oder Bedarfe für Bildung und Teilhabe.

Bedarfsgemeinschaften (BG) bezeichnen eine Konstellation von Personen, die im selben Haushalt leben und gemeinsam wirtschaften. Von jedem Mitglied der BG wird erwartet, dass es sein Einkommen und Vermögen zur Deckung des Gesamtbedarfs aller Angehörigen der BG einsetzt (Ausnahme: Kinder). Es besteht eine bedingte Einstandspflicht. Eine BG hat mindestens einen Leistungsberechtigten (LB). Des Weiteren zählen dazu:

- die im Haushalt lebenden Eltern, der im Haushalt lebende Elternteil und/oder der im Haushalt lebende Partner dieses Elternteils des LB, sofern der LB das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet hat,
- der nicht dauernd getrennt lebende Ehegatte bzw. Lebenspartner des LB,
- eine Person, die mit dem LB in einem gemeinsamen Haushalt so zusammenlebt, dass nach verständiger Würdigung der wechselseitige Wille anzunehmen ist, Verantwortung füreinander zu tragen und füreinander einzustehen,
- die dem Haushalt angehörenden unverheirateten Kinder des LB, wenn sie das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, soweit sie die Leistungen zur Sicherung ihres Lebensunterhaltes nicht aus eigenem Einkommen oder Vermögen beschaffen können.

Bedarfsgemeinschaften lassen sich differenzieren nach Regelleistungs-BG und sonstiger BG.

Als **erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)** gelten gem. § 7 SGB II Personen, die

- das 15. Lebensjahr vollendet und die Altersgrenze nach §7a SGB II noch nicht erreicht haben,
- erwerbsfähig sind,
- hilfebedürftig sind und
- ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland haben.

Als erwerbsfähig gilt gemäß § 8 SGB II, wer nicht durch Krankheit oder Behinderung auf absehbare Zeit außerstande ist, unter den üblichen Bedingungen des allgemeinen Arbeitsmarktes mindestens drei Stunden täglich erwerbstätig zu sein. Innerhalb der Grundsicherungsstatistik SGB II werden Personen nur dann als erwerbsfähige Leistungsberechtigte ausgewiesen, wenn sie Arbeitslosengeld II beziehen.

Erwerbstätige ELB werden definiert als erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB), die ein Einkommen aus Erwerbstätigkeit erzielen. Dabei kann das Erwerbseinkommen sowohl aus abhängiger als auch aus selbständiger Erwerbstätigkeit stammen.

Als **Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)** werden minderjährige unverheiratete Kinder in Bedarfsgemeinschaften bezeichnet, die ihren individuellen Bedarf durch eigenes Einkommen decken können, also individuell nicht hilfebedürftig sind.

Als **Leistungsberechtigte (LB)** werden Personen in Bedarfsgemeinschaften verstanden, die einen Anspruch auf Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts nach dem SGB II haben. Leistungsberechtigte lassen sich unterscheiden nach Regelleistungsberechtigten (RLB) und sonstigen Leistungsberechtigten (SLB).

Regelleistungsberechtigte (RLB) sind Personen mit Anspruch auf Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld). Dazu zählen Personen, die Anspruch auf folgende Leistungsarten haben:

- Regelbedarf Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld (§§ 20, 23 SGB II),
- Mehrbedarfe (§ 21 SGB II),
- laufende und einmalige Leistungen für Unterkunft und Heizung einschließlich Nachzahlung von Heiz- und Betriebskosten sowie Heizmittelbevorratung, Wohnbeschaffungskosten, Mietschulden und Instandhaltungs- und Reparaturkosten bei selbst bewohntem Wohneigentum (§ 22 SGB II).

Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF) sind Personen innerhalb einer Bedarfsgemeinschaft (BG), die noch nicht im erwerbsfähigen Alter sind (unter 15 Jahren) oder die aufgrund ihrer gesundheitlichen Leistungsfähigkeit bzw. evtl. rechtlicher Einschränkungen nicht in der Lage sind, mindestens 3 Stunden täglich unter den üblichen Bedingungen des allgemeinen Arbeitsmarktes zu arbeiten. Diese können Sozialgeld erhalten. Innerhalb der Grundsicherungsstatistik SGB II werden Personen nur dann als nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte ausgewiesen, wenn sie Sozialgeld beziehen. In Abgrenzung zu den NEF nach dem SGB II erhalten die nicht erwerbsfähigen Personen, die nicht in BG mit erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (ELB) leben, Leistungen im Rahmen der Sozialhilfe gemäß SGB XII.

Nicht Leistungsberechtigte (NLB) haben keinen Anspruch auf Leistungen nach dem SGB II. Dabei lassen sich vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS) und Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL) voneinander unterscheiden.

6 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS) sind Personen, die in einer BG leben, aber selbst keinen Anspruch auf Leistungen nach dem SGB II haben, obwohl sie ggf. mit ihrem Einkommen und Vermögen für die anderen BG-Mitglieder einstehen müssen. Darunter fallen beispielsweise Leistungsberechtigte nach dem Asylbewerberleistungsgesetz und Personen mit Anspruch auf BAföG/BAB oder Altersrente.

Zu den **sonstigen Leistungsberechtigten (SLB)** gehören alle leistungsberechtigten Personen (LB), die keinen Anspruch auf Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld) haben, dafür jedoch ausschließlich eine der folgenden Leistungen erhalten:

- abweichend zu erbringende Leistungen nach § 24 Abs. 3 SGB II, wie z. B. Erstaussattung der Wohnung,
- Zuschüsse zur Kranken- und Pflegeversicherung zur Vermeidung der Hilfebedürftigkeit nach § 26 SGB II Abs. 1 Satz 2 und Abs. 2 Satz 3,
- Leistungen für Auszubildende nach § 27 SGB II,
- Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II.

Sozialgeld: Sind Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts nach dem SGB II für nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte werden als Sozialgeld bezeichnet.

Leistungen für Unterkunft und Heizung (LfU): Alle im Rahmen der Gewährung von Leistungen zum Lebensunterhalt zu erbringenden Leistungen für die Unterkunft und Heizung der Bedarfsgemeinschaft (§22 SGB II). Differenziert werden kann zwischen den laufenden Kosten für Unterkunft und Heizung sowie den einmaligen Kosten für Instandhaltung und Reparatur bei selbstgenutztem Wohneigentum, Wohnungsbeschaffung sowie die Übernahme von Mietschulden (§ 22 Abs. 2, 6 und 8).

Sozialversicherungsbeiträge: Besteht ein Anspruch auf Arbeitslosengeld II, werden in der Regel die Beiträge für die gesetzliche Kranken- und Pflegeversicherung vom Jobcenter gezahlt. Personen, denen Arbeitslosengeld II als Darlehen gewährt wird oder die privat versichert sind, können einen Zuschuss zur Sozialversicherung erhalten.

Als **sonstige Leistungen** werden Leistungen nach §24 Abs. 3 SGB II zusammengefasst. Hierunter fallen insbesondere:

- Erstaussattung für die Wohnung einschließlich Haushaltsgeräten,
- Erstaussattung für Bekleidung einschließlich bei Schwangerschaft und Geburt,
- Anschaffung und Reparatur von orthopädischen Schuhen, Reparaturen von therapeutischen Geräten und Ausrüstungen sowie die Miete von therapeutischen Geräten.

SGB II-Hilfequoten setzen den Bestand an Leistungsberechtigten nach dem SGB II in Beziehung zur Bevölkerung in der entsprechenden Altersgruppe (Bezugsgröße). Als Bezugsgröße wird die vom Statistischen Bundesamt jeweils zum 31.12. eines Jahres ermittelte Bevölkerungszahl verwendet und für das halbe Jahr vor und das halbe Jahr nach dem 31.12. herangezogen. Liegen die Bevölkerungsdaten für das aktuelle Jahr noch nicht vor, werden übergangsweise die Daten des Vorjahres verwendet. Diese SGB II-Hilfequoten sind deshalb vorläufig.

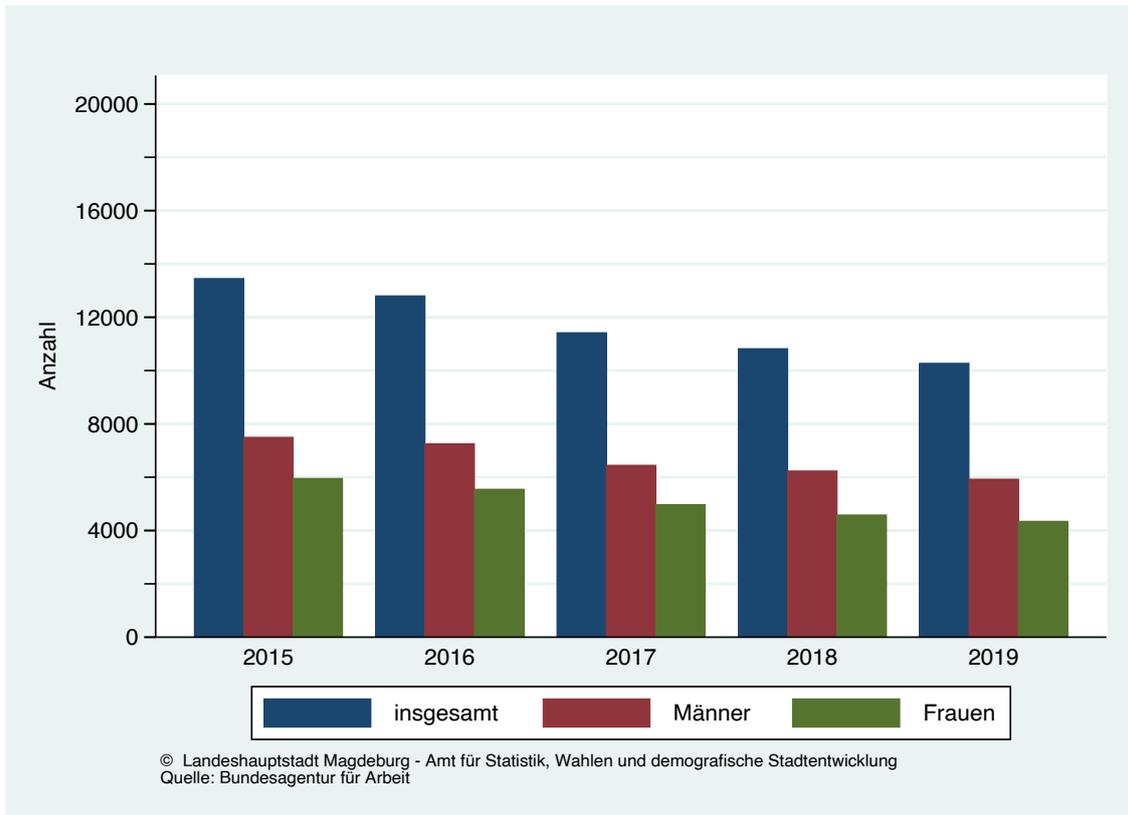
- Zur Berechnung der **SGB II-Quote** werden die Leistungsberechtigten (LB) zur Bevölkerung im Alter von 0 Jahren bis zur Regelaltersgrenze ins Verhältnis gesetzt.
- Zur Berechnung der **ELB-Quote** werden die erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (ELB) zur Bevölkerung im Alter von 15 Jahren bis zur Regelaltersgrenze ins Verhältnis gesetzt.
- Zur Berechnung der **NEF-Quote** werden die nicht erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (NEF) im Alter von unter 15 Jahren zur Bevölkerung im Alter von unter 15 Jahren ins Verhältnis gesetzt.

Arbeitslose in der Stadt Magdeburg im Jahresdurchschnitt

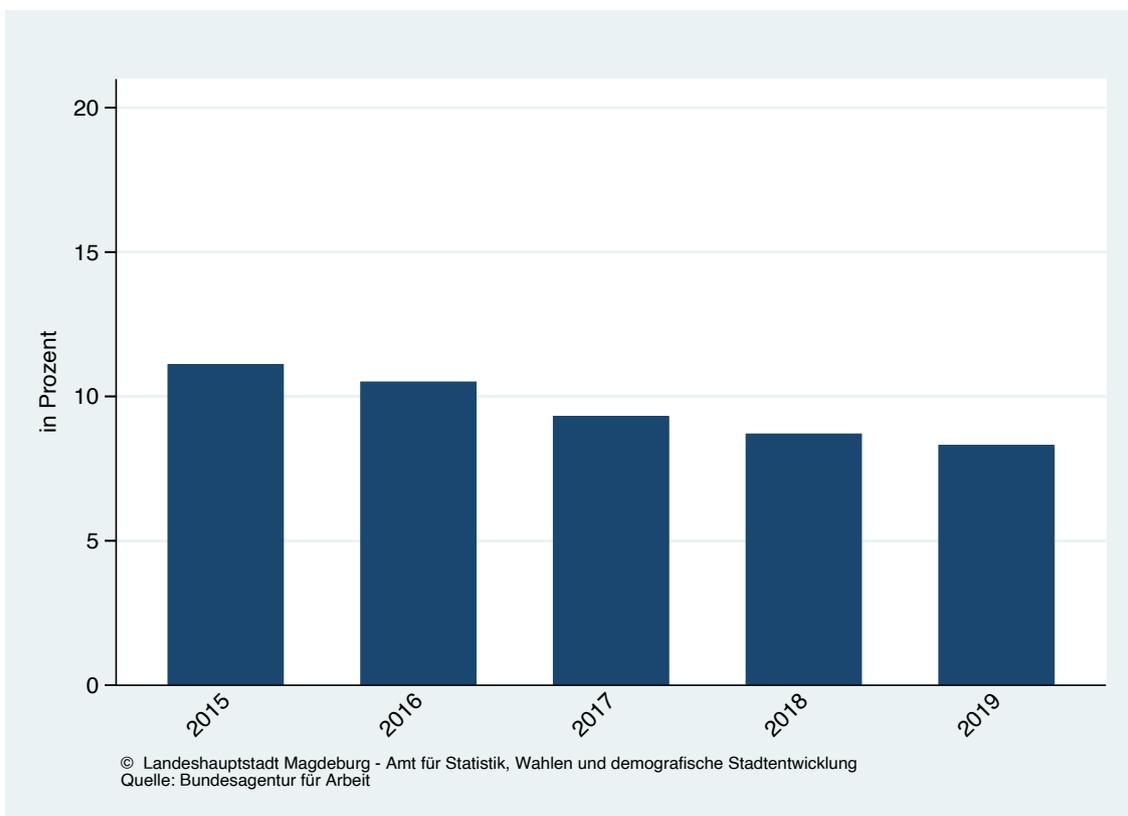
(Quelle: Bundesagentur für Arbeit)

Merkmal	2015	2016	2017	2018	2019
Arbeitslose insgesamt (im Jahresdurchschnitt)	13 453	12 802	11 419	10 821	10 275
Männer	7 498	7 253	6 448	6 236	5 928
Frauen	5 955	5 550	4 972	4 585	4 347
unter 25 Jahre	1 082	1 197	1 032	1 027	994
darunter: unter 20 Jahre	195	256	210	192	208
50 Jahre und älter	4 286	3 986	3 460	3 267	3 081
darunter: 55 Jahre und älter	2 568	2 431	2 144	2 068	1 943
Langzeitarbeitslose	4 765	4 697	3 883	3 465	3 131
Schwerbehinderte	490	436	379	376	363
Ausländer	1 302	1 963	2 021	2 051	2 188
Zugang (Jahressumme)					
insgesamt	36 200	36 334	34 753	32 817	32 561
darunter: aus Erwerbstätigkeit	12 537	11 142	10 714	10 994	10 866
Abgang (Jahressumme)					
insgesamt	35 862	37 793	36 035	33 389	32 730
darunter: in Erwerbstätigkeit	11 740	11 741	10 681	10 125	9 926
Arbeitslosenquoten (im Jahresdurchschnitt)					
Bezugsgröße: alle zivilen Erwerbspersonen	11,1	10,5	9,3	8,7	8,3
Männer	11,8	11,3	9,9	9,5	8,9
Frauen	10,3	9,6	8,6	7,9	7,5
15 bis unter 25 Jahre	9,7	11,5	10,4	9,9	9,0
55 bis unter 65 Jahre	11,4	10,6	9,1	8,5	7,8
Bezugsgröße: abhängige zivile Erwerbspersonen	12,0	11,4	10,1	9,4	8,9
Männer	13,1	12,6	.	.	.
Frauen	10,9	10,1	.	.	.

Arbeitslose im Jahresdurchschnitt in der Stadt Magdeburg



Arbeitslosenquoten der abhängigen zivilen Erwerbspersonen im Jahresdurchschnitt in der Stadt Magdeburg



6 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

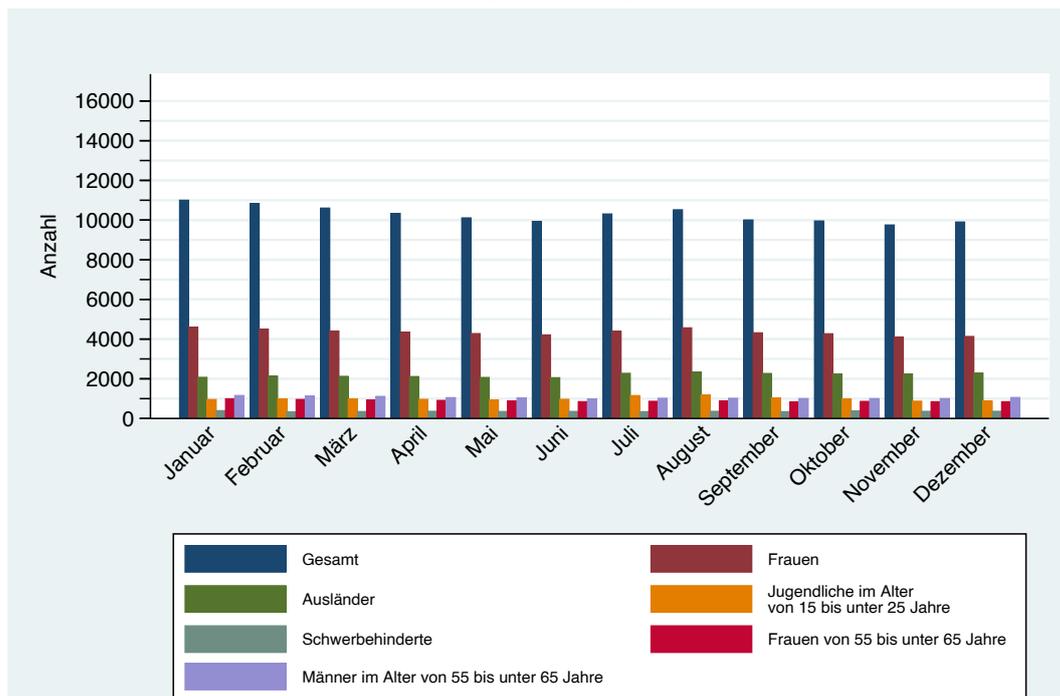
Arbeitslose, Arbeitslosenquoten, offene Stellen

Monat	Arbeitslose insgesamt	darunter: Frauen	Langzeitarbeitslose		Arbeitslosenquoten auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen			offene Stellen
			Anzahl	%	insgesamt	Männer	Frauen	
Januar	11 006	4 595	3 353	30,5	8,9	9,7	7,9	2 975
Februar	10 831	4 508	3 305	30,5	8,7	9,6	7,7	3 276
März	10 609	4 412	3 269	30,8	8,5	9,4	7,6	4 246
April	10 339	4 344	3 209	31,0	8,3	9,1	7,5	4 337
Mai	10 114	4 282	3 179	31,4	8,1	8,8	7,4	4 331
Juni	9 936	4 217	3 189	32,1	8,0	8,6	7,3	4 619
Juli	10 311	4 396	3 107	30,1	8,3	8,9	7,6	5 131
August	10 524	4 572	3 135	29,8	8,5	9,0	7,9	4 697
September	10 010	4 321	3 022	30,2	8,0	8,6	7,5	4 754
Oktober	9 960	4 275	3 009	30,2	8,0	7,4	8,8	4 749
November	9 758	4 110	2 892	29,6	7,8	8,5	7,1	4 966
Dezember	9 906	4 137	2 903	29,3	8,0	8,7	7,1	2 898

Struktur des Bestandes der Arbeitslosen in Magdeburg

Monat	Arbeitslose insgesamt	darunter:					
		Frauen	Ausländer	im Alter von 15 bis unter 25	Schwerbehinderte	Frauen ab 55 Jahre	Männer ab 55 Jahre
Januar	11 006	4 595	2 077	960	398	996	1 161
Februar	10 831	4 508	2 131	989	342	962	1 133
März	10 609	4 412	2 127	990	354	933	1 115
April	10 339	4 344	2 116	968	366	915	1 055
Mai	10 114	4 282	2 071	941	356	876	1 036
Juni	9 936	4 217	2 060	970	360	851	991
Juli	10 311	4 396	2 279	1 157	349	869	1 023
August	10 524	4 572	2 341	1 177	364	891	1 023
September	10 010	4 321	2 271	1 039	348	842	1 008
Oktober	9 960	4 275	2 247	986	389	865	1 006
November	9 758	4 110	2 248	874	364	849	1 007
Dezember	9 906	4 137	2 287	876	367	850	1 062

Struktur der Arbeitslosigkeit in Magdeburg im Jahr 2019

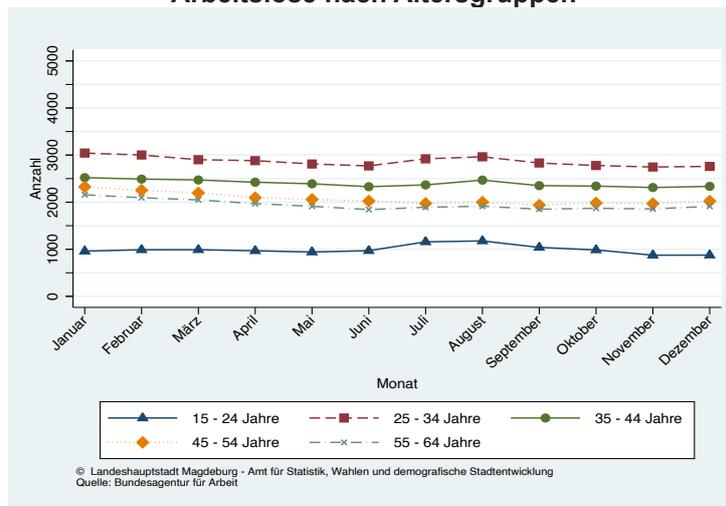


© Landeshauptstadt Magdeburg - Amt für Statistik, Wahlen und demografische Stadtentwicklung
Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Arbeitslose nach Altersgruppen

Monat	Arbeitslose insgesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahren				
		15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65
Januar	11 006	960	3 043	2 521	2 325	2 157
Februar	10 831	989	3 002	2 491	2 254	2 095
März	10 609	990	2 902	2 472	2 197	2 048
April	10 339	968	2 882	2 424	2 095	1 970
Mai	10 114	941	2 811	2 391	2 059	1 912
Juni	9 936	970	2 771	2 329	2 024	1 842
Juli	10 311	1 157	2 921	2 367	1 974	1 892
August	10 524	1 177	2 964	2 469	2 000	1 914
September	10 010	1 039	2 832	2 351	1 938	1 850
Oktober	9 960	986	2 779	2 342	1 982	1 871
November	9 758	874	2 747	2 311	1 970	1 856
Dezember	9 906	876	2 760	2 336	2 022	1 912

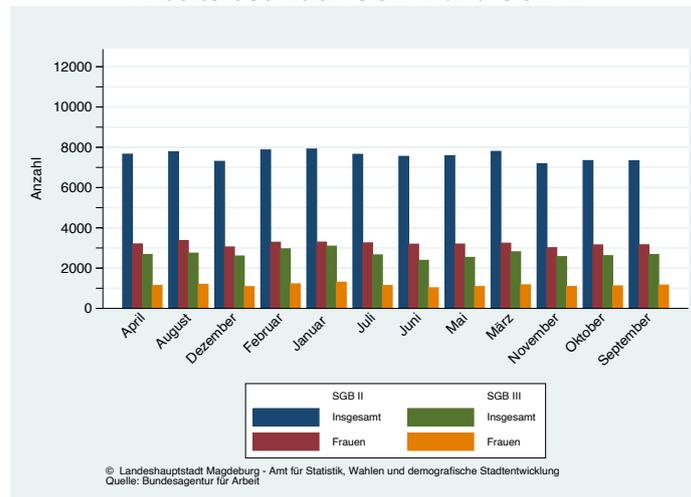
Arbeitslose nach Altersgruppen



Arbeitslose nach Rechtskreisen SGB II und SGB III

Monat	Arbeitslose nach SGB II		Arbeitslose nach SGB III	
	insgesamt	darunter: Frauen	insgesamt	darunter: Frauen
Januar	7 915	3 293	3 091	1 302
Februar	7 870	3 288	2 961	1 220
März	7 795	3 239	2 814	1 173
April	7 659	3 206	2 680	1 138
Mai	7 580	3 197	2 534	1 085
Juni	7 549	3 192	2 387	1 025
Juli	7 651	3 257	2 660	1 139
August	7 777	3 373	2 747	1 199
September	7 332	3 162	2 678	1 159
Oktober	7 340	3 155	2 620	1 120
November	7 184	3 016	2 574	1 094
Dezember	7 302	3 053	2 604	1 084

Arbeitslose nach SGB II und SGB III

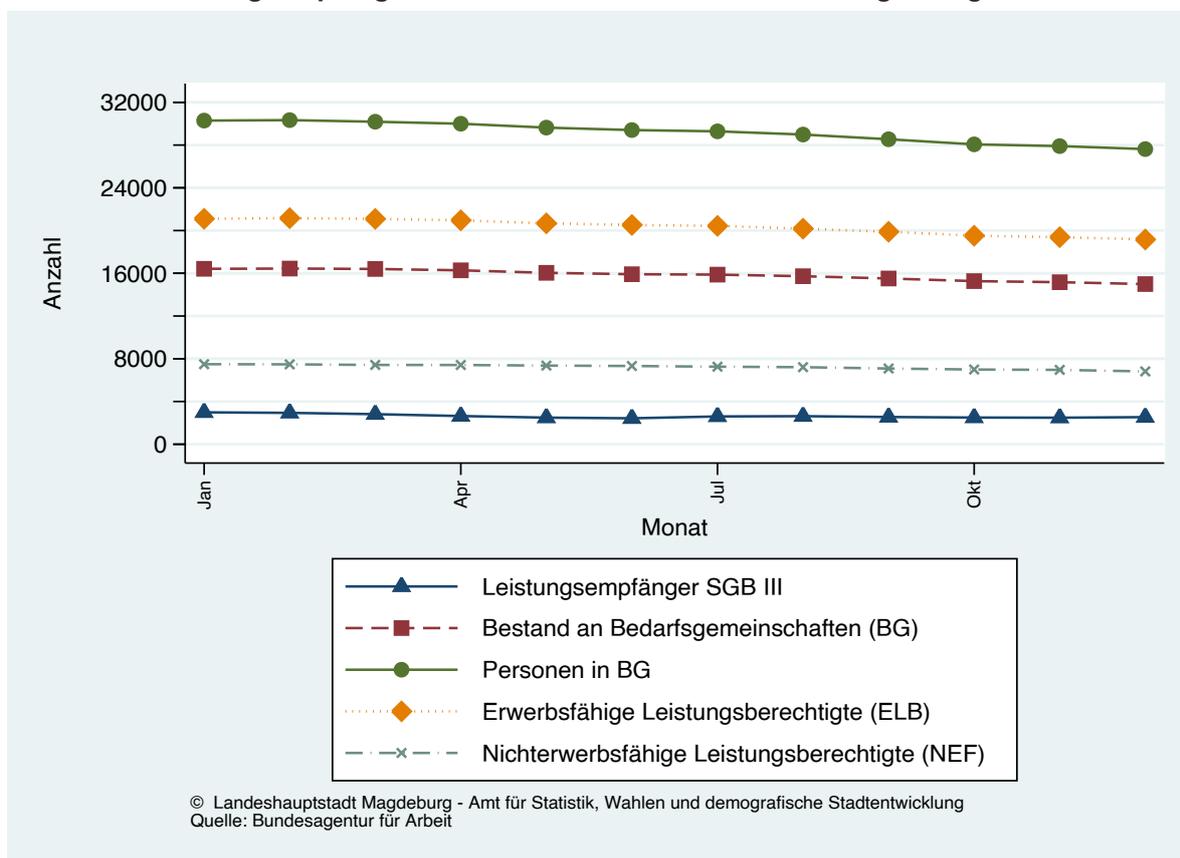


6 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Leistungsempfänger nach den Rechtskreisen SGB III und SGB II 2019

Wirtschaftsabschnitte	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Leistungsempfänger SGB III	2 986	2 937	2 817	2 640	2 493	2 428	2 601	2 626	2 551	2 500	2 485	2 538
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2 684	2 637	2 498	2 330	2 171	2 101	2 320	2 356	2 272	2 224	2 217	2 265
Arbeitslosengeld bei Weiterbildung	302	300	319	310	322	327	281	270	279	276	268	273
Leistungsempfänger SGB II												
Bestand an Bedarfsgemeinschaften (BG)	16 421	16 445	16 405	16 279	16 045	15 914	15 875	15 728	15 512	15 270	15 167	14 992
Personen in Bedarfsgemeinschaften	30 293	30 336	30 187	29 998	29 636	29 407	29 288	28 988	28 545	28 068	27 904	27 627
darunter:												
Leistungsberechtigte (LB)	28 918	29 335	28 844	28 693	28 355	28 155	28 021	28 072	27 328	26 864	26 714	26 395
Regelleistungsberechtigte (RLB)	28 598	28 638	28 517	28 378	28 039	27 850	27 693	27 390	26 976	26 515	26 343	25 983
Erwerbsfähige												
Leistungsberechtigte (ELB)	21 105	21 161	21 092	20 960	20 678	20 526	20 436	20 178	19 887	19 519	19 380	19 165
Nichterwerbsfähige												
Leistungsberechtigte (NEF)	7 493	7 477	7 425	7 418	7 361	7 324	7 257	7 212	7 089	6 996	6 963	6 818
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	320	697	327	315	316	305	328	682	352	349	371	412

Leistungsempfänger nach Rechtskreisen in der Stadt Magdeburg 2019



Arbeitsmarkt- und Sozialdaten in der Stadt Magdeburg nach Stadtteilen

(Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Statistik)

Arbeitslose in der Stadt Magdeburg nach Stadtteilen und Geschlecht, Stand: Dezember 2019

Stadtteil	Erwerbsfähige Bevölkerung ¹⁾			Arbeitslose			Anteil an der erwerbsfähigen Bevölkerung in %		
	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen
01 Altstadt	10 157	5 521	4 636	564	338	226	5,6	6,1	4,9
02 Werder	1 802	984	818	40	30	10	2,2	3,0	1,2
04 Alte Neustadt	8 510	4 818	3 692	364	202	162	4,3	4,2	4,4
06 Neue Neustadt	10 156	5 630	4 526	985	575	410	9,7	10,2	9,1
08 Neustädter See	6 075	3 301	2 774	609	362	247	10,0	11,0	8,9
10 Kannenstieg	3 075	1 585	1 490	375	198	177	12,2	12,5	11,9
12 Neustädter Feld	5 597	2 879	2 718	439	234	205	7,8	8,1	7,5
18 Nordwest	2 743	1 399	1 344	65	42	23	2,4	3,0	1,7
20 Alt Olvenstedt	2 576	1 309	1 267	70	42	28	2,7	3,2	2,2
22 Neu Olvenstedt	7 063	3 641	3 422	805	439	366	11,4	12,1	10,7
24 Stadtfeld Ost	17 546	8 847	8 699	765	450	315	4,4	5,1	3,6
26 Stadtfeld West	8 563	4 280	4 283	488	279	209	5,7	6,5	4,9
28 Diesdorf	2 332	1 206	1 126	47	32	15	2,0	2,7	1,3
30 Sudenburg	11 950	6 389	5 561	956	561	395	8,0	8,8	7,1
32 Ottersleben	6 625	3 337	3 288	167	92	75	2,5	2,8	2,3
34 Lemsdorf	1 407	752	655	96	58	38	6,8	7,7	5,8
36 Leipziger Straße	9 460	4 874	4 586	848	498	350	9,0	10,2	7,6
38 Reform	5 928	2 944	2 984	383	210	173	6,5	7,1	5,8
40 Hopfengarten	2 869	1 489	1 380	80	46	34	2,8	3,1	2,5
44 Buckau	4 479	2 349	2 130	310	196	114	6,9	8,3	5,4
46 Fermersleben	2 473	1 371	1 102	303	189	114	12,3	13,8	10,3
48 Salbke	2 755	1 465	1 290	236	146	90	8,6	10,0	7,0
50 Westerhüsen	2 006	1 062	944	129	78	51	6,4	7,3	5,4
52 Brückfeld	2 201	1 119	1 082	124	62	62	5,6	5,5	5,7
54 Berliner Chaussee	1 506	751	755	32	15	17	2,1	2,0	2,3
56 Cracau	5 361	2 724	2 637	297	177	120	5,5	6,5	4,6
58 Prester	1 352	696	656	24	12	12	1,8	1,7	1,8
64 Herrenkrug	976	603	373	17	.	.	1,7	.	.
66 Rothensee	1 845	984	861	92	54	38	5,0	5,5	4,4
78 Beyendorf-Sohlen	780	396	384	28	15	13	3,6	3,8	3,4
Elbe-Ortschaften	832	433	399	19	.	.	2,3	.	.
keine Zuordnung möglich	.	.	.	149	120	29	.	.	.
Magdeburg	151 196	79 296	71 900	9 906	5 769	4 137	6,6	7,3	5,8

¹⁾ Erwerbsfähige Bevölkerung zwischen 15 und unter 65 Jahren mit Hauptwohnsitz in Magdeburg (Stand: 31.12.2019, Quelle: Einwohnermelderegister)

6 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Arbeitslose in der Stadt Magdeburg nach Stadtteilen und den Rechtskreisen SGB II und SGB III, Stand: Dezember 2019

(Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit)

Stadtteil	Arbeitslose insgesamt	nach SGB II		nach SGB III	
		Anzahl	%	Anzahl	%
01 Altstadt	564	407	72,2	157	27,8
02 Werder	40	26	65,0	14	35,0
04 Alte Neustadt	364	221	60,7	143	39,3
06 Neue Neustadt	985	784	79,6	201	20,4
08 Neustädter See	609	505	82,9	104	17,1
10 Kannenstieg	375	300	80,0	75	20,0
12 Neustädter Feld	439	327	74,5	112	25,5
18 Nordwest	65	29	44,6	36	55,4
20 Alt Olvenstedt	70	27	38,6	43	61,4
22 Neu Olvenstedt	805	653	81,1	152	18,9
24 Stadtfeld Ost	765	493	64,4	272	35,6
26 Stadtfeld West	488	343	70,3	145	29,7
28 Diesdorf	47	25	53,2	22	46,8
30 Sudenburg	956	735	76,9	221	23,1
32 Ottersleben	167	78	46,7	89	53,3
34 Lemsdorf	96	73	76,0	23	24,0
36 Leipziger Straße	848	676	79,7	172	20,3
38 Reform	383	291	76,0	92	24,0
40 Hopfengarten	80	43	53,8	37	46,3
44 Buckau	310	230	74,2	80	25,8
46 Fermersleben	303	251	82,8	52	17,2
48 Salbke	236	165	69,9	71	30,1
50 Westerhüsen	129	94	72,9	35	27,1
52 Brückfeld	124	86	69,4	38	30,6
54 Berliner Chaussee	32	.	.	.	.
56 Cracau	297	201	67,7	96	32,3
58 Prester	24	12	50,0	12	50,0
64 Herrenkrug	17	.	.	.	.
66 Rothensee	92	54	58,7	38	41,3
78 Beyendorf-Sohlen	28	14	50,0	14	50,0
Elbe-Ortschaften	19	.	.	.	.
keine Zuordnung möglich	149	132	88,6	17	11,4
Magdeburg	9 906	7 302	73,7	2 604	26,3

Arbeitslose in der Stadt Magdeburg nach Stadtteilen und Staatsangehörigkeit, Stand: Dezember 2019

(Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit)

Stadtteil	Erwerbsfähige Bevölkerung ¹⁾	Arbeitslose			Anteil an der erwerbsfähigen Bevölkerung in %			
		Gesamt	Gesamt	darunter:		Gesamt	darunter:	
				Deutsche	Ausländer		Deutsche	Ausländer
01 Altstadt	10 157	564	338	224	5,6	3,3	2,2	
02 Werder	1 802	40	.	.	2,2	.	.	
04 Alte Neustadt	8 510	364	267	97	4,3	3,1	1,1	
06 Neue Neustadt	10 156	985	640	344	9,7	6,3	3,4	
08 Neustädter See	6 075	609	374	228	10,0	6,2	3,8	
10 Kannenstieg	3 075	375	225	143	12,2	7,3	4,7	
12 Neustädter Feld	5 597	439	360	78	7,8	6,4	1,4	
18 Nordwest	2 743	65	.	.	2,4	.	.	
20 Alt Olvenstedt	2 576	70	.	.	2,7	.	.	
22 Neu Olvenstedt	7 063	805	678	127	11,4	9,6	1,8	
24 Stadtfeld Ost	17 546	765	662	103	4,4	3,8	0,6	
26 Stadtfeld West	8 563	488	449	39	5,7	5,2	0,5	
28 Diesdorf	2 332	47	.	.	2,0	.	.	
30 Sudenburg	11 950	956	742	210	8,0	6,2	1,8	
32 Ottersleben	6 625	167	.	.	2,5	.	.	
34 Lemsdorf	1 407	96	84	12	6,8	6,0	0,9	
36 Leipziger Straße	9 460	848	520	327	9,0	5,5	3,5	
38 Reform	5 928	383	284	98	6,5	4,8	1,7	
40 Hopfengarten	2 869	80	.	.	2,8	.	.	
44 Buckau	4 479	310	269	41	6,9	6,0	0,9	
46 Fermersleben	2 473	303	257	46	12,3	10,4	1,9	
48 Salbke	2 755	236	171	64	8,6	6,2	2,3	
50 Westerhüsen	2 006	129	116	13	6,4	5,8	0,6	
52 Brückfeld	2 201	124	98	25	5,6	4,5	1,1	
54 Berliner Chaussee	1 506	32	.	.	2,1	.	.	
56 Cracau	5 361	297	275	22	5,5	5,1	0,4	
58 Prester	1 352	24	.	.	1,8	.	.	
64 Herrenkrug	976	17	.	.	1,7	.	.	
66 Rothensee	1 845	92	76	16	5,0	4,1	0,9	
78 Beyendorf-Sohlen	780	28	.	.	3,6	.	.	
Elbe-Ortschaften	832	19	.	.	2,3	.	.	
keine Zuordnung möglich	.	149	.	.	.	.	.
Magdeburg	151 196	9 906	7 592	2 287	6,6	5,0	1,5	

¹⁾ Erwerbsfähige Bevölkerung zwischen 15 und unter 65 Jahren mit Hauptwohnsitz in Magdeburg (Stand: 31.12.2019, Quelle: Einwohnermelderegister)

6 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Arbeitslose in der Stadt Magdeburg nach Stadtteilen und Geschlecht, Stand: Dezember 2019

(Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit)

Stadtteil	Erwerbsfähige Bevölkerung ¹⁾			Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte			Anteil an der erwerbsfähigen Bevölkerung in %		
	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen
01 Altstadt	10 157	5 521	4 636	5 799	3 191	2 608	57,1	57,8	56,3
02 Werder	1 802	984	818	1 127	579	548	62,5	58,8	67,0
04 Alte Neustadt	8 510	4 818	3 692	4 737	2 691	2 046	55,7	55,9	55,4
06 Neue Neustadt	10 156	5 630	4 526	5 984	3 433	2 551	58,9	61,0	56,4
08 Neustädter See	6 075	3 301	2 774	3 362	1 901	1 461	55,3	57,6	52,7
10 Kannenstieg	3 075	1 585	1 490	1 716	956	760	55,8	60,3	51,0
12 Neustädter Feld	5 597	2 879	2 718	3 473	1 857	1 616	62,1	64,5	59,5
18 Nordwest	2 743	1 399	1 344	1 865	916	949	68,0	65,5	70,6
20 Alt Olvenstedt	2 576	1 309	1 267	1 737	852	885	67,4	65,1	69,9
22 Neu Olvenstedt	7 063	3 641	3 422	4 117	2 204	1 913	58,3	60,5	55,9
24 Stadtfeld Ost	17 546	8 847	8 699	11 861	5 955	5 906	67,6	67,3	67,9
26 Stadtfeld West	8 563	4 280	4 283	5 679	2 799	2 880	66,3	65,4	67,2
28 Diesdorf	2 332	1 206	1 126	1 466	737	729	62,9	61,1	64,7
30 Sudenburg	11 950	6 389	5 561	7 471	3 980	3 491	62,5	62,3	62,8
32 Ottersleben	6 625	3 337	3 288	4 580	2 223	2 357	69,1	66,6	71,7
34 Lemsdorf	1 407	752	655	993	516	477	70,6	68,6	72,8
36 Leipziger Straße	9 460	4 874	4 586	5 548	2 951	2 597	58,6	60,5	56,6
38 Reform	5 928	2 944	2 984	3 886	1 949	1 937	65,6	66,2	64,9
40 Hopfengarten	2 869	1 489	1 380	1 982	1 005	977	69,1	67,5	70,8
44 Buckau	4 479	2 349	2 130	2 820	1 453	1 367	63,0	61,9	64,2
46 Fermersleben	2 473	1 371	1 102	1 470	829	641	59,4	60,5	58,2
48 Salbke	2 755	1 465	1 290	1 713	910	803	62,2	62,1	62,2
50 Westerhüsen	2 006	1 062	944	1 272	653	619	63,4	61,5	65,6
52 Brückfeld	2 201	1 119	1 082	1 397	732	665	63,5	65,4	61,5
54 Berliner Chaussee	1 506	751	755	933	467	466	62,0	62,2	61,7
56 Cracau	5 361	2 724	2 637	3 467	1 745	1 722	64,7	64,1	65,3
58 Prester	1 352	696	656	880	442	438	65,1	63,5	66,8
64 Herrenkrug	976	603	373	428	213	215	43,9	35,3	57,6
66 Rothensee	1 845	984	861	1 249	662	587	67,7	67,3	68,2
78 Beyendorf-Sohlen	780	396	384	549	276	273	70,4	69,7	71,1
Elbe-Ortschaften	832	433	399	534	263	271	64,2	60,7	67,9
keine Zuordnung möglich	.	.	.	281	164	117	.	.	.
Magdeburg	151 196	79 296	71 900	94 376	49 504	44 872	62,4	62,4	62,4

¹⁾ Erwerbsfähige Bevölkerung zwischen 15 und unter 65 Jahren mit Hauptwohnsitz in Magdeburg (Stand: 31.12.2019, Quelle: Einwohnermelderegister)

Arbeitslose in der Stadt Magdeburg nach Stadtteilen und Staatsangehörigkeit, Stand: Dezember 2019

(Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit)

Stadtteil	Erwerbsfähige Bevölkerung ¹⁾	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte			Anteil an der erwerbsfähigen Bevölkerung in %		
	Gesamt	Gesamt	darunter:		Gesamt	darunter:	
			Deutsche	Ausländer		Deutsche	Ausländer
01 Altstadt	10 157	5 799	4 861	932	57,1	47,9	9,2
02 Werder	1 802	1 127	1 063	64	62,5	59,0	3,6
04 Alte Neustadt	8 510	4 737	3 956	777	55,7	46,5	9,1
06 Neue Neustadt	10 156	5 984	5 297	684	58,9	52,2	6,7
08 Neustädter See	6 075	3 362	3 021	341	55,3	49,7	5,6
10 Kannenstieg	3 075	1 716	1 536	179	55,8	50,0	5,8
12 Neustädter Feld	5 597	3 473	3 271	201	62,1	58,4	3,6
18 Nordwest	2 743	1 865	1 824	41	68,0	66,5	1,5
20 Alt Olvenstedt	2 576	1 737	1 720	16	67,4	66,8	0,6
22 Neu Olvenstedt	7 063	4 117	3 818	296	58,3	54,1	4,2
24 Stadtfeld Ost	17 546	11 861	11 331	523	67,6	64,6	3,0
26 Stadtfeld West	8 563	5 679	5 579	98	66,3	65,2	1,1
28 Diesdorf	2 332	1 466	1 454	12	62,9	62,3	0,5
30 Sudenburg	11 950	7 471	6 767	701	62,5	56,6	5,9
32 Ottersleben	6 625	4 580	4 534	44	69,1	68,4	0,7
34 Lemsdorf	1 407	993	961	32	70,6	68,3	2,3
36 Leipziger Straße	9 460	5 548	4 828	718	58,6	51,0	7,6
38 Reform	5 928	3 886	3 708	174	65,6	62,6	2,9
40 Hopfengarten	2 869	1 982	1 954	28	69,1	68,1	1,0
44 Buckau	4 479	2 820	2 649	170	63,0	59,1	3,8
46 Fermersleben	2 473	1 470	1 324	145	59,4	53,5	5,9
48 Salbke	2 755	1 713	1 620	92	62,2	58,8	3,3
50 Westerhüsen	2 006	1 272	1 229	43	63,4	61,3	2,1
52 Brückfeld	2 201	1 397	1 331	66	63,5	60,5	3,0
54 Berliner Chaussee	1 506	933	.	.	62,0	.	.
56 Cracau	5 361	3 467	3 358	109	64,7	62,6	2,0
58 Prester	1 352	880	.	.	65,1	.	.
64 Herrenkrug	976	428	411	17	43,9	42,1	1,7
66 Rothensee	1 845	1 249	1 220	29	67,7	66,1	1,6
78 Beyendorf-Sohlen	780	549	.	.	70,4	.	.
Elbe-Ortschaften	832	534	.	.	64,2	.	.
keine Zuordnung möglich	.	281	245	36	.	.	.
Magdeburg	151 196	94 376	87 746	6 588	62,4	58,0	4,4

¹⁾ Erwerbsfähige Bevölkerung zwischen 15 und unter 65 Jahren mit Hauptwohnsitz in Magdeburg (Stand: 31.12.2019, Quelle: Einwohnermelderegister)

6 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Leistungsempfänger nach SGB III im Dezember 2019

(Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit)

Stadtteil	Insgesamt
01 Altstadt	133
02 Werder	10
04 Alte Neustadt	118
06 Neue Neustadt	165
08 Neustädter See	95
10 Kannenstieg	64
12 Neustädter Feld	84
18 Nordwest	29
20 Alt Olvenstedt	41
22 Neu Olvenstedt	127
24 Stadtfeld Ost	244
26 Stadtfeld West	127
28 Diesdorf	19
30 Sudenburg	182
32 Ottersleben	73
34 Lemsdorf	22
36 Leipziger Straße	139
38 Reform	90
40 Hopfengarten	33
44 Buckau	76
46 Fermersleben	43
48 Salbke	57
50 Westerhüsen	35
52 Brückfeld	40
54 Berliner Chaussee	24
56 Cracau	98
58 Prester	.
64 Herrenkrug	.
66 Rothensee	45
78 Beyendorf-Sohlen	14
Elbe-Ortschaften	11
keine Zuordnung möglich	12
Magdeburg	2 265

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Magdeburg nach Stadtteilen und Altersgruppen, Stand: Dezember 2019

(Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit)

Stadtteil	Insgesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahren				
		unter 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	über 55
01 Altstadt	5 799	631	2 160	1 139	913	956
02 Werder	1 127	73	283	290	212	269
04 Alte Neustadt	4 737	556	1 878	875	680	748
06 Neue Neustadt	5 984	626	1 638	1 306	1 259	1 155
08 Neustädter See	3 362	362	692	725	835	748
10 Kannenstieg	1 716	165	359	382	426	384
12 Neustädter Feld	3 473	320	703	889	737	824
18 Nordwest	1 865	86	207	416	582	574
20 Alt Olvenstedt	1 737	113	191	354	535	544
22 Neu Olvenstedt	4 117	390	862	978	761	1 126
24 Stadtfeld Ost	11 861	999	3 967	3 079	2 035	1 781
26 Stadtfeld West	5 679	414	1 228	1 200	1 407	1 430
28 Diesdorf	1 466	75	168	319	458	446
30 Sudenburg	7 471	892	2 274	1 769	1 350	1 186
32 Ottersleben	4 580	263	662	1 066	1 350	1 239
34 Lemsdorf	993	51	205	231	268	238
36 Leipziger Straße	5 548	628	1 736	1 191	1 017	976
38 Reform	3 886	291	599	775	1 147	1 074
40 Hopfengarten	1 982	104	310	438	645	485
44 Buckau	2 820	194	1 004	733	491	398
46 Fermersleben	1 470	211	384	308	295	272
48 Salbke	1 713	126	342	381	474	390
50 Westerhüsen	1 272	96	204	280	365	327
52 Brückfeld	1 397	155	379	326	257	280
54 Berliner Chaussee	933	55	115	205	315	243
56 Cracau	3 467	331	786	761	783	806
58 Prester	880	42	85	172	327	254
64 Herrenkrug	428	38	92	107	79	112
66 Rothensee	1 249	91	288	319	283	268
78 Beyendorf-Sohlen	549	29	84	139	164	133
Elbe-Ortschaften	534	18	105	126	146	139
keine Zuordnung möglich	281	13	84	81	61	42
Magdeburg	94 376	8 438	24 074	21 360	20 657	19 847

6 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Magdeburg nach Stadtteilen, Berufsabschlüssen und der ausschließlich geringfügig Beschäftigten, Stand: Dezember 2019

(Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit)

Stadtteil	Insgesamt	darunter: Berufsabschluss			Ausschließlich geringfügig Beschäftigte
		ohne Berufsabschluss	mit Berufsabschluss	mit akademischen Abschluss	
01 Altstadt	5 799	612	2 529	2 157	1 022
02 Werder	1 127	67	528	470	117
04 Alte Neustadt	4 737	539	2 389	1 484	861
06 Neue Neustadt	5 984	724	3 893	709	590
08 Neustädter See	3 362	411	2 203	325	412
10 Kannenstieg	1 716	196	1 177	144	183
12 Neustädter Feld	3 473	353	2 470	327	329
18 Nordwest	1 865	87	1 201	460	140
20 Alt Olvenstedt	1 737	89	1 208	313	111
22 Neu Olvenstedt	4 117	462	2 753	412	396
24 Stadtfeld Ost	11 861	920	6 355	3 905	1 092
26 Stadtfeld West	5 679	394	3 699	1 174	496
28 Diesdorf	1 466	59	945	368	123
30 Sudenburg	7 471	863	4 576	1 333	785
32 Ottersleben	4 580	209	3 136	936	370
34 Lemsdorf	993	63	734	115	77
36 Leipziger Straße	5 548	655	3 215	1 182	654
38 Reform	3 886	319	2 685	553	356
40 Hopfengarten	1 982	77	1 297	501	128
44 Buckau	2 820	235	1 450	960	262
46 Fermersleben	1 470	187	992	156	152
48 Salbke	1 713	134	1 253	192	155
50 Westerhüsen	1 272	87	901	171	126
52 Brückfeld	1 397	139	886	289	145
54 Berliner Chaussee	933	54	625	195	87
56 Cracau	3 467	371	2 106	757	330
58 Prester	880	38	549	245	61
64 Herrenkrug	428	34	229	144	65
66 Rothensee	1 249	98	932	130	87
78 Beyendorf-Sohlen	549	28	376	102	31
Elbe-Ortschaften	534	24	344	136	46
keine Zuordnung möglich	281	16	142	97	21
Magdeburg	94 376	8 544	57 778	20 442	9 810

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II im Jahr 2019 - endgültige Daten -

Merkmal	Stand				Jahresdurchschnitt 2019
	31.03.2019	30.06.2019	30.09.2019	31.12.2019	
Bedarfsgemeinschaften (BG)	16 405	15 914	15 512	14 992	15 838
mit 1 Person	9 972	9 664	9 478	9 196	9 647
mit 2 Personen	2 830	2 710	2 605	2 485	2 690
mit 3 Personen	1 557	1 527	1 484	1 401	1 509
mit 4 Personen	1 050	1 029	1 003	987	1 022
mit 5 und mehr Personen	996	984	942	923	969
BG mit Kindern unter 18 Jahren	4 980	4 858	4 691	4 542	
mit 1 Kind	2 307	2 223	2 133	2 054	2 206
mit 2 Kindern	1 522	1 499	1 453	1 396	1 480
mit 3 und mehr Kindern	1 151	1 136	1 105	1 092	1 131
Single-BG	9 956	9 652	9 465	9 178	9 630
Alleinerziehenden-BG	2 718	2 645	2 563	2 479	2 630
Partner-BG ohne Kinder	1 242	1 180	1 146	1 090	1 178
Partner-BG mit Kindern	2 237	2 195	2 107	2 036	2 163
nicht zuordenbare BG	252	242	231	209	237
Personen in Bedarfsgemeinschaften	30 187	29 407	28 545	27 627	29 190
Männer	15 808	15 351	14 852	14 429	15 232
Frauen	14 379	14 056	13 693	13 198	13 958
unter 18 Jahre	9 547	9 369	9 078	8 867	9 295
darunter: Kinder unter 18 Jahre ¹⁾	9 508	9 329	9 042	8 825	9 256
unter 25 Jahre	12 253	11 946	11 598	11 233	11 862
25 bis unter 55 Jahre	13 811	13 382	12 900	12 455	13 259
55 Jahre und älter	4 123	4 079	4 047	3 939	4 069
Deutsche	21 373	20 712	19 991	19 159	20 525
Ausländer	8 616	8 495	8 357	8 263	8 466
Leistungsberechtigte (LB)	28 844	28 155	27 328	26 395	27 975
Regelleistungsberechtigte (RLB)	28 517	27 850	26 976	25 983	27 577
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	21 092	20 526	19 887	19 165	20 341
Männer	11 019	10 668	10 304	9 971	10 576
Frauen	10 073	9 858	9 583	9 194	9 765
unter 25 Jahre	3 658	3 534	3 389	3 193	3 480
25 bis unter 55 Jahre	13 606	13 193	12 716	12 293	13 071
55 Jahre und älter	3 828	3 799	3 782	3 679	3 789
Deutsche	15 372	14 936	14 411	13 819	14 776
Ausländer	5 633	5 507	5 402	5 268	5 485
Alleinerziehende	2 694	2 623	2 549	2 463	2 610
unter 25 Jahre	249	250	248	246	251
25 Jahre und älter	2 445	2 373	2 301	2 217	2 358
Aufstocker (von ALG)	481	397	398	378	421
Erwerbstätige ELB	5 208	5 056	4 867	4 573	4 992
darunter:					
mit Einkommen aus abhängiger Erwerbstätigkeit	4 711	4 594	4 435	4 172	4 535
bis 450 EUR	1 826	1 764	1 676	1 608	1 736
mehr als 450 EUR bis 850 EUR	1 168	1 126	1 126	1 093	1 132
mehr als 850 EUR bis 1300 EUR	1 048	1 012	978	904	1 004
mehr als 1300 EUR	669	692	655	567	663
mit Einkommen aus selbstständiger Erwerbstätigkeit	524	495	459	423	485
Nichterwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	7 425	7 324	7 089	6 818	7 236
Männer	3 908	3 863	3 705	3 587	3 800
Frauen	3 517	3 461	3 384	3 231	3 436
unter 3 Jahre	1 633	1 624	1 553	1 482	1 591
3 bis unter 6 Jahre	1 659	1 637	1 591	1 542	1 613
6 bis unter 15 Jahre	4 002	3 945	3 826	3 674	3 909
15 Jahre und älter	131	118	119	120	124
Deutsche	4 641	4 493	4 301	4 000	4 430
Ausländer	2 689	2 726	2 679	2 707	2 704
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	327	305	352	412	398
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	1 343	1 252	1 217	1 232	1 215
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	798	757	752	775	717
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	545	495	465	457	498
SGB II-Hilfequoten					
SGB II-Quote	15,8	15,4	14,9	14,4	15,3
ELB-Quote	13,9	13,5	13,1	12,6	13,4
NEF-Quote	23,7	23,4	22,6	21,7	23,1

¹⁾ hier handelt es sich um minderjährige, unverheiratete Kinder unter 18 Jahren in Bedarfsgemeinschaften
 Statistisches Jahrbuch 2020 Landeshauptstadt Magdeburg

6 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II im Jahr 2019 - endgültige Daten -
(Fortsetzung)

Merkmal	Stand				Jahresdurchschnitt 2019
	31.03.2019	30.06.2019	30.09.2019	31.12.2019	
Arbeitsuchende erwerbsfähige Leistungsberechtigte	15 366	14 969	14 484	14 028	14 843
nach höchstem Schulabschluss					
kein Hauptschulabschluss	2 992	2 964	2 911	2 884	2 941
Hauptschulabschluss	4 048	3 956	3 810	3 696	3 921
mittlere Reife	4 821	4 681	4 434	4 226	4 597
Fachhochschulreife	547	538	556	519	543
Abitur/Hochschulreife	1 302	1 258	1 199	1 156	1 236
keine Angabe	1 656	1 572	1 574	1 547	1 605
darunter: nach höchstem Berufsabschluss					
ohne abgeschlossene Berufsausbildung	8 128	7 969	7 722	7 527	7 898
betriebliche/schulische Ausbildung	6 530	6 355	6 144	5 881	6 289
akademische Ausbildung	706	645	618	619	655
Arbeitslose erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7 749	7 322	7 063	7 086	7 417
Männer	4 574	4 238	4 026	4 156	4 298
Frauen	3 175	3 084	3 037	2 930	3 119
unter 25 Jahre	728	749	727	657	742
25 bis unter 55 Jahre	5 777	5 417	5 226	5 281	5 497
55 Jahre und älter	1 244	1 156	1 110	1 148	1 178
Langzeitarbeitslose ELB	2 848	2 780	2 604	2 514	2 725
Männer	1 666	1 585	1 493	1 493	1 570
Frauen	1 182	1 195	1 111	1 021	1 155
unter 25 Jahre	74	65	73	54	68
25 bis unter 55 Jahre	2 125	2 068	1 933	1 888	2 037
55 Jahre und älter	649	647	598	572	620
Nicht arbeitslose erwerbsfähige Leistungsberechtigte	13 343	13 204	12 824	12 079	12 923
in arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen	3 712	3 772	3 754	3 439	3 669
in ungeförderter Erwerbstätigkeit	3 125	3 030	2 812	2 647	2 941
in Schule, Studium, ungeförderter Ausbildung	1 716	1 774	1 686	1 555	1 659
in Erziehung, Haushalt, Pflege	1 335	1 356	1 270	1 232	1 310
in Arbeitsunfähigkeit	1 688	1 595	1 549	1 518	1 585
in Sonderregelungen für Ältere	912	930	980	995	948
sonstiges/unbekannt	855	747	773	693	811

Höhe der monatlichen Leistungen nach SGB II in Euro je Bedarfsgemeinschaft 2019

Merkmal	Stand				Jahresdurchschnitt 2019
	31.03.2019	30.06.2019	30.09.2019	31.12.2019	
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	14 630 992	14 197 123	13 893 671	13 244 870	14 145 526
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld)	11 948 106	11 590 550	11 371 087	10 820 707	11 553 176
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	5 966 325	5 747 984	5 626 165	5 468 306	5 738 894
Regelbedarf Sozialgeld	319 961	310 607	276 171	270 490	296 424
Mehrbedarfe	327 661	320 182	311 768	297 100	317 107
Kosten der Unterkunft (KdU)	5 334 159	5 211 777	5 156 984	4 784 811	5 200 751
darunter: laufende KdU	5 276 602	5 164 709	5 114 720	4 735 895	5 151 424
Sozialversicherungsleistungen ¹⁾	2 565 551	2 498 819	2 424 098	2 337 838	2 477 134
weitere Zahlungsansprüche	117 334	107 754	98 487	86 325	115 216
sonstige Leistungen	90 911	85 428	81 094	67 358	90 594
unabweisbarer Bedarf	25 395	21 095	15 682	18 678	23 251
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	431	538	1 139	127	669
Leistungen für Auszubildende	598	693	570	162	702
Durchschnittlicher Zahlungsanspruch je BG	891,9	892,1	895,7	883,5	893,2
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld)	728,3	728,3	733,1	721,8	729,5
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	363,7	361,2	362,7	364,7	362,4
Regelbedarf Sozialgeld	19,5	19,5	17,8	18,0	18,7
Mehrbedarfe	20,0	20,1	20,1	19,8	20,0
Kosten der Unterkunft (KdU)	325,2	327,5	332,5	319,2	328,4
darunter: laufende KdU	321,6	324,5	329,7	315,9	325,3
Sozialversicherungsleistungen	156,4	157,0	156,3	155,9	156,4
weitere Zahlungsansprüche	7,2	6,8	6,3	5,8	7,3
sonstige Leistungen	5,5	5,4	5,2	4,5	5,7
unabweisbarer Bedarf	1,5	1,3	1,0	1,2	1,5
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0
Leistungen für Auszubildende	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Bestand der BG mit Zahlungsanspruch nach der Art der Leistung					
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	14 558	14 097	13 749	13 305	14 033
Regelbedarf Sozialgeld	2 090	2 006	1 881	1 839	1 970
Mehrbedarfe	3 402	3 319	3 240	3 163	3 312
Kosten der Unterkunft (KdU)	15 696	15 231	14 855	14 039	15 125
Sozialversicherungsleistungen	16 287	15 815	15 420	14 916	15 733
Durchschnittlicher Zahlungsanspruch je BG nach der Art der Leistung					
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	409,8	407,7	409,2	411,0	409,0
Regelbedarf Sozialgeld	153,1	154,8	146,8	147,1	150,5
Mehrbedarfe	96,3	96,5	96,2	93,9	95,8
Kosten der Unterkunft (KdU)	339,8	342,2	347,2	340,8	343,9
Sozialversicherungsleistungen	157,5	158,0	157,2	156,7	157,4

¹⁾ Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung

6 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Erwerbspersonen nach dem Wohnortprinzip - Stadt Magdeburg -

(Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Statistik)

Die Angaben zu den **abhängigen zivilen Erwerbspersonen** und allen **zivilen Erwerbspersonen** bilden die Berechnungsbasis zur Ermittlung der Arbeitslosenquoten. Alle zivilen Erwerbspersonen sind die Summe aus den abhängigen zivilen Erwerbspersonen sowie den Selbstständigen und den mithelfenden Familienangehörigen. Abhängige zivile Erwerbspersonen sind sozialversicherungspflichtig Beschäftigte einschließlich der Auszubildenden, geringfügig Beschäftigte, Beamte und Beamtinnen sowie Arbeitslose.

Merkmal	Bezugsgrößen zur Berechnung der Arbeitslosenquoten jeweils gültig ab Monat ...				Veränderung 2019/2020	
	Mai 2017	Mai 2018	Mai 2019	Mai 2020	absolut	%
Alle zivilen Erwerbspersonen	123 521	124 092	124 458	124 777	319	0,3
Männer	65 457	65 852	66 480	66 840	360	0,5
Frauen	58 064	58 240	57 978	57 937	- 41	- 0,1
unter 25 Jahre	2 082	2 329	2 354	2 542	188	7,4
25 bis unter 55 Jahre	9 852	10 563	11 196	12 053	857	7,1
55 bis unter 65 Jahre	39 723	39 693	39 907	39 965	58	0,1
65 Jahre und älter	23 591	24 005	24 703	24 978	275	1,1
Deutsche	116 131	116 418	115 360	114 562	- 798	- 0,7
Ausländer	x	x	x	10 103	x	x
Selbstständige / Mithelfende Familienangehörige	9 669	8 564	8 002	7 425	- 577	- 7,8
Abhängige zivile Erwerbspersonen	113 852	115 528	116 456	117 352	896	0,8
Männer	58 813	59 976	61 068	61 905	837	1,4
Frauen	55 039	55 552	55 388	55 447	59	0,1

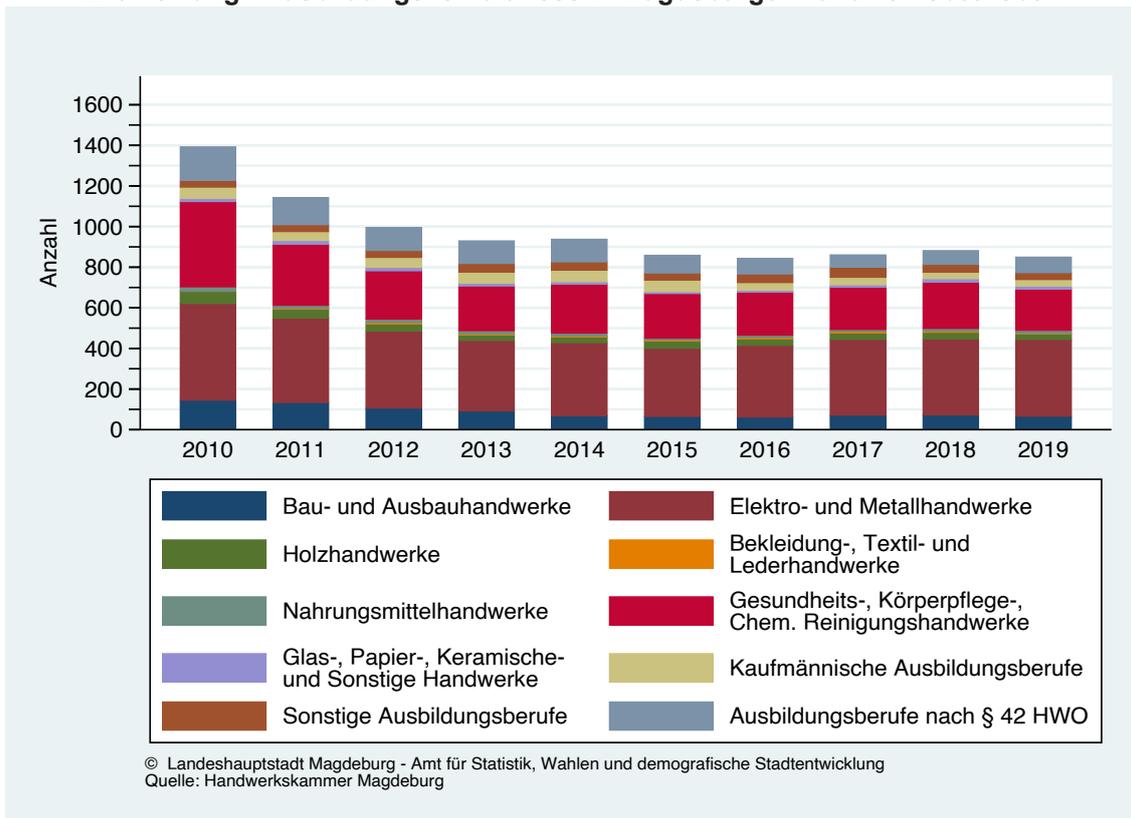
Ausbildungsverhältnisse im Magdeburger Handwerk

(Quelle: Handwerkskammer Magdeburg, zusammengestellt durch Amt für Statistik)

Entwicklung - nach Handwerksberufsgruppen

Handwerksberufsgruppen	Auszubildende am 31.12. des Jahres				
	2015	2016	2017	2018	2019
I. Bau- und Ausbauhandwerke	65	62	71	72	66
II. Elektro- und Metallhandwerke	335	353	373	375	378
III. Holzhandwerke	36	33	33	32	27
IV. Bekleidung-, Textil- und Lederhandwerke	5	5	6	6	3
V. Nahrungsmittelhandwerke	9	12	10	13	15
VI. Gesundheits-, Körperpflege- und chem. Reinigungshandwerke	220	212	208	230	204
VII. Glas-, Papier-, Keramische- und sonstige Handwerke	9	9	12	15	15
Handwerkliche Ausbildungsberufe gesamt (Gruppe I - VII)	679	686	713	743	708
Kaufmännische Ausbildungsberufe	57	38	37	32	31
Sonstige Ausbildungsberufe	35	42	50	39	34
Ausbildungsberufe nach § 42 HWO	88	78	61	68	77
Auszubildende im Handwerk insgesamt	859	844	861	882	850

Entwicklung - Ausbildungsverhältnisse in Magdeburger Handwerksbetrieben



6 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Ausbildungsverhältnisse nach Handwerksgruppen, Ausbildungsberufen und Fachrichtungen

(Stand: 31.12.2019)

Handwerksgruppe / Ausbildungsberuf / Fachrichtung	Auszubildende gesamt	darunter: weiblich	Auszubildende nach Ausbildungsjahr			
			1.	2.	3.	4.
I. Ausbildungsberufe im Handwerk (Anlage A und B1 der HWO)	708	170	223	204	195	86
Gruppe I : Bau- und Ausbauhandwerke	66	6	23	20	23	
Maurer/in	5	-	-	1	4	
Ofen- und Luftheizungsbauer/in	1	-	-	1	-	
Zimmerer/Zimmerin	3	-	1	1	1	
Dachdecker/in	5	-	2	1	2	
Straßenbauer/in	1	-	1	-	-	
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger/in	4	-	2	1	1	
Brunnenbauer/in	1	-	1	-	-	
Steinmetz/in und Steinbildhauer/in	5	1	-	1	4	
Maler/in und Lackierer/in (FR: Gestaltung und Instandhaltung)	31	3	13	9	9	
Bauten- und Objektbeschichter/in	2	-	-	2		
Fahrzeuglackierer/in	7	2	3	2	2	
Gerüstbauer/in	-	-	-	-	-	
Schornsteinfeger/in	1	-	-	1	-	
Gruppe II: Elektro- und Metallhandwerke	378	16	111	95	88	84
Metallbauer/in (FR: Konstruktionstechnik)	6	-	2	2	2	-
Karosserie- und Fahrzeugbau-mechaniker/in	9	-	2	3	2	2
Mechatroniker/in für Kältetechnik	11	1	1	2	5	3
Informationselektroniker/in	3	-	-	-	2	1
Kraftfahrzeugmechatroniker/in	198	10	50	47	53	48
Land- und Baumaschinen-mechatroniker/in (ab 1.08.2014)	10	1	4	1	2	3
Anlagenmechaniker/in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik	62	2	26	17	8	11
Elektroniker/in (FR: Energie- und Gebäudetechnik)	64	2	19	19	11	15
Elektroniker/in (FR: Informations- und Telekommunikationstechnik)	7	-	3	1	2	1
Elektroniker/in für Maschinen und Antriebstechnik	4	-	2	1	1	-
Präzisionswerkzeugmechaniker/in (FR: Zerspanwerkzeuge)	4	-	2	2	-	-
Gruppe III: Holzhandwerke	27	1	8	8	11	
Tischler/in	24	1	8	7	9	
Parkettleger/in	3	-	-	1	2	
Gruppe IV: Bekleidung-, Textil-, Lederhandwerke	3	2	1	2		
Maßschneider/in	2	2	-	2	-	
Raumausstatter/in	1	-	1	-	-	
Gruppe V: Nahrungsmittelhandwerke	15	6	6	9		
Bäcker/in	4	-	1	3	-	
Konditor/in	6	6	2	4	-	
Fleischer/in	4	-	2	2	-	
Brauer/in und Mälzer/in	1	-	1	-	-	
Gruppe VI: Gesundheits- und Körperpflege, chemische und Reinigungshandwerke	204	136	69	64	69	2
Augenoptiker/in	28	19	14	8	6	
Hörakustiker/in	22	15	10	7	5	
Orthopädietechnik-Mechaniker/in	8	4	2	4	2	
Orthopädieschuhmacher/in	3	1	1	-	1	1
Zahntechniker/in	13	8	1	4	7	1
Friseur/in	113	81	35	33	45	
Textilreiniger/in	2	1	1	1	-	
Gebäudereiniger/in	15	7	5	7	3	

FR: Fachrichtung

Ausbildungsverhältnisse nach Handwerksgruppen, Ausbildungsberufen und Fachrichtungen

(Stand: 31.12.2019)

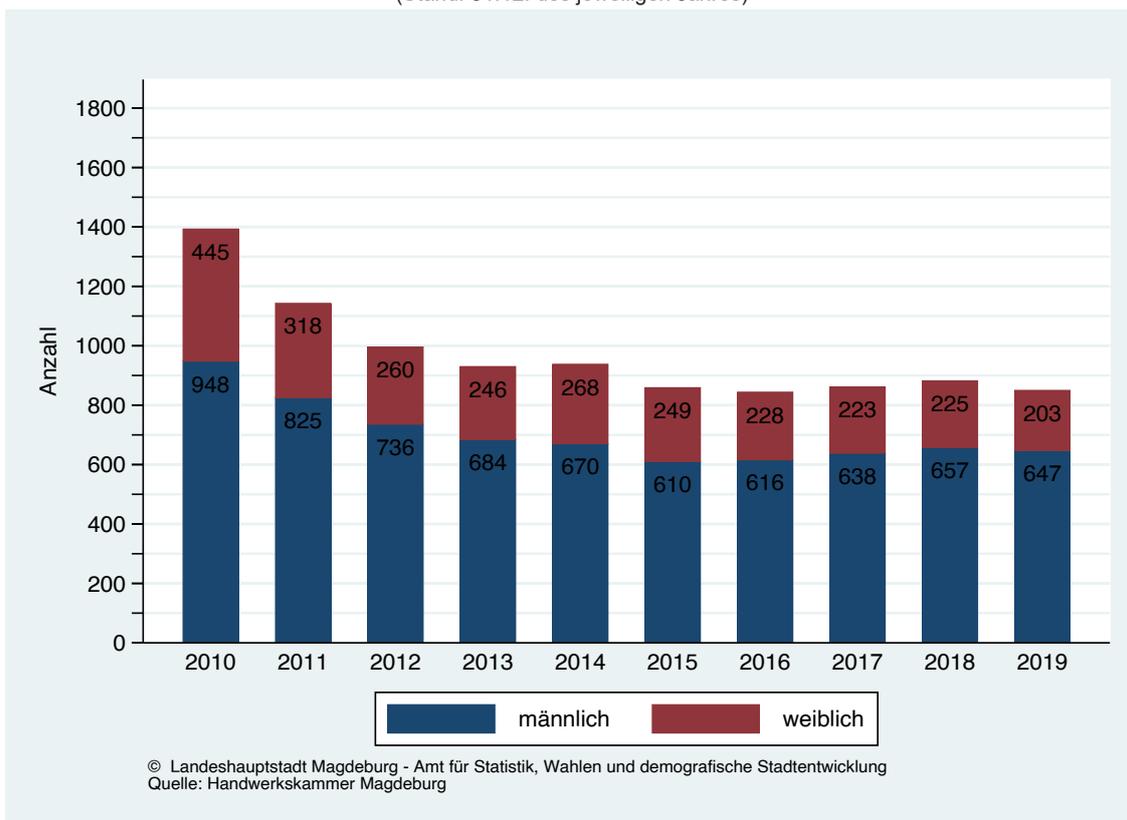
Handwerksgruppe / Ausbildungsberuf / Fachrichtung	Auszubildende gesamt	darunter: weiblich	Auszubildende nach Ausbildungsjahr			
			1.	2.	3.	4.
Gruppe VII: Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke	15	3	5	6	4	
Glaser/in (FR: Verglasung und Glasbau)	5	-	2	1	2	
Fotograf/in	1	1	-	1	-	
Schilder- und Lichttreklamehersteller/in	4	2	2	2	-	
Mechaniker/in für Reifen- und Vulkanisationstechnik (FR: Reifen- und Fahrwerktechnik)	5	-	1	2	2	
II. Kaufmännische Ausbildungsberufe	31	23	15	7	9	
Fachverkäufer/in im Lebensmittelhandwerk	4	3	2	1	1	
Bäckerei	4	3	2	1	1	
Konditorei	-	-	-	-	-	
Fleischerei	-	-	-	-	-	
Automobilkaufmann/frau	8	4	5	1	2	
Kaufmann für Büromanagement (ab 01.08.2014)	19	16	8	5	6	
III. Sonstige Ausbildungsberufe	34	-	14	9	6	5
Bestattungsfachkraft	1	-	-	1	-	
Bodenleger/in	5	-	2	2	1	
Elektroniker für Betriebstechnik (IH)	1	-	1	-	-	-
Elektroniker für Betriebstechnik (IH)	9	-	3	1	1	4
Fachkraft für Lagerlogistik	1	-	-	1	-	
Fachlagerist/in	1	-	-	1		
Hochbaufacharbeiter/in	6	-	5	1		
IT-System-Elektroniker/in	4	-	2	-	2	
Konstruktionsmechaniker/in	1	-	-	-	-	1
Mechatroniker/in	1	-	-	-	1	-
Technische/r Produktdesigner/in (FR: Produktgestaltung und -konstruktion)	1	-	-	-	1	-
Tiefbaufacharbeiter/in	3	-	1	2		
IV. Ausbildungsregelung nach § 42 b HWO (Behinderten-Ausbildungsberufe)	77	10	19	33	20	5
Autofachwerker/in	4	-	-	4	-	
Bauten- und Objektbeschichter/in(3-jährig)	14	2	6	7	1	
Fachpraktiker/in für Holzverarbeitung (MR)	15	1	3	6	6	
Fachpraktiker/in für Metallbau (MR)	18	3	5	4	4	5
Fachpraktiker/in im Gebäudereinigerhandwerk	13	4	3	5	5	
Hochbaufachwerker/in	13	-	2	7	4	
Ausbildungsverhältnisse insgesamt	850	203	271	253	230	96

MR: nach Musterregelung, FR: Fachrichtung

6 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Auszubildende im Magdeburger Handwerk

(Stand: 31.12. des jeweiligen Jahres)



Ausbildungsverhältnisse der Industrie- und Handelskammer in der Stadt Magdeburg

(Quelle: Industrie- und Handelskammer Magdeburg, Stand: 31.12.2019)

Ausbildungsberuf	Auszu- bildende gesamt	nach Geschlecht		nach dem Ausbildungsjahr				darunter: Ausländer
		männlich	weiblich	1.	2.	3.	4.	
Bergbau	16	14	2	-	14	4	-	-
Bergbautechnologe/-technologin (FR: Tiefbautechnik)	16	14	2	-	14	4	-	-
Metalltechnik	347	320	27	90	94	85	78	16
darunter:								
Anlagenmechaniker/in	21	21	-	7	5	3	6	1
Fachkraft für Metalltechnik	1	1	-	1	-	-	-	-
Fachkraft für Veranstaltungstechnik	20	18	2	7	9	4	-	-
Industriemechaniker/in	94	89	5	19	20	27	28	3
Konstruktionsmechaniker/in	67	67	-	18	18	15	16	1
Land- und Baumaschinenmechatroniker/in	2	2	-	-	2	-	-	1
Maschinen- und Anlagenführer/in	2	2	-	-	2	-	-	-
Mechatroniker/in	29	27	2	10	10	6	3	2
Technische/r Produktdesigner/in (FR: Maschinen- und Anlagenkonstruktion)	13	9	4	3	4	2	-	-
Gießereimechaniker/in	1	1	-	-	-	1	-	-
Fahrradmonteur/in	1	1	-	1	-	-	-	-
Technische/r Systemplaner/in	26	19	7	3	8	9	6	1
FR: Elektrotechnische Systeme	12	9	3	1	6	4	1	-
FR: Stahl- und Metallbautechnik	10	7	3	1	2	3	4	-
FR: Versorgungs- und Ausrüstungstechnik	4	3	1	1	-	2	1	1
Zerspanungsmechaniker/in	62	55	7	18	12	16	16	6
Zweiradmechatroniker/in (FR: Fahrradtechnik)	4	4	-	2	2	-	-	1
Elektrotechnik	296	282	14	104	78	90	24	9
Elektroniker/in Automatisierungstechnik	6	6	-	2	2	1	1	-
Elektroniker/in Betriebstechnik	83	82	1	23	18	22	20	1
Elektroniker/in Geräte und Systeme	16	15	1	3	4	6	3	-
Fachinformatiker/in Anwendungsentwicklung	58	50	8	25	17	16	-	2
Fachinformatiker/in Systemintegration	84	81	3	36	23	25	-	6
Industrieelektriker/in (FR: Betriebstechnik)	1	1	-	1	-	-	-	-
IT-System-Elektroniker/in	48	47	1	14	14	20	-	-
Bau, Steine, Erden	260	249	11	110	79	71	-	23
Aufbereitungsmechaniker/in (FR: Sand und Kies)	2	2	-	1	-	1	-	-
Ausbaufacharbeiter/in	3	3	-	2	1	-	-	-
Baugeräteführer/in	11	11	-	5	3	3	-	-
Baustoffprüfer/in	1	1	-	-	-	1	-	-
Bauzeichner/in	9	5	4	2	3	4	-	1
Beton- und Stahlbetonbauer/in	10	10	-	5	3	2	-	4
Feuerungs- und Schornsteinbauer/in	2	2	-	-	-	2	-	-
Gleisbauer/in	126	124	2	43	39	44	-	-
Hochbaufacharbeiter/in	26	26	-	16	10	-	-	3
Maurer/in	3	3	-	-	1	2	-	-
Rohrleitungsbauer/in	6	6	-	1	1	4	-	-
Straßenbauer/in	11	10	1	3	2	6	-	1
Tiefbaufacharbeiter/in	39	39	-	26	13	-	-	9
Trockenbaumonteur/in	7	3	4	4	2	1	-	5
Verfahrensmechaniker/in in der Steine- und Erdeindustrie	3	3	-	1	1	1	-	-
Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer/in	1	1	-	1	-	-	-	-

FR: Fachrichtung

6 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Ausbildungsverhältnisse im Bereich der Industrie- und Handelskammer in der Stadt Magdeburg

(Quelle: Industrie- und Handelskammer Magdeburg, Stand: 31.12.2019)

Ausbildungsberuf	Auszubildende gesamt	nach Geschlecht		nach dem Ausbildungsjahr				darunter: Ausländer
		männlich	weiblich	1.	2.	3.	4.	
Chemie, Physik, Biologie	41	27	14	13	11	15	2	1
Biologielaborant/in	2	-	2	1	-	1	-	-
Chemielaborant/in	20	10	10	8	3	7	2	1
Chemikant/in	1	1	-	-	1	-	-	-
Fachkraft für Abwassertechnik	4	4	-	1	1	2	-	-
Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft	11	10	1	3	4	4	-	-
Maskenbildner	1	-	1	-	-	1	-	-
Schädlingsbekämpfer/in	1	1	-	-	1	-	-	-
Verfahrensmechaniker/in Kunststoff- und Kautschuktechnik (FR: Formteile)	1	1	-	-	1	-	-	-
Holz	3	3	-	2	1	-	-	-
Fachkraft für Möbel-, Küchen- und Umzugsservice	3	3	-	2	1	-	-	-
Papier, Druck	19	11	8	6	9	4	-	1
Mediengestalter/in Bild und Ton	6	4	2	3	3	-	-	-
Mediengestalter/in Digital und Print	9	3	6	3	3	3	-	1
FR: Gestaltung und Technik	7	3	4	3	2	2	-	1
FR: Konzeption und Visualisierung	2	-	2	-	1	1	-	-
Fachpraktiker/in für Holzverarbeitung	3	3	-	-	3	-	-	-
Medientechnologe/Medientechnologin Druck	1	1	-	-	-	1	-	-
Leder, Textil, Bekleidung	4	1	3	1	3	-	-	-
Technische/r Konfektionär/in	4	1	3	1	3	-	-	-
Nahrung und Genuss	3	2	1	1	2	-	-	-
Verfahrenstechnologe/-technologin Mühlen- und Getreidewirtschaft	2	1	1	-	2	-	-	-
Fachverkäufer/in im Lebensmittelhandwerk	1	1	-	1	-	-	-	-
Gewerblich-technische Ausbildungsberufe insgesamt	989	909	80	327	289	269	104	50

FR: Fachrichtung

Branche	Auszubildende							Anteil der Branche an allen Azubis in %		
	gesamt	darunter: weiblich		nach dem Ausbildungsjahr				darunter: Ausländer	gesamt	darunter: weiblich
		Anzahl	je Bereich in %	1.	2.	3.	4.			
Gewerblich-technische Ausbildungsberufe	989	80	80,0	327	289	269	104	50	40,7	9,6
Bergbau	16	2	12,5	-	12	4	-	-	0,7	0,2
Metalltechnik	347	27	7,8	90	94	85	78	16	14,3	3,2
Elektrotechnik	296	14	4,7	104	78	90	24	9	12,2	1,7
Bau, Steine, Erden	260	11	4,2	110	79	71	-	23	10,7	1,3
Chemie, Physik, Biologie	41	14	34,1	13	11	15	2	1	1,7	1,7
Holz	3	-	-	2	1	-	-	-	0,1	-
Papier, Druck	19	8	42,1	6	9	4	-	1	0,8	1,0
Leder, Textil, Bekleidung	4	3	75,0	1	3	-	-	-	0,2	0,4
Nahrung und Genuss	3	1	33,3	1	2	-	-	-	0,1	0,1
Kaufmännische Ausbildungsberufe	1 442	757	52,5	500	492	450	-	79	59,3	90,4
Industrie	41	22	53,7	10	11	20	-	1	1,7	2,6
Handel gesamt	464	246	53,0	177	161	126	-	22	19,1	29,4
Banken	43	25	58,1	19	14	10	-	2	1,8	3,0
Versicherungen	43	22	51,2	21	12	10	-	-	1,8	2,6
Hotel- und Gastgewerbe	157	70	44,6	57	51	49	-	33	6,5	8,4
Verkehr und Transport	136	43	31,6	39	58	39	-	3	5,6	5,1
Sonstige kaufmännische Berufe	547	324	59,2	177	180	190	-	18	22,5	38,7
Kaufmännische Sonderberufe nach BBiG	11	5	45,5	-	5	6	-	-	0,5	0,6
Insgesamt	2 431	837	34,4	827	781	719	104	129	100,0	100,0

Ausbildungsverhältnisse der Industrie- und Handelskammer in der Stadt Magdeburg

(Quelle: Industrie- und Handelskammer Magdeburg, Stand: 31.12.2019)

Ausbildungsberuf	Auszubildende gesamt	nach Geschlecht		nach dem Ausbildungsjahr				darunter: Ausländer
		männlich	weiblich	1.	2.	3.	4.	
Industrie	41	19	22	10	11	20	-	1
Industriekaufmann/frau	41	19	22	10	11	20	-	1
Handel	464	218	246	177	161	126	-	22
Automobilkaufmann/frau	33	22	11	8	9	16	-	-
Buchhändler/in	4	1	3	1	2	1	-	-
Drogist/in	9	2	7	2	3	4	-	-
Florist/in	12	-	12	2	4	6	-	-
Gestalter/in für visuelles Marketing	4	-	4	2	1	1	-	-
Kaufmann/frau im E-Commerce	3	2	1	1	2	-	-	-
Kaufmann/frau im Einzelhandel	200	94	106	70	53	77	-	8
Kaufmann/frau im Groß- und Außenhandel	74	43	31	29	24	21	-	2
Verkäufer/in	125	54	71	62	63	-	-	12
Banken	43	18	25	19	14	10	-	2
Bankkaufmann/frau	43	18	25	19	14	10	-	2
Versicherungen	43	21	22	21	12	10	-	-
Kaufmann/frau für Versicherung und Finanzen	43	21	22	21	12	10	-	-
Hotel- und Gastgewerbe	157	87	70	57	51	49	-	33
Fachkraft im Gastgewerbe	12	8	4	5	7	-	-	4
Fachmann/frau für Systemgastronomie	34	21	13	15	9	10	-	16
Hotelfachmann/frau	49	16	33	18	17	14	-	5
Hotelkaufmann/frau	3	1	2	-	-	3	-	-
Koch/Köchin	45	35	10	16	14	15	-	8
Restaurantfachmann/frau	14	6	8	3	4	7	-	-
Verkehr und Transport	136	93	43	39	58	39	-	3
Berufskraftfahrer/in	20	16	4	6	8	6	-	-
Binnenschiffer/in	42	39	3	-	24	18	-	-
Fachkraft im Fahrbetrieb	19	12	7	9	7	3	-	1
Kaufmann/frau für Spedition und Logistikdienstleistung	32	20	12	13	12	7	-	-
Kaufmann/frau für Tourismus und Freizeit	1	-	1	1	-	-	-	-
Kaufmann/frau im Verkehrsservice	3	-	3	2	1	-	-	-
Tourismuskaufmann/frau	19	6	13	8	6	5	-	2
Sonstige kaufmännische Berufe	547	223	324	177	180	190	-	18
Automatenfachmann/-fachfrau (FR: Automatenleistung)	1	1	-	-	1	-	-	-
Fachkraft für Lagerlogistik	65	58	7	18	21	26	-	-
Fachkraft für Schutz- und Sicherheit	24	14	10	13	5	6	-	-
Fachlagerist/in	32	31	1	13	19	-	-	3
Immobilienkaufmann/frau	66	24	42	24	22	20	-	2
Informatikkaufmann/frau	5	5	-	-	1	4	-	-
IT-System-Kaufmann/frau	21	19	2	7	7	7	-	-
Kaufmann/frau für Büromanagement	203	37	166	59	63	81	-	9
Kaufmann/frau für Dialogmarketing	37	11	26	12	11	14	-	3
Kaufmann/frau im Gesundheitswesen	40	10	30	13	11	16	-	1
Medienkaufmann/frau Digital und Print	9	1	8	4	2	3	-	-
Personaldienstleistungskaufmann/frau	3	-	3	-	-	3	-	-
Servicefachkraft für Dialogmarketing	5	1	4	4	1	-	-	-
Sport- und Fitnesskaufmann/frau	5	3	2	2	2	1	-	-
Sportfachmann/frau	4	1	3	1	2	1	-	-
Tierpfleger/in	12	3	9	3	6	3	-	-
FR Forschung und Klinik	1	1	-	-	1	-	-	-
FR Tierheim und Tierpension	4	-	4	1	2	1	-	-
FR Zoo	7	2	5	2	3	2	-	-
Veranstaltungskaufmann/frau	15	4	11	4	6	5	-	-
Kaufmännische Sonderberufe nach BBiG	11	6	5	-	5	6	-	-
Fachpraktiker/in für Bürokommunikation	10	5	5	-	4	6	-	-
Fachpraktiker/in Küche (Beikoch/Beiköchin)	1	1	-	-	1	-	-	-
Kaufmännische Ausbildungsberufe insgesamt	1 442	685	757	500	492	450	-	79

FR: Fachrichtung

6 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Preise und Preisindizes

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Auszüge aus Veröffentlichungen)

Den Verbraucherpreisindexberechnungen in Sachsen-Anhalt liegen die bundeseinheitlichen Wägungsschemata für Deutschland mit der Ausgabenstruktur des Jahres 2015 zugrunde. Diese neuen Ausgabenstrukturen werden bis zur nächsten turnusmäßigen Überarbeitung konstant gehalten. Ab dem Berichtsmonat Januar 2019 erfolgen die Veröffentlichungen aller Zeitreihen auf der Basis 2015.

Preisindexberechnung

Der Verbraucherpreisindex wird nach der Laspeyres-Formel mit fester Basis berechnet. Die Wägungsanteile der einzelnen Preisrepräsentanten des Warenkorbes bleiben bis zur nächsten Anpassung an die geänderten Verbrauchsgewohnheiten der Bevölkerung (Basisumstellung) konstant.

Rechnen mit Indexzahlen

Die Indexveränderung von einem Zeitpunkt zum anderen kann in Indexpunkten oder Prozent gemessen werden.

- Indexveränderung nach Punkten: Differenz zwischen neuem und altem Indexstand
- Indexveränderung um Prozent: $(\text{Neuer Indexstand} / \text{Alter Indexstand} * 100) - 100$

Die Berechnung in Prozent führt dabei unabhängig vom Basisjahr, abgesehen von geringen Rundungsdifferenzen, immer zum gleichen Ergebnis. Es ist zu empfehlen, Veränderungsstufen in Wertsicherungsklauseln in Prozent anzugeben, weil u. a. dann für die Berechnung oder Verwendung von alten Preisindexreihen kein Bedarf besteht. Nur wenn Veränderungen von Preisindizes in Punkten gemessen werden sollten, sind Werte von Preisindexreihen auf alter Basis erforderlich.

Verwendung des Verbraucherpreisindex in Wertsicherungsklauseln

Der Verbraucherpreisindex dient häufig als Bezugsgröße für Wertsicherungsklauseln in Miet-, Pacht-, Pensions-, Übergabe- und anderen Verträgen für laufende Zahlungen. Welcher Index in Verträgen zugrunde zu legen ist, ist von den Vertragspartnern selbst zu entscheiden, da es sich dabei um kein statistisches Problem, sondern um eine Ermessensfrage in einem privatrechtlichen Vertragsverhältnis handelt.

Es wird empfohlen, neue Wertsicherungsklauseln auf Basis des *Verbraucherindex für Deutschland* abzuschließen bzw. bestehende Klauseln mit langer Restlaufzeit entsprechend umzustellen. Weiterhin empfiehlt es sich auf eine Veränderung in Prozent, nicht in Punkten, abzustellen. Rechnerische Hilfestellung gibt das Statistische Bundesamt im Internet.

Die gesetzlichen Regelungen zu Wertsicherungsklauseln sind im Preisklauselgesetz (PrKG) vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246, 2247) und im BGB, § 557 b zur „Indexmiete“ festgehalten.

Preisindizes für Bauwerke

Die Statistik der Bauleistungspreise ist Bestandteil des Systems der amtlichen Preisstatistiken, wobei die Baupreisindizes gleichzeitig Erzeugerpreisindizes darstellen.

Die Preiserhebungen werden in ausgewählten baugewerblichen Unternehmen des Landes Sachsen-Anhalt vierteljährlich in den Monaten Februar, Mai, August und November durchgeführt. Die Baupreisindizes werden hier mit Mehrwertsteuer ausgewiesen. Mit der Berechnung von Preismesszahlen werden die relativen Preisveränderungen ausgewählter Bauleistungen über einen längeren Zeitraum dargestellt, zu Preisindizes für Bauwerke zusammengefasst und veröffentlicht. Die Baupreisindizes sind als gewogene Durchschnitte aus den Preisveränderungszahlen für eine repräsentative Auswahl von Bauleistungen zu werten.

Bei der Preisindexberechnung wird davon ausgegangen, dass die preisbestimmenden Merkmale der ausgewählten Bauleistungen solange wie möglich konstant gehalten werden.

Weiterhin ist anzustreben, dass sich die Mengeneinheit der Leistung und deren qualitative Faktoren sowie Zusatzvereinbarungen und Lieferbedingungen nicht verändern sollten, da nur der Nachweis *echter* Preisveränderungen für die Preisstatistik von Interesse ist.

Verkäufe zum Verkehrswert

Das Gesetz über die Preisstatistik¹⁾ sieht die Erfassung von Preisen für Grundstücke, die nach Arten und Merkmalen zu bezeichnen sind, vor. Auf dieser Grundlage werden in der amtlichen Statistik Kaufwerte für landwirtschaftliche Grundstücke erfasst²⁾.

Auskunftspflichtig für diese Statistik sind in Sachsen-Anhalt ab dem Berichtsjahr 2017 die Gutachterausschüsse. Diese erhalten auf der Grundlage des Grunderwerbsteuergesetzes bzw. des Baugesetzes Kenntnis über die Grundstücksverkäufe durch die beurkundeten Stellen (in der Regel Notare). Diese Informationen bilden die formale Grundlage für die Statistik der Kaufwerte für landwirtschaftliche Grundstücke. Bis zum Jahr 2016 wurden diese Daten durch Belege der Finanzämter erhoben.

Erhebungsgegenstand sind die Verkäufe von landwirtschaftlichen Grundstücken, deren Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN) mindestens 0,1 Hektar (= 10 a = 1 000 m²) beträgt und von der angenommen wird, dass sie in absehbarer Zeit weiterhin in landwirtschaftlicher Nutzung verbleibt. Auch Kauffälle von Betriebsgrundstücken im Sinne des § 99 Abs. 1 Nr. 2 des Bewertungsgesetzes sind in diese Statistik einbezogen. Das ist der Grundbesitz von gewerblichen Betrieben, soweit er - losgelöst von seiner Zugehörigkeit zu dem gewerblichen Betrieb - einen Betrieb der Land- oder Forstwirtschaft bilden würde (Beispiel: landwirtschaftliche Versuchsbetriebe von Industrieunternehmen).

Kauffälle, die neben der Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung auch Flächen anderer Nutzungen bzw. anderer Nutzungsteile oder anderer Vermögensarten umfassen, werden nur dann in diese Statistik einbezogen, wenn von dem Kaufpreis mehr als 90% auf die Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung entfällt.

Merkmale

In die amtliche statistische Auswertung sind folgende Merkmale einbezogen:

- Die **Gesamtfläche** umfasst die volle Flächengröße des Grundstücks (bzw. sämtlicher Grundstücke) eines Kauffalls unabhängig von deren Nutzung.
- Die **Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung** (FdIN) umfasst nur diejenigen Flächen, die nach den Rechtsvorschriften für die Einheitsbewertung zur landwirtschaftlichen Nutzung gehören und einer Pauschalbewertung unterliegen, im Wesentlichen also die Flächen des Ackerlandes und des Grünlandes. Die Abgrenzung der Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung deckt sich nicht voll mit der in der Agrarstatistik üblichen landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF). So zählen z.B. diejenigen Flächen, die bei der Einheitsbewertung einer Sonderbewertung unterliegen (u. a. garten- und weinbaulich genutzte Flächen), zur LF, nicht aber zur FdIN.
- Die **Ertragsmesszahl** (EMZ) kennzeichnet die naturale Ertragsfähigkeit des Bodens aufgrund der natürlichen Ertragsbedingungen, insbesondere der Bodenbeschaffenheit, der Geländegestaltung und der klimatischen Verhältnisse. Sie wird anhand der Ergebnisse der amtlichen Bodenschätzung berechnet und bildet eine der Grundlagen für die Einheitsbewertung und damit für die Besteuerung des land- und forstwirtschaftlichen Vermögens. In Sachsen-Anhalt erfolgt die Einheitsbewertung durch die Finanzverwaltungen aus Vereinfachungsgründen sowie aufgrund ungeklärter Eigentumsverhältnisse gegenwärtig z. T. noch anhand gemeindedurchschnittlicher Ertragsmesszahlen. Sie errechnen die volle EMZ für jedes in die Kaufwertstatistik aufzunehmende Grundstück. In Veröffentlichungen werden jedoch nicht die vollen auf Ar (a) bezogenen EMZ, sondern die auf Hektar (ha) umgerechneten EMZ verwendet und in 100 angegeben.

Kaufwerte für Bauland der Stadt Magdeburg

Datenbasis für die Berechnungen sind anonymisierte Mitteilungen der Gutachterausschüsse des Landesamtes für Vermessung und Geoinformationen Sachsen-Anhalt. Um eine bundesweite Vergleichbarkeit zu ermöglichen, sind für die Daten der Baulandpreisstatistik der Statistischen Landesämter Standardparameter definiert. Daraus resultieren unvermeidliche Abweichungen zum Grundstücksmarktbericht des Gutachterausschusses für Grundstückswerte in Sachsen-Anhalt.

Arten von Baulandflächen

- **Baureifes Land** sind Flächen, die nach öffentlich-rechtlichen Vorschriften baulich nutzbar sind. Dazu gehören Grundstücke und Grundstücksteile, die von der Gemeinde für die Bebauung vorgesehen sind, bei denen die baurechtlichen Voraussetzungen für eine Bebauung vorliegen und deren Erschließungsgrad die sofortige Bebauung gestattet. Baureifes Land liegt im Allgemeinen an endgültig oder vorläufig ausgebauten Straßen und ist in der Regel bereits in passende Bauparzellen eingeteilt.
- **Rohbauland** sind Flächen, die nach den §§ 30, 33 und 34 des Baugesetzbuches (BauGB) für eine bauliche Nutzung bestimmt sind, deren Erschließung aber noch nicht gesichert ist oder die nach Lage, Form oder Größe für eine bauliche Nutzung unzureichend sind. Rohbauland ist im allgemeinen eine Vorstufe für die übrigen Arten der unbebauten Grundstücke, insbesondere für das baureife Land. Es nimmt bei fortschreitender Entwicklung je nach seinem späteren Verwendungszweck die Eigenschaft einer dieser Arten an. Als Rohbauland sind in der Regel größere, unaufgeschlossene Grundstücksflächen anzusehen, die die Eigenschaft als land- oder forstwirtschaftliches Vermögen verloren haben, selbst wenn sie noch land- oder forstwirtschaftlich genutzt werden. Dabei ist es gleichgültig, ob das Gelände parzelliert ist oder nicht.
- **Sonstiges Bauland** kann seinem Charakter nach baureifes Land oder Rohbauland sein, unterscheidet sich aber durch seine feststehende bisherige Nutzung. Zum sonstigen Bauland gehören Industrieland, Land für Verkehrszwecke und Freiflächen:
 - o Als Industrieland gelten unbebaute Grundstücke, die als Lager- oder Arbeitsstätten bereits einem Gewerbe dienen oder zur Erweiterung eines Betriebes vorrätig gehalten werden, sowie Flächen, die nach der Verkehrsauffassung und den örtlichen Gegebenheiten Gelände für Industriezwecke sind oder dafür vorgesehen sind.
 - o Land für Verkehrszwecke ist Gelände, das Straßen, Parkplätzen, Flugplätzen, Eisenbahnen und ähnlichen Zwecken dient oder dafür vorgesehen ist.
 - o Als Freiflächen gelten unbebaute Grundstücke, die als Gartenanlagen, Spielplätze, Erholungsplätze und ähnliches dem öffentlichen Gebrauch dienen oder als solche von den Gemeinden ausgewiesen sind.

¹⁾ Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 720-9, veröffentlichte bereinigte Fassung, zuletzt durch Artikel 71 des Gesetzes vom 08. Juli 2016 (BGBl. I S. 1594) geändert in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), geändert durch Gesetz vom 30. Oktober 2017 (BGBl. I S. 3618).

²⁾ Auf gleicher gesetzlicher Grundlage erfolgt im Rahmen einer weiteren Statistik die Erfassung der Kaufwerte für Bauland.

6 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Verbraucherpreisindex nach ausgewählten Gliederungen für Sachsen-Anhalt

Gesamtindex, ausgewählte Teilindizes, Hauptgruppen und ausgewählte Untergruppen

Jahr	Monatliche Entwicklung												
	Index: 2015 = 100												
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	JD
Verbraucherpreisindex insgesamt													
Wägungsanteil : 1000,00													
2015	98,5	99,1	99,7	100,1	100,5	100,5	100,7	100,5	100,3	100,3	99,8	99,9	100,0
2016	99,1	99,3	100,0	100,2	100,6	100,8	101,1	100,9	101,0	101,1	100,4	101,1	100,5
2017	100,5	100,9	101,3	101,7	101,7	102,0	102,3	102,4	102,5	102,3	101,8	102,4	101,8
2018	101,7	101,9	102,6	102,8	103,4	103,6	104,0	104,1	104,2	104,5	103,7	104,1	103,4
2019	103,1	103,5	103,9	104,8	105,2	105,5	105,9	105,8	105,5	105,7	104,9	105,4	104,9
Veränderungen gegenüber dem Vormonat in %													
2015	-0,9	0,6	0,6	0,4	0,4	0,0	0,2	-0,2	-0,2	0,0	-0,5	0,1	n. v.
2016	-0,8	0,2	0,7	0,2	0,4	0,2	0,3	-0,2	0,1	0,1	-0,7	0,7	n. v.
2017	-0,6	0,4	0,4	0,4	0,0	0,3	0,3	0,1	0,1	-0,2	-0,5	0,6	n. v.
2018	-0,7	0,2	0,7	0,2	0,6	0,2	0,4	0,1	0,1	0,3	-0,8	0,4	n. v.
2019	-1,0	0,4	0,4	0,9	0,4	0,3	0,4	-0,1	-0,3	0,2	-0,8	0,5	n. v.
Veränderungen gegenüber dem Vorjahr in %													
2016	0,6	0,2	0,3	0,1	0,1	0,3	0,4	0,4	0,7	0,8	0,6	1,2	0,5
2017	1,4	1,6	1,3	1,5	1,1	1,2	1,2	1,5	1,5	1,2	1,4	1,3	1,3
2018	1,2	1,0	1,3	1,1	1,7	1,6	1,7	1,7	1,7	2,2	1,9	1,7	1,6
2019	1,4	1,6	1,3	1,9	1,7	1,8	1,8	1,6	1,2	1,1	1,2	1,2	1,5
Gesamtindex ohne Energie (Haushaltsenergie und Kraftstoffe)													
Wägungsanteil : 896,17													
2015	98,5	98,9	99,4	100,0	100,2	100,2	100,5	100,5	100,6	100,7	100,1	100,4	100,0
2016	99,8	100,3	100,9	101,1	101,4	101,3	101,8	101,7	101,7	101,7	101,0	101,7	101,2
2017	100,9	101,3	101,7	102,2	102,3	102,7	103,1	103,2	103,1	102,9	102,3	102,9	102,4
2018	102,2	102,4	103,1	103,3	103,9	103,9	104,3	104,4	104,4	104,5	103,5	104,2	103,7
2019	103,5	103,8	104,2	105,0	105,2	105,7	106,1	106,1	105,9	106,1	105,2	105,8	105,2
Veränderungen gegenüber dem Vormonat in %													
2015	-0,6	0,4	0,5	0,6	0,2	0,0	0,3	0,0	0,1	0,1	-0,6	0,3	n. v.
2016	-0,6	0,5	0,6	0,2	0,3	-0,1	0,5	-0,1	0,0	0,0	-0,7	0,7	n. v.
2017	-0,8	0,4	0,4	0,5	0,1	0,4	0,4	0,1	-0,1	-0,2	-0,6	0,6	n. v.
2018	-0,7	0,2	0,7	0,2	0,6	0,0	0,4	0,1	0,0	0,1	-1,0	0,7	n. v.
2019	-0,7	0,3	0,4	0,8	0,2	0,5	0,4	0,0	-0,2	0,2	-0,8	0,6	n. v.
Veränderungen gegenüber dem Vorjahr in %													
2016	1,3	1,4	1,5	1,1	1,2	1,1	1,3	1,2	1,1	1,0	0,9	1,3	1,2
2017	1,1	1,0	0,8	1,1	0,9	1,4	1,3	1,5	1,4	1,2	1,3	1,2	1,2
2018	1,3	1,1	1,4	1,1	1,6	1,2	1,2	1,2	1,3	1,6	1,2	1,3	1,3
2019	1,3	1,4	1,1	1,6	1,3	1,7	1,7	1,6	1,4	1,5	1,6	1,5	1,4
Energie (Haushaltsenergie und Kraftstoffe)													
Wägungsanteil : 103,83													
2015	98,3	100,3	101,7	101,4	103,2	102,7	102,7	100,3	98,3	97,5	97,7	95,9	100,0
2016	93,0	91,3	91,8	92,3	93,8	95,7	94,5	93,4	94,3	95,3	94,4	95,6	93,8
2017	97,4	97,5	97,4	97,1	96,4	96,0	95,7	96,0	97,3	97,0	97,9	97,9	97,0
2018	98,0	97,9	97,6	98,4	99,6	100,8	101,3	101,6	102,0	104,3	105,2	102,5	100,8
2019	100,4	100,9	101,5	102,8	104,6	104,4	104,0	103,3	102,0	102,5	102,5	102,0	102,6
Veränderungen gegenüber dem Vormonat in %													
2015	-3,3	2,0	1,4	-0,3	1,8	-0,5	0,0	-2,3	-2,0	-0,8	0,2	-1,8	n. v.
2016	-3,0	-1,8	0,5	0,5	1,6	2,0	-1,3	-1,2	1,0	1,1	-0,9	1,3	n. v.
2017	1,9	0,1	-0,1	-0,3	-0,7	-0,4	-0,3	0,3	1,4	-0,3	0,9	0,0	n. v.
2018	0,1	-0,1	-0,3	0,8	1,2	1,2	0,5	0,3	0,4	2,3	0,9	-2,6	n. v.
2019	-2,0	0,5	0,6	1,3	1,8	-0,2	-0,4	-0,7	-1,3	0,5	0,0	-0,5	n. v.
Veränderungen gegenüber dem Vorjahr in %													
2016	-5,4	-9,0	-9,7	-9,0	-9,1	-6,8	-8,0	-6,9	-4,1	-2,3	-3,4	-0,3	-6,2
2017	4,7	6,8	6,1	5,2	2,8	0,3	1,3	2,8	3,2	1,8	3,7	2,4	3,4
2018	0,6	0,4	0,2	1,3	3,3	5,0	5,9	5,8	4,8	7,5	7,5	4,7	3,9
2019	2,4	3,1	4,0	4,5	5,0	3,6	2,7	1,7	0,0	-1,7	-2,6	-0,5	1,8

n. v. = nicht vorhanden; JD = Jahresdurchschnitt; R = berichtigte Zahl

Gesamtindex, ausgewählte Teilindizes, Hauptgruppen und ausgewählte Untergruppen

Jahr	Monatliche Entwicklung												
	Index: 2015 = 100												
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	JD
Heizöl und Kraftstoffe													
Wägungsanteil : 42,02													
2015	94,3	99,3	103,2	102,6	107,5	106,5	106,8	101,1	96,7	94,9	95,7	91,5	100,0
2016	86,4	84,1	85,7	87,3	91,4	96,3	93,7	91,2	93,6	96,3	94,2	96,4	91,4
2017	100,3	100,4	99,8	99,5	97,7	96,0	95,3	96,0	99,0	98,6	100,3	100,3	98,6
2018	101,1	100,5	100,0	102,1	105,4	108,3	109,1	110,2	112,1	115,7	116,7	109,6	107,6
2019	101,4	101,7	102,8	105,8	110,5	110,0	109,0	107,5	104,8	106,3	106,0	104,6	105,9
Veränderungen gegenüber dem Vormonat in %													
2015	-8,0	5,3	3,9	-0,6	4,8	-0,9	0,3	-5,3	-4,4	-1,9	0,8	-4,4	n. v.
2016	-5,6	-2,7	1,9	1,9	4,7	5,4	-2,7	-2,7	2,6	2,9	-2,2	2,3	n. v.
2017	4,0	0,1	-0,6	-0,3	-1,8	-1,7	-0,7	0,7	3,1	-0,4	1,7	0,0	n. v.
2018	0,8	-0,6	-0,5	2,1	3,2	2,8	0,7	1,0	1,7	3,2	0,9	-6,1	n. v.
2019	-7,5	0,3	1,1	2,9	4,4	-0,5	-0,9	-1,4	-2,5	1,4	-0,3	-1,3	n. v.
Veränderungen gegenüber dem Vorjahr in %													
2016	-8,4	-15,3	-17,0	-14,9	-15,0	-9,6	-12,3	-9,8	-3,2	1,5	-1,6	5,4	-8,6
2017	16,1	19,4	16,5	14,0	6,9	-0,3	1,7	5,3	5,8	2,4	6,5	4,0	7,9
2018	0,8	0,1	0,2	2,6	7,9	12,8	14,5	14,8	13,2	17,3	16,4	9,3	9,1
2019	-7,5	0,3	1,1	2,9	4,4	-0,5	-0,9	-1,4	-2,5	1,4	-0,3	-1,3	n. v.
Wohnung, Wasser, Strom, Gas und andere Brennstoffe													
Wägungsanteil : 324,70													
2015	99,7	99,9	100,0	100,1	100,2	100,1	100,0	99,8	99,9	99,9	100,3	100,0	100,0
2016	99,7	99,5	99,6	99,5	99,6	99,7	99,6	99,6	99,7	99,8	99,8	100,1	99,7
2017	100,5	100,5	100,5	100,5	100,5	100,5	100,6	100,7	100,8	100,8	101,1	101,3	100,7
2018	101,4	101,4	101,4	101,5	101,7	101,8	101,9	101,9	102,0	102,5	102,9	103,2	102,0
2019	103,3	103,5	103,6	103,7	103,9	103,8	103,9	103,9	103,8	103,9	104,1	104,1	103,8
Veränderungen gegenüber dem Vormonat in %													
2015	-0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	-0,1	-0,1	-0,2	0,1	0,0	0,4	-0,3	n. v.
2016	-0,3	-0,2	0,1	-0,1	0,1	0,1	-0,1	0,0	0,1	0,1	0,0	0,3	n. v.
2017	0,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0	0,3	0,2	n. v.
2018	0,1	0,0	0,0	0,1	0,2	0,1	0,1	0,0	0,1	0,5	0,4	0,3	n. v.
2019	0,1	0,2	0,1	0,1	0,2	-0,1	0,1	0,0	-0,1	0,1	0,2	0,0	n. v.
Veränderungen gegenüber dem Vorjahr in %													
2016	0,0	-0,4	-0,4	-0,6	-0,6	-0,4	-0,4	-0,2	-0,2	-0,1	-0,5	-0,1	-0,3
2017	0,8	1,0	0,9	1,0	0,9	0,8	1,0	1,1	1,1	1,0	1,3	1,2	1,0
2018	0,9	0,9	0,9	1,0	1,2	1,3	1,3	1,2	1,2	1,7	1,8	1,9	1,3
2019	1,9	2,1	2,2	2,2	2,2	2,0	2,0	2,0	1,8	1,4	1,2	0,9	1,8
darunter: Nettokaltmiete und Wohnungsnebenkosten													
Wägungsanteil : 232,75													
2015	99,6	99,5	99,5	99,9	99,9	99,9	99,9	100,0	100,1	100,2	100,8	100,8	100,0
2016	101,1	101,1	101,1	101,1	101,1	101,2	101,2	101,2	101,3	101,3	101,3	101,4	101,2
2017	101,7	101,7	101,7	101,8	101,9	102,0	102,0	102,0	102,1	102,1	102,2	102,5	102,0
2018	102,6	102,6	102,6	102,6	102,7	102,8	102,8	102,9	102,9	102,9	103,2	103,7	102,9
2019	103,9	103,9	103,9	104,0	104,2	104,2	104,2	104,4	104,4	104,4	104,6	104,6	104,2
Veränderungen gegenüber dem Vormonat in %													
2015	0,2	-0,1	0,0	0,4	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,6	0,0	n. v.
2016	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,1	n. v.
2017	0,3	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1	0,3	n. v.
2018	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,3	0,5	n. v.
2019	0,2	0,0	0,0	0,1	0,2	0,0	0,0	0,2	0,0	0,0	0,2	0,0	n. v.
Veränderungen gegenüber dem Vorjahr in %													
2016	1,5	1,6	1,6	1,2	1,2	1,3	1,3	1,2	1,2	1,1	0,5	0,6	1,2
2017	0,6	0,6	0,6	0,7	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,9	1,1	0,8
2018	0,9	0,9	0,9	0,8	0,8	0,8	0,8	0,9	0,8	0,8	1,0	1,2	0,9
2019	1,3	1,3	1,3	1,4	1,5	1,4	1,4	1,5	1,5	1,5	1,4	0,9	1,3

n. v. = nicht vorhanden; JD = Jahresdurchschnitt; R = berichtigte Zahl

6 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Gesamtindex, ausgewählte Teilindizes, Hauptgruppen und ausgewählte Untergruppen

Jahr	Monatliche Entwicklung												
	Index: 2015 = 100												
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	JD
Nettokaltmiete													
Wägungsanteil : 196,32													
2015	99,5	99,5	99,5	99,9	99,9	99,9	99,9	100,0	100,2	100,2	100,8	100,8	100,0
2016	101,0	101,0	101,1	101,0	101,0	101,0	101,0	101,1	101,2	101,2	101,2	101,3	101,1
2017	101,4	101,5	101,5	101,5	101,5	101,6	101,6	101,7	101,7	101,7	101,9	102,1	101,6
2018	102,2	102,3	102,3	102,3	102,3	102,4	102,4	102,5	102,5	102,5	102,8	103,4	102,5
2019	103,4	103,5	103,5	103,5	103,8	103,8	103,8	103,9	104,0	104,0	104,2	104,2	103,8
Veränderungen gegenüber dem Vormonat in %													
2015	0,0	0,0	0,0	0,4	0,0	0,0	0,0	0,1	0,2	0,0	0,6	0,0	n. v.
2016	0,2	0,0	0,1	-0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	0,1	n. v.
2017	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,2	0,2	n. v.
2018	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,3	0,6	n. v.
2019	0,0	0,1	0,0	0,0	0,3	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,2	0,0	n. v.
Veränderungen gegenüber dem Vorjahr in %													
2016	1,5	1,5	1,6	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,0	1,0	0,4	0,5	1,1
2017	0,4	0,5	0,4	0,5	0,5	0,6	0,6	0,6	0,5	0,5	0,7	0,8	0,5
2018	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,9	1,3	0,9
2019	1,2	1,2	1,2	1,2	1,5	1,4	1,4	1,4	1,5	1,5	1,4	0,8	1,3
Haushaltsenergie (Strom, Gas und andere Brennstoffe)													
Wägungsanteil : 68,82													
2015	100,3	101,3	101,7	101,1	101,5	101,1	100,2	99,2	99,1	98,7	98,5	97,3	100,0
2016	94,8	93,6	94,1	93,8	94,0	94,6	94,1	93,5	93,8	94,4	93,9	95,1	94,1
2017	96,0	96,1	96,1	95,8	95,2	95,1	95,4	95,4	96,0	96,1	96,8	96,8	95,9
2018	97,0	96,8	96,8	97,0	97,7	97,8	98,1	97,9	98,4	100,4	101,5	100,8	98,4
2019	101,1	101,8	101,9	102,1	102,4	101,7	101,8	101,4	101,2	101,5	101,5	101,5	101,7
Veränderungen gegenüber dem Vormonat in %													
2015	-1,5	1,0	0,4	-0,6	0,4	-0,4	-0,9	-1,0	-0,1	-0,4	-0,2	-1,2	n. v.
2016	-2,6	-1,3	0,5	-0,3	0,2	0,6	-0,5	-0,6	0,3	0,6	-0,5	1,3	n. v.
2017	0,9	0,1	0,0	-0,3	-0,6	-0,1	0,3	0,0	0,6	0,1	0,7	0,0	n. v.
2018	0,2	-0,2	0,0	0,2	0,7	0,1	0,3	-0,2	0,5	2,0	1,1	-0,7	n. v.
2019	0,3	0,7	0,1	0,2	0,3	-0,7	0,1	-0,4	-0,2	0,3	0,0	0,0	n. v.
Veränderungen gegenüber dem Vorjahr in %													
2016	-5,5	-7,6	-7,5	-7,2	-7,4	-6,4	-6,1	-5,7	-5,3	-4,4	-4,7	-2,3	-5,9
2017	1,3	2,7	2,1	2,1	1,3	0,5	1,4	2,0	2,3	1,8	3,1	1,8	1,9
2018	1,0	0,7	0,7	1,3	2,6	2,8	2,8	2,6	2,5	4,5	4,9	4,1	2,6
2019	4,2	5,2	5,3	5,3	4,8	4,0	3,8	3,6	2,8	1,1	0,0	0,7	3,4
"Kraftfahrer-Preisindex"													
(Preisindex für die Kfz-Anschaffung und -Unterhaltung)													
Wägungsanteil : 122,90													
2015	98,0	99,3	100,5	100,5	101,9	101,6	102,1	100,8	99,1	98,7	99,1	98,3	100,0
2016	97,5	97,0	97,1	97,8	99,0	100,4	99,7	99,2	100,0	100,7	100,3	100,6	99,1
2017	101,6	101,9	101,8	101,8	101,5	101,3	101,2	101,6	102,5	101,7	101,9	102,0	101,7
2018	102,3	102,5	102,5	103,1	103,5	104,6	104,9	105,2	105,5	106,4	106,6	104,9	104,3
2019	103,2	103,4	103,8	104,8	106,6	106,8	106,5	106,3	105,3	105,8	106,2	105,9	105,4
Veränderungen gegenüber dem Vormonat in %													
2015	-1,9	1,3	1,2	0,0	1,4	-0,3	0,5	-1,3	-1,7	-0,4	0,4	-0,8	n. v.
2016	-0,8	-0,5	0,1	0,7	1,2	1,4	-0,7	-0,5	0,8	0,7	-0,4	0,3	n. v.
2017	1,0	0,3	-0,1	0,0	-0,3	-0,2	-0,1	0,4	0,9	-0,8	0,2	0,1	n. v.
2018	0,3	0,2	0,0	0,6	0,4	1,1	0,3	0,3	0,3	0,9	0,2	-1,6	n. v.
2019	-1,6	0,2	0,4	1,0	1,7	0,2	-0,3	-0,2	-0,9	0,5	0,4	-0,3	n. v.
Veränderungen gegenüber dem Vorjahr in %													
2016	-0,5	-2,3	-3,4	-2,7	-2,8	-1,2	-2,4	-1,6	0,9	2,0	1,2	2,3	-0,9
2017	4,2	5,1	4,8	4,1	2,5	0,9	1,5	2,4	2,5	1,0	1,6	1,4	2,6
2018	0,7	0,6	0,7	1,3	2,0	3,3	3,7	3,5	2,9	4,6	4,6	2,8	2,6
2019	0,9	0,9	1,3	1,6	3,0	2,1	1,5	1,0	-0,2	-0,6	-0,4	1,0	1,1

n. v. = nicht vorhanden; JD = Jahresdurchschnitt; R = berichtigte Zahl

Gesamtindex, ausgewählte Teilindizes, Hauptgruppen und ausgewählte Untergruppen

Jahr	Monatliche Entwicklung												
	Index: 2015 = 100												
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	JD
"Kraftfahrer-Preisindex" (Preisindex für die Kfz-Anschaffung und -Unterhaltung) darunter: Kraftstoffe													
Wägungsanteil : 35,01													
2015	94,4	98,3	101,8	102,0	106,5	105,8	107,6	102,4	96,8	95,1	96,2	93,1	100,0
2016	89,4	86,8	87,3	89,4	93,5	97,9	95,5	93,2	95,4	97,2	95,4	96,4	93,1
2017	100,2	100,4	100,0	99,8	98,7	97,7	96,4	97,0	99,9	98,9	100,0	100,0	99,1
2018	100,1	100,0	99,4	101,1	103,3	106,8	107,7	108,9	109,2	111,9	112,3	105,9	105,6
2019	99,1	99,1	100,7	104,1	109,1	109,6	108,2	106,8	103,6	104,5	107,6	102,9	104,4
Veränderungen gegenüber dem Vormonat in %													
2015	-6,9	4,1	3,6	0,2	4,4	-0,7	1,7	-4,8	-5,5	-1,8	1,2	-3,2	n. v.
2016	-4,0	-2,9	0,6	2,4	4,6	4,7	-2,5	-2,4	2,4	1,9	-1,9	1,0	n. v.
2017	3,9	0,2	-0,4	-0,2	-1,1	-1,0	-1,3	0,6	3,0	-1,0	1,1	0,0	n. v.
2018	0,1	-0,1	-0,6	1,7	2,2	3,4	0,8	1,1	0,3	2,5	0,4	-5,7	n. v.
2019	-6,4	0,0	1,6	3,4	4,8	0,5	-1,3	-1,3	-3,0	0,9	0,1	-1,6	n. v.
Veränderungen gegenüber dem Vorjahr in %													
2016	-5,3	-11,7	-14,2	-12,4	-12,2	-7,5	-11,2	-9,0	-1,4	2,2	-0,8	3,5	-6,9
2017	12,1	15,7	14,5	11,6	5,6	-0,2	0,9	4,1	4,7	1,7	4,8	3,7	6,4
2018	-0,1	-0,4	-0,6	1,3	4,7	9,3	11,7	12,3	9,3	13,1	12,3	5,9	6,6
2019	-1,0	-0,9	1,3	3,0	5,6	2,6	0,5	-1,9	-5,1	-6,6	-6,9	-2,8	-1,1

n. v. = nicht vorhanden; JD = Jahresdurchschnitt; R = berichtigte Zahl

Lange Reihen des Verbraucherpreisindex verschiedener Basisjahre für Sachsen-Anhalt

Jahr	Entwicklung (Jahresdurchschnitte)						Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % ¹⁾
	1991 = 100	1995 = 100	2000 = 100	2005 = 100	2010 = 100	2015 = 100	
1991	100,0	76,3	70,7	65,9	61,3	57,1	n.v.
1992	112,6	85,9	79,6	74,1	69,0	64,1	12,4
1993	124,0	94,6	87,8	81,7	76,0	70,7	10,1
1994	128,3	97,9	90,8	84,5	78,6	73,2	3,5
1995	131,0	100,0	92,7	86,3	80,3	74,8	2,2
1996	133,8	102,0	94,6	88,1	82,0	76,3	2,0
1997	136,9	104,5	96,9	90,2	83,9	78,1	2,4
1998	138,5	105,7	98,0	91,2	84,9	79,0	1,2
1999	139,3	106,3	98,5	91,7	85,3	79,4	0,5
2000	141,3	107,8	100,0	93,1	86,6	80,6	1,5
2001	144,1	109,9	102,0	94,9	88,3	82,2	2,0
2002	145,6	111,1	103,0	95,9	89,2	83,0	1,0
2003	146,8	112,0	103,9	96,7	90,0	83,7	0,8
2004	149,6	114,1	105,8	98,5	91,7	85,3	1,9
2005	151,8	115,9	107,4	100,0	92,9	86,5	1,4
2006	153,9	117,5	108,9	101,4	94,2	87,7	1,4
2007	157,1	119,9	111,2	103,5	96,1	89,5	2,1
2008	161,5	123,2	114,3	106,4	98,7	91,9	2,7
2009	161,8	123,5	114,5	106,6	98,8	92,0	0,1
2010	163,8	124,8	115,8	107,8	100,0	93,1	1,2
2011	166,7	127,2	117,9	109,8	101,9	94,8	1,8
2012	169,9	129,6	120,2	111,9	103,8	96,6	1,9
2013	172,5	131,6	122,0	113,6	105,4	98,1	1,6
2014	174,4	133,1	123,4	114,9	106,6	99,3	1,2
2015	175,8	134,1	124,3	115,8	107,4	100,0	0,7
2016	176,7	134,5	124,9	116,4	107,9	100,5	0,5
2017	179,0	136,6	126,6	117,9	109,4	101,8	1,3
2018	181,8	138,8	128,7	119,7	111,1	103,4	1,6
2019	184,5	140,7	130,5	121,5	112,8	104,9	1,5

¹⁾ Die prozentualen Veränderungsdaten wurden aus den Daten des Basisjahr 2015 = 100 gerechnet.

6 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Verbraucherpreisindex für Sachsen-Anhalt nach Indexhauptgruppen

Indexhauptgruppe	Basis 2015 = 100 Dezember					Entwicklung Dezember gegen- über Vorjahresmonat in %				
	2015	2016	2017	2018	2019	2015	2016	2017	2018	2019
Nahrungsmittel, alkoholfreie Getränke	99,0	101,5	103,2	105,1	106,6	0,4	2,5	1,7	1,8	1,4
Alkoholische Getränke, Tabakwaren	101,2	103,4	105,8	108,8	112,2	3,1	2,2	2,3	2,8	3,1
Bekleidung, Schuhe	102,1	102,4	102,8	103,8	106,4	0,9	0,3	0,4	1,0	2,5
Wohnung, Wasser, Strom, Gas und andere Brennstoffe	100,0	100,1	101,3	103,2	104,1	0,1	0,1	1,2	1,9	0,9
Instandhaltung und Reparatur von Wohnung/ Wohnhaus	100,1	102,0	103,7	107,6	110,2	.	1,9	1,7	3,8	2,4
Möbel, Leuchten, Geräte u.a. Haushaltszubehör	100,5	101,2	101,6	102,8	103,9	0,9	0,7	0,4	1,2	1,1
Gesundheit	100,1	101,4	102,2	103,7	105,4	0,7	1,3	0,8	1,5	1,6
Verkehr	98,6	100,4	103,2	106,0	106,8	-1,1	1,8	2,8	2,7	0,8
Post und Telekommunikation	99,4	98,3	97,1	96,3	95,9	-1,4	-1,1	-1,2	-0,8	-0,4
Freizeit, Unterhaltung, Kultur	100,0	100,5	102,3	102,5	103,9	1,6	0,5	1,8	0,2	1,4
Bildungswesen	100,0	102,7	104,0	105,3	102,4	0,7	2,7	1,3	1,3	-2,8
Gaststätten- und Beherbergungsdienstleistungen	100,9	104,0	106,1	108,2	111,2	3,9	3,1	2,0	2,0	2,8
Andere Waren und Dienstleistungen	100,1	103,2	102,8	104,6	107,2	0,8	3,1	-0,4	1,8	2,5
Gesamtindex	99,9	101,1	102,4	104,1	105,4	0,5	1,2	1,3	1,7	1,2

nach ausgewählten Gesamt- und Teilindizes

Teilindizes	Basis 2015 = 100 Dezember					Entwicklung Dezember gegen- über Vorjahresmonat in %				
	2015	2016	2017	2018	2019	2015	2016	2017	2018	2019
Heizöl und Kraftstoffe	91,5	96,4	100,3	109,6	104,6	-10,7	5,4	4,0	9,3	-4,6
Nettokalmmiete und Nebenkosten	100,8	101,4	102,5	103,7	104,6	1,4	0,6	1,1	1,2	0,9
Gesamtindex										
ohne Heizöl und Kraftstoffe	100,3	101,3	102,5	103,8	105,5	1,0	1,0	1,2	1,3	1,6
ohne Nettomieten und Nebenkosten	99,7	101,0	102,3	104,2	105,7	0,3	1,3	1,3	1,9	1,4

nach Waren und Dienstleistungen

Indizes nach Waren und Dienstleistungen	Basis 2015 = 100 Dezember					Entwicklung Dezember gegen- über Vorjahresmonat in %				
	2015	2016	2017	2018	2019	2015	2016	2017	2018	2019
Waren insgesamt	99,3	100,3	101,7	103,9	105,1	-0,6	1,0	1,4	2,2	1,2
davon: Verbrauchsgüter	98,4	99,5	101,4	104,5	105,5	-1,3	1,1	1,9	3,1	1,0
Gebrauchsgüter mittlerer Lebensdauer	101,4	102,1	102,6	103,7	105,3	0,8	0,7	0,5	1,1	1,5
Langlebige Gebrauchsgüter	100,5	101,2	101,7	102,2	103,1	0,7	0,7	0,5	0,5	0,9
Dienstleistungen insgesamt¹⁾	100,5	101,8	103,0	104,2	105,8	1,6	1,3	1,2	1,2	1,5
darunter: Personen- und Güterbeförderung	100,9	102,0	105,3	106,4	108,8	1,5	1,1	3,2	1,0	2,3
Kulturdienstleistungen	100,7	102,2	103,3	104,3	105,3	1,3	1,5	1,1	1,0	1,0
Versicherungsdienstleistungen	100,9	104,9	102,6	104,1	106,9	1,7	4,0	-2,2	1,5	2,7
Übernachtungen	99,3	100,4	102,1	104,1	105,1	1,4	1,1	1,7	2,0	1,0
Kraftfahrer-Preisindex²⁾	98,3	100,6	102,0	104,9	105,9	-1,6	2,3	1,4	2,8	1,0
darunter: Kraftstoffe	93,1	96,4	100,0	105,9	102,9	-8,2	3,5	3,7	5,9	-2,8

¹⁾ Ohne Wohnungsnettomieten

²⁾ Preisindex für KFZ-Anschaffung und -unterhaltung

Ausgewählte Landesmesszahlen aus der Verbraucherpreisstatistik des Landes Sachsen-Anhalt

Bezeichnung	Jahresdurchschnitt (Basis 2015 =100)			
	2016	2017	2018	2019
Nahrungsmittel				
Rinderrouladen oder Lende vom Rind	109,5	116,7	119,4	120,8
Schweinekotelett oder -schnittel	99,3	101,3	100,8	102,2
Fischfilet, frisch oder gekühlt	101,1	107,3	111,4	113,9
Kartoffeln	112,5	101,6	101,8	124,8
Blumenkohl	115,1	98,5	111,5	110,6
Butter	105,6	159,3	177,7	162,3
Körner- oder Vollkornbrot	100,2	102,3	103,7	107,3
Vollmilch	93,9	105,7	109,9	109,8
Genussmittel				
Bohnenkaffee	96,8	101,4	99,1	92,9
Schwarzer Tee oder grüner Tee	99,1	97,9	101,7	104,5
Schokoladentafel	103,1	100,8	103,1	103,8
Weißwein	102,3	103,1	104,0	105,6
Wohnen				
Wohnungsnettomiete für				
- bis 1948 gebaute Wohnungen	101,1	101,4	102,4	105,6
- ab 1949 gebaute Wohnungen	101,1	101,7	102,5	103,1
Leichtes Heizöl				
- ortsübliche Abnahmemenge	82,7	96,3	117,5	113,4
Frischwasser				
- bei einer monatlichen Abnahme von 15 m ³	99,7	100,0	102,7	105,4
Bekleidung / Schuhe				
Damenbluse	100,8	98,5	97,6	98,8
Kostüm, Kleid, Rock oder Hosenanzug für Mädchen	104,1	103,0	101,1	102,9
Klassische Herrenschuhe	100,9	100,8	100,9	99,8
Kinderschuhe	102,4	104,2	106,3	108,5
Kraftstoffe				
Superbenzin	93,3	98,7	104,3	103,2
Dieselmotorkraftstoff, Cetanzahl < 60	92,1	99,9	108,9	107,3
Dienstleistungen				
Friseurdienstleistungen für Damen				
- Waschen, Schneiden, Föhnen	103,1	106,5	106,8	110,1
- Fahrschulunterricht PKW (Praxis)	106,1	111,4	120,3	129,0
- Regionale Tageszeitung, Einzelverkauf	102,9	109,8	114,5	121,3

Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke

Verkäufe zum Verkehrswert ohne Gebäude und ohne Inventar

Jahr	Veräußerungsfälle	Veräußerte Gesamtfläche	darunter		Kaufsumme	Kaufwert je Hektar		Durchschnittliche	
			veräußerte FdIN			Veräußerte Gesamtfläche	veräußerte FdIN	FdIN je Veräußerungsfall	EMZ je ha veräußerter FdIN
	Anzahl	ha		1 000 EUR		EUR		ha	in 100
Sachsen-Anhalt									
2014	3 488	12 419	12 289	159 526	12 845	12 982	3,52	59,30	
2015	3 537	13 249	13 110	200 357	15 123	15 283	3,71	61,00	
2016	3 252	11 137	11 043	173 164	15 549	15 680	3,40	58,00	
2017	3 418	11 471	11 426	204 566	17 834	17 903	3,34	58,10	
2018	3 190	11 838	11 789	214 789	18 143	18 217	3,70	57,80	
2019	3 160	12 290	12 170	222 951	18 140	18 319	3,85	57,40	
Magdeburg									
2014	23	79	79	737	9 370	9 370	3,42	66,30	
2015	25	88	88	2 798	31 742	31 742	3,53	75,50	
2016	15	70	70	1 065	15 184	15 184	4,68	70,40	
2017	19	56	56	1 735	31 202	31 202	2,93	89,30	
2018	20	105	105	2 485	23 652	23 652	5,25	69,70	
2019	11	41	41	1 364	32 884	32 884	3,77	70,70	

FdIN = Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung; EMZ = Ertragsmesszahl

Preisindizes für Bauwerksarten und Instandhaltung (Bruttopreise) für Sachsen-Anhalt
Baupreisindizes Jahresdurchschnitte

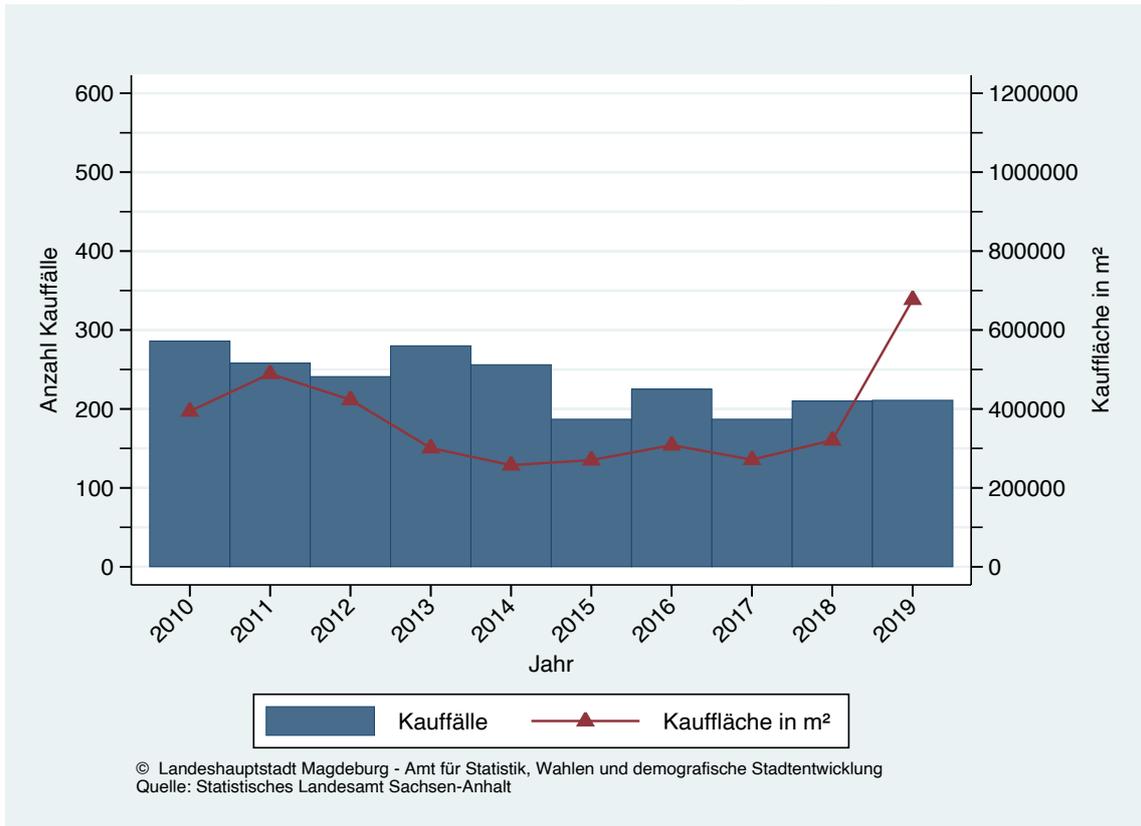
Gebäudeart / Art der Bauleistung	Indexstand (Jahresdurchschnitt)				
	2019	2018	2017	2016	2015
	Basis: 2015 = 100				
Wohngebäude insgesamt	113,6	108,3	103,8	101,2	100,0
Bürogebäude	113,9	108,6	104,3	101,5	100,0
Gewerbliche Betriebsgebäude	114,1	108,7	104,2	101,3	100,0
Sonstige Bauwerke					
Straßenbau insgesamt	116,8	110,1	103,8	100,8	100,0
Brücken im Straßenbau	116,7	110,5	104,3	101,6	100,0
Ortskanäle	117,0	110,6	104,8	101,2	100,0
Instandhaltung von Wohngebäuden					
Wohngebäude ohne Schönheitsreparaturen	114,9	109,0	104,5	101,5	100,0
Schönheitsreparaturen in einer Wohnung	119,1	111,1	106,4	103,1	100,0
Anlegen und Instandhaltung von Außenanlagen					
Außenanlagen	117,0	110,1	104,5	101,0	100,0

Kaufwerte für Bauland der Stadt Magdeburg für die Jahre 2001 bis 2019

Jahr	Unbebaute Grundstücke insgesamt			davon								
	Kauffälle	Fläche m²	Durchschnittlicher Kaufwert EUR / m²	Baureifes Land			Rohbauland			Sonstige unbebaute Grundstücke		
				Kauffälle	Fläche m²	Durchschnittlicher Kaufwert EUR / m²	Kauffälle	Fläche m²	Durchschnittlicher Kaufwert EUR / m²	Kauffälle	Fläche m²	Durchschnittlicher Kaufwert EUR/m²
2010	286	394 155	55,95	244	202 162	83,37	-	-	42	191 993	27,08	
2011	258	489 231	40,26	223	191 763	76,18	-	-	35	297 468	17,10	
2012	241	423 304	44,07	208	179 744	78,62	6	93 920	27	149 640	17,22	
2013	280	301 002	65,01	253	187 577	92,02	-	3 034	-	110 391	20,18	
2014	256	257 505	83,86	238	215 024	92,79	-	-	18	42 481	35,60	
2015	187	270 412	55,33	171	159 670	77,18	-	62 132	-	48 610	28,79	
2016	225	308 240	79,36	210	201 725	100,43	-	39 760	-	66 755	48,18	
2017	187	271 477	70,39	167	187 149	84,37	4	25 433	16	58 895	33,75	
2018	210	320 761	76,01	189	154 897	131,05	-	-	21	165 864	24,62	
2019	211	677 168	63,99	190	228 428	146,53	-	36 800	-	411 940	19,31	

6 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Baulandverkäufe in der Stadt Magdeburg



Bruttowertschöpfung und Bruttoinlandsprodukt in Magdeburg

Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung in Magdeburg

Bruttoinlandsprodukt (BIP): Das Bruttoinlandsprodukt umfasst den Wert aller innerhalb eines Wirtschaftsgebietes (z. B. Bundeslandes) während einer bestimmten Periode produzierten Waren und Dienstleistungen. Es entspricht der Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche, zuzüglich der Gütersteuern und abzüglich der Gütersubventionen.

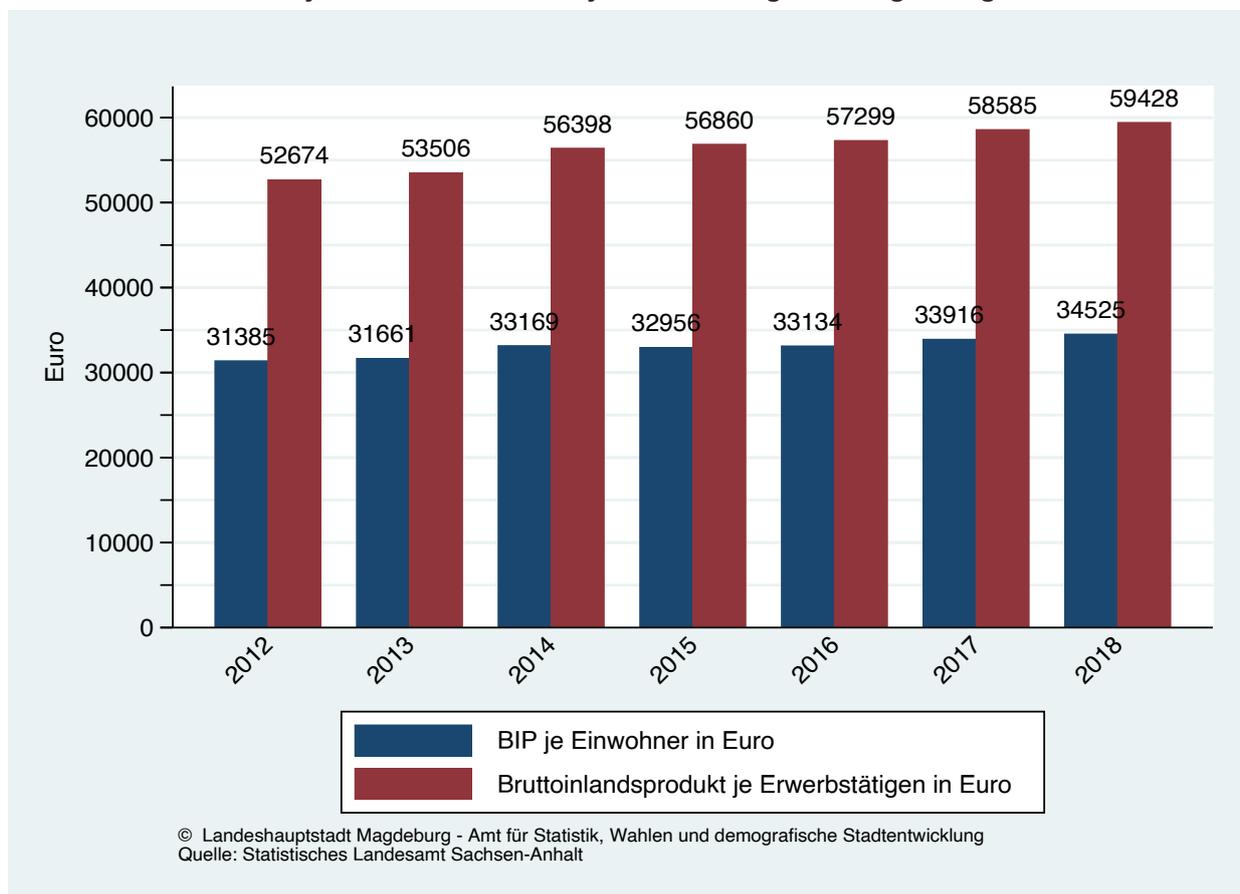
Bruttowertschöpfung (BWS): Die Bruttowertschöpfung, die zu Herstellungspreisen bewertet wird, ergibt sich für jeden Wirtschaftsbereich aus dem Bruttoproduktionswert zu Herstellungspreisen abzüglich der Vorleistungen zu Anschaffungspreisen.

Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung in Magdeburg

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Berechnungsstand: Frühjahr 2020)

Merkmal	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Bruttoinlandsprodukt in Mill. Euro	7 200	7 297	7 684	7 712	7 850	8 082	8 237
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	3,2	1,3	5,3	0,4	1,8	3,0	1,9
Anteil an Sachsen-Anhalt in %	13,3	13,3	13,6	13,4	13,3	13,3	13,3
BIP je Einwohner in Euro	31 385	31 661	33 169	32 956	33 134	33 916	34 525
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	2,8	0,9	4,8	-0,6	0,5	2,4	1,8
Sachsen-Anhalt = 100	132	130	132	128	126	125	124
Bruttoinlandsprodukt je Erwerbstätigen in Euro	52 674	53 506	56 398	56 860	57 299	58 585	59 428
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	3,9	1,6	5,4	0,8	0,8	2,2	1,4
Sachsen-Anhalt = 100	99	98	101	99	97	97	97
Bruttowertschöpfung in Mill. Euro	6 467	6 561	6 918	6 938	7 068	7 279	7 419
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	3,2	1,5	5,4	0,3	1,9	3,0	1,9
Anteil an Sachsen-Anhalt in %	13,3	13,3	13,6	13,4	13,3	13,3	13,3

BIP je Einwohner und BIP je Erwerbstätigen in Magdeburg



6 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

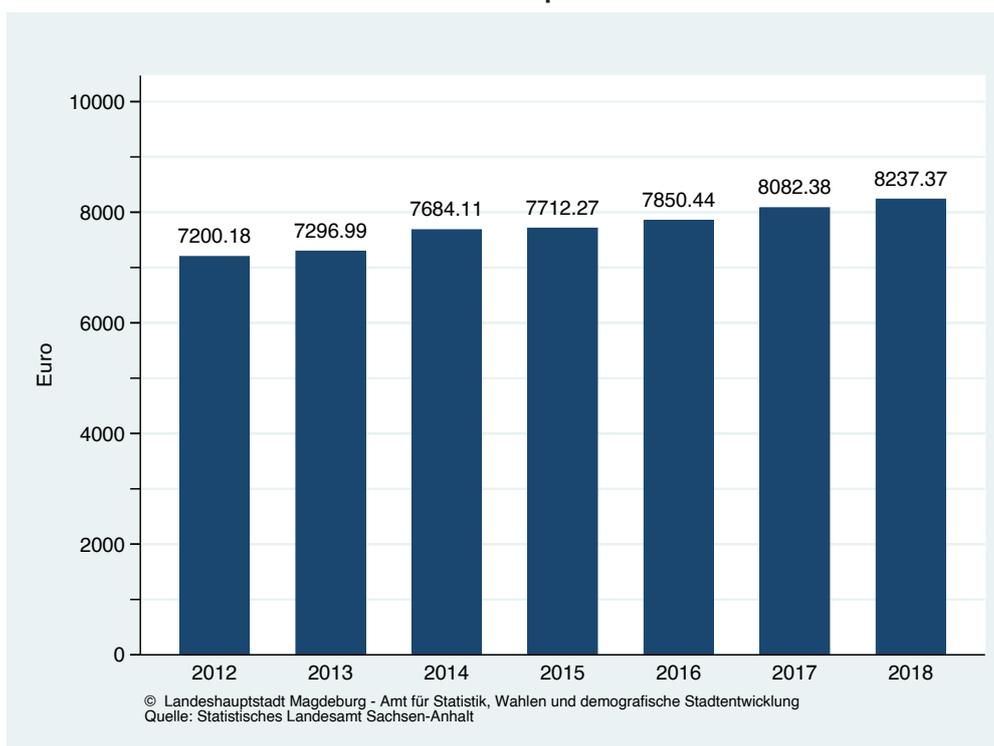
Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen in der Stadt Magdeburg

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Berechnungsstand: Frühjahr 2020)

Wirtschaftsabschnitte	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	Mill. EUR						
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	9	9	9	7	7	8	8
Produzierendes Gewerbe (B-F)	1 131	1 107	1 198	1 138	1 100	1 169	1 169
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe (B-E)	733	733	781	772	690	769	721
darunter: Verarbeitendes Gewerbe (C)	466	488	534	522	446	500	481
Baugewerbe (F)	398	373	417	366	410	400	448
Dienstleistungsbereiche (G-T)	5 327	5 445	5 710	5 793	5 962	6 102	6 243
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Fahrzeugen / Verkehr und Lagerei / Gastgewerbe / Information und Kommunikation (G-J)	1 287	1 272	1 324	1 292	1 333	1 327	1 356
Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleister / Grundstücks- und Wohnungswesen (K-N)	1 682	1 759	1 842	1 872	1 892	1 925	1 943
Öffentliche und sonstige Dienstleister / Erziehung / Gesundheits- und Sozialwesen / Kunst, Unterhaltung und Erholung / Private Haushalte (O-T)	2 357	2 415	2 544	2 630	2 736	2 850	2 944
Bruttowertschöpfung insgesamt	6 467	6 561	6 918	6 938	7 068	7 279	7 419

Wirtschaftsabschnitte	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %						
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	3,9	0,5	1,1	-29,3	-2,7	23,1	-4,3
Produzierendes Gewerbe (B-F)	-0,1	-2,2	8,3	-5,0	-3,3	6,3	-0,0
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe (B-E)	0,7	0,1	6,5	-1,2	-10,6	11,5	-6,3
darunter: Verarbeitendes Gewerbe (C)	-3,4	4,7	9,4	-2,2	-14,5	12,2	-3,9
Baugewerbe (F)	-1,6	-6,3	11,6	-12,1	11,9	-2,5	11,9
Dienstleistungsbereiche (G-T)	4,0	2,2	4,9	1,5	2,9	2,4	2,3
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Fahrzeugen / Verkehr und Lagerei / Gastgewerbe / Information und Kommunikation (G-J)	2,8	-1,2	4,1	-2,4	3,2	-0,5	2,2
Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleister / Grundstücks- und Wohnungswesen (K-N)	3,2	4,5	4,7	1,6	1,1	1,7	0,9
Öffentliche und sonstige Dienstleister / Erziehung / Gesundheits- und Sozialwesen / Kunst, Unterhaltung und Erholung / Private Haushalte (O-T)	5,2	2,5	5,4	3,4	4,0	4,1	3,3
Bruttowertschöpfung insgesamt	3,2	1,5	5,4	0,3	1,9	3,0	1,9

Bruttoinlandsprodukt



Umsatzsteuerpflichtige, Lieferungen und Leistungen

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)

Umsatzsteuerstatistik

Die Aufbereitung der Ergebnisse der Umsatzsteuerstatistik erfolgt nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 2008 (WZ 2008). Jedes Unternehmen wird mit seinen gesamten Umsätzen einer Unterklasse der WZ 2008 zugeordnet, zu der dessen Haupttätigkeit gehört. Als Haupttätigkeit eines Unternehmens ist die Tätigkeit zu benennen, die den größten Beitrag zur wirtschaftlichen Wertschöpfung dieser Einheit leistet.

Die Umsatzsteuerstatistik erfasst alle Unternehmen, die verpflichtet sind, vierteljährliche oder monatliche Umsatzsteuer-Voranmeldungen abzugeben. Nicht erfasst und ausgewertet werden Unternehmen, deren Vorjahresumsatz (inklusive Umsatzsteuer) weniger als 17.501 Euro betragen hat und mit einem Umsatz im laufenden Jahr, der voraussichtlich 50.000 Euro nicht übersteigen wird sowie diejenigen, die von der Abgabe der Umsatzsteuer-Voranmeldung befreit sind. Der Sitz des Unternehmens muss sich in Sachsen-Anhalt befinden.

Definitionen

Steuerpflichtige: Steuerpflichtig im Sinne des § 2 Abs. 1 UStG ist der Unternehmer. Gemäß dieser Vorschrift ist der Unternehmer, wer eine gewerbliche oder berufliche Tätigkeit selbstständig, nachhaltig zur Erzielung von Einnahmen ausübt, auch wenn diese nicht auf die Erzielung von Gewinn ausgerichtet sind.

Das Unternehmen umfasst die gesamte gewerbliche und berufliche Tätigkeit des Unternehmens. Gehören zu einem Unternehmen mehrere Betriebe, bilden diese umsatzsteuerrechtlich eine Einheit und werden von dem Finanzamt erfasst, von deren Gemeinde/ Stadt aus der Unternehmer sein Unternehmen hauptsächlich oder ausschließlich betreibt. Die Körperschaften des öffentlichen Rechts sind nur im Rahmen ihrer Betriebe gewerblicher Art und ihrer land- und forstwirtschaftlichen Betriebe gewerblich oder beruflich tätig (§2 Abs. 3 UStG).

Steuerbarer Umsatz: Der Umsatzsteuer unterliegen nach §1 Abs. 1 UStG die folgenden 3 Arten steuerbarer Umsätze:

1. die Lieferungen und sonstige Leistungen, die ein Unternehmer im Inland gegen Entgelt im Rahmen seines Unternehmens ausführt,
2. die Einfuhr von Gegenständen aus dem Drittlandgebiet in das Inland (Einfuhrumsatzsteuer),
3. der innergemeinschaftliche Erwerb im Inland gegen Entgelt.

Lieferungen: Liegen gemäß § 3 Abs. 1 UStG vor, wenn ein Unternehmer einem Abnehmer die Verfügungsmacht an einem Gegenstand verschafft.

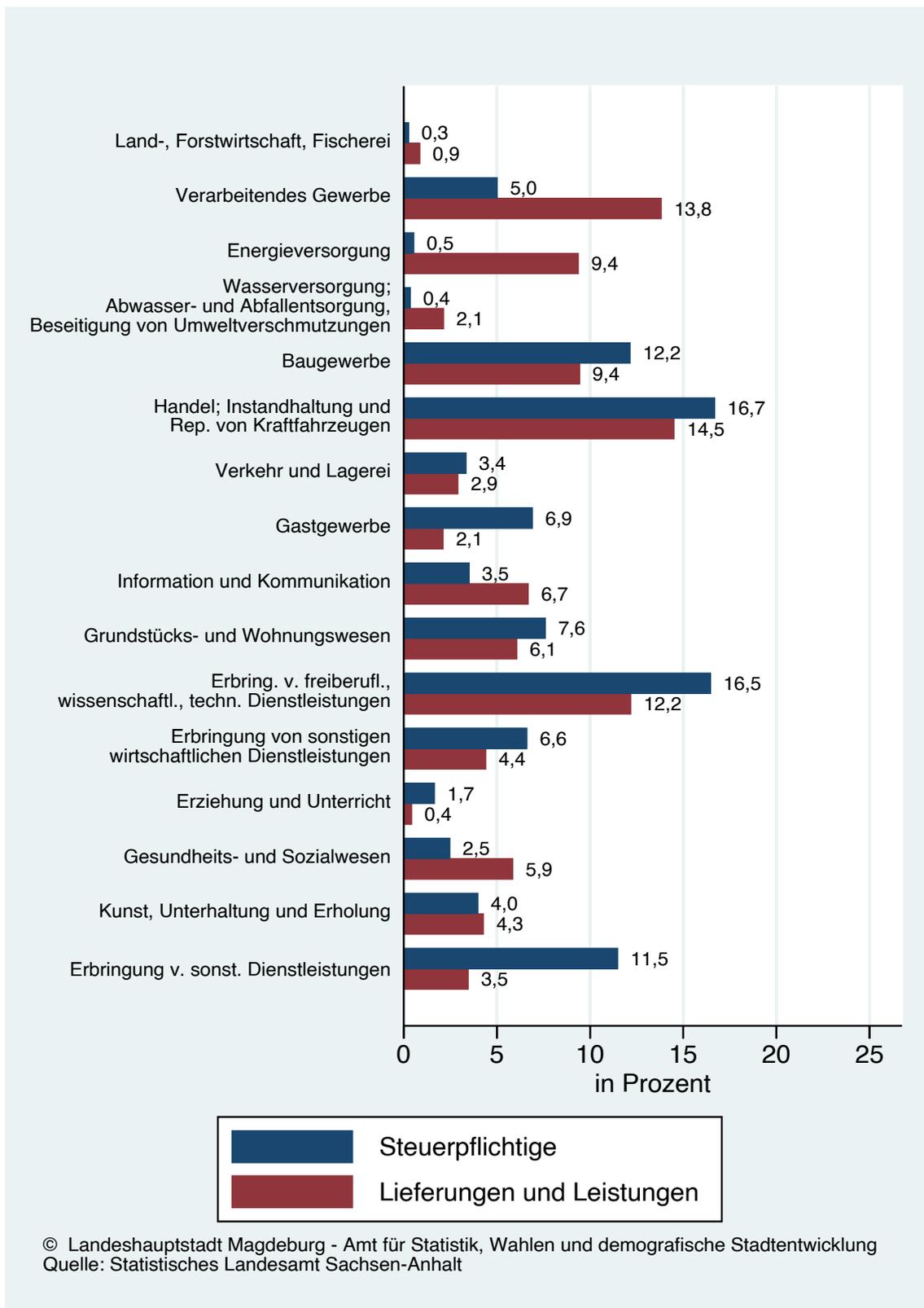
Sonstige Leistungen: Sind nach § 3 Abs. 9 UStG alle Leistungen, die keine Lieferungen sind, insbesondere Dienstleistungen, Gebrauchs- und Nutzungsüberlassungen z. B. Vermietung, Verpachtung, Darlehensgewährung, Einräumung eines Nießbrauchs, Einräumung, Übertragung und Wahrnehmung von Patenten, Reiseleistungen gem. § 25 Abs. 1 UStG, Übertragung immaterieller Wirtschaftsgüter, aber auch der Verzicht auf die Ausübung einer Tätigkeit.

Umsatzsteuerpflichtige und Lieferungen und Leistungen im Jahr 2018 in der Stadt Magdeburg

Wirtschaftsabschnitte A-S	Umsatzsteuerpflichtige		Steuerbarer Umsatz			
			insgesamt		darunter: aus Lieferungen und sonstigen Leistungen	
	Anzahl	%	1000 EUR	%	1000 EUR	%
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	18	0,3	66 938	0,8	66 874	0,9
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	.	.	.	.	.	.
C Verarbeitendes Gewerbe	340	5,0	1 175 692	14,9	1 062 182	13,8
D Energieversorgung	37	0,5	721 001	9,1	720 310	9,4
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	24	0,4	166 497	2,1	164 755	2,1
F Baugewerbe	823	12,2	728 610	9,2	725 804	9,4
G Handel, Instandhaltung und Reparatur von KFZ	1 130	16,7	1 161 042	14,7	1 115 006	14,5
H Verkehr und Lagerei	227	3,4	224 611	2,8	223 777	2,9
I Gastgewerbe	468	6,9	163 697	2,1	162 892	2,1
J Information und Kommunikation	238	3,5	516 684	6,6	513 665	6,7
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsleistungen	.	.	.	.	.	.
L Grundstücks- und Wohnungswesen	515	7,6	467 023	5,9	466 882	6,1
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	1 115	16,5	944 435	12,0	936 650	12,2
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	448	6,6	339 853	4,3	338 739	4,4
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-
P Erziehung und Unterricht	112	1,7	33 567	0,4	33 071	0,4
Q Gesundheits- und Sozialwesen	168	2,5	452 933	5,7	450 060	5,9
R Kunst-, Unterhaltung und Erholung	270	4,0	329 546	4,2	328 970	4,3
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	778	11,5	268 891	3,4	266 419	3,5
Insgesamt	6 771	100,0	7 883 095	100,0	7 682 659	100,0

6 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Umsatzsteuerpflichtige Unternehmen und Lieferungen und Leistungen im Jahr 2018 in Magdeburg in %



Landwirtschaft

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)

Anmerkungen

Die Viehbestandserhebung ist gemäß Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) eine Stichtagserhebung. Stichtage sind bei der Schweine- und Rindererhebung jeweils der 03. Mai und der 03. November. In dieser Auswertung werden die Ergebnisse für den November des Jahres 2018 und 2019 dargestellt.

Bei der **Rindererhebung** erfolgt seit Mai 2008 die Erfassung der Merkmale allgemein durch sekundärstatistische Auswertung der HIT-Datenbank (HIT = Herkunftssicherungs- und Informationssystem für Tiere). Alle Rinderhalter in Deutschland sind gesetzlich verpflichtet, ihren Rinderbestand in HIT anzugeben. In dieser Datenbank sind die Rindermerkmale auf Einzeltierbasis gespeichert. Seit 2008 gehören zur Grundgesamtheit landwirtschaftliche Haltungen mit Rindern im Sinne der Viehverkehrsverordnung (ViehVerkV) (§ 26 Absatz 2 Nr. 1). Seitdem werden keine Betriebe, sondern die Rinderhaltungen (entspricht den Meldern bzw. den tierseuchenrechtlichen Einheiten in HIT), veröffentlicht. Ein ehemaliger Betrieb kann aus mehreren Haltungen bestehen.

Für die **Schweinerhebung** wurden seit Mai 2010 die Erfassungsgrenzen angehoben und die Erhebungsmethodik verändert, sodass Vergleiche zu Vorjahren nur eingeschränkt möglich sind. Zur Grundgesamtheit zählen alle landwirtschaftlichen Betriebe mit mindestens 50 Schweinen oder 10 Zuchtsauen. Zur Bildung der Grundgesamtheit wird in der Erhebung über die Schweinebestände das zentrale Betriebsregister für die Agrarstatistiken (zeBRA) herangezogen. Das zeBRA wird vom Statistischen Landesamt laufend aktualisiert, z. B. mit Daten aus Erhebungen oder Verwaltungsdaten. Insbesondere werden die Daten des Herkunftssicherungs- und Informationssystems für Tiere (HIT) jährlich abgeglichen und zum Auffinden neuer Betriebe herangezogen. Betriebe sind technisch-wirtschaftliche Einheiten, die für Rechnung eines Inhabers bewirtschaftet werden, einer einheitlichen Buchführung unterliegen.

Die Erhebung der Schweinebestände erfolgt nach dem Ort des Betriebssitzes. Betriebssitz des gesamten Betriebes ist die Gemeinde, in der sich die wichtigsten Wirtschaftsgebäude des Betriebes befinden. Es werden die Viehbestände erfasst, die sich zum Berichtszeitpunkt im unmittelbaren Besitz des Betriebsinhabers oder -leiters befinden, ohne Rücksicht auf das Eigentum oder die sonstigen Rechtsgründe des Besitzes. In Pension gegebene eigene Tiere gehen somit in die Ergebnisse des Pensionsbetriebes ein. Nach § 11a Bundesstatistikgesetz (BStatG) sind alle Unternehmen und Betriebe verpflichtet, ihre Meldungen auf elektronischem Weg an die Statistischen Ämter zu übermitteln.

Landwirtschaftliche Haltungen mit Rindern und Schweinen

Art der Rinderhaltungen / Betriebe mit Schweinen	2018 ¹⁾	2019 ¹⁾
	Anzahl	
Landwirtschaftliche Haltungen mit Rindern und Rinderbeständen		
Rinderhaltungen insgesamt²⁾	8	6
darunter: Rinderhaltungen mit Kühen		
Milchkühe ³⁾	1	1
sonstige Kühe	5	4
Rinderhaltungen mit Kälbern bis einschließlich 8 Monaten		
männlich	2	2
weiblich	2	3
Rinderhaltungen mit Jungrindern von mehr als 8 Monaten bis einschließlich 1 Jahr		
männlich	1	1
weiblich	1	2
Rinderhaltungen mit Rindern von mehr 1 Jahr bis unter 2 Jahre		
männlich	1	2
weiblich	2	2
Rinderhaltungen mit Rindern von 2 Jahren und älter		
männlich	6	4
weiblich	3	1
Landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von Schweinen		
Betriebe mit Schweinen insgesamt	1	2
Betriebe mit Zuchtschweinen einschließlich Eber	-	-
Betriebe mit Mastschweinen	1	2

Mehrfachzählungen möglich

¹⁾ Novemberehebung

²⁾ Einschließlich Büffel / Bisons

³⁾ Berechnet auf Basis der Produktionsrichtungen der Haltungen

6 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Messen und Märkte

<u>Veranstaltung</u>	<u>Termin</u>	<u>Veranstaltungsort</u>
Jahrmärkte		
Fischmarkt	wöchentlich (wechselnde Veranstaltungsorte)	Petrieförder, Hafengelände, Parkplatz an der Stadthalle, an der GETEC Arena, am Bördepark und den Messehallen
Europafest	07. - 10. Juni 2019	Alter Markt
25. Rathausfest	04. - 06. Oktober 2019	Alter Markt
Weihnachtsmarkt	25. November - 30. Dezember 2019	Alter Markt / Breiter Weg
Volksfeste		
Frühjahrsmesse	29. März - 22. April 2019	Kleiner Stadtmarsch
Maifest	27. - 28. April, 01. Mai 2019	Stadtpark
Otterslebener Heimatfest	06. - 08. September 2019 (mehrere Veranstaltungsorte)	Eichplatz, Knochenpark, Frankenfelde bei Sekundarschule Ernst Wille
Herbstmesse	20. September - 13. Oktober 2019	Kleiner Stadtmarsch
Otterslebener Weihnachtsmarkt	13. - 14. Dezember 2019	Eichplatz
Ausstellungen		
TOURISMA & Caravaning	04. - 06. Januar 2019	Messehallen
Gartenträume	08. - 10. Februar 2019	Messehallen
Reitsportmesse	22. - 24. Februar 2019	Messehallen
Landes-Bau-Ausstellung	08. - 10. März 2019	Messehallen
Magdeboot	15. - 17. März 2019	Messehallen
Tierwelt	06. - 07. April 2019	Messehallen
Haus & Hof	14. - 15. September 2019	Messehallen
Herbstgeflüster / Gesund & Aktiv	14. - 15. September 2019	Messehallen
25. Landeserntedankfest	14. - 15. September 2019	Elbauenpark
Winterträume	31. Oktober - 03. November 2019	Messehallen
Meeres- und Raubfischangeltage	09. - 10. November 2019	Messehallen
Spezialmärkte		
Tuchmarkt	wöchentlich (wechselnde Veranstaltungsorte)	Petrieförder, Hafengelände, Parkplatz an der Stadthalle, an der GETEC Arena, am Bördepark und den Messehallen
Nachtflohmarkt	19. Januar, 16. Februar, 23. März, 20. April, 18. Mai 2019	Messehallen
ELEGANZ Hochzeitsmesse	21. Januar 2019	Maritim
Kreativmarkt	26. - 27. Januar 2019	Messehallen

<u>Veranstaltung</u>	<u>Termin</u>	<u>Veranstaltungsort</u>
(Fortsetzung)		
Motorräder & Roller	02. - 03. März 2019	Messehallen
Münzbörse	31. März, 27. Oktober 2019	AMO Kulturhaus
Frühlingsmarkt	06. - 07. April 2019	Festung Mark
Grüne Messe bei Gruson	27. April 2019	Klosterberggarten
Dampfermesse	27. - 28. April 2019	Messehallen
Spectaculum Magdeburgense	06. - 10. Juni 2019	Glacisparkanlage und Ravelin 2
HEINZ - der Kunstmarkt	15. Juni 2019	Engpass Buckau
Festival Fantasia	06. - 07. Juli 2019	Messehallen
Töpfermarkt	03. - 04. August 2019	Domplatz
Teilemarkt OMMMA	31. August 2019	Messehallen
Esoterik- / Naturheiltage	31. August - 01. September 2019	AMO Kulturhaus
US Car Show Classic	09. - 11. September 2019	Messeplatz
Frischwarenborse	27. Oktober 2019	Messehallen
Töpfermarkt	09. - 10. November 2019	Festung Mark
Advent in den Gewölben	29. November - 01. Dezember, 13. - 15. Dezember 2019	Festung Mark
Rothenseer Weihnachtsmarkt	30. November 2019	Reformationskirche Rothensee
Advent auf dem Hof	05. - 09. Dezember 2019	Moritzhof
Sudenburger Weihnachtsmarkt	06. - 08. Dezember 2019	Ambrosiuskirche
Sudenburger Adventsmarkt	06. - 08. Dezember 2019	Ambrosiuskirche
Advent im Ravelin	07. - 08. Dezember 2019	Ravelin 2
Buckauer Weihnachtsspektakel	14. Dezember 2019	Engpass Buckau

MESSE MAGDEBURG

(Quelle: MVGM Messe- und Veranstaltungsgesellschaft Magdeburg GmbH)

Bezeichnung der Messe	Termin	Anzahl der Aussteller			Anzahl der Besucher
		Insgesamt	darunter		
			Neue Bundesländer	Sachsen-Anhalt	
MAGDEBOOT	15.-17.03.2019	97	62	33	6 415
Tierwelt	06.-07.04.2019	103	52	38	10 721
Aktiv & Gesund ¹⁾	14.-15.09.2019	48	38	29	9 986
Herbstgeflüster ¹⁾	14.-15.09.2019	41	22	8	9 986
Perspektiven	20.-21.09.2019	116	101	89	7 788
Magdeburger Meeres- und Raubfischangeltage	09.-10.11.2019	102	26	10	7 706

¹⁾ Die Besucher hatten die Möglichkeit beide Messen zu besuchen

6 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

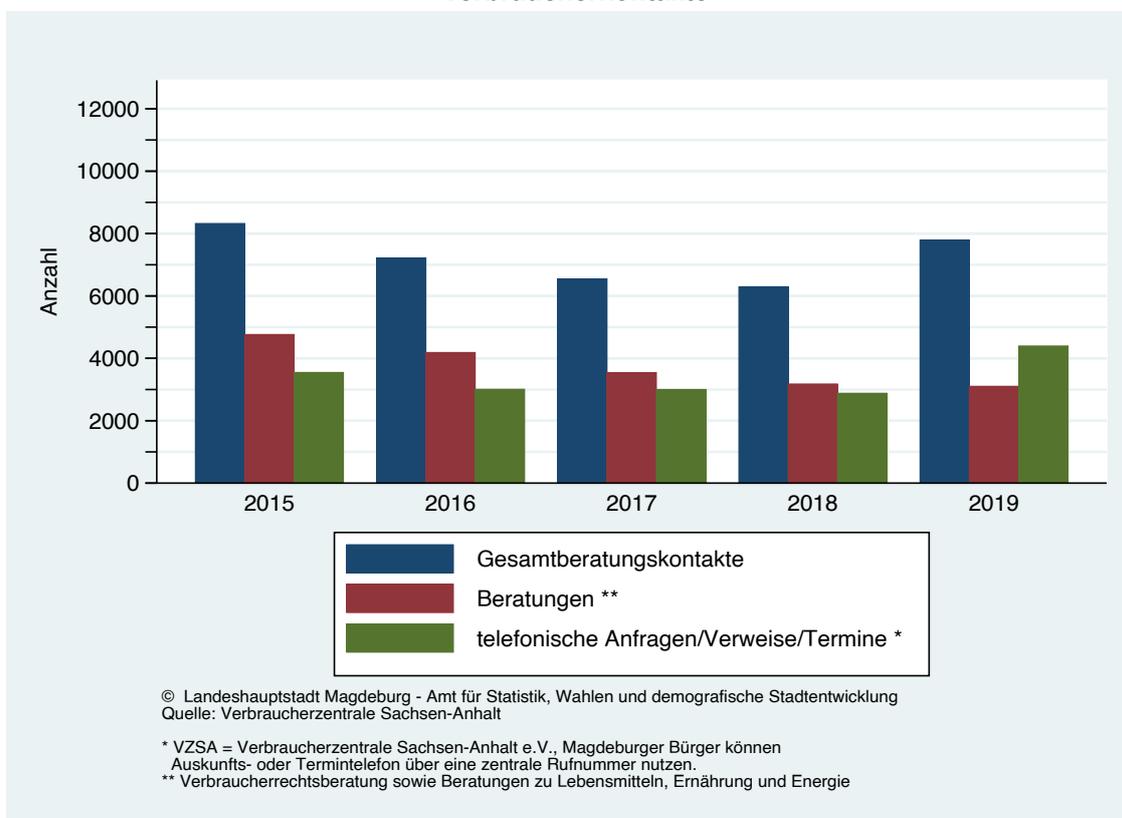
Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt e. V., Beratungsstelle Magdeburg

(Quelle: Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt e. V. mit Sitz in Halle)

Merkmal	Anzahl
Beratungskontakte	7 791
Beratungen ¹⁾	3 104
Auskünfte/Verweise	4 397
schriftliche Anfragen	290
Sonstige Öffentlichkeitsarbeit	
Medienbeiträge (Fernsehen, Hörfunk, Presse)	23
Vorträge	33 mit 474 Teilnehmern
Veranstaltungen, Aktionen, Infostände und Ausstellungen	78 mit 3692 Teilnehmern

¹⁾ Verbraucherrechtsberatung sowie Beratungen zu Lebensmitteln, Ernährung und Energie

Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt e. V. Beratungsstelle Magdeburg - Verbraucherkontakte -



Kapitel 7

Verkehr



Individualverkehr

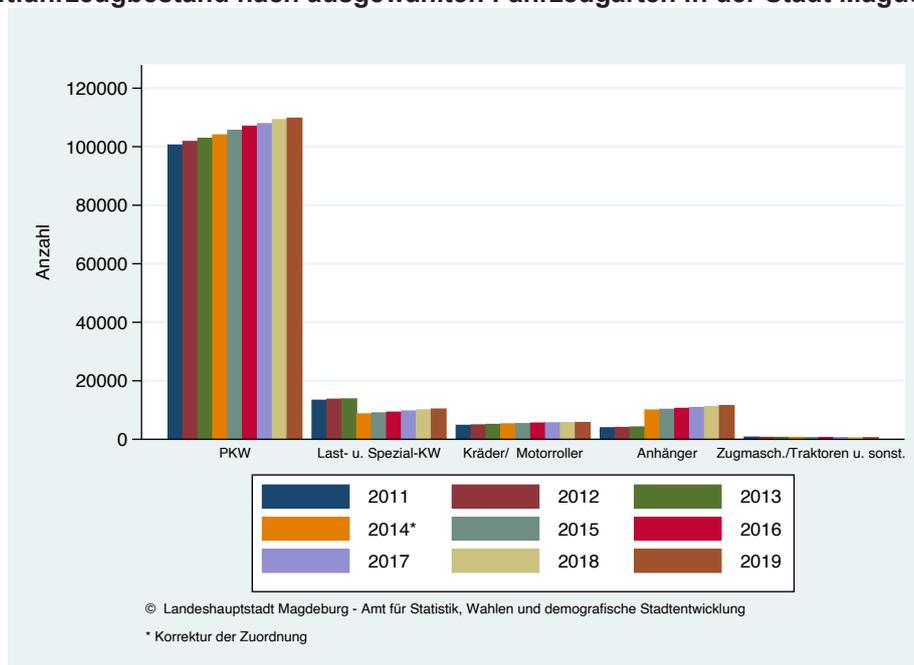
Entwicklung des Kraftfahrzeugbestandes in Magdeburg

Kraftfahrzeuge	2010	2011	2012	2013	2014 ²⁾	2015	2016	2017	2018	2019
gesamt	121 325	123 590	125 346	126 837	128 802	131 046	133 199	134 831	137 005	138 142
auf 1 000 Einwohner ¹⁾	526	533	539	543	548	550	552	558	565	570
davon:										
PKW	98 988	100 619	101 847	102 897	104 080	105 635	107 047	107 923	109 291	109 797
Kräder/Motorroller	4 554	4 817	4 959	5 131	5 311	5 403	5 587	5 663	5 730	5 781
KOM	65	67	67	63	63	63	70	72	72	74
Last- u. Spezialkraftwagen	13 043	13 383	13 738	13 842	8 725	9 071	9 320	9 707	10 101	10 385
Zugmaschinen/Traktoren	707	716	642	646	576	583	557	571	556	543
Anhänger	3 968	3 988	4 093	4 258	10 047	10 291	10 618	10 895	11 255	11 562

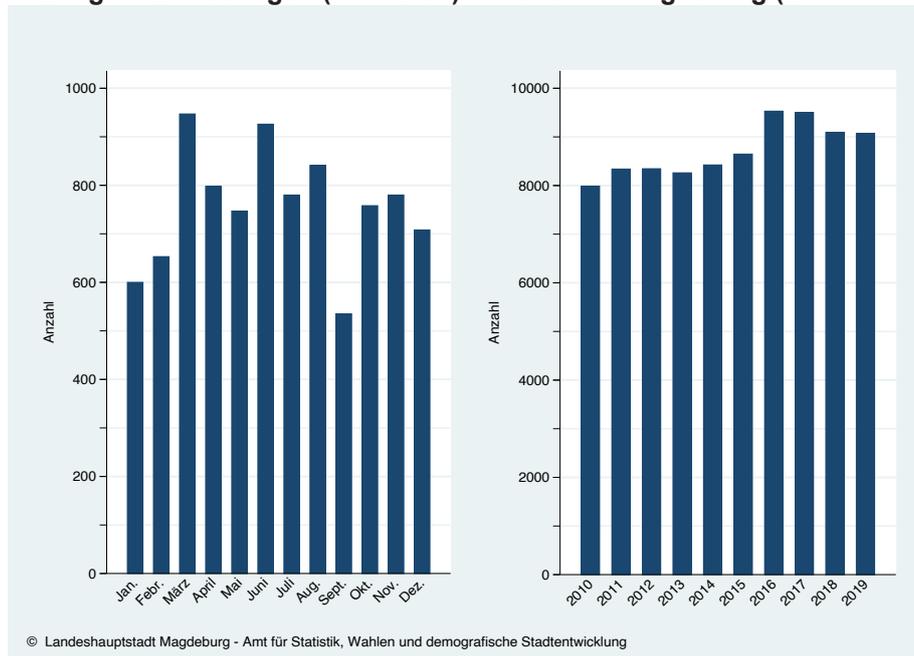
¹⁾ Berechnung auf Basis Bevölkerung mit Hauptwohnsitz

²⁾ Korrektur Zuordnung zwischen LKW, Spezial-KW und Anhänger

Kraftfahrzeugbestand nach ausgewählten Fahrzeugarten in der Stadt Magdeburg



Kraftfahrzeugneuzulassungen (fabrikneu) in der Stadt Magdeburg (2019 und Verlauf)



7 Verkehr

Kraftfahrzeugbestand aufgeschlüsselt nach Stadtteilen 2019

(Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt, Stand: 01.01.2020)

Stadtteil	Krafträder	Personenkraftwagen			Nutz- fahrzeuge	Kfz.- Anhänger	Kraft- fahrzeuge gesamt ²⁾	Bev. mit Haupt- wohnsitz	Kfz auf 100 Einw.
		gesamt	davon:						
			privat	gewerblich					
Altstadt	244	6 285	4 830	1 455	971	582	7 500	16 287	46,05
Werder	72	1 460	1 304	156	100	110	1 632	3 069	53,18
Alte Neustadt	206	4 125	3 738	387	315	324	4 646	11 706	39,69
Neue Neustadt	317	5 991	5 151	840	946	651	7 254	15 486	46,84
Neustädter See	147	3 939	3 849	90	103	279	4 189	11 442	36,61
Kannenstieg	90	2 365	2 256	109	95	159	2 550	6 152	41,45
Neustädter Feld	183	4 052	3 988	64	107	321	4 342	9 582	45,31
Sülzegrund	2	45	18	27	12	9	59	10	590,00
Gr. Silberberg	-	339	-	339	70	9	409	-	.
Nordwest	193	2 898	2 611	287	217	413	3 308	4 631	71,43
Alt Olvenstedt	183	2 394	2 222	172	213	367	2 790	3 928	71,03
Neu Olvenstedt	149	4 193	4 019	174	210	261	4 552	11 367	40,05
Stadtfeld Ost	586	11 314	9 962	1 352	756	654	12 656	25 726	49,20
Stadtfeld West	365	7 246	6 675	571	559	596	8 170	14 651	55,76
Diesdorf	160	2 302	2 065	237	174	395	2 636	3 659	72,04
Sudenburg	397	7 893	6 461	1 432	794	611	9 084	18 058	50,30
Ottersleben	410	6 657	6 003	654	571	920	7 638	10 508	72,69
Lemsdorf	72	1 177	1 132	45	78	137	1 327	2 208	60,10
Leipziger Straße	189	5 718	5 014	704	415	304	6 322	15 387	41,09
Reform	264	5 618	5 265	353	161	480	6 043	11 781	51,29
Hopfengarten	175	3 061	2 664	397	229	338	3 465	4 619	75,02
Beyendorfer Grund	3	50	12	38	34	69	87	15	580,00
Buckau	165	2 619	2 360	259	200	168	2 984	6 294	47,41
Fermersleben	79	1 354	1 263	91	94	155	1 527	3 606	42,35
Salbke	163	2 267	2 091	176	374	363	2 804	4 341	64,59
Westerhüsen	132	1 703	1 638	65	113	274	1 948	3 285	59,30
Brückfeld	78	1 525	1 322	203	196	180	1 799	3 359	53,56
Berliner Chaussee	131	1 496	1 391	105	121	318	1 748	2 346	74,51
Cracau	195	3 922	3 522	400	221	406	4 338	8 333	52,06
Prester	97	1 255	1 180	75	147	220	1 499	2 090	71,72
Zipkeleben	10	119	108	11	4	19	133	231	57,58
Kreuzhorst	-	-	-	-	-	-	-	-	.
Herrenkrug	34	549	482	67	69	84	652	1 379	47,28
Rothensee	131	1 630	1 452	178	284	278	2 045	2 850	71,75
Industriehafen	9	463	17	446	423	318	895	134	667,91
Gewerbegebiet Nord	30	1 752	11	1 741	895	405	2 677	19	14 089,47
Barleber See	1	55	46	9	14	16	70	68	102,94
Pechau	23	353	323	30	64	112	440	533	82,55
Randau-Calenberge	37	348	340	8	35	87	420	563	74,60
Beyendorf-Sohlen	51	841	799	42	111	184	1 003	1 244	80,63
nicht zuordenbar ¹⁾	2	62	36	26	15	15	79	-	.
Magdeburg	5 775	111 435	97 620	13 815	10 510	11 591	127 720	240 947	53,01

¹⁾ In dieser Zeile sind diejenigen Fahrzeuge ausgewiesen, die aufgrund von Mängeln im Feld "Straße" der Halteranschrift, wie z.B. Buchstabendreher, Fehlen der Hausnummer, verstümmelte Straßenangaben, durch willkürliche oder sinnentstellende Abkürzungen, keinem Ortsteil zugeordnet werden können.

²⁾ ohne Anhänger

Fahrzeugbestand nach Kraftstoff- und Schadstoffgruppen (Plakette) 2019

(Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt, Stand: 01.01.2020)

Stadtteil	PKW						Nutzfahrzeuge					
	Benzin ¹⁾		Diesel				Benzin ¹⁾		Diesel			
	gesamt	GRÜN (4)	gesamt	ROT (2)	GELB (3)	GRÜN (4)	gesamt	GRÜN (4)	gesamt	ROT (2)	GELB (3)	GRÜN (4)
Altstadt	4 374	4 275	1 911	2	66	1 821	92	86	879	14	50	740
Werder	1 050	1 021	410	6	22	377	2	1	98	1	0	87
Alte Neustadt	3 188	3 103	937	10	45	867	15	8	300	12	30	229
Neue Neustadt	4 507	4 378	1 484	9	93	1 372	42	34	904	15	50	779
Neustädter See	3 289	3 199	650	6	41	594	13	7	90	2	14	68
Kannenstieg	1 941	1 887	424	1	26	392	6	4	89	5	6	55
Neustädter Feld	3 364	3 258	688	7	41	633	11	5	96	2	5	76
Sülzegrund	27	26	18	1	0	17	3	3	9	0	0	9
Gr. Silberberg	247	247	92	0	3	89	2	2	68	1	1	66
Nordwest	2 141	2 067	757	12	35	705	16	12	201	7	10	159
Alt Olvenstedt	1 793	1 753	601	4	21	566	8	6	205	5	15	171
Neu Olvenstedt	3 418	3 200	775	5	43	708	35	30	175	2	9	151
Stadtfeld Ost	8 187	7 983	3 127	14	133	2 951	54	44	702	13	50	608
Stadtfeld West	5 640	5 542	1 606	16	67	1 501	20	12	539	12	31	445
Diesdorf	1 681	1 638	621	4	23	589	16	10	158	3	5	128
Sudenburg	5 609	5 467	2 284	10	106	2 144	61	44	733	13	43	640
Ottersleben	4 915	4 822	1 742	8	75	1 645	38	20	533	13	58	410
Lemsdorf	897	883	280	3	18	257	7	4	71	2	3	51
Leipziger Straße	4 447	4 328	1 271	10	54	1 195	25	16	390	8	21	343
Reform	4 488	4 389	1 130	15	57	1 032	26	17	135	6	10	110
Hopfengarten	2 219	2 169	842	6	28	801	11	9	218	5	6	193
Beyendorfer Grund	12	12	38	0	2	36	2	1	32	1	0	25
Buckau	1 875	1 814	744	7	41	683	14	10	186	8	21	145
Fermersleben	1 097	1 059	257	3	25	228	5	5	89	3	11	67
Salbke	1 692	1 652	575	6	42	519	24	19	350	9	26	284
Westerhüsen	1 276	1 249	427	5	23	389	14	5	99	3	9	78
Brückfeld	1 136	1 105	389	5	18	360	8	7	188	8	25	129
Berliner Chaussee	1 074	1 046	422	5	30	379	13	7	108	4	9	84
Cracau	2 864	2 793	1 058	13	51	984	17	12	204	6	19	168
Prester	919	891	336	3	20	310	8	2	139	2	7	108
Zipkeleben	79	78	40	1	4	35	0	0	4	2	1	0
Kreuzhorst	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Herrenkrug	401	395	148	2	5	140	2	1	67	1	2	55
Rothensee	1 178	1 140	452	6	33	407	13	5	271	2	21	223
Industriehafen	156	150	307	0	2	303	5	5	418	6	18	348
Gewerbegebiet Nord	228	226	1 524	0	11	1 512	57	54	838	10	22	759
Barleber See	36	36	19	0	0	19	0	0	14	1	1	7
Pechau	242	237	111	2	7	100	2	2	62	0	1	48
Randau-Calenberge	241	236	107	1	9	96	0	0	35	6	3	12
Beyendorf-Sohlen	576	562	265	1	17	243	11	8	100	2	9	68
nicht zuordenbar ²⁾	47	19	15		1	14	1	1	14		3	10
Magdeburg	82 551	80 335	28 884	209	1 338	27 013	699	518	9 811	215	625	8 136

¹⁾ einschließlich Elektro- und Hybrid-Fahrzeuge²⁾ In dieser Zeile sind diejenigen Fahrzeuge ausgewiesen, die aufgrund von Mängeln im Feld "Straße" der Halteranschrift, wie z.B. Buchstabendreher, Fehlen der Hausnummer, verstümmelte Straßenangaben, durch willkürliche oder sinnentstellende Abkürzungen, keinem Ortsteil zugeordnet werden können.

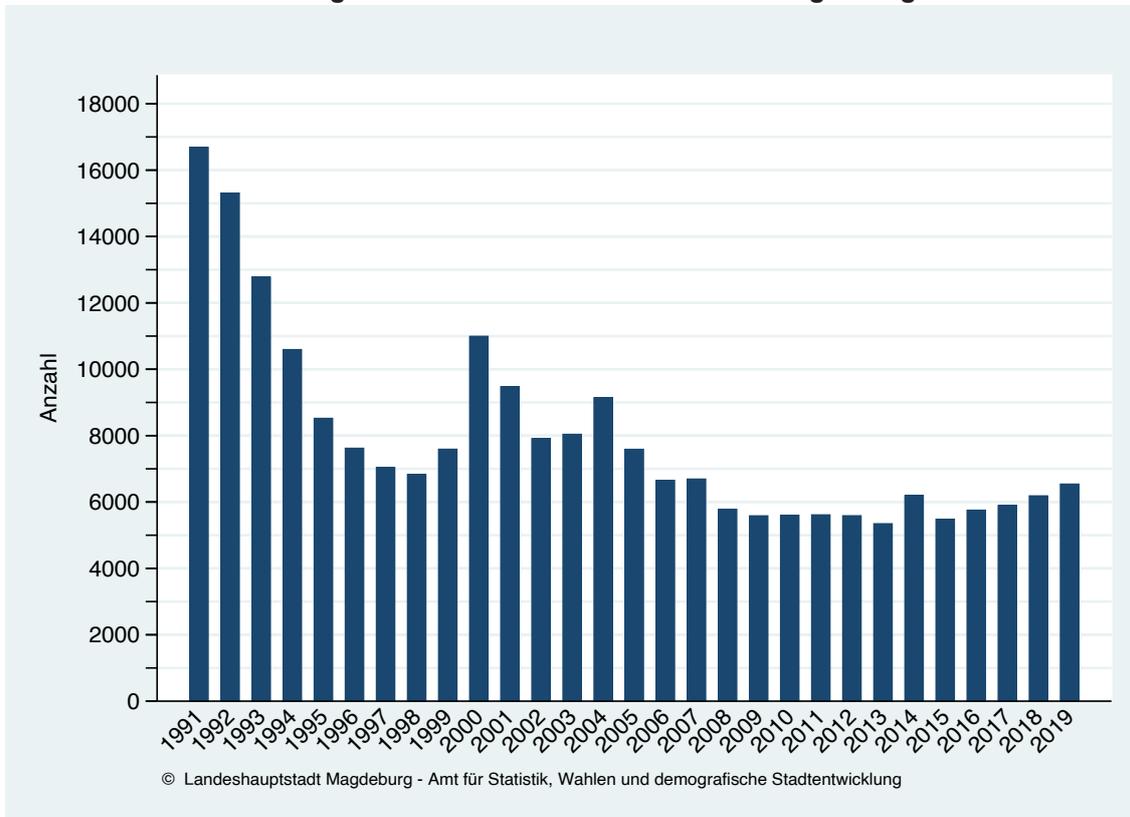
Führerscheine Erteilung von Führerscheinen

	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Führerscheine										
Antragstellungen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Aushändigungen	5 603	5 617	5 590	5 350	6 199	5 483	5 758	5 898	6 189	6 544
davon										
Ersterteilung	2 309	2 134	2 035	2 048	2 229	2 310	2 365	2 552	2 722	2 641
darunter weiblich	1 090	968	956	972	1 018	1 073	1 051	1 130	1 124	1 122
Umtausch/Verlust	2 501	2 610	2 740	2 361	2 889	2 094	2 146	2 013	1 982	2 538
Neuerteilung	372	415	382	394	391	341	379	394	407	381
Umtausch ausländ.	115	92	73	114	169	223	321	508	475	392
Begleitendes Fahren ab 17 *	306	366	360	398	488	479	521	507	565	547
Modell AM 15**	.	.	.	35	33	36	26	24	38	44
Fahrgastbeförderung gesamt	253	157	69	89	140	167	116	77	81	122
davon										
neu	50	39	36	42	46	50	46	34	39	46
Verlängerung	199	117	32	45	89	117	66	40	37	74
Verlust	4	1	1	2	5	-	4	3	5	2
internationale Führerscheine	463	548	562	644	610	692	732	913	830	826
Fahrlehrerlaubnis gesamt	8	5	3	3	2	1	3	4	5	-
davon										
neu	8	5	2	1	-	1	3	3	4	-
Verlängerung	-	-	-	2	1	-	-	1	1	-
Verlust	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-

* "Begleitendes Fahren ab 17" - Erlass des Ministeriums für Landesentwicklung und Verkehr Sachsen-Anhalt

** "Modell AM 15" - Modellversuch für Moped-Führerschein mit 15 Jahren

Erteilung von Führerscheinen in der Stadt Magdeburg



Straßen- und Verkehrsanlagen

(Stand: 31.12.2019)

Gesamtlänge des Magdeburger Straßennetzes	1 128,9 km
davon:	
Bundesstraßen (einschließlich Anschlussrampen niveaufreier Knoten)	50,7 km
Landesstraßen	25,2 km
Kreisstraßen	35,6 km
Gemeindestraßen / Gemeindestraßen - öffentliche Wege	729,8 km
darunter	
Hauptverkehrsstraßen	70,9 km
Hauptsammel- und Sammelstraßen	161,1 km
Anliegerstraßen und -wege	497,8 km
Privatstraßen	84,1 km
öffentliche Wege	203,5 km

Darunter sind 652 km = 57,76 % Straßen beleuchtet, das bedeutet 22 533 Straßenbeleuchtungsmasten.

Radwege	
selbständige Rad- und ländliche Wege (in Verantwortung der Stadt)	248,8 km
unselbständige Radwege	285,0 km
davon	
Straßen mit beidseitigen Radwegen	101,9 km
Straßen mit einseitigem Radweg	81,2 km
Kreuzungsbauwerke	
Brücken	256
davon	
Straßenbrücken	221
Eisenbahnbrücken	35
Durchlässe	226
nur Straßenentwässerung	69
Gebäudeverbindungen	29
Behelfsbrücken	2
Stützmauern / Stützwände	ca. 11,8 km
Rohr- und Transportbrücken	2
Schutzbauwerke (Geländer)	39
Tunnel	7
Lärmschutzwände/-wälle	31
Treppenanlagen	25
Fährverbindungen / Sonderbauwerke	5
Verkehrszeichenbrücken	47
Parkplatzfläche	
(ab 1993 Grundlage Datenbank)	
Stellplätze (Parkplätze und angelegte Parkstreifen)	ca. 16 320
öffentliche Parkplätze	119
Behindertenparkplätze (Stellplätze)	
allgemein	122
personengebunden	226
Anwohnerparkgebiete	15
Parkscheinautomaten	284
Verkehrssicherungsanlagen	
Lichtsignalanlagen	246
darunter	
Fußgängerzeichenanlagen	47
Blinden-Signalisierung (Standorte)	110
Verkehrszeichen gesamt	20 321
Vorwegweiser	766
Straßennamenschilder	13 104
Absperrungen	
Kettenpfosten einschließlich Poller	2 376
Leitpfosten	3 985
Fahrradständer (Baulast TBA)	607

7 Verkehr

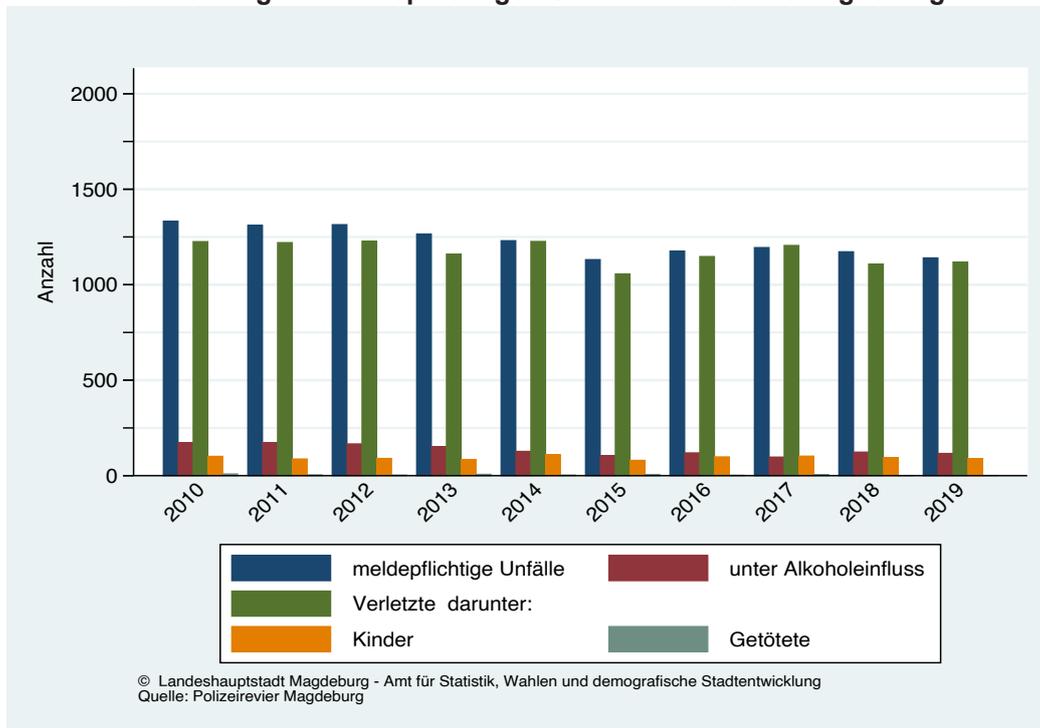
Unfallgeschehen in der Stadt Magdeburg

(Quelle: Polizeirevier Magdeburg)

Straßenverkehrsunfälle gesamt

Jahr	Unfälle	davon						unter Alkohol- einfluss
		schwer- wiegende Unfälle	Unfälle mit geringen Folgen	Verletzte	dar. Kinder	Getötete	dar. Kinder	
		Anzahl		Personen					Anzahl
2010	9 455	1 333	8 122	1 226	102	10	-	174
2011	8 958	1 311	7 647	1 221	88	5	-	174
2012	9 001	1 315	7 686	1 228	91	4	-	167
2013	8 854	1 266	7 588	1 160	85	8	1	152
2014	8 221	1 231	6 990	1 227	110	4	1	128
2015	7 882	1 132	6 750	1 057	81	7	1	105
2016	7 997	1 177	6 820	1 148	99	3	-	120
2017	7 949	1 195	6 754	1 206	103	6	-	98
2018	8 340	1 173	7 167	1 108	95	1	-	124
2019	8 576	1 141	7 435	1 119	89	2	-	117

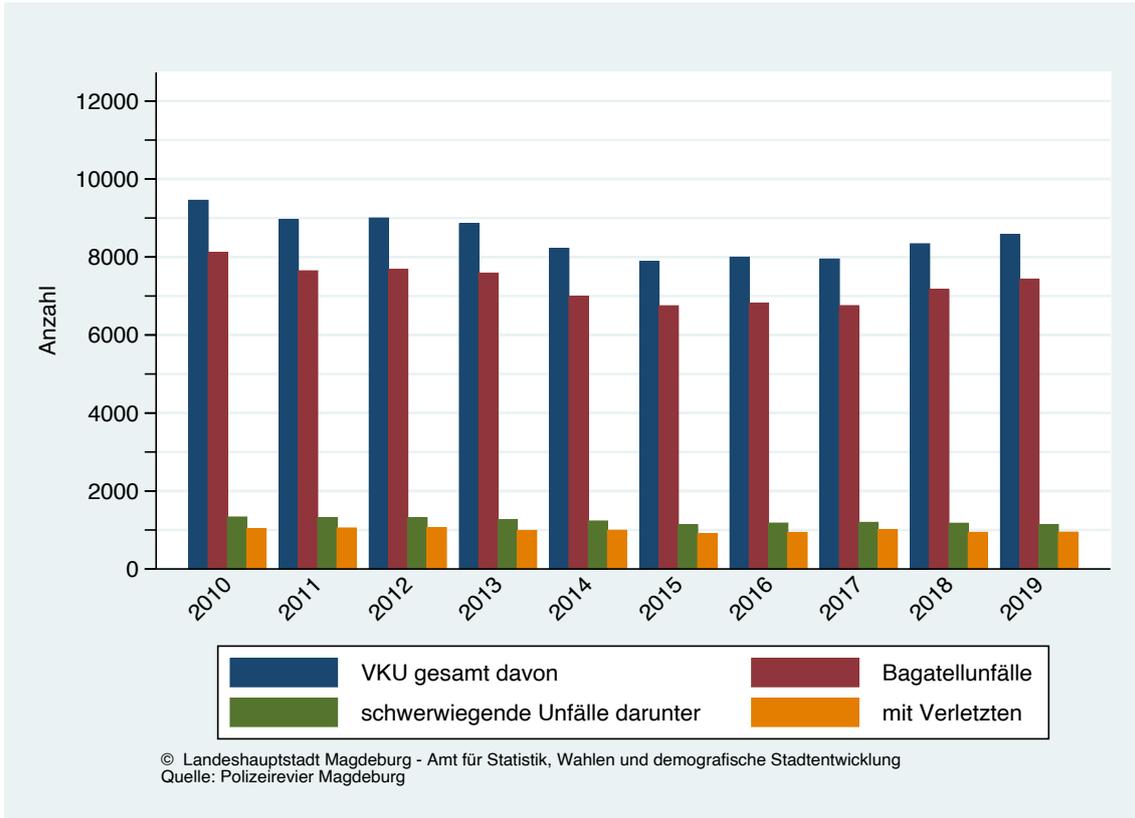
Entwicklung der meldepflichtigen Unfälle in der Stadt Magdeburg



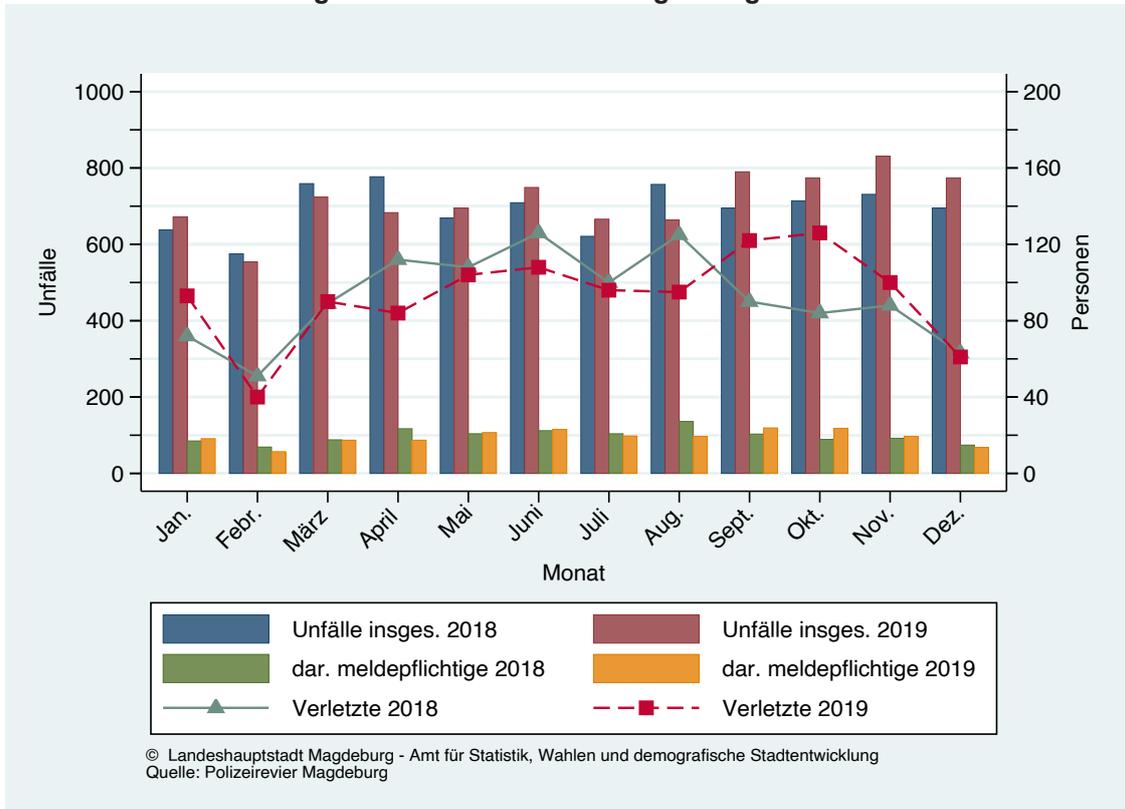
Unfallgeschehen in der Stadt Magdeburg nach Stadtteilen

Stadtteil	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Altstadt	1 400	1 421	1 408	1 291	1 290	1 185	1 276	1 171	1 332
Werder	142	143	164	122	136	158	121	116	122
Alte Neustadt	454	408	458	433	400	441	443	491	514
Neue Neustadt	609	680	639	599	578	544	591	642	659
Neustädter See	186	188	174	192	181	167	152	153	168
Kannenstieg	149	140	93	132	119	96	120	113	122
Neustädter Feld	237	225	220	233	207	202	181	225	205
Sülzegrund	105	72	90	93	75	80	117	104	116
Gr. Silberberg	148	155	143	110	123	119	126	128	129
Nordwest	101	100	118	89	70	81	86	108	104
Alt Olvenstedt	76	54	75	71	53	51	63	47	52
Neu Olvenstedt	202	211	215	220	183	216	201	235	259
Stadtfeld Ost	1 108	1 029	1 084	1 003	978	1 004	962	973	971
Stadtfeld West	320	329	310	279	255	276	278	327	329
Diesdorf	67	56	81	43	41	52	62	52	61
Sudenburg	822	796	789	724	666	685	679	762	745
Ottersleben	291	270	294	267	235	258	247	252	269
Lemsdorf	108	106	112	98	91	94	104	121	105
Leipziger Straße	523	536	495	483	500	546	498	568	522
Reform	425	461	396	364	352	347	339	353	381
Hopfengarten	105	129	104	116	90	85	80	78	94
Beyendorfer Grund	41	53	41	47	45	44	39	36	16
Buckau	237	246	254	228	237	202	219	251	238
Fermersleben	116	103	90	88	90	88	97	104	116
Salbke	102	123	102	84	79	79	63	93	78
Westerhüsen	53	63	58	59	51	56	45	69	57
Brückfeld	158	138	166	124	160	161	156	157	179
Berliner Chaussee	81	106	87	63	50	62	63	65	62
Cracau	216	233	185	228	218	257	213	211	233
Prestor	31	31	38	23	18	36	33	19	24
Zipkeleben	1	1	1	-	-	2	3	1	0
Kreuzhorst	4	8	3	2	3	5	3	6	2
Herrenkrug	69	87	81	70	71	77	63	70	70
Rothensee	87	96	92	77	63	81	62	59	71
Industriehafen	48	50	67	49	46	43	34	47	36
Gewerbegebiet Nord	79	102	66	77	75	64	75	68	74
Barleber See	20	14	16	8	8	15	11	10	9
Pechau	9	6	9	7	19	9	13	15	13
Randau-Calenberge	10	9	11	6	9	10	6	7	12
Beyendorf-Sohlen	18	23	25	19	17	19	25	33	27
Magdeburg	8 958	9 001	8 854	8 221	7 882	7 997	7 949	8 340	8 576

Verkehrsunfallentwicklung in der Stadt Magdeburg



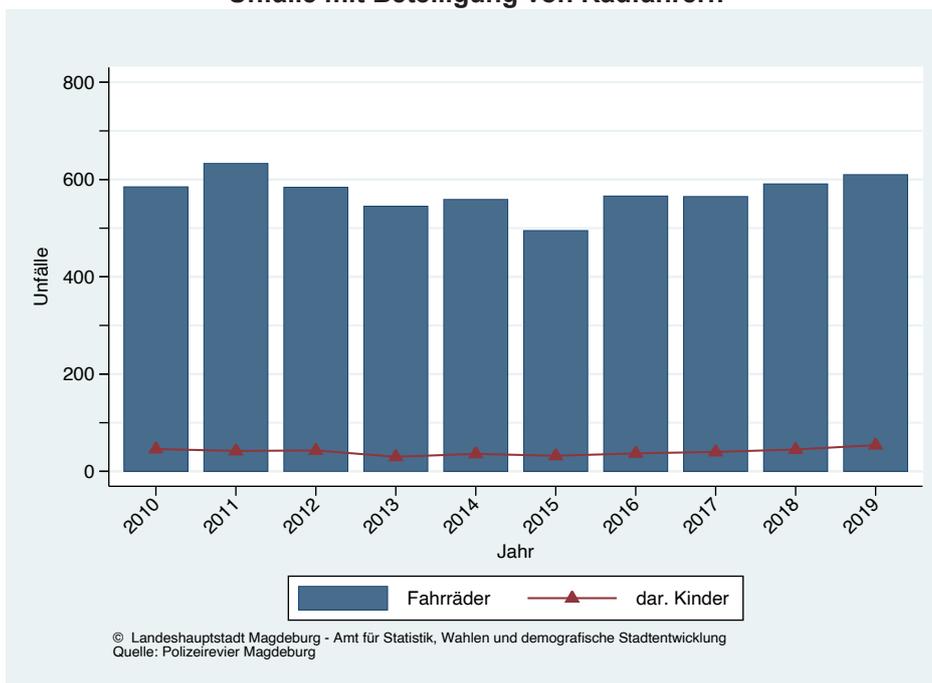
Unfallgeschehen in der Stadt Magdeburg 2018/2019



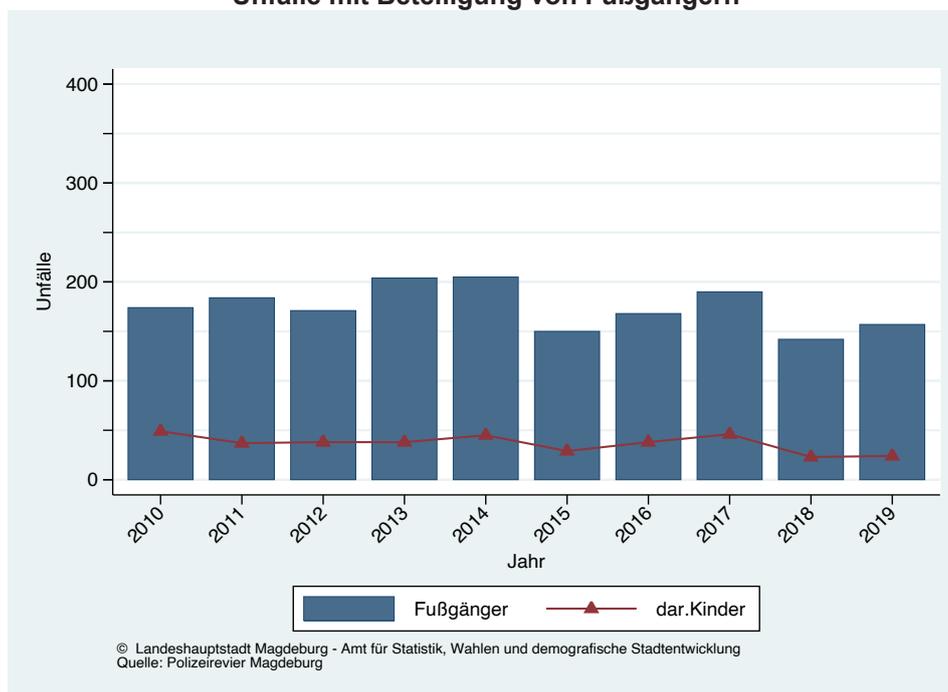
Unfallgeschehen nach der Art der Beteiligung

	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
PKW	14 695	13 945	14 063	13 836	12 805	12 388	12 650	12 659	13 278	13 450
LKW	1 537	1 362	1 282	1 363	1 212	1 107	1 091	990	1 024	1 063
Straßenbahnen	171	143	117	112	114	83	105	101	98	107
Kräder	93	88	91	96	74	88	87	80	73	67
Moped	75	65	87	58	66	64	53	38	52	61
Fahrräder	585	633	584	545	559	495	566	565	591	610
dar. Kinder	46	42	43	30	36	32	37	40	45	54
Fußgänger	174	184	171	204	205	150	168	190	142	157
dar. Kinder	49	37	38	38	45	29	38	46	23	24

Unfälle mit Beteiligung von Radfahrern



Unfälle mit Beteiligung von Fußgängern



7 Verkehr

Unfallgeschehen nach Unfallursachen

Die Unfallursachen werden nach dem geltenden Ursachenverzeichnis von den aufnehmenden Polizeibeamten entsprechend ihrer Einschätzung erfasst. Es wird unterschieden zwischen

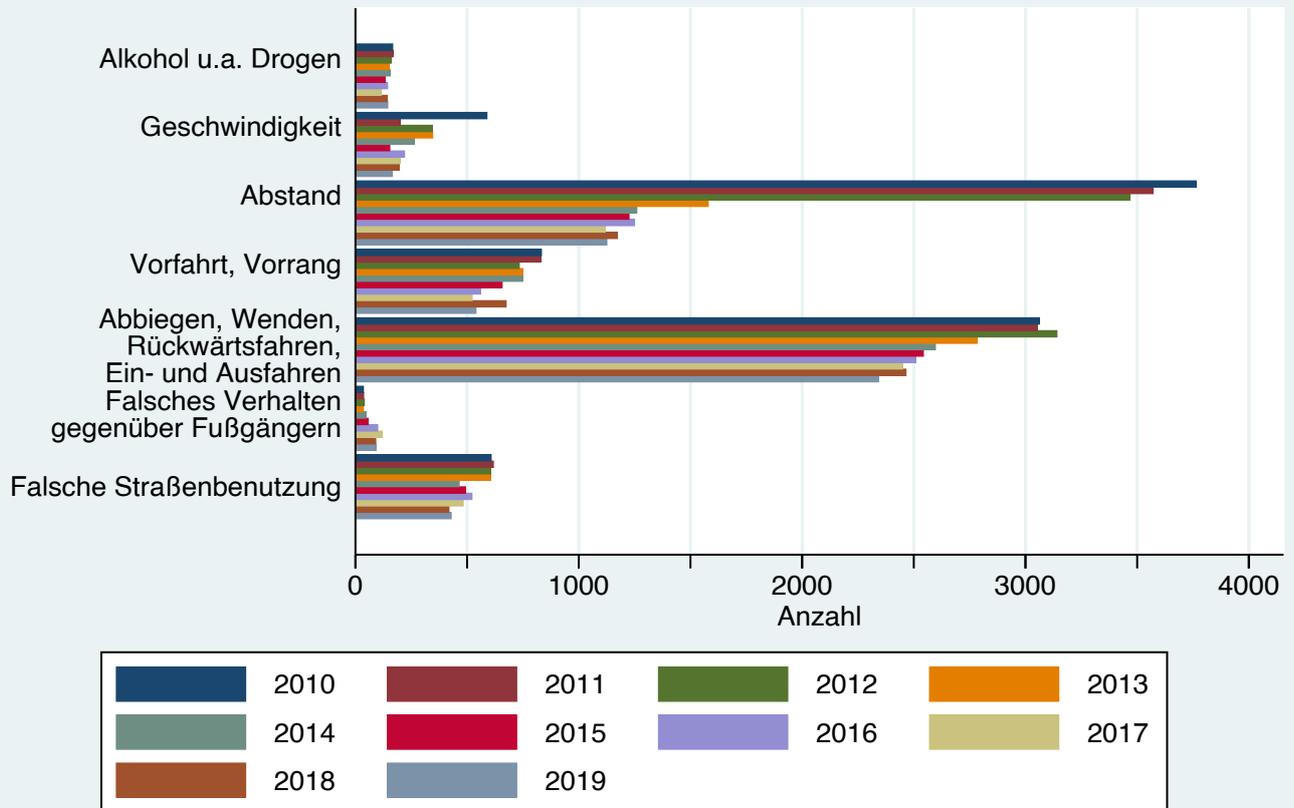
- personenbezogenem Fehlverhalten, das den Fahrzeugführern oder Fußgängern zugeordnet wird (z.B. Vorfahrtsmissachtung, zu schnelles Fahren),
- allgemeinen Ursachen, die dem Unfall, nicht jedoch einzelnen Beteiligten zugeordnet werden (z.B. Straßenglätte, Nebel).

Je Unfall können bis zu acht Ursachen angegeben werden, je drei personenbezogene Ursachen für den Hauptverursacher und einen weiteren Beteiligten sowie zwei allgemeine Ursachen.

Da oftmals mehr als eine Ursache zum Unfall führt, ist eine Addition der Straßenverkehrsunfälle nach Unfallursache nicht möglich. Die Gesamtzahl der nachgewiesenen Ursachen ist in der Regel größer als die Zahl der Unfälle selbst.

ausgewählte Ursachen	Unfälle									
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Fehlverhalten der Fahrzeugführer										
Alkohol u.a. Drogen	167	169	161	152	156	133	144	116	143	145
Falsche Straßenbenutzung	608	618	606	544	465	493	522	483	419	429
Geschwindigkeit	589	200	345	346	263	154	220	200	196	164
Abstand	3 764	3 571	3 468	1 580	1 260	1 225	1 250	1 119	1 173	1 126
Überholen, Wiedereinordnen	77	85	62	65	50	83	121	112	84	112
Vorbeifahren, Nebeneinanderfahren	530	532	514	563	446	450	592	460	478	506
Vorfahrt, Vorrang	833	830	734	749	749	657	560	523	675	540
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Ausfahren	3 063	3 054	3 141	2 784	2 597	2 543	2 508	2 450	2 465	2 343
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	36	37	40	36	47	57	100	120	91	92
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	.	.	.	.	.	.	181	207	244	208
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	.	.	.	.	.	.	2 577	2 695	3 009	3 342
Technische Mängel, Wartungsmängel	24	20	29	11	18	20	27	22	14	13
Falsches Verhalten d. Fußgänger b. Überqueren d. Fahrbahn insgesamt	129	121	113	105	109	86	78	86	72	78
Wild auf der Fahrbahn	.	.	.	.	.	.	113	129	98	120

Entwicklung ausgewählter Unfallursachen in der Stadt Magdeburg



© Landeshauptstadt Magdeburg - Amt für Statistik, Wahlen und demografische Stadtentwicklung
 Quelle: Polizeirevier Magdeburg

7 Verkehr

Zeitlicher Ablauf des Unfallgeschehens Verkehrsunfälle aufgeteilt nach Monaten

Monat / Jahr	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Januar	846	673	802	664	678	611	559	599	638	672
Februar	715	558	668	591	586	532	545	581	575	554
März	734	759	743	737	678	682	641	684	759	724
April	728	736	706	795	650	680	747	618	777	683
Mai	722	782	753	749	741	638	675	726	669	695
Juni	812	741	775	698	676	638	723	656	709	749
Juli	662	699	758	784	681	624	564	582	621	666
August	853	738	705	645	612	608	701	676	757	664
September	787	806	740	736	747	692	691	649	695	790
Oktober	799	816	781	879	681	713	689	674	714	774
November	877	846	834	814	777	780	756	736	731	831
Dezember	920	804	736	762	714	684	706	768	695	774
Jahr / gesamt	9 455	8 958	9 001	8 854	8 221	7 882	7 997	7 949	8 340	8 576

Verkehrsunfälle aufgeteilt nach Wochentagen

Wochentag / Jahr	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Montag	1 587	1 499	1 445	1 612	1 429	1 344	1 282	1 328	1 445	1 574
Dienstag	1 555	1 459	1 427	1 420	1 371	1 370	1 374	1 298	1 412	1 431
Mittwoch	1 470	1 434	1 398	1 415	1 338	1 322	1 322	1 318	1 255	1 436
Donnerstag	1 547	1 478	1 558	1 384	1 393	1 229	1 363	1 352	1 538	1 374
Freitag	1 663	1 527	1 582	1 518	1 351	1 338	1 318	1 358	1 409	1 379
Samstag	1 042	1 051	1 012	933	843	812	851	822	853	889
Sonntag	591	510	579	572	496	467	487	473	428	493
Jahr / gesamt	9 455	8 958	9 001	8 854	8 221	7 882	7 997	7 949	8 340	8 576

Verkehrsunfälle aufgeteilt nach Uhrzeiten

Uhrzeit / Jahr	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
00 bis 01.59	105	76	93	85	79	53	64	67	73	79
02 bis 03.59	77	69	58	52	42	27	39	43	40	36
04 bis 05.59	132	137	134	129	118	112	88	110	110	127
06 bis 07.59	800	772	798	774	783	756	697	695	775	769
08 bis 09.59	1 077	1 015	943	988	895	916	886	896	1 035	1 025
10 bis 11.59	1 415	1 332	1 363	1 358	1 234	1 225	1 249	1 310	1 304	1 397
12 bis 13.59	1 292	1 267	1 254	1 207	1 171	1 111	1 134	1 116	1 208	1 220
14 bis 15.59	1 545	1 482	1 483	1 435	1 408	1 311	1 350	1 320	1 412	1 443
16 bis 17.59	1 473	1 498	1 472	1 461	1 319	1 254	1 285	1 306	1 272	1 365
18 bis 19.59	857	781	845	789	706	686	735	675	681	664
20 bis 21.59	418	336	353	386	294	281	295	266	300	323
22 bis 23.59	264	193	205	190	172	150	175	145	130	128
Jahr / gesamt	9 455	8 958	9 001	8 854	8 221	7 882	7 997	7 949	8 340	8 576

Öffentlicher Personennahverkehr

(Quelle: Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG)

Leistungen der Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG im Überblick

(Stand: 31.12. des Jahres)

Leistung	2015	2016	2017	2018	2019
Anzahl der Linien					
Straßenbahn (Tagesverkehr)	9	9	9	9	9
Bus (Tagesverkehr)	14	14	14	14	14
Nachtverkehr (ab 2015 keine Trennung)	9	9	9	9	9
Linienlänge [km]					
Straßenbahn (Tagesverkehr)	101,0	100,3	100,3	107,3	108,3
Bus (Tagesverkehr)	107,9	106,6	106,7	124,2	148,3
Nachtverkehr (ab 2015 keine Trennung)	84,7	86,1	85,8	85,5	85,5
Streckenlänge [km]					
Straßenbahn	64,1	64,1	64,1	65,1	65,1
Bus	92,2	92,8	107,2	92,8	103,5
Haltestellen [Anzahl]					
Straßenbahn	130	130	130	133	133
Bus	169	169	169	173	176
Mittlere Reisegeschwindigkeit [km/h] ¹⁾					
Straßenbahn	19,0	19,0	18,8	17,5	17,7
Bus	23,0	22,3	22,2	21,8	21,9
Energieverbrauch					
Fahrstromverbrauch der Straßenbahn [MWh]	21 287	21 688	21 848	21 542	22 518
Kraftstoffverbrauch der Busse [l]	1 512 747	1 675 753	1 656 667	1 646 357	1 609 580
Anzahl der Fahrkarten-Verkaufsautomaten					
- an Haltestellen	44	43	40	39	31
- mobile Automaten	150	148	150	144	143
(in Straßenbahnen und Bussen ab 31.12.2008)					
Angebote Platz-Kilometer (in Mio) R					
Straßenbahn	976 953	928 542	889 407	904 374	909 969
Bus	284 784	330 441	286 374	280 953	269 409
Beförderte Personen					
Mit Straßenbahn und Bus im Linienverkehr	60 700 903	59 096 459	59 051 105	50 901 862	49 138 636
davon: Einzel- und Mehrfahrkarten	8 994 975	8 867 309	8 418 896	7 476 133	7 144 197
Zeitfahrkarten für Schüler, Lehrlinge, Studenten	21 392 677	19 406 958	19 366 274	16 725 205	15 739 193
Andere Zeitfahrkarten ²⁾	26 932 812	27 360 268	27 905 808	23 862 504	23 460 174
Schwerbehindertenausweise	2 459 049	2 386 713	2 402 826	1 957 873	1 881 589
Freifahrtausweise ³⁾	921 390	1 075 211	967 299	880 147	913 483
Ausflugsfahrten mit Bussen	16 785	15 488	17 409	18 830	10 821
Schülerverkehr mit Bussen gem. § 43 Nr.2 PBefG ⁴⁾	31 671	31 800	35 509	22 263	24 379
Fahrten mit Mietbussen ⁵⁾	-	-	-	-	-
MVB GmbH insgesamt	60 749 359	59 143 747	59 104 023	50 942 955	49 173 836
Gefahrene Personen-Kilometer ⁶⁾					
Mit Straßenbahn und Bus im Linienverkehr	303 504 515	295 482 280	295 889 113	254 509 310	245 693 180
Ausflugsfahrten mit Bussen	419 625	387 200	435 225	470 750	270 525
Schülerverkehr mit Bussen gem. § 43 Nr.2 PBefG ⁴⁾	174 979	176 396	198 361	128 727	142 191
Fahrten mit Mietbussen ⁵⁾	-	-	-	-	-
MVB GmbH insgesamt	304 099 119	296 045 876	295 255 527	255 108 787	246 105 896
Wagen-Kilometer ⁷⁾					
Mit Straßenbahn und Bus im Linienverkehr	9 925 093	10 024 824	10 124 006	10 334 482	10 350 096
davon: Straßenbahn	6 290 524	6 013 984	6 143 028	6 237 480	6 407 391
Busse	3 634 569	4 010 840	3 980 978	4 097 002	3 942 705
Ausflugsfahrten mit Bussen	14 599	14 767	15 426	12 817	14 662
Schülerverkehr mit Bussen gem. § 43 Nr.2 PBefG ⁴⁾	5 936	6 103	6 796	6 430	6 114
Fahrten mit Mietbussen ⁵⁾	1 840	1 865	1 521	1 293	1 287
MVB GmbH insgesamt	9 947 468	10 047 559	10 147 749	10 355 022	10 372 159
Einnahmen aus der Personenbeförderung [brutto; in 1000 EURO]					
Mit Straßenbahn und Bus im Linienverkehr	28 224	28 377	29 817	29 544	27 984
Ausflugsfahrten mit Bussen	104	112	101	115	164
Schülerverkehr mit Bussen gem. § 43 Nr.2 PBefG ⁴⁾	22	22	26	26	26
Fahrten mit Mietbussen ⁵⁾	13	13	10	23	13
MVB GmbH insgesamt	28 362	28 524	29 955	29 709	28 187
Ohne gültigen Fahrausweis festgest. Fahrgäste	9 311 R	8 277	6 937	12 037	16 479
Störzeiten (nicht durch MVB-Fahrzeuge verursacht)					
Straßenbahn [Stunden]	56	47	54	63	46
Bus [Stunden]	18	30	25	51	14

¹⁾ Tagesverkehr

²⁾ Zeitfahrtausweise gelten für längere Zeiträume, z.B. Wochenkarten oder Monatskarten

³⁾ für Betriebsangehörige

⁴⁾ regelmäßige, nicht unentgeltliche Beförderung von Schülern zwischen Wohnung und Lehranstalt

⁵⁾ MVB-Reisebus, der als Charterfahrzeug von anderen Unternehmen genutzt wird

⁶⁾ von den beförderten Personen zurückgelegte Strecke (beförderte Personen x durchschnittliche Reiseweite)

⁷⁾ bei der Personenbeförderung zurückgelegte Strecke, einschließlich Leerfahrten vom und zum Depot

7 Verkehr

Strecken- und Liniennetz der Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG

(Stand: 01.04.2019; auf Grund der Baustellensituation in Magdeburg wurden sechs Linienführungen im Straßenbahnnetz ab April geändert)

Linien-Nr.	Linienführung (Fahrziel)		Linienlänge
Straßenbahn (9 Linien im Tagesverkehr)			
Tagesverkehr:			
1	IKEA - über Breiten Weg - Hasselbachplatz - Damaschkeplatz	Olvenstedter Platz bzw. Olvenstedt	12,77 / 16,80 km
2	Alte Neustadt	Westerhüsen über Breiten Weg	13,30 km
3	Südring - Hbf - Olvenstedt	Diesdorf über Damaschkeplatz	9,19 km
4	Olvenstedt über Europaring - Otto-von-Guericke-Straße	Cracau über Anna-Ebert-Brücke	13,10 km
5	Diesdorf über Breiten Weg - Hasselbachplatz	Messegelände über NBZ	10,64 km
6	Leipziger Chaussee - Wiener Straße	Herrenkrug über Otto-von-Guericke-Straße	10,83 km
8	Neustädter See - Otto-von-Guericke-Straße - Hasselbachplatz	Buckau/Wasserwerk - Westerhüsen	15,40 km
9	Neustädter See über Hasselbachplatz, Breiter Weg	Reform - Leipziger Straße	13,79 km
10	Sudenburg über Otto-von-Guericke-Straße/Hasselbachplatz	Pettenkofer Straße bzw. Barleber See	9,25 / 15,06 km
Linienlänge insgesamt			108,27 km
Streckenlänge insgesamt			65,05 km
Bus (14 Linien im Tagesverkehr)			
Tagesverkehr:			
51	Messegelände	Biederitz, Weidenring ¹⁾	6,05 km
52	Kastanienstraße	Porsestraße	11,28 km
53	Sudenburg über Sonnenanger	Ottersleben, Eichplatz	5,62 km
54	Porsestraße - (Werner-von-Siemens-Ring) - Sudenburg	Bördepark	12,19 km
54	Porsestraße - Sudenburg	Bördepark	10,57 km
55	Ringverkehr Sudenburg	über O.-Richter-Str. - Bhf. Sdbg. - Südring	2,45 km
56	Cracau - Pechau	Calenberge - Randau	13,35 km
57	Buckau, Wasserwerk, Schilfbreite	Kirschweg - Lemsdorf - Sudenburg	5,98 km
58	Sudenburg - Reform	Am Hopfengarten - Salbker Platz - SKL	11,19 km
59	ZOB - Hasselbachplatz	Stadtspark	5,46 km
61	Diesdorf - Sudenburger Wuhne	Friedenshöhe bzw. - Sudenburg	6,27 / 5,15 km
66	Bördepark über Beyendorf-Sohlen	Westerhüsen	11,54 km
69	Kannenstieg - Kastanienstraße	Neustädter Friedhof - S-Bahnhof Neustadt	7,37 km
71	Kastanienstraße	Großer Silberberg	7,88 km
71	Kastanienstraße	St.-Schütze-Platz	6,53 km
71	Kastanienstraße	Klusweg	5,83 km
72	Am Stern - Nordwest	Olvenstedter Platz - Diesdorf	7,70 km
72	Am Stern - Nordwest	Olvenstedter Platz - Harsdorfer Platz	5,61 km
73	Olvenstedter Platz - Opernhaus	Wissenschaftshafen	5,47 km
Linienlänge insgesamt			148,34 km
Streckenlänge insgesamt			103,46 km
Nachtverkehr (9 Linien insgesamt)			
Nachtlinie N 1	Alter Markt - Cracau-Arenen - Messegelände - Herrenkrug		9,60 km
Nachtlinie N 2	Alter Markt - Hasselbachplatz - Buckau - Salbke - Westerhüsen		9,78 km
Nachtlinie N 3	Alter Markt - Breiter Weg - Halberstädter Straße - Lemsdorf - Leipziger Chaussee		10,20 km
Nachtlinie N 4	Alter Markt - O.-v.-Guericke-Straße - Leipziger Straße - Brenneckestraße - Ottersleben		10,14 km
Nachtlinie N 5	Alter Markt - O.-v.-Guericke-Straße - Südring - Westring - Diesdorf		9,08 km
Nachtlinie N 6	Alter Markt - Universitätsplatz - St.-Schütze-Platz - Olvenstedt		11,25 km
Nachtlinie N 7	Alter Markt - Alte Neustadt - Mittagstraße - Neustädter Feld - IKEA - Neustädter See - Kannenstieg		10,75 km
Nachtlinie N 8	Alter Markt - Universitätsplatz - Mittagstraße - Kastanienstraße - Zoo - Enercon - Barleber See		10,39 km
Nachtlinie N 9	Olvenstedter Platz - Lorenzweg - Nordwest - Am Stern		4,33 km
(Rufbus)	Tel. 0391 548 1212		

¹⁾ Endhaltestelle liegt außerhalb des Magdeburger Stadtgebietes

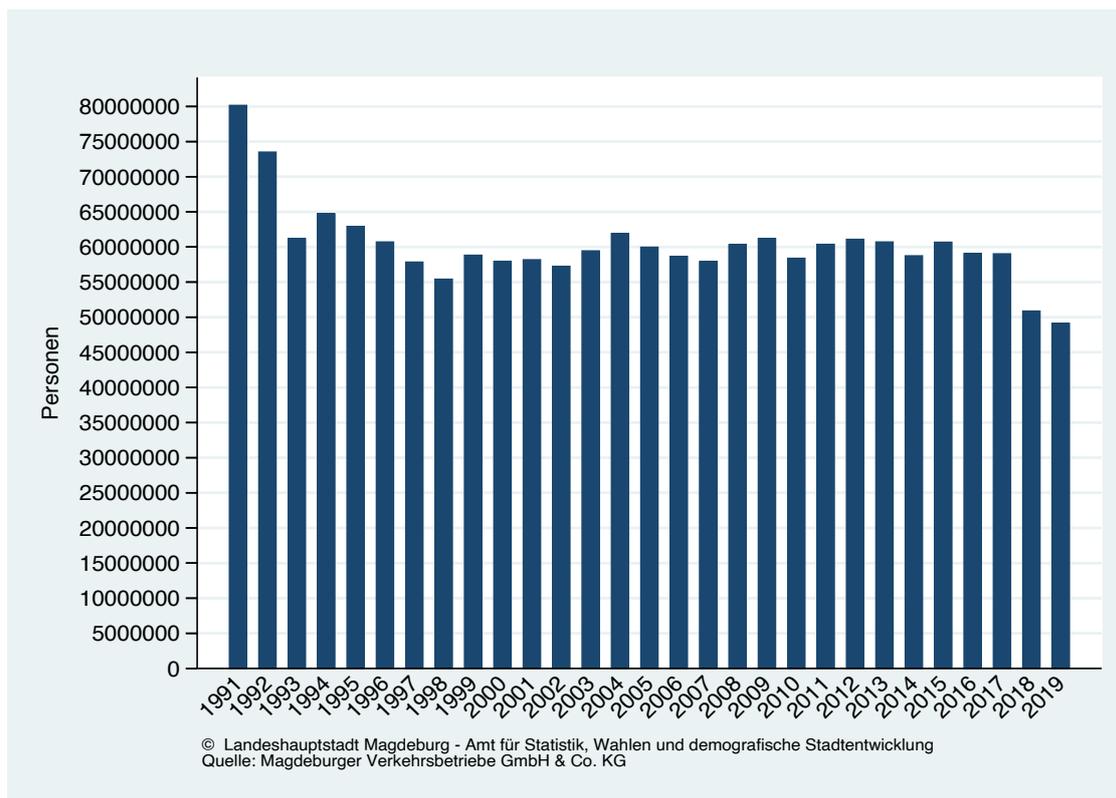
Beförderte Personen der Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG

Jahr	insgesamt	davon				
		Linienverkehr ¹⁾ (Straßenbahn und Bus)	Schülerverkehr (nach § 43 Nr.2 PBefG) (Bus)	Ausflugsfahrten (Bus)	Marktfahrten (Bus)	Fahrten mit Mietbussen ²⁾
2010	58 468 077	58 411 435	32 716	14 006	.	9 920
2011	60 447 990	60 396 045	29 427	14 725	.	7 793
2012	61 174 838	61 111 216	40 240	17 350	.	6 032
2013	60 805 581	60 735 297	51 512	14 701	.	4 071
2014	58 814 674	58 769 823	34 292	10 125	.	434
2015	60 749 359	60 700 903	31 671	16 785	.	0
2016	59 143 747	59 096 459	31 800	15 488	.	0
2017	59 104 023	59 051 105	35 509	17 409	.	0
2018	50 942 955	50 901 862	22 263	18 830	.	0
2019	49 173 836	49 138 636	24 379	10 821	.	0

¹⁾ Seit 2000 sind die Fähren nicht mehr enthalten, da die Magdeburger Weiße Flotte GmbH Betreiber der Fähren geworden ist.

²⁾ MVB-Reisebus, der als Charterfahrzeug von anderen Gesellschaften genutzt wird.

Im Linienverkehr von der Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG beförderte Personen



7 Verkehr

Im Linienverkehr beförderte Personen der Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG nach Fahrausweisarten

Jahr	Linienverkehr insgesamt ¹⁾ (Bahnen und Busse)	davon				
		Einzel- und Mehrfahrtenkarten	Zeitfahrkarten für Schüler, Studenten, Lehrlinge ²⁾	andere Zeitfahrkarten ³⁾	Schwerbehindertenausweise	Freifahrtausweise ⁴⁾
2010	58 411 435	9 216 922	15 852 559	30 648 441	1 972 414	721 099
2011	60 396 045	9 896 676	16 747 985	30 552 415	2 287 883	911 086
2012	61 111 216	10 008 869	17 075 063	30 784 383	2 314 733	928 168
2013	60 735 297	9 549 313	18 051 919	29 719 867	2 459 074	955 124
2014	58 769 823	8 709 074	19 252 223	27 487 632	2 378 723	942 171
2015	60 700 903	8 994 975	21 392 677	26 932 812	2 459 049	921 391
2016	59 096 459	8 867 309	19 406 958	27 360 268	2 386 713	1 075 211
2017	59 051 105	8 418 896	19 356 274	27 905 808	2 402 828	967 299
2018	50 901 862	7 476 133	16 725 205	23 862 504	1 957 873	880 147
2019	49 138 636	7 144 197	15 739 193	23 460 174	1 881 589	913 483

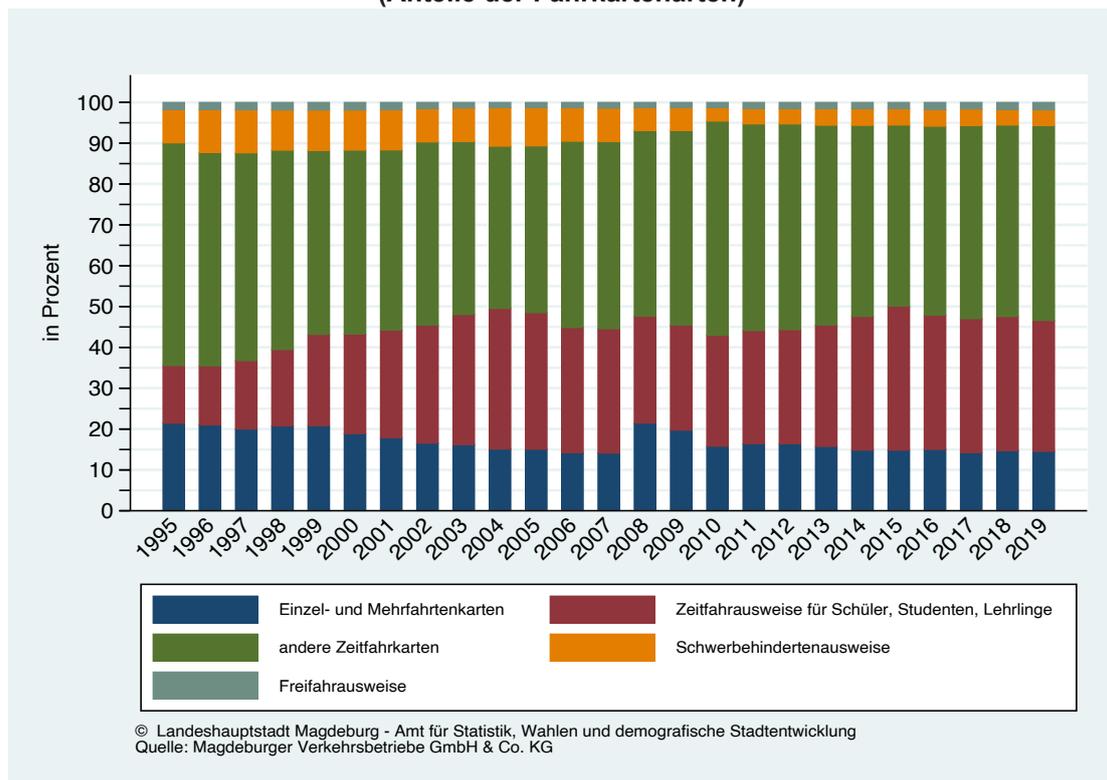
¹⁾ Seit 2000 sind die Fähren nicht mehr enthalten, da die Magdeburger Weiße Flotte GmbH Betreiber der Fähren geworden ist.

²⁾ ab 1.4.1999 gilt als Fahrkarte für Studenten der Studentenausweis; Pflichtabgabe für alle Studenten der Otto-von-Guericke-Universität und der Hochschule Magdeburg-Stendal, kombiniert mit den jeweiligen Beiträgen zum Studentenwerk

³⁾ Zeitfahrtausweise gelten für längere Zeiträume, z.B. Wochen- oder Monatskarten

⁴⁾ für Betriebsangehörige

Im Linienverkehr von der Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG beförderte Personen (Anteile der Fahrkartenarten)



Fahrzeugbestand der Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG

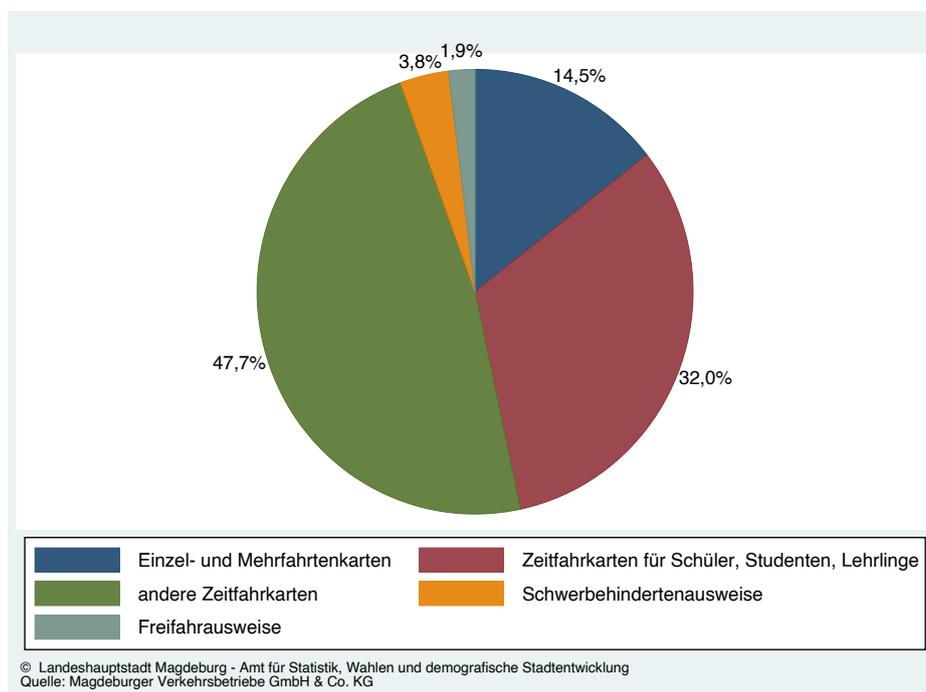
(Stand: 31.12. des Jahres)

Jahr	Straßenbahnen				Busse		Bestand nach Fahrzeugtyp				
	davon Trieb- wagen	davon Bei- wagen		darunter stillgelegt		darunter Fernreise- busse	Straßenbahnen		Busse		
		darunter stillgelegt					Fahrzeug- typ	Anz. der Fahrzeuge	Fahrzeug- typ	Fahr- zeuge	
						Triebwagen	Beiwagen				
2010	107	-	20	-	53	-	Tatra T 6A2	4	2	Standard- gelenkbus ¹⁾	30
2011	103	-	21	-	56	-	NGT 8D ¹⁾	83	11	Standard- linienbus ¹⁾	28
2012	112	25	23	13	56	-	gesamt	87	13	Fern- reisebus	-
2013	94	7	17	4	53	1	Arbeitswagen und historische Wagen		31	Minibus Doppel- deckerbus ²⁾	2
2014	87	-	13	-	52	-	gesamt	87	13	gesamt	61
2015	87	-	13	-	51	-	¹⁾ Niederflurgelenktriebwagen ²⁾ kein Eigentum - nur Nutzung				
2016	87	-	13	-	59	-					
2017	87	-	13	-	59	-					
2018	87	-	13	-	59	-					
2019	87	-	13	-	61	-					

Ohne gültigen Fahrausweis festgestellte Fahrgäste der Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG

Jahr	Festgestellte	Festgestellte pro 100 000 beförderte Pers.	Festgestellte pro Tag	durchschnittliche Anzahl Kontrolleure
1991	4 574	5,7	12,5	.
...				
1995	16 767	26,6	45,9	9,8
...				
2000	17 306	29,8	47,3	6,8
...				
2005	29 744	49,6	81,5	9,4
...				
2010	28 887	49,5 R	79,1	10,2
2011	25 909	42,9	71,0	10,7
2012	24 283	39,7	66,3	11,1
2013	14 684	24,2	40,2	8,2
2014	14 622	24,9	40,1	8,3
2015	9 311	15,3	25,5	9,5
2016	8 277	13,9	22,5	9,8
2017	6 937	11,8	19,0	9,2
2018	12 037	23,6	33,0	8,8
2019	16 479	33,5	45,1	10,0

Im Linienverkehr 2019 von der Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG beförderte Personen nach Fahrausweisarten



7 Verkehr

Weißer Flotte

(Quelle: Magdeburger Weißer Flotte GmbH)

Verkehrsleistungen der Weißer Flotte GmbH in der Fahrgastwirtschaft

Jahr	Fahrten				beförderte Personen	gefahrte Strecke [km]
	insgesamt	davon				
		MS "Magdeburg"	MS "Wolfsburg"	MS "Sachsen-Anhalt"		
2010	880	305	281	294	46 092	19 980
2011	885	284	292	309	51 245	19 572
2012	868	278	271	319	48 552	19 704
2013	741 ¹⁾	228 ¹⁾	217 ¹⁾	296 ¹⁾	38 978 ¹⁾	15 180 ¹⁾
2014	936	312	321	303	52 271	19 020
2015	818 ²⁾	283 ²⁾	303 ²⁾	232	40 128 ²⁾	16 466 ²⁾
2016	913	301	287	325	47 002	18 657
2017	953	330	310	313	46 815 ³⁾	20 425 ³⁾
2018	671 ⁴⁾	157 ⁴⁾	287 ⁴⁾	227 ⁴⁾	27 486 ⁴⁾	12 790 ⁴⁾
2019	632 ⁵⁾	236 ⁵⁾	191 ⁵⁾	295 ⁵⁾	26 257 ⁵⁾	13 413 ⁵⁾

¹⁾ Ausfall aller Fahrten vom 06.06.-21.06.2013 wegen Hochwasser

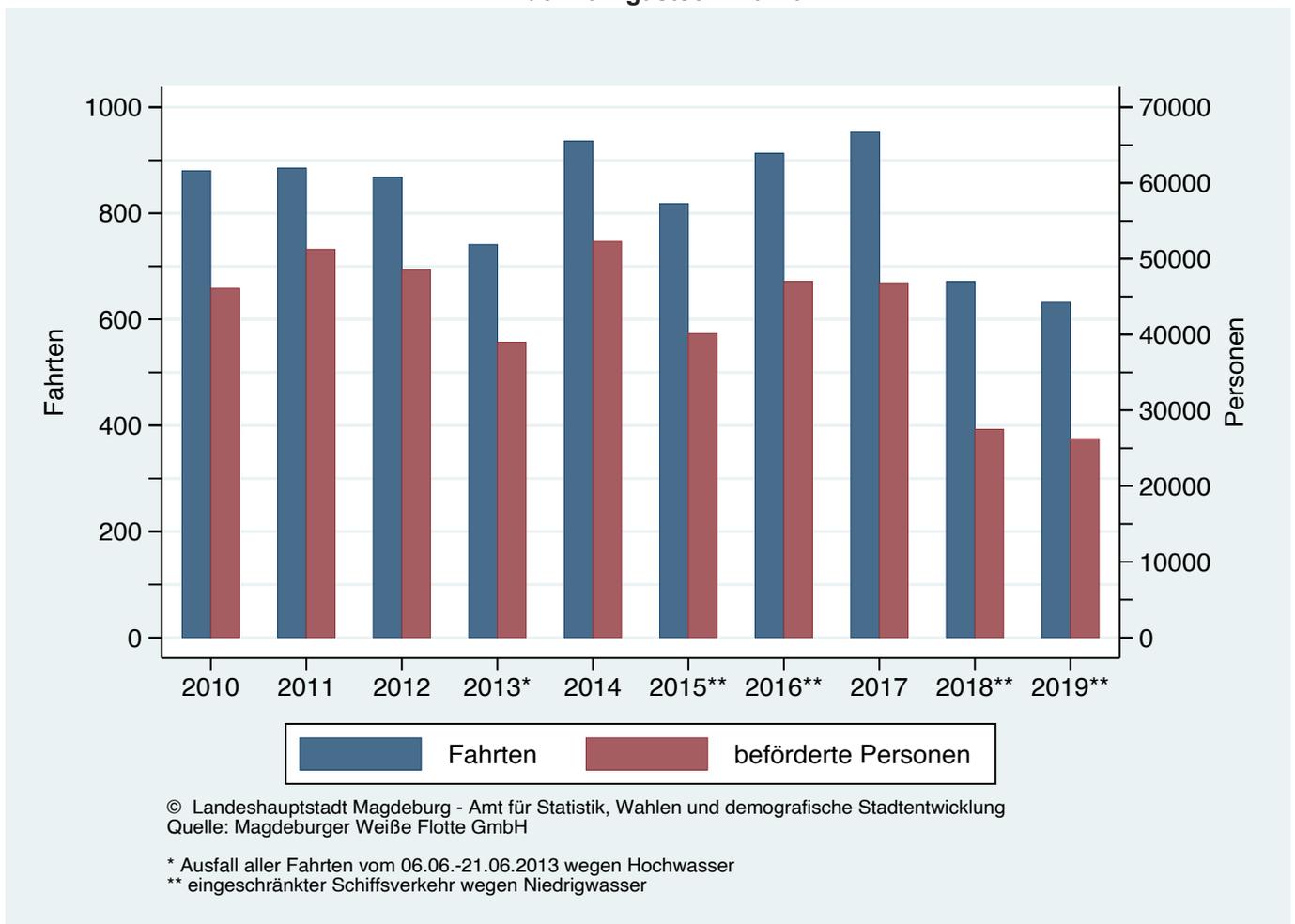
²⁾ vom 02.08.-20.08.2015 kein Einsatz der Schiffe "Stadt Magdeburg" und "Stadt Wolfsburg" wegen Niedrigwasser

³⁾ am 06.09. und 14.09.-17.09.2016 Ausfall von Schiffsfahrten auf der Elbe wegen Niedrigwasser

⁴⁾ Vom 06.07. bis 31.10.2018 Einstellung der Schifffahrt auf der Elbe wegen Niedrigwasser – angeboten wurden dafür Ersatzfahrten im Kanalsystem der MLK & EHK

⁵⁾ Vom 03.07. bis 06.10.2019 Einstellung der Schifffahrt auf der Elbe wegen Niedrigwasser – angeboten wurden dafür Ersatzfahrten im Kanalsystem der MLK & EHK

Verkehrsleistungen der Magdeburger Weißer Flotte GmbH in der Fahrgastwirtschaft



Verkehrsleistungen der Magdeburger Weiße Flotte im Fährverkehr

an der Fährė Buckau eingesetzte Schiffe		Jahr	von den Fährėn beförderte Personen			gefährte Fährtore		
Name	Plätze		gesamt	davon		gesamt	davon	
				Fährė Buckau	Gierfährė Westerhüsen		Fährė Buckau	Gierfährė Westerhüsen
MS Bernburg	152	2010	43 388	24 804	20 024	4 760	2 783	2 412
		2011	72 337	38 293	34 044	7 346	3 086	4 260
		2012	64 826	37 059	27 767	7 414	3 377	4 037
		2013 ¹⁾	40 039	22 376	17 663	4 814	2 069	2 745
		2014 ²⁾	54 492	33 418	21 074	6 382	3 059	3 323
		2015	41 547	26 164	15 383	6 787	3 078	3 709
		2016	40 765	24 481	16 284	7 391	3 742	3 649
		2017 ³⁾	37 573	21 614	15 959	6 678	3 392	3 286
		2018 ⁴⁾	34 686	23 213	11 126	6 342	4 505	1 847
		2019 ⁵⁾	30 390	20 600	9 790	5 793	3 923	1 870

Seit 2000 ist die Magdeburger Weiße Flotte GmbH Betreiber der Fährėn. Die Fährschiffe verblieben aber im Bestand der MVB GmbH.

¹⁾ Ausfall der Fährėn im Juni 2013 wegen Hochwasser

²⁾ Einstellung des Fährbetriebes wegen Bauarbeiten an den Fährbühnen vom 07.07.-12.09.2014

³⁾ Einstellung des Fährbetriebes wegen Hochwasser 23.03.-27.03.2017

⁴⁾ Einstellung des Fährbetriebes Gierfährė Westerhüsen wegen Niedrigwasser 10.07.-26.10.2018

⁵⁾ Einstellung des Fährbetriebes Gierfährė Westerhüsen wegen Niedrigwasser 01.07.-05.10.2019

Fährbetrieb in Magdeburg

Jahr	Fährė Buckau			Gierfährė Westerhüsen		
	Saisonbeginn	Saisonende	Sperre nach Saisonbeginn ¹⁾	Saisonbeginn	Saisonende	Sperre nach Saisonbeginn ¹⁾
2010	01.04.2010	31.10.2010	keine	23.04.2010	31.10.2010	Hochwasser: 01.04.-22.04.2010 Hochwasser 03.06.-15.06.2010 Hochwasser 10.08.-31.08.2010
2011	01.04.2011	31.10.2011	keine	01.04.2011	31.10.2011	keine
2012	01.04.2012	31.10.2012	keine	01.04.2012	31.10.2012	keine
2013	01.04.2013	27.10.2013	Hochwasser 03.06.-30.06.2013	01.04.2013	27.10.2013	Hochwasser 01.06.-30.06.2013
2014	01.04.2014	02.11.2014	keine	01.04.2014	02.11.2014	Ausfall wegen Reparaturarbeiten an den Fährbühnen vom 07.07.-13.09.2014
2015	21.03.2015	01.11.2015	keine	21.03.2015	01.11.2015	keine
2016	25.03.2016	31.10.2016	keine	25.03.2016	31.10.2016	keine
2017	18.03.2017	29.10.2017	Hochwasser 23.03.-27.03.2017	18.03.2017	29.10.2017	Hochwasser 23.03.-27.03.2017
2018	23.03.2018	11.11.2018	keine	23.03.2018	11.11.2018	Niedrigwasser 10.07.-26.10.2018
2019	28.03.2019	10.11.2019	keine	28.03.2019	10.11.2019	Niedrigwasser vom 01.07.2019 bis 05.10.2019

¹⁾ Höchster schiffbarer Wasserstand = 2,90 m (gemessen am Pegel Magdeburg Strombrücke)

²⁾ Höchster schiffbarer Wasserstand = 2,80 m (gemessen am Pegel Magdeburg Strombrücke)

7 Verkehr

Magdeburger Häfen

(Quelle: Transportwerk Magdeburger Hafen GmbH)

Größe Hafengebiet gesamt: 625 ha (Sonder-, Industriegebiet)

4 Hafengebiete:

Industriehafen; Kanalhafen mit Trennungsdamm, Hafenbecken I und II; Hansehafen und Umschlagstelle Rothenseer Verbindungskanal (Glindenberger Weg)

	Maßeinheit	Hafen gesamt	Industriehafen	Kanalhafen	Hansehafen	Umschlagstelle RVK
bewirtschaftete Flächen	ha	221,7	.	.	.	.
Freilagerflächen	m ²	257 500	81 000	101 500	60 000 (davon 2 800 für Gefahrgut)	15 000
Lagerhallen	m ²	22 180	19 700	2 480		
Kailänge	m	6 753	570	4 570	1 350	263
Förderanlagen / Hebezeuge	Stück	.	1 Vollportal- Wippdrehkran	2 Vollportal- Wippdrehkrane 1 Vollportaldrehkrane mobile Krantechnik 1 Schurre	1 Container- Portalkran 2 Reachstacker	.
Länge des Gleisnetzes der Hafenbahn (einschließlich Anschlussgleise)	km	54	.	.	.	.

Im Sondergebiet Hafen befindet sich eine Vielzahl weiterer Firmen, die über eigene Ausrüstungen / Förderanlagen verfügen.

RVK = Rothenseer Verbindungskanal

Technische Daten der Hafenbecken

Hafenbezeichnung		Becken (Maß an der Sohle)		Sollsohle m über NN ¹⁾	senkrechte Uferbefestigung m
		Länge m	Breite m		
Industriehafen		2 000	55,00 (im Mittel)	36,80	570,00
Kanalhafen	Zweigkanal	2 600	41,30	35,60	4 570,00 (gesamt) 1 325,00 (Ostufer) 1 743,00 (Westufer)
	Hafenbecken I	600	56,70	35,60	300,00
	Hafenbecken II	600	68,00	35,60	1 202,00
Hansehafen	RVK	2 000		35,60	1 350,00
	Umschlagstelle RVK	263		35,60	263,00

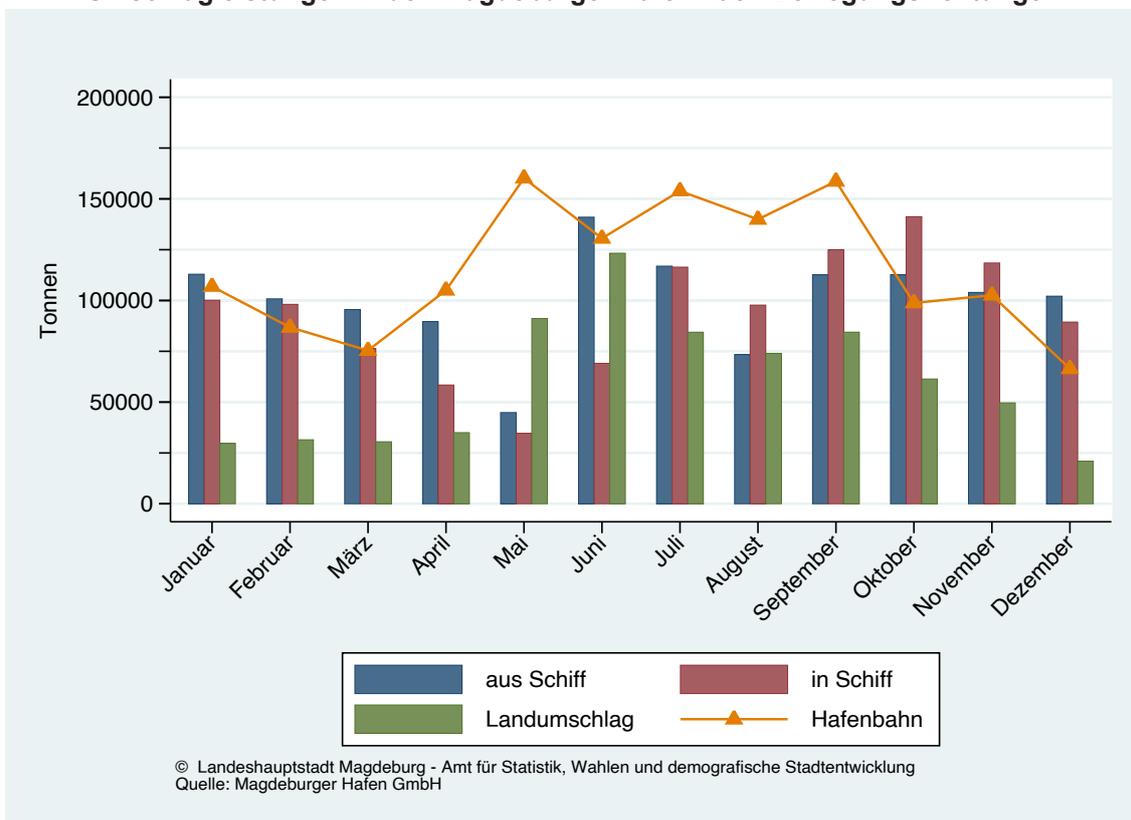
¹⁾ in Magdeburg gilt: NN = HN + 17 cm

RVK = Rothenseer Verbindungskanal

Umschlagleistungen in den Magdeburger Häfen nach Bewegungsrichtungen in t

Jahr	Umschlag in t	davon				Umschlagleistung der Hafenbahn
		aus Schiff	in Schiff	Schiff / Schiff	Landumschlag	
2019						
Januar	242 776	112 914	100 139	-	29 723	106 905
Februar	230 408	100 826	98 098	-	31 484	86 809
März	202 385	95 530	76 321	19	30 515	75 397
April	184 123	89 591	58 422	1 111	34 999	105 041
Mai	170 677	44 879	34 654	-	91 144	160 177
Juni	333 366	141 003	69 091	-	123 272	130 570
Juli	317 696	116 897	116 406	-	84 393	153 887
August	245 089	73 374	97 725	-	73 990	139 918
September	321 718	112 643	124 956	-	84 419	158 626
Oktober	315 233	112 660	141 187	-	61 386	98 801
November	272 096	103 977	118 462	-	49 657	102 588
Dezember	212 483	102 115	89 386	50	20 932	66 449

Umschlagleistungen in den Magdeburger Häfen nach Bewegungsrichtungen



7 Verkehr

Umschlagleistungen in den Magdeburger Häfen nach Gutarten in t

Jahr	Umschlag in t	davon Gutarten									
		0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
2019											
Januar	242 776	43 676	37 164	-	107 658	9 991	10 325	21 415	589	-	187 142
Februar	230 408	51 942	34 509	958	94 570	16 254	6 442	8 386	1 328	-	162 447
März	202 385	16 586	36 106	-	90 652	18 499	7 889	14 637	2 501	-	15 515
April	184 123	27 268	16 848	-	94 361	17 688	11 041	2 884	4 565	-	9 468
Mai	170 677	15 859	13 726	-	46 628	15 390	4 600	5 075	1 923	-	67 476
Juni	333 366	43 810	10 112	-	115 295	25 945	21 157	14 591	14 591	-	100 025
Juli	317 696	57 611	35 830	-	95 432	19 382	4 693	34 887	2 985	-	66 876
August	245 089	46 268	44 070	-	66 822	10 811	3 257	14 564	985	58 312	58 312
September	321 718	53 680	39 285	-	113 611	12 536	12 810	26 922	789	-	62 085
Oktober	315 233	42 521	42 521	-	104 064	15 344	3 161	30 483	1 624	-	47 291
November	272 096	67 517	29 569	-	94 992	11 309	4 140	23 229	1 057	-	40 283
Dezember	212 483	45 252	32 541	-	88 640	12 694	5 731	8 320	2 159	-	17 146

0 = Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse

1 = Andere Nahrungs- und Futtermittel

2 = Feste mineralische Brennstoffe

3 = Erdöl, Mineralöl, Mineralölerzeugnisse, Gase

4 = Erze, Metallabfälle und Schrott

5 = Eisen, Stahl und Nichteisenmetalle, Halbzeuge

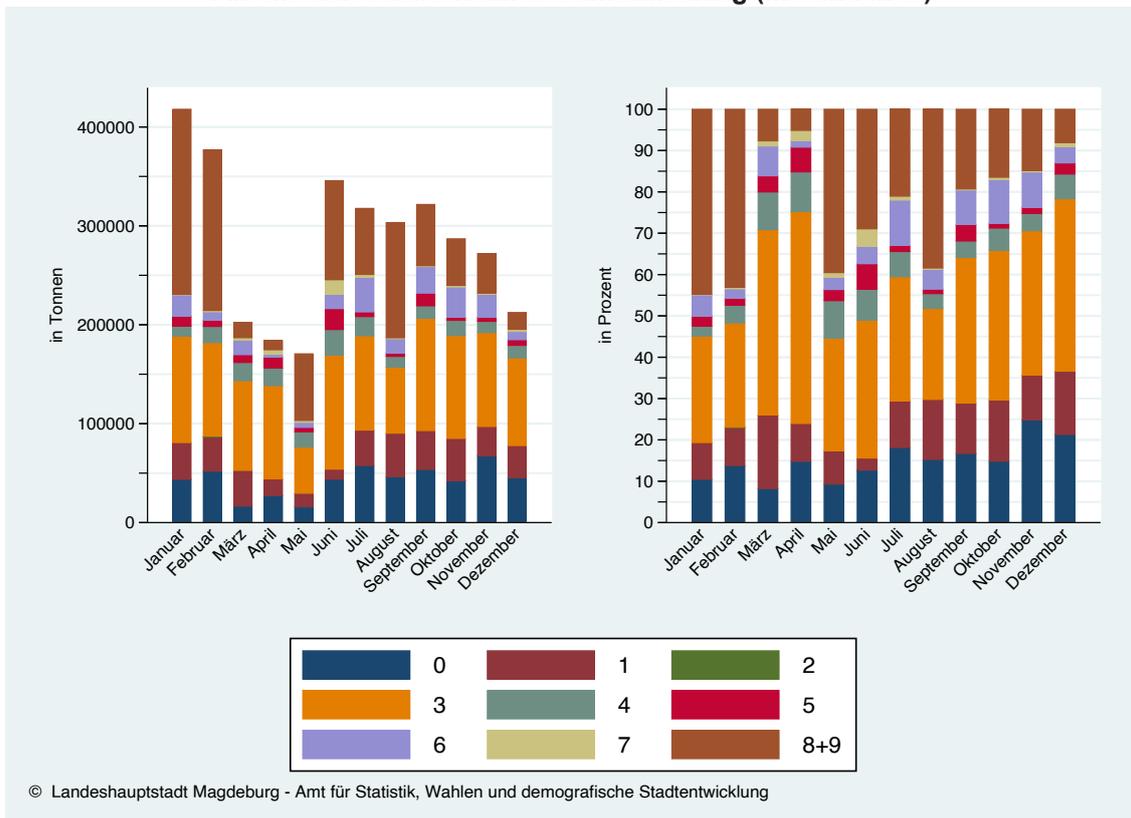
6 = Steine, Erden, Sand und Baustoffe

7 = Düngemittel

8 = Chemische Erzeugnisse, Altpapier, Teere

9 = Fahrzeuge, Maschinen, Halb- und Fertigwaren

Anteile der Gutarten am Gesamtumschlag (in t und in %)



Schiffsverkehr im Bereich des Magdeburger Wasserstraßenkreuzes

(Quelle: Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt, Außenstelle Ost)

Anzahl der Schiffe

	Anzahl der Fahrzeuge									
	gesamt	davon		davon						
		zu Berg	zu Tal	Güterschiffe			Schub-boote	Fahrgast-schiffe	Sport-boote	sonstige Fahrzeuge
				gesamt	zu Berg	zu Tal				
Magdeburger Stadtstrecke der Elbe										
2010	10 584	5 007	5 577	3 337	1 665	1 672	1 122	1 399	3 913	807
2011	9 866	4 747	5 119	2 777	1 394	1 383	1 230	1 386	3 797	676
2012	8 296	4 060	4 236	2 510	1 255	1 255	1 025	1 396	2 871	493
2013	8 293	4 022	4 271	2 496	1 255	1 241	737	1 527	2 673	857
2014	7 811	3 929	3 882	1 823	913	910	743	1 610	3 089	544
2015	7 102	3 485	3 617	1 348	666	682	497	1 303	3 421	526
2016	6 943	3 442	3 501	1 307	655	652	477	1 514	3 312	329
2017	7 379	3 671	3 708	1 081	545	536	465	1 454	4 024	354
2018	6 009	2 986	3 023	637	313	324	219	757	4 248	146
2019	6 117	3 041	3 076	659	325	334	222	840	4 151	243
Sparschleuse Rothensee ¹⁾										
2010	8 291	4 836	3 455	5 901	3 369	2 532	1 025	389	625	351
2011	8 781	5 131	3 650	6 349	3 654	2 695	1 210	406	575	241
2012	7 832	4 610	3 222	5 580	3 208	2 372	1 095	349	531	273
2013	7 518	4 474	3 044	5 834	3 439	2 395	865	315	368	135
2014	7 694	4 371	3 323	6 344	3 554	2 790	900	140	178	130
2015	8 069	4 432	3 637	6 894	3 748	3 146	814	108	93	160
2016	7 571	4 253	3 318	6 375	3 551	2 824	783	145	122	145
2017	7 583	4 201	3 382	6 356	3 475	2 881	857	107	76	184
2018	6 775	3 594	3 181	5 617	2 934	2 683	767	75	95	220
2019	4 947	2 615	2 332	4 203	2 187	2 016	494	41	59	148
Doppelsparschleuse Hohenwarthe und Kanalbrücke über die Elbe ²⁾										
2010	10 383	5 447	4 936	6 187	3 341	2 846	950	579	2 259	407
2011	10 681	5 549	5 132	6 376	3 353	3 023	1 168	563	2 181	393
2012	11 755	6 074	5 681	7 301	3 852	3 449	1 343	539	2 177	394
2013	11 547	6 049	5 498	7 534	3 990	3 544	1 272	468	2 001	272
2014	10 895	5 540	5 355	6 611	3 531	3 080	959	598	2 386	340
2015	12 408	6 292	6 116	7 713	4 070	3 643	1 203	603	2 588	301
2016	12 306	6 304	6 002	7 746	4 147	3 599	1 342	628	2 351	239
2017	12 327	6 276	6 051	7 718	4 106	3 612	1 561	580	2 190	278
2018	11 037	5 476	5 561	6 403	3 301	3 102	1 211	600	2 497	325
2019	10 577	5 296	5 281	6 100	3 110	2 990	2 527	626	2 527	252
Schleuse Niegripp										
2010	4 982	1 987	2 995	1 662	566	1 096	478	483	1 258	1 098
2011	7 229	2 955	4 274	3 126	1 231	1 895	1 051	465	1 422	1 163
2012	5 411	2 361	3 050	1 743	733	1 010	615	459	1 601	989
2013	4 305	1 822	2 483	1 302	468	834	446	367	1 116	1 074
2014	5 995	2 436	3 559	2 287	754	1 533	607	460	1 546	1 083
2015	6 100	2 502	3 598	2 495	820	1 675	681	365	1 247	1 300
2016	5 894	2 616	3 278	2 175	829	1 346	588	413	1 446	1 266
2017	3 987	1 733	2 254	791	214	577	238	469	1 366	1 119
2018	2 736	1 368	1 368	324	88	236	92	281	1 119	918
2019	3 477	1 603	1 874	1 166	478	688	181	273	996	861

"zu Berg" = Schiffshebewerk und Sparschleuse Rothensee: Richtung Elbe

Doppelsparschleuse Hohenwarthe und Schleuse Niegripp: Richtung Elbe-Havel-Kanal

¹⁾ in Betrieb genommen am 21. Mai 2001 (Vor Fertigstellung musste das Schiffshebewerk benutzt werden.)²⁾ in Betrieb genommen am 10. Oktober 2003 (Vor Fertigstellung musste die Schleuse Niegripp benutzt werden.)

7 Verkehr

Anzahl der Güterschiffe und Ladung

	Schiffsgröße, Tragfähigkeit und beförderte Ladung													
	Anzahl der Güterschiffe nach Schiffsgröße						Tragfähigkeitstonnen				beförderte Ladungstonnen			
	gesamt	davon						gesamt	davon		gesamt	davon		
		bis 400 t	bis 650 t	bis 900 t	bis 1000 t	bis 1200 t	über 1200 t		zu Berg	zu Tal		zu Berg	zu Tal	
Magdeburger Stadtstrecke der Elbe														
2010	3 337	4	810	514	225	1 161	623	3 234 393	1 609 771	1 624 622	1 163 132	362 841	800 291	
2011	2 777	3	768	340	188	967	511	2 647 946	1 327 419	1 320 527	809 683	320 543	489 140	
2012	2 510			874			1 238	398	2 467 402	1 233 935	1 233 467	784 168	246 536	537 632
2013	2 496			908			1 239	349	2 400 015	1 206 203	1 193 812	769 972	186 936	583 036
2014	1 823			707			852	264	1 748 217	872 829	875 388	421 180	142 016	279 164
2015	1 348			544			601	203	1 244 794	617 926	626 868	366 842	109 706	257 136
2016	1 307			470			571	266	1 289 882	647 284	642 598	346 192	102 246	243 946
2017	1 081			373			498	210	1 030 242	521 697	508 545	262 210	71 456	190 754
2018	637			207			310	120	624 988	304 726	320 262	192 601	42 309	150 292
2019	659			219			301	139	661 592	327 639	333 953	177 910	33 687	144 223
Sparschleuse Rothensee ¹⁾														
2010	5 901	122	1 095	769	337	1 585	1 993	6 130 392	3 522 353	2 608 039	2 721 820	1 245 301	1 476 519	
2011	6 349	169	1 239	639	375	1 637	2 290	6 697 227	3 882 765	2 814 462	2 945 187	1 445 930	1 499 257	
2012	5 580			1 768			1 799	2 013	5 852 833	3 363 236	2 489 597	2 551 145	1 241 820	1 309 325
2013	5 834			1 688			1 657	2 489	6 408 770	3 846 227	2 562 543	3 033 299	1 607 318	1 425 981
2014	6 344			1 703			1 776	2 865	7 247 446	4 131 172	3 116 274	3 295 543	1 672 214	1 623 329
2015	6 894			1 431			1 947	3 516	8 169 190	4 483 997	3 685 193	3 596 217	1 912 967	1 683 250
2016	6 375			1 384			1 787	3 204	7 480 465	4 233 287	3 247 178	3 303 383	1 814 507	1 488 876
2017	6 356			1 556			1 757	3 043	7 313 800	4 033 312	3 280 488	3 100 267	1 608 076	1 492 191
2018	5 617			1 132			1 573	2 912	6 676 679	3 508 747	3 167 932	2 626 398	1 455 710	1 170 688
2019	4 203			769			1 181	2 253	5 245 385	2 732 292	2 513 093	2 036 563	1 004 214	1 032 349
Doppelsparschleuse Hohenwarthe und Kanalbrücke über die Elbe ²⁾														
2010	6 187	28	2 396	1 137	467	1 312	847	5 196 748	2 864 901	2 331 847	3 024 170	1 720 081	1 304 089	
2011	6 376	63	2 345	1 221	470	1 437	840	5 360 361	2 856 009	2 504 352	3 033 166	1 651 515	1 381 651	
2012	7 301			3 957			2 230	1 114	6 279 974	3 334 268	2 945 706	3 497 285	1 913 506	1 583 779
2013	7 534			4 277			2 001	1 256	6 381 712	3 449 216	2 932 496	3 706 983	2 180 917	1 526 066
2014	6 611			3 221			1 922	1 468	6 081 963	3 314 491	2 767 472	3 546 921	2 096 344	1 450 577
2015	7 713			3 736			2 125	1 852	7 039 992	3 754 543	3 285 449	3 996 148	2 306 658	1 689 490
2016	7 746			4 093			1 911	1 742	6 722 661	3 630 528	3 092 133	3 667 245	2 260 098	1 407 147
2017	7 718			4 653			1 806	1 259	6 175 837	3 310 826	2 865 011	3 444 751	2 057 528	1 387 223
2018	6 403			3 514			1 694	1 195	5 484 778	2 842 592	2 641 826	2 967 063	1 813 998	1 153 065
2019	10 577			5 296			5 281	1 664	5 376 273	2 796 978	2 579 295	2 624 695	1 624 832	999 863
Schleuse Niegripp														
2010	1 662	7	941	149	101	200	264	1 256 678	376 148	880 530	589 093	128 966	460 127	
2011	3 126	11	2 543	89	79	187	217	1 819 409	687 670	1 131 739	781 657	77 254	704 403	
2012	1 743			1 113			364	266	1 321 409	545 639	775 770	442 338	146 840	295 498
2013	1 302			686			311	305	1 117 345	346 871	770 474	359 711	110 073	249 638
2014	2 287			1 652			298	337	1 586 993	466 347	1 120 646	566 673	65 886	500 787
2015	2 495			1 773			387	335	1 719 841	525 476	1 194 365	739 921	79 379	660 542
2016	2 175			1 698			209	268	1 375 238	440 127	935 111	385 679	56 942	328 737
2017	791			382			204	205	679 362	165 425	513 937	142 639	77 565	65 074
2018	324			114			110	100	316 565	82 352	234 213	70 907	46 852	24 055
2019	1 166			301			315	550	1 350 047	531 879	818 168	430 969	208 340	222 629

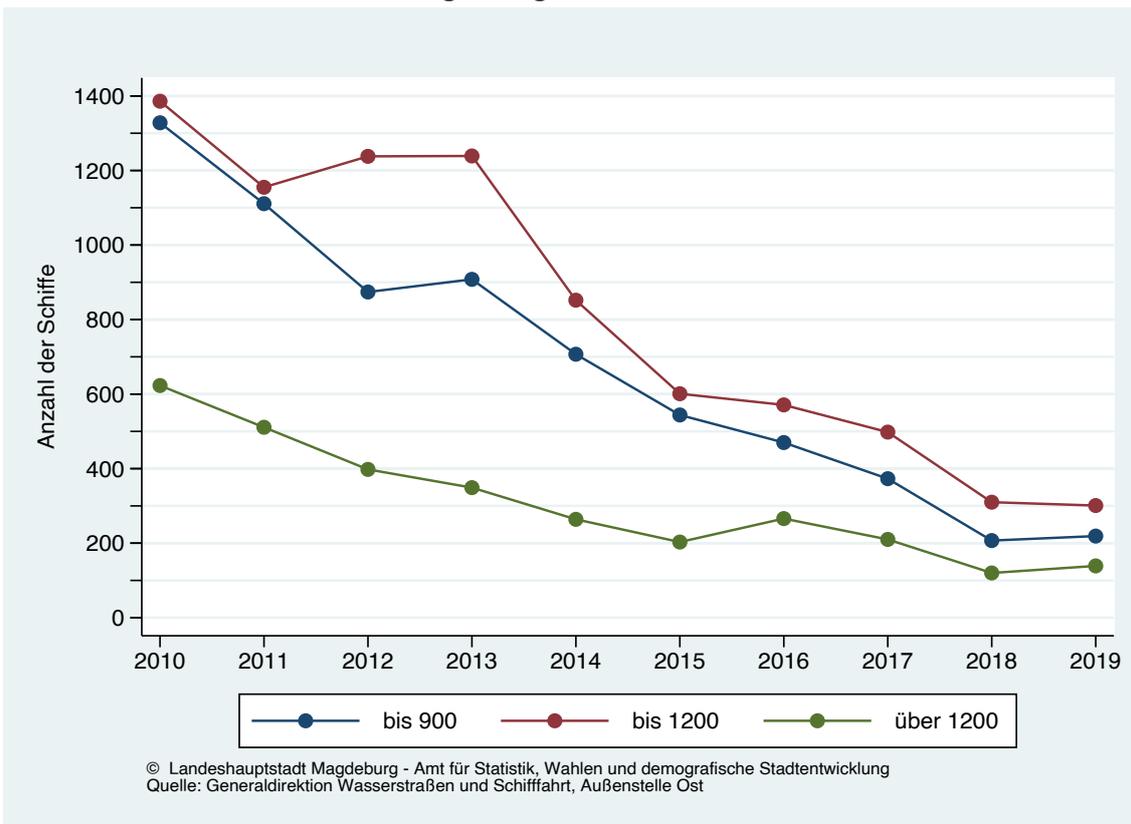
"zu Berg" = Schiffshebewerk und Sparschleuse Rothensee: Richtung Elbe

Doppelsparschleuse Hohenwarthe und Schleuse Niegripp: Richtung Elbe-Havel-Kanal

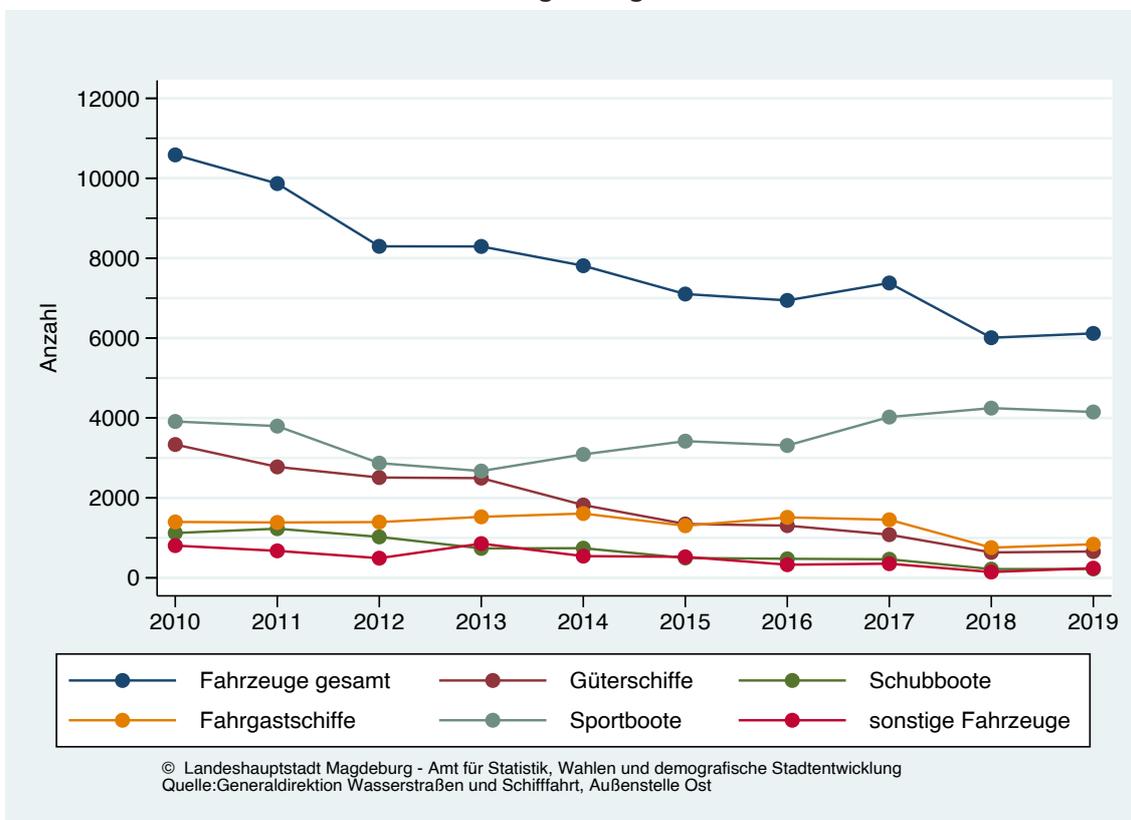
¹⁾ in Betrieb genommen am 21. Mai 2001 (Vor Fertigstellung musste das Schiffshebewerk benutzt werden.)

²⁾ in Betrieb genommen am 10. Oktober 2003 (Vor Fertigstellung musste die Schleuse Niegripp benutzt werden.)

Anzahl der Güterschiffe nach Tragfähigkeit in t Magdeburger Stadtstrecke



Schiffsverkehr Magdeburger Stadtstrecke



7 Verkehr

Schiffshebewerk Magdeburg-Rothensee

	Einheit	2018	2019	davon						
				April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober
Hebungen gesamt ¹⁾	Anzahl	396	343	9	97	90	52	46	45	-
gehobene Schiffe gesamt	Anzahl	491	441	9	104	116	55	90	63	-
davon										
Fahrgastschiffe	Anzahl	296	226	7	59	65	37	34	22	2
Sportboote	Anzahl	145	118	2	35	47	16	7	10	1
Kanus	Anzahl	46	63	-	2	-	1	43	17	-
Sonstige	Anzahl	4	34	-	8	4	1	6	15	-
gehobene Personen ²⁾	Anzahl	14 368	11 691	356	3 134	3 712	1 562	1 691	1 168	68
Saisonstart	Datum	28.04.2018	13.04.2019							
Saisonende	Datum	31.10.2018	20.10.2019							

¹⁾ ohne Leerfahrten

²⁾ Es werden nur Passagiere der gehobenen Schiffe der Weißen Flotte statistisch erfasst.

Vertriebskennziffern des Magdeburger Hauptbahnhofs (Auswahl)

(Quelle: DB Netz AG)

	2015	2016	2017	2018	2019
pro Tag verkehrende Personenzüge ¹⁾					
InterCityExpress (ICE)	2	1	1	2	2
EuroCity / InterCity (IC/EC/ICN/NCN)	38	38	38	35	38
davon:	38	38	38	35	38
IC	-	-	-	-	-
EC	-	-	-	-	-
(N = Night)	-	-	-	-	-
ICN	-	-	-	-	-
EN	-	-	-	-	-
Nachtzüge (NZ)	2	-	-	-	2
InterRegio (IR)	-	-	-	-	-
Regional-Express (RE)	129	144	152	143	144
Regionalbahn (RB)	143	145	142	140	140
HEX (HarzElbeExpress)	61	61	61	46	
S-Bahnen	78	82	82	82	82
Gepäck-Schließfächer					
Gepäck-Schließfächer (normale Größe) Hbf	60	60	60	60	60
Gepäck-Schließfächer (Großraum) Hbf	42	42	42	42	30
Fahrkartenautomaten					
Fahrkartenautomaten im Hbf	8	8	8	8	8
Fahrkartenautomaten andere Standorte ²⁾	10 (10)	10 (10)	9 (9)	9 (9)	9 (9)
Summe aller Automaten in Magdeburg	18	18	17	17	17
verkaufte Fahrkarten					
insgesamt verkaufte Fahrkarten	809 375	814 380	808 490	772 939	716 186
davon:					
Magdeburg Hbf Reisezentrum	177 076	184 498	184 826	169 156	165 275
Magdeburg Hbf Automaten	491 288	473 666	467 736	454 028	415 461
andere Standorte Automaten	141 011	156 216	155 928	149 755	135 450
darunter:					
BahnCard ³⁾	4 927	4 740	4 332	3 923	2 882
Schönes-Wochenende-Ticket	12 689	11 707	11 980	9 181	3 461
Sachsen-Anhalt-Ticket	33 606	28 299	25 107	22 884	22 031
Zeitkarten Beruf / Schüler	6 089	5 906	5 550	5 167	3 769
Verbundfahrtscheine / S-Bahn	335 749	345 946	343 587	350 982	341 372

¹⁾ im täglichen Durchschnitt, ohne Berücksichtigung der Verkehrstage

²⁾ in Klammern Anzahl der Standorte im Stadtgebiet

³⁾ inklusive Verlängerungen

Kapitel 8

Energie und Umwelt



8 Energie und Umwelt

Versorgung mit Strom, Wärme, Erdgas und Wasser

(Quelle: wenn nichts anderes angegeben: Städtische Werke Magdeburg GmbH & Co. KG (SWM GmbH & Co. KG))

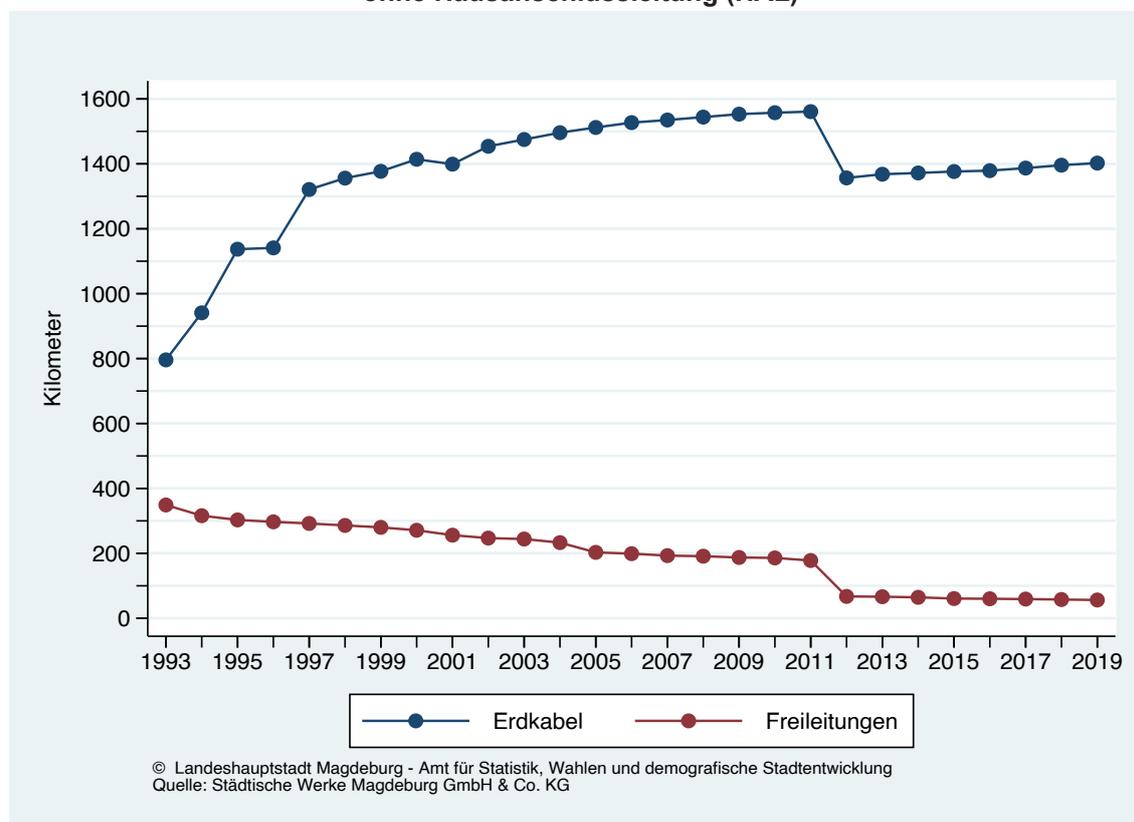
Stromversorgungsnetz

(Stichtag: 31.12. des Jahres)

Merkmal	2017	2018	2019	2017	2018	2019
	Kabel [km]			Freileitungen [km]		
Hochspannung (110 kV)	60,34	58,01	53,51	57,69	77,86	77,39
Mittelspannung (3 kV, 10 kV, 30 kV)	1 038,82	1 032,81	1 035,66	5,06	5,06	5,06
Niederspannung - ohne HAL	1 386,54	1 395,83	1 402,29	58,75	57,75	56,21
Niederspannung - mit HAL	2 011,29	2 026,07	2 040,86	77,55	75,82	73,42
	Anzahl ¹⁾					
Umspannwerke 110 kV / 30 kV / 10 kV	8	8	8			
Umspannwerke 30 kV / 10 kV	8	8	8			
Trafostationen 10 kV / 1 kV	908	911	912			

¹⁾ Beinhaltet nur die im Eigentum der SWM GmbH & Co. KG stehenden Anlagen, einige werden zusätzlich von anderen Unternehmen betrieben

Länge der Erdkabel und Freileitungen im Niederspannungsbereich in Magdeburg - ohne Hausanschlussleitung (HAL)-



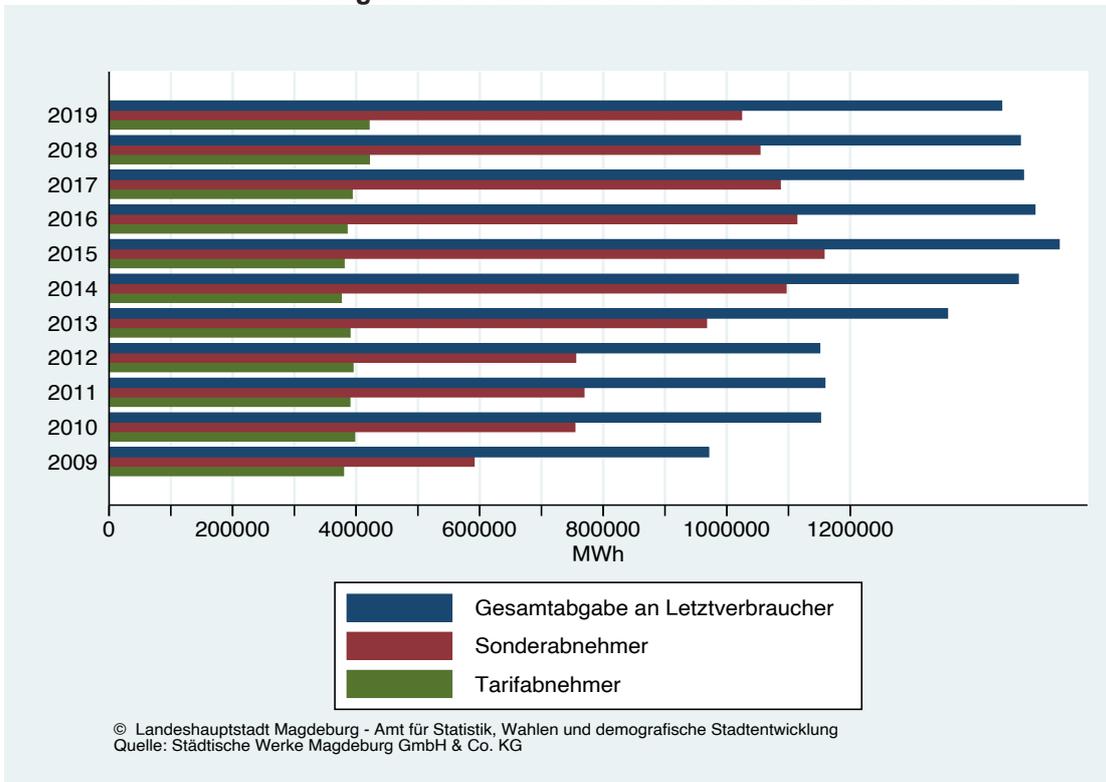
Stromabsatz der SWM GmbH & Co. KG nach Endabnehmern in MWh

Merkmal	2017	2018	2019
Nutzbare Stromabgabe	1 498 536	1 493 161	1 460 883
Gesamtabgabe an Letztverbraucher	1 480 607	1 475 490	1 445 335
<i>nach der Art des Abnehmers</i>			
Sonderabnehmer ¹⁾	1 086 896	1 053 925	1 024 164
Hochspannung	1 002 950	948 428	898 799
Niederspannung	83 946	105 497	125 365
Kleinabnehmer ²⁾	393 711	421 565	421 172
<i>nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen</i>			
Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	895 140	835 137	833 800
Verkehr	23 592	23 643	24 177
Private Haushalte / Haushaltskunden	223 340	246 462	221 323
Sonstige	338 535	370 248	366 035
Betriebsverbrauch	17 929	17 671	15 548

¹⁾ Abnehmer ab ca. 60 bis 80 kW Abnahme

²⁾ Haushalte und Kleinbetriebe

Strom - Gesamtabgabe der SWM GmbH & Co. KG an Letztverbraucher



Stromeinspeisung

Einspeisung in das Städtische Netz gesamt	darunter Einspeisung von sonstigen Marktteilnehmern ¹⁾	davon		davon				
		konventionelle Energieträger	erneuerbare Energien gesamt	Wasserkraft	Windkraft	Photovoltaik	Deponiegas	Sonstige
MWh								
971 911	465 556	360 480	105 076	0,8	31 452	41 736	265	31 622

¹⁾ incl. Müllheizkraftwerk

- Rundungsdifferenzen möglich

Stromversorgung - Höchstlast des Jahres

Jahr	Datum	Tag	Uhrzeit	MW
2017	18.01.2017	Donnerstag	18:00	175,030
2018	20.11.2018	Dienstag	17:45	167,100
2019	23.01.2019	Mittwoch	18:00	172,000

8 Energie und Umwelt

Wärmeversorgungsnetz

(Stand: 31.12.2018)

Rohrnetz / Lage	Länge in km
Primärnetz	
in Rothensee (z. T. überirdisch)	36,2
in Stadtmitte (unterirdisch)	33,9
Sekundärnetz	
Fernwärme (unterirdisch)	43,0
Nahwärme (unterirdisch)	24,2

Wärmeerzeugungsanlagen

(Stand: 31.12. des Jahres) ¹⁾

Art / Energieträger ²⁾	2018	2019	2018	2019
	Anzahl		installierte Leistung (MW)	
Heizwerk in Rothensee				
H-Gas oder Heizöl	1	1	100,0	100,0
Heizwerk in der Virchowstraße				
H-Gas oder Heizöl	1	1	100,0	100,0
Sonstige dezentrale Wärmeerzeuger				
H-Gas	772	724	151,8	151,4
Heizöl	12	12	5,4	4,8
Flüssiggas	13	15	0,7	1,1
Heizcontainer				
H-Gas	3	3	4,5	4,5
Heizöl	6	6	3,2	3,2
Biomasseheizkraftwerk Ostelbien				
Holz hackschnitzel und H-Gas	1	1	19,0	19,0

¹⁾ Beinhaltet nur die im Eigentum der SWM GmbH & Co. KG stehenden Anlagen, einige werden zusätzlich von anderen Unternehmen betrieben

²⁾ H-Gas = Hochkalorisches Erdgas

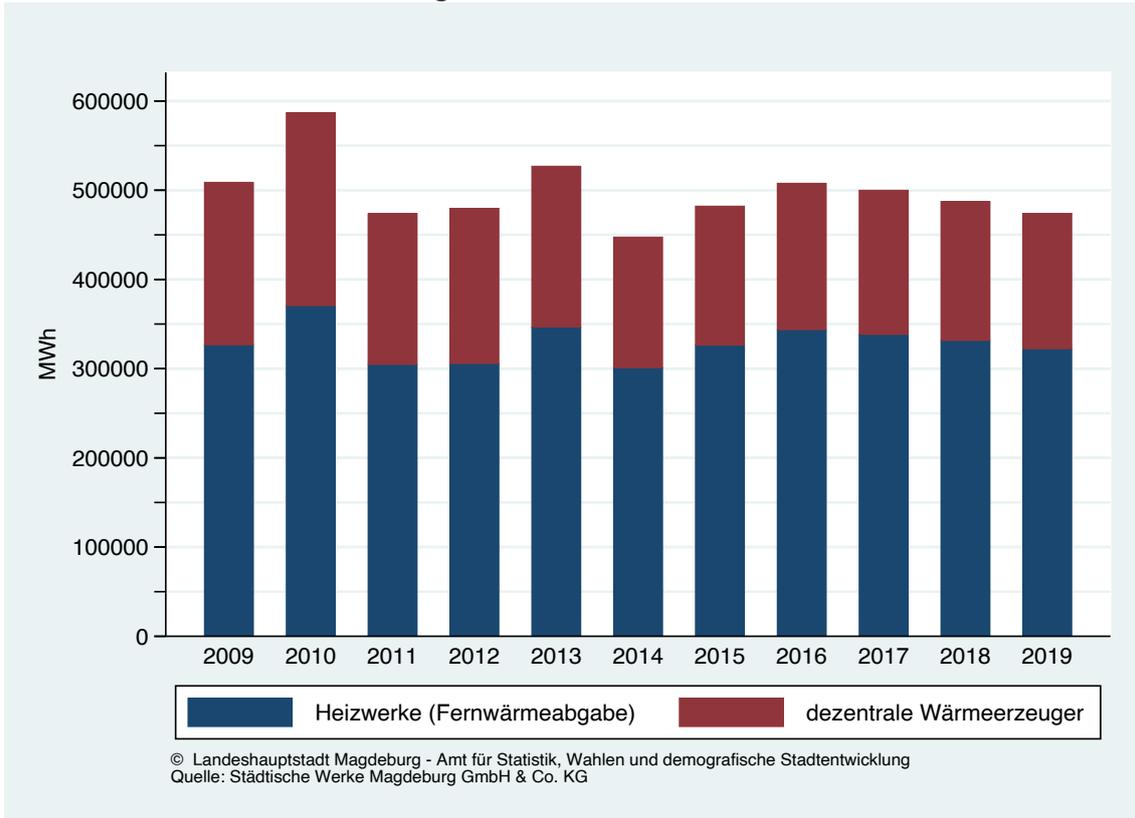
Wärmeabgabe an Kunden, ohne Eigenverbrauch in MWh (bereinigter Jahresgesamtwert)

Merkmal	2018	2019
Fernwärmenetzeinspeisung aus den Heizwerken Rothensee - Virchowstraße und Müllheizkraftwerk insgesamt	331 544	322 266
Wärmeabgabe der dezentralen Wärmeerzeuger insgesamt	155 944	151 791
mit H - Gas	130 693	128 028
mit Heizöl	3 995	2 320
mit sonstigen Brennstoffen	1 030	1 250
Biomasseheizkraftwerk (Holz hackschnitzel und H-Gas) ¹⁾	20 226	20 193
HH Cracauer Anger (H-Gas) + Deponiegas ²⁾	-	-

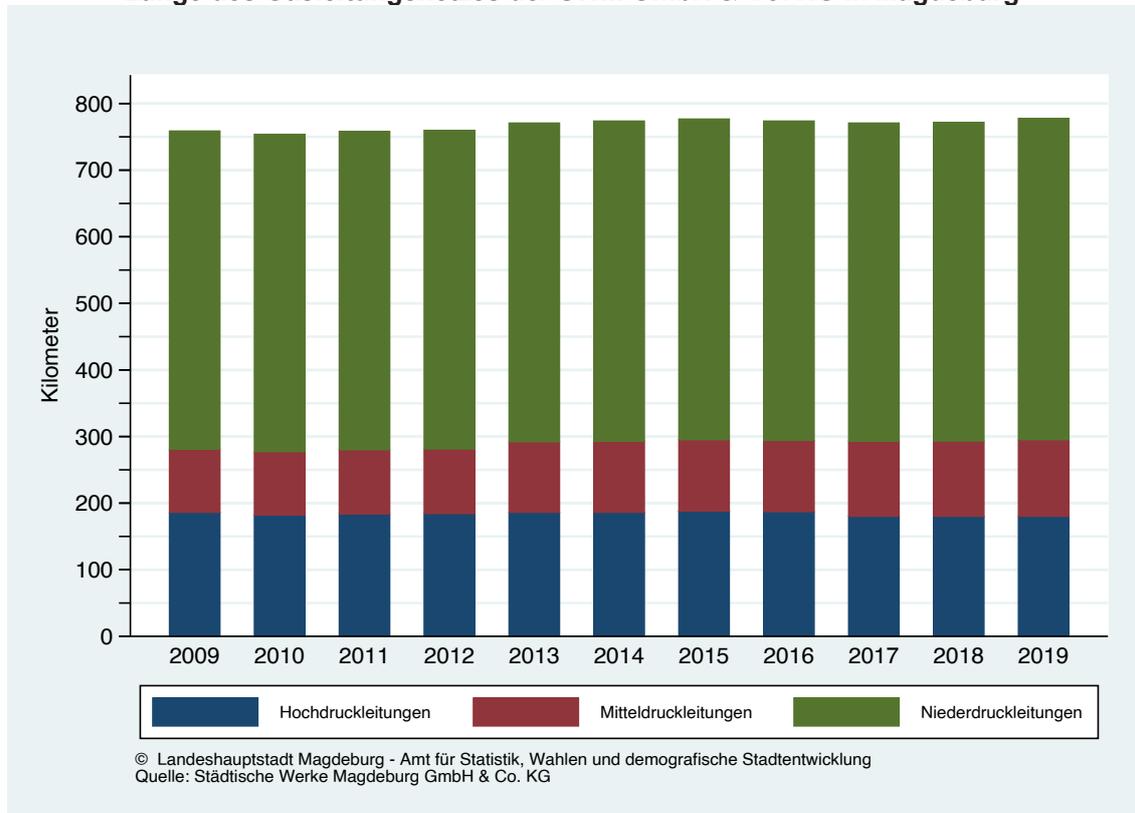
¹⁾ bis 2016 Biomassekraftwerk (BMKW) Bertolt-Brecht-Straße + Am Charlottentor, ab 2016 Biomasseheizkraftwerk (BMHKW)

²⁾ ab 2016 zusätzlich Deponiegas

Wärmeabgabe der SWM GmbH & Co. KG



Länge des Gasleitungsnetzes der SWM GmbH & Co. KG in Magdeburg



8 Energie und Umwelt

Gasversorgungsnetz und Kundenanzahl

(Stand: 31.12. des Jahres)

Merkmal	Mengen- einheit	2017	2018	2019
Leitungsnetz Gesamtlänge	km	771	772	778
Hochdruckleitungen	km	180	180	180
Mitteldruckleitungen	km	113	113	115
Niederdruckleitungen	km	478	479	483
Hausanschlüsse (Auspeisepunkte)	Stück	22 425	22 524	22 695
Kunden (Netzkunden) insgesamt¹⁾	Anzahl	31 829	31 563	31 487
Kleinkunden	km	31 694	31 422	31 338
Kunden mit registrierender Messung	km	135	141	149

¹⁾ Haushalte und Kleingewerbe

Erdgasversorgung in der Stadt Magdeburg

(bereinigte Werte am Jahresende)

Merkmal	Mengen- einheit	2017	2018	2019
Einspeisung in das Stadtnetz gesamt	MWh	1 582 939	1 565 759	1 522 292
Abgabe an Kleinkunden ¹⁾	MWh	1 118 722	1 088 239	1 063 890
Abgabe an Kunden mit registrierender Messung	MWh	464 217	472 512	453 402
Messdifferenzen, Verluste	MWh	-	5 008	5 000

¹⁾ Kunden, die nach den "Allgemeinen Versorgungsbedingungen" beliefert werden (Haushalte und Kleingewerbe)

Trinkwasserversorgung

Quelle: Städtische Werke Magdeburg GmbH & Co. KG, Netzbetrieb Gas-, Wasser- und Wärmeversorgung

Die Einspeisung erfolgt im gesamten Stadtgebiet aus dem Wasserwerk Colbitz.

Merkmal	Mengen- einheit	2017	2018	2019
Bezug von Trinkwasser	m ³	12 124 655	12 094 795	12 062 580
je Einwohner ¹⁾	Liter/Tag	136	135	135

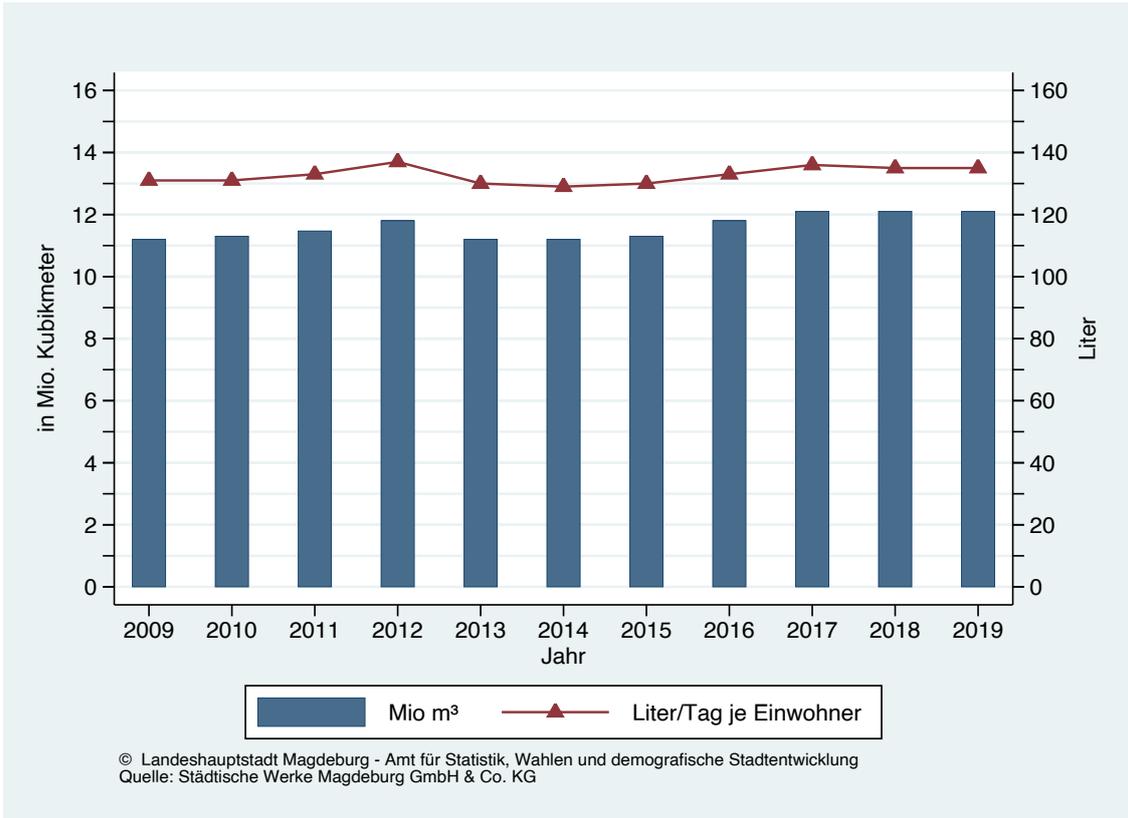
¹⁾ Basis wohnberechtigte Bevölkerung; Quelle: Einwohnermelderegister

Trinkwasserversorgung - niedrigste und höchste Tageinspeisung des Jahres und des Monats

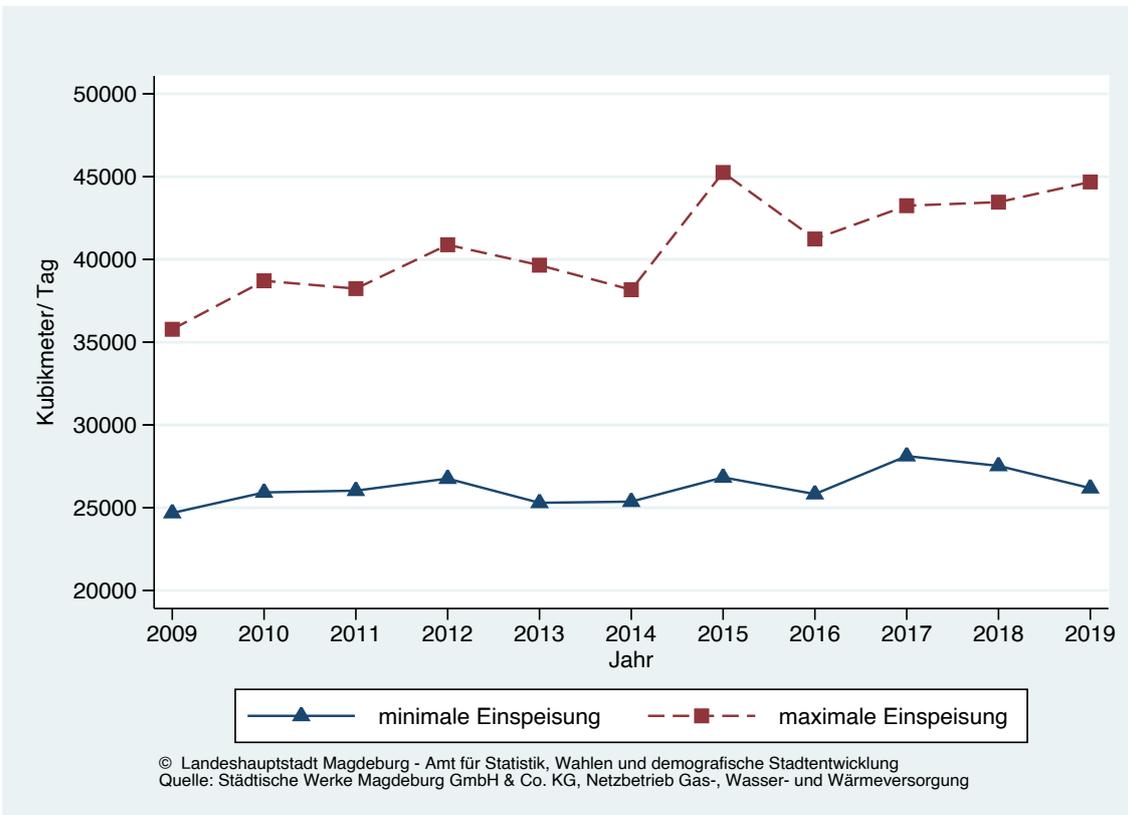
Quelle: Städtische Werke Magdeburg GmbH & Co. KG

Zeitraumen	Minimale Einspeisung		Maximale Einspeisung	
	Tag	m ³ /Tag	Tag	m ³ /Tag
Jahre				
2015	01.01.2015	26 833	03.07.2015	45 256
2016	01.01.2016	25 825	22.05.2016	41 236
2017	25.12.2017	28 121	02.06.2017	43 247
2018	25.12.2018	27 531	26.07.2018	43 461
2019	25.12.2019	26 185	30.06.2019	44 682
Monate (nur 2019)				
Januar	01.01.2019	27 706	27.01.2019	34 204
Februar	13.02.2019	31 447	08.02.2019	33 882
März	02.03.2019	31 451	29.03.2019	35 167
April	21.04.2019	32 238	24.04.2019	37 350
Mai	11.05.2019	32 530	19.05.2019	37 134
Juni	26.06.2019	26 522	30.06.2019	44 682
Juli	15.07.2019	27 938	25.07.2019	40 886
August	01.08.2019	31 662	26.08.2019	40 855
September	25.09.2019	32 078	01.09.2019	39 584
Oktober	04.10.2019	30 232	14.10.2019	34 771
November	21.11.2019	29 536	19.11.2019	33 495
Dezember	25.12.2019	26 185	20.12.2019	33 083

Trinkwasserbezug in der Stadt Magdeburg



Niedrigste und höchste Tageseinspeisung von Trinkwasser in Magdeburg



8 Energie und Umwelt

Trinkwassernetz im Stadtgebiet

(Stand: 31.12. des Jahres)

Merkmal	Maßeinheit	2017	2018	2019
Hochbehälter Thauberg (Ottersleben)				
Nennvolumen gesamt	MWh	20 000	20 000	20 000
Betriebsvolumen gesamt	MWh	15 000	15 000	15 000
Anzahl der Druckerhöhungsanlagen	Stück	8	8	8
Anzahl der Hydranten	Stück	8 932	8 951	9 018
darunter: Unterflurhydranten	Stück	8 835	8 849	8 891
Anzahl der Keilschieber	Stück	17 949	18 048	18 145
Anzahl der Wasserzähler	Stück	31 102	31 409	31 715
Länge des Rohrnetzes gesamt	km	1 240	1 249	1 257
Haupt- und Versorgungsleitungen	km	821	823	827
Anschlussleitungen	km	419	426	430
Alter der Haupt- und Versorgungsleitungen				
bis 30 Jahre	km	390	392	392
31 bis 50 Jahre	km	150	150	148
51 bis 60 Jahre	km	31	35	42
61 bis 90 Jahre	km	130	125	123
über 90 Jahre	km	120	121	122
Werkstoffe der Haupt- und Versorgungsleitungen				
Guss [Nennweite DN = 80 - 100]	km	353	351	350
Stahl (Hauptleitungen) [Nennweite DN = 600 - 1 000]	km	34	34	34
Stahl (Versorgungsleitungen) [Nennweite DN = 100 - 500]	km	33	32	31
Asbestzement [Nennweite DN = 80 - 500]	km	123	123	123
Kunststoff [Nennweite DN = 80 - 700]	km	261	266	272
Stahl (Versorgungsleitungen) [Nennweite DN = 80]	km	2	2	2
Sanierte Rohrleitungen (neu aufgenommen 2009)¹⁾				
saniert	km	0,6	-	-
rehabilitiert	km	-	-	-
Anzahl der Messstellen zur Trinkwasserqualität	Stück	29	29	29
Anzahl der Kunden				
Tarifkunden	Anzahl	30 754	31 006	31 240
Sonderkunden	Anzahl	160	184	179

¹⁾ saniert = Beschichtung von Innen oder Schlauch eingezogen / rehabilitiert = eigenständige Leitung (selbsttragend in das vorhandene Rohr gelegt)

Trinkwasseranalyse - Versorgungsbereich Wasserwerk Colbitz

(Quelle: Trinkwasserversorgung Magdeburg GmbH)

Das Trinkwasser aus dem Wasserwerk Colbitz erfüllt alle Anforderungen der Trinkwasserverordnung (TrinkwV). Das für die Trinkwasseraufbereitung aus genügender Tiefe gewonnene und über ein ausreichend undurchlässiges Deckgebirgssystem geschützte Grundwasser weist eine einwandfreie bakteriologische Beschaffenheit auf, so dass auf eine Desinfektion des Trinkwassers verzichtet werden kann. Spurenstoffe, wie z. B. Schwermetalle und Pflanzenschutzmittel- und Biozidproduktwirkstoffe, liegen unterhalb der analytischen Nachweisgrenze. Der Nitratgehalt ist kleiner als 1,0 mg/l (Grenzwert 50 mg/l). Das Wasser weist eine Gesamthärte von 13,5 °dH auf, welche nach dem Wasch- und Reinigungsmittelgesetz (WRMG) einer Härte von 2,42 mmol/l CaCO₃ und dem Härtebereich „Mittel“ entspricht. Es liegt ein Gleichgewichtswasser vor, das die maximal erlaubte Calcitlösekapazität von 5 mg/l nicht überschreitet.

Die hygienische Eignung metallener Werkstoffe in Kontakt zum Colbitzer Trinkwasser ist ausschließlich für die in der Positivliste der "Metall-Bewertungsgrundlage" des Umweltbundesamtes in der derzeit gültigen Fassung vom 13. November 2018 (BAnz AT 21.11.2018 B11) gegeben. Zusätzliche Einschränkungen ergeben sich nach DIN 50930-6:2013-10 für schmelztauchverzinkte Stähle.

Ergebnisse der Wasseruntersuchung aus dem Wasserwerk Colbitz

(Quelle: Trinkwasserversorgung Magdeburg GmbH)

Untersuchungskriterien - ausgewählte Parameter	Einheit	Grenzwert	am Wasserwerksausgang ermittelte Werte ¹⁾
Bestimmungen vor Ort			
Färbung (scheinbar)	-	-	klar
Geruch (qualitativ)	-	-	o. B.
Geschmack (qualitativ)	-	-	ohne
Temperatur	°C	-	9,4
pH-Wert	-	9,5	7,58
Leitfähigkeit (25 °C)	µS/cm	2 790	570
Sauerstoff	mg/l O ₂	-	9,4
Mikrobiologische Parameter (Anlage 1 TrinkwV, Teil 1)			
Escherichia coli (E.coli)	ml	0/100	0
Enterokokken	ml	0/100	0
Chemische Parameter (Anlage 2 TrinkwV, Teil 1)			
Bor	mg/l	1,0	< 0,100
Chrom	mg/l	0,05	< 0,000176
Cyanid	mg/l	0,05	< 0,01
Fluorid	mg/l	1,5	< 0,20
Nitrat	mg/l	50	< 1,0
Pflanzenschutzmittel- und Biozidprodukt-Wirkstoffe	mg/l	0,0005	< 0,00050
Quecksilber	mg/l	0,001	< 0,0001
Chemische Parameter (Anlage 2 TrinkwV, Teil 2)			
Arsen	mg/l	0,01	< 0,001
Blei	mg/l	0,01	< 0,001
Cadmium	mg/l	0,003	< 0,0003
Kupfer	mg/l	2	< 0,0020
Nickel	mg/l	0,02	< 0,0020
Nitrit	mg/l	0,1	< 0,010
Polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe	mg/l	0,0001	< 0,00010
Indikatorparameter (Anlage 3 TrinkwV, Teil 1)			
Aluminium	mg/l	0,2	< 0,02
Ammonium	mg/l	0,5	< 0,01
Chlorid	mg/l	250	35,8
Eisen	mg/l	0,2	< 0,014
Koloniezahl bei 22 °C	Anzahl/ml	100	0
Koloniezahl bei 36 °C	Anzahl/ml	100	0
Mangan	mg/l	0,05	< 0,002
Natrium	mg/l	200	20,1
Sulfat	mg/l	250	104
Weitere Parameter (nicht in TrinkwV)			
Calcium	mg/l	-	89,5
Magnesium	mg/l	-	6,1
Gesamthärte (°dH)	mg/l	-	13,9
Gesamthärte (WRMG)	mmol/l CaCO ₃	-	2,47
Härtebereich (WRMG)	-	-	mittel
Säurekapazität bis pH 4,3 (KS _{4,3})	mmol/l	-	2,71
Basekapazität bis pH 8,2 (KB _{8,2})	mmol/l	-	0,15

o. B. = ohne Befund; TrinkwV = Trinkwasserverordnung; WRMG = Wasch- und Reinigungsmittelgesetz

¹⁾ es handelt sich um die Durchschnittswerte im Jahr 2019Weitere Erläuterungen

- Anlage 1 TrinkwV Teil 1: Allgemeine Anforderungen an Trinkwasser bzgl. mikrobiologischer Parameter
- Anlage 2 TrinkwV Teil 1: Chemische Parameter, deren Konzentration sich im Verteilungsnetz einschließlich der Trinkwasser-Installation in der Regel nicht mehr erhöht
- Anlage 2 TrinkwV Teil 2: Chemische Parameter, deren Konzentration im Verteilungsnetz einschließlich der Trinkwasser-Installation ansteigen kann
- Anlage 3 TrinkwV Teil 1: Allgemeine Indikatorparameter
- beim Parameter „Kolonienzahl bei 22 °C“ gibt es verschiedene Grenzwerte, dargestellt ist jener am Zapfhahn des Verbrauchers
- die „Säurekapazität bis pH 4,3“ gibt an, wieviel Säure (0,1 mol/l HCl) in 100 ml Wasser bis zur Einstellung des pH-Werts 4,3 verbraucht wird; analog ist bei der „Basekapazität bis pH 8,2“ die Menge an Base (0,1 mol/l NaOH) bis zum pH-Wert 8,2 gemeint

8 Energie und Umwelt

Preisinformation Strom, Erdgas und Wasser (Privatkunden)

(Quelle: Städtische Werke Magdeburg GmbH & Co. KG, Preisinformation Strom, Erdgas und Wasser, Angaben Bruttopreise)

Strom

Merkmal	Maßeinheit	SWM Basis Strom	SWM Basis Heizstrom ¹⁾	SWM Spar Strom	SWM Spar Heizstrom
		Stand: 01.03.2019	Stand: 01.04.2019	Stand: 01.01.2019	
Jahresverbrauch	kWh/Jahr	keine Vorgabe	keine Vorgabe	keine Vorgabe	keine Vorgabe
Arbeitspreis - Brutto	ct/kWh	27,91	21,80	25,39	20,69
Arbeitspreis - Netto	ct/kWh	23,45	18,32	21,34	17,39
Grundpreis - Brutto	EUR/Jahr	131,00	80,00	137,00	80,00
Grundpreis - Netto	EUR/Jahr	110,08	67,23	115,13	67,23

¹⁾ Lieferung nur möglich für unterbrechbare Verbrauchseinrichtungen

Strom

Merkmal	Maßeinheit	SWM Natur Strom
		Stand: 01.01.2019
Jahresverbrauch	kWh/Jahr	keine Vorgabe
Arbeitspreis - Brutto	ct/kWh	26,30
Arbeitspreis - Netto	ct/kWh	22,10
Grundpreis - Brutto	EUR/Jahr	137,00
Grundpreis - Netto	EUR/Jahr	115,13

Erdgas

Merkmal	Maßeinheit	SWM Basis Erdgas		SWM Spar Erdgas	SWM Spar Erdgas 24
		Stand: 01.08.2008		Stand: 01.01.2019	Stand: 01.06.2016
Jahresverbrauch	kWh/Jahr	bis 4 158	ab 4 159	keine Vorgabe	keine Vorgabe
Arbeitspreis - Brutto	ct/kWh	7,97	6,77	5,12	4,82
Arbeitspreis - Netto	ct/kWh	6,70	5,69	4,30	4,05
Grundpreis - Brutto	EUR/Jahr	53,55	103,53	150,00	150,00
Grundpreis - Netto	EUR/Jahr	45,00	87,00	126,05	126,05

Erdgas

Merkmal	Maßeinheit	SWM Natur Gas
		Stand: 01.11.2016
Jahresverbrauch	kWh/Jahr	keine Vorgabe
Arbeitspreis - Brutto	ct/kWh	5,77
Arbeitspreis - Netto	ct/kWh	4,85
Grundpreis - Brutto	EUR/Jahr	150,00
Grundpreis - Netto	EUR/Jahr	126,05

In den aufgeführten Bruttopreisen ist die gesetzliche Umsatzsteuer von zzt. 19 % für die Lieferung von Strom und Gas enthalten.

Alle aufgeführten Netto-Strom-Arbeitspreise enthalten die gesetzliche Stromsteuer von zzt. 2,05 ct/kWh.

Alle aufgeführten Netto-Erdgas-Arbeitspreise enthalten die gesetzliche Erdgassteuer von zzt. 0,55 ct/kWh.

Preisinformation für Trinkwasser und Abwasserentsorgung (Auszüge)

(Quelle: Städtische Werke Magdeburg GmbH & Co. KG)

Trinkwasser

Die gesetzliche Umsatzsteuer für Wasser beträgt zzt. 7%.

(Preisstand: 01.01.2019)

	Grundpreis (Brutto) EUR/Jahr	Mengenpreis (Brutto) EUR/m ³
Grundpreisgruppe 1	77,04	1,99
Grundpreisgruppe 2	218,28	1,99
Grundpreisgruppe 3	359,52	1,99

Grundpreisgruppe 1

Ein- und Zweifamilienhäuser, kleine Mehrfamilienhäuser mit bis zu 5 wirtschaftlichen Einheiten (WE), Kleingewerbe, die mit den vorgenannten Objekten vergleichbar sind.

Grundpreisgruppe 2

Mittlere Mehrfamilienhäuser mit 6 bis zu 20 wirtschaftlichen Einheiten, Gewerbe deren Leistungscharakteristik mit den vorgenannten Objekten vergleichbar ist.

Grundpreisgruppe 3

Mehrfamilienhäuser ab 21 wirtschaftlichen Einheiten, Gewerbe deren Leistungscharakteristik mit den vorgenannten Objekten vergleichbar ist.

Eine **wirtschaftliche Einheit (WE)** entspricht der Leistungscharakteristik einer Wohneinheit mit einer üblichen und standardisierten sanitären Ausstattung.

Grundstücke mit Bereitstellung von Feuerlöschbedarf (Objektschutz) werden gesondert entsprechend der notwendigen Zählergröße betrachtet.

Abwasser

(Quelle: Abwassergesellschaft Magdeburg mbH)

Alle aufgeführten Bruttopreise enthalten die gesetzliche Umsatzsteuer von zzt. 19%.

Schmutzwasser

	Brutto EUR/m ³	Netto EUR/m ³
Einleitung von Schmutzwasser in die öffentlichen Abwasseranlagen und Schmutzwasser aus abflusslosen Sammelgruben von Grundstücken, die dem dauernden Wohnen oder gewerblichen Zwecken dienen: Bemessungsgrundlage ist die bezogene Trinkwassermenge.	3,27	2,75
Schmutzwasser aus abflusslosen Sammelgruben von Grundstücken, die nicht dem dauernden Wohnen und die nicht gewerblichen Zwecken dienen: Bemessungsgrundlage ist der Anfallmengenmaßstab (entsorgte Menge).	3,27	2,75

Fäkalschlamm

aus Kleinkläranlagen	13,19	11,08
----------------------	-------	-------

Grundleistungen bei Schmutzwasser und Fäkalschlamm

Mit den vorstehend genannten Entgelten ist bei der Beseitigung von Schmutzwasser aus abflusslosen Sammelgruben und von Fäkalschlamm aus Kleinkläranlagen folgender Leistungsumfang abgegolten:

Beseitigung von Schmutzwasser aus abflusslosen Sammelgruben und von Fäkalschlamm aus Kleinkläranlagen, in der Zeit von Montag bis Freitag von 6.00 Uhr bis 22.00 Uhr, einschließlich 30 m Schlauchlänge, inklusive An- und Abfahrt zum Kunden sowie Annahme und Behandlung des Schmutzwassers oder des Fäkalschlammes in der öffentlichen Abwasseranlage.

Nicht in den vorstehend genannten Entgelten enthalten sind die nachfolgend aufgeführten Mehraufwendungen und Sonderleistungen, deren Kosten gesondert berechnet werden.

8 Energie und Umwelt

Öffentliche Kanalisation in der Stadt Magdeburg

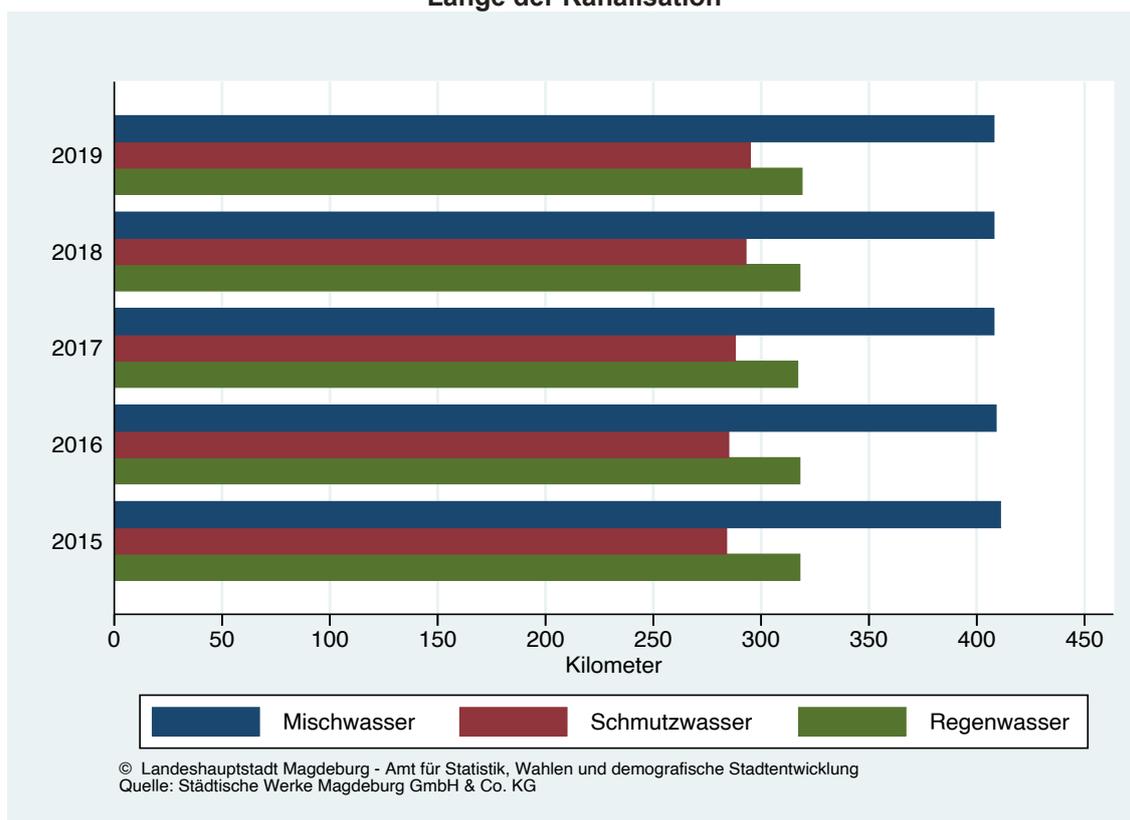
(Quelle: Städtische Werke Magdeburg GmbH & Co. KG im Namen und Auftrag der Abwassergesellschaft Magdeburg mbH)

(Stand: 31.12. des Jahres)

Merkmal	Maßeinheit	2018	2019
Länge der Kanalisation insgesamt¹⁾	km	1 019	1 022
<i>nach der Begehbarkeit</i>			
begehbar	km	123	123
nicht begehbar	km	896	899
<i>nach der Art der Kanalisation</i>			
Mischwasserkanalisation	km	408	408
Schmutzwasserkanalisation	km	293	295
Regenwasserkanalisation	km	318	319
Regenrückhaltebecken			
Anlagen insgesamt	Anzahl	110	110
Nutzvolumen der Regenrückhaltebecken	m ³	76 809	76 809
Kanalunterhaltung			
gereinigte Strecken	km	172	208
Verstopfungen in Hausanschlüssen beseitigt	Stück	9	25
Verstopfungen in Hauptkanälen beseitigt	Stück	13	18
Kanalneubau (ohne Sanierung; einschließlich Erneuerung)	m	5 308	3 086
Schmutz- und Mischwasserkanalisation	m	4 186	2 550
Regenwasserkanalisation	m	1 122	536
Abwasserpumpwerke	Stück	90	90
darunter: neu gebaut	Stück	-	-
Länge der Abwasserdruckrohr- leitungen insgesamt	km	69	69
darunter: neu gebaut	km	-	-

¹⁾ Unter der Position Kanalisation ist ausschließlich die Länge der Freispiegelkanäle erfasst. Im Sinne des gesamten Kanalnetzes kommt die Länge der Abwasserdruckrohrleitungen hinzu.

Länge der Kanalisation



Klärwerk Gerwisch

(Quelle: SWM Magdeburg GmbH & Co. KG im Namen und Auftrag der Abwassergesellschaft Magdeburg mbH)

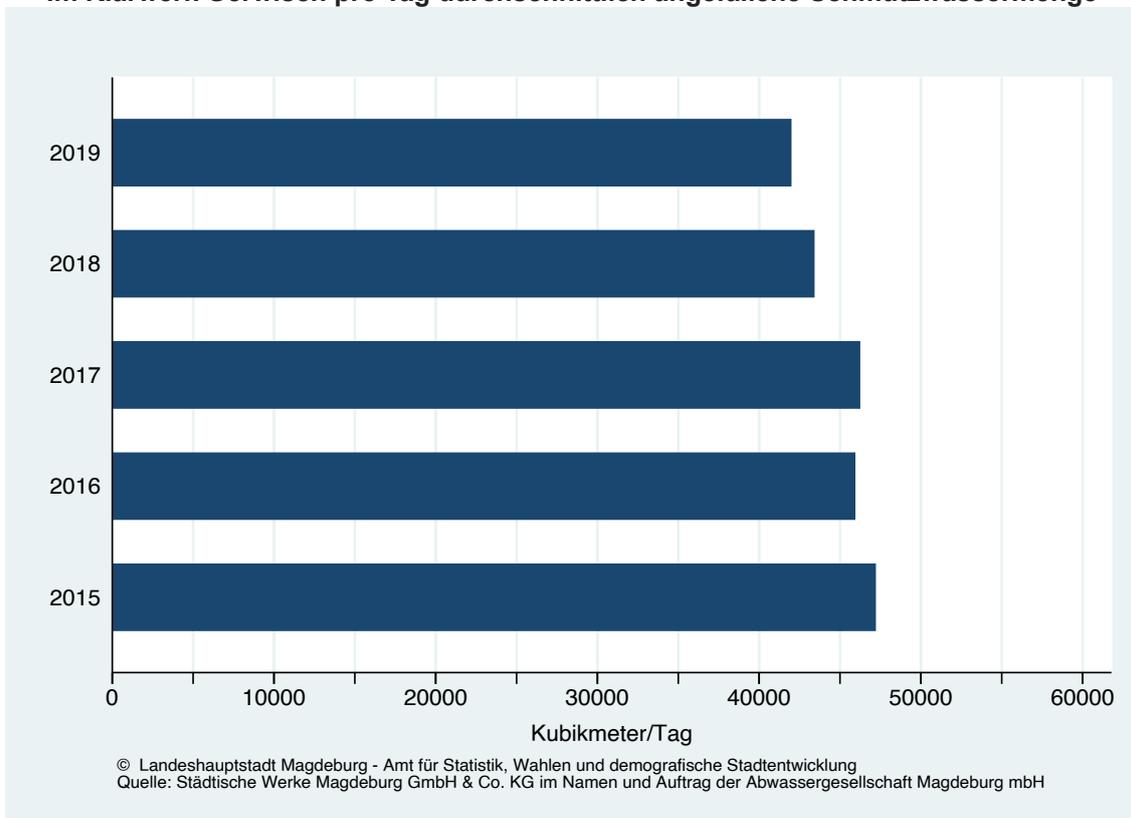
(Stand: Ende des Jahres)

Merkmal	Maßeinheit	2018	2019
Kapazität pro Stunde ¹⁾	m ³ /Stunde	4 500	4 500
Kapazität pro Tag ¹⁾	m ³ /Tag	75 000	75 000
durchschnittliche Schmutzwassermenge pro Tag ²⁾	m ³ /Tag	43 398	41 973
durchschnittlicher Zulauf abfiltrierbarer Stoffe	mg/l	262	362
durchschnittlicher Ablauf abfiltrierbarer Stoffe	mg/l	5	5
Klärschlammanfall (Nassschlamm)	m ³ /Jahr	188 656	192 930
Trockensubstanz	t/Jahr	4 238	4 201

¹⁾ bei Trockenwetter

²⁾ bezogen auf Gesamtabwasseranfall

Im Klärwerk Gerwisch pro Tag durchschnittlich angefallene Schmutzwassermenge



8 Energie und Umwelt

Abfallentsorgung in der Stadt Magdeburg

(Quelle: Städtischer Abfallwirtschaftsbetrieb Magdeburg)

Technische Ausrüstung der städtischen Abfallwirtschaftsbetriebes

Art des Sammelgefäßes	Anzahl insgesamt
für Siedlungsabfälle (Hausmüll/Restmüll) und hausmüllähnliche Gewerbeabfälle	
Mülleimer (40 l)	1 804
Mülltonne (60 l)	12 652
Müllgroßbehälter (80 l)	2 608
Müllgroßbehälter (120 l)	8 363
Müllgroßbehälter (240 l)	5 433
Müllgroßbehälter (770 l)	2 575
Müllgroßbehälter (1100 l)	3 961
für Sperrmüll / Grünabfall	
Container/Absetzer (1,3 m³)	13
Container/Absetzer (2,0 m³)	7
Container/Absetzer (3,5 m³)	9
Container/Absetzer (5,0 m³)	1
Container/Absetzer (7,0 m³)	69
Container/Absetzer (10,0 m³)	84
Container/Abroller (15,0 m³)	-
Container/Abroller (30,0 m³)	16
für Biomüll	
Bioabfallbehälter (60 l)	9 114
Bioabfallbehälter (120 l)	9 418
Bioabfallbehälter (240 l)	1 182
Bioabfallbehälter (770 l)	20
Bioabfallbehälter (1100 l)	4
für Papier / Pappe (Holsystem)	
Müllgroßbehälter (120 l)	10 801
Müllgroßbehälter (240 l)	16 765
Müllgroßbehälter (1100 l)	4 944
Papierkörbe gesamt	1 562
Depotcontainer Papier/Pappe	
Depotcontainer PPK (3,2 m³)	9
Depotcontainer PPK (5,0 m³)	-

Art des Fahrzeugs	Anzahl insgesamt
Müllentsorgungsfahrzeuge	29
Sperrmüllentsorgungsfahrzeuge	11
Containerfahrzeuge	14
Bio-Abfallentsorgungsfahrzeuge	5
Kipperfahrzeuge	9
große Kehrmaschinen	7
mittlere Kehrmaschinen	-
Kleine Kehrmaschinen	9
Sprengfahrzeuge	-
Streufahrzeuge	-
Deponiefahrzeuge	8
andere Kfz. einschließlich PKW	44

Abfallanfall auf der Deponie sowie auf den Wertstoffhöfen

(Hängelsberge, Cracauer Anger und Silberbergweg)

Art	2014	2015	2016	2017	2018	2019
	Mg = Megagramm					
Hausmüll	384,0	408,6	417,1	448,3	557,5	591,5
Sperrgut/Sperrmüll	8 306,2	7 306,3	7 604,2	4 047,1	4 099,0	4 278,5
Garten- und Grünabfälle	13 657,7	13 145,2	13 351,1	14 043,1	11 735,6	12 234,6
Straßenkehricht	2 607,9	2 384,4	2 579,8	2 528,6	2 554,5	2 436,1
Bodenaushub	996,1	5 049,0	6 015,6	6 231,3	1 319,1	1 614,3
Siedlungsabfall	156,4	138,5	175,6	215,5	145,4	174,3
Bau- und Abbruchabfälle	5 250,4	11 776,2	15 150,0	5 558,6	6 131,4	6 371,3
Bauschutt	8 361,2	8 869,3	9 404,8	9 019,0	13 043,4	11 989,3
produktionsspezifische Abfälle	3 658,2	3 139,7	2 405,2	20 496,6	18 276,9	15 831,1
schlammige Stoffe	1 533,8	2 659,1	5 875,3	4 925,4	6 364,8	2 677,2
Sekundärabfälle	.	.	.	4 191,7	5 118,7	5 560,2
Asbest	100,6	105,1	97,8	314,0	301,1	105,2
Insgesamt	45 012,5	54 981,3	63 076,5	72 019,1	69 647,5	63 863,7

Wertstofffassung

Art	2014	2015	2016	2017	2018	2019
	t					
Papier	12 374,4	12 348,5	12 592,7	13 001,3	12 931,2	12 887,4
darunter: Verkaufsverpackung	2 681,5	2 675,9	2 728,9	2 817,4	2 802,2	2 792,7
Glas	3 782,1	3 678,6	3 626,4	3 719,6	3 467,1	3 722,3
Leichtverpackung	7 806,2	7 286,1	8 319,3	8 378,1	8 345,8	8 283,7
Alttextilien	.	.	.	.	.	.
Insgesamt	23 962,7	23 313,1	24 538,5	25 098,9	24 744,2	24 893,4

Entsorgung der mit dem Schadstoffmobil gesammelten Problemstoffe

Art	2014	2015	2016	2017	2018	2019
	kg					
Aufsaug- und Filtermaterialien, Schutzbekleidung und feste Fette und överschmierte Betriebsmittel	3 869	3 374	3 466	3 436	3 310	3 442
Transformatoren / Kondensatoren mit PCB	251	-	-	339	-	-
Bleiakkumulatoren / KFZ-Batterien	4 166	6 523	12 189	4 635	5 448	7 123
Nickel-Cadmium-Akkumulatoren	35	73	-	-	-	-
Quecksilberbatterien	-	-	-	-	-	-
gemischte Batterien und Akkulatoren	6 359	7 024	8 675	8 230	7 262	8 176
Quecksilber, quecksilberhaltige Rückstände	34	29	76	51	12	918
Leuchtstoffröhren	7 307	8 036	7 409	7 765	-	-
Säuren, Säuregemisch (sauer, anorganisch)	1 756	2 006	2 250	1 451	1 726	1 869
Laugen, Laugengemisch, Beizen (basisch)	2 493	3 415	2 699	2 925	2 857	3 061
Fixierbäder	-	-	-	-	-	-
Entwicklungsbäder	719	642	893	750	246	846
Altbestände und Reste von Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmitteln	3 736	3 567	3 641	2 836	2 994	3 192
Altmedikamente	-	-	-	-	-	-
Verbrennungsmotoren- und Getriebeöl (Öle und Fette)	10 385	9 247	12 701	11 027	8 960	12 043
Lösemittelgemische (halogenartig)	15 538	15 474	17 303	15 391	16 112	17 276
Altlacke, Altfarben (nicht ausgehärtet)	33 530	37 021	39 534	37 649	40 713	39 409
Leim- und Klebmittel (nicht ausgehärtet)	-	-	-	-	-	-
Laborchemikalienreste	199	240	150	632	446	114
organisch	199	97	94	536	396	39
anorganisch	-	143	56	96	50	75
Eisenbehälterreste mit schädlichen Restanhaftungen (Spraydosens)	3 272	3 148	3 306	3 150	8 436	3 316
Dispersionsfarben	151 197	131 182	147 332	134 137	128 098	130 365
Insgesamt	244 846	231 001	261 624	234 404	226 620	231 150

Stadtwirtschaftliche Leistungen

Jahr	Fahrbahnreinigung		Gehbahnreinigung		Papierkorbentleerungen
			manuell ¹⁾	maschinell	
	Kehr-km	Wasch-km	Stunden	Kehr-km	Anzahl
1992	54 208,3	1 821,9	96 773,0	13 676,5	44 112
1993	38 716,8	915,5	66 681,0	13 237,0	50 100
1994	29 785,9	1 901,4	16 074,5	2 653,0	47 017
1995	47 813,7	4 583,0	68 127,0	26 405,0	76 894
1996	33 420,2	3 132,0	64 723,5	7 011,0	81 297
1997	48 614,6	308,0	56 619,5	7 891,1	94 668
1998	49 239,4	420,0	59 559,3	9 268,5	109 909
1999	57 986,9	1 492,0	61 639,5	9 145,3	125 017
2000	60 160,9	1 057,2	62 013,8	9 446,5	127 937
2001	52 120,9	296,9	61 056,0	8 685,0	131 478
2002	51 911,5	262,3	64 857,3	8 973,0	144 939
2003	48 586,6	67,5	72 056,9	9 191,8	147 195
2004	46 469,8	-	61 273,3	9 421,0	144 219
2005	44 802,0	-	56 784,8	8 901,0	147 906
2006	40 802,4	-	56 414,6	8 205,9	143 247
2007	45 815,8	-	59 485,0	9 250,4	147 647
2008	46 210,5	1 599,4	65 774,8	9 405,0	150 888
2009	40 552,4	17 734,2	58 494,3	8 900,2	148 587
2010	30 303,5	.	37 371,8	7 486,7	138 736
2011	37 891,2	.	47 450,8	9 345,7	152 282
2012	36 486,6	.	51 128,5	9 131,2	153 823
2013	31 776,3	.	37 379,5	7 746,8	150 243
2014	38 581,9	15 211,6	39 516,0	9 281,2	151 466
2015	40 767,4	10 121,4	44 977,3	9 520,7	147 854
2016	39 018,7	19 012,8	43 848,5	9 895,5	146 313
2017	37 619,3	15 936,9	51 029,5	9 903,5	147 297
2018	39 395,8	15 962,9	51 347,0	9 760,5	147 527
2019	41 528,2	9 966,9	49 802,8	10 263,0	143 030

¹⁾ ohne zusätzliche Stunden Winterdienst

8 Energie und Umwelt

Luftverunreinigungen im Raum Magdeburg

(Quelle: Landesamt für Umweltschutz Sachsen-Anhalt)

Luftverunreinigungen im Raum Magdeburg

(Quelle: Landesamt für Umweltschutz Sachsen-Anhalt)

Die aktuelle nationale Gesetzgebung auf dem Gebiet des Immissionsschutzes der Bundesrepublik Deutschland (BImSchG) verkörpert die Umsetzung der EU-Richtlinie über Luftqualität und saubere Luft in Europa in deutsches Recht. Für die Immissionseinschätzungen spielen Messungen eine entscheidende Rolle. Der größte Teil der Immissionsmessungen wird im Rahmen des Luftüberwachungs- und Informationssystems Sachsen-Anhalt (LÜSA) durchgeführt. Darüber hinaus besteht ein etabliertes Depositionsmessnetz. Ergänzt werden diese Messungen durch spezielle Programme, wie z. B. Stichproben- oder orientierende Messungen mit dem Messfahrzeug und Passivsammlermessprogramme.

Das LÜSA ist ein integriertes Mess- und Informationssystem, das praktisch im Echtzeitbetrieb rund um die Uhr die Luftbelastungsdaten im Land erfasst und für verschiedenste Nutzer und Zwecke bereitstellt. Es umfasst gegenwärtig (Stand 2018) 22 Containermessstationen unterschiedlicher Größe. Hinzu kommen eine Kleinmessstation, ein „stand-alone“-PM10-Messgerät und die Hintergrundstation Brocken. An diesen, in ganz Sachsen-Anhalt verteilten Standorten, werden ca. 200 automatisiert arbeitende Analysengeräte und Messinstrumente eingesetzt.

Messstationen des LÜSA in Magdeburg

Messstation	Standort	Messbeginn	Art der Station
Magdeburg/West	Hans-Löscher-Straße	10/1993	Hintergrundstation ²⁾ (vorstädtisch/städtisch)
Magdeburg/Guericke-Str. ¹⁾	Otto-von-Guericke-Straße	01/2016	Verkehrsstation ³⁾
Magdeburg/Schleiufer	Schleiufer	07/2009	Verkehrsstation

¹⁾ Vorher Magdeburg/Reuter-Allee (Umsetzung zur Otto-von-Guericke-Straße)

²⁾ Hintergrundstationen dienen vor allem der Untersuchung von Ferntransportprozessen und der Abschätzung des Ozonbildungspotentials

³⁾ Verkehrsstationen dienen vor allem der Überwachung der verkehrsbedingten Immission an Verkehrsknotenpunkten

An den LÜSA-Messstationen werden in der Regel die Luftverunreinigungen Schwefeldioxid, Kohlenmonoxid, Schwebstaub, Partikel PM₁₀ und PM_{2,5}, Stickstoffmonoxid, Stickstoffdioxid, Ozon sowie die meteorologischen Parameter Windrichtung und Windgeschwindigkeit, Lufttemperatur, Luftfeuchte, Niederschlag und Globalstrahlung erfasst.

Messstation	Chemische Komponenten / Luftschadstoffe												Feinstaub		Meteorologie						
	SO ₂	NO/NO ₂	CO	CO ₂	O ₃	H ₂ S	BC	BTEX	EB	EC/OC*	PAK*	SM*	Io-nen*	PM ₁₀	PM _{2,5}	WR/WG	LT	LF	LD	N	GSTR
Mgdb./West	x	x			x		x	x	x					x	x		x	x	x	x	x
Mgdb./Guericke-Str.		x						x	x	x	x			x	x						
Mgdb./Schleiufer		x	x				x	x	x					x	x						

(*) Inhaltsstoffe im PM₁₀

Legende:

SO ₂	Schwefeldioxid	BTEX	Benzol, Toluol, Ethylbenzol, Xylole (aromatischen Kohlenwasserstoffe)	WR	Windrichtung
NO	Stickstoffmonoxid			WG	Windgeschwindigkeit
NO ₂	Stickstoffdioxid	EB	Ethylbenzol	LT	Lufttemperatur
CO	Kohlenstoffmonoxid	EC	Elemental Carbon (elementarer Kohlenstoff)	LF	Luftfeuchte
CO ₂	Kohlenstoffdioxid	OC	Organic Carbon (organischer Kohlenstoff)	LD	Luftdruck
O ₃	Ozon	PAK	Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe	N	Niederschlag
H ₂ S	Schwefelwasserstoff	PM ₁₀	Feinstaub (Partikel d < 10 µm)	GSTR	Globalstrahlung
BC	Black Carbon (Schwarzer Kohlenstoff)	PM _{2,5}	Feinstaub (Partikel d < 2,5 µm)		

Ursache der Luftschadstoffbelastungen sind Emissionen aus unterschiedlichen Quellen. Vor allem der motorisierte Straßenverkehr, die Landwirtschaft sowie Verbrennungsprozesse in Energie- und Industrieanlagen aber auch in Haushalten (Holzheizungen) sind Quellen für Stickstoffdioxid und Feinstaub (Partikel).

Die Höhe der Schadstoffbelastung hängt auch von den meteorologischen Bedingungen ab. Winterliche, kalte Hochdruckwetterlagen verursachen erhöhte Emissionen durch verstärktes Heizen. Sie sind außerdem durch geringe Windgeschwindigkeiten und einen eingeschränkten vertikalen Luftaustausch gekennzeichnet, was zur Anreicherung von Luftschadstoffen in den unteren Luftschichten führt. Wetterlagen mit hohen Windgeschwindigkeiten und somit guten Durchmischungsbedingungen verstärken hingegen die Verdünnung von Schadstoffen in der Luft.

Tendenziell wurde im Jahr 2019 verglichen mit dem Jahr 2018 bei den grenzwertrelevanten Luftschadstoffen Partikeln PM₁₀ und PM_{2,5}, Stickstoffdioxid und Ozon folgendes festgestellt, bezogen auf die Luftqualität im Land Sachsen-Anhalt:

- Die Partikel PM₁₀-Belastung (Partikel mit einem Durchmesser kleiner als 10 µm) fiel im Berichtsjahr deutlich niedriger aus als im Jahr 2018. Für alle Standorte ist ein Rückgang der Jahreswerte im Mittel um etwa 3 µg/m³ bei einer Spannweite von 1 bis max. 5 µg/m³ zu verzeichnen. Die Anzahl der Überschreitungen des zulässigen Tagesmittelwertes für Partikel PM₁₀ von 50 µg/m³ (35 Überschreitungen pro Jahr sind erlaubt) ging recht deutlich zurück. Sie bewegte sich an allen Messstationen ausschließlich im einstelligen Bereich. Selbst ehemals als Hotspot charakterisierte Standorte (z. B. Wittenberg/Dessauer Straße) konnten im Jahr 2019 mit Zahlen auf absolutem Hintergrundniveau aufwarten (eine Überschreitung). Eine Grenzwertüberschreitung war demzufolge an keinem Standort zu verzeichnen.
- Die Partikel PM_{2,5}-Konzentrationen (Partikel mit einem Durchmesser kleiner als 2,5 µm) lagen im Berichtsjahr ebenfalls um etwa 3 µg/m³ (Mittel über alle Standorte) niedriger als im Jahr 2018. Der seit dem 01.01.2015 geltende EU-Grenzwert von 25 µg/m³ wurde an allen Standorten in Sachsen-Anhalt sicher eingehalten.
- Beim Stickstoffdioxid zeigt sich an nahezu allen Standorten ein Rückgang der Konzentrationen. Die Belastungsrückgänge lagen dabei in einem Bereich zwischen 1 und 4 µg/m³ und waren an den verkehrsnahen Standorten am stärksten ausgeprägt. Im städtischen Hintergrund haben sich die Konzentrationen nur moderat verändert (1 – 2 µg/m³). An dem bislang am höchsten belasteten Standort in Sachsen-Anhalt, der Messstation in der Paracelsusstraße in Halle (Saale), ging die Stickstoffdioxidbelastung im Vergleich zum Vorjahr um 4 µg/m³ auf 36 µg/m³ zurück. Damit konnte der seit dem 01.01.2010 geltende EU-Grenzwert (Jahresmittelwert von 40 µg/m³) dort erneut eingehalten werden (Jahresmittelwert 2018: 40 µg/m³).
- Ozon: Trotz der außergewöhnlichen Witterung im Berichtsjahr (vgl. 3.3) und des langanhaltenden, sehr heißen und trockenen Sommers war die Zahl der Tage mit Überschreitung der Informationsschwelle für die Bevölkerung zur Warnung vor Belastungsspitzen (1-h-Mittelwert 180 µg/m³) mit nur zwei Tagen auffallend gering (Vorjahr 4 Tage). Zum Vergleich: im „Jahrhundertsommer“ 2003 gab es 22 Tage.

Die EU-Luftqualitätsziele für alle übrigen zu überwachenden Luftschadstoffe, wie Schwermetalle und Benzo(a)pyren im Feinstaub, Benzol, Schwefeldioxid und Kohlenmonoxid werden sicher eingehalten.

Aus den nachfolgenden Tabellen bzw. Grafiken sind die Jahresmittelwerte ausgewählter Schadstoffe der Messstationen in der Stadt Magdeburg ersichtlich:

Ausgewählte Schadstoffe

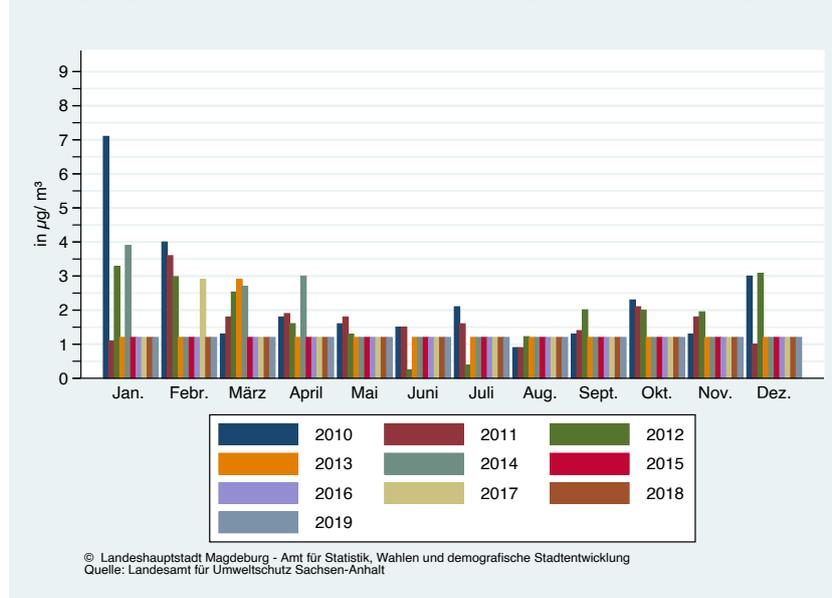
1. Schwefeldioxid (SO₂)

Schwefeldioxid-Konzentration in µg/Kubikmeter

Jahr	Messstation Magdeburg/West
2009	2,1 ¹⁾
2010	1,2 ¹⁾
2011	1,2 ¹⁾
2012	1,2 ¹⁾
2013	1,2 ¹⁾
2014	1,2 ¹⁾
2015	1,2 ¹⁾
2016	1,2 ¹⁾
2017	1,2 ¹⁾
2018	1,2 ¹⁾
2019	1,2 ¹⁾

¹⁾ Kenngröße kleiner als die Nachweisgrenze des Gerätes, deshalb lt. Definition gleich der halben Nachweisgrenze gesetzt

Jahresgang des Schwefeldioxids im Stadtgebiet Magdeburg in $\mu\text{g}/\text{m}^3$

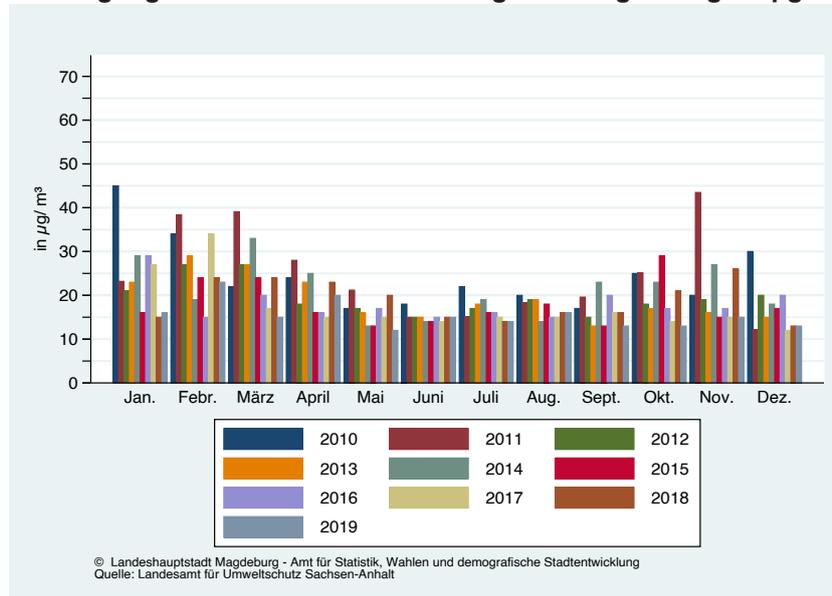


2. Schwebstaub und Inhaltsstoffe des Schwebstaubes
Jahreskenngößen Partikel PM 10 in $\mu\text{g}/\text{Kubikmeter}$

Jahr	Messstation Magdeburg/ ...					
	Südost ¹⁾	West	Schleifufer	Damaschke- platz ²⁾	Reuter-Allee ³⁾	Guericke-Str.
	Messmethode: TEOM	Messmethode: Nephelometer + Beta-Absorption		Messmethode: Gravimetrie		
2010	.	.	30	29	33	.
2011	.	25	32	27	32	.
2012	.	19	26	24	25	.
2013	.	19	26	23	25	.
2014	.	21	28	28	28	.
2015	.	18	23	.	.	.
2016	.	18	22	.	.	21
2017	.	17	22	.	.	21
2018	.	19	23	.	.	24
2019	.	19	23	.	.	24

¹⁾ Station wurde im 1. Quartal 2010 abgebaut
²⁾ Station wurde am 24.07.2015 abgebaut (Baumaßnahme City-Tunnel)
³⁾ Umsetzung zur Otto-von-Guericke-Straße (Inbetriebnahme 01.01.2016)

Jahresgang des Feinstaubes im Stadtgebiet Magdeburg* in $\mu\text{g}/\text{m}^3$



Ergebnisse der Staubbiederschlagsmessungen in g/(m² d)

Jahr	Messstation		
	Walloner Berg	Rothensee, AVA	Schönebecker Straße, Cont.
2010	0,06	0,05	
2011	0,06	0,06	
2012	0,05	0,03	
2013	0,05	0,10	
2014	0,17	0,07	
2015	0,06	0,04	
2016	0,04	0,04	
2017	0,10	0,06	
2018	0,07	0,05	
2019	0,07	0,05	

Inhaltsstoffe des Staubbiederschlags - Jahresmittelwerte in µg/(m² d)

Jahr	Messstation														
	Walloner Berg					Rothensee, AVA					Schönebecker Straße, Cont.				
	Pb	Cd	Cr	Ni	As	Pb	Cd	Cr	Ni	As	Pb	Cd	Cr	Ni	As
2010	4,9	0,1	1,9	2,6	0,5										
2011	4,2	0,1	2,7	1,5	0,3	3,1	0,1	1,5	1,2	0,4					
2012	3,9	0,1	7,3	1,9	0,4	2,8	0,1	1,6	1,3	0,5					
2013	3,0	0,1	1,8	1,0	0,3	2,8	0,1	1,8	1,3	0,4					
2014	3,6	0,2	2,6	1,8	0,7	2,7	0,3	1,8	1,3	0,3					
2015	4,4	0,1	2,9	1,2	0,4	3,2	0,1	1,8	1,2	0,4					
2016	3,8	0,1	2,3	1,0	0,4	3,3	0,1	1,6	1,0	0,4					
2017	4,0	0,1	4,4	1,5	0,4	2,8	0,1	1,7	1,4	0,3					
2018	4,0	0,1	4,4	1,5	0,4	2,8	0,1	1,7	1,4	0,3					
2019	4,0	0,1	4,4	1,5	0,4	2,8	0,1	1,7	1,4	0,3					

Legende:
 Pb Blei
 Cd Cadmium
 Cr Chrom
 Ni Nickel
 As Arsen

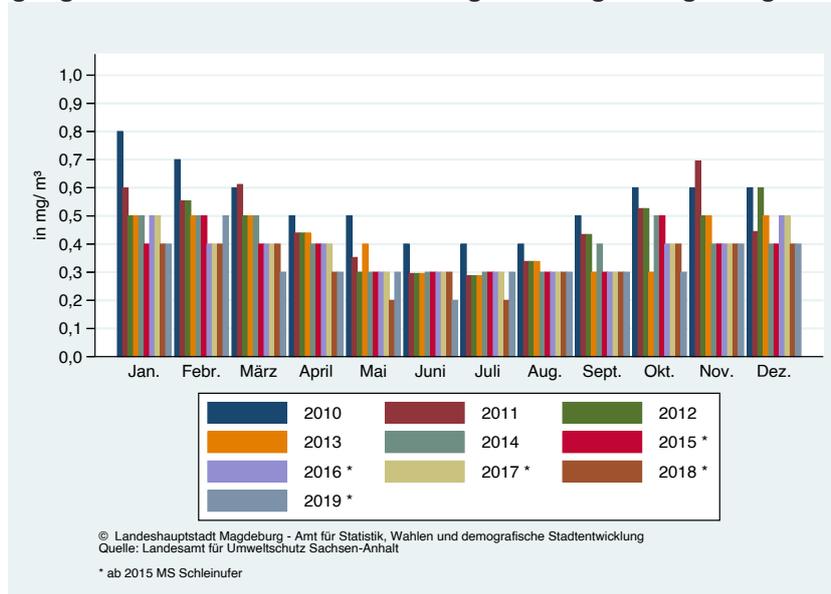
3. Kohlenmonoxid

Kohlenmonoxid-Konzentration in µg/Kubikmeter

Jahr	Messstation Magdeburg/ ...	
	Schleiufer	Damaschkeplatz ¹⁾
2010		0,6
2011		0,5
2012		0,4
2013		0,4
2014		0,4
2015	0,4	
2016	0,4	
2017	0,3	
2018	0,3	
2019	0,3	

¹⁾ Station wurde am 24.07.2015 abgebaut (Baumaßnahme City-Tunnel)

Jahresgang des Kohlenmonoxids im Stadtgebiet Magdeburg in mg/Kubikmeter



8 Energie und Umwelt

4. Stickstoffmonoxid und Stickstoffdioxid

Stickstoffmonoxid-Konzentration in µg/Kubikmeter

Jahr	Messstation Magdeburg/ ...					
	Südost ¹⁾	West	Schleiufer	Damaschke-platz ²⁾	Reuter-Allee ³⁾	Guericke-Str.
2010	.	5,7	36	43	33	.
2011	.	6,1	37	46	38	.
2012	.	5,3	33	42	34	.
2013	.	5,1	35	41	30	.
2014	.	5,7	34	39	34	.
2015	.	5,5	31	.	.	.
2016	.	5,7	31	.	.	16
2017	.	4,5	29	.	.	14
2018	.	4,7	23	.	.	11
2019	.	4,7	23	.	.	11

Stickstoffdioxid-Konzentration in µg/Kubikmeter

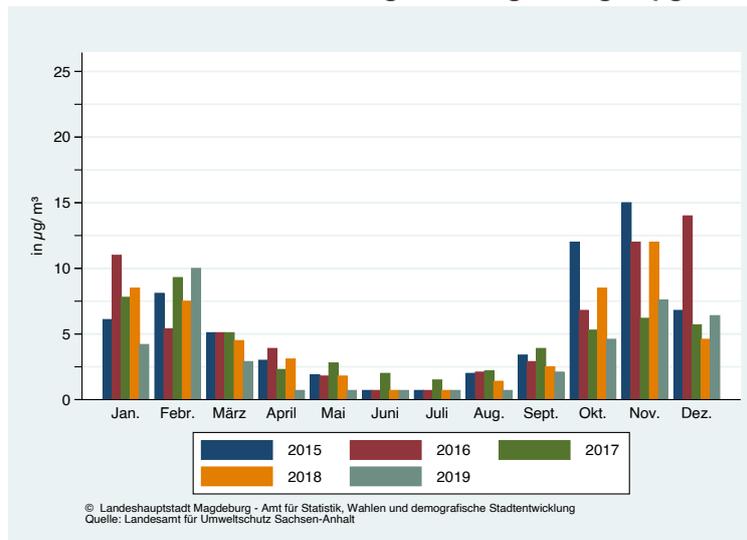
Jahr	Messstation Magdeburg/ ...					
	Südost ¹⁾	West	Schleiufer	Damaschke-platz ²⁾	Reuter-Allee ³⁾	Guericke-Str.
2010	.	23	39	46	43	.
2011	.	20	36	44	43	.
2012	.	20	36	41	43	.
2013	.	20	35	42	39	.
2014	.	19	34	40	39	.
2015	.	18	34	.	.	.
2016	.	19	34	.	.	28
2017	.	18	34	.	.	27
2018	.	18	30	.	.	25
2019	.	18	30	.	.	25

¹⁾ Station wurde im 1. Quartal 2010 abgebaut

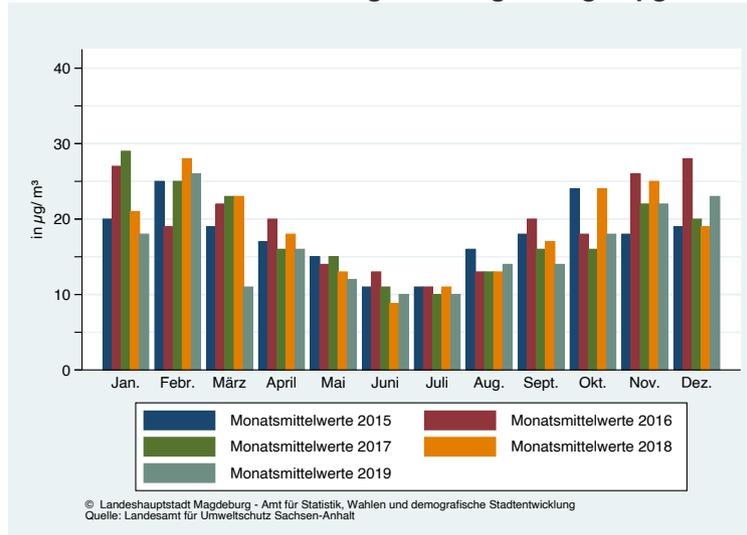
²⁾ Station wurde am 24.07.2015 abgebaut (Baumaßnahme City-Tunnel)

³⁾ Umsetzung zur Otto-von-Guericke-Straße (Inbetriebnahme 01.01.2016)

Jahresgang des Stickstoffmonoxids im Stadtgebiet Magdeburg in µg/Kubikmeter (MGWW)



Jahresgang des Stickstoffdioxids im Stadtgebiet Magdeburg in µg/Kubikmeter (MGWW)



5. Ozon

Ozon-Konzentration in µg/Kubikmeter

Jahr	Messstation Magdeburg/ ...		
	Südost ¹⁾	West	Damaschkeplatz ²⁾
2010	.	45	30
2011	.	46	29
2012	.	45	29
2013	.	47	31
2014	.	44	27
2015	.	48	.
2016	.	45	.
2017	.	46	.
2018	.	51	.
2019	.	51	.

¹⁾ Station wurde im 1. Quartal 2010 abgebaut

²⁾ Station wurde am 24.07.2015 abgebaut (Baumaßnahme City-Tunnel)

Anzahl der Tage mit Überschreitungen des Informationswertes Ozon

Messstation	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
	x > 180 µg/Kubikmeter										
Stationen in Magdeburg											
Magdeburg/Südost ¹⁾	-
Magdeburg/Damaschkeplatz ²⁾	-	-	-	-	-	-
Magdeburg/West	-	2	-	2	-	1	3	-	-	1	1
Andere Stationen in Sachsen-Anhalt											
Bernburg	-	-	-	-	-	-
Bitterfeld / Wolfen	-	3	-	1	-	-	4	-	-	1	1
Brocken	-	3	-	1	-	-	4	-	-	2	2
Burg	-	1	-	2	-	-	4	-	-	-	-
Dessau	-	3	-	1	-	-	.	.	.	.	.
Domäne / Bobbe	.	1	-	2	1	1	4	1	-	-	-
Glodene Aue (Roßla)	.	.	-	1	-	-	2	-	-	1	1
Halberstadt	.	.	1	1	-	-	1	-	-	1	1
Halle / Nord	-	3	-	1	-	-	4	1	-	1	1
Halle / Ost	-	-	-	-	-	-
Hettstedt / Industrie	-	-	-	-	-	-
Leuna	-	1	-	1	1	-	4	1	-	2	2
Naumburg	-	-	-	-	-	-
Pouch	-	-	-	-	-	-
Salzwedel	-	2	-	-	-	-	.	.	.	.	.
Schkopau	-	-	-	-	-	-
Stendal Stadtsee	.	.	-	-	1	-	2	-	-	-	-
Unterharz / Friedrichsbrunn	-	-	-	-	-	-	2	-	-	1	1
Wernigerode / Bahnhof	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wittenberg	-	1	-	1	1	-	6	2	-	2	2
Zartau	-	1	-	2	-	-	2	-	-	-	-
Zeitz	-	1	-	2	-	-	3	1	-	-	-

¹⁾ Station wurde im 1. Quartal 2010 abgebaut

²⁾ Station wurde am 24.07.2015 abgebaut (Baumaßnahme City-Tunnel)

8 Energie und Umwelt

Öffentliches Grün

(Quelle: Stadtgarten und Friedhöfe Magdeburg)

Waldfläche der Stadt	1 719,41 ha
Baumbestand in Magdeburg (lt. Erfassung Baumktaster)	
- auf Friedhöfe	
erfasste Standorte	8 646 Stck.
bepflanzte Baumstandorte	8 538 Stck.
- auf Grünanlagen	
erfasste Standorte	54 496 Stck.
bepflanzte Baumstandorte	52 455 Stck.
- auf Spiel- und Freizeitflächen	
erfasste Standorte	1 327 Stck.
bepflanzte Baumstandorte	1 289 Stck.
- Straßenbegleitgrün (Straßenbäume)	
erfasste Standorte	33 210 Stck.
bepflanzte Baumstandorte	31 022 Stck.
<p>2019 wurden 578 Bäume durch den städtischen Stadtgartenbetrieb in der Stadt Magdeburg neu gepflanzt, darunter 260 Bäume durch Baumspenden. Dem gegenüber stehen für das Jahr 2019 932 gefällte Bäume, davon 22 infolge Witterungsschäden und 910 im Rahmen der Gefahrenabwehr.</p>	

Maßnahmen nach der Baumschutzordnung

Anträge insgesamt	529
Anzahl Gehölze	1 716
Fällungen	1 440
Ablehnungen	3
Genehmigungen	1 437
davon:	
aus baulichen Gründen	605
zur Gefahrenabwehr	566
wegen Krankheit des Gehölzes	145
wegen Abgrabung	73
bei Denkmalen	14
aus sonstigen Gründen	34
Ersatzpflanzungen von Bäumen	1 003
Schnittmaßnahmen	276
Ablehnungen	-
Genehmigungen	276
davon:	
aus baulichen Gründen	172
Gefahrenabwehr	92
wegen Krankheit des Gehölzes	4
wegen Abgrabung	4
bei Denkmalen	2
aus sonstigen Gründen	2

Kinderspiel- und Freizeitflächen

(Quelle: Stadtgarten und Friedhöfe Magdeburg)

Anzahl der öffentlichen Kinderspiel- und Freizeitflächen (In Kommunalen Rechtsträgerschaft)	126
davon:	
Spielplätze (einschließlich Spielen am Weg)	112
Spiel- und Freizeitflächen (Flächen zum Mountainbiken, reiner Jugendtreff)	14
Fläche insgesamt in qm	239 784

Bestattungswesen in der Stadt

(Quelle: Stadtgarten und Friedhöfe Magdeburg)

Städtische Friedhöfe	Eröffnungsjahr	Fläche
Westfriedhof	1898	62,50 ha R
Südfriedhof	1872	18,00 ha R
Friedhof Groß Ottersleben	1903	7,81 ha
Friedhof Klein Ottersleben	1853	1,49 ha R
Friedhof Lemsdorf	1912	1,26 ha R
Friedhof Buckau	1876	7,69 ha R
Ostfriedhof	1882	6,43 ha R
Friedhof Westerhüsen	1918	4,40 ha R
Friedhof Salbke	1905	2,25 ha R
Friedhof Rothensee	1910	1,13 ha R
Friedhof Prester / östl. Teil	1932	0,32 ha R
Friedhof Pechau	1962	0,58 ha R
Friedhof Nordpark (Sowjetischer FH; auf diesem Friedhof erfolgen keine Bestattungen)	1946	0,74 ha R
Friedhof Beyendorf	1961	0,45 ha
Friedhof Sohlen	1964	0,53 ha
Friedhof Brückfeld (auf diesem Friedhof erfolgen keine Bestattungen)	1901	1,53 ha
Friedhofsfläche gesamt		115,58 ha R
Anzahl der Erdbestattungen	91	
Anzahl der Feuerbestattungen	1 607	
Anzahl der Einäscherungen (im Krematorium "Westfriedhof")	3 888	
Anzahl der Freigaben	3 885	
darunter:		
Ansässige		.
Auswärtige		.
Kinder		12

8 Energie und Umwelt

Schutzobjekte im Stadtkreis Magdeburg

(Stand: 31.12.2019)

Biosphärenreservat "Mittellelbe"

(Bestandteil des von der UNESCO international anerkannten, länderübergreifenden Biosphärenreservates "Flusslandschaft Elbe")

Europäisches Netzwerk "Natura 2000" Schutzgebiete nach FFH-Richtlinie gem. der Landesverordnung über NATURA 2000 Gebiete im Land Sachsen-Anhalt

(Fauna-Flora-Habitat)

FFH-Gebiet 0050 Elbaue zwischen Saalemündung und Elbe (teilweise)

FFH-Gebiet 0051 Sülzetal bei Sülldorf (teilweise)

FFH-Gebiet 0174 Stromelbe im Stadtzentrum von Magdeburg

FFH-Gebiet 0199 Ehle zwischen Möckern und Elbe (teilweise)

Landschaftsschutzgebiete (LSG)

Barleber - Jersleber See mit Elbniederung

Zuwachs - Külzauer Forst

Mittlere Elbe

Naturschutzgebiete (NSG)

Kreuzhorst (ca. 294 ha)

Geschützte Parks

(nach DDR-Recht/geplanter geschützter Landschaftsbestandteil gemäß § 29 Bundesnaturschutzgesetz)

Amtsgarten

Anlage am Bahnhof Neustadt

Glacis Anlagen

Goetheanlagen

Elbuferpromenade

Schneiders Garten

Stadtmauer

Volkspark Westerhüsen

Park in Beyendorf, Ortsteil Sohlen - An der Schule -

Geschützter Landschaftsbestandteil

Baumbestand der Landeshauptstadt Magdeburg

Geschützte Gehölze

Zipkeleber Feldgehölz

(landschaftsprägender Bestandteil und Vogelschutz)

Baumweidengruppe bei Prester

Robiniengehölz bei Zipkeleben

(landschaftsprägender Bestandteil)

Flächenhafte Naturdenkmale

Koppelanger - Barleber Ziegelteich

(stadtnahes Feuchtbiotop mit Vorkommen des Zwergtauchers, der Rohrweihe und anderer Wasservögel)

Sülzetal bei Barleben

Olvestedter Röthe

Schwarzkopfteich

Rauhes Loch

Zipkeleber See/Gutspark

Steinbruch "Planetenweg"

(Quellgewässer mit einem der nördlichsten Vorkommen der Brunnenkresse)

(Feuchtgehölz)

(alter Elbarm)

Naturdenkmale

Findling Albert-Vater-Straße

Findling in Reform, Ecke Lilienweg/Brenneckestraße

2 Findlinge in Reform, Zur Siedlung Reform 7 und gegenüber

Verlorener Grundstein 3 - 4

Steinbruch Sternbad Olvenstedt

Salzquelle Rotehornpark

Naturdenkmale - lebende Bäume

Doppeleiche im Herrenkrugpark

Eiche nördlich des Dammes im Herrenkrug

Eiche am Norddamm des Herrenkrugparkes

2 Eichen in den Herrenkrugwiesen

2 Eichen am Schwarzen Loch in den Herrenkrugwiesen

2 Platanen in Mgdb./SW, Alt Ottersleben 19

Platane in der Halberstädter Chaussee 23 a

Sympfzyppresse an der Klinke

Paulownie in der Mittelstraße 12

Ginkgobaum in der Schönebecker Straße 111

Robinie Planetenweg

Hirschkäferreichen

Stieleiche im Schlosspark Randau

Stieleiche bei Calenberge

Platane im Hof von Schloss Randau

2 Schwarzpappeln südwestlich A.-Mittag-See

Alte Eichenbestände in der "Mauseburg"

besonders geschützte Biotope

(gem. § 30 Bundesnaturschutzgesetz in Verbindung mit § 22 Naturschutzgesetz des Landes Sachsen-Anhalt)

besonders geschützte Biotope

(gem. § 30 Bundesnaturschutzgesetz in Verbindung mit § 22 Naturschutzgesetz des Landes Sachsen-Anhalt)

Im Stadtkreis Magdeburg gibt es derzeit 313 besonders geschützte Biotope, dazu gehören:

Auwälder

Hecken und Feldgehölze außerhalb erwerbsgärtnerisch genutzter Flächen

Gewässer und deren Verlandungsbereiche

Wälder und Gebüsche trockenwarmer Standorte sowie Magerrasen

Salzstellen bzw. Salzwiesen

Biotop-Nr.	Bezeichnung	Biotop-Nr.	Bezeichnung
GB_0001MD_	Schrotelauf am Barleber See	GB_0063MD_	Kleingewässer südlich Puppendorf
GB_0002MD_	Kelterer Teich Rothensee	GB_0064MD_	Flutrinne Langes Loch im Wiesenpark
GB_0003MD_	Feuchtbiotop nördlich der Metritze Rothensee	GB_0065MD_	2 Kleingewässer im Wirtschaftsbereich Zoo
GB_0004MD_	Metritze Rothensee	GB_0066MD_	Wallgraben Fort VI
GB_0005MD_	Dreiecksteich am Barrose	GB_0067MD_	Baumhecke Barleber Grund
GB_0006MD_	Große Sülze am Sülzeanger	GB_0068MD_	Feldgehölzhecke an der verlängerten Königstraße
GB_0007MD_	Teiche Eisböhme (Nähe Am Krähenstieg)	GB_0069MD_	Feldgehölzhecke an der Bahnlinie Wolfsfelde - Beyendorf
GB_0008MD_	Röhricht an der Halbinsel im Neustädter See	GB_0070MD_	Feldgehölz an der Großen Sülze (westlich Ebendorfer Chaussee)
GB_0009MD_	Privatteich an der Halbinsel im Neustädter See	GB_0071MD_	ehemaliger Teich im Rennwiesengelände
GB_0010MD_	Dreiecksteich am Neustädter See	GB_0072MD_	Magerrasen auf dem Lausehoch
GB_0011MD_	"Hohmanns" - Teich	GB_0073MD_	Erdkuhle Rothensee
GB_0012MD_	Teich im Heideweg	GB_0074MD_	Feldgehölzhecke südwestlich Ottersleben II
GB_0015MD_	Biederitzer Busch	GB_0075MD_	Feldgehölzhecke südwestlich Ottersleben I
GB_0016MD_	Weichholzaue am Blumenthalswerder	GB_0076MD_	Altwasser Schwarzes Loch im Wiesenpark
GB_0020MD_	Garnsee (Steinwiese)	GB_0077MD_	Alte Elbe am Zuwachs
GB_0021MD_	Magerrasen Steinwiese und Kleingewässer	GB_0078MD_	Salzstelle südlich der Vikarienmühle
GB_0022MD_	Waldseen I und II Friedensweiler mit Hartholzaue	GB_0080MD_	Alte Elbe südlich des Naturschutzgebietes "Kreuzhorst"
GB_0023MD_	Graben an der Gartenkolonie Steinwiese	GB_0081MD_	Kleingewässer Gartenanlage "Friedensweiler"
GB_0024MD_	Feuchtbiotop "Vogelschutzgehölz Puppendorf"	GB_0082MD_	Feldgehölzhecke am Junkerberg
GB_0026MD_	Diesdorfer Rückhaltebecken der Schrote und Schrotelauf mit Gehölzbestand	GB_0083MD_	Verbuschtes Kleingewässer westlich Bahnhof Rothensee
GB_0027MD_	Steinbruchsee Alt-Olvenstedt	GB_0085MD_	Kleingewässer Am Busch 1
GB_0028MD_	Pfingstwiesengraben mit Quelle, Gehölzgruppe und Mündungsbereich	GB_0086MD_	Streuobstwiese am Busch 1
GB_0029MD_	Taube Elbe	GB_0087MD_	Kleingewässer nördlich Pechau
GB_0030MD_	Gräben an der Rohrlake einschließlich Weidengebüsch	GB_0088MD_	Erdwall am Junkerberg
GB_0031MD_	Magerrasen am Gübser Deich	GB_0089MD_	Feldgehölzhecke im Acker östlich Straße "Am Neuber"
GB_0032MD_	Godehardt-Teich im Stadtpark Rotehorn	GB_0090MD_	Feuchtwiese am Stadion Neue Welt
GB_0033MD_	Arthur-Becker-Teich im Stadtpark Rotehorn	GB_0091MD_	Ehemaliges Freibad Pettenkoberstraße
GB_0034MD_	Taube Elbe im Stadtpark Rotehorn	GB_0092MD_	Magerrasenfläche am Randauer Friedhof
GB_0035MD_	Wallgraben am Fort XII	GB_0093MD_	Kleingewässerkette und Flutrinnen westlich Randau
GB_0036MD_	Prester See Teil I und II mit Gehölzgruppe	GB_0094MD_	Hartholzauwaldinseln Wiesenpark (H)
GB_0037MD_	Prester See Teil III mit Röhricht	GB_0095MD_	Weichholzauwald Wiesenpark (W)
GB_0038MD_	Röhricht südlich Prester	GB_0096MD_	Magerrasen Wiesenpark (M)
GB_0039MD_	Dreierkolk	GB_0097MD_	Temporäre Gewässer Wiesenpark (TG)
GB_0040MD_	Gewässer südlich Zipkeleben	GB_0098MD_	Ufer- und Verlandungszone Pechauer See (Nord)
GB_0041MD_	Weichholzaue an der Elbe bei Prester	GB_0099MD_	Streuobstwiese Randau Alte Elbe
GB_0042MD_	Weichholzaue am Prester See	GB_0100MD_	Streuobstwiese nördlich Randau
GB_0043MD_	Klinke mit Quelle und Gehölz	GB_0101MD_	Calenberger See
GB_0044MD_	Röhricht mit Gehölzgürtel an der Aßmannstraße	GB_0102MD_	Feuchtsenke mit Kleingewässern nördlich Calenberge
GB_0045MD_	Quellbereich am Elbufer Salbker See	GB_0103MD_	Feuchtsenke mit Kleingewässer nördlich Brückbusch
GB_0046MD_	Weichholzaue an der Elbe/Salbker See	GB_0104MD_	Hecke am Pechauer Busch
GB_0047MD_	Kleingewässerkette mit Magerrasen und Streuobstwiese südwestlich von Zipkeleben	GB_0105MD_	Streuobstwiese südlich der Pechauer Mühle
GB_0048MD_	Magerrasen am Salbker See	GB_0106MD_	Feuchtgehölz an der Luisentaler Straße
GB_0049MD_	Feuchtwiese am Spionskopf	GB_0107MD_	Kleingewässer südöstlich Calenberge an der Alten Elbe
GB_0050MD_	Sülzelauf	GB_0108MD_	Kleingewässer südlich Calenberge an der Alten Elbe
GB_0051MD_	Magerrasen an der Welsleber Straße	GB_0109MD_	Stiftsforst mit Kolken
GB_0052MD_	Magerrasen in den Sohlener Bergen	GB_0110MD_	Hartholzauwald südlich Ehekanal mit Kolken
GB_0053MD_	Feuchtbiotop Wolfsschlucht	GB_0112MD_	Flutrinne mit Stromtalwiesen südl. Kuhlenhagen
GB_0054MD_	Magerrasen am Elbdeich südlich Prester	GB_0113MD_	Flutrinne südwestlich Randau
GB_0055MD_	Weichholzaue an der Elbe in Westerhüsen	GB_0114MD_	Flutrinnen auf dem Greifenwerder (5 Teilflächen)
GB_0056MD_	ehemalige Tongrube Ottersleben	GB_0115MD_	Flutrinne an der Elbe
GB_0057MD_	Kleingewässer am Ende des Gübser Dammes	GB_0116MD_	Flutrinne mit Kolken und Röhricht
GB_0058MD_	Frohser Berg	GB_0117MD_	Hecke östlich Calenberge
GB_0059MD_	Alte Elbe Kuhlenhagen und Mönchsgraben mit Hartholzaue	GB_0119MD_	Streuobstwiese östlich Calenberge
GB_0060MD_	Zipkeleber See im Umflutgebiet (Nord)	GB_0120MD_	Streuobstwiese westlich Calenberge
GB_0061MD_	Verbuschter Magerrasen nördlich Rothensee	GB_0121MD_	Feuchtsenke am Pechauer Burgberg
		GB_0122MD_	Uferzone des Pechauer Sees (Süd)
		GB_0123MD_	Streuobstwiese am Pechauer See
		GB_0124MD_	Magerrasen auf den Deichen des Greifenwerder (6 Teilflächen)

Biotop-Nr.	Bezeichnung
GB_0125MD	Hecken am Klusdamm (3 Teilflächen)
GB_0126MD	Hecke am Damm des Umflutkanals
GB_0127MD	Kolk südwestlich Calenberge
GB_0128MD	Hecke am südlichen Greifenwerder
GB_0129MD	Hecke an der Ebendorfer Chaussee
GB_0130MD	Flutrinne auf dem südl. Greifenwerder
GB_0131MD	Feldgehölzhecke westlich Randauer See
GB_0132MD	Altwasser und Feldgehölzhecke westlich Randau
GB_0133MD	Teich am Sülzeanger
GB_0134MD	Dornstrauchgebüsche auf dem Greifenwerder (6 Teilflächen)
GB_0135MD	Gebüsch auf der Werderspitze
GB_0136MD	Hartholzauze südlich des NSG Kreuzhorst (2 Teilflächen)
GB_0137MD	Hartholzauze mit Kleingewässer an der Randauer Düne (2 Teilflächen)
GB_0138MD	Hartholzauze am Elbdeich westlich Randau
GB_0140MD	Hecke an der Großen Sülze
GB_0141MD	Flutrinne am Wasserturm
GB_0143MD	Hecke südlich der Kreuzhorst
GB_0144MD	Magerrasen auf dem westlichen Deich des Umflutkanals (2 Teilflächen)
GB_0146MD	Magerrasen auf dem östlichen Deich des Umflutkanals (4 Teilflächen)
GB_0147MD	Zipkeleber See und Ehle mit Ufergehölzen und Staudenfluren östlich Pechau
GB_0148MD	Kolke im Umflutkanal
GB_0149MD	Flutrinnen im Umflutkanal (2 Teilflächen)
GB_0150MD	Pechauer Busch mit Kolken (6 Teilflächen)
GB_0152MD	Hecke im Umflutkanal westlich des Stiftsforstes
GB_0153MD	Hecke westlich des Stiftsforstes
GB_0155MD	Gehölz südlich Barleber See
GB_0158MD	Flutrinne auf dem südlichen Greifenwerder
GB_0159MD	Flutrinne auf dem südlichen Greifenwerder
GB_0160MD	Feuchtwiese am Kuhlhagen mit angrenzenden Hecken
GB_0161MD	Röhrichte und Uferstaudenfluren am Elbufer (3 Teilflächen)
GB_0162MD	Hecken am südlichen Greifenwerder (3 Teilflächen)
GB_0163MD	Auwaldartiges Feldgehölz am Greifenwerder-Deich
GB_0164MD	Hecke südlich Randau
GB_0165MD	Hecken südlich Randau (2 Teilflächen)
GB_0166MD	Feldgehölz an der Alten Elbe
GB_0167MD	Röhricht am Abstiegskanal
GB_0168MD	Weichholzaunenreste auf dem Maikäferwerder
GB_0169MD	Teich nördlich Rothensee
GB_0170MD	Teich an der Erdkuhle Rothensee
GB_0171MD	Teich auf dem Rangierbahnhof Rothensee
GB_0172MD	Teich an der Windmühlenstraße
GB_0174MD	Magerrasen am Zuwachs
GB_0175MD	Trockengebüsch im Wiesenpark
GB_0176MD	Feuchtwiese im Wiesenpark
GB_0177MD	Weichholzaue nördlich des Handelshafens
GB_0178MD	Hecken im Umflutkanal (6 Teilflächen)
GB_0179MD	Flutrinnen im Umflutkanal
GB_0180MD	Feldgehölze im Umflutkanal
GB_0181MD	Ufer an der Langen Lake
GB_0182MD	Kolk im Umflutkanal (I)
GB_0183MD	Kolk im Umflutkanal (II)
GB_0184MD	Kolk im Umflutkanal (III)
GB_0185MD	Kolk im Umflutkanal (IV)
GB_0186MD	Kolk im Umflutkanal (V)
GB_0188MD	Flutrinne bei Friedensweiler
GB_0189MD	Gehölz am Schwanengraben
GB_0190MD	Röhricht am Schwanengraben
GB_0191MD	Teich am oberen Schwanengraben
GB_0192MD	Hecken bei Puppendorf (5 Teilflächen)
GB_0193MD	Feldgehölz südlich Friedensweiler I
GB_0194MD	Feldgehölz südlich Friedensweiler II
GB_0195MD	Feldgehölz am Rauhen Loch
GB_0199MD	Uferrohrichte östlich Salbke

Biotop-Nr.	Bezeichnung
GB_0200MD	Weichholzaunenreste nördlich Salbker See
GB_0201MD	auwaldartiges Gehölz Buckau
GB_0202MD	Obstwiese am Hohendodeleber Weg
GB_0203MD	Hecken und Feldgehölze im Kreuzgrund (5 Teilgebiete)
GB_0204MD	Obstwiese am Junkerberg
GB_0206MD	Röhricht am Ottersleber Weg
GB_0207MD	Rückhaltebecken Flora-Park
GB_0208MD	Teiche und Feldgehölz "In den Rötchen" (2 Teilgebiete)
GB_0209MD	Hecke an der Olvenstedter Chaussee
GB_0212MD	Feldgehölzhecke am Diesdorfer Graseweg
GB_0215MD	Quellen im Amtsgarten Ottersleben
GB_0216MD	Teich im Amtsgarten Ottersleben
GB_0217MD	Ligusterhecke an der Hängelsbreite
GB_0218MD	Hecken und Feldgehölze an der Osterwedding Ch. (5 Teilflächen)
GB_0219MD	Kleingewässer im Gutspark Benneckenbeck
GB_0220MD	Rückhaltebecken am Kleinen Wiesengraben
GB_0221MD	Teich am Planetenweg
GB_0222MD	Hecken am Bördepark
GB_0224MD	Hecke am Großen Wiesengraben
GB_0225MD	Feldgehölz am Kleinen Wiesengraben
GB_0226MD	Löschteich auf dem SKET-Gelände
GB_0229MD	Hecke an den Sohlener Bergen
GB_0230MD	Feldgehölzhecke südlich Viktarienmühle
GB_0232MD	Alte Sülze in Salbke
GB_0233MD	Obstwiese in Salbke
GB_0234MD	Uferzone des Salbker Sees I
GB_0236MD	Flutrinne auf der Großen Wiese
GB_0237MD	Flutrinne bei Westerhüsen
GB_0238MD	Feldgehölzhecken an der Kreuzhorst
GB_0239MD	Röhricht an der Kreuzhorst
GB_0240MD	Magerrasen an der Kreuzhorst
GB_0241MD	Franzosengraben
GB_0242MD	Röhricht am Franzosengraben
GB_0243MD	Hecke westlich Pechau
GB_0244MD	Mühlenskolk Pechau
GB_0246MD	Obstwiese an der Ölmühle Berliner Chaussee
GB_0247MD	Teich am Schwarzkopfweg
GB_0251MD	Feldgehölz an der Deponie Hängelsberge
GB_0252MD	Hecken an der Wisninger Wuhne (2 Teilflächen)
GB_0253MD	Magerrasen im Gewerbegebiet Rothensee
GB_0254MD	Trockene Glatthaferwiese nördl. Wolfswerder (2 Teilgebiete)
GB_0255MD	Flutrinne auf dem Hirschbergswerder
GB_0256MD	Hartholzauenrest in Buckau
GB_0257MD	Magerrasen und trockene Staudenfluren westl. Salbker See II (2 Teilflächen)
GB_0258MD	Senke am Fährhaus Fermersleben
GB_0259MD	Trockene Glatthaferwiese und Röhricht östl. Salbker See I
GB_0260MD	Flutrinne am Katzenwerder
GB_0261MD	Trockengebüsch östl. Salbker See I
GB_0263MD	Trockene Staudenfluren und Gebüsche östl. Salbker See I
GB_0264MD	Trockene Staudenfluren westl. Salbker See I
GB_0265MD	Feuchtsenke Neustädter See
GB_0266MD	Ufer Stadion Neue Welt
GB_0267MD	Verschiftes Südwestufer Barleber See I
GB_0269MD	Feldgehölz Breitscheidstraße
GB_0270MD	Alte Elbe/Stadt
GB_0271MD	Feldgehölzhecke am Nordufer Neustädter See II
GB_0276MD	Feldgehölzhecke an den Sohlener Berger
GB_0277MD	Winklige Feldgehölzhecke an den Sohlener Bergen
GB_0278MD	Magerrasen und Gehölze am Schrottestau
GB_0279MD	Obstwiese am Thauberg
GB_0280MD	Uferrohrichte und Weichholzaue auf dem Weidenwerder
GB_0281MD	Flächiges Feldgehölz zwischen A2 und Glindenberger Weg
GB_0282MD	Obstwiese an den Sohlener Bergen
GB_0283MD	Barleber See II

Biotop-Nr.	Bezeichnung
GB_0284MD_	Gebüsch nördlich Wörmitzer Straße
GB_0285MD_	Gebüsche nördlich BAB 2
GB_0286MD_	Böschung nördlich BAB 2
GB_0287MD_	Röhricht am Ost- und Südufer Barleber See II
GB_0288MD_	Südufer Barleber See II
GB_0289MD_	Südwest- und Südufer Barleber See II
GB_0290MD_	Gebüsch südlich Barleber See
GB_0291MD_	Trockenrasen und Gebüsche südlich Barleber See
GB_0292MD_	Schrote südlich Stegelitzer Straße
GB_0293MD_	Gebüsch am Gleisdreieck südlich BAB 2
GB_0295MD_	Röhricht am Nordufer großer Barrosee
GB_0296MD_	Hecke nördlich Kratzbreite
GB_0297MD_	Gebüsch südöstlich Barrosee
GB_0298MD_	Barrosee III (Langes Loch)
GB_0300MD_	Feldgehölz am Ostufer Neustädter See II
GB_0301MD_	Neustädter See II
GB_0302MD_	Gebüsch nördlich Koppelanger
GB_0303MD_	Neustädter See Uferbereich Nordteil
GB_0304MD_	Gebüsche am Neustädter See I
GB_0305MD_	Hecken am Pfahlberggraben
GB_0306MD_	Gebüsch nördlich der Großen Sülze
GB_0307MD_	Wäldchen am Sülzeanger
GB_0308MD_	Hecke verlängerte Wisninger Wuhne
GB_0309MD_	Hecken südlich der Kratzbreite
GB_0310MD_	Feldgehölz nördlich Rotweg
GB_0311MD_	Hecken östlich Agrarstraße
GB_0313MD_	Feldgehölz an der großen Sülze westlich Olvenstedt
GB_0314MD_	Gebüsch Regenrückhaltebecken östlich Agrarstraße
GB_0315MD_	Hecke am JFZ Olvenstedt
GB_0316MD_	Gebüsch nördlich Neuer Renneweg
GB_0317MD_	Hecke Westteil Hohendodeleber Weg
GB_0318MD_	Gebüsch nordwestlich Hohendodeleber Weg
GB_0319MD_	Hecken am Ottersleber Weg
GB_0320MD_	Feldgehölz am Lausehoch
GB_0321MD_	Hecke westlich Thauberg
GB_0322MD_	Magerrasen an der Seitenentnahme Lausehoch

ökologisch wertvolle Bereiche

(nach DDR-Recht)

Feuchtwiese bei Prester

Biotop-Nr.	Bezeichnung
GB_0323MD_	Gebüsch südlich Lausehoch
GB_0324MD_	Kleingewässer südlich Lausehoch
GB_0325MD_	Feldgehölzhecke östlich Thauberg
GB_0326MD_	Feldgehölzhecke südöstlich Thauberg
GB_0327MD_	Gebüsch westlich der BAB 14
GB_0328MD_	Feldgehölzhecke nördlich Osterweddingener Chaussee
GB_0329MD_	Feldgehölzhecke östlich der Osterweddingener Chaussee
GB_0330MD_	Gebüsch südlich Osterweddingener Chaussee
GB_0331MD_	Gebüsch östlich BAB 14
GB_0332MD_	Rückhaltebecken östlich G.-Ricker-Straße
GB_0333MD_	Rückhaltebecken am Grünzug Hopfengarten
GB_0334MD_	Flutrinne im Umflutkanal
GB_0335MD_	Gehölz "Am Busch" - Nordteil
GB_0336MD_	Gebüsch am Gutspark Alt Benneckenbeck
GB_0337MD_	Gebüsch zwischen Magdeburger Ring und Eulegraben
GB_0338MD_	Feldgehölz nördlich des Großen Wiesengrabens
GB_0339MD_	Rückhaltebecken am Ottersleber Teich
GB_0340MD_	Ottersleber Teich
GB_0341MD_	Gehölz südlich der Saarbrücker Straße
GB_0342MD_	Gebüsche nördlich der Sohlener Berge
GB_0343MD_	Hecken am Bahndamm westlich Beyendorf
GB_0344MD_	Hecke östlich der Kiesgrube Beyendorf
GB_0345MD_	Feldgehölz unterhalb des Großen Wiesenberges
GB_0346MD_	Südliche Hecke am Sülzeufer
GB_0347MD_	Sülze zwischen Sohlen und Vikarienmühle
GB_0348MD_	Nördliche Hecke am Sülzeufer
GB_0349MD_	Trockenrasen westlich der Sohlener Berge
GB_0350MD_	Hecke westlich Sohlen
GB_0351MD_	Hecke am verlängerten Welsleber Weg
GB_0352MD_	Feldgehölz am Mühlenberg bei Sohlen
GB_0353MD_	Feldgehölz am Kuhtränkengraseweg bei Sohlen
GB_0354MD_	Salzstelle westlich Sohlen
GB_0355MD_	Gebüsch am Schwanengraben
GB_0356MD_	Gehölz östlich Hohefeld-Privatweg
GB_0357MD_	Trockengebüsch westlich Luisenthaler Straße
GB_0358MD_	Kolk südlich Prester

Pflanzen- und Tierarten

Pflanzenarten im Stadtgebiet Magdeburg

(Stand: 31.12. 2019; Vorkommen von Arten der Roten Liste Farn- und Blühpflanzen im Stadtgebiet von Magdeburg)

ausgestorben bzw. verschollen (1)

Gymnadenia odoratissima Duft-Händelwurz

extrem seltene Arten mit geographischer Restriktion (1)

Ranunculus polyanthemus Vielblütiger Hahnenfuß

vom Aussterben bedroht (9)

Allium scorodoprasum ssp. *rotundum* Runder Lauch
Chenopodium urbicum Straßen-Gänsefuß
Carex limosa Schlamm-Segge
Elatine triandra Dreimänniger Tännel
Juncus atratus Schwarzw Bins

Juncus tenageia Sand-Bins
Mimulus guttatus Gelbe Gauklerblume
Parietaria judaica Ausgebreitetes Glaskraut
Peucedanum ostruthium Meisterwurz

stark gefährdet (29)

Artiplex pedunculata Salzmelde
Bromus secalinus Roggen-Trespe
Bupleurum tenuissimum Salz-Hasenrohr
Callitriche palustris Sumpf-Wasserstern
Carex buekii Banater Segge
Carex pilosa Wimper-Segge
Carex vulpina s.str. Fuchs-Segge
Catabrosa aquatica Europäisches Quellgras
Chenopodium vulvaria Stinkender Gänsefuß
Clematis recta Aufrechte Waldrebe
Cnidium dubium Gewöhnliche Brennolde
Fumaria schleicheri Schleichers Erdrauch
Geranium phaeum Brauner Storchschnabel
Gypsophila muralis Acker-Gipskraut
Hordeum secalinum Roggen-Gerste

Illecebrum verticillatum Knorpelmiere
Isolepis setacea Borstige Schuppensimse
Koeleria glauca Blaugrünes Schillergras
Melampyrum cristatum Kamm-Wachtelweizen
Peucedanum officinale Echter Haarstrang
Plantago maritima Strand-Wegerich
Populus nigra Schwarzpappel
Ranunculus arvensis Acker-Hahnenfuß
Scilla bifolia Zweiblättriger Blaustern
Senecio paludosus Sumpf-Greiskraut
Seseli annuum Steppen-Sesel
Stachys annua Einjähriger Ziest
Stachys arvensis Acker-Ziest
Stipa pulcherrima Gelbscheidiges Federgras

gefährdet (78)

Agrimonia procera Großer Odermennig
Aira caryophylla Nelken-Haferschmiele
Allium angulosum Kantiger Lauch
Anagallis foemina Blauer Gauchheil
Apium graveolens Wilder Sellerie
Aristolochia clematitis Osterluzei
Asperugo procumbens Schlangenäuglein
Astragalus danicus Dänischer Tragant
Atriplex rosea Rosen-Melde
Botrychium lunaria Mondraute
Campanula glomerata Knäuel-Glockenblume
Carlina acaulis Großer Eberwurz
Carex melanostachya Schwarzährige Segge
Cerastium brachypetalum Bärtiges Hornkraut
Centaureum pulchellum Zierliches Tausendgüldenkraut ¹⁾
Chenopodium botryodes Dickblättriger Gänsefuß
Cicuta virosa Wasserschieferling
Cyperus fuscus Braunes Zyperngras
Dianthus armeria Rauhe Nelke
Eleocharis acicularis Nadel-Sumpfsimse
Euphorbia palustris Sumpf-Wolfsmilch ¹⁾
Equisetum pratense Wiesenschachtelthalm
Filago arvensis Acker-Filzkraut
Gagea bohemica Felsen-Gelbstern
Genista pilosa Haar-Ginster
Glaux maritima Strand-Milchkraut
Hippuris vulgaris Tannenwedel
Hottonia palustris Wasserfeder, Wasserprimel ¹⁾
Hydrocharis morsus-ranae Froschbiss
Iris sibirica Sibirische Schwertlilie
Kickxia elatine Spießblättriges Tännelkraut
Leersia oryzoides Wilder Reis
Leonurus cardiaca Herzgespann
Limosella aquatica Schlammling, Schlammkraut
Lythrum hyssopifolia Ysop-Blutweiderich
Lathyrus palustris Sumpf-Platterbs
Malva pusilla Kleinblütige Malve
Mespilus germanica Deutsche Mispel
Myriophyllum verticillatum Quirl-Tausendblatt

Nepeta cataria Echte Katzenminze
Neslia paniculata Finkensame
Peplis portula Sumpfluendel
Petasites spurius Filzige Pestwurz
Peucedanum oreoselinum Berg-Haarstrang
Potamogeton lucens Spiegelndes Laichkraut
Potamogeton obtusifolius Stumpblättriges Leichkraut
Potamogeton pusillus Zwerg-Laichkraut
Potentilla supina Niedriges Fingerkraut
Pseudolysimachion spicatum Ähriger Blauweiderich ¹⁾
Ranunculus nemorosus Hain-Hahnenfuß
Ranunculus sardous Sardischer Hahnenfuß
Rapistrum perenne Ausdauernder Rapsdotter
Rhinanthus minor Kleiner Klappertopf
Sagina micropetala Aufrechtes Mastkraut
Salicornia europaea Kurzähren-Queller
Salvinia natans Gemeiner Schwimmpfarn
Scutellaria hastifolia Spießblättriges Helmkraut
Sedum telephium Purpur Fetthenne
Selinum carvifolia Kümmel-Silge
Serratula tinctoria Färber-Scharte
Sherardia arvensis Ackerröte
Silene otites Ohrlöffel-Leimkraut
Stipa pennata Echtes Federgras ¹⁾
Stratiotes aloides Krebssschere, Wasser-Aloe
Suaeda maritima Strand-Sode
Tetragonolobus maritimus Spargelerbse
Thlaspi caerulescens Gebirgs-Hellerkraut
Trifolium fragiferum Erdbeer Klee
Trifolium striatum Streifen-Klee
Triglochin maritimum Strand-Dreizack
Utricularia vulgaris Gemeiner Wasser-Schlauch
Verbascum blattaria Schaben-Königskerze
Verbena officinalis Eisenkraut
Vicia lathyroides Platterbsen-Wicke
Viola persicifolia Gräben-Veilchen
Viola pumila Niedriges Veilchen
Viola rupestris Sand-Veilchen
Vulpia bromoides Trespen-Federschwingel

defizitär (1)

Veronica opaca Glanzloser Ehrenpreis

¹⁾ Art in Bundesartenschutzverordnung aufgenommen

Säugetiere im Stadtgebiet Magdeburg

(Stand: 31.12.2019; nachgewiesene Vorkommen Roten-Liste-Arten im Stadtgebiet von Magdeburg; Rote Listen des Landes Sachsen-Anhalt)

extrem seltene Arten mit geographischer Restriktion (2)

<i>Crocidura suaveolens</i>	Gartenspitzmaus
<i>Microtus oeconomus</i>	Nordische Wühlmaus

vom Aussterben bedroht (1)

<i>Cricetus cricetus</i>	Feldhamster
--------------------------	-------------

stark gefährdet (2)

<i>Castor fiber</i>	Elbebiber
<i>Lepus europaeus</i>	Feldhase

gefährdet (4)

<i>Crocidura russula</i>	Hausspitzmaus
<i>Micromys minutus</i>	Zwergmaus
<i>Neomys fodiens</i>	Wasserspitzmaus
<i>Sorex minutus</i>	Zwergspitzmaus

Vorkommen defizitär (1)

<i>Mus musculus</i>	Östliche Hausmaus
---------------------	-------------------

Arten der Vorwarnliste (4)

<i>Apodemus agrarius</i>	Brandmaus
<i>Crocidura leucodon</i>	Feldspitzmaus
<i>Oryctolagus cuniculus</i>	Wildkaninchen
<i>Talpa europaea</i>	Maulwurf

Vögel im Stadtgebiet Magdeburg

(Stand: 31.12.2019; nachgewiesene Vorkommen Roten-Liste-Arten im Stadtgebiet von Magdeburg; Rote Listen des Landes Sachsen-Anhalt)

extrem seltene Arten mit geographischer Restriktion (1)

<i>Larus argentatus</i>	Silbermöwe
-------------------------	------------

vom Aussterben bedroht (5)

<i>Anthus campestris</i>	Brachpieper	<i>Mergus merganser</i>	Gänsesäger
<i>Anas clypeata</i>	Löffelente	<i>Porzana porzana</i>	Tüpfelsumpfhuhn
<i>Gallinago gallinago</i>	Bekassine		

stark gefährdet (13)

<i>Actitis hypoleucos</i>	Flussuferläufer	<i>Galerida cristata</i>	Haubenlerche
<i>Anas crecca</i>	Krickente	<i>Oenanthe oenanthe</i>	Steinschmätzer
<i>Anas querquedula</i>	Knäkente	<i>Perdix perdix</i>	Rebhuhn
<i>Anthus pratensis</i>	Wiesenpieper	<i>Pernis apivorus</i>	Wespenbussard
<i>Crex crex</i>	Wachtelkönig	<i>Streptopelia turtur</i>	Turteltaube
<i>Circus pygargus</i>	Wiesenweihe	<i>Vanellus vanellus</i>	Kiebitz
<i>Chlidonias niger</i>	Trauerseeschwalbe		

gefährdet (17)

<i>Alauda arvensis</i>	Feldlerche	<i>Jynx torquilla</i>	Wendehals
<i>Botaurus stellaris</i>	Rohrdommel	<i>Lanius excubitor</i>	Raubwürger
<i>Carduelis cannabina</i>	Bluthänfling	<i>Locustella naevia</i>	Feldschwirl
<i>Corvus monedula</i>	Dohle	<i>Saxicola rubetra</i>	Braunkehlchen
<i>Cuculus canorus</i>	Kuckuck	<i>Sterna hirundo</i>	Flusseeeschwalbe
<i>Emberiza hortulana</i>	Ortolan	<i>Sylvia nisoria</i>	Sperbergrasmücke
<i>Falco subbuteo</i>	Baumfalke	<i>Tyto alba</i>	Schleiereule
<i>Falco peregrinus</i>	Wanderfalke	<i>Upupa epops</i>	Wiedehopf
<i>Hirundo rustica</i>	Rauchschwalbe		

Arten der Vorwarnliste (16)

<i>Acrocephalus palustris</i>	Sumpfrohrsänger	<i>Ixobrychus minutus</i>	Zwergdommel
<i>Alcedo atthis</i>	Eisvogel	<i>Lanius collurio</i>	Neuntöter
<i>Anthus trivialis</i>	Baumpieper	<i>Milvus milvus</i>	Rotmilan
<i>Ardea cinerea</i>	Graureiher	<i>Passer domesticus</i>	Haussperling
<i>Charadrius dubius</i>	Flussregenpfeifer	<i>Passer montanus</i>	Feldsperling
<i>Emberiza calandra</i>	Grauammer	<i>Rallus aquaticus</i>	Wasserralle
<i>Gallinula chloropus</i>	Teichhuhn	<i>Sturnus vulgaris</i>	Star
<i>Hippolais icterina</i>	Gelbspötter	<i>Streptopedia elecaocto</i>	Türkentaube

8 Energie und Umwelt

Heuschreckenarten im Stadtgebiet Magdeburg

(Stand: 31.12.2019; nachgewiesene Vorkommen Roten-Liste-Arten im Stadtgebiet von Magdeburg; Rote Listen des Landes Sachsen-Anhalt)

Arten der Vorwarnliste (2)

Oedipoda caerulescens	Blaufügelige Ödlandschrecke
Omocestus haemorrhoidalis	Roteibiger Grashüpfer

gefährdet (5)

Leptophyes albivittata	Gestreifte Zartschrecke
Conocephalus dorsalis	Kurzflügelige Schwertschrecke
Chorthippus montanus	Sumpfgrashüpfer
Stethophyma grossum	Sumpfschrecke
Tetrix ceperoi	Westliche Dornschrecke

Libellenarten im Stadtgebiet Magdeburg

(Stand: 31.12.2019; nachgewiesene Vorkommen Roten-Liste-Arten im Stadtgebiet von Magdeburg; Rote Listen des Landes Sachsen-Anhalt)

Arten der Vorwarnliste (6)

Gomphus (Stylurus) flavipes	Asiatische Keiljungfer
Cordulia aenea	Falkenlibelle
Coenagrion pulchellum	Fledermaus – Azurjungfer
Brachytron pratense	Früher Schilfjäger
Calopteryx splendens	Gebänderte Prachtlibelle
Erythromma najas	Großes Granatauge

Vorkommen defizitär (1)

Sympetrum striolatum	Große Heidelibelle
----------------------	--------------------

gefährdet (9)

Sympetrum pedemontanum	Gebänderte Heidelibelle
Somatochlora flavomaculata	Gefleckte Smaragdlibelle
Lestes dryas	Glänzende Binsenjungfer
Leucorrhinia dubia	Kleine Moosjungfer
Erythromma viridulum	Kleines Granatauge
Leucorrhinia rubicunda	Nordische Moosjungfer
Coenagrion hastulatum	Speer – Azurjungfer
Lestes barbarus	Südliche Binsenjungfer
Aeshna affinis	Südliche Mosaikjungfer

stark gefährdet (9)

Calopteryx virgo	Blaufügel - Prachtlibelle
Gomphus vulgatissimus	Gemeine Keiljungfer
Leucorrhinia pectoralis	Große Moosjungfer
Ophiogomphus cecilia	Grüne Flussjungfer
Aeshna isoceles	Keilflecklibelle
Lestes virens vestalis	Kleine Binsenjungfer
Ischnura pumilio	Kleine Pechlibelle
Orthetrum coerulescens	Kleiner Blaupfeil

vom Aussterben bedroht (3)

Aeshna viridis	Grüne Mosaikjungfer
Leucorrhinia albifrons	Östliche Moosjungfer
Libellula fulva	Spitzenfleck

Kapitel 9

Erholung, Sport und Fremdenverkehr



9 Erholung, Sport und Fremdenverkehr

Bäder und Saunen

Besucher in kommunalen Hallenbädern und deren Saunen

Jahr	Elbe-Schwimmhalle			Schwimmhalle Nord			Schwimmhalle Olvenstedt			Schwimmh. Gr. Diesdorfer Str.		
	gesamt	davon		gesamt	davon		gesamt	davon		gesamt	davon	
		Schw.halle	Saunen		Schw.halle	Saunen		Schw.halle	Saunen		Schw.halle	Saunen
2015 ¹⁾	269 581	236 522	33 059	40 413	35 668	4 745	85 283	71 534	13 749	145 989	139 652	6 337
2016 ²⁾	262 826	233 495	29 331	68 504	60 410	8 094	74 114	61 407	12 707	144 602	138 093	6 509
2017 ³⁾	242 750	211 630	31 120	49 364	41 918	7 446	77 435	63 720	13 715	196 538	187 635	8 903
2018 ⁴⁾	252 282	220 051	32 231	61 299	53 937	7 362	69 680	56 515	13 165	185 144	177 350	7 794
2019 ⁵⁾	233 368	219 884	13 484	64 283	58 969	5 314	72 600	65 542	7 058	191 933	186 708	5 225

¹⁾ Aufgrund von Baumaßnahmen war die Schwimmhalle Nord von April bis September 2015, die Schwimmhalle Gr. Diesdorfer Straße von September bis Oktober 2015 geschlossen.

²⁾ Schließung Schwimmhalle Diesdorf Mai/Juni 2016 aufgrund von Problemen mit der Wasseraufbereitung.

³⁾ Schließung Schwimmhalle Nord wegen Baumaßnahmen vom Juni bis Oktober 2017.

⁴⁾ 6 Tage außerplanmäßige Schließung der Schwimmhalle Diesdorf im August 2018 wegen einer Haverie.

⁵⁾ 6 Tage Schließzeit im Februar in der Schwimmhalle Diesdorf wegen Lüftungsausfall, Schließzeit Elbeschwimmhalle 01.07.-28.07.2019 wegen Reparaturen.

Besucher der kommunalen Bäder und Saunen

Jahr	Hallenbäder einschl. Saunen	davon		Freibäder	Strandbäder
		Hallenbäder insgesamt	den Hallenbädern angeschlossenen Saunen		
2015 ¹⁾	541 266	483 376	57 890	106 970	111 841
2016 ²⁾	550 046	493 405	56 641	88 879	78 785
2017 ³⁾	566 087	504 903	61 184	64 565	54 539
2018 ^{4) 5)}	568 405	507 853	60 552	164 445	54 814
2019 ^{5) 6)}	562 184	531 103	31 081	115 231	50 308

¹⁾ Aufgrund von Baumaßnahmen waren die Schwimmhalle Nord vom April bis September 2015, die Schwimmhalle Gr. Diesdorfer Straße vom September bis Oktober 2015 geschlossen.

²⁾ Schließung Schwimmhalle Diesdorf Mai/Juni 2016 aufgrund von Problemen mit der Wasseraufbereitung.

³⁾ Schließung Schwimmhalle Nord wegen Baumaßnahmen vom Juni bis Oktober 2017.

⁴⁾ 6 Tage außerplanmäßige Schließung der Schwimmhalle Diesdorf im August 2018 wegen einer Haverie.

⁵⁾ Beeinträchtigung der Wasserqualität durch Blaualgen: Tage mit 1 - 3 Warnstufen (Warnstufe 3: Badeverbot)

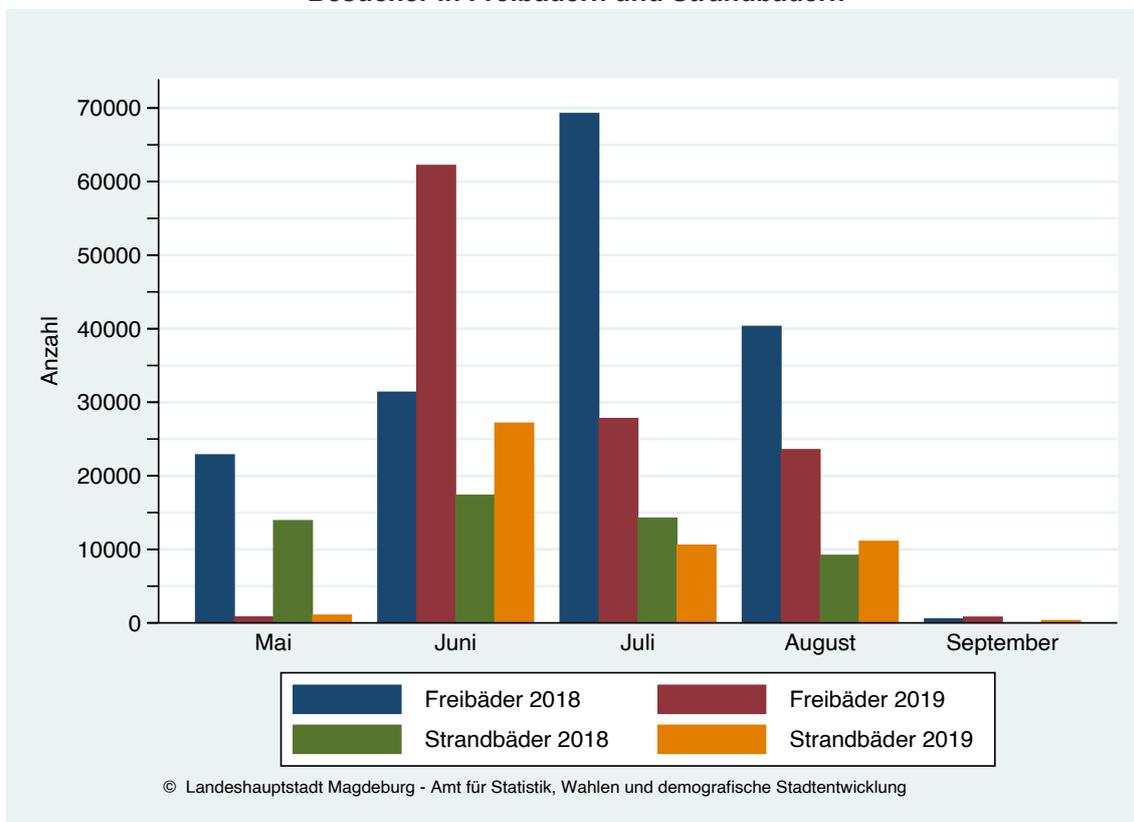
Besucher der Freibäder - Saison

Monat			davon					
			Freibad Süd		Carl-Miller-Bad		Erich-Rademacher-Bad	
	2018	2019	2018	2019	2018	2019	2018	2019
Mai	22 878	819	7 498	216	7 922	444	7 458	159
Juni	31 391	62 225	8 470	16 416	10 147	21 850	12 774	23 959
Juli	69 285	27 801	18 538	6 999	24 147	11 048	26 600	9 754
August	40 337	23 582	10 187	6 327	14 691	9 308	15 459	7 947
September	554	804	93	104	451	535	10	165
gesamt	164 445	115 231	44 786	30 062	57 358	43 185	62 301	41 984

Besucher der Strandbäder - Saison

Monat			davon			
			Barleber See		Neustädter See	
	2018	2019	2018	2019	2018	2019
Mai	13 925	1 074	6 361	422	7 564	652
Juni	17 386	27 188	8 613	8 545	8 773	18 643
Juli	14 271	10 598	3 101	1 989	11 170	8 609
August	9 212	11 115	1 786	3 371	7 426	7 744
September	20	333	18	141	2	192
gesamt	54 814	50 308	19 879	14 468	34 935	35 840

Besucher in Freibädern und Strandbädern



9 Erholung, Sport und Fremdenverkehr

Sport Sportstätten

Einrichtung	2015	2016	2017	2018	2019
	Anzahl				
kommunale Einrichtungen sowie andere Träger (Vereine)					
Sporthallen	85	85	84	84	84
Sportkomplexe/Sportplätze	24	24	24	24	24
Bootshäuser	18	18	18	18	18
Tennisanlagen	7	7	7	7	7
Pferdesportanlagen	6	6	6	6	5
Kegelanlagen	9	9	9	9	9
Schießstände	2	2	2	2	2
Flugsportanlagen	1	1	1	1	1
Schwimmballen	4	4	4	4	4
dazugehörigen Saunen	4	4	4	4	4
Freibäder	3	3	3	3	3
Strandbäder	2	2	2	2	2
Gesundheitszentren	2	2	2	2	2
Karate-Sportzentrum	2	2	2	2	2
Moto-Cross-Strecke	1	1	1	1	1
Kart-Sporthalle	1	1	1	1	1
Ringerhalle	1	1	2	2	2
Surf-Objekt	1	1	1	1	1
Box-Gym	1	1	1	1	1
weitere Sportanbieter (privat, Land)					
Fitnesscenter	23	23	23	23	23
Reitsportanlagen	5	5	5	5	5
Tanzschulen	3	3	3	3	3
Tauchschiulen	3	3	3	2	2
Wasserskianlagen	1	1	1	1	1
Bowlingbahnen	4	4	4	4	4
sonstige Wassersportanbieter	3	3	3	3	3
Mini-Golf-Anlagen	1	1	1	1	2
GO-KART-Bahnen	1	1	1	1	1
Theaterballettschiulen	1	1	1	1	1
Golfanlagen	1	1	1	1	1
Kampfkunstschiulen	1	1	1	1	1
Freizeit- und Spaßbäder	1	1	1	1	1

Entwicklung der Sportvereine und deren Mitgliederzusammensetzung

(Quelle: Landessportbund Sachsen-Anhalt, Stand: 01.01. des Folgejahres)

	2015	2016	2017	2018	2019
Sportvereine	165	166	155	161	157
Sportarten	115	115	118	121	116
Mitglieder gesamt	41 173	38 769	41 014	43 678	44 122
davon nach Altersgruppen					
unter 6 Jahren	2 372	2 337	2 400	3 430	2 472
7 bis 14 Jahre	6 661	6 851	7 143	7 388	7 411
15 bis 16 Jahre	1 260	1 401	1 503	1 463	1 473
17 bis 18 Jahre	1 067	1 074	1 094	1 308	1 231
19 bis 26 Jahre	3 033	2 860	2 884	3 300	3 219
27 bis 40 Jahre	6 291	5 532	6 262	6 639	6 711
41 bis 50 Jahre	4 939	4 188	4 551	4 985	5 067
51 bis 60 Jahre	4 890	4 434	4 891	5 645	5 941
über 60 Jahre	10 660	10 092	10 286	10 520	10 597

Fremdenverkehrsstatistik der Stadt Magdeburg (Angaben der Betriebe mit 10 und mehr Betten)

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)

Betriebe, Gäste und Übernachtungen

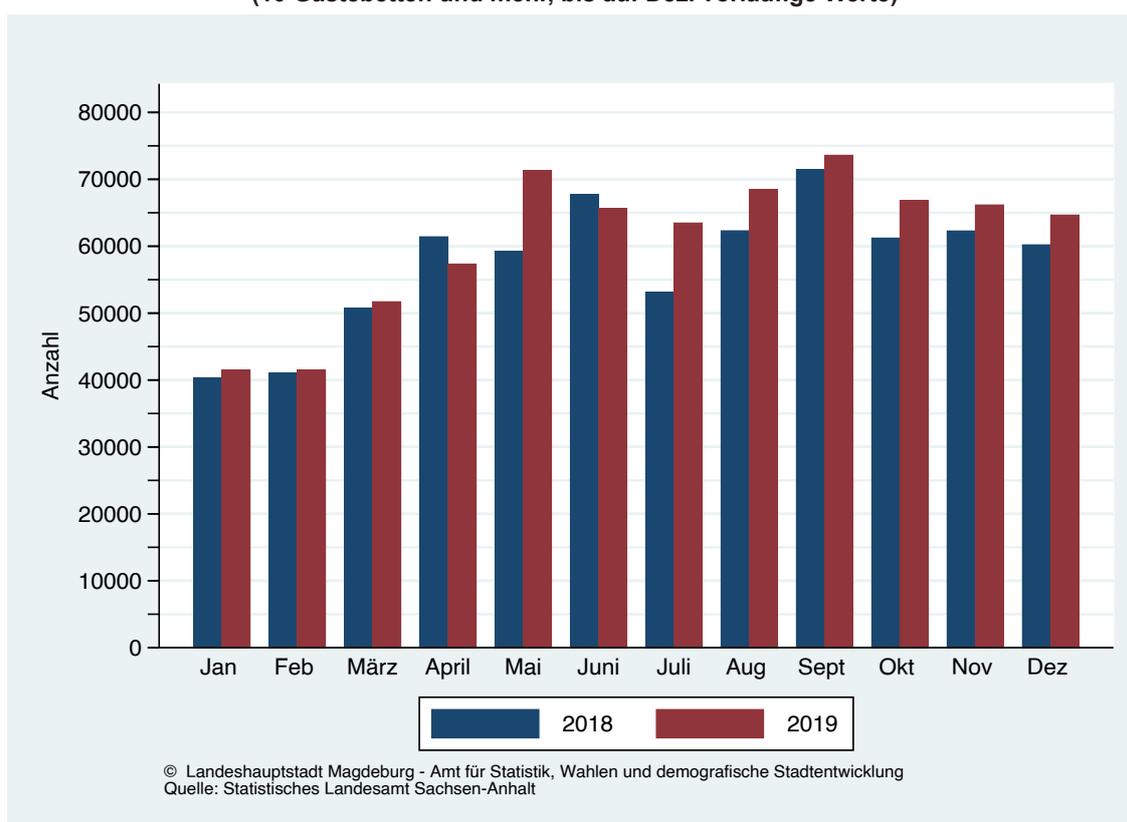
alle Angaben einschließlich Camping

	Maßeinheit	2016	2017	2018	2019
Betriebe insgesamt (im Dezember)	Anzahl	49	51	52	51
darunter geöffnete	Anzahl	47	49	50	50
Betten (Schlafgelegenheiten) insgesamt ^{1) 2)}	Anzahl	5.598	5.699	5.785	5.739
darunter angebotene im Dezember ¹⁾	Anzahl	4.565	4.818	4.869	4.922
durchschnittl. Auslastung der Schlafgelegenheiten	% (Jan.-Dez.)	35,8	36,1	36,2	37,9
Ankünfte insgesamt	Anzahl	370.699	392.308	405.777	420.011
darunter aus dem Ausland	Anzahl	42.554	44.354	46.186	47.601
Übernachtungen insgesamt	Anzahl	629.559	666.037	692.213	730.054
darunter aus dem Ausland	Anzahl	78.206	86.249	92.369	96.210
durchschnittliche Aufenthaltsdauer insgesamt	Tage	1,7	1,7	1,7	1,7
darunter aus dem Ausland	Tage	1,8	1,9	2,0	2,0

¹⁾ Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

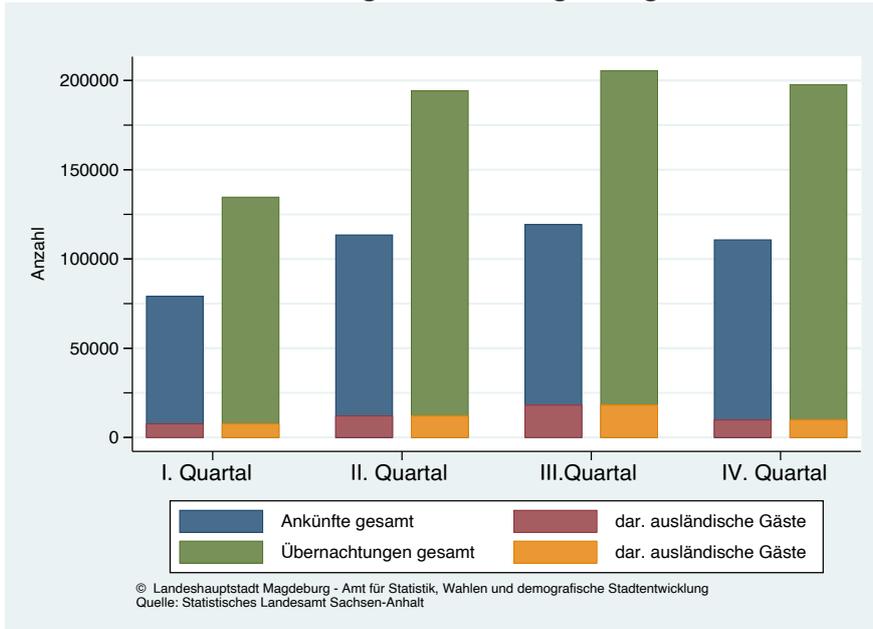
²⁾ maximales Angebot an Schlafgelegenheiten der letzten 13 Monate (einschl. lfd. Monat)

Übernachtungen Fremdenverkehr*
(10 Gästebetten und mehr, bis auf Dez. vorläufige Werte)

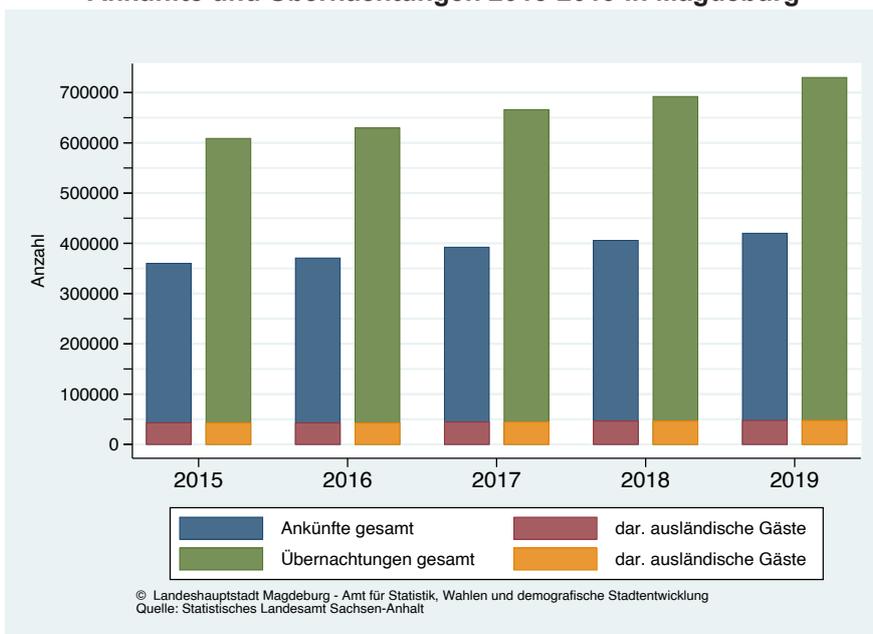


9 Erholung, Sport und Fremdenverkehr

Ankünfte und Übernachtungen 2019 in Magdeburg nach Quartalen*



Ankünfte und Übernachtungen 2015-2019 in Magdeburg



Von der Touristik-Information Magdeburg organisierte Gästeführungen

(Quelle: Touristik-Information Magdeburg, vorläufige Werte)

Gästeführungen	2015	2016	2017	2018	2019
	Anzahl				
Gruppenführungen	2 189	2 545	2 786	2 645	3 239
Personen	47 909	50 059	51 939	50 299	56 973

Kapitel 10

Öffentliche Ordnung



Kriminalitätsstatistik 2019

(Quelle: Landeskriminalamt Sachsen-Anhalt, Polizeidirektion Sachsen-Anhalt Nord, Polizeirevier Magdeburg)

Erfasste und aufgeklärte Straftaten 2019

Deliktart	Erfasste Fälle		Aufgeklärte Fälle		Aufklärungsquote ³⁾	
	Land	Stadt	Land	Stadt	Land	Stadt
	Sachsen-Anhalt	Magdeburg	Sachsen-Anhalt	Magdeburg	Sachsen-Anhalt	Magdeburg
Straftaten insgesamt	173 346	24 584	95 384	12 801	55,0	52,1
Häufigkeitszahl¹⁾	7 850	10 299				
davon:						
Straftaten gegen das Leben	93	14	78	13	83,9	92,9
Häufigkeitszahl (dieser Deliktart)	4	6				
darunter:						
Mord	7	0	8	0	114,3	
Totschlag/Tötung auf Verlangen	46	10	43	10	93,5	100,0
Fahrlässige Tötung	40	4	27	3	67,5	75,0
Straftaten gegen die sex. Selbstbestimmung	2 022	248	1 727	215	85,4	86,7
Häufigkeitszahl (dieser Deliktart)	92	104				
darunter:						
Vergewaltigung, bes. schwere Fälle sex. Nötigung	293	40	259	34	88,4	85,0
sonstige sexuelle Nötigung	102	11	87	10	85,3	90,9
sexueller Missbrauch von Kindern	514	55	452	51	87,9	92,7
exhibition. Handlungen	147	14	95	9	64,6	64,3
Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	24 823	3 448	21 928	2 892	88,3	83,9
Häufigkeitszahl (dieser Deliktart)	1 124	1 445				
darunter:						
Raub/räuberische Erpressung, räuberischer Angriff	1 103	180	716	103	64,9	57,2
Körperverletzung	16 693	2 458	14 893	2 058	89,2	83,7
Straftaten gegen die persönliche Freiheit	7 027	810	6 319	731	89,9	90,2
Diebstahl insgesamt	62 738	10 835	17 833	3 130	28,4	28,9
Häufigkeitszahl (dieser Deliktart)	2 841	4 539				
darunter:						
in/aus Wohnungen ²⁾	3 803	520	1 471	147	38,7	28,3
in/aus Kfz	7 787	1 316	871	100	11,2	7,6
in/aus Warenhäusern/Geschäften	11 479	2 544	8 938	1 956	77,9	76,9
darunter Ladendiebstahl	9 665	2 203	8 606	1 919	89,0	87,1
von Fahrrädern/unbef. Ingebrauchnahme	10 540	2 065	1 398	287	13,3	13,9
von Kraftwagen/unbef. Ingebrauchnahme	1 023	174	333	55	32,6	31,6
Vermögens- und Fälschungsdelikte	29 220	2 953	18 601	2 246	63,7	76,1
Häufigkeitszahl (dieser Deliktart)	1 323	1 237				
darunter:						
Betrug	22 379	2 104	13 965	1 679	62,4	79,8
darunter						
Tankbetrug	2 464	185	1 293	53	52,5	28,6
Leistungerschleichung	3 340	470	3 233	455	96,8	96,8
Betrug m. rechtsw. erlangten unbaren Zahlungsmittel	1 374	121	554	54	40,3	44,6
Unterschlagung	3 821	515	1 990	257	52,1	49,9
Urkundenfälschung	2 432	247	2 071	223	85,2	90,3
Sonstige Straftaten STGB	39 169	5 301	20 939	2 682	53,5	50,6
Häufigkeitszahl (dieser Deliktart)	1 774	2 221				
darunter:						
Sachbeschädigung	19 576	2 927	5 481	619	28,0	21,1
darunter an Kfz	5 531	885	1 164	135	21,0	15,3
Straftaten gegen die Umwelt gem. STGB	497	14	238	10	47,9	71,4
Strafrechtliche Nebengesetze	15 281	1 785	14 278	1 623	93,4	90,9
Häufigkeitszahl (dieser Deliktart)	692	748				
darunter:						
Rauschgiftdelikte nach BtMG	9 538	1 183	8 921	1 061	93,5	89,7
Strafrechtliche Nebengesetze Umweltsektor	479	21	302	12	63,0	57,1

¹⁾ Grundlage Bevölkerung mit Hauptwohnsitz per 31.12.2018

²⁾ Diese Zahl setzt sich zusammen aus dem einfachen Diebstahl aus Wohnungen und der Summe der Wohnungseinbrüche insgesamt (inkl. Tageswohneinbrüche)

³⁾ Eine Aufklärungsquote über 100 % ergibt sich daraus, dass unbekannt erfasste Fälle aus den Vorjahren geklärt werden konnten.

Erfasste Straftaten in der Stadt Magdeburg nach Stadtteilen (Tatort-Prinzip)

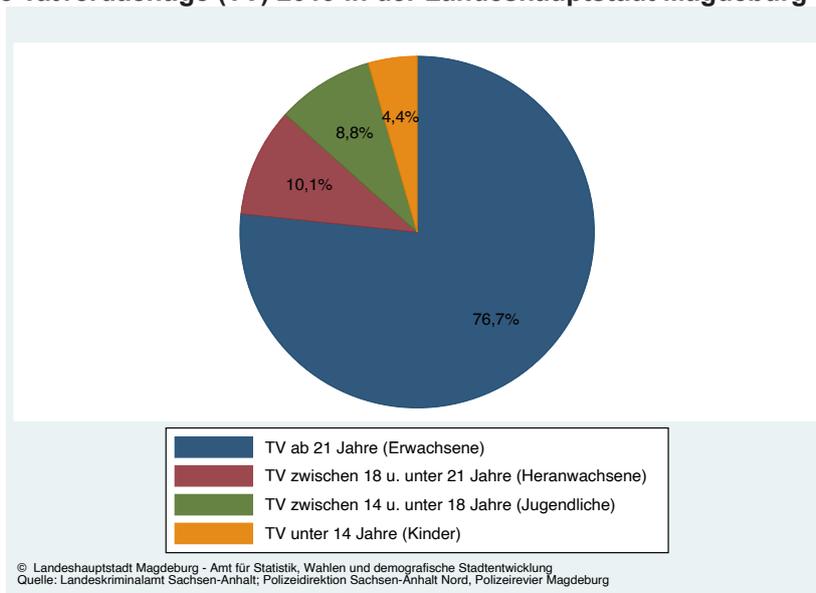
Stadtteil	2015	2016	2017	2018	2019
01 Altstadt	5 195	5 371	5 082	5 289	4 987
02 Werder	309	319	396	281	273
04 Alte Neustadt	1 195	1 170	1 220	1 150	976
06 Neue Neustadt	2 287	1 906	2 095	2 096	1 783
08 Neustädter See	855	710	761	771	771
10 Kannenstieg	529	483	555	444	402
12 Neustädter Feld	716	640	595	583	556
14 Sülzegrund	78	77	118	52	70
16 Großer Silberberg	305	321	237	199	215
18 Nordwest	296	291	262	232	193
20 Alt Olvenstedt	123	130	147	151	108
22 Neu Olvenstedt	1 302	1 280	972	943	1 004
24 Stadtfeld Ost	2 891	2 894	2 512	2 354	2 201
26 Stadtfeld West	1 282	1 121	987	1 089	991
28 Diesdorf	196	147	121	130	163
30 Sudenburg	2 285	2 332	2 050	2 243	2 125
32 Ottersleben	442	425	379	344	346
34 Lemsdorf	279	324	306	261	192
36 Leipziger Straße	1 634	1 738	1 703	1 682	1 425
38 Reform	892	860	901	875	655
40 Hopfengarten	196	223	255	226	157
42 Beyendorfer Grund	20	10	9	12	17
44 Buckau	718	831	818	879	668
46 Fermersleben	366	383	459	389	354
48 Salbke	320	302	321	314	335
50 Westerhüsen	194	154	119	181	135
52 Brückfeld	244	253	202	278	193
54 Berliner Chaussee	143	147	120	93	83
56 Cracau	546	618	564	477	403
58 Prester	64	40	46	43	63
60 Zipkeleben	1	4	9	5	4
62 Kreuzhorst	1	1	-	0	1
64 Herrenkrug	193	240	248	236	259
66 Rothensee	297	280	331	291	292
68 Industriehafen	96	64	77	106	111
70 Gewerbegebiet Nord	140	128	113	124	84
72 Barleber See	43	32	33	48	18
74 Pechau	15	10	21	19	31
76 Randau-Calenberge	11	13	6	12	8
78 Beyendorf-Sohlen	46	60	38	47	31
ohne Zuordnung	1 695	2 022	1 955	1 928	1 901
Magdeburg	28 440	28 354	27 143	26 877	24 584

10 Öffentliche Ordnung

Ermittelte Tatverdächtige (TV) 2019

	Land Sachsen-Anhalt	Stadt Magdeburg
Tatverdächtige gesamt	62 204	8 282
davon:		
männlich	46 251	6 230
weiblich	15 953	2 052
darunter Nichtdeutsche	12 069	2 037
darunter Kinder (unter 14 Jahre)	2 680	354
darunter Jugendliche (ab 14 und unter 18 Jahre)	5 048	704
darunter Heranwachsende (ab 18 und unter 21 Jahre)	4 902	804

Ermittelte Tatverdächtige (TV) 2019 in der Landeshauptstadt Magdeburg nach Alter



Kriminalitätsdarstellung für die Städte Magdeburg und Halle

Jahr	erfasste Fälle		Bevölkerung ¹⁾		Häufigkeitszahl	
	Magdeburg	Halle	Magdeburg	Halle	Magdeburg	Halle
2015	28 440	32 884	232 306	232 470	12 242	14 145
2016	28 354	31 462	235 723	236 991	12 029	13 276
2017	27 143	30 399	238 136	238 005	11 398	12 772
2018	26 877	28 925	238 478	239 173	11 270	12 094
2019	24 584	27 408	238 697	239 257	10 299	11 455

¹⁾ Stichtag: 31.12. des jeweiligen Vorjahres

Polizeiliche Kriminalitätsstatistik im Vergleich zu anderen Bundesländern

(Quelle: Bundeskriminalamt)

Bundesland	erfasste Fälle				
	2015	2016	2017	2018	2019
Sachsen-Anhalt	198 809	196 464	186 552	175 625	173 347
Baden-Württemberg	617 365	609 133	579 953	572 173	573 813
Bayern	805 915	882 473	629 512	635 421	603 464
Berlin	569 550	568 860	520 437	511 677	513 426
Brandenburg	188 264	185 831	175 003	172 828	171 828
Bremen	91 237	91 904	81 176	74 524	78 228
Hamburg	243 959	239 230	225 947	218 594	210 832
Hessen	403 188	412 104	375 632	372 798	364 833
Mecklenburg-Vorpommern	117 261	123 061	110 337	108 665	111 329
Niedersachsen	568 470	561 963	526 120	506 585	506 582
Nordrhein-Westfalen	1 517 448	1 469 426	1 373 390	1 282 441	1 227 929
Rheinland-Pfalz	273 491	274 593	251 713	244 468	241 529
Saarland	77 993	76 981	70 860	70 873	74 719
Sachsen	314 861	324 736	323 136	278 796	271 796
Schleswig-Holstein	202 598	206 541	188 979	186 894	183 445
Thüringen	140 240	149 226	143 237	143 158	129 301
Bundesgebiet	6 330 649	6 372 526	5 761 984	5 555 520	5 436 401

Bundesland	Aufklärungsquote in %				
	2015	2016	2017	2018	2019
Sachsen-Anhalt	54,8	55,4	55,7	55,6	55,0
Baden-Württemberg	60,1	60,2	62,4	62,7	60,8
Bayern	72,5	65,9	66,8	66,7	67,0
Berlin	43,9	42,0	44,2	44,4	44,7
Brandenburg	52,5	53,0	55,3	56,0	56,3
Bremen	47,7	48,4	48,5	49,2	48,7
Hamburg	43,8	44,8	44,4	45,8	46,7
Hessen	59,9	62,7	62,8	64,2	65,2
Mecklenburg-Vorpommern	61,4	62,8	62,0	62,2	62,8
Niedersachsen	61,2	61,4	62,3	62,8	63,4
Nordrhein-Westfalen	49,6	50,7	52,3	53,7	53,3
Rheinland-Pfalz	62,7	64,9	64,4	64,5	64,9
Saarland	57,2	58,3	56,3	56,1	54,0
Sachsen	55,7	55,8	59,2	56,6	56,2
Schleswig-Holstein	52,1	54,5	53,9	54,5	54,7
Thüringen	64,3	63,8	64,5	66,1	61,1
Bundesgebiet	56,3	56,2	57,1	57,7	57,5

Bundesland	Häufigkeitszahlen				
	2015	2016	2017	2018	2019
Sachsen-Anhalt	8 893	8 749	8 342	7 900	7 850
Baden-Württemberg	5 761	5 599	5 295	5 191	5 184
Bayern	6 350	6 871	4 868	4 889	4 615
Berlin	16 414	16 161	14 558	14 160	14 086
Brandenburg	7 660	7 479	7 015	6 902	6 841
Bremen	13 784	13 687	11 960	10 943	11 454
Hamburg	13 839	13 384	12 480	11 941	11 451
Hessen	6 616	6 672	6 046	5 971	5 823
Mecklenburg-Vorpommern	7 333	7 632	6 850	6 745	6 916
Niedersachsen	7 263	7 090	6 621	6 362	6 346
Nordrhein-Westfalen	8 603	8 225	7 677	7 160	6 847
Rheinland-Pfalz	6 818	6 775	6 191	6 001	5 913
Saarland	7 886	7 732	7 110	7 129	7 543
Sachsen	7 764	7 950	7 917	6 831	6 665
Schleswig-Holstein	7 157	7 225	6 557	6 467	6 333
Thüringen	6 502	6 875	6 637	6 655	6 033
Bundesgebiet	7 797	7 755	6 982	6 710	6 548

10 Öffentliche Ordnung

Gerichtsbarkeit

(Quelle: Amtsgericht Magdeburg, Verwaltungsgericht Magdeburg, Arbeitsgericht Magdeburg, Sozialgericht Magdeburg)

Personalbestand der Gerichte

(Stand: 31.12.2019)

Gericht	Richter	Beamte	Angestellte u. Arbeiter
Amtsgericht Magdeburg	30	100	74
Verwaltungsgericht Magdeburg	28	12	13
Arbeitsgericht Magdeburg	10	5	10
Sozialgericht Magdeburg	32	19	25

Eingangszahlen des Amtsgerichtes Magdeburg

(01.01.2019 - 31.12.2019)

Zivilrecht	2 598	Klagen
Familienrecht	.	Verfahren
erledigte Verfahren insgesamt	1 368	Verfahren
davon:	405	Ehescheidungen
	963	andere Familiensachen
Strafrecht	.	Strafbefehlsverfahren
	.	Verfahren vor dem Strafrichter
	374	Verfahren vor dem Jugendstrafrichter
	129	Verfahren vor dem Schöffengericht
	70	Verfahren vor dem Jugendschöffengericht
	1 133	Bußgeldverfahren gg. Erwachsene u. Jugendliche
Vollstreckungssachen - sogenannte M-Sachen ¹⁾	10 748	Anzahl
darunter:	2 917	Verfahren Haftbefehl Erzwingungshaft
	530	Verfahren zur Anordnung der Durchsuchung der Wohnung des Schuldners
	70	Zwangsversteigerungsverfahren
	9	Zwangsverwaltungsverfahren
Anträge auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens insgesamt	1 795	Anzahl
darunter: Verbraucherinsolvenzverfahren	1 139	Anträge
anhängige Vormundschaftssachen und Pflegschaften	102	Anzahl
anhängige Betreuungen	3 628	Anzahl
sonstige Nachlasssachen	2 812	Anzahl
Testamentsangelegenheiten	965	Anzahl

¹⁾ M-Sachen sind alle Forderungspfändungen, -anträge auf Aufhebung oder Beschränkung der Zwangsvollstreckung, Erinnerung gegen die Art und Weise der Zwangsvollstreckung durch den Gerichtsvollzieher, Anträge auf Vollstreckungsschutz, Anträge auf Festsetzung der Vollstreckungskosten, Anträge auf Genehmigung der Durchsuchung der Wohnung des Schuldners und Anträge der Finanzbehörden auf Anordnung der Erzwingungshaft.

Geschäftsfall im Jahr 2019 an den übrigen Gerichten

(Einzugsbereich über die Stadt Magdeburg hinaus)

Gericht	anhängig am Beginn 01.01.2019	Neueingänge 2019	Erledigungen 2019	noch anhängig am 31.12.2019
Verwaltungsgericht	2 918	3 689	3 765	2842 ¹⁾
Arbeitsgericht	1 219	3 824	3 191	1 852
Sozialgericht	14 995	7 719	6 411	16 303

¹⁾ davon: 1 569 Asylverfahren

1 273 Verfahren aus sonst. Rechtsgebieten

Eintragungen in die durch das Amtsgericht Magdeburg geführten Register

Güterrechtsregister

Eintragungen: 0 Verfahren

Insolvenzen

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)

Mit Insolvenz werden ganz allgemein extreme Zahlungsschwierigkeiten bei einer natürlichen Person (Verbraucherinsolvenz bzw. Regelinsolvenz für selbständig Tätige) oder eines Unternehmens bezeichnet, die ein gerichtliches Eingreifen erforderlich machen, um die Gläubiger eines insolventen Schuldners möglichst gleichmäßig aus den verbliebenen Werten zu befriedigen. Die Mitwirkung des Gerichts sichert bei der Auflösung des Schuldner-Unternehmens und der zumindest teilweisen Befriedigung der Gläubiger ein gesetzlich geordnetes Verfahren.

Durch einen Eröffnungsbeschluss wird entschieden, ob ein beantragtes Insolvenzverfahren eröffnet oder abgelehnt wird.

1. Ein Verfahren wird eröffnet, wenn das Vermögen des Schuldners ausreicht, um die Verfahrenskosten zu begleichen oder wenn ein entsprechender Geldbetrag vorgeschossen wird.
2. Eine Abweisung mangels Masse erfolgt, wenn das Vermögen des Schuldners voraussichtlich nicht zur Deckung der Verfahrenskosten ausreicht.

Das Insolvenzrecht unterscheidet zwischen Regel- und Verbraucherinsolvenzverfahren. Das Regelinsolvenzverfahren wird bei Unternehmen und seit Dezember 2001 auch bei Kleinunternehmen (Kleingewerbe) durchgeführt. Außerdem findet es Anwendung bei Nachlässen und solchen natürlichen Personen, die selbständig wirtschaftlich tätig sind oder die früher eine selbständige Tätigkeit ausgeübt haben. Bei letzteren müssen mehr als 19 Gläubiger und Forderungen aus Arbeitsverhältnissen vorliegen.

Das Verbraucherinsolvenzverfahren ist ein vereinfachtes Verfahren, das für Verbraucher und ehemals selbständig Tätige, sofern deren Vermögensverhältnisse überschaubar sind (d.h. weniger als 20 Gläubiger und keine Verbindlichkeiten durch Arbeitsverhältnisse), angewandt wird. Voraussetzung für ein Verbraucherinsolvenzverfahren ist der Nachweis, dass der Versuch einer außergerichtlichen gütlichen Einigung zwischen den Gläubigern und Schuldnern über eine Schuldenbereinigung erfolglos geblieben ist. Wurde dieses versucht, übernimmt das Gericht einen weiteren gütlichen Einigungsversuch zwischen Gläubiger und Schuldner. Dieser kann zur Annahme eines Schuldenbereinigungsplanes führen. Gelingt dies nicht, wird das Insolvenzverfahren eröffnet.

Insolvenzverfahren

Jahr	Land Sachsen-Anhalt				Amtsgericht Magdeburg				Stadt Magdeburg			
	Verfahren				Verfahren				Verfahren			
	gesamt	eröffnet	Schulden- bereini- gungs- plan angen.	abgelehnt ¹⁾	gesamt	eröffnet	Schulden- bereini- gungs- plan angen.	abgelehnt ¹⁾	gesamt	eröffnet	Schulden- bereini- gungs- plan angen.	abgelehnt ¹⁾
1991	84	74	-	10	54	47	-	7	6	4	-	2
1992	156	138	-	18	95	84	-	11	25	23	-	2
1993	435 R	253 R	-	182 R	147 R	94 R	-	53 R	48	27	-	21
1994	627 R	344 R	-	283 R	261 R	155 R	-	106 R	79	49	-	30
1995	1 194	504	-	690	318	154	-	164	110	50	-	60
1996	1 480	469	-	1 011	388	141	-	247	122	45	-	77
1997	1 487	453	-	1 034	477	155	-	322	145	51	-	94
1998	1 642	465	-	1 177	481	150	-	331	147	50	-	97
1999	1 633	569	-	1 064	531	161	-	370	171	48	-	123
2000	1 938	816	15	1 107	628	249	2	377	240	93	1	146
2001	2 124	967	17	1 140	695	316	6	373	236	96	1	139
2002	3 704	2 757	32	915	1 590	1 241	23	326	526	412	9	105
2003	3 617	2 725	41	851	1 469	1 190	17	262	566	457	4	105
2004	4 280	3 513	34	733	1 658	1 409	4	245	519	441	2	76
2005	5 260	4 551	76	633	1 834	1 654	5	175	623	563	2	58
2006	6 308	5 623	112	573	2 037	1 854	8	175	696	639	3	54
2007	6 326	5 789	116	421	2 096	1 960	19	117	683	637	10	36
2008	5 325	4 853	110	362	2 109	1 998	5	106	571	527	2	42
2009	5 402	4 918	70	414	2 007	1 864	12	131	586	533	4	49
2010	5 098	4 721	60	317	2 002	1 894 R	3	105	531	506	2	23
2011	4 886	4 502	70	314	1 951	1 819	19	113	526	488	6	32
2012	4 716	4 370	58	288	1 867	1 738	28	101	530	488	8	34
2013	4 908	4 543	58	307	2 019	1 891	26	102	562	514	12	36
2014	4 000	3 719	46	235	1 668	1 572	18	78	423	385	6	32
2015	4 078	3 809	49	220	1 735	1 632	10	93	432	388	6	38
2016	3 925	3 637	41	247	1 697	1 632	13	80	471	442	8	21
2017	3 797	3 506	28	263	1 607	1 510	8	89	427	388	5	34
2018	3 407	3 148	12	247	1 408	1 325	3	80	369	343	3	23
2019	3 392	3 123	18	251	1 330	1 261	6	63	339	306	6	27

¹⁾ mangels Masse abgelehnt

10 Öffentliche Ordnung

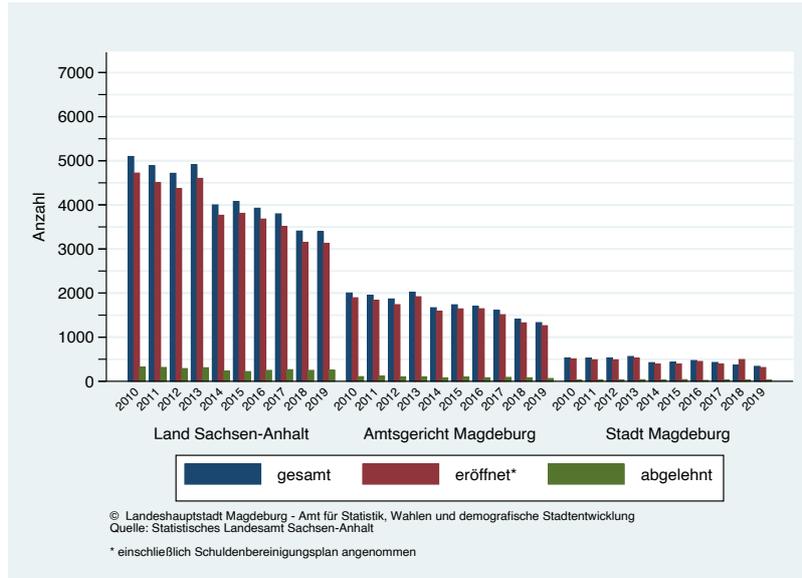
Insolvenzverfahren 2019 am Amtsgericht Magdeburg nach Rechtsformen

Rechtsform	Insolvenzverfahren am Amtsgericht Magdeburg	
	insgesamt	darunter eröffnet
Einzelunternehmen, Freie Berufe, Kleingewerbe	51	41
Personengesellschaften (OHG, KG, GbR)	9	8
darunter:		
GmbH und Co. KG	6	6
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	61	49
Aktiengesellschaften, KGaA	1	1
Sonstige Rechtsformen	27	15
Unternehmen gesamt	149	114
darunter		
Unternehmen bis unter 8 Jahre alt	78	57
Unternehmen 8 Jahre und älter	71	57
Natürliche Personen als Gesellschafter u.ä.	6	6
Ehemals selbständigTätige	184	162
Verbraucher (ohne Kleingewerbe)	982	975
Nachlassinsolvenz	9	4
Übrige Schuldner gesamt	1 181	1 147
Insgesamt	1 330	1 261

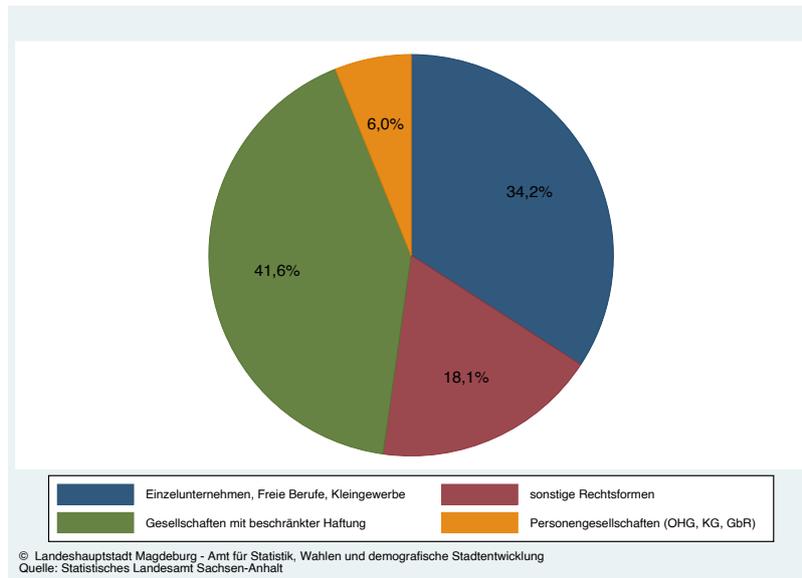
Insolvenzverfahren 2019 am Amtsgericht Magdeburg nach Wirtschaftszweigen und -bereichen

Wirtschaftszweig	Insolvenzverfahren am Amtsgericht Magdeburg	
	insgesamt	darunter eröffnet
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	2	2
Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	-	-
Verarbeitendes Gewerbe	15	15
Energieversorgung	3	1
Wasserversorgung, Abwasser- u. Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	-	-
Baugewerbe	21	18
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	17	12
Verkehr- und Lagerei	7	7
Gastgewerbe/ Beherbergung und Gastronomie	16	8
Information und Kommunikation	4	2
Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	1	-
Grundstücks- und Wohnungswesen	4	1
Erziehung und Unterricht	3	3
Gesundheits- und Sozialwesen	2	2
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	54	43
Unternehmen gesamt	149	114
Übrige Schuldner gesamt	1 181	1 147
Insgesamt	1 330	1 261

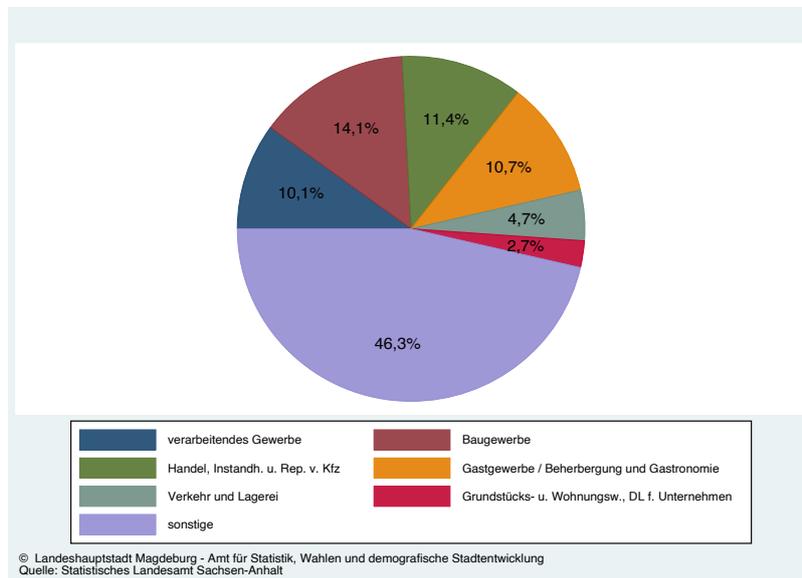
Vergleich der Insolvenzverfahren



Insolvenzverfahren von Unternehmen 2019 nach Rechtsformen am Amtsgericht Magdeburg



Insolvenzverfahren von Unternehmen 2019 nach Wirtschaftszweigen am Amtsgericht Magdeburg



10 Öffentliche Ordnung

Ordnungswidrigkeiten

Allgemeine Ordnungswidrigkeiten

	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Landesstraßengesetz	168	220	158	174	206	141	115	153	151	85
Grünflächenparken	347	431	190	118	209	207	130	412	580	397
Grünanlagensatzung (Alkohol auf Spielplatz)	7	17	4	4	14	2	1	1	11	41
Kreislaufwirtschaftsgesetz und Abfallwirtschaftssatzung	108	132	73	33	59	42	42	54	69	41
Fischereigesetz	8	10	4	2	1	20	10	13	8	12
Lärmbelästigung	282	211	193	207	154	130	94	76	190	233
§ 118 OWiG/Belästigung d. Allgemeinheit	25	69	38	26	28	24	12	52	43	41
Sprengstoffverordnung	4	3	6	5	9	3	1	-	2	1
Schulgesetz	663	915	1 088	800	971	837	768	789	982	888
Gewerbeordnung	120	131	163	153	163	91	91	126	156	106
Sonn- / Feiertagsgesetz	-	2	13	2	1	-	9	-	1	1
Lebensmittelrecht	45	69	46	34	52	56	11	3	-	-
Gaststättengesetz	28	46	31	30	18	2	8	3	6	9
Spielverordnung	.	.	.	3	1	19	35	20	4	32
Handwerksordnung	6	-	3	10	7	8	17	10	-	-
Personenbeförderungsgesetz und Fahrlehrergesetz	33	18	18	22	10	12	3	1	-	7
Meldegesetz	344	307	382	422	521	430	500	1 090	720	601
Asylverfahrensgesetz Freizügigkeitsgesetz	39	37	64	85	100	51	60	150	150	132
Bauordnung und Denkmalschutz	34	16	17	13	30	18	4	7	21	9
Maklerverordnung	3	2	69	2	7	24	6	11	7	7
Straßenreinigung	573	270	301	216	303	123	267	300	139	26
Naturschutzgesetze	80	3	-	-	-	-	-	1	-	7
Preisangabenverordnung	2	4	5	10	6	2	1	5	3	0
Stadtrecht - Hunde darunter	97	101	104	61	64	58	61	32	64	48
Hundelärm	21	26	25	16	22	20	21	2	21	5
Hund ohne Leine	59	55	65	35	37	34	33	27	37	35
Hundehaufen	17	20	14	10	5	4	7	3	6	8
Hundesteuer	548	360	264	263	330	257	228	168	174	101
Gefährliche Hunde	.	48	80	235	184	124	141	121	43	103
Personalausweisgesetz	1 430	1 265	1 702	1 673	1 700	1 945	1 800	1 480	1 200	945
Tierschutzgesetz	2	6	14	26	8	4	2	2	5	4
Schwarzarbeit	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-
Ladenschlussgesetz	3	4	4	2	1	-	-	1	-	1
Vergnügungssteuersatzung	-	-	-	.	.	.	.	.	.	.
Jugendschutzgesetz	9	15	22	25	19	12	31	32	49	28
Textilkennzeichnungsgesetz	.	.	.	9	-	-	-	-	-	.
Feld- und Forstordnungsgesetz	59	69	22	8	12	6	7	6	9	17
Wohngeld	5	.	.	19	57	15	6	11	28	33
OWiG § 111/falsche Namensangabe	50	49	46	44	41	23	20	23	20	29
Nichtraucherschutzgesetz	30	12	15	24	29	50	31	24	64	61
Baumschutzsatzung	.	90	106	52	35	36	40	11	20	46
Wassergesetz (Betreten der Deiche)	.	.	.	50	2	-	3	3	1	5
Bewachungsordnung	.	.	.	.	.	.	10	15	1	2
Friedhofsatzung	.	.	.	.	.	.	9	2	-	1
Bestattungsgesetz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Güterkraftverkehr	.	.	.	.	.	.	8	9	6	0
Sonstiges	203	9 R	1 R	48 R	17 R	34	54	15	17	94
Magdeburg	5 346	4 943	5 246	4 910	5 369	4 806	4 636	5 232	4 944	4 195

Ordnungswidrigkeiten im ruhenden Verkehr

	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Anzahl der erteilten Verwarnungen (sogenannte Knöllchen)	92 436	116 009	102 184	118 369	102 493	90 217	103 990	77 889	87 299	88 803
Anzahl der abgeschlossenen Verwarnungsfälle										
Erledigung durch Zahlung	77 449	94 091	84 549	94 790	86 472	72 734	87 363	67 636	67 636	77 306
Anzahl der erlassenen Kostenbescheide	1 231	1 461	1 196	1 421	1 388	1 284	1 978	8 386	8 591	10 367
Anzahl der eingeleiteten Bußgeldverfahren gesamt	11 867	15 003	11 740	12 332	14 550	10 695	13 670	1 305	1 245	1 812
davon										
ohne vorherige Verwarnung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mit Verwarnung durch die eigene Behörde	11 867	15 003	11 740	12 332	14 550	10 695	13 670	1 305	1 245	1 812
Anzahl der eingestellten Fälle vor Bußgeldbescheid gesamt	-	-	2 401	2 626	3 121	2 776	3 600	2 126	1 869	2 370
Anzahl der erlassenen Bußgeldbescheide	11 867	15 003	11 740	12 332	14 550	10 695	13 670	1 305	1 245	973
Einsprüche / Anträge gegen Bescheide gesamt	287	256	268	255	344	205	207	159	97	133
davon										
gegen Bußgeldbescheide	259	234	240	236	314	183	182	97	63	93
gegen Kostenbescheide	28	22	28	19	30	22	25	62	34	40
Einspruchsverwerfungen (verfristete Einsprüche)	57	45	31	45	58	30	46	53	31	23
davon										
durch die Verwaltungsbehörde verworfen	43	35	9	30	40	27	34	37	18	11
durch das Gericht abgewiesene Anträge	14	10	22	15	18	3	12	16	13	12
Rücknahme der Einsprüche durch die Betroffenen	39	35	41	46	66	37	24	35	22	75
davon										
Rücknahme bei der Verwaltungsbehörde	22	13	23	31	34	22	17	15	7	56
Rücknahme bei der Justizbehörde	17	22	18	15	32	15	7	20	15	19
Rücknahme der Bescheide durch die Verwaltungsbehörde	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Anzahl der Mahnungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Anzahl der Vollstreckungersuchen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Abgabe der Verfahren an die Staatsanwaltschaft	53	61	63	36	61	31	49	70	44	62
Verfahrensabschluss durch die Justizbehörden	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
darunter										
Einstellung durch die Staatsanwaltschaft	9	9	12	8	3	7	8	20	7	9
Anzahl der Anträge auf Anordnung der Erzwingungshaft	589	619	925	812	819	731	805	836	212	74

Verkehrsordnungswidrigkeiten im Gebiet der Landeshauptstadt Magdeburg ¹⁾

(Quelle: Zentrale Bußgeldstelle im Technischen Polizeiamt)

	2017	2018	2019
Ruhender Verkehr			
Gesamtanzahl	77 889	87 229	88 803
davon Bußgeldbescheid	1 305	1 245	1 217
davon Kostenbescheid/ Halterhaftung	8 386	8 591	10 367
Schleppvorgänge	314	293	376
Parken ohne Parkschein	29 487	35 535	397 389
Parken ohne Parkscheibe	5 902	6 349	5 904
Gehwege	9 523	10 743	10 280
Radwege	134	235	164
absolutes Halteverbot	8 365	8 535	9 180
eingeschränkte Halteverbote	14 129	15 216	14 995
Bewohnerparkplätze	1 801	1 900	2 089
Schwerbehindertenparkplätze	1 935	1 904	1 957
Umweltzone	1 483	1 349	1 925
Einnahmen in Euro	1 197 697	1 343 702	1 391 278
Fließender Verkehr			
Gesamtanzahl	40 646	54 437	56 180
davon Verwargelder	39 405	52 482	54 194
davon Bußgelder (ab 21 km/h Überschreitung)	1 241	1 955	1 986
Einnahmen in Euro	766 530	982 054	1 108 655

Feuerwehr

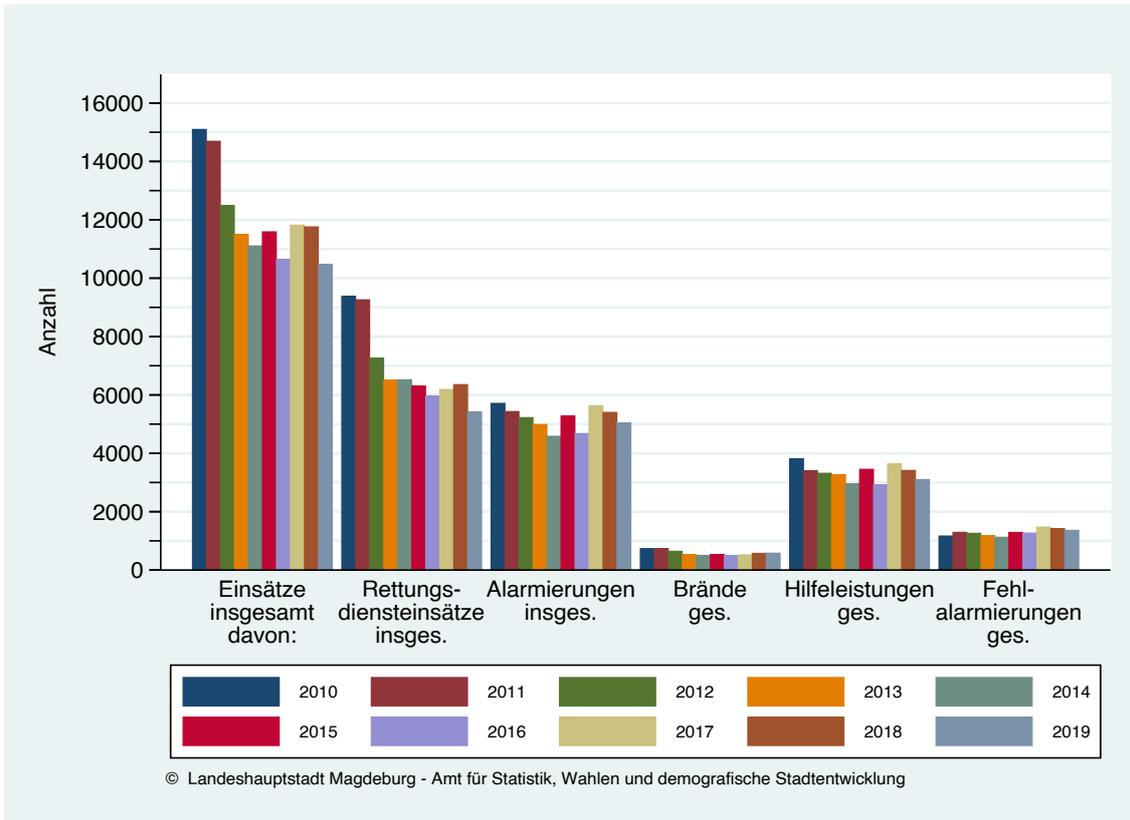
Einsätze der Feuerwehr

Berichtsmerkmal	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Einsätze der Berufsfeuerwehr insges.	15 097	14 693	12 491	11 503	11 106	11 589	10 642	11 819	11 758	10 467
davon:										
Rettungsdienstleistungen insgesamt	9 385	9 261	7 266	6 514	6 521	6 310	5 964	6 188	6 355	5 422
Alarmierungen insgesamt	5 712	5 432	5 225	4 989	4 585	5 279	4 678	5 631	5 403	5 045
davon:										
Brände gesamt	729	734	645	535	503	535	494	523	575	581
davon:										
Großbrände	6	4	4	6	2	5	4	7	5	5
Mittelbrände	31	59	46	32	37	32	33	40	46	41
Kleinbrände b	477	474	360	295	249	252	222	250	251	269
Kleinbrände a	136	137	155	120	137	141	122	130	170	170
vor Ankunft gelöscht	79	60	80	82	78	105	113	96	103	96
Hilfeleistungen gesamt	3 815	3 404	3 318	3 272	2 955	3 452	2 916	3 633	3 415	3 102
davon:										
Schaden an Energieanlagen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Gasausströmung	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Vergiftung	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Verkehrsunfall ohne Person in Notlage	21	23	20	17	9	15	13	27	15	22
Wasserunfall	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Person in Notlage	707	712	672	661	449	490	495	491	602	604
Tier in Notlage	241	276	259	270	236	235	254	269	251	189
Sturmschaden	19	28	17	47	34	363	21	532	112	57
Wasserschaden	56	40	56	49	90	48	55	53	59	55
Bauschaden	8	13	9	6	14	19	8	8	8	4
ausgelaufene Flüssigkeit	141	142	117	134	130	116	110	121	125	112
Baumschaden	47	53	35	46	42	54	28	64	27	31
Tauchereinsätze zur Personenrettung	1	2	1	1	-	1	1	1	3	4
sonst. Tauchereinsätze	3	2	3	4	2	3	2	2	5	4
Tierfangbereitschaft und Tierkadaverbeseitigung	1 369	1 172	1 232	954	878	893	736	737	796	841
Hochwasser	-	29	-	83	-	-	-	-	-	-
Unwetter	2	-	1	3	-	85	4	2	27	-
sonst. Ursachen	1 197	912	896	997	1 071	1 130	1 189	1 326	1 385	1 643
davon:										
kostenfreie Hilfeleistung	3 473	3 195	3 106	3 016	2 740	3 207	2 723	3 378	3 040	3 102
kostenpflichtige Hilfeleistung	342	209	212	256	215	245	193	255	375	256
darunter:										
überörtliche Hilfeleistung	2	3	2	2	2	5	-	5	10	4
Sicherungseinsätze	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Fehlalarmierungen gesamt	1 168	1 294	1 262	1 182	1 128	1 292	1 268	1 475	1 413	1 326
davon:										
blinde Alarmer	1 115	1 235	1 230	1 146	1 078	1 252	1 221	1 428	1 373	1 327
darunter: durch Brandmeldeanlagen	253	300	302	276	289	326	260	275	298	254
böswillige Alarmer	53	59	32	36	50	40	47	47	40	35
Alarmeinsätze Freiwillige Feuerwehren insgesamt	566	543	407	602	457	604	432	602	538	540

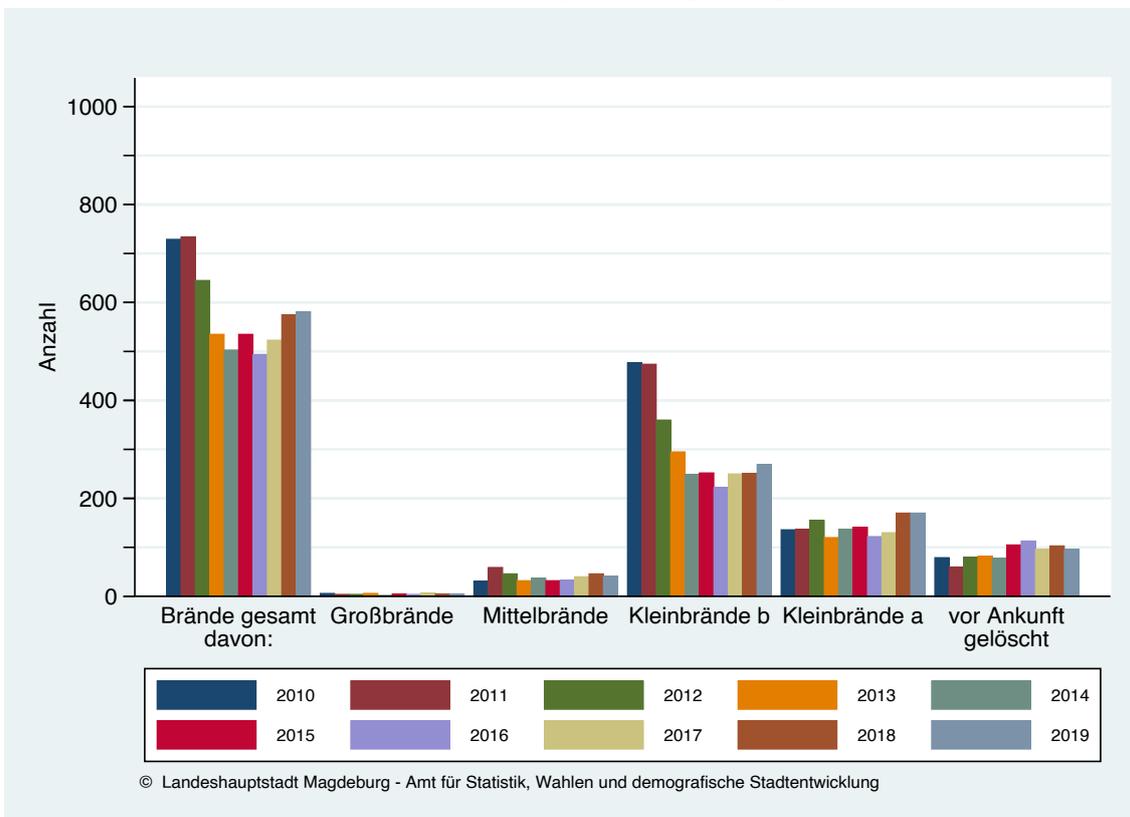
Erläuterungen zur Tabelle

Kleinbrand a	- ist ein Brand, bei dem zum Löschen nicht mehr als ein kleines Löschgerät eingesetzt wird
Kleinbrand b	- ist ein Brand, bei dem zum Löschen nicht mehr als ein C-Strahlrohr eingesetzt wird
Mittelbrand	- ist ein Brand, bei dem zum Löschen gleichzeitig 2 bis 3 C-Strahlrohre eingesetzt werden
Großbrand	- ist ein Brand, bei dem zum Löschen gleichzeitig mehr als 3 C-Strahlrohre eingesetzt werden
Technische Hilfeleistung	- umfasst Maßnahmen zur Abwehr von Gefahren für Leben, Gesundheit und Sachen, die aus Explosionen, Überschwemmungen, Unfällen und ähnlichen Ereignissen entstehen
Fehlalarmierung	- ist die Alarmierung der Feuerwehr, obwohl keine Gefahr vorliegt bzw. vorlag oder keine sonstige Hilfeleistung durchzuführen ist bzw. war

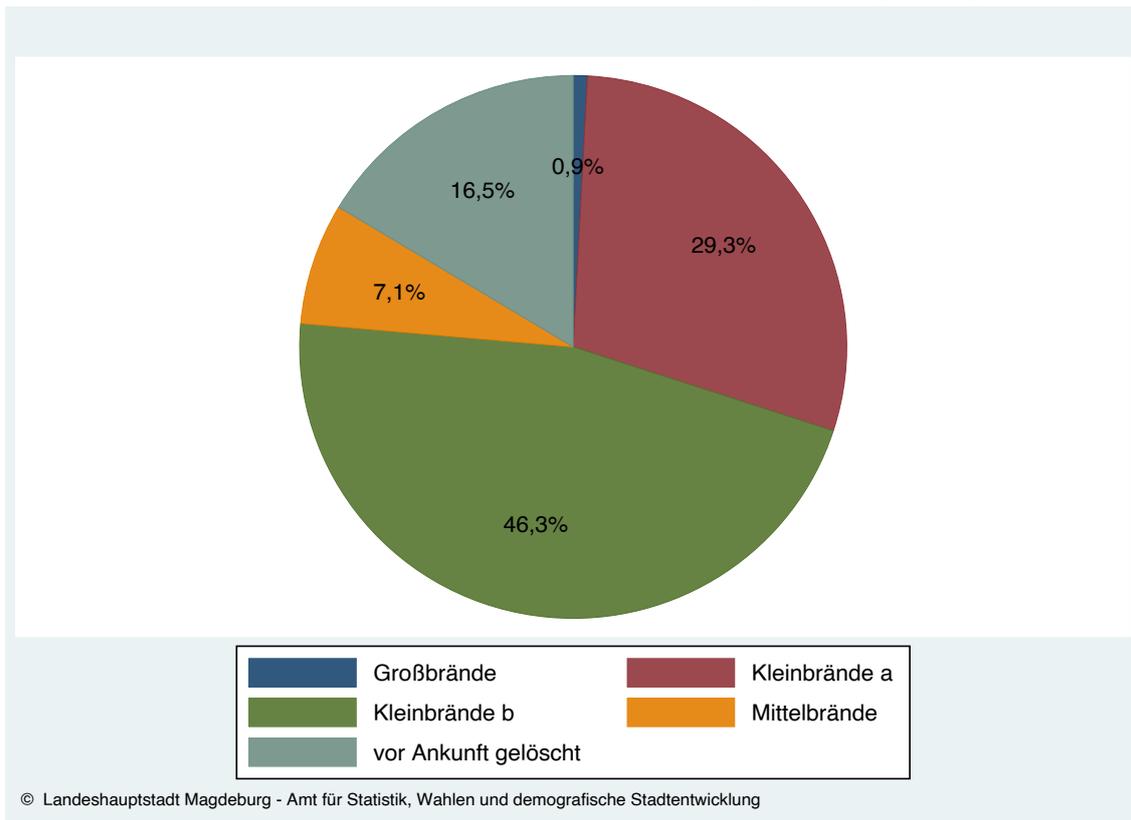
Einsätze der Berufsfeuerwehr im Stadtgebiet Magdeburg



Brände im Stadtgebiet Magdeburg



Anteil der Brände 2019 nach ihrer Art im Stadtgebiet Magdeburg



Vorbeugender Brandschutz

Berichtsmerkmal	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Anzahl der erfassten Objekte	1 362	1 266	1 219	1 217	1 182	1 165	1 132	1 095	1 101	1 135
Brandschauen, Überprüfungen	430	505	822	919	533	695	532	460	472	442
Beratungen	289	270	423	405	370	392	414	411	363	418
Brandschutztechnische Abnahmen	184	186	219	280	179	163	203	222	240	234
Brandschutztechnische Gutachten u. Stellungnahmen	592	726	889	680	640	648	709	709	628	659
Durchführung von Schulungen	.	.	81	70	117	45	96	87	69	108
Brandsicherheitswachen	918	985	952	965	1 026	1 035	1 120	1 085	1 010	948
darunter durch FF	.	.	.	.	383	556	866	881	814	716

Personalbestand der Feuerwehr

	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Berufsfeuerwehr gesamt	281	275	278	273	277	270	277	285	310	316
davon:										
Höherer Dienst	5	5	5	5	4	4	4	4	5	4
Gehobener Dienst	24	26	26	27	28	25	28	27	31	32
Mittlerer Dienst	227	218	221	216	223	209	219	231	260	259
Verwaltungsangestellte	11	12	12	12	12	12	12	13	12	12
Angest. im kom. feuerwehrtechn. Dienst	14	14	14	13	10	20	14	10	2	0
Freiwillige Feuerwehr gesamt	231	232	236	257	248	301	321	360	362	388
davon:										
Diesdorf	21	22	25	25	27	28	28	36	37	42
Rothensee	39	32	38	39	39	39	40	53	62	68
Ottersleben	28	29	28	38	31	31	32	45	42	45
Olvenstedt	36	41	35	39	39	40	60	66	64	68
Prester	27	28	31	31	28	25	28	25	27	26
Südost	18	19	17	17	16	17	21	18	16	17
Randau	26	26	26	29	29	26	21	24	20	20
Pechau	10	10	11	10	10	12	11	12	14	14
Calenberge	8	7	7	8	8	8	7	6	6	5
Beyendorf - Sohlen	18	18	18	21	21	22	20	26	26	25
WF Enercon (gegründet 2008)	.	.	.	.	.	53	53	49	48	58
Jugendfeuerwehr gesamt	117	134	122	139	143	136	121	143	139	152
Kinderfeuerwehr gesamt	.	.	.	.	.	.	.	.	80	91
Frauenanteil in der Freiwilligen Feuerwehr (in %) (im Einsatzdienst; ohne WF)	13,4	13,4	11,9	15,2	15,7	15,3	15,3	15,3	16,6	16,5
Mitglieder in den Alters- und Ehrenabteilungen (ehemalige Aktive)	51	61	57	59	63	61	56	75	75	77

Fahrzeugbestand der Feuerwehr

(Stand: 31.12.2019)

Typ	Berufs- feuerwehr	Freiwillige Feuerwehr	Katastrophen- schutz	Werksfeuerwehr Enercon
Löschfahrzeuge	7	15	-	1
Hubrettungsfahrzeuge	4	-	-	-
Rüst- und Gerätewagen	20	-	2	-
Sanitätsfahrzeuge	5	-	17	-
Geräte	5	4	-	1
Betreuungsfahrzeuge	-	4	16	-
Sonstige Fahrzeuge	24	14	13	2

Fernmeldebetrieb Berufsfeuerwehr und Freiwillige Feuerwehr

(Stand: 31.12.2019)

	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Notrufleitungen	5	5	5	5	5	6	6	6	6	6
Fernsprechhauptanschlüsse	16	16	16	15	15	15	15	15	15	15
Festfunkstationen	10	10	10	10	10	10	10	10	10	30
Fahrzeugfunkstationen	77	79	79	89	89	93	96	99	101	205
Handsprechfunkgeräte	179	175	180	192	188	199	222	252	232	243
Alarmempfänger	343	343	399	457	495	466	425	437	445	497

10 Öffentliche Ordnung

Ausgewählte Angaben aus der Tätigkeit des Veterinärwesens und der Lebensmittelüberwachung

Durchgeführte Kontrollen und festgestellte Verstöße 2019

Kontrollort (Betriebe/Einrichtungen)	Zahl der Betriebe	kontrollierte Betriebe	Kontrollbesuche	Betriebe mit Verstößen	darunter in der ...	
					Hygiene allgemein	Kennzeichnung ¹⁾
Anzahl						
Erzeuger (Urproduktion)	1	-	-	-	-	-
Hersteller	6	4	8	-	-	-
Vertriebsunternehmer und Transporteure	39	27	95	2	1	2
Einzelhändler	652	549	1 369	33	8	32
Gaststätten, Betriebsküchen, Imbisseinrichtungen u.ä.	1 267	936	1 695	170	166	148
handwerk. Fleischer, Bäcker, Eishersteller und Imker	78	40	64	5	5	4
Kontrollen gesamt	2 043	1 556	3 231	216	210	185

¹⁾ Einzelhändler = Kennzeichnung und Aufmachung

Amtliche Lebensmittelüberwachung

Maßnahme	2016		2017		2018		2019	
	Anzahl	davon beanstandet						
untersuchte Proben	1 078	116	1 047	90	1 022	110	1 171	155

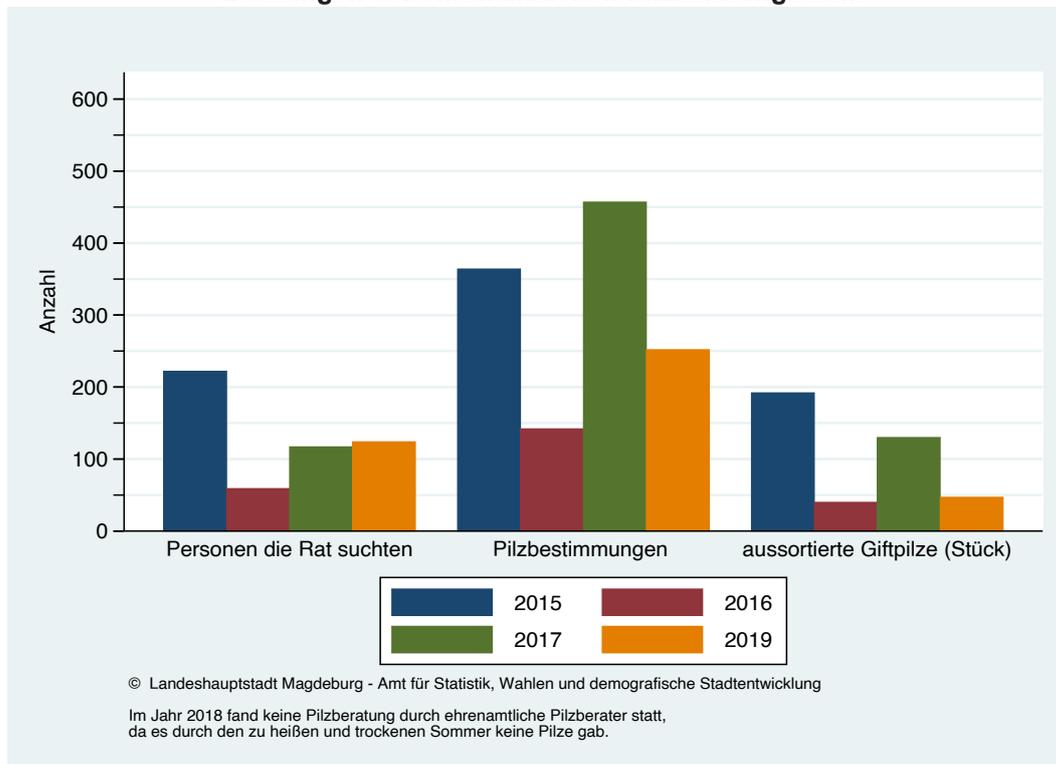
Trichinenuntersuchungen 2019

Tierart	2018	2019
Hausschweine	49	44
Wildschweine	527	480

Ambulante Hausschlachtungen

Tierart	2018	2019
	Anzahl - Tiere	
Rinder / Färsen / Kälber	-	-
Schweine	49	45
Schafe / Ziegen / Lämmer	7	5

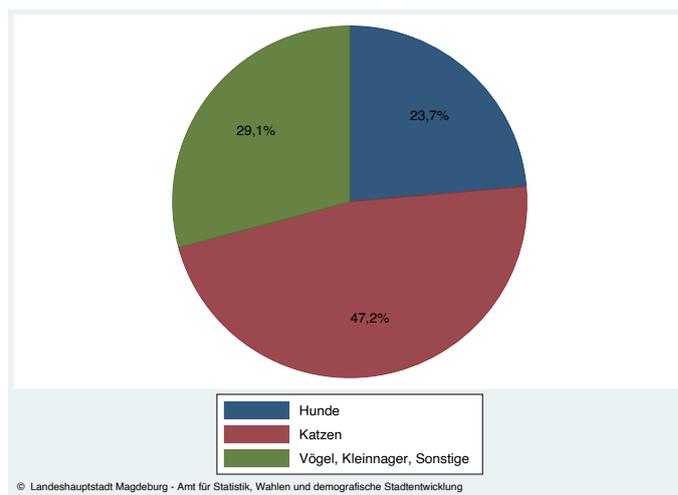
Leistungen der ehrenamtlichen Pilzberatungsstelle



Angaben zum Magdeburger Tierheim 2019

Berichtsmerkmal	2018	2019
Tieraufnahmen - alle Tierarten	985	786
Fundtiere	716	594
Sicherstellung / Pension	101	94
Abgaben	168	98
Tieraufnahmen nach Tierarten		
Hunde	239	186
Katzen	410	371
Kleinnager, Vögel	268	213
Sonstige	68	16

Stallbelegung nach Tierarten 2019



Haltung von landwirtschaftlichen Nutztieren im Stadtgebiet

Tierart / Nutzungsrichtung	2018		2019	
	Bestände	gehaltene Tiere	Bestände	gehaltene Tiere
Rinder				
Mutterkuh	3	527	3	556
Mast	5	19	4	18
Schweine				
Mast	29	183	30	177
Schafe				
Schafe	54	2 130	61	2 198
Ziegen				
Ziegen	21	70	21	65
Geflügel				
Bestandsgröße 1 - 24	460	4 858	474	5 055
Bestandsgröße 25 - 99	62	2 606	62	2 158
Bestandsgröße 100 - 499	3	801	6	1 048

Tierschutz, Überwachung von Tierhaltungen

Art der Tierhaltung	Einrichtungen	Kontrollen	Einrichtungen	Kontrollen
	2018		2019	
	Anzahl			
Zootierhandlungen	7	7	7	7
Versuchstierhaltungen	9	9	9	9
Verfolgung von Anzeigen und Hinweisen	-	119	-	137
Überwachung von Tierveranstaltungen	-	32	-	29
darunter: Zirkusunternehmen	-	3	-	1
Gewerbsmäßiger Handel mit Tieren	2	2	2	2
Tierpensionen	16	16	16	16
Reit- und Fahrbetrieb	8	8	8	8

Amtliche Futtermittelüberwachung

Tierart	2018	2019
	Anzahl	
Betriebe	49	60
Kontrollen	38	17
Futtermittelproben	26	25

Jagd- und Fischereiwesen

Jagdabschusszahlen

Tierart	Jagdjahr ¹⁾		
	2017 / 2018	2018 / 2019	2019 / 2020
Anzahl - Tiere			
Rehwild gesamt	199	226	196
Schwarzwild gesamt	257	222	230
Haarwild	205	257	306
darunter:			
Fuchs	76	111	100
Feldhase	5	7	10
Dachs	7	20	29
Waschbär	65	66	76
Marderhund	16	19	16
Mink/Nutria/Steinmarder	36	34	75

Tierart	Jagdjahr		
	2017 / 2018	2018 / 2019	2019 / 2020
Anzahl - Tiere			
Federwild			
Fasan	-	2	7
Ringeltaube	-	10	6
Höckerschwan	18	17	12
Graugans	8	10	11
Stockenten	7	8	4
Aaskrähe	2	-	3
Saatgans	-	-	-
Elster	-	-	-

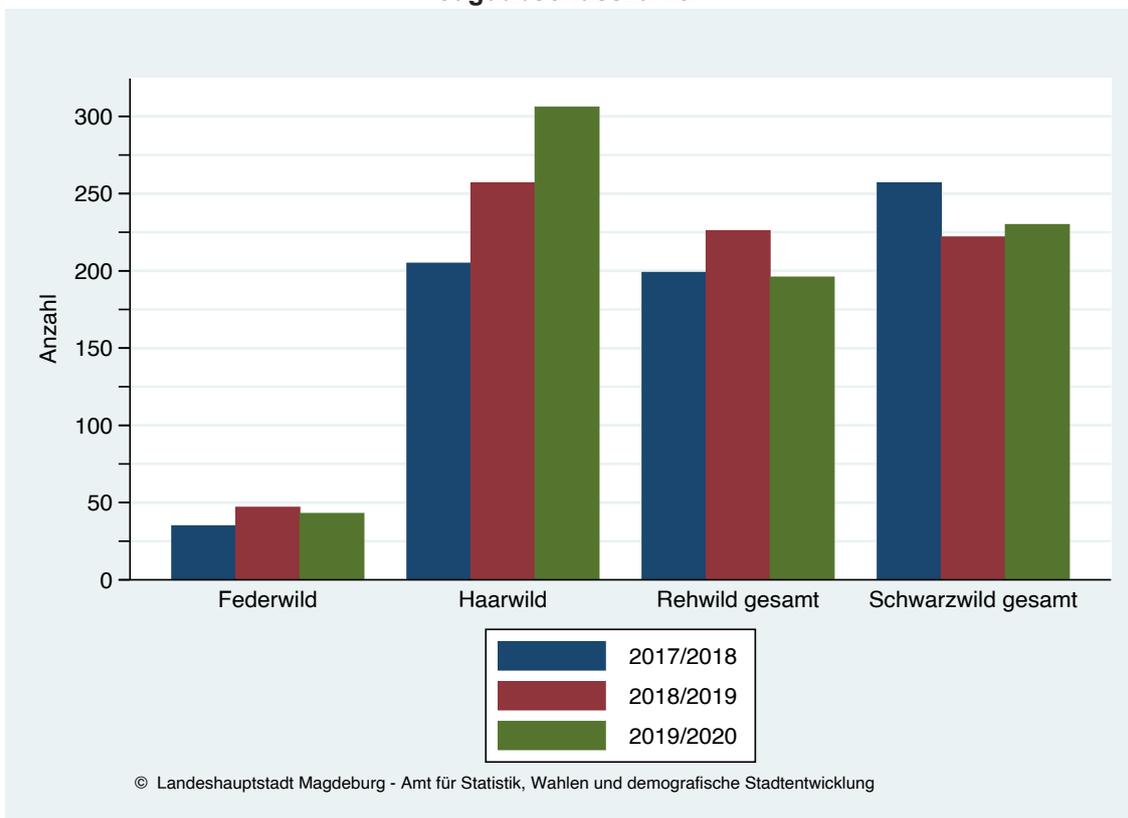
¹⁾ Der Abrechnungszeitraum eines Jagdjahres gilt vom 1. April eines Jahres bis zum 31. März des Folgejahres.

ausgewählte Kennziffern

Kennziffer	Stand	Anzahl
Aktive Jäger in Magdeburg		
Jäger mit gültigem Jagdschein	12.06.2020	459
Ablegung der Jägerprüfung	im Jahr 2019	60
Fischereischeinbestand	31.12.2019	5 615
Friedfisch-Fischereischeine	31.12.2019	239
Jugendfischereischeinbestand	31.12.2019	321
abgelegte Fischerprüfung	im Jahr 2019	122
abgelegte Jugendfischerprüfung *	im Jahr 2019	56
Friedfischerprüfung *	im Jahr 2019	42
Ausgabe Fischereischeine (gesamt)	im Jahr 2019	1 108

*) über berechnigte Anglervereine

Jagdabschusszahlen

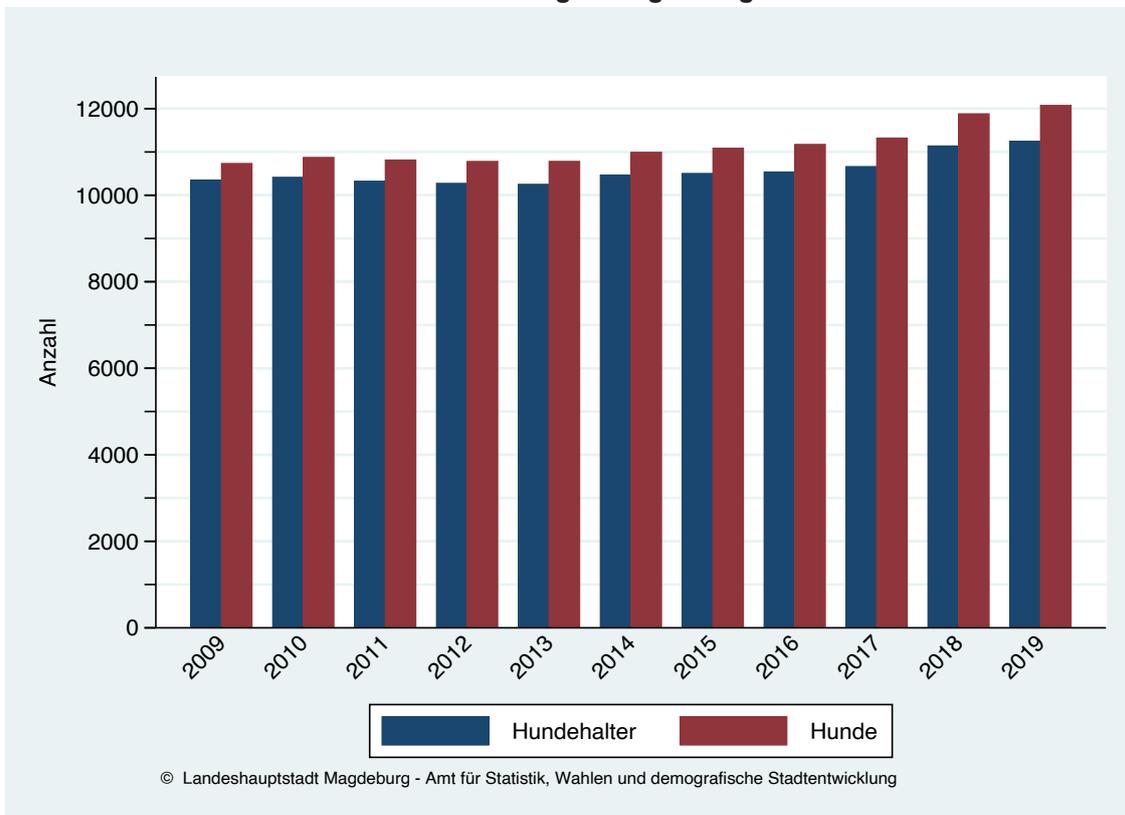


Hundehaltung in Magdeburg

Stand am Jahresende (ausgewählte Jahre)	Hundehalter	Hunde	darunter		auf ... Einwohner ¹⁾ ein Hund
			Zweithund	weitere Hunde	
Anzahl					
1992	5 474	6 300	.	.	43
1997	7 150	7 404	.	.	33
2002	9 877	10 376	.	.	22
2007	10 511	11 022	.	.	21
2013	10 254	10 784	487	43	22
2014	10 469	10 994	521	44	21
2015	10 505	11 088	543	44	21
2016	10 539	11 176	595	42	22
2017	10 664	11 323	617	42	21
2018	11 141	11 884	677	66	20
2019	11 250	12 078	748	80	20

¹⁾ Bevölkerung mit Hauptwohnsitz, Quelle: Einwohnermeldeamt bzw. eigene Fortschreibung auf Basis des Einwohnermelderegisters

Hundehaltung in Magdeburg



Kapitel 11

**Kommunale Finanzen
und Verwaltung**



Einzahlungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2019 (Jahresrechnungsstatistik)

Art der Einzahlung	1000 Euro	Art der Auszahlung	1000 Euro
- Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	688 301	- Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	678 413
darunter:		darunter:	
- Steuern und ähnliche Abgaben	259 178	- Personalauszahlungen	159 764
- Zuwendungen, allgemeine Umlagen und Zuweisungen	271 189	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	47 513
dar. Schlüsselzuweisungen vom Land	113 028	dar. Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	17 605
Sonstige Allgemeine Zuweisungen	45 523	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	14 866
Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	88 427	Auszahlungen für Mieten und Pachten	1 496
Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen	24 211	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1 276
dar. bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende	24 211	Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	1 973
- Sonstige Transfereinzahlungen	3 955	- Transferauszahlungen	291 559
dar. Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	2 449	dar. Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	208 711
dar. Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	1 506	Sozialtransferauszahlungen	74 636
- Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	30 382	dar. Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	27 102
dar. Verwaltungsgebühren	10 946	Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen in Einrichtungen	28 585
Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	19 436	Sonstige soziale Leistungen	17 993
- privat-rechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	45 331	Steuerbeteiligungen	8 212
dar. Mieten und Pachten	45 331	dar. Gewerbesteuerumlage	8 212
Kostenerstattungen / Kostenumlagen	45 331	- Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	169 903
- Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4 263	dar. Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen	62 250
dar. Besondere Einzahlungen	4 263	dar. an Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende	60 545
dar. Bußgelder	2 828	- Zinsen und sonstige Auszahlungen	9 562
Säumniszuschläge	1 435	- Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	78 721
- Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	32 676	dar. Erwerb von Grundstücken	485
- Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	50 737	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	7 832
dar. Investitionszuwendungen	46 906	Baumaßnahmen	67 460
dar. Beiträge und ähnliche Entgelte	1 045	- Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	20 639
Einzahlungen aus Abwicklung von Baumaßnahmen	690		
Einzahlungen von Veräußerungen von Gebäuden und Infrastrukturvermögen	2 036		
- Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	56 636		
Einzahlungen	795 673	Auszahlungen	777 773

Die Stadt Magdeburg hat mit Jahresbeginn 2010 die doppische Haushaltsführung eingeführt.

Steuersätze 2019

Steuerart	Steuersatz
Grundsteuererhebungssätze A	250 vom Hundert
Grundsteuererhebungssätze B	495 vom Hundert
Gewerbsteuer	450 vom Hundert
Zweitwohnungssteuer (ab 2005, geändert 2006) - ist eine örtliche Verbrauchssteuer - umfasst den über den allgemeinen Lebensbedarf hinausgehenden Aufwand für das Vorhalten einer weiteren Wohnung neben der Hauptwohnung - Steuerpflichtig ist, wer im Stadtgebiet eine Zweitwohnung innehat und das 18. Lebensjahr vollendet hat. (ausgenommen sind Gartenlauben und die Innehabung einer aus beruflichen Gründen gehaltenen Wohnung bei nicht dauernd getrennt lebenden Verheirateten oder eine Lebenspartnerschaft, dessen eheliche oder lebenspartnerschaftliche Wohnung sich in einer anderen Gemeinde befindet)	10 vom Hundert der jährlichen Nettokaltmiete (Miete ohne Betriebskosten) 80 vom Hundert der Bruttomiete bei einer Bruttomietvereinbarung einschl. Betriebskosten o. Ausweis u. Abrechnung der Betriebskosten 6 vom Hundert des gemeinen Wertes der Nebenwohnung als Nettokaltmiete angesetzt, wenn übliche Miete nicht zu ermitteln ist Bei mehreren Personen in der Nebenwohnung ist die Nettokaltmiete ggf. nach der Fläche aufzuteilen.
Vergnügungssteuer (ab Juli 2011) - für Tanz und karnevalistische Veranstaltungen sofern für diese Veranstaltungen kein Entgelt erhoben wurde, ermäßigt sich die Steuer - für Veranstaltungen von Schönheitstänzen, Schaustellungen von Personen sofern für diese Veranstaltungen kein Entgelt erhoben wurde, ermäßigt sich die Steuer - Vorführungen von Sex- u. Pornofilmen sowie Betrieb von Filmkabinen oder Schauapparaten zur Vorführung von Sex- u. Pornofilmen - Betrieb von Spiel- u. Unterhaltungsgeräten, Geschicklichkeits- u. Unterhaltungsspielen, mit denen Geld oder Gegenstände ausgespielt werden (Geldspielgeräte) die mit einem manipulationssicheren Zählwerk ausgestattet sind a) bei Aufstellung in Gaststätten, Kantinen u. ähnlichen Räumen b) bei Aufstellung in Spielhallen u. anderen Orten, die überwiegend dem Betrieb dieser Spiele dienen - Betrieb von Spiel- u. Unterhaltungsgeräten, Geschicklichkeits- u. Unterhaltungsspielen, mit denen Geld oder Gegenstände ausgespielt werden (Geldspielgeräte) die nicht mit einem manipulationssicheren Zählwerk ausgestattet sind a) bei Aufstellung in Gaststätten, Kantinen u. ähnlichen Räumen b) bei Aufstellung in Spielhallen u. anderen Orten, die überwiegend dem Betrieb dieser Spiele dienen - Betrieb von Spiel- u. Unterhaltungsgeräten (ausgenommen die Spielgeräte für Kleinkinder), Geschicklichkeits- u. Unterhaltungsspielen einschl. der Musikautomaten mit denen kein Geld oder Gegenstände ausgespielt werden (Unterhaltungsgeräte) - Musikautomaten - Personalcomputer ohne Multimediaausstattung - Personalcomputer mit Multimediaausstattung (z. B. Joystick, Soundkarte, Soundboxen, vorinstallierte Spiele u.ä.) - Sonstige Geräte und Spiele ohne Gewinnmöglichkeit a) bei Aufstellung in Gaststätten, Kantinen u. ähnlichen Räumen b) bei Aufstellung in Spielhallen u. anderen Orten, die überwiegend dem Betrieb dieser Geräte dienen - Geräte, mit denen Gewalttätigkeiten gegen Menschen dargestellt werden, oder gegen Sachen, in denen sich Menschen zu befinden pflegen oder die eine Verherrlichung oder Verharmlosung des Krieges zum Gegenstand haben	je angefangene 10 qm Veranstaltungsfläche 2 EUR auf 50 vom Hundert der festgelegten Sätze je angefangene 10 qm Veranstaltungsfläche 4 EUR auf 50 vom Hundert der festgelegten Sätze 20 vom Hundert der Roheinnahme 15 v.H. des Einspielergebnisses, für jeden angefangenen Kalendermonat je Gerät oder Spiel je Gewinnmöglichkeit 25 EUR 15 v.H. des Einspielergebnisses, für jeden angefangenen Kalendermonat je Gerät oder Spiel je Gewinnmöglichkeit 50 EUR für jeden angefangenen Kalendermonat je Gerät oder Spiel je Gewinnmöglichkeit 50 EUR für jeden angefangenen Kalendermonat je Gerät oder Spiel je Gewinnmöglichkeit 100 EUR für jeden angefangenen Kalendermonat je Gerät oder Spiel 10 EUR für jeden angefangenen Kalendermonat je Gerät oder Spiel 10 EUR für jeden angefangenen Kalendermonat je Gerät oder Spiel 15 EUR für jeden angefangenen Kalendermonat je Gerät oder Spiel 40 EUR für jeden angefangenen Kalendermonat je Gerät oder Spiel 80 EUR für jeden angefangenen Kalendermonat je Gerät oder Spiel 1000 EUR
Hundesteuer - Ersthund - Zweithund - Dritthund und jeder weitere - für einen gefährlichen Hund ¹⁾ - je Hund, wenn die Hundehaltung nicht ordnungsgemäß erfolgt ²⁾	96,00 EUR 144,00 EUR 192,00 EUR 500,00 EUR 250,00 EUR
¹⁾ Ein Hund gilt als gefährlich, wenn er im Einzelfall auffällig geworden ist und deshalb nach Landeshundegesetz als gefährlich eingestuft wird. ²⁾ Nicht ordnungsgemäß ist die Hundehaltung bei mehrfachem Verstoß gegen Hundehaltungsvorschriften	

Steuereinnahmen 1991 - 2019 (Jahresrechnungsstatistik)

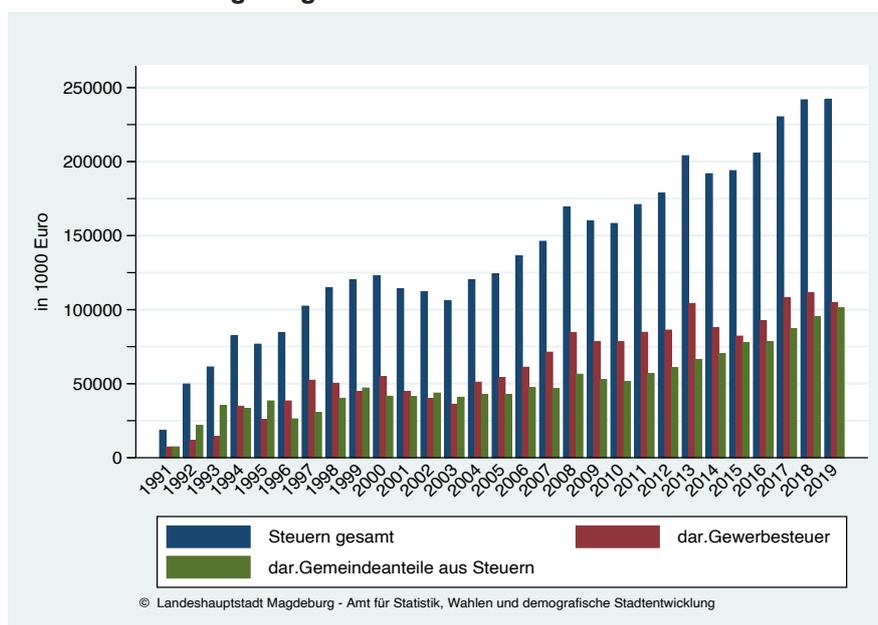
	Realsteuern			Gemeindeanteile an Gemeinschaftssteuern ¹⁾	andere Steuern	darunter			Magdeburg
	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbesteuer			Vergnügungssteuer	Hundesteuer	Zweitwohnsitzsteuer ²⁾	
in Tausend Euro									
1991	113	3 465	7 252	7 298	451	141	310		18 579
1992	141	15 354	11 627	21 908	751	425	325		49 781
1993	104	10 728	14 417	35 038	983	652	330		61 270
1994	126	13 213	34 746	33 075	1 087	737	350		82 247
1995	135	11 276	25 603	38 338	1 339	956	379		76 691
1996	146	18 007	38 304	26 223	1 744	1 345	398		84 424
1997	140	14 497	52 324	30 605	1 786	1 356	429		102 352
1998	106	22 484	50 252	40 161	1 873	1 409	464		114 876
1999	149	26 537	44 647	47 041	1 895	1 367	528		120 269
2000	151	24 651	54 880	41 510	1 782	1 211	59		122 974
2001	187	26 573	44 570	41 123	1 696	1 096	600		114 149
2002	157	26 569	40 035	43 620	1 756	1 099	657		112 137
2003	180	26 882	36 134	40 800	1 857	1 179	678		105 853
2004	157	24 922	50 999	42 533	1 679	999	680		120 290
2005	157	25 337	54 199	42 636	1 726	945	680	102	124 056
2006	233	26 047	61 103	47 170	1 856	815	692	349	136 409
2007	165	26 704	71 267	46 776	1 271	237	676	358	146 183
2008	199	26 142	84 434	56 396	2 012	680	950	382	169 183
2009	174	26 782	78 225	52 819	1 990	758	907	325	159 990
2010	187	26 432	78 143	51 541	1 888	684	926	279	158 191
2011	187	27 006	84 664	56 924	2 170	935	946	288	170 951
2012	166	29 312	86 195	60 629	2 460	1 159	959	341	178 762
2013	170	30 490	104 188	66 320	2 799	1 523	944	331	203 968
2014	164	30 657	87 686	70 257	3 055	1 802	985	268	191 819
2015	162	30 819	82 122	77 493	3 302	1 999	1 013	290	193 898
2016	168	31 234	92 387	78 437	3 550	2 165	1 035	350	205 777
2017	159	31 146	108 158	87 163	3 652	2 233	1 061	258	230 278
2018	169	31 287	111 475	95 345	3 486	2 076	1 085	325	241 761
2019	158	32 127	104 846	101 270	3 439	1 936	1 116	387	241 842

2010 wurde das Finanzverfahren von Kameralistik auf Doppik umgestellt

¹⁾ Gemeindeanteile enthalten den Anteil an der Einkommensteuer und seit 1998 auch den Anteil an der Umsatzsteuer

²⁾ Zweitwohnsitzsteuer erst ab dem Jahr 2005

Entwicklung ausgewählter Steuereinnahmen 1991 - 2019

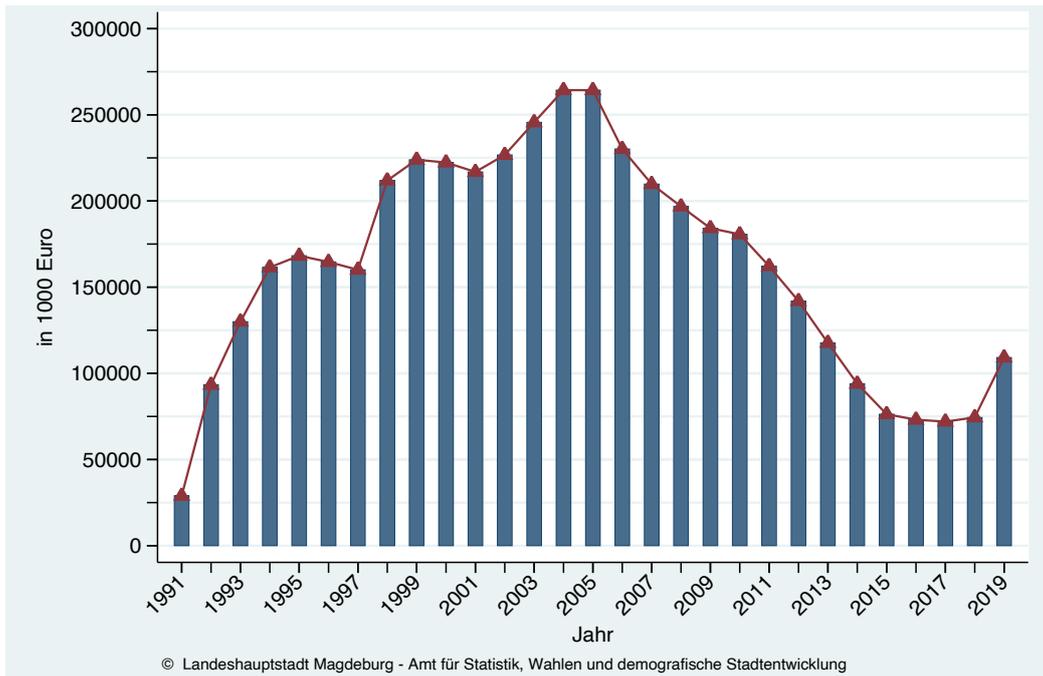


11 Kommunale Finanzen und Verwaltung

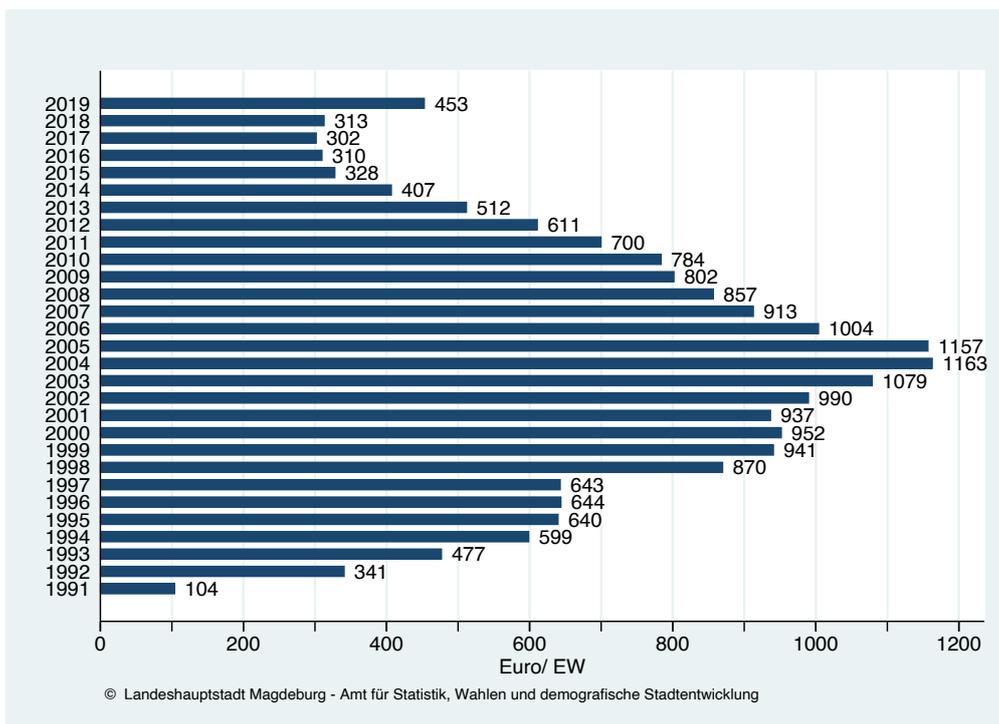
Schuldenstand 1991 - 2019

Schulden - Stand 31.12																
1991	1993	1995	1997	1999	2001	2004	2006	2008	2010	2012	2013	2015	2016	2017	2018	2019
in 1000 Euro																
gesamt																
28 947	129 975	168 228	160 101	223 924	216 867	264 320	230 166	196 829	180 667	141 927	117 674	76 302	73 118	71 993	74 431	109 168
davon:																
- bei öffentlichen Haushalten																
-	25	25	25	25	25	25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- am Kreditmarkt und bei sonstigen öffentlichen Bereichen																
28 947	129 950	168 203	160 076	223 899	216 842	264 295	230 166	196 829	180 667	141 927	117 674	76 302	73 118	71 993	74 431	109 168

Entwicklung Schuldenstand 1991 - 2019 in der Stadt Magdeburg



Schuldenentwicklung Euro je Einwohner
(Einwohner jeweils zum 30.06. jeden Jahres)



Einwohner 2016 eigene Fortschreibung aus dem Melderegister

Realsteuervergleich ausgewählter Jahre

Entwicklung der Realsteueraufbringungskraft und der Steuereinnahmekraft

Jahr	Realsteuer-Istaufkommen			Realsteuer-Grundbeträge			Gewogene Durchschnittshebesätze		
	Grundsteuer		Gewerbesteuer	Grundsteuer		Gewerbesteuer	Grundsteuer		Gewerbesteuer
	A	B	A	B	A	B	A	B	
	in 1000 Euro						in %		
1991	113	3 468	7 252	56	889	2 266	200	390	320
1992	141	15 349	11 630	70	3 935	3 634	200	390	320
1993	104	10 745	14 575	52	2 755	4 506	200	390	400
1995	135	11 278	25 583	67	2 892	6 396	200	390	400
1996	151	18 034	38 305	73	4 624	9 576	200	390	400
1997	139	17 497	52 323	70	4 268	12 458	200	410	420
1998	106	22 484	50 252	53	5 484	11 965	200	410	420
1999	149	26 537	44 648	59	5 897	10 630	250	450	420
2000	151	24 651	54 880	60	5 478	12 195	250	450	450
2001	187	26 573	44 566	75	5 918	9 903	248	449	450
2003	181	26 882	36 134	73	5 987	8 030	248	449	450
2004	157	24 922	50 999	64	5 526	11 333	247	451	450
2006	233	26 047	61 104	93	5 788	13 579	250	450	450
2007	165	26 704	71 264	66	5 934	15 837	250	450	450
2008	199	26 142	84 434	80	5 809	18 763	250	450	450
2010	187	26 432	78 143	75	5 874	17 365	250	450	450
2012	166	29 284	86 194	66	5 916	19 154	250	495	450
2013	170	30 484	104 170	68	6 158	23 149	250	495	450
2014	164	30 655	87 715	66	6 193	19 492	250	495	450
2015	162	30 810	82 119	65	6 224	18 249	250	495	450
2016	168	31 234	92 450	67	6 310	20 544	250	495	450
2017	167	31 141	108 253	67	6 291	24 056	250	495	450
2018	169	31 260	111 503	68	6 315	24 778	250	495	450
2019	158	32 123	104 844	63	6 489	23 299	250	495	450

Jahr	Realsteuer-aufbringungskraft		Gemeindeanteil an der Einkommensteuer		Gewerbesteuerumlage ¹⁾	Steuer-einnahmekraft		Einwohner ³⁾
	1000 Euro	Euro je EW	1000 Euro	Umsatzsteuer ²⁾		1000 Euro	Euro je EW	
1991	10 296	37,14	12 870	-	-	23 166	83,57	277 209
1992	24 351	88,88	24 105	-	-	48 457	176,86	273 984
1993	23 631	86,75	28 952	-	1 262	51 321	188,40	272 403
1995	31 287	118,95	37 608	-	2 430	66 466	252,68	263 040
1996	48 282	188,97	23 176	-	3 639	67 819	265,43	255 504
1997	57 881	232,57	24 624	-	-	82 506	331,50	248 883
1999	57 533	241,78	28 097	10 882	484	91 728	385,49	237 952
2000	62 119	266,05	22 606	12 176	5 488	91 413	391,51	233 491
2001	55 779	241,05	23 508	11 612	5 350	85 548	369,70	231 397
2003	49 840	218,91	21 530	11 371	6 265	76 476	335,90	227 676
2004	58 932	259,25	25 472	11 307	5 213	90 497	398,11	227 318
2006	64 609	281,81	27 551	12 101	5 160	99 101	432,25	229 266
2007	73 656	320,63	33 956	13 586	6 018	115 180	501,38	229 725
2008	84 616	368,29	40 631	14 044	5 629	133 662	581,76	229 756
2010	83 317	361,55	39 356	13 412	6 078	130 008	564,16	230 446
2012	92 657	399,03	46 848	13 937	6 704	146 738	631,94	232 203
2013	110 200	479,63	51 414	14 124	8 102	167 636	729,62	229 758
2014	96 831	419,52	55 688	14 651	6 822	160 348	694,70	230 815
2015	91 592	393,40	61 220	17 765	6 387	162 190	696,62	232 824
2016	92 447	392,18	63 251	16 339	7 191	164 847	399,33	235 723
2017	113 170	474,96	66 986	20 724	8 420	192 010	805,83	238 275
2018	116 629	490,28	72 153	22 464	8 672	202 573	851,56	237 884
2019	115 069	484,19	75 748	25 008	8 155	207 671	873,85	237 651

¹⁾ Entsprechend des Gemeindefinanzreformgesetzes gilt ab 1993 erstmals für Gemeinden der neuen Bundesländer einen Anteil ihres Aufkommens aus der Gewerbesteuer als Gewerbesteuerumlage zur Aufteilung auf Bund und Länder abzuführen.

Die Gewerbesteuerumlage wurde 1997 von den neuen Bundesländern nicht abgeführt, sie blieb in den Gemeinden.

²⁾ Mit Wirkung vom 01.01.1998 wurde die Gewerkekapitalsteuer, deren Erhebung in den neuen Bundesländern ausgesetzt war, abgeschafft.

Zum Ausgleich erhalten die Gemeinden ab 1998 eine Beteiligung am Aufkommen der Umsatzsteuer.

³⁾ Einwohnerzahl für 2016 ist der Stand vom 31.12.2015

Erläuterungen:

Realsteuergrundbetrag Istaufkommen, multipliziert mit 100, dividiert durch den jeweiligen Hebesatz ergibt den Grundbetrag

Realsteueraufbringungskraft Grundbeträge je Realsteuerart der Gemeinde multipliziert mit dem jeweiligen Landesdurchschnittshebesatz, dividiert durch 100. Die Summe der so errechneten Größen ergibt dann die Realsteueraufbringungskraft.

Steuereinnahmekraft Realsteueraufbringungskraft plus Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer, plus Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer, minus Gewerbesteuerumlage.

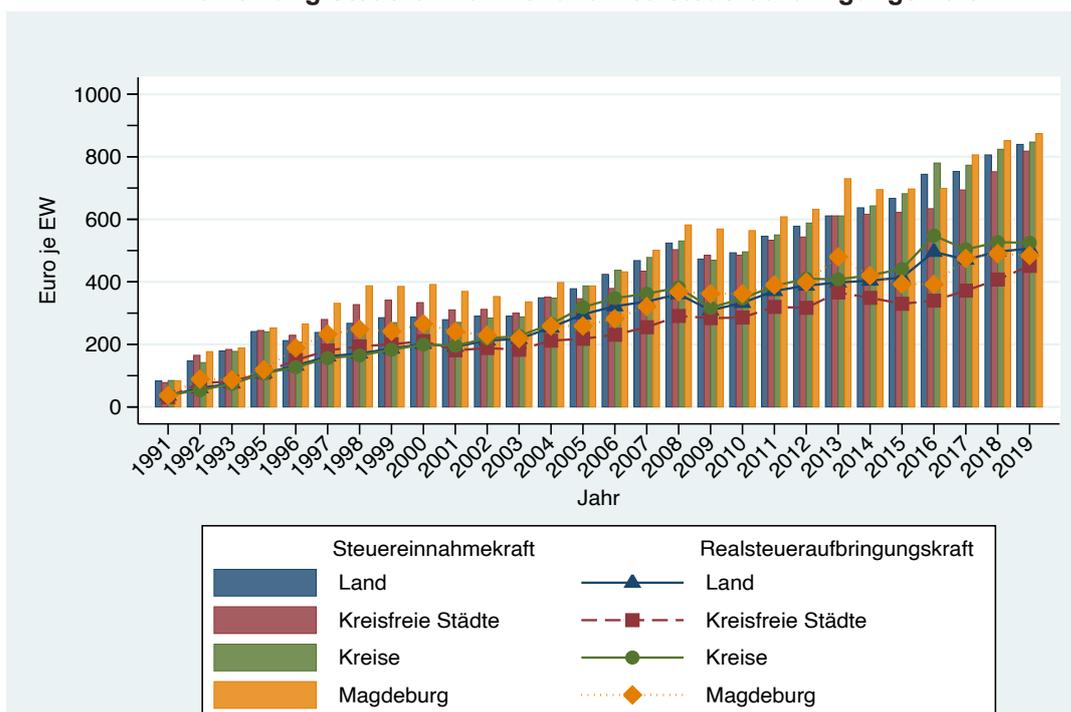
11 Kommunale Finanzen und Verwaltung

Entwicklung der Steuereinnahme- und Realsteueraufbringungskraft - Magdeburg im Vergleich -

Jahr	Steuereinnahmekraft				Realsteueraufbringungskraft			
	Land Sachsen-Anhalt	Kreisfreie Städte	Kreis-angehörige Gemeinden	Magdeburg	Land Sachsen-Anhalt	Kreisfreie Städte	Kreis-angehörige Gemeinden	Magdeburg
	Euro je Einwohner ¹⁾							
1991	83,01	77,96	84,59	83,57	36,63	31,28	38,31	37,14
1992	147,41	165,29	141,81	176,86	58,98	76,78	53,50	88,88
1993	179,19	183,90	177,71	188,40	75,77	80,93	74,16	86,75
1995	241,15	244,72	240,05	252,68	108,13	110,06	107,56	118,95
1996	212,14	229,41	206,99	265,43	132,17	149,77	126,94	188,97
1997	238,25	279,78	226,06	331,50	161,70	180,69	156,17	232,57
1998	267,54	327,21	250,55	387,33	171,12	193,65	164,71	248,34
1999	285,38	341,57	269,65	385,49	186,76	200,27	182,98	241,78
2000	287,11	333,70	274,26	391,51	201,89	210,40	199,54	266,05
2001	279,13	310,51	270,53	369,70	192,71	181,13	195,88	241,05
2002	290,38	312,19	284,42	353,18	212,59	188,33	219,22	229,31
2003	290,34	300,12	287,66	335,90	217,42	182,85	226,89	218,91
2004	348,88	351,34	348,20	398,11	253,78	212,16	265,33	259,25
2005	378,39	346,20	387,45	386,88	296,48	217,83	318,62	258,71
2006	424,34	378,63	437,34	432,25	321,70	230,58	347,62	281,81
2007	468,10	433,80	478,26	501,38	337,22	254,66	361,68	320,63
2008	524,49	503,32	530,82	581,76	360,80	290,88	381,73	368,29
2009	472,67	484,65	469,05	568,98	309,12	284,36	316,60	362,23
2010	493,20	484,04	496,01	564,16	332,72	286,50	346,87	361,55
2011	546,06	532,72	550,20	608,25	371,32	319,97	387,25	389,81
2012	577,59	543,37	588,35	631,94	387,87	317,09	410,11	399,03
2013	611,18	611,46	611,15	729,62	397,73	366,15	407,82	479,63
2014	636,60	615,76	643,32	694,70	403,93	349,47	421,49	419,52
2015	666,86	621,88	681,51	696,62	413,93	330,44	441,12	393,40
2016	744,02	634,13	780,15	699,33	496,25	340,13	547,58	392,18
2017	753,45	694,33	773,20	805,83	470,66	372,09	503,59	474,96
2018	805,91	752,19	824,01	851,56	496,73	407,44	526,81	490,28
2019	839,58	817,87	846,94	873,85	506,23	450,94	524,96	484,19

¹⁾ für das Jahr 2016 wurde mit den Einwohnerzahlen per 31.12.2015 gerechnet

Entwicklung Steuereinnahme- und Realsteueraufbringungskraft



© Landeshauptstadt Magdeburg - Amt für Statistik, Wahlen und demografische Stadtentwicklung

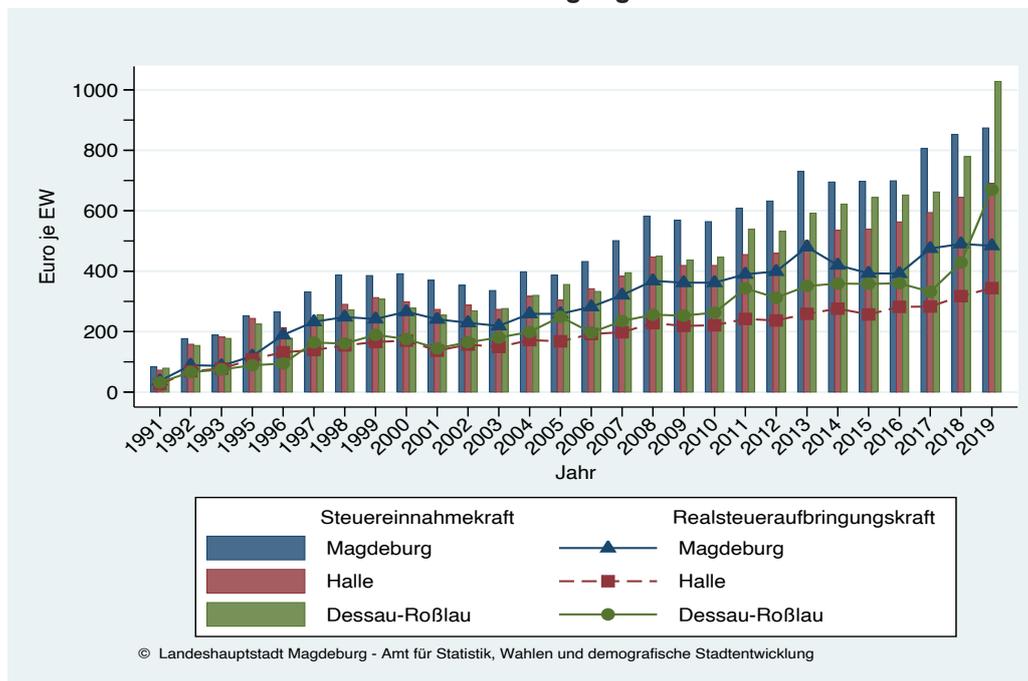
Magdeburg im Vergleich zu den kreisfreien Städten Sachsen-Anhalts

Jahr	Steuereinnahmekraft			Realsteueraufbringungskraft		
	Magdeburg	Halle	Dessau-Roßlau ¹⁾	Magdeburg	Halle	Dessau-Roßlau ¹⁾
	Euro je Einwohner ²⁾					
1991	83,57	72,54	79,13	37,14	25,80	31,93
1992	176,86	158,24	154,21	88,88	69,13	66,08
1993	188,40	181,75	177,65	86,75	77,63	74,50
1995	252,68	243,84	224,80	118,95	108,73	88,83
1996	265,43	213,20	177,99	188,97	131,94	94,39
1997	331,50	241,27	256,10	232,57	138,99	163,96
1998	387,33	290,30	271,94	248,34	154,39	160,54
1999	385,49	312,60	307,13	241,78	165,65	189,44
2000	391,51	298,77	277,74	266,05	170,49	175,28
2001	369,70	273,48	254,73	241,05	136,91	144,72
2002	353,18	287,69	268,88	229,31	157,25	164,81
2003	335,90	273,77	276,56	218,91	149,22	180,42
2004	398,11	317,36	319,52	259,25	171,84	198,91
2005	386,88	304,00	355,67	258,71	168,08	249,46
2006	432,25	341,81	332,78	281,81	191,91	197,43
2007	501,38	382,64	394,97	320,63	197,62	235,16
2008	581,76	446,71	449,49	368,29	228,09	255,83
2009	568,98	419,12	437,36	362,23	219,20	252,90
2010	564,16	418,85	445,69	361,55	220,93	262,58
2011	608,25	455,18	538,90	389,81	241,65	343,48
2012	631,94	459,26	532,11	399,03	237,48	311,58
2013	729,62	500,82	591,82	479,63	258,60	350,62
2014	694,70	534,71	622,17	419,52	276,05	359,36
2015	696,62	539,14	644,14	393,40	257,41	358,53
2016	699,33	562,96	652,18	392,18	281,53	359,64
2017	805,83	593,88	661,85	474,96	283,09	331,53
2018	851,56	643,76	779,20	490,28	317,45	428,83
2019	873,85	690,75	1028,48	484,19	343,75	669,65

¹⁾ ab 01.07.2007 Dessau-Roßlau

²⁾ für das Jahr 2016 wurde mit den Einwohnerzahlen per 31.12.2015 gerechnet

Entwicklung der Steuereinnahme- und Realsteueraufbringungskraft der kreisfreien Städte Sachsen-Anhalts

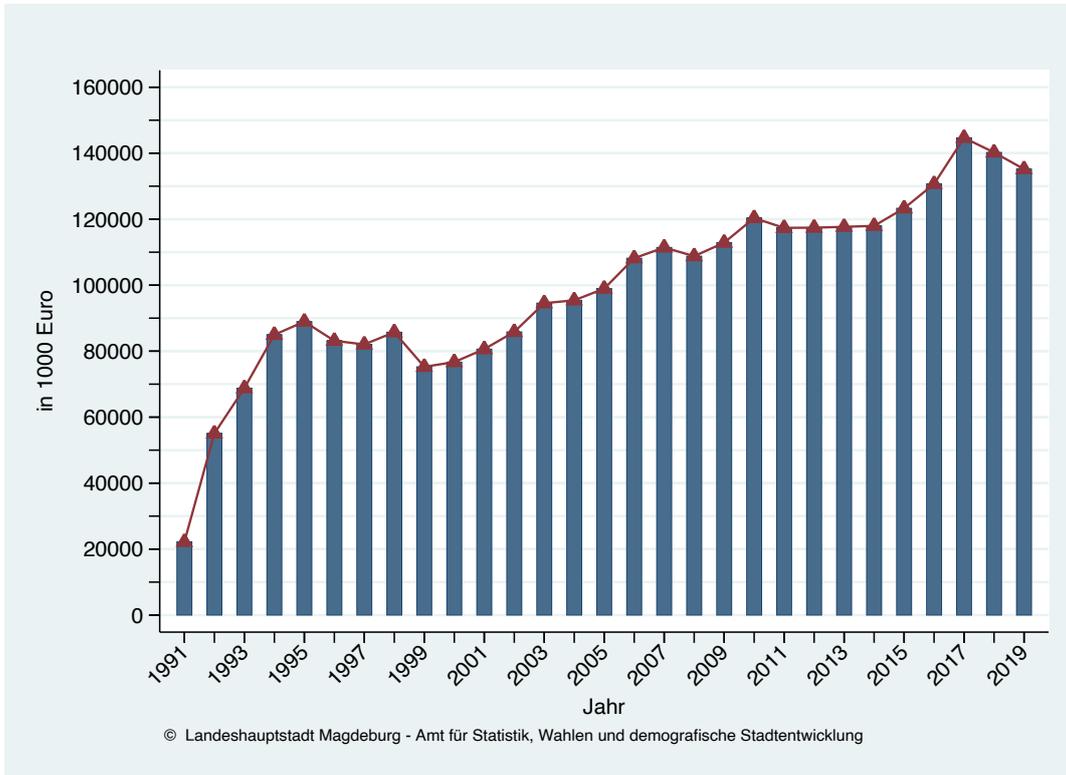


11 Kommunale Finanzen und Verwaltung

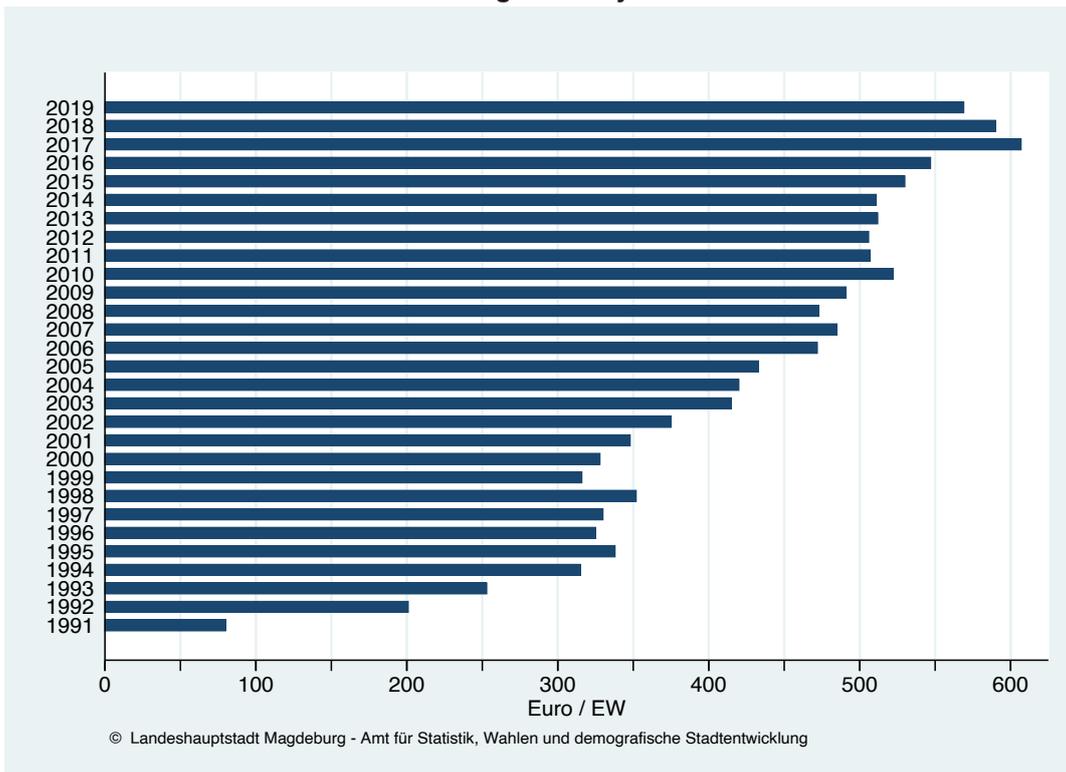
Sozialaufwendungen der Stadt Magdeburg 1991 - 2019 (Jahresrechnungsstatistik)

1991	1992	1994	1995	1997	1999	2001	2003	2005	2007	2009	2010	2012	2014	2017	2018	2019
in 1000 Euro																
22 190	55 060	84 963	88 961	82 047	75 263	80 619	94 552	98 950	111 437	112 895	120 350	117 436	117 978	144 661	140 235	135 181

Entwicklung der Sozialaufwendungen der Stadt Magdeburg 1991 - 2019



Sozialaufwendungen Euro je Einwohner *



Anmerkung: 2010 Umstellung auf Doppik
 *zum 30.06. jeden Jahres, für 2016 eigene Fortschreibung aus dem Melderegister

Index

- A**
- Abfallentsorgung 283–284
 - Alten-Service-Zentren 74
 - Amtliche Futtermittelüberwachung 322
 - Apotheken 74
 - Arbeitslose 199–207
 - Arbeitslosenquoten 200–201
 - Bedarfsgemeinschaft 214
 - Grundsicherung 212–213
 - Leistungsempfänger 203, 209
 - nach Altersgruppen 202
 - nach SGB III und Stadtteilen 205
 - nach SGB II und SGB III 202
 - nach SGB II und Stadtteilen 206
 - nach Stadtteilen 204, 207, 208
 - Struktur des Bestandes 201
 - Arbeitsmarkt, Definitionen 198–199
 - Ärzte 73
 - Ausbildungsverhältnisse
 - im Bereich der Industrie- und Handelskammer 220–222
 - im Bereich des Handwerks 216–219
- B**
- Bäder 301–302
 - Baugewerbe 163–170
 - Ausbaugewerbe 170
 - Bauinstallation 167
 - Beschäftigte 166
 - Totalerhebung im Bauhauptgewerbe 163–164
 - Unternehmens- und Investitionserhebung 170
 - Vorbereitende Baustellenarbeiten 165
 - Wirtschaftsindikatoren im Bauhauptgewerbe 164
 - Baukosten 122, 123, 133, 134
 - Baulandverkäufe 233, 235
 - Baumschutzordnung 291
 - Bautätigkeit 116
 - Abgänge 136–137
 - Abrüche 136
 - Baufertigstellung 129–133, 137
 - Baugenehmigungen 125–128
 - Bauüberhang 135
 - Eigenheime 122, 123, 124
 - Gebäudebestand 117–118
 - Wohnungsbestand 117, 119–121
 - Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe 154–161
 - Berufsbildende Einrichtungen 92
 - Beschäftigte, geringfügig entlohnte
 - nach Wirtschaftszweigen 193–194
 - Beschäftigte, sozialversicherungspflichtig 181–190
 - nach Altersgruppen 185–186
 - nach Berufsbildung 185–186
 - nach Wirtschaftsabschnitten 181–183
 - nach Wirtschaftszweigen 181–184, 189–190
 - Pendler 197
 - Beschäftigungsförderung, Maßnahmen zur 85
 - Bestattungswesen 292
 - Bevölkerung 62
 - Statistisches Jahrbuch 2020 Landeshauptstadt Magdeburg
 - Altenquote 33, 56
 - Altersdurchschnitt 34
 - Altersgruppen 32, 51–52
 - Mütter bei Geburten 42
 - Ausländer 58–61
 - Bevölkerungsbewegung 38, 63
 - Bevölkerungsdichte 30–31, 49–50
 - Bevölkerungspyramide 25
 - Entwicklung der Bevölkerungszahlen 28–36
 - Entwicklung in den 16 Bundesländern 68
 - Familienstand 35, 57
 - Geburten 38–39, 41–42
 - Geburtenziffern 40–41
 - Hauptwohnsitzbevölkerung 26–27, 51–54
 - Hauptwohnsitz nach Alter und Geschlecht 26–27
 - Indikatoren 55
 - Jugendquote 33, 56
 - Lebenabschnitten 33
 - nach Postleitzahlen 36
 - nach Stadtteilen 48–60
 - Natürliche Bewegung 39
 - Säuglinge, gestorbene 39
 - Sterbefälle 38–41
 - Wanderungsbewegungen 44
 - Wanderungssaldo 44–47
 - Wegzüge 45–47
 - Zuzüge 45–47
- Bevölkerungsstatistik**
- Definition 23–24
- Brandschutz** 319
- Bruttoinlandsprodukt** 234, 235
- D**
- Mikrozensus . 25 25
 - Mikrozensus. *Siehe* Definition 25
- E**
- Ehescheidungen 43–44
 - Eheschließungen 39–41
 - Einwohnerdichte nach Stadtteilen 49–50
 - Elbe
 - Pegelstände 17–19
 - Wasserstände 17–19
 - Wassertemperatur 17
 - Energieschuldner 85
 - Erträge im Haushaltsjahr 326
 - Erwerbspersonen nach dem Wohnortprinzip 215
 - Erwerbstätige
 - monatliches Nettoeinkommen 175
 - nach Altersgruppen 174
 - nach Stellung im Beruf 173
 - Wirtschaftsbereiche 178–180
- F**
- Feuerwehr 317–320
 - Flächennutzung 13–16
 - Fläche und Einwohner Magdeburger Stadtteile 49
 - Fläche und Einwohner Magdeburgs 30–31

Fremdenverkehr 304–305
Führerscheine 247

G

Gasversorgung 275
Geographie 9, 12
Gerichtsbarkeit 311
Gesellschaftshaus 113
Gestorbene nach ausgewählten Krankheiten 76
Gesundheits- und Veterinäramt
 Meldepflichtige übertragbare Krankheiten 75
Gesundheitswesen, sonstige Berufe im 73
Gewerbeabmeldungen 144
Gewerbeanmeldungen 143
Gewerbeanzeigen 142
Gewerbetreibende, ausländische 142
Gruson-Gewächshäuser 112

H

Häfen 263–265
Handwerk 148
Handwerk, Entwicklung ausgewählter Berufe 151
Handwerksbetriebe nach Stadtteile 149–150
Handwerksunternehmen 153
Handwerkszählung 152
Haushalte 37
Hochschulen 94–105
Hundehaltung 324

I

Insolvenzen 312–314

J

Jagd- und Fischereiwesen 323
Jugendamt 86–88

K

Kanalisation 281
Kaufwerte für Bauland 232
Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke 230
Kinder im Schulanfängeralter 92
Kinderspiel- und Freizeitflächen 292
Kindertageseinrichtungen 93
Kinder- und Jugendhäuser 93
Klärwerk Gerwisch 282
Konservatorium Georg-Philipp-Telemann 107
Konzerthalle 113
Kraftfahrzeugbestand 244–246
Kraftfahrzeugneuzulassungen 244
Krankenhäuser 71–72
Kriminalität 307–310

L

Landwirtschaft 238
Landwirtschaftliche Nutztiere 322
Lebensmittelüberwachung 321
Lehrkräfte an Hochschulen 102
Literaturhaus 112
Luftverunreinigung 285–290

Kohlenmonoxid 288
Ozon 290
Schwebstaub 287
Schwefeldioxid 286
Stickstoffdioxid 289
Stickstoffmonoxid 289

M

Messen und Märkte 239–240
Mietschuldner 85
Mikrozensus 171–175
 Definition
Mischhaushalte 139
Museen 108

O

Öffentlicher Personennahverkehr 256–260
 Beförderte Personen 258–259
 Leistungen der Magdeburger Verkehrsbetriebe 256
 Strecken- und Linienetz 257
Öffentliches Grün 291
Ordnungswidrigkeiten 315–316

P

Pflanzenarten 297
Pflegeeinrichtungen 81
Preisindizes 223–232
 Verbraucherpreisindex 225–232
Preisinformation 279–280, 280–281
 Erdgas 279
 Strom 279
Privathaushalte
 Haushaltsnettoeinkommen 176

R

Realsteuervergleich 330–332
Rettungsdienst 79–80

S

Säugetiere im Stadtgebiet 298
Saunen 301
Schiffshebewerk Magdeburg-Rothensee 269
Schiffsverkehr im Bereich des Magdeburger Wasser-
 straßenkreuzes 266–269
Schuldenentwicklung je Einwohner 329
Schuldenstand 329
Schulen nach Trägerschaft 90
Schulwesen 90–91
Schutzobjekte 293–296
 Biotope 294–296
 Naturdenkmale 293
 Naturschutzgebiete 293
Sozialausgaben 333
Sozialer Dienst 84
Sozialhilfe 82–84
Sportstätten 303
Stadtarchiv 110
Stadtbibliothek 109
Stadtgliederung

Index

nach Statistischen Bezirken 11
Stadtteile 10
Stadtwirtschaftliche Leistungen 284
Steuereinnahmen 328
Steuersätze 327
Straftaten 307–308
Straßen- und Verkehrsanlagen 248
Stromabsatz 272
Stromeinspeisung 272
Strom - Gesamtabgabe 272
Stromversorgungsnetz 271
Studierende im 1. Fachsemester 95
Studierende im Wintersemester 94–95
Studierende nach Herkunftsland 103–105
Studierende nach Studienform und Studiengang
96–101

T

Theater 113
Trichinenuntersuchung 321
Trinkwassernetz 277
Trinkwasserversorgung 275–277

U

Umsatzsteuerstatistik 236–237
Unternehmen
der Industrie- und Handelskammer 145–147
im Bereich der Energie- und Wasserversorgung 161

V

Veranstaltungen und Volksfeste 239–240
Verbraucherzentrale 241
Verkehrsordnungswidrigkeiten 316
Verkehrsunfälle 249–254
Beteiligung 252
Entwicklung 251
Ursachen 253–254
Zeitlicher Ablauf 255
Vertriebskennziffern des Magdeburger Hauptbahnhofs
269
Veterinärwesen 321
Vögel im Stadtgebiet 298
Volkshochschule 106

W

Wärmeversorgung 273–274
Wasseruntersuchungen 278
Wegzüge 64, 66
Weiße Flotte 261–262
Fährbetrieb 262
Fahrgastschiffahrt 261
Wetter 20–21
Wohngeld 138–139

Z

Zoologischer Garten 111
Zuzüge 64, 66
Zwangsräumungen von Wohnraum 85

